

This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + Make non-commercial use of the files We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + Refrain from automated querying Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + Maintain attribution The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + Keep it legal Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at http://books.google.com/



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

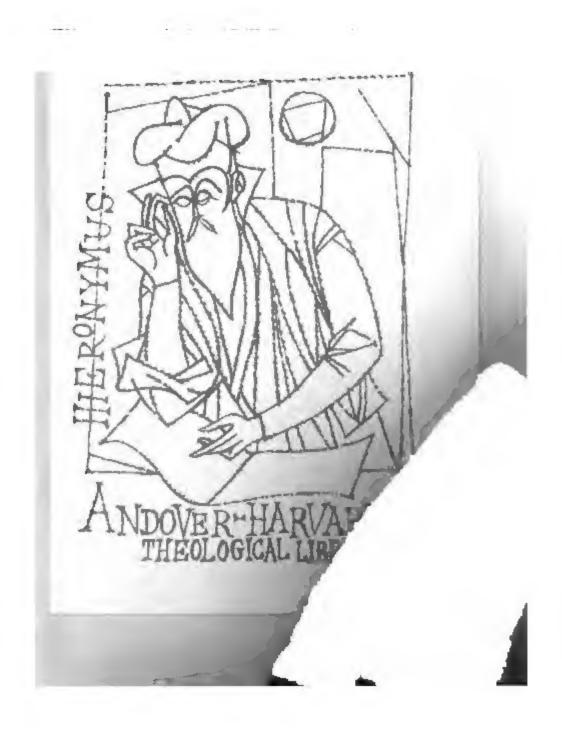
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + Keine automatisierten Abfragen Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + Beibehaltung von Google-Markenelementen Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

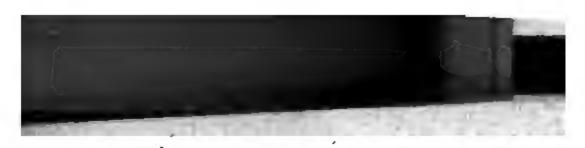
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter http://books.google.com/durchsuchen.











* •

!

5621

GELEHRTE EUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

V O I

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

fessor der Gelebrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgefetse

7 0 D

JOHANN GEORG MEUSEL,

nigl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hefrath, ordentbem Prosessor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Vierzehnter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

веья

Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Zweyter Band.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1816.



Ref 2335 N58 1.14

H.

HAAS (Damian Ferdinand) starb am 5ten April 1805 (wie auch bereits im Todtenregister zur 5ten Ausgabe angezeigt wurde). War geb. - am 25sten April — . (Studirte 5 Jahre lang zu Trier und Göttingen, erhielt 1750 die Licentiatenwürde auf der Univerlität zu Gielen; practicirte hierauf zu Cöln, Coblenz und Wetzlar; ward am 21sten März 1755 Advokat und am 1sten Jul. 1762 Prokurator des Reichskammergerichts). §§. es jetzt die rechte Zeit, die Deserviten der K. G. Advokaten und Prokuratoren noch mehr schmälern? Ist es, bey ihrer in dem beyspiellosen jetzigen Revolutionskriege so sehr gesunkenen Praxis, nicht vielmehr billig und rathsam, durch Justitzverbessernde Abschaffung der ihrem Wohlstande hinderlichen Missbräuche ihnen wieder aufzuhelfen? (Wetzlar) 1800. 4. Gutachten, die Steuer-Irrungen der begüterten Kameralen mit der Stadt Wetzlar betreffend. ebend: 1804. 4.

HAAS (J. A. F.) Sohn des vorhergehenden; jetzt was? und wo?

HAAS

- 2 -

LAS (J. G.) §§. Griechischer Speccius, oder kleine Uebersetzungen aus dem Teutschen ins Griechifche, sur Erleichterung des Lehrens und Lernens der Griechischen Sprache, aufgesetzt 21. f. w. Leipz. 1801. 8. Leichte und nach einer neuen Methode eingerichtete Uebungen zum Ueberletzen in die Lateinische Sprache für die ersten Anfänger in derselben. Ronneburg u. Nouveau Distionnaire ma-Leipz. 1801. 8. nuel François - Allemand & Allemand - François, defliné à l'usage des écoles des deux nations. Oder: Neues und vollständiges Französisch-Teutiches und Teutich-Franzölisches Handwörterbuch u. f. w. Partie Ire. François - Allemand. ifter, oder Franzöhlich-Teutscher Theil. Partie 11de. Allemand - François. 2ter, oder Toutsch - Französischer Theil. Leipz. 1802. gr. 8. 2to Ausgabe, forgfältig durchgefehen, verbessert und mit mehrern tausend Wörtern vermehrt. ebend. 1805. gr. 8. Vollständiges Lateinisch - Teutsches und Teutsch - Lateinisches Handwörterbuch, nach den besten grössern Werken, befonders nach Scheller, Bauer, Nemnich, ausgearbeitet, und mit vielen taufend Wörtern vermehrt. 1ster Theil: Lateinisch - Teutsch. Wohlfeile, zum Gebrauche für Schulen be-Rimmte Ausgabe. Ronneburg u. Leipz. 1804. ster Theil: Teutsch-Lateinisch. ebend. 1804. gr. 8. 2te, abermahls mit menrern tauienu. Wörtern vervollständigte, wohlfeile und zum ate, abermahls mit mehrern taufend Gebrauche für Schulen bestimmte Ausgabe. Altenburg 1808. gr. 8. Kurse Anweilang zur Uebersetzung des Tentschen ins Latein; der fudirenden Jugend gewidmet. Leipz. 1804. 8. Teutsch-Franzöfisches Taschenlexikon der meisten und besonderen im gemeinen Leben vor-kommenden Wörter und Redensarien, zur Erleichterung im Franzölisch Sprechen ausgearbeitet. Schneeberg 1806. 12.

- 9 B. HAAS (Joseph Aloys Ferdinand) Barb am 30stem Januar 1808.
- HAAS (Samuel Gottlob Friedrich) starb 1805. War zu-Vetzt Pfarrer zu Deiningen im Oettingischen.
- HAAS (Wilhelm) starb im Kloster St. Urban im. 9 B. Kanton Lucern, als Generalinspektor der Schweitzerischen Artillerie, wozu ihn die Helvetische Centralregierung im Frühjahr 1799 erwählt hatte, und machte, als solcher, den Feldzug desselben Jahrs in der östlichen Schweitz unter Massena mit. SS. Erklärung einer neu erfundenen und gemeinnützlichen Einrichtung der Stücklinien und Zwischenspäne, mit den dazu gehörigen Tabellen; zum Nutzen der Buchdruckerkunst herausgegeben.Basel 1772. . 🗻 Beschreibung und Abrisse einer neuen Buchdruckerpresse, erfunden in Basel 1772, und zum Nutzen der Buchdruckerkunft herausgegeben-(Teutsch und Französisch). ebend. 1790... Ueber Brennholzmangel, und über die Mittel solchen durch bessere Holzkultur in unserne Kanton vorzubeugen; in den Abhandlungen den ökonomischen Gesellschaft von Basel B. 1. St. 24 (1797).
- HAASE (J. G.) §§. Von diesem verstorbenen Schriftsteller sind noch folgende Programmen zu bemerken: De haemorrhagia narium in morbillis symptomate, in cura eorum non negligenda. Lips. 1801. 4. De iis, quae artem nudicum difficilem reddunt. Sect. VII. ibid. eod. 4. De fractura colli ossis femoris cum laxatione capitis ejusdem ossis conjuncta. ibid. eod. 4. Progr. I & II. Amputationis ossium praecipua quaedam momenta ex duplici casu, altero femoris, altero cruris resecti. ibid. eod. 4. De diathesi sanguinis phlogistica in synocho inslammatoria. ibid. eod. 4.

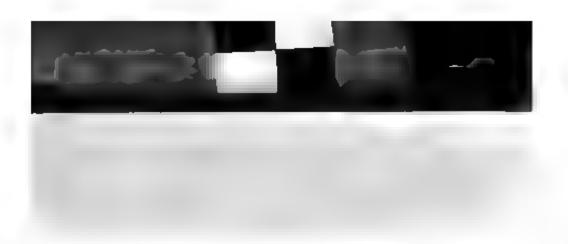
- **HAASE (Wilhelm Andreas) M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. daselbst . . .

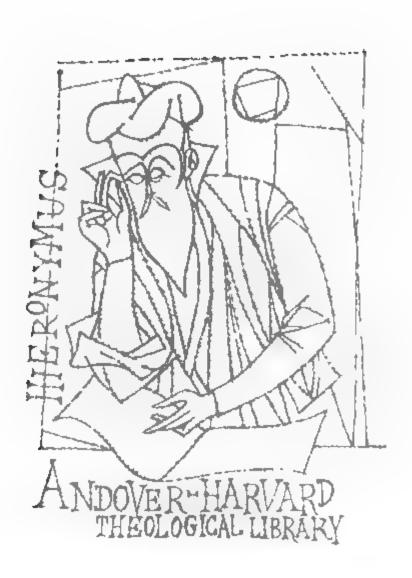
 §§. De glandulis Cowperi mucosis commentarius. Cum tabula aenea. Lips. 1803. 4.
 - von HABACH (Maximilian Joseph) vormabliger Officier in kaiserl. königl. Diensten zu... geb. zu... §§. Der Soldatenstand, oder die Würde des Kriegers; für junge Officiere, angehende Krieger und jeden Gebildeten. Wien 1805. 8.
- HABEL (C. F.) §§. Etwas von der Naturgeschichte der zwey Stunden von Mainz gelegenen Stadt Wisbaden; in den Neuen-Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 3 (1801). Unterschied der zwey Römischen Castelle, wovon das eine über den Ausslus der Salz in den Rhein, das andere dicht unter Cassel, Maynz gegen über, lag, und etwas weniges von ihrer politischen Geschichte; dann vom Kloster Salz, und dem ersten Stammvater des hohen Nassauischen Hauses; in dem Reichsanzeiger 1803. Nr. 204. S. 2657-2666.
- B. HABERFELDT (J. F.) seit 1807 Generalsuperintendent zu Eisenach (vorher seit 1806 Superintendent zu Eckartsberga). §§. Baruch, oder über die Doxologieen der heiligen Schrift. Leipz. 1806. 8. Progr. Angeli e primo & secundo capite epistolae ad Hebraeos exsulantes. Isenaci 1808. 4. Von den Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer erschien der 4te Band, welcher das zweyte Buch der Episteln des Horaz und den Brief an die Pisonen enthält. Nebst van Ommerens Vorlesungen über Horaz, und einem kritischen Anhange von Herrn Hofrath Eichstädt. 1802.
- HABERLE (K. K.) M. der Phil. privatisirt seit 1805 zu Weimar. §§. Das Mineralreich, oder charakterisirende Beschreibung aller zur Zeit bekann-

kannten Mineralkörper, als Commentar zu den Bertuchischen Taseln der allgemeinen Naturgeschichte. Ein Handbuch für Lehrer auf Gymnasien, und für Natursreunde zu eigenem Unterrichte bey dem Gebrauche dieser Taseln. 1ste Hauptabtheilung: Sichtbar nicht gemengte Mineralkörper, oder Oryktognosie. Mit Kupsern. Weimar 1806. 8. — Beobachtungen über das Entstehen der Sphaeria lagenaria Pers., so wie des Merulius destruens Pers., und über die verschiedenen Gestalten dieser beyden Schwammarten in den verschiedenen Perioden ihrer Entwickelung; in den Neuen physikal. Abhandl. der Akademie nützl. Wissenschaften von dem Jahre 1805 (Ers. 1806. 8). Nr. 5.

- HABERSTUMPF (S. H.) geb. am 13ten September 1730.
- HABICHT (Ernst Karl) Professor des Gymnasiums zu Bückeburg seit Ostern 1807 (vorher Konrektor des Gymnasiums zu Detmold): geb. zu Bückeburg am 18ten Mörz 1776. §§. Beytrag zur Geschichte des vormahligen Augustiner Nonnenklosters in Detmold und der im Jahr 1602 darin gestisteten Provinzialschule. Lemgo 1802. 8.
- HACH (Johann Friedrich) Licentiat der Rechte zu ...: geb. zu ... §§. Praktische Beyträge zur Erläuterung des in der freyen Reichsstadt Lübeck geltenden Privatrechts. 1ster Hest. Lübeck und Leipz. 1801. 8.
- HACKEL (J. C.) §§. Theoretisch praktische Abhandlung über Natur, Verwandschaft, Verbauung und Heilung der hartnäckigsten langwierigen Krankheiten; für Acrzte und andere Denker.

 1ster und ster Theil. Wien 1807. 8.









rere anonymische Aussätze in demselben Jourmal. — Nachricht von neu ausgesundenen
fossilen Rhinocerosknochen, und einer Misseburt von einem Karpsen; und Nachricht von einem Monstrum per desetum; in Voigt's Magazin für den neuesten Zust. der Naturkunde. —
Epigrammen auf Homer," aus der griech. Anthologie übers. mit Anmerk. in der Monatsschrift
für Teutsche 1802. Febr. — Mehrere anonymische Beyträge zu andern Journalen, z. B. zu
Meusel's Archiv für Künstler u. Kunstsreunde. —
Recensionen.

- Freyherr von HäFFELIN (K) seit 1808 auch Grosskreutz des königs. Bayrischen Csvilverdienstordens.
- HāKER (Franz) Rechtspraktikant zu Würzburg: geb. daselbst . . . §§. Ueber das oberste Princip der Straswürdigkeit. Würzb. 1803. 8.
- HanlE (Christian Heinrich) jetzt Prorektor des grossherzogl. Badischen Pädagogiums zu Lakr. (vorher Konrektor, und vordem Subkonrektor des Gymnasiums zu Idstein): geb. zu . . . im Elsas 177 . . §§. Lateinische Anthologie, aus den Werken der verzüglichsten Römischen Dichter gesammelt und herausgegeben. Frankfurt am M. Cornelius Nepos im Auszug; für untere Klassen der Gymnasien und sogenannte Trivialschulen bearbeitet. ebend. 1803. 8. stes Lesebuch für Anfänger der Lateinischen Progr. über die Sprache. Gielen 1805. 8. Wichtigkeit der wissenschaftlichen Bildung. Lahr Lehrbuch der Staatengeschichte 1805. 8. für höhere Schulen. Heidelberg 1808. 8. Wir-

Wirkungen der Musik; ein Beytrag zur Seelenkunde; in der Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 86.

HäNLE (Georg Friedrich) Apotheker zu Lahr im Badischen: geb. zu . . . §§. Chemisch-technische Abhandlungen. 1stes Bändchen. Frankfurt
am M. 1808. 8. Auch unter dem Titel: Chemisch-technische Abhandlung über den Salmiak. Mit einer Kupsertasel.

Hänlein (H. C. A.) seit 1805 königl. Bayrischer erster ordentlicher Oberkirchenrath zu München. §§. Lehrbuch der Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, für Akademien und Gymnasien. Erlangen 1802. 8. Epistola Judae Graece; commentario critico & annotatione perpetua illustrata. — Praemissa est Commentatio in vaticinia Habacuci. Editio nova & emendatior. ibid. 1804. 8 maj. — Von zten Theil des Handbuchs der Einleitung in die Schriften des N. T. erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Antrittspredigt zu Ansbach 1809; in (Kaiser's) gemeinnütz. Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken B. 1. St. 1 (1806). — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 160-166.

von Hänlein (H.S.K.) designirter königl. Preussischer Gesandter an den Fürstprimatischen Hof zu Aschaffenburg, gegenwärtig noch zu Ansbach.

HöNSCH (Friedrich August) . . . zu Dresden: geh. zu . . . §§. Mythologisches Taschenwörterbuch; bearbeitet nach Banier, Moritz, Ramler u. s. w. Ronneburg 1804. gr. 12. Gemeinnütziges Handwörterbuch für alle Stände. 1ster Theil. A-Del. Ronneburg u. Leipz. 1807. — 2ter Theil. . . . ebend. 1808. Queerduodez.

F. G. BAUMGäRTNER heraus: Aliatisches Ma-

gazin, oder Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen, den Wissenschaften und Künsten, den Handwerken und Gewerben, der Denkart und Religion der Asiaten, von den Thieren, den Pflanzen, den Mineralien, dem Boden und dem Klima von Asien. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Jedes mit 6 illuminirten Kupfern. Leipz. 1806 - 1807. 4.

- B. HäRLEN (J. G. B.) seit 1804 königi. Bayrischer Landesdirektionsrath und Konsistorialrath zu Ulm.
- RTER (C. A.) §§. Ueber die Vermehrung der Fest- und Casualpredigten auf dem Lande; in Löffler's Magazin für Prediger B. 2. St. 2 (1805).
- SE (Georg Friedrich) Besitzer des Gutes Ganskow in Hinterpommern: geb. zu... §§. Der Kantoffelnbau in Hinterpommern, oder Reyträge zu der Behauptung: dass viele hinterpommerische Landgüter durch die jetzige Dreyfelderwirthschaft sehr schlecht genutzt werden, schnellen Deteriorationen ausgesetzt sind, und durch eine Mehrfelderwirthschaft und den Kartoffelnbau ungleich höher genutzt werden könnten. Durch Thatsachen und specielle Beyspiele, namentlich von den Elvershagenischen Gütern erläutert. Mit angehängten Bemerkungen über die Fortschritte der Veredlung der Schäfereyen in Hinterpommern. Berlin 1804. 8.
- (Johann Lorenz) starb am 5ten März 1802. Lebte, ehe er nach Berlin zog, mehrere Jahre in Leipzig.
- IFFNER (Haak) SS. Des secours, que l'étude des langues, de l'histoire, de la philosophie & de la littérature, offre à la Theologie. Discours prononcé à l'ouverture de l'Académie protestante de Strasbourg, le 15 Brumaire an XII (7 Nov. 1803). L'AGE.

HAGEMANN (F. G.) ist seit dem April 1807 mit der Schwerinischen Hosschauspielergesellschaft zu Altona.

HAGEMANN (Gottfried Ernst) studiete Philologie
za Güttingen; jetzt? geb. zu ... §§. Monumenti Persepositani e Ferdusio, poëta Persarum heroico, illustratio. Goettingae 1801. 4. —
Geschichte von Bachram Gur, aus dem Persischen des Ferdusi, in Friedr. Schlegel's Europa
B. 2. H. 2. N1. 2 (1805).

HAGEMANN (T.) §§. Handbuch des Landwirthschaftsrechts. Hannover 1807, gr. 8. — Licinia, Gemahlin des jüngern Gracchus; in der
Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 63. —
Von den mit F. von BüLOW bearbeiteten Praktischen Erörterungen u. s. w. erschien der 4te Band
1804. — Malvina u. s. w. im 9ten Band ist
nicht von ihm. — Sein Bildnis von Laurens
vor dem 74sten Band der N. Allg. Teut. Bibl.
(1802).

- AGEMEIER (Aloys) starb zu Passau am 5ten April 1806. War D. der AG. und Chirurgie, königl. Bayrischer Medicinalrath, oberster Stabwundarzt, wie auch erster Lehrer der Wundarzneykunde und der Klinik an der chirurgischen Akademie zu München: geb. zu Mannheim am 21sten December 1767. SS. Badregeln, welche bey dem Gebrauche der Bäder im fliessenden Wasser zu beoachten find. (Ohne Druckort und Jahrzahl, aber zu Mannheim). 8. Nachrichten an das Münchner Publikum über Tilg - Schutz - oder Kuhpocken. (München) 1801. 8. einer zweckmässigen Hospitaleinrichtung. . . . 1803. 8. Medicinisch - chirurgischer Studienplan für ärztliche und wundärztliche Bildungsanstalten in Bayern. . . . 1805. 8. Mehrere Auflätze im Münchner Intelligenzblatt 1801 - 1803. — Vergl. Baader's gel. Bayern.
- GEMEISTER (E. F.) seit 1802 Oberappellationsrath bey dem königl. Schwedischen hohen Tribunal zu Greifswald: seit 1808 aber Kanzler der provisorischen Regierungskommission sur Schwedisch-Pommern.
- GEMEISTER (Johann Gottfried) starb am 5ten August 1807. §§. Gustav Wasa; ein historisches Gemählde; nach Vertot. 2 Theile. 2te Auslage. Berlin 1802. 8. Von Dom Juan von Braganza erschien die 2te Auslage 1802. gr. 8.
- HAGEMEISTER (. . .) königl. Preussicher Kammerherr zu . . . in Liefland: geb. zu . . . §§. Abhandlung vom Feuerlöschen. Dorpat 1802. 8.
- HAGEN, genannt BRISLOWITZ (C... W...)
 ... zu ...: geb. zu ... §§. Die Unehelichgebohrnen, oder Gründe zum Beweise der Unrechtmässigkeit der bisher gewöhnlichen Verachtung derselben. Ohne Druckort. 1801. 8.

vou der HAGEN (Friedrich Heinrich) Referendar bey der kurmärkischen Kammer zu Berlin: geb. zu Schmiedeberg in der Uckermark 1780. SS. Der Nibelungen Lied. Berlin 1807. 8. . Mit J. G. BüSCHING giebt er heraus: Sammlung Teutscher Volkslieder, mit einem Anhange Flamländischer und Französischer, nebk Melodieen. ebend. 1807. Queer 8. - Proben der Nibelungen, nebst Auszug des Inhalts vom Ganzen; in der Eunomia 1805. März S. 171 - 187. die in der Bearbeitung der Nibelungen befolgten Grundsätze, besonders in Ansehung der Sprache; ebend, April S. 254-265. Minnelies der, nebst historischen Untersuchungen über die Personen der Dichter; ebend. Nov. und Dec. -Minnelied und Meistergesang; in dem Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 6 u. 7.

HAGEN (F. W.) SS. Progr. über die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey (Joh. 8, 32). Bayreuth 1801. 8. Auch unter dem Titel: Ueber die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey; eine Einladungsschrift, weiland eine Predigt, zum Besten eines Waisenknaben und zum Behuf einer Anstalt, in welcher Handwerksgesellen und Lehrlinge im Rechnen und Schreiben unterrichtet werden, zum Theil auf Kosten der Bürgerlesegesellschaft herausgegeben. ebend. Der Geist des Menschen ist un-1801. 8. Rerblich; einige Predigten (es erschien nur eine). ebend. 1801, 8. Progr. über den Inhalt und die Absicht des Vater Unser. ebend. 1802. 8. Progr. Die ökonomische Schule zu Waldheim; eine Erzählung, nebst einer Nachricht von einem Mittel, den Wiesenertrag um das dreyfache zu erhöhen. ebend. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Einige Versuche des Pfarrers Baumann zu Waldheim, auch die irdische Wohlfahrt seiner Gemeinde zu befördern; eine Schulschrift, welche vorbereitend auch zu einem andern Zweck dienen soll. ebend. 1802. 8. — Von den Christlichen

lichen Religionsvorträgen erschien die Me Auflage 1801. 8. — Ven dem Kommentar über Cicero's vermischte Briefe erschien das 3te Bändchen 1805. — Vergl. Fikenscher's Gel. Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 81-87.

- HAGEN (F. .. W. ..) gräft. Stollberg Wernigerodischer Forstmeister zu ... geb. zu ... §§.
 Ueber die Verwüstungen des Borkenkäfers und die Mittel, ihnen zu begegnen. Göttingen 1805. 8.
- Freyherr von HAGEN (J. J. A.) Landrath zu Kallwary in Westpreussen.
- won HAGEN (Karl) herzogl. Sachsen-Gothaischer Oekonomie-Verwalter auf dem Gute Münchhof unweit Gotha: geb. zu . . . '§§. Taschenbuch
 für Oekonomen, welche nach der Verbesserten
 Landwirthschaft arbeiten wollen. Gotha 1803. 8.
- HAGEN (Karl G.) seit 1808 Professor der Physik auf der Universität zu Königsberg. §§. Von dem Lehrbuch der Apothekerkunst erschien die 6te rechtmässige und verbesserte Ausgabe in 2 Bänden 1806.
- von HAGEN (Theodor Alexander) D. der AG. und Privatdocent derselben auf der Universität zu Heidelberg: geb. zu... §§. Kosmologische Geschichte der Natur, inshesondere des Mineralund Pflanzenreichs der Erde; zum Behuse seines akademischen Vortrages entworsen. Heidelberg 1808. gr. 8.
- HAGENA (Franz Heinrich) starb am 27sten August 1808. War Kollaborator am herzoglichen Gymnasium zu Oldenburg: geb. zu... 1771. §§. Ueber die Universitäten und öffentlichen Unterrichts-Anstalten im protestantischen Teutschland, insbesondere im Königreiche Westphalen, von Carl Villers, Correspondenten des National-Instituts

fischen übersetzt. Lübeck 1808. gr. 8.

HAGENBRUCH (P. G.) Kreis - Steuer - Revisor zu Langensalz - SS. Kurze Handlungsgeschichte der Europäischen Nationen; nach dem Italienischen. des Herrn Serofani (oder vielmehr Scrofani). Aus dem freyen litterarischen Magazin. Erfurt 1805. 8. — Bemerkungen über den Langensalzer Groffohandel; in den Sächs. Provinzialblättern 1801. März S. 225-257. lung über Thüringens Färbestoffe; in Hermbflädt's Magazin für Färber u. f. w. B. 1 (1802). — Merkantilische Notitzen von einem Theile des herzogl. Meiningischen Oberlandes, besonders dem Städtchen Sonneberg und der umliegenden Gegend; in dem Journal für Fabriken 1802. April S. 271 - 283. Ueber Langensalza's Seiden - und Halbseiden - Manufakturen; ebend. S. 313-321. Suhls Handel; ebend. Jun. S. 429-442. über die Bereitung des Brasilien - oder schwarzen Tabaks in Lissabon; ebend. Jul. S. 51-53. Kurze Notitzen von Genfs Handel; ebend. Aug. Ueber die Salinen zu Artern; S. 151 - 155. ebend. Sept. S. 218-227. Thüringens Wollenmanufakturen; ebend. Oktob. S. 265-291. titzen über Thüringens Produkten-Handel; ebend. Nov. S. 353 - 369. Etwas über den Sächsischen, Schlesischen und Westphälinger Leinenhandel; ebend. 1803. Febr. S. 138-154. über die Fabrikatur der Taffete; ebend. März S. 206-213. Etwas über den Handel mit Brafilischen oder schwarzen Tabak; ebend. April Ueber Russlands merkantilische, S. 303 - 306. statistische und geographische Lage; ebend. S. 306 - 320. Hamburgs Bank; ein Bruchstück; Notitzen über Thüebend. May S. 408-410. ringens Produkten-Ernte vom vorigem Jahre; ebend. Jun. S. 480-485. Notitzen über Portugals Handel; ebend, Jul. S. 43-65. Ueber groffe Haverey (Avarie groffe) nach Hamburger Go-

Gesetzen; ebend. August S. 103-122. Belege su der Abhandlung über die grosse Haverey im vorigem Stück dieses Journals; ebend. Sept. Ueber den zeitherigen Gang der **5**. 177 - 192. Manufakturen in Langensalza; ebend. S. 204-212. Etwas über den Bau des Zuckerrohrs und die Bearbeitung des Zuckers; ebend. Nov. S. 373-Notitzen und Berichtigungen, in Betreff der Porzellan - Glas - Eisen und andern Fabriken Thüringens, besonders des Thüringer Waldes; als Pendant zu Suhls und Sonnebergs Handel; ebend. 1804. Jan. S. 1-44. Febr. S. 89-Englische Verfahrungsart, feste Farben auf Baumwolle und Leinen zu setzen; ebend. März S. 239-244. Ueber den Gebrauch der Quercitron - Rinde bey der Wollen - Seiden - Leinen - und Baumwollenfärberey; ebend. April Aus dem Moose ein Gummi zu ziehen, das gleich dem Senegalischen in Fabriken and bey Farben anwendbar ist; ebend. S. 299-305. May S. 353-383. Einige Erfahrungen über die Holzersparnis bey verschiedenen Arten Farbekelleln; ebend. Aug. S. 89-97. Merkantilisches Bruchstück; ebend. Sept. S. 226-220. Kurze Uebersicht der Seehandlung vom Jahr 1800; ebend. Okt. S. 265-277. Ueberblick der ersten Europäischen Mächte, in Beziehung ihres Kunstsleisses und Handels; ebend. Nov. S 353-383. Dec. S. 441-452. Notitzen über den Schwedischen und Norwegi-Ichen Handel; ebend. S. 497-511. Kurze Notitzen über den Handel und seine Folgen im Allgemeinen; ebend. 1805. Febr. S. 89-104. Kurze Notitzen von den Eisen - und andern Manufakturen des Bergischen Landes; ebend. S. 152-Etwas über die Handelsverbindungen Russlands mit Asien; ebend. März S. 213 - 221. Hamburgs Handlungsgang vom September 1804 bis zum März 1805; ebend. Jun. S. 441-450. Hamburgs neueste Handlungslage bis zum Juni Hamburgs Hand-1805; ebend. Jul. S. 1-19. lunger Egtes Johrh, 2ter Band.

lungslage im September und Oktober; ebend. Dec: S. 417-453. Hamburgs Handlungslage im November und December 1805; ebend. 1806. Jan. S. 1-11.

flissen und privatisirend zu Landshut: geb. zu Aacken am 29sten Junius 1778. §§. Philosophische und politische Untersuchung über die Rechtmässigkeit der Zünste und Polizeytaxen, und ihre Wirkungen auf die bürgerliche Gesellschaft, mit besonderer Hinsicht auf Fichte'ns geschlossenen Handelsstaat. München 1804. 8. Begründung des staatswirthschaftlichen Studiums, als einer eigenen Wissenschaft, und dessen Behandlung. Landshut 1808 (eigentl. 1807). 8.

HAGER (Johann Friedrich) starb 1794.

B. Baron von HAGER (Johann Wilhelm Friedrich)
Schon lang gestorben.

HAGER (Jos.) seit 1806 Professor der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Pavia. A Differtation on the newly discovered Babylonian Inscriptions. London 1801. fol. nument de YU ou la plus ancienne Inscription de la Chine, suivie de trente-deux formes d'anciens Characteres Chinois, avec quelques remarques sur cette Inscription & sur le Charactéres. à Paris 1802. gr. fol. Description des Medailles Chinoises du Cabinet Impérial de France, précédée d'un Essai de Numismatique Chinoise, avec des Eclaircissemens sur le Commerce des Grecs avec la Chine & fur les Vases précieux, qu'on y trouve encore. ibid. 1805. Panthéon Chinois, ou Parallèle entre le culte religieux des Grecs & des Chinois; avec de nouvelles preuves, que la Chine a été connue des Grecs, & que les Sérés des auteurs classiques ont été de Chinois. ibid. 1806. gr. 4. — Ueber die

die Bekanntschaft der alten Griechen mit China, and über den Zug einer Griechischen Karawane in das Land der Seren (aus dessen Description des Medailles Chinoises &c.); in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. Jul. S. 283-201,

- HAGMANN (...) jetzt zu Ulm (vorher zu Zürich): geb. zu . . . in Schlessen . . . §§. * Fragmente über Italien. 2 Bändchen. Tübingen 1799 -1800. 8. — Ist seit Huber's Tod (24 Dec. 1804) Redacteur der Allgemeinen Zeitung.
- HAHN (C. T. H.) Vergl. Albrecht's und Köhler's Sächsische Kirchen - und Predigergeschichte B. 1. S. 949-951.
- HAHN (Elkan Markus) M. der Phil. zu Glogau: geb. zu . . . §§. Silv. Franc. Lacroix's Anfangegründe der Algebra. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Berlin 1804. (und letzter) Theil. ebend. 1805. 8.
- HAHN (E... M...) königl. Preussischer Kammercondusteur zu . . . : geb. zu . . . §§. Anfangsgründe der Arithmetik, als Einleitung zu Lacroix's Algebra; aus dem Französischen übersetzt und mit Zusätzen begleitet. ebend. 1805. 8. Silv. Frans. Lacroix's Anfangsgründe der ebenen und sphärischen Trigonometrie und der höhern Geometrie; aus dem Franzölischen übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Gaspard Monge's Anfangsgründe der Statik; aus dem Franzöfischen übersetzt und mit Erläuterungen versehen. Mit 5 Kupfern. ehend. 1806. gr. 8.
- IAHN (G. G.) jetzt Generalmajor und Kommandeur des Artilleriekorps zu Darmstadt, wie auch seit 1808 Ritter des grossherzogl. Hessischen Verdienstordens zweyter Klasse.

HAHN

HN (Johann Gottfried) herzogl. Sachsen-Gothaischer Forstkommissar zu Zella im Fürstenthum Gotha feit 1804 (vorher Accessift): geb. zu Illehen im Gothaischen am 28sten December 1776. Kampanologie, oder praktische Anweisung, wie Läut-und Uhrglocken verfertigt, dem Glockengiesser verakkordiret, behandelt und repariret werden; ferner, wie sie und ihre wesentlichen Nebentheile und Vorrichtungen beschaffen und eingerichtet seyn müssen; ein Handbuch, vorzüglich für diejenigen, welchen die Erhaltung, Verakkordirung und Auflicht der Glocken obliegt. Mit & Kupfern. Erfurt 1802. 8. Hausbierbrauerey, oder vollständige praktische Anweisung zur Bereitung des Malzes und Hausbieres; nebst Beschreibung einer Braumaschine, mittelst der man auf eine leichte Art ein Hausbier selbst brauen kann; wie auch die Bereitung verschiedener Essige. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8.

AHN (J. Z. H.) Bruder von C. T. H. Hahn. Von der Würde einer religiösen Versammlung; eine geistliche Rede über den höhern Orts vor-' geschriebenen Bulstagstext Hebr. 10, 25, als Beytrag zur Wiederherstellung der den öffentlichen Gottesverehrungen gebührenden Achtung am Busstage. Zum Druck verlangt und befördert von einigen braven Bürgern. Nebst beygefügter erklärender Uebersicht von 1 Korinth. 14 und einigen andern Erweiterungen. Schneeberg und Worte des Ernstes und der Leipz. 1804. 8. Liebe beym Antritt meiner Aemter in Gera; von einer löblichen Bürgerschaft daselbst zum Drucke befördert, und herausgegeben u. s. w. Wort und That; ein Beytrag zur Secularfeyer des Gymnasii zu Gera; enthaltend 1) das erste Verzeichniss der Geraischen gemeinnützigen, in auserlesenen Schriften bestehenden Schul- und Erziehungs - Bibliothek, und anderer zum Unterricht nöthigen MateMaterialien u. f. f. 2) nebst einem Vor-und Für-Wort zum Besten des Schul- und Erziehungs-Wesens zunächst in der Ephorie Gera, wie zur Besörderung der Geistesbildung überhaupt; beydes vielleicht auch anderwärts anwendbar. ebend. 1808. 8. — Vergl. Albrecht's und Köhler's Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 418-420.

!HN (Karl) Lehrer und Erzieher der Familie des Prinzen von Solms-Braunsels seit 1805, erst zu Ansbach, jetzt zu Königsberg in Preussen (vorher Rektor der königl. Garnisonschule zu Berlin): geb. zu . . . §§. Gemeinnützige und wohlfeile Teutlche Sprachlehre; mit besonderer Rücklicht auf Volksschulen bearbeitet. Berlin u. Leipz. 1803. 8. Stoff zur Bildung des Geistes und des Herzens; für den häuslichen und Schulunterricht bearbeitet. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Familie Bendheim. Mit 17 illuminirten Kupfern. Berlin 1804. — 2ter Theil. Mit 12 illuminirten Kupfern. ebend. 1805. 8. Kinderfreuden; ein Seitenstück des Stoffes zur Bildung des Geistes und Herzens. Istes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1805. — stes Bändchen. 2 Kupfern. ebend. 1806. 8. Theresens Hülfsbuch, um dem kleinen Karl Geschichten zu erzählen und im Lesen zu üben. Mit 11 Kupfern. Leipz. 1808. 8. — Bruchstücke aus der Geschichte meiner Reise von Königsberg in Preussen bis Teplitz in Böhmen; in der Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 29 u. ff. Auch eine kleine Beschreibung des Salzwerkes zu Wieliczka; ebend. Nr. 84 u. E.

'HN (Karl Friedrich) ftarb am 21sten Februar 1803. War M. der Phil. und erst (seit 1798) Assistenzlehrer, seit 1801 aber Adjunkt des moralisch-historisch-stylistischen Faches an der Ritterakademie B 3 zu Dresden; geb. daselbst 1776. §§. Populäre Teutsche Sprachlehre, ein Leitsaden für Lehrer und Lernende; nebst einer Vorrede über die Nothwendigkeit eines eigenen Kursus der Teutschen Grammatik und über dessen innern Zusammenhang mit der vervollkommnetern Anwendung der Principien des Teutschen Styls, vom Professor Pölitz. Dresden u. Leipz. 1801. 8.

Freyherr von HAHN (L...) koisers. königs. pensionirter Hauptmann zu ...: geb. zu ... §§. Baron Weidenthal, oder die Laune des Schicksals; ein Lustspiel in fünf Akten. Wien 1807. 8. Allegorische Gedichte. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

HAHNEMANN (S.) seit 180. zu Torgau (vorher seit 1802 zu Wittenberg). SS. Heilung und Verhütung des Scharlachfiebers. Nürnberg 1801. 8. Der Kaffee in seinen Wirkungen, nach eigenen Beobachtungen. Leipz. 1803. 8. Fragmenta de viribus medicamentorum positivis, sive in sano corpore humano observatis. Pars prima & se-cunda. ibid. 1805. 8. — Beschreibung seines Pneumlaugenfalzes; in v. Creil's chemischen An-- Ansicht der ärzlich nalen für das J. 1800. kollegialischen Humanität am Anfange des neuen Jahrhunderts; in dem Reichsanzeiger 1801. S. 413 - 422. — Von Arthur Toung's Annalen des Ackerbaues und anderer nützlichen Künste (f. B. 3. S. 55) erschien der 3te Band 1802. Fingerzeig zu dem hämoopatischeu Gebrauch der Arzneyen in der bisherigen Praxis; in Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Ueber die venerischen Krankheiten und ihre Cur; in dem Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 94. S. 1145-1158. Nr. 95. S. 1161-1167.

HAHNZOG (C. L.) §§. Kleine Sittenlehre, nebst Sittenversen und moralischen Erzählungen für meine Schulkinder. Magdeburg 1805. 8. Ueber ber Volksaufklärung, oder ob es rathsamer sey, dass der Bauer aufgeklärt, oder in seiner bisherigen Kultur erhalten werde? Eine polemische Aufgabe für die jetzige Zeit. ebend. 1803. 8.

- HAIN (Anton) D. der Arzneykunde, Magister der Geburtshülse, und beeidigter Physikatsadjunkt der Kleinseite von Prag (vorher Hosmedicus der verstorbenen Erzherzogin Amalie, Herzogin von Parma u. s. w.): geb. zu . . . §§. Medicinische Prager Ephemeriden von den Jahren 1803 und 1804. Prag 1807. kl. 8.
- HAIN (Ludwig Friedrich Theodor)... zu Stargard in Hinterpommern: geb. daselbst am zen Julius 1781. SS. Nizami, poëtae, narrationes & fabulae, Persice & Latine, cum verborum indice. Lips. 1802. 4.
- HAKEN (J. C. L.) §§. Kenophon und die zehntaufend Griechen; ein historischer Versuch. 2 Theile. Mit einer Charte. Magdeburg 1805. 8. Gemählde der Kreutzzüge nach Palästina zur Befreyung des heiligen Grabes. 1ster Theil. Mit
 einer Karte. Franks. an der Oder 1808. gr. 8. —
 Hinweisung auf einige Idiotismen und Sprüchwörter der plattteutschen Mundart in Hinterpommern; in F. Kech's Eurynome H. 1 (1806).
- 9 B. HALBKART (K. W.) jetzt Prorektor des Lyceums zu Schweidnitz. §§. Xenophon's Anabasis; übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Jena 1804. gr. 8.
- von HALEM (D...) D. der AG. Medicinalrath und Landphysikus zu . . .: geb. zu . . . §§. Ueber die Seebade-Anstalt auf der ostfriesischen Insel Norderney. Aurich 1801. 8.
- von HALEM (F. W.) §§. Naturhistorische Abhandlungen der Batavischen Gesellschaft der Wissen-B 4 schaf-

schaften zu Harlem. Aus dem Hollandischen übersetzt. Mit 18 sauber illuminirten und schwarzen Kupfern. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 8.

von HALEM (G. A.) jetzt Vice - Direktor der Regierung zu Oldenburg. SS. Irene; eine Monatsschrift, herausgegeben u. f. w. Jahrgang 1801 und 1802. Berlin 1801 und 1802. — Jahrgang 1803 und 1804. Münster 1805 und 1804. Jahrgang 1805. Oldenburg 1805. 8. bensbeschreibung des Russisch-kaiserlichen General - Feldmarschalls Burchard Christoph Grafen von Münnich. Mit dem Bildnisse (des Grafen) von Michelis gestochen. Oldenburg 1805. gr. 8. (Stand vorher in Woltmann's Geschiehte und Politik St. 1. 2 u. 3). Gab mit G. A. GRAM-BERG heraus: Oldenburgische Zeitschrift. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1803. 8. Leben Peter des Grossen. 1ster Band. Nebst dem Kupferbilde Peter's des Gr. und 2 Schaumünzen. Münster u. Leipz. 1803. — zter u. 3ter Band. Schriften. 1ster Band: ebend. 1804. gr. 8. Profaische Auffätze. Münster 1803. Band: Prosaische Aufsätze. ebend. 1804. zter Band. ebend. 1806. - 4ter Band. ebend. (Diese 4 Bande auch unter dem Titel: Prosaische Schriften). - 5ter Band. ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Gedichte. 1ster Band. · Und noch unter diesem Titel: Lyrische Mit C. L. RUNDE gab er her-Gedichte. sus: Sammlung der wichtigsten Aktenstücke zur neuesten Zeitgeschichte, nebst chronologischer Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten. 1ster Jahrgang 1806. 1ste Abtheilung. Januar bis Junius. — 2te Abtheilung. Julius bis December. Oldenburg 1807, 8. Lyrische Gedichte. Münker 1807. 8. Kleine historische Schriften. ebend. 1808. 8. — Josus in Bethania; in Henke'ns Museum für Religionswissenschaft B. 2. St. 3. S. 413-428 (1805). — Gebhard Truchfels und Agnes von Mansfeld, ein Umris; in AschenAschenberg's Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1806. S. 241-245.

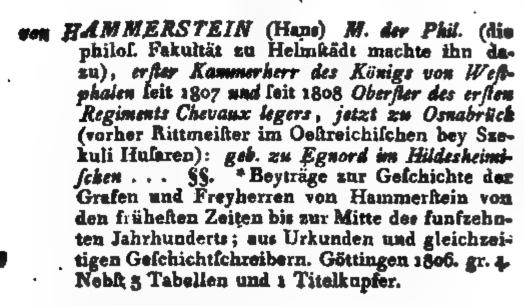
- ALLBAUER (Kaspar Franz) . . . zw : geb. zw §§. Kajus Krispus Sallust's Katikina und Jugurtha; aus dem Lateinischen übersetzt. Leipz. 1806. kl. 8.
- HALLER (Albrecht) Sohn des 1777 verstorbenen berühmten Albrecht von Haller; war Kriegsrathschreiher der Stadt und Republik Bern von 1785 bis 1796; Mitglied des souverainen grossen Raths daselbst und Gleitskerr von 1795 bis zur Revolution von 1798; seit 179. öffentlicher Lehrer der Botanik zu Bern bis zum November 1805; seit 1803 Mitglied des grossen Raths, und seit dem May 1805 des kleinen, das ist, täglichen Raths und des Staatsraths vom Kanton Bern; geh. zn Rocke, einem Landvogtey-Schloss im ehemahligen Kanton Bern 1758. SS. * Ventenat's Anfangsgründe der Botanik; aus dem Franzölischen, mit 14 Kupfertafeln (dreyerley Ausgaben: Auf geglättet Papier mit fein gemaklten Tafeln, auf nichtgeglättet Schreibpapier mit illuminirten Tafeln, und auf Druckpapier mit schwatzen Kupfern). Zürich 1802. gr. 8.
- HALLER (B. F.) bat und erhielt Entlassung von seiner Predigerstelle zu Nidau, und lebt seitdem als privatisirender Gelehrter zu Bern, von wo aus er häusige Reisen unternimmt. §§. *Kunstnachrichten aus der Schweitz, vom Jahre 1796 bis 1805; in Meusel's Archiv für Künstler und Kunstfreunde B. 1. St. 4. S. 1-84 (1805). B. 2. St. 1. S. 1-85 (1807).
- Albrecht von Haller; lebte seit 1798 einige Jahre als Banquier zu Lausanne, nun aber wieder als Banquier und Französischer Bürger zu Paris.

- von HALLER (F. L.) seit 1804. Unter-Archivar im Lehens-Kommissariat des Kantons Bern zu Bern (wo er seit 1800 wieder lebt).
- von HALLER (K. L.) erhielt vom kleinen Rath des Kantons Bern im May 1805 einen ausserordentlichen Ruf als Professor der Geschichte, Staatenkunde und Kameralistik an die neue Akademie zu Bern, den er aber erst im May 1806 annahm; jetzt ist er Prorektor der Akademie. §§. Ge- 4 ' schichte der Wirkungen und Folgen des Oesterreichischen Feldzugs in der Schweitz, vor, während und nach ihrer verluchten Wiederbefreyung; mit mancherley unbekannten Aufschlüssen über die Ereignisse dieser Zeit. 2 Theile. Weimar Denkmahl der Wahrheit auf J. K. 1801. 8. Lavater, mit einem Nachtrag. ebend. 1801. 8. (Stand vorher in Wieland's Teutschen Merkur 1801. April, May, Jun. u. Jul.). Handbuch der allgemeinen Staatenkunde, des darauf gegründeten allgemeinen Staatsrechts und der allgemeinen Staatsklugheit nach den Gesetzen der Natur. Winterthur 1808. 8.

HALLER (Wilhelm) starb . . .

von HALLOY (Ignatz) Steyerisch-ständischer Expeditur-Kanzlist zu Grätz; geb. zu . . . Annalen der Qekonomie für die adeliche und bürgerliche Landgutsbesitzer, auch für Pächter und Cammeralisten. Zum Behuf der Wiedererhaltung der Revenüen von den in Verfall gerathenen Landgütern, und zur bestmöglichsten Vermehrung und festgesetzten jährlichen Bestimmung derselben überhaupt als auch zum Besten des allgemeinen Land-Kassenstandes, nebst andern Karzen derley (sic) Staatsgegen-Ränden. 2 Bände. Grätz 1804. 8. ter dem Titel: Das Ganze der Landwirthschaft in einer gedrängten Darstellung, nebst ihrem Verhältnisse zu dem Gestreichischen Staate; ein nothnothwendiges Handbuch für jeden Landgutsbefitzer, in welche alle Theile der Oekonomie selbst,
dann der Stadt-Land-Strassen- und Wasserbaukunst, des Fabrik - und Manusaktur-Wesens,
und der die Landwirthschaft betressenden gesetzlichen Verfügungen in deutlicher Kürze,
und sowohl theoretisch, als praktischer Hinsicht
abgehandelt werden. Nach dem allgemeinen
System der größten Oekonomen, D. Krünitz,
Thaer, Riem u. m. a. bearbeitet.

- HAM ACHER (Karl) Privatdocent der Rechtswissenschaft zu Düsseldorf: geb. zu . . . §§. Berichtigung der Lehre: von der Verbindlichkeit
 des Mobiliar-Erben zur Zahlung der Schulden,
 welche zum Ankauf liegender Güter unter der
 ausserzerichtlichen Verpfändung derselben gemacht worden sind. Düsseldorf 1805. 8.
- 11 B. HAMBACH (J.) nach Derneburg setze man hinzu: im Hildesheimischen.
- HAMILTON (J.) geb. nicht am 16ten May, sondern am 18ten Oktober -.
- Med. Doct. Mater. med. & hist. nat. in scholis Argentor. Professor &c. Observationes zoologicae, quibus novae complures aliaeque animalium species describuntur & illustrantur. Opus posthumum edidit &c. Pars prior, observationum quatuor centurias continens. Argentorati 1804. 4 maj. Mémoire aptérologique, par J. Fr. Hermann, Dr. en Medicine &c. publiée par F. L. Hammer. ibid. 1804. gr. fol.
 - 9 B. von HAMMER (Jos.) seit 1806 kaisers. Oestreichischer Konsular Agent zu Jassy in der Moldau. SS. Drey metrisch übersetzte Lieder den Hasiz; in Augusti's Memorabilien des Orients B. 59-64 (1802).



- HANACK (Friedrich) . . . zs . . . : geb. zs SS. Lehrjahre der Liebe. Penig 1804. 8. Auck enter dem Titel: Journal von Teutschen Originalromanen. ster Jahrgang.
- HAND (J. C.) §S. Denkmahl der in dem verflossenen Jahrhuhderte in der Stadt Sorau vorgefallenen merkwürdigen Begebenheiten. Sorau 1801... — Vergl. Worbs Sorauische Kirchen-Prediger- und Schulgeschichte (Sorau 1803. 8) S. 82 u. f.
- HANE (P. H.) SS. Uebersicht der Mecklenburgischen Geschichte. . . 1804. 8. - Ueber eime im Mecklenburgischen Journal befindliche Anmerkung, die Ueberlassung der Mecklenburgischen Klöster betressend; in (Dietz'ens) Mecklenb. Journal B. 1. St. 3. * Ucber die Beurtheilung und Berichtigung der Holmischen Beyträge zur neuelten Geschichte des Herzogthums Mecklenburg - Schwerin; ebend. St. 4. Einige. Nachrichten von der 1712 in der Nähe von Gadehusch zwisehen der Dänisch-Sächlischen und der Schwedischen Armee vorgefallenen Schlacht; Beytrag zur Mecklenburebeud. B. 2. St. 5. gifchen Schulgesphichte; ebend. St. 6.

HANISCH

- HANISCH (G. D.) §§. Christliche Huldigungsreden. Stendal 1808. gr. 8. Gedächtnisspredigt, dem vollendeten Greise Jeh. Lud. Stürmer, gewesenen Prediger in Markau — gehalten. ebend. 1808. gr. 8.
- 9 B. HANISCH, Freyherr von ODELEBEN (. . .)
 lebt zu Riesa bey Meissen, als Besitzer der Rittergüter Riesa, Naundorf u. s. w. (war vormahls
 Amtmann zu . . . in Kursachsen). Wurde unter dem Sächsischen Reichsvikariat 1790 baronisirt.
- HANKE von HANKENSTEIN (Johann Aloys) starb zu Prostnitz unweit Olmütz am 26sten März 1806. War geb. am 24sten May —. §§. *Rezension der ältesten Urkunde der Slavischen Kirchengeschichte, Litteratur und Sprache; eines Pergamentenen Codex aus dem VIII Jahrhunderte. Ofen 1804. gr. 4. (Unter der Vorrede sieht sein Name).
- HANKER (Garlieb) starb am 5ten März 1807.
- HANN (J. W. L. T.) §§. Erstlinge, der Muse geopfert. Lemberg u. Breslau 1807. 8.
- HANSING (G. A. F.) 1807 war er Mitglied des ständifchen Theaters zu Linz. SS. Künstlerglück oder die Proberollen; ein Lustspiel in einem Aufzuge. Linz 1807. 8.
- HANSTRIN (G. A. L.) seit 1806 auch D. der Theol. §§. Predigten, bey seiner Amtsveränderung gehalten. Stendal 1803. 8. Gab mit J. K. Pl-SCHON heraus: Neue homiletisch-kritische Blätter. 1stes, 2tes, 3tes und 4tes Quartal für 1803. ebend. 1803. 1stes bis 4tes Quartal für 1804. ebend. 1804. 1stes bis 4tes Quartal für 1805. ebend. 1805. 8. *Die christliche Lehre für Kinder. Brandenburg 1804. 8. *Die-selbe Schrift, mit untergelegten Fragen für Kinder.

derlehrer. ebend. 1804. 8. (Unter der Vorerinnerung steht sein Name). Drey Predigten, gehalten bey Gelegenheit seiner letzten Amtsveränderung. Berlin 1805. 8. Predigten, bey der Einführung und dem Amtsantritte des königl. Oberkonsistorial - und Oberschulrathes, Propstes zu Berlin, und ersten Predigers an der Nicolaiund Marienkirche, Konrad Gottlieb Ribbeck, gehalten von Haustein und Ribbeck. ebend. 1805. gr. 8. - Christliche Religions - und Sittenlehre; ein Handbuch für Katecheten und ein Erinnerungsbuch für die confirmirte Jugend: Magdeburg 1805. 8. Predigt zum Gedächtniss des anr 16ten Nov. 1805 sel. entschlafenen königl. Hof-und Garnison-Predigers J. K. Pischon, gehalten in der Garnisonkirche zu Potsdam am 8ten Dec. Nebst den Gesängen der Gemeinde. Was kann die Thränen Berlin 1805. gr. 8. des Menschenfreundes über das Vaterland trock-Trauernen? eine Predigt. ebend. 1807. 8. rede und Gedächtnisspredigt auf Herrn Jakob Lias Troschel, Prediger und Archidiakonus zu St. Petri in Berlin; nebst dessen Lebenslauf. Der leidtragenden Familie des Vollendeten zur Tröftung und der werthen Petri-Gemeinde zum Andenken und zur Erbauung gewidmet. ebend. Christliche Belehrungen und Ert 1807. 8. munterungen in Predigten, zum Theil bey besonderen Veranlassungen gehalten. ebend. 1808. 8. Erinnerungen au Jesus Christus; zehn Predigten zur Fasten-Ostern-und Advents-Zeit des Jahres 1807; gehalten u. f. w. ebend. 1808. 8. lind uniterblich. Zway Ofterpredigten, im Jahr 1808 zu Berlin gehalten. ebend. 1808. gr. 8. Gab heraus und hegleitete mit einer Vorrede J. F. SCHILKE'NS Passions - Andachten u. f. w. (Stendal 1808. 8). — Sein Bildniss von Bollinger vor den Christlichen Belehrungen u. s. w.

HANZELY (Karl Joseph) starb am 1sten Oktober 1806, nachdem er im J. 1797 in dem Quiescentenstand war versetzt worden.

HAP-

- SS. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens und Sittenlehre; zum Druck befördert u. s. w. 1stes bis 4tes Bändchen. Landshut 180...-1806. 8.
- APPACH (L. P. G.) §§. Materialien zu neuen An-- fichten für die Erfahrungs - Seelenkunde und andere physikalische Gegenstände. 1stes Stück. Hamburg 1802. - 2tes Stück. ebend. 1804. ztes Stück. ebend. 1805. — 41es Stück. ebend. Archiv für die Juden; zur Revision ihrer gegenwärtigen Lage und Beschaffenheit, und zur Beantwortung der Frage: Kann der Jude, und wie kann er mit andern Nationen in einem humanen Staat gleiche Ansprüche machen, gleiche Rethte fodern, und gleiche Ehre und gleiches Glück finden? 1stes Stück. Leipz. 1805. 8. Ist es rathsam, Predigerstellen abzuschaffen und den Predigern ihre Ackerländereyen zu nehmen? Gegen den Auffatz: Ueber die Accidenzgefälle der Prediger, von Fr. Wilh. Wolfrath, Prediger zu Hulum, in Henke'ns Eusebia 11 B. 1 St. Nr. VII und 2 St. Nr. VIII. Dessau 1805. 8. — Von den Theologi-Ichen Nebenstunden erschien die 3te Sammlung 1801.
- APPEL (G.) seit 1808 Friedensrichter zu Marburg (vorher seit dem Ende des J. 1805 Justitzbeamter zu Amöneburg). §§. Beobachtungen beynt Ausbruche eines Konkurses, und bey Zurückforderung des vom Schuldner vorher veräusserten Vermögens. Giesen 1801. 8. Die Rechte der Gläubiger, in Ansehung der Faustpfänder und antichretischer Versatze, besonders bey ausgebrochenem Konkurse, das gestellt u. s. w. ebend. 1802. 8. Erörterung der beym Konkursprozesse vorkommenden wichtigsten Gegenstände. ebend. 1803. 8.

HARDING (Karl Ludwig) aufferordentlicker Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen seit 1805 (vorher Observator und Inspektor'des astronomischen Apparats des Oberamtmann's Schröter zu Lilienthal im Herzogthum Bremen): geb. zu... §§. Des Hrn. D. Herschel's Untersuchungen über die Natur der Sonnenstrahlen; aus dem Englischen übersetzt. 1ster Heft. Mit Kupfern. Celle 1801. 8. Neuer Himmelsatlas. Lieferung. Göttingen 1809. fol. — Beobachtung der Ceres; in den Götting. gel. Anzeigen 1802. St. 38. 1806. St. 26. Vorläufige Nachricht von einigen merkwürdigen Beobachtungen über den Ring Saturns; ebend. 1803. St. 33. Beobachtung der Pallas Olbersiana; ebend. St. 43. Nachricht von Entdeckung eines neuen Kometen; ebend. 1804. St. 155. Beobachtung der Mondfinsternis am 4ten Januar 1806; ebend. 1806. St. 27. Beobachtung einer feltenen Erscheinung an der Venus; ebend. St. 63. tung der Sonnenfinsternis am 16ten Jun. 1806; Beobachtung des Kometen im ebend. St. 128. Oktober 1807; ebend. 1807. St. 187. ge auf einer Reise aufgenommene Polhöhen; in v. Zach's Monatl. Korrespondenz B. 6. Okt. Nr. 2 (1802). — Ueber die Entdeckung des neuen Planeten Juno; in Bode'ns astron. Jahrbuch für Ueber die Nachtseite der Venuskugel; 1808. ebend. für 1809. Nr. 16.

HARDORFF (J...) Englischer Sprachlehrer zu. Dresden: geb. zu Steinkirchen bey Stade 1763. §§. New Englisch Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, mit anwendbaren Regeln und Uebungen, in Meidingerischer Manier. Leipz. 1801. 8. 2te stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: New Englisch Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, systematisch bearbeitet, mit Regeln und erläuternden Beyspielen zum Schul-und Selbstgebrauch, nach Meidingerischer Manier eingerichtet. ebend. 1805. 8. — Ueber-

Uebersetzte mehrere Romane aus dem Englischen und Französischen, wie auch einiger wissenschaftlichen Aussätze in verschiedenen Journalen, z. B. über das Mahlerische in der Gartenkunft, aus dem Englischen.

- ARDT (I.) §§. Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae regiae Bavaricae seu auspiciis Maximiliani Josephi, Boivariae Regis, edidit notisque illustravit Jo. Christoph. L. B. de Aretin, Bibliothecae regiae Praefectus. Voluminis primi Codices Graecos ab Ignatio Hardt, ejusdem Bibliothecae Subpraefecto, recensitos complexi Tom. I & II. Monachii 1806. 4. - Beyträge zu der Harlesischen Ausgabe von J. A. Fabricii - * Lectiones variantes Bibliotheca Craeca. Leonis, Grammatici, ex codd. Monac. Theodolii Melitini, & Georgii Hamartoli ad editionem Leonis Gram. Venetam in Corpore Scriptorum Byzantinorum; in dem Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 4-26.
- HARKE (August Friedrich W.) war auch ehedem Landphysikus zu Calvorde im Braunschweigischen, alsdann praktischer Arzt zu Gandersheim, hernach zu Braunschweig, und seit 1806 ist er dasselbe zu Wolfenbüttel: geb. zu Wolfenbattel . . . SS. Ueber die überflüssigen Krankenbesuche, von Seiten solcher Personen, die dem Kranken nicht helfen können; in dem Braunschweigischen Magazin 1799. St. 8. nige Worte über die Impfung der Schutzblattern und über diese Impfung zum Gesetze zu machen; Einige Worte über die ebend. 1806. St. 22. Nothwendigkeit, die Ausrottung der Menschenpocken durch gesetzliche Vaccination ins Werk zu richten; in Hufeland's u. Himly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. Nr. 2.
- ausserordentlicher Professor derselben, wie auch 1900 Jahrh. 2001 Band.

 C der

der Kameralsoissenschaften auf der Universität zu Erlangen, und Direktor der von ihm 1808 errichteten Allgemeinen kameralistisch-ükonomischen Societät: geb. zu Hof im Salzburgischen am gten Julius 1773. SS. Katechetische Unterredung über die Zukunft; ein nützliches Christenlehrgeschenk für Kinder. Salzburg 1802. 8. Neue Gallerie der Charlatanerien, Unvollkommenheiten, Vorurtheile, Missbränche und Korrikaturen aller Nationen und Stände; förderung der Nationalkultur. 4 Hefte. Berlin 1803. 8. Auch unter dem Titel: Neue satyrischgrotesk-komische Gemähldegallerie des neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Band. lands neueste Staats- und Kirchenveränderungen. historisch, politisch, staats- und kirchenrechtlich entwickelt. Mit besondern Gesichtspunkten für die Entschädigungslande Seiner Maj. des Königs von Preussen, wie auch für das der Teutschen Nation angedrohte Konkordat. Nebst 17 Beylagen. Berlin 1804. gr. 8. Auch unter dem Titel: Entwickelung der aus dem Sekularisationssystem und dessen Folgen hervorgehenden politischen, bürgerlichen und kirchlichen Reformation des Teutschen Reichs. Mit besondern Gesichtspunkten u. f. w. Progr. de genuina Politices & Politicorum indole. Erlangae 1805. 8 maj. Grundlinien einer Theorie des Staats (der Staatswillenschaftslehre), des Geldes und der Staatswirthschaft, wie auch der Erziehung und des ebend. 1805. 8. Unterrichts. Ueber National - Industrie, Landes - Kultur und National-Reichthum, oder über die Maasregeln, welche zu nehmen sind, um den Geist der Thätigkeit, der Arbeitsamkeit und des Erwerbsleisses in den untern Volksklassen, besonders in den Weibern und Kindern des Landmanns so zu wecken und zu erhalten, dass ihnen die Arbeit mit der Zeit zur Gewohnheit und zum Bedürfnis wird; eine ins Russiche übersetzte Preisschrift, in den Schriften der kaiserl. freyen ökonom. Societät

*****' :

Welches find die besten Mittel, tät (1803). den Ackerbau zu ermuntern? eine Preisschrift in den neuen größern Schriften der kursächlischen ökonom. Societät B. 3 (1803). Umgearbeitet unter folgendem Titel: Versuch einer Beantwortung der von der kursächsischen Leipziger ökonomischen Societät aufgegebenen Frage: Welches find die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Eine im Jahr 1804 gekrönte, nunmehr mit vorzüglicher Rücklicht auf die ökonomische Litteratur ganz umgearbeitete und vermehrte Preisschrift. Nebst einer neuen Einleitung, welche den groffen Werth und die Nothwendigkeit der Beförderung der Landwirthschaft zur Abwendung der drückenden Theurung und des daraus entitehenden Elends, wie auch das Verhältniss des Ackerhaues zur Fabrikation und zum Handel historisch und politisch darstellt. Für Staatswirthe, Oekonomen, Kameralisten und Polizeybeamte. Erlangen 1805. 8. allgemeine Kameral - Oekonomie - Forst - und . Technologie - Korrespondent von und für Teutschland. ebend. 1806-1808. gr. 4. (Wöchentlich 3 halbe Bogen). Handbuch der Polizeywiffenschaft und ihrer Hülfsquellen. ebend. 1809 (eigentl. 1808). gr. 8. Auch unter dem Titel: D. Heinrich Bensen's System der reinen und angewandten Staatslehre. Der neuen umgearheiteten Ausgabe ster Theil. Von der allgemeinen Nothwendigkeit der Errichtung öffentlicher Arbeitsschulen; in T. K. Hartleben's Teutschen Justitz-und Polizeysama (Salzburg 4) 1802. B. 1. S. 49-52. S. 57-61. S. 233-237. S. 241-* Ueber das Gesindewesen; ebend. . . . *Mehrere Raatswirthschaftliche und technologi**sche Aufsätze** und Recensionen eben daselbst. *Antheil am Widersprecher (Leipz. 1803). --Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 94-100. 313.

MARLES (G. C.) §§. Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae &c. Pars posterior. Brevior notitia litteraturae Lipf. 1801. 8. Romanae, in primis scriptorum Latinorum, ordini temporis adcommodata in ulum schelarum. Supplementa ad Introductioibid. 1803. 8. nem in historiam linguae Graecae. Tomus primus. Jenae 1804. — Tomus secundus. ibid. * Memoria Georgii Friderici Sei-1806. 8. leri, Philos. ac Theol. Doctoris, Consiliarii intimi ecclesiastici, Theol. P. P. O. primarii dioecefees Erlang. Praesutis sacri &c. Erl. 1807. fol. * Memoria Joannis, Guilielmi Rau, Theologiae Doctoris & P. P. O. atque primarii praeconis verbi divini ad aedem Palaeopolitanam &c. ibid. 1807. 4. - Von der Bibliotheca Graeca erschien Vol. X. 1807. und Vol. XI. 1808. den Programmen de memorabilibus quibusdam Bibliothecae academicae Erlangensis erschien das 8te 1808 und das 9te 1809. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Univers. zu Erlangen Abtheil. 2. S. 203 - 238 u., 544.

HARLES (J. C. F.) legte 1805 seine ausserordentliche Professur der Medicin nieder, und hat seit 1808 den Charakter eines Anhalt-Bernburgischen geheimen Hofraths. §§. * Diff. de materia vegetabilium nutritia. Erlangae 1795. 8. de hyoscyami nigri virtutibus medicis. ibid. 1797. * Diss. de peripneumonia nervosa analesta pathologica. ibid. eod. 8. Sue's physiologische Untersuchungen und Erfahrungen über die Vitalität. Nebst dessen Abhandlung über den Schmerz nach der Enthauptung, und den Abhandlungen der Bürger Cabamis und Leveille über denselben Gegenstand. Aus dem Französischen übersetzt und mit mehreren Anmerkungen und Zusätzen. Mit Kupfern. Nürnberg 1799. 8. * Diff. odorum consideratio pathologico-therapeutica. Erl 1800. 8 maj. * Alb. von Haller's Grundrifs der Physiologie für

Verlesungen, mit den Verbesserungen von Wrisberg, Sommerring und Meckel. Umgearbeitet won D. Heinr. Maria von Leveling - und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet. 2 Theile. ste vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1800. Igr. 8. (Die meisten Zusätze sind von ihm). * Diss. Analesta de dysenteria, & inprimis ejus therapine antiquitatibus. ibid. 1801. 8 maj. Verluch einer vollständigen Gelchichte der Hirnıster Theil. und Nervenlehre im Alterthume. Gab mit HUFELAND und **ebend.** 1801. 8. SCHREGER heraus: Journal der ausländischen medicinischen Litteratur. Berlin 1802 - 1803. Neue Untersuchungen über das Fieber überhaupt, und über die Typhusfieber insbesondere; mit vorzüglicher Rücksicht auf Begründung einer richtigern Heilart der letzteren. Leipz. 1803. 8. *Einige Worte zur Feyer des letzten Abends des Jahres 1802, in der g. u. v. L. z. d. d. Z. gesprochen von dem Bruder Redner. Erl. 1803. gr. 8. Ueber die Gefahr der Ausbreitung des gelben Fiebers in Europa, und über die kräftigsten und zuverlässigsten Schutzmittel dagegen. Der allgemeinen Beherzigung übergeben. Nürnberg und Sulzbach Michael Devezin's, Elq. Nach-1804. gr. 8. richten über Aleppo und Cypern. Aus der noch ungedruckten Englischen Originalhandschrift übersetzt und herausgegeben. Weimar 1804. 8. Auch in dem 12ten Band der Sprengel-Ehrmannischen Bibl. der Reisebeschreibungen. LTR mit HUFELAND, hernach mit RITTER (in Cassel) gab er heraus: Neues Journal der ausländischen medicinisch - chirurgischen Litteratur. Jahrgang 1804. B. 1 u 2. Nürnberg u, Erlangen 1804. Jahrg. 1805. B. 1 u. 2. ebend. 1805. Jahrg. 1806. B 1 u. 2. ebend. 1806. Jahrg. 1807. B. 1 u. 2. ebend. 1807. Jahrg. 1808. B. 1 u. 2. ehend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. (Jeder Band von 2 Heften). Unterfuchungen über die Natur, Enthehung und Ansteckungskraft C₃

kraft des gelben Fiebers. In besonderm Bezug auf Teutschlands Vorkehrungen dagegen. Nebst dem Versuch einer neuen Darstellung der Lehre von der Ansteckung überhaupt, und einem Blick auf die hisher in Teutschland gegen das gelbe Fieber getroffenen Sicherungeanstalten. berg u. Sulzbach 1805. gr. 8. Auch unter dem Titel: Die gerechten Besorgnisse und die gegründeten Vorkehrungen gegen das gelbe Fieber, aus der Natur dieser Krankheit und der Ansteckung selbst entwickelt. Mit einem Blick A. Scarpa über die Pulsauf die u. f. w. adergeschwülste; aus dem Italienischen, mit Anmerkungen und Zulätzen. Nebst 10 Kupfertafeln. Zürich 1808. gr. 4. — Geschichte eines bösartigen Nervenfiebers; in Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunst B. 5. Eine schnell St. 1. Nr. 5. S. 113-152 (1797). tödtliche Angina polypola, mit der Leichenöffnung und einigen Bemerkungen; ebend. B. 6. St. 3. Nr. 3. S. 559 - 616 (1798). Auch Etwas über den morbus maculosus haemorrhagicus, nebst der Beobachtung einer Complication desselhen mit der Wassersucht; ebend. B. 10. St. 1. Nr. 1. S. 3-44 (1800). (Ein Auszug daraus in den Allgem medic. Annalen (1800. 4) S. 967-Epidemische Krankheitskonstitution von 96<u>9</u>). Erlangen, vom Herbst 1799 bis Ende Decembers 1800; shend. B. 12. St. 1. Nr. 3. S. 132-153 Bemerkungen über den Zustand des Medicinal - und Apothekerwesens in Italien; ebend. B. 18. St. 4. Nr. 1. Medicinisch praktische Korrespondenznachrichten über die herrschenden Krankheiten in Erlangen; in der Medicinischen Nationalzeitung für Teutschland oder Allgem. medic. Annalen (Altenburg. 4) Jahrg. 1 (1798). S. 302 und 539-5441 Jahrg. 2 (1799). S. 378-384. 909-912. 1119 u. f. Jahrg. 3 (1800). S. 81 - 84. Boschreibung einer Masernepidemie zu Erlangen; ebend. Jahrg. 1. S. 566-* Verschiedene Auffätze und Nachrich-\$70. ten;

ten; ebend. - Ueber die Verwandelung des Muskelfleisches in Fettsubstanz von Martin dem Aeltern und dem Jüngern; mit einigen Bemerkungen, diele Substanz betreffend; in Reil's Archiv für die Phyliologie B. 4. H. 2. Nr. 1. S. 189 200 (1799). Beobachtung einer Verirrung der Saamenfeuchtigkeit von Martin dem Aeltern; mit einigen Bemerkungen; ebend. Nr. 2. S. 201 -Eine merkwürdige Missgestaltung eines Kindes; aus Collomb's Werken mitgetheilt; ebend. Nr. 3. S. 213-219. Verwandlung der Knochen in Fleischsubstanz; ein Beytrag zur Pathologie der thierisch-organischen Materie; ebezd. Nr. 4. S. 220 u. f. , — Dumeril über die verschiedenen Formen der äusserken Phalangen bey den Säugthieren; mit 2 Kupfern (aus dem Franzölischen; in Reil's und Antenrieth's Archiv für die Physiologie B. 7. H. 2. Nr. 6 (1807). Drey Fälle von Verstopfung des Ductus thoracicus. nebst einigen Versuchen über die Wirkung der Unterbindung dieses Gefässes, von Aftley Cooper (übeiletzt); in H. F. Isenflamm's u: J. C. Rosenmüller's Beyträgen für die Zergliederungskunst B. 1. H. 1. Nr. 4. S. 47-71 (1800). Merkwürdiger Aftervorfall, nebst Abbildung; in Stark's Neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 1. St. 4. Nr. 2 (1801). - Recensionen in der Erlang. Litteraturzeitung, in Hartenkeil's medic. chirurg. Zeitung, und anderwärts. - Gelegenheitsgedichte. - Vergl. Fikenscher's Gel. Gesch, der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 45-53. 312,

'ARM (Claus) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.
Predigten. Kiel 1808. gr. 8. Winterpostille,
oder Predigten an den Sonn-und Festtagen vom
Advent bis Ostern. ebend. 1808. gr. 8.

ARMENS (Harmen Meits) Bötticher und Destillateur zu Nerse in Ostfriesland (vorher ein Seefahrender): geb. zu. . . §§. Schiffahrt zum C 4 Himmel, in welchem erstlich funszehn Theile zur Vergleichung angeführt werden, und darnach werden die sunszehn Theile mit kleinen Seuszern wiederholet, sodann wird es als ein Sinnbild vorgestellet, wie die Seele als ein Schifflein Christi nach der seligen Ewigkeit hinfährt. Mit Kups. (Ohne Angabe des Druckorts). 1796. 12. Gedruckt auf Kosten des Verfassers.

HARMS (Emilie) S. von BERLEPSCH,

- HARMS (Klaus) Diakonus zu Lunden in Norder-Ditkmarschen: geb. zu . . §§. Winterpostille, oder Predigten an den Sonu-und Festagen vom Advent bis Ostern. Kiel 1808. gr. 8.
- HARMSEN (J. . . J. . .) zw geb. zw

 §§. Horazens Satyren in Teutsche Verse übersetzt, und mit kurzen erläuternden Anmerkungen versehen. Halle 1800. gr. 8.
- von HAROLD (E.) jetzt Generalmajor. §§. Sulmora, Tochter Cuthullius; ein Drama in fünf Aufzügen; nach Ossan bearbeitet. Düsseldorf 1802. gr. 8. Finmara, eine celtische Reliquie; in Aschenberg's Taschenbuch für die Gegend am Niederrhein auf das J. 1801.
- *) von HARRER (Hubert) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Karlsbad und die umliegende Gegend, zum Unterricht und Vergnügen für Freunde und Kurgäste, beschrieben u. s. v. Prag 1801. 8.
- HARRIES (H.) §§. Der glückliche Friede von 1809; eine Neujahrerede, nebst einem engehängten Te Deum. Kiel 1802. 4. Gedichte; heraus-

^{*)} Derjenige Hubert von Harrer, der schon im gel. Teutschlande Rand und im J. 1793 gestorben seyn soll, scheint von diesem verschieden zu seyn.

- ausgegeben, mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers, von Gerkard Holft. 2 Theile. Altona 2804. 8. Mit dem Bildniss des Versassers und eilf. Musikblättern.
- RSCHER (J. E.) §§. Unterricht zur Bildung eines Katecheten, mit praktischen Beyspielen erläutert; nebst einer Erläuterung der liturgischen Handlungen und Gebräuche der Kirche und passenden Schriftstellen über die vorzüglichsten Gegenstände des Katechilmus in K. Königl. Staaten. Mit Begnehmigung der Obern. Augsburg 1807. 8.
- RSCHER von ALMENDINGEN (L.) S. oben von ALMENDINGEN.
- RTENKEIL (Johann Jakob) farb am 7ten Junius 1808. War zuletzt wirklicher Regierungsrath und Protomedicus von Salzburg und Berchtoldsgaden. SS. Gab mit SöMMERRING heraus: Dr. Aug. Schaarschmidt's Anatomische Tabellen. Mit Zusätzen vermehrte und mit Registern versehene neue Auslage. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. gr. 8. - Vergl. Biographische Skizze desselben; in seiner, von Joh. Nepomuck Ehrhart fortgesetzten medicinisch - chirurgischen Zeitung 1808. Nr. 53 u. ff. Aloys Weissenbach's biographische Skizze von Joh. Jak. Hartenkeil, Salzburg 1808. gr. 8.
- ARTERT (Franz Theodor) & fil. Heffen Philippsthakischer Amtmann zu Barchseld: geb. zu . . . SS. Gedichte. 1stes und ates Bändchen. Eisenach 1806. 8.
- HARTIG (F. K.) Bruder von G. L. zu Mergentheim: geb. zu Gladenbach im Hessischen. SS. Jagdgeletze oder Schulsordnung. Nürnberg und Altdorf 1807. gr. 8. Gesetze über die Lehre eines Jägerjungen. ebend, 1807, 8. Dia Hoch-C 5

Hoch-und Niederwald-Behandlung. 1ster Theil. Leipz. 1808. gr. 8. Ueber die beste Hauzeit des Wurzelholzes. ebend. 1808. gr. 8.

HARTIG (G. L.) seit 1806 Oberserstrath zu Stuttgart.

§§. Grundsätze der Forst-Direction. Hademar
1803. 8. Lehrbuch für Förster und die es
werden wollen. 3 Theile. Mit Kupfern und Tabellen. Tübingen 1807. gr. 8. — Von der
Anweisung zur Holzzucht erschien die 5te, abermahls vermehrte und verbesserze Ausgabe 1805.

RARTLEBEN (T. K.) war seit 1806 herzogl. Sachsen-Coburgischer Landes - Regierungsrath zu Coburg und seit dem August 1807 Direktor der herzogig Landesregierung, als Revisionsgerichtes, eben daselbst, ward aber im Sommer 1808 der Sachsen-Coburgischen Dienste entlassen, verlies bald hernach Coburg, und kam noch in demselben Jahr als ordentlicher Prosessor der praktischen Rechtswissenschaft auf die Universität zu Freyburg, wie auch Regierungsrath bey der dortigen Regierung. SS. Teutsche Justitz - und Polizeyfama. 1802 u. fl. 4. Seit 1808 fortgesetzt unter dem Titel: Allgemeine Polizeyblätter. Coburg. 4. Die Teutsche Staatsverfassung nach vollbrachtem Entschädigungssysteme; mit Gesichtspunkten für ihre Vollkommenheit. 1ste Abtheilung. Salzburg Ucber das Recht des Papstes, die Teutschen Synodalrichter der dritten Instanz für jede geistliche Streitsache zu bevollmächtigen; zur Erläuterung des 5ten S. des XIV Artikels der kaiserlichen Wahlkapitulation bey Gelegenheit der annahenden reichstägigen Berathschlagungen über ein neucs Concordat mit dem Römi-Ichen Hofe. Eine Einladungsschrift. Bamberg u. Würzhung 1805. 8. Gab mit (Just.) GRU-NER heraus: Allgemeines Archiv für Sicherheits - und Armenpflege. 1ster-3ter Hest (womit der erste Band und das ganze Werk geschlossen wurde). Würzburg 1805-1806. gr. 4. nige

nige Ideen über die Methode der juristischen Disputationen, vorzüglich auf katholischen hohen Schulen; ein Beytrag zu den akademischen Resormen des 19ten Jahrhunderts; in dem Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 19. S. 169-172.

Anonymische Aussätze in dem Wassenträger der Gesetze.

MIMANN (Ant. Th.) §§. Morgenländische Blumenlese. Berlin 1802. 8. Bahan Danulch; aus denn Englischen übersetzt und erläutert. 1ster Blicke in den Geist . 1802. 8. Theil. . des Urchristenthums. Düsseldorf 1802. 8. hellstrahlenden Plejaden am Arabischen poëtischen Himmel. Münster 1802. 8. Früchte des Asiatischen Geistes. 1ster Thoil. ebend 1803. - ater Theil. ebend. 1803. 8. Aufklärungen über Alien, für Bibelforscher, Freunde der Kulturgeschichte und Verehrer der morgenländischen Litteratur. Oldenburg 1806. 8. — Ueber den Geschmack der Morgenländer in ihren Schilderungen weiblicher Schönheiten; in der Berlin. Monatsschrift 1801. May S. 383-396. handlung, aus welchem Gesichtspunkte hat man die älteste Geschichte der christlichen Kirche aufzufassen; in Augusti's theolog. Monatsschrift vom J. 1801. H. 9. — Morgenländische Denksprüche; in der Monatsschrift für Teutsche 1802. Febr. Eine poëtische Erzählung; ebend. April. Versuch einer Charakteristik des Apostels Paulus; in J. L. W. Scherer's Schriftforscher St. 1. Nr. 1 (1803). Nachlese zu dem ersten Theil der katholischen Briefe von Dr. Augusti; ebend. Nr. 10. Betrachtungen über die vier Evangelisten; ebend. St. 4. Nr. 4. S. 440-498 (1803). — Nachricht von einem litterarischen Nachlass des berühmten Orientalisten Jakob Golius; in dem Intelligenzblatt zu der Leipz. Litter. Zeitung 1805. St. 44. S. 713-718. Nachtrag dazu; ebend. 1806. St. 44. S. fig5 u. f. Einige Bemerkungen über einen Ablighnitt in Murhard's Zeit-

Zeitschrift Konstantinopel und St. Petersburg; ebend. 1806. St. 41. S. 650 - 655. Nachricht von einem wenig gekannten Commentar über den Propheten Hoseas (v. Manger); ebend. St. 44. S. 695 u. f. Nachricht von der in der Bibliothek der Domschule zu Bremen besindlichen Lateinischen Goliusischen Uebersetzung von Ahmed's Arabsiades Leben des Timur; ebend. 1807. St. 4. S. 161 - 165. Historische Vermuthung über die Fahrt der Phönizier nach Tharschisch, veranlasst durch Odyst: B. 15, 454; ebend. 1808. St. 21. S. 321-326. Ueber die Bedeutung des Namens Arabien und Araber; ebend. St. 26. S. 404. — Medschnun und Leila; ein Persischer Liebesroman von Dschami; aus dem Franzölischen übersetzt, mit einer Einleitung, Aumerkungen und drey Beylagen versehen; in dem Journal des Luxus und der Moden 1808. Febr. S. 81-92 - Aphorismen; in den Neuen theologischen Annalen 1808. Jun. S. 519-321. Beyträge zu den Hebräischen Wörterbüchern; ebend. Sept. und Okt. S. 478-486.

HARTMANN (C. F.) §§. Progr. Versuch einer Litteratur brauchbarer Bücher für Schulbibliotheken. ster Hest. Köthem 1801. 8. Progr. Ueber Bestimmung, Nutzen und Lehrgegenstände der Bürgerschulen. ebend. 1802. 8. Die biblische Geschichte mit praktischen Anmerkungen; zum Schulgebrauch entworsen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Progr. Ueber Behandlung der Lehrgegenstände im Bürgerschulen. ebend. 1803. 8.

HARTMANN (Franz 2), ... zs ...: geb. zs ...

SS. Der belehrende Bürgerfreund für die Einwohner des Königreichs Westphalen, und anderer - Teutschen Länder; herausgegeben u. s. w. ...

stes Bändchen, enthaltend den Unterricht in dem Französischen Handelsgesetzbuche, und den Anhang über Masse, Gewicht und Münzen, Halle

Halle 1808. 8. Auch enter dem Titel: Unterzicht in dem Französischen Handelsgesetzbuche oder dem Code de Commerce. Nebst einem Anhange über das Französische Decimalsystem der Maase, Gewichte und Münzen, und beygesügter Vergleichung derselben mit der im Königter Vergleichung derselben mit der im Königteich Westphalen, so wie überhaupt im größten Theile von Teutschland und im Herzogthum Warschau bisher üblichen.

- des Bodensees erschien die ste verbesserte und vermehrte Ausgabe, mit einer Karte. St. Gallen 1808. 8. Verzeichnis meiner inländischen Konchyliensammlung; in v. Salis und Steinmaller's Alpina B. 2. Nr. 7.
- ARTMANN (Heinrich Ludwig) M. der Phil. und Konrektor zu Guben in der Niederlausitz: geb. zu... §§. Prolusio de Erote Socratis in Symposio Platonis. Gubenae 1801. 4. Vergl. Beckii Comment. Societ. philol. Lips. Vol. II. Partic. II. p. 229-231 (1802). Progr. Observationum in Taciti Germaniam Particula I. ibid. 1802. Partic. II. ibid. 1804. 4. Prolusio de mytho Socratis in Symposio Platonis. ibid. 1803. 4. Progr. Animadversionem ad Cornelium Nepotem Particula I. ibid. 1805. 4.
- RTMANN (Joh. Diet. 1) seit 1807 Prediger zu. Dömitz im Mecklenburgischen.
- Particula I. Marburgi 1802. Part. II. ibid. 1803. 4. Legte mit A. J. ARNOLDI und G. W. LORSBACH gemeinschaftlich an: Mufeum für biblische und orientalische Litteratur. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1807 (eigentl. 1806). 8.
- ARTMANN (Karl Joseph) Licentiat der Rechte zu...: geb. zu... SS. Ueber den Ursprung

sprung und das rechtliche Verhältniss der Landstände in Teutschland. Nürnberg 1805. 8.

- HARTMANN (Pankratz Ludwig) D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . . §§. Analyse der neuern Heilkunde. 1ster Theil: Analyse des Brownischen Systems. Wien 1802. 2ter Theil: Fortsetzung und Schluss der Analyse der Brownischen oder Erregungstheorie. ebend. 1802. §. Glückseligkeitssehre für das physische Leben der Menschen; oder die Kunst, das Leben zu benutzen, und dabey Gesundheit, Schönheit, Körper- und Geistes-Stärke zu erhalten und zu vervollkommnen. Dessau 1808. §.
- HARTMANN (P.) jetzt Stiftsprediger zu Altenütting in Bayern. §§. Predigt über die Sünde und Reue des Judas Iskariotes. Altenötting u. Landshut 1806, 8. Das Evangelische Wunder bey dem heil. Johannes Kap. 6, als ein Wunder der Liebe, nicht der Allmacht, gepredigt u. s. w. Als unkatholisch aus-Altenötting 1808. 8. gerufene Pfingst-Predigt, gehalten u. s. w. ebend. Der wahre Glaube an die Lehren 1808. 8. der christlichen Kirche, gepredigt u. s. w. ebend. Der wahre Glaube an die Gebote 1808. 8. und Zeremonien der christlichen Kirche u. s. w. ebend 1808. 8. Der Glaube an Seelen-Unsterblichkeit. ebend. 1808. 8.
- HARTUNG (A.) §§. Gab heraus: (G. PAULI'S)

 Dramen an Schulsesten oder das 4te Bändchen
 der Kleinen Kinderbibliothek (Berlin 1803. 8).

 Kleines Lesebuch für die ersten Anfänger, zur
 Beförderung des Nachdenkens und zur Bildung
 des Herzens. Berlin 1804. kl. 8. Conjugaison des Verbes François tant réguliers qu'irréguliers à l'usage des écoles &c. ibid. (180.). 8.

 Kleine Teutsche Sprachlehre für die ersten Anfänger. ebend. 1807. 8. Von der Teutschen
 Sprachlehre für höhere Bürgerschulen und für

den Selbkunterricht erschien die 5te vorbesserte. Ausgabe 1805. — Von der Lieder-oder Gedichte-Sammlung für Schulen erschien die 5te Auslage 1806.

- RTUNG (G. E.) §§. Religionsvorträge, gehalten im Gymnalium zu Budissin. Budissin (1804). 8.
- BTWIG (Franz G.) wurde 1765 seines Vaters Jo. Dav. H. Substitut und 1768 Nachfolger (volher ein Jahr Katechet und Vesperprediger zu Leipzig). SS. Gedächtnisspiedigt auf die Frau Kreiskommiss. v. Carlowitz. Freyberg 1785. 8. *Ueber die neuen Propheten und deren Werth. Pirna 1799. 8. Poëtische und prosaische Aufsätze in der Monatsschrift aus Mitleid. . . . Abhandlung vom Nordlichte; in den Dresdn. Anzeigen 1779. Nr. 45.
- SCHE (J. C.) §§. Von dem Magazin der Sächsifchen Geschichte erschien der 7te und letzte
 Theil 1790.
 - HASCHE (T.) SS. Der 2te Theil der Erläuterung der Hamburgischen Fallitenordnung erschien
 1802; auch unter dem Titel: Hamburgisches Privatrecht. 7ten Theils 2te Abtheilung, welche
 den 2ten Band der Erläut. der Hamburg. Fallitenordnung enthält.
- SCHKA (L. L.) §§. Gab heraus: Sineds (Denis) letztes Gedicht (Wien 1801. 8).
- 1SELBERG (C... W...) Bruder des folgenden;

 D. und ordentlicher Professor der Medicin auf der Universität zu Greisswald, wie auch königl. Schwedischer Archiater: geb. zu... SS. Untersuchungen und Bemerkungen über einige Gegenstände der praktischen Geburtshülse. Berlin und Stralsund 1807. 8. Etwas über die hiesige (Greisswaldische) Kuhpocken-Impfung; in den Neuesten kritischen Nachrichten 1801. St. 29.

- HASELBERG (G. P.) Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 271 - 272.
- HASPELMACHER (J. G. H.) auch seit 1797 Fechtmeifter der Universität zu Helmstädt, und seit 179... Aktuar des Gerichts Marienthal bey Helmstädt, wohnt aber in Helmstädt.
- HASPER (Christoph Gottlob) starb am 1sten Februar 1797. War erst Rathsherr, alsdann Stadtrichter zu Marienberg, verlies aber den Rathsstuhl wieder, und erhielt das Priidikat eines kurfürstl. Sächsischen General - Accisinspektors: geb. zu Marienberg am 16ten Februar 1723. SS. Diff. (Praes. Trang. Thomasio) an juramentum req de stupro delatum, acceptatum & adjudicatum a Consistorio in suppletorium mutari possit, si actrix ante ejus praestationem stuprum semiplene * Das Leben Jesu probet? Lipf. 1748. 4. unsers verewigten Heilandes, entworfen und durchgängig aus der heiligen Schrift erwiesen von einem treuen Verehrer Jesu. Annaberg 1790. 8. -Vergl. (C. W. F. Schmid's) kleine Bruchstücke zum Versuch einer Gelehrtengeschichte von gebohrnen Marienbergern S. 36 u. f.
- HASSE (Friedrich Christian August) ordentlicher Professor der Moral und Geschichte an der königl, Sächsischen Ritter-und Militarakademie zu Dresden leit 1803 (vorher leit 1798 gullerordentlicher Professor an derselben, vordem seit 1795 Instruktor der Prinzen Viktor und Alfred von Schönburg zu Waldenburg im Schönburgischen, und vor diesem Notar, Advokat und Amtsaccessist, wie auch Repetent zu Wittenberg): Rehfeld bey Herzberg im Sächsischen Kurkreise am 4ten Januar 1773. SS. *Tharands Umgehungen; eine Skizze für Naturfreunde; nebst einem Grundrisse und Prospekten. Meissen *Dresden und die umliegende 1801. 8.

Gegend; nebst einem Grundrisse von der Stadt und einer Reisekarte. Pirna 1801. 8. mehrte Ausgabe in 2 Theilen, unter jenem und unter folgenden besondern Titeln: Dresden, dargestellt aus dem Gesichtspunkte der Kultur. Dresden 1804. Nebst einem Grundrisse und Ratistischen Tabellen, und: Wegweiser durch die Gegend um Dresden bis Elsterwerda, Bautzen, Herrnhut, Rumburg, Schandau, Anslig, Töplitz, Freyberg und Hubertsburg. ebend. 1804. Nebst Üeber das militärische einer Reisekarte. Verdienst im Allgemeinen und den militärischen Ruhm des Sächlischen Adels insbesondere; eine pädagogisch - historische Abhandlung. Dresden 1805. 8. - Charakteristik der kaiserl. königl. Militärakademie zu Wienerisch - Neustadt, nach des Grafen von Kinsky Einrichtungen; in Guts Muths pädagogischen Journal . . . — Briefe an einen jungen Mann, als er sein erstes Lustspiel dichten wollte; in Becker's Erhohlungen 1804. Mehrere Gedichte in diesen Erhohlungen und in desselben Becker's Taschenbuche zum geselligen Vergnügen. - Mehrere moralische, historische, statistische und pädagogische Abhandlungen in den Gemeinnützigen Beyträgen zu den Dresdner Anzeigen von den Jahren 1805, 1804 und 1805; z.B. Was ist dem Bürger im Staate zu willen wichtig? Ueber Gemeingeist. Ueber Vaterlandswohl und Familienglück. 'Ueber die Epochen der kurfächsischen Kulturgeschichte. Ueber die Kulturverhältnisse des Kurfürstenthums Ueber Pestalozzi und Olivier. Landesversammlungen. - Biographische Skizze des kurfürftl. Sächsischen Generals und Kahinetsministers Friedrich August, Grafen und Herrn von Zinzendorff und Pottendorff, nehst einer genealogischen Tafel dieses Geschlechts; in der Stamm-und Rangliste der kursächs. (Dresden 1805). — Ausserdem noch mehrere kleinere Auffätze in verschiedenen Journalen, und Gelegenheitsschriften. HASSE agres Jahrh, 2ter Band.

HASSE (F. Josch.) Prediger zu Travemände. SS. An Mütter. Einige Vorschläge zum angenehmen Winter-Zeitvertreib, in pädagogischer Hinsicht. Lübeck 1803. 8.

HASSE (Johann Gottfried) flarb am 1sten April 1806. SS. Entdeckungen im Felde der älteften Erdund Menschengelchichte, aus näherer Beleuchtung ihrer Quellen; nebft Materialien zu einer neuen Erklärung des erften Buchs Mofe. Halle - ster und letzter Theil, oder Vorge-Schichte. Halle u. Leipz. 1805. 8. Zigettner im Herodot, oder neue Aufschlüsse über die ältere Zigeunergeschichte, aus Griechischen Schriftstellern. Königsberg 1805. &. I-III de Mohammedanorum in Neo-Borussia orientali articulis fides & ritibus sacris. ibid. Letzte Acufferungen Kant's. 180 - 1804 4 von einem seiner Tischgenossen. ebend. 1804. 8. Progr. Historiae de Christo in vitam 😝 coelum redeunte Evangelicae, ex narratione Livii de Romuli vulgo tradita divinitate, illustratio. ibid. * Progr. Augustus Christi nascitari forfan non ignarus. ibid. eod. 4.

HASSE (Traugott Lebrecht) kursürst. Braunschweig-Lüneburgischer Hüttenmeister in Rothenkütte im Fürstenthum Grubenhagen: geb. zu ... SS. Grundlinien der Eisenhüttenkunde, Leipz. 1801 6.

und Blankenburg. 1ster Band, welcher die Statistik der beyden Fürstenthümer und die Topographie des Wolfenbüttelischen Bezirks enthält. Braunschweig 1802. - zter Band, welcher die Topographie des Schöningischen, Harz-und Weserbezirks, des Amts Thedinghausen, Kommunion Unterharzes, Fürstenthums Blankenburg und Stiftamts Walkenried enthält. ebend. Statistischer Umriss der sämmtli-1803. 8. chen Europäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Grösse, Bevölkerung, Kulturverhältnisse, Handlung, Finanz - und Militairverfassung und ihrer aussereuropäischen Besitzungen. ister Theil: Die statistische Ansicht und Specialstatistik von Mittel-Europa. 1ster und 2ter Heft. ebend. Statistischer Abris des Oestrei-1805. fol. chischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. Nürnberg u. Leipz. 1807. Statistischer Abris des Russischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. ebend. 1807. gr. 8. sche Darstellung des Königreichs Westphalen vor seiner Organisation. Braunschweig 1807. gr. 4. Statistische Uebersichtstabellen der sämmtlichen Europäischen und vornehmsten aussereuropäischen Staaten, mit einer Volksliste von 5000 Europäischen Städten und Ortschaften, die über 2000 Menschen zählen, mit genauer Angabe der Quellen, der Häulerzahl und der altronomischen Lage, wo selbige bekannt ist. Göttingen 1809 (eigentl. 1808). fol. - Beschreibung des Amtes Harzburg, Bruchstück einer Topographie des Fürstenthums Wolfenbüttel, von C. F. Bege und G. Hassel; in dem Braunschweig. Magazin 1801. St. 21 u. 22. — Statistische Gallerie der sämmtlichen Europäischen Staaten; in dem Erinnerungsbuch für das J. 1807 (Braunichw. 1806 8). -Die Baskischen Provinzen und das Königreich Auszug aus Jos. Marchena's De-Navarra; des trois provinces Vascongades, scription ainfi que du Royaume de Navarre; in den Allg. D a

geograph. Ephemeriden 1808. Jun. S. 113-129. Jul. S. 286-307. Specielle Bevölkerungsliste des Königreichs Westphalen im J. 1807; ebend. S. 366-375. — Arbeitet seit seines Aufenthaltes in Weimar mit an Bertuch's Allgemeinen geographischen Ephemeriden.

- terricht, welcher drey Taubstummen ertheilt worden ist. Offenbach 1800. 8. Peter Fürcktegott, oder die Geschichte von dem Verfall und dem darauf erfolgten Flor des Dorss Wallersdorf, nebst Beyder Quellen; eine moralische Erzählung. Rinteln 1805. 8.
 - HASSLER (Ludwig Anton) D. der Theol. fürstl. bischöfflich Constanzischer Kommissar, Schuloberaufseher, Dekan und Stadtpfarrer zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . . SS. Jesus Christus Gottmensch. Gespräche zwischen Pfarrer Christmann und Kandidat Hohensteig. Geschrieben, dass ihr glaubet, dass Jesus sey Christus der Sohn Gottes u. f. w. Joh. 20, 31. Mit einem Titelkupfer. Augsburg 1803. 8. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger, wohl unterrichteter Christen. ebend. 1804. 8. christliche Religionslehre in sechszig Skizzen; vorzüglich zum Gebrauche in Kirchenkatechesen, für Erwachsene, oder auch zur Privaterbauung aller Religionsfreunde gezeichnet, und immer auf Religiolität und Sittlichkeit angewendet. 3 Bändchen. Mörsburg 1805 - 1807. 8.
- Freyin von HASTFER*) (Helmina) gebohrne von KLENK, zn Paris: geb. zu . . . §§. Französische Miscellen; herausgegeben u. s. w. 18 Bände, jeder von 5 Stücken. Tübingen 1805-1807.

^{*)} Jetzt von CHiZT.

- der Frau von Genlis; aus dem Frans. übersetzt. Franksurt am M. 1804. 8. *Leben und romantische Dichtungen der Tochter der Karschin; ein Denkmahl kindlicher Liebe; herausgegeben von Helmina. ebend. 1805. 8. Leben und Kunst in Paris seit Napoleon dem Ersten. 1ster Theil. Weimar 1805. 2ter Theil. ebend. 1806. 8. Gespräche über Tiek's Poësie; in Friedr. Schlegel's Europa B. 2. H. 2. Nr. 5 (1805).
- HATZEL (A. H.) SS. Ueber das frühzeitige Abschneiden den des Kartoffelkrautes; in den Oekonomischen Heften B. 16. Jan. S. 61-69 (1801). Von der leichtesten und vortheilhaftesten Methode, den Rasenboden urbar zu machen; ebend. März S. 253-260.
- HATZFELD (F. H.) §§. Prüfung der Grundfätze, welche über die Peräquation der Kriegslassen bisher sind aufgestellt worden. Franks. am M. 1801. 8.
- HAUBNER (Johann) Pfarrer zu Mänitz in Böhmen:
 geb. zu... §§. Sammlung praktischer FestGelegenheits- und Schulpredigten; gehalten und
 herausgegeben. Prag 1803. 8.
- HAUBOLD (C. G.) SS. Joh. Henr. de Berger -Oeconomia juris ad ulum hodiernum accommodati, adcurante filio Chr. Henr. de Berger. Editio octava, denuo revisa, & post Joh. Augusti Bachii & Car. Gothofr. de Winckler, curas, oblervationibus aucta &c. Tomus prior. Lips. 1801. Anleitung zur Behandlung gering-4 maj. fügiger Rechtssachen nach dem königl. Sächfischen Rechte; nebst einem Anhange auswärtiger, diesen Gegenstand betreffender Gesetze. ebend. 1807. 8. Doctrinae pandectarum mongrammata. Institutiones juris Romani lit-1803. 8 maj. Tomus I, partem biographicam & terariae. biblio-D 3

bibliographiae capita priora, maxime quae ad jus Antejultinianeum spectant, continens. ibid. 1809. 8 maj.

- HAUBOLD (J. S. G.) wurde, zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipz. Litter. Zeitung 1803 (St. 93. S. 751) wegen injuriöser Schriftstellerey abgesetzt 1798. SS. Moralische Maximen, erläutert in auserlesenen Erzählungen und leichtfasslichen Gesprächen. Ein Lesebuch für alle Stände, und vorzüglich für die Jugend. Gotha 1802. 8.
- HAUBS (F. A.) privatisirt schon seit mehrern Jahren zu Trier.
- B. HAUER (Johann H.) seit 1803 Kantor und Schullehrer zu Hordorf im Halberstädtischen. SS. Kurzer Unterricht über die Erzielung junger Kinder auf dem Lande. Quedlinburg 1794. 8. Meine Lustreisen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein belehrendes Lefebuch für Kinder. ister und ster Heft. ebend. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Die Freuden der Kinderzucht. 3ter Theil. Oder: Meine Lustreisen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Lesebuch für Kinder. after und zier Heft. — zier Heft, mit dem Zusatz: Ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Lesebuch für Kinder. 1803.
- HAUFF (J. K. F.) §§. Lehrbegriff der reinen Mathematik, zum akademischen Gebrauch ausgearbeitet. 1sten Theils 1ster Band; Elementar-Geometrie. Mit 5 (eigents. 4) Kupfertaseln. Frankfurt am M. 1803. 8. Griechische Anthologie; ein halbes Dutzend der schönsten arithmetischen Epigramme der Griechen; übersetzt und erläutert; in K. V. Hauff's Zeitschrift für klass.

Litteratur B. 1. St. 2. S. 1104 (1806). — Von der Uebersetzung der Euklidischen Elemente erschien die 2te verbesserte, mit einer neuen Parallelentheorie vermehrte Ausgabe 1807; und von dem Lehrbuch der Arithmetik die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe unter dem Titel: Lehrbuch der Arithmetik, zum Gebrauche auf hohen und niedern Schulen, wie zum Selbstunterricht. 1807. 8.

- AUFF (K. V.) §§. Philologie; eine Zeitschrift, zur Beförderung des Geschmacke an Griechischer und Römischer Sprache und Litteratur, und eines gründlichen Studiums derselben; in Verbindung mit mehrern- Gelehrten herausgegeben. 1stes und stes Stück. Stuttgart 1805. 3tes Stück. ebend. 1804. gr. §. Zeitschrift für klassische Litteratur, als Fortsetzung der Philologie; in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. 1sten Bandes 1stes Stück. Tübingen u. Leipz. 1805. Auch unter dem Titel: Philologie 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1802. gr. 8.
- AUG (C... E...) Bruder des solgendon; Prosessor der Geschichte und schönen Wissenschaften an der königl. Holländischen Militarakademie zu Hondslardyk seit 1807 (vorher Gouverneur bey dem Kausmann Insinger zu Amsterdam): geb. zu...

 \$5. Die Empiriker; ein Lustspiel in drey Akten, nach dem Französischen. . . . 1807. 8. Einige anonymische Schriften.
- AUG (J. C. F.) §§. *Hundert Hyperbeln auf Herra Wahls grosse Nase, in erbauliche hochteutsche Reime gebracht von Fr. Hophthalmos, der siehen freyen Künste Magister. Gedruckt in diesem Jahr (Stuttgart) 1804. 8. Epigramme und vermischte Gedichte. 2 Bände. Berlin 1805. 8. Epigrammatische Spiele. Zürich 1807. 8. Gab mit F. C. WEISSER heraus: Epigrammatische D4

Anthologie. 1ster und ster Theil. ebend. 1807. 8. — Gedichte in Haber's u. a. Taschenbuch für Damen 1801. — *Ueber Matthison's Anthologie; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1803. Nov. S. 496-500. — Ist Mitherausgeber des Morgenblatts für gebildete Stände (Tübingen 1808. 4).

- Graf von HAUGWITZ (O.) gewöhnlich auf seinem Gute Falkenau in Schlesien. §§. Der Adel: Juvenal, Satire 8; in der Berlin. Monatsschrift 1806. May S. 321-346. Juvenals fünste Satire; ebend. Nov. S. 350-368.
- HAUN (J. E. C.) §§. Allgemeiner Schul-Methodus, oder praktische Anweisung für Ausseher und Lehrer niederer Schulen jeder Art, wie auch für Privatlehrer, zur leichtern und nützlichern Führung ihres Amtes, nach den mancherley Verrichtungen desselben, in Verbindung mit genau darstellenden Tabellen, entworsen u. s. w. Erfurt 1801. 8.
- von HAUPT (Markus Theodor) Hosgerichts- und Oberappellationsgerichts Advokat zu Darmstadt seit
 1807 (vorher seit 1805 Regierungsadvokat in den
 drey Grafschaften Erbach, vordem seit 1803
 Amtsadvokat zu Aschaffenburg, und vor diesem
 seit 1802 Amtspraktikant daselbst): geb. zu Mainz
 am 2ten Februar 1782. SS. Blüten aus Italien.
 1ste und 2te Sammlung. Darmstadt 1808. 8.
 Tasso's Nächte; aus dem Italienischen frey übersetzt; nebst des Dichters Leben. Mit einem
 Kupfer. ebend. 1808. 8. Darmstadt und seine
 Umgebungen; in dem Morgenblatt für gebildete
 Stände

Stände 1808. Nr. 213-216. — Verschiedene Aufsätze in andern Flugschriften.

LUPTMANN' (C. S. W.) seit 1785 (nicht 1786) ist er Konrektor des Gymnasiums zu Gera: geb. am 8ten August - SS. Denkmahl der Liebe - auf den seel. Hrn. Diakonus Senf. Gera Dem Andenken Frau A. E. E. 1790. fol. verwittweten Hauptmannin u. s. w. ebend. 1791. J. G. Hauptmann's Leichenschrift auf den Diakonus Lenz u. f. w. übersetzt und ver-Linige Nachrichten mehrt. ebend. . . . 8. von den Vorstehern und Lehrern des gemeinschaftlichen Gymnasiums zu Gera, beym Andenken an die vor 200 Jahren geschehene seyerliche Einweihung desselben. ebend. 1808: 8. -Commentatio de Graecorum verbis ex regula flectendis; in Beckii Comment. Societ. philol. Lipf. Vol. IV. Nr. 11. - Vergl. Lobensteinisches Intelligenzblatt 1805. St. 50. S. 204 u. f.

AUS (E. A.) seit 1806 grossherzogl. Würzburgischer Landesdirektionsrath zu Warzburg (war nicht ordentl. sondern ausserordentl. Prof.). §§. Beyträge zur Berichtigung der rechtlichen Grundsätze über den Ersatz und die Vertheilung der Kriegsschäden. Nürnberg 1801. 8. * Aktenmässige Darkellung der Gerechtsame des churpfalzbayrischen Fürstenthums Würzburg über die Limpurgischen Orte Sommerhausen u. s. w. *Churpfalzbayr. Recursschrift in Sachen des Grafen von Rechteren und Limpurg contra Churpfalz u. s. w. 1804. fol. leuchtung der logenannten gründlichen Absertigung der Churbayr. Recursschrift u. s. w. 1805. *Ueber die Lehnherrlichkeit eines Souverains des Rheinischen Bundes im Gebiete des andern; zur Erläuterung des 34sten Artikels der Conföderationsakte. Erlangen 1807... Ist der Staat verbunden, alle Kriegsschaden zu erletzen? in den staatswissenschaftl. und jurist. Nach-D 5

Machrichten 1799. B. 1. S. 336-350. über die Gerichtsvorträge in Criminalsachen; ebend. S. 278 u. f. * In wie ferne find die Mediatstädte in Teutschland zur Erhebung der Nachsteuer vom Vermögen der Staatsdiener berechtiget? sbend. 1800. B. 1. S. 113 u. ff. die Mehrheit der Mitglieder einer Gemeinde die Vertheilung ihrer Allmanden beschliessen? ebend. B. s. S. 447 u. ff. — Ueber die Wirkungen der Auflösung der Teutschen Reichsverfassung und der Rheinischen Bundesakte auf das Teut-Iche Privatfürstensecht; in Winkopp's Zeitschrift: . Der Rhein. Bund 1809. Jan. oder 28ster Hest S. 70 - 97. — Mehrere Recensionen in der Hall. Allgem. Litteraturzeitung, in den staatswi: thschaftl. u. jurist. Nachrichten, in der Oberteutschen Litt. Zeitung, und in den Würzburg. gel. Anzeigen.

HAUS (P. L.) SS. Des C. Jul, Caefar historische Nachrichten von dem Gallischen Kriege, übersetzt u. s. w. 1ster Band. 2te ganz neu übersetzte Ausgabe: Franks. am M. 1801. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung der neuesten Uebersetzungen der Römischen Prosaiker, mit erläuternden Anmerkungen. VII Theil, I Band.

HAUSEN (K. R.) §§. Von der Bildung des Churfürsten Johann Georg auf hiesiger (Frankfurt.)
Universität, seinen unsterblichen Verdiensten um
selbige, und einigen charakteristischen Zügen aus
seinem Leben. Eine Einladungsschrift zu der
öffentl. Versamml. der kön. Gesellsch. der Wiss.
Franks. an der O. 1804. 8. — Von der Geschichte der Universität und Stadt Franksutt an
der Oder erschien die ste Auslage 1806. —
Vergl. auch (Eck's) Leipz. gel. Tagebuch 1805.
S. 129-131.

HAUSER (Johann Gualbert) starb am 6ten Januar 1806. Waz Baccalaureus der Theol. Kateohet der StadtStadtschule und Vikar des Domstistes zu Budweis in Böhmen: geb. daselbst 1750. §§. Mehrere anonymische Schriften moralischen und pädagogischen Inhalts, die er auf eigene Kosten drucken und unentgeldlich vertheilen lies. — Vergl. Intelligenzblatt zu den Neuen Annalen der Litter. des Oestreich. Kaiserthums S. 31 u. f.

- *-zur Leipz. Litt. Zeitung 1806. S. 904 legt ihm eine Anweisung zum Briefschreiben bey, deren 5te Auslage zu Lauban 1779 erschienen seyn soll, wovon man aber anderwärts nichts findet.
- IUSLEUTNER (P. W.) SS. Mit C. L. LOTTER gab er keraus: * Handbuch der Erdbeschreibung von Europa, insbesondere von Teutschland; mach den neuesten Friedensschlüssen und dem bestätigten Hauptschlusse der Reichsdeputation vom 25sten Febr. 1803. Für den öffentlichen und Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgem. geograph. Einleitung vom Hrn. Prof. F. C. Franz. Stuttgart 1804. 8. Entdeckungsreise nach den Südländern, ausgeführt auf Befehl Sr. Maj. des Kaisers und Königes auf den Korvetten, dem Geographen, dem Naturalisten und der Goëlette dem Casuarina, während der Jahre 1800-1804. Herausgegeben vermöge kaiserlichen Decrets unter dem Ministerium des Herrn von Champagny, und verfalst von Herrn Peron, Naturforscher der Reise. Aus dem Franz. übersetzt. Mit den Karten und Küpfern des Originals. 1ster Band. Tübingen 1808. gr. 4.
- 1809 Generalinspektor der Berg-Hütten-und Salzwerke im Königreich Westphalen, zu Cassel (vorher seit 1805 Kammersekretar im Berg-Hütten-und Salwerksdepartement zu Braunschweig, und vordem Berg-Amts-Auditor zu Clausthal und Zellerseld). SS. Krykallographische Beyträge.

träge. Braunschw. 1803. 4. Verfuch eines Entwurfs zu einer Einleitung in die Oryktognofie. Helmstädt 1805. gr. 8. Ueber die allgemeinen Wirkungen der Krystallisationskraft; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen über die allgemeine theoretische Chemie. Braunschw. Nordteutsche Beyträge zur Berg-1806. . . und Hüttenkunde; herausgegeben u. s. w. 3 Stücke. ebend. 1806-1807. gr. 8. - Befchrei bung der auf dem Harze vorkommenden Braunsteinerze und der Siebenbürgischen Braunsteinblende; in Weber's und Mokr's Archiv für die systematische Naturgeschichte B. 1. St. 1. Nr. 5 (1804). Bemerkungen über den Kreutzstein; ldeen über Klassisikation und ehend. Nr. 8. Beschreibung der Mineralien; in eben derselben Beyträgen sur Naturkunde B. 1. Nr. 7 (1805). — Ueber die fossilen Brennmaterialien aus der Gattung der Erdharze; im Braunschw. Mag. 1805. Etwas über den Charakter der Ge-St. 17-19. genden des Nordens; ebend. 1807. St. 49 u. 50. Merkwürdige chemische Entdeckung; ebend. Etwas über die fossilen Ueber-1808. St. 10. reste von Thieren der Vorwelt, nebst der Nachricht von einem, bey der Wilhelmshütte gefundenen fossilen Elephanten-Backenzahn; ebend. St. 41. -- Resultate geognostischer Beobachtungen auf einer Reise durch einen Theil von Dänemark, Norwegen und Schweden; in den Götting. gel. Anzeigen 1807. St. 208. S. 2074. 2077.

HAUSNER (F. W.) SS. Gründliche Unterweisung in der Englischen Sprache, oder Darstellung aller Regeln der Englischen Sprache, erläutert durch deutliche vom Leichten zum Schweren aufsteigende Beyspiele; verfasst u. s. w. Leipz. 1805. 8.

HAUSOTTER (Christian Heinrich) Starb. . .

- HAUSS (Johann Christoph) Amtsschreiber zu Herzberg am Harze: geb. zu . . . §§. Versuch über die Rumfordische Suppe und deren allgemeine Einführung, besonders in kleinen Städten und auf dem platten Lande. Hannover 1806. 8.
- HAUSWALD (A. W.) §§. Der Geist der Gesetze; aus dem Französischen des Herrn von Montesquien neu übersetzt, und mit berichtigenden Anmerkungen versehen. 5 Bände. Görlitz 1804. gr. 8.
- HAVEMANN (A. K.) §§. Anleitung zur Beurtheilung des äustern Pferdes, in Beziehung auf deffen Gesundheit und Tüchtigkeit zu verschiedenen Diensten; zum Gebrauche bey Vorlesungen. Hannover 1805. 8.
- HAYMANN (C. J. G.) §§. Kurze Ueberlicht der neuern Schriftsteller und Künstler Dresdens; ein Programm. Dresden 1807. 4. Dresdens theils neuerlich verstorbene, theils jetzt lebende Schriftsteller und Künstler, wissenschaftlich classificiert, nebst einem dreyfachen Register. ebend. 1809 (eigentl. 1808). gr. 8.
- HAZZI (Franz) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.
 Ueber den Geist des Zeitalters, in Fastenpredigten. Mannheim 1804. 8.
- HAZZI (Joseph) Staatsrath des Grossherzogs von Berg und Cleve zu Düsseldorf seit 1807, wie auch seit 1808 Ritter des Ordens beyder Sicilien (vorher königl. Bayrischer Landesdirektionsrath zu München, vordem seit 1792 Hoskammerrath, Forstkammerrath und Forstsiskal): geb. zu Abensberg in Niederbayern am 12ten Februar 1768. §§. Statistische Ausschlüsse über das Herzogthum Bayern, aus ächten Quellen geschöpst; ein allgemeiner Beytrag zur Länderund Menschenkunde. 1ster Band. Mit 1 Karte, 6 illum.



HEATLEY (Maurus) flarb am 14ten August 180s.

HEBEL (Johann Peter) Professor an dem Lyceum zu Carlsruke: geb. zu . . . §§. * Allemannische Gedichte; für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Carlsruhe 1805. 8. ate Auslage. ebend. auch 1805! 8.

HEBEN.

- WEBENSTREIT (C. W.) §§. *Neustädter Wochenblatt. Neustadt an der Orla 1799 und 1800, Wöchentlich ein Bogen in 8.
- HRBENSTREIT (E. B. G.) §§. Phytonomie, oder philosophische und physische Grundsätze des Acker-und Gartenbaues; von D. Erasmus Darwin. Aus dem Englischen übersetzt, nebst einigen Anmerkungen. 1ster Band. Mit Kupfern. Leipz. 1801. ster Band. ebend. 1801. 8.
- HEBIG (G... J... C...) zu . . . : geb. zu SS. Gab mit C. WAGNER heraus: Botanisches Forsthandbuch zum Selbstunterricht, oder Beschreibung Teutscher und ausländischer Holzarten, nach ihrer Kenntniss, Anpslanzung, Eigenschaft und Benutzung. Giesen 1801. 8.
- HECHENBERGER (Wolfgang) ehemahls fürstl.

 Cheemseeischer geistlicher Rath zu Salzburg: geb.

 zu... SS. Salzburgische Giftpflanzen zum
 Gebrauche für Schulen und zur Belehrung für
 Jedermann; natürlich getrocknete Pslanzen in
 Dr. Hoppe'ns Manier (mit beygedrucktem Text).

 1ster Hest. Salzburg 1804. 2ter Hest. ebend.
 1805. 3ter Hest. ebend. 1806. fol.
- Nachricht von einigen Handschriften und vielen typographischen Seltenheiten in der Freybergischen Schulbibliothek. Freyberg 1803. Fortsetzung. ebend. 1804. 4. Einige Nachrichten von dem Leben und Charakter M. Daniel Gotthold Joseph Hübler's, ehemahl. Conrect. des Gymnasiums zu Freyberg. 2 Progr. ebend. 1807. 1808. 4.
- HECHT (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . . § §.

 Versuch einer Theorie der Registraturlehre, als

 Anleitung zur zweckmässigen Einrichtung und
 Führung gemeiner Registraturen, mit Beziehung
 auf

auf Bibliothekeinrichtung, durch Beyfpiele erläutert. Heidelberg 1808. 8. Darstellung der Gründe, auf welchen die doppelte Buchhaltung beruhet; zum Unterrichte derjenigen, welche sie in der kürzesten Zeit erlernen wollenebend. 1808. 8.

HECKER (Andr. J.) SS. Progr. Etwas über die Ent-Rehung der Real-Schulen; ein Beytrag zur pädagogischen Geschichte des 18ten Jahrhunderts. Berlin 1801. 4. Zweyter Nachtrag zur Geschichte der königl. Realschule, in den ersten funfzig Jahren nach ihrer Stiftung. ebend. 1802. 8. Ein Paar Worte über die Frage: welchen Nutzen kann eine gelehrte Schule aus einer Sammlung antiker Münzen ziehen? ein Progr. ebend. Ueber einige Gegenstände der 1803. gr. 8. Pädagogik; eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. Progr. Fortsetzung der päda-1804. gr. 8. gogischen Aphorismen in einem zweyten Schreiben eines Ungenannten. 1805. 8. - Von der Samulung lehrreicher und unterhaltender Auffätze aus einigen der vorzüglichern Französischen Schriftstellern erschien die 3te umgearheitete und vermehrte Ausgabe 1802. Auch unter dem Titel: Neues Französisches Lesebuch für mittlere Klasfen. 3te umgearb. u. verm. Ausgabe. heraus die 5te völlig umgearbeitete Ausgabe der. Materialien zur Uebung im Ueberfetzen aus dem Teutschen ins Französische, unter dem Titel: Neue Chrestomathie für Anfänger zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, in fortschreitenden Lektionen über alle Hauptstücke der Französischen Sprachlehre. Berlin 1807. 8.

HECKER (Aug. F.) §§. Die Pocken find ausgerottet! 2 Abtheilungen. Erfurt 1802. 8. Deutliche Anweisung, die verschiedenen Arten des
Trippers genau zu erkennen und richtig zu behandeln; zur Empfehlung eines neuen Kurart

des gemeinen Trippers für angehende Aerzte, Wundärzte, und in der Arzneywissenschaft nicht ganz Unkundige. ebend. 1802. 8. die Krankheiten der Menschen zu heilen, nach den neuelten Verbellerungen in der Arzneywis-Senschaft. 1ster u. ster Theil. ebend. 1804. gr. 8. ate verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Die Kunst, unsere Kinder zu gefunden Staatsbürgern zu erziehen und ihre gewöhnlichen Krankheiten zu heilen. ebend. 1805. gr. 8. Kurzer Abriss der Pathologie und Semiotik; zur Grundlage seiner Vorlesungen beym Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. Berlin 1806. 8. Medicinisch - praktisches Taschenbuch für Feldärste und Wundärzte Teutscher Armeen. ebend. 1806. 8. Anleitung zum zweckmälligen Gebrauche der einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel, welche in der Pharmacopoea castrensi Borussica enthalteh sind; eine Beylage zu dem medicinisch-praktischen Taschenbuche für Feldärzte und Wundärzte Teutscher Armeen. ebend. 1806. 8. mit C. KNAPE heraus: Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1ster und 2ter Theil. chend. 1806. - sten Bandes 1ster Theil. ebend. Welches ist der wahre Zweck medicinisch-chirurgischer Lehranstalten? Welche Art des Unterrichts kann ihn befördern? Rine Rede, am 13ten Stiftungstage der königl. medicinisch-chirurgischen Pepiniere zu Berlin am sten Auguk 1807 gehalten. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Abrils der Therapie; zur Grundlage leiner Vorlesungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. ebend. Ueher die Nervensieber, welche în Berlin im Jahre 1807 herrschten, nebît Bemerkungen über die reitzende, ftärkende und schwächende Kurmethode; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen im Winter 1807 bis 1808, ehend, 1807, gr. 8 Kurser Abrife Egres jahrh, 2001 Band,

rife der Chisurgia medica; zum Gebrauch feiner 🕠 Verlefungen bey dem königl. Collègio medicochirurgico in Berlin, ebend. 1808. gr. 8. rifs der Pathologie und Semiotik, der Therapie und der Chirurgia medica; zum Gebrauch feiner Vorlefungen. Drey Abtheilungen. ebend. 1808. Ueber die Natur und Heilart der Faulfieber, nebst Bezierkungen über einige Ver-. schiedenheiten : Eintheilungen und Kurtnethoden der Fieber überhaupt. ste Kinladungsichrift. Voran ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Soll in Berlin eine Universität feyn? ebend. 1809. gr. 8. - Die Geschichte des Sauerstoffes. als Heilmittel gegen das venerische Uebel; is dem Journal der Erfindungen u. f. w. St. 54. Nr. 1 Ueber die groffe Verschiedenheiß der venerischen Krankhoits-Formen, durch eimen merkwürdigen Fall, der eine ganz neue Form darkelit, erläutert, nebst Bemerkungen über die Natur und Behandlung der venerischen Mebel überhaupt; in Hufeland's Journal der prakt. Araneykunde B. 26, St. 4 (1807): - Vota den groffen Heilkräften der Cafçarillenrinde, und von den Fällen, wo fie die Chinarinde zum Theil völlig erfetzt, sum Theil fie noch übertrifft; 🖮 Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1808. Nr. 221. S. 2409-2418: — Vom * Journal der Etfindungen, Theorieen und Widersprüche in der Natur-und Arkneywill. erschien bis 1807 der sufte Heft.

BEDDERIGH (P.) leit 1805 Professor des Kirchenrechte, der Kirchengeschichte und der Theologie au Dusseldorf.

HEDWIG (Romanus Adolph) starb am 1sten Julius 1806. §§. Epistola, qua patris optimi diem natalem gratulatur. Lips. 1792. §. Observationum botanicarum Fasciculus primus. Cum tabulis XI pictis. ibid. 1802. 4. Genera plantarum secundum characteres differentiales.

ad Mirbellii editionem revisa & aucta. ibid. 1806. 8. — Observationes de plantis calyptratis, adjectis novarum specierum descriptionibus; in Webre's u. Mokr's Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 8 (1805). — Vergl. (Eck's) Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 23. 1806. S. 50.

EER (Roman) starb 180. War katholischer Pfarver zu Basel: geb. zu ... §§. Predigt über die Gottessurcht. ... Die Bekehrung der Maria Anna Wardt (einer Kindsmörderin); als der Anhang zu der Predigt über die Gottessurcht, gehalten durch B(ürger) Roman Heer u. f. w. beschrieben für seine Pfarrkinder, und wer es mit Herzenseinsalt lesen will. Basel 1801. 8.

ERREN (A. H. L.) seit 1806 auch Hofrath - 20 Göttingen. SS. Mémoires sur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 & 1747; publiés &c.

à Goettingue 1803. 8. Kleine historische Schriften. 1ster Theil. ebend. 1803. - 2ter Theil. ebend. 1805. — 5ter Theil. ebend. 1808. 8. — Von der Geschichte des Studiums der klassischen Litteratur erschien der ste Band 1801. — De Trogi Pompeji ejusque epitomazoris Julini fontibus & auctoritate; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1805. Vol. XV. - Auch von dem aten Theil der Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmßen Völker der alten Welt erschien die ste gänzlich umgearbeitete Ausgabe 1804. -Sein Bildniss von Laurens vor dem 98sten Band der Neuen Allgem. Teutsch. Bibliothek (1805).

ERWAGEN (Hieronymus Wilhelm) Assessor des königl. Manufaktur-und Kommerzienkollegiums zu Berlin: geb. zu. . . 95. J. A Chaptal'z Versuch über die Vervollkommnung der chemischen Kunstgewerbe in Frankreich; übersetzt mit Anmerkungen. Berlin 1802. 8. Anleitung zur richtigen Kenntnis der Preussischen E. 2

l

Matswirthschaft; veranlasst durch die Schrift des Herrn Hofraths Rehberg zu Hannover: über die Staatsverwaltung Teutscher Länder und die Dienerschaft der Regenten. ebend. 1808. 8.

- Würzburg (vorher seit 1805 Landkommissarius zw. Würzburg (vorher seit 1805 Landesdirektions-rath daselbst): geb. zu Gemünden im Würzburgischen ...
- DEB. HEGEL (G. W.F.) nicht mehr zu Jens, wo er seit 1805 ausserordents. Prof. der Phil. gewesets war, sondere seit 1806 zu Bamberg, wo er diedertige politische Zeitung herausgab, und seit 1808 Rektor des Aegidischen Gymnasiums zu Nürnberge geb zu Stuttgart um 27sten August 1770. 39. Dist. de orbitis planetarum. Jenae 1801. 4. Differenz des Fichtischen und Schellingischen Systems der Philosophie, in Beziehung auf Reinhold's Beyträge'sur leichtern Uebersicht des Zustandes der Philosophie zu Anfang des 19ten Jährhunderts. 1ster Heft. ebend. 1801. 8. Gab mit F. W. J. SCHELLING heraus: Kritisches Journal der Philosophie. 1sten Bandes istes Stück. Tübingen 1802. - 2tes Stück. ebend. 1803. 8. System der Wissen-17. Ichaft. 1ster Band, die Phaenomologie des Geistes enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1807. gr. 8.
- MEGEWISCH (D. H.) seit 1805 auch königs. Dänischer Etatsrath §§. Wilhelm Eruft Christiani's Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein, unter dem Oldenburgischen Hause, fortgesetzt u. s. w. 5ter Theil. Kiel 1801.

Auch water dem Titel: Schleswigs und Holkeins Geschichte unter dem Könige Christian IV und den Herzogen Friedrich II, Philipp, Johann Adolph und Friedrich III, oder von 1588 bis 1648. - 4ter Theil. ebend. 1802. Auch unter dem Titel: Schlesw. u. Holft. Gesch. unter den Königen Friedrich III und Christian V, und unter den Herzogen Friedrich III und Christian Albrecht, oder von 1648 bis 1694. gr. 8. Rorische und litterarische Auflätze. ebend. 1801. Grundzüge der Weltgeschichte, in der Manier des seeligen Professors Büsch, um mit dessen Grundriss der Welthändel verbunden zu werden. Hamburg 1804. 8. Geschichte der Englischen Parlamentsberedsamkeit. Altone Historischer Versuch über die 1804. gr. 8. Römischen Finanzen. ebend. 1804. 8. berücht der Irländischen Geschichte, zu richtiger Einsicht in die entferntern und nähern Ur-Lachen der Rebellion 1798, der Union Irlands mit Grossbritannien 1801, und der noch nicht erfolgten sogenannten Emancipation der Katho-Geographische liken. ebend. 1806. gr. 8. und historische Nachrichten, die Kolonien der Griechen betreffend; nebst Betrachtungen über die Veranlassungen, über den Zustand und die Schicksale dieser Kolonien. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber das Lied von den Nibelungen; in der Berlin. Monatsschrift 18e6. Nov. S. 368-384. Fragmente aus einer ungedruckten Abhandlung über die Teutsche Kulturgeschichte seit der Reformation; ebend. 1807. Okt. S. 193-211.

henden; D. der AG. zu Kiel: geb. daselbst...

S. Jakob Currie's fernere Nachrichten von der glücklichen Anwendung des kalten Sturzbades in adynamischen Fiebern; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen, auch einer Vorrede versehen von u. s. w. Nebst einer Vorrede vom Herrn Archiater J. D. Brandis in Kiel. E 3

Zweyter Theil von Currie über die Wirkung des kalten und warmen Wassers u. s. w. (Den istem Theil übersetzte Christian Michaelis 1801). — Klinische Aphorismen; in E. Horn's Archiv für praktische Medicin u. Klinik B. 5. H. 2. Nr. 12 (1808). — Ueber die Anwendung des Quecksilbers in entzündlichen Krankheiten; in Huseland's u. Himly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 3.

HEGGELIN (Ignatz Valentin) ftarb am 1sten May 1801. War M. der Phil. Baccal. der Theol. und seit 1764 Pfarrer zu Warthausen in Bayern: geb. zu Marktdorf am Bodensee am 1sten Januar 1738. SS. Durch einen seiner Freunde, aber ohne sein Vorwissen, wurde von ihm gedruckt: Hundert väterliche Lehren; ein Amulet, den wandernden Handwerksgesellen auf die Reise mitzugeben. München 1796. 8. — Vergl. An Hoggelin's Freunde; ein Denkmahl des Verblichenen, von J. M. Sailer. Mit Heggelin's Bildnis. München 1803. (328 Seiten in 8).

HEGNER (. . .) Altlandschreiber zu Winterthur in der Schweitz: geb. zu . . . §§. *Auch ich war in Paris. 2 Bändchen. Winterthur 1805. — 5tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

HEHL (E. F.) was im 11ten Band von ihm gesagt ist, gilt von seinem Bruder, der nichts drucken lies.

HEICKE (Friedrich Wilhelm) zweyter Prediger and der Nicolaikirche in der Neustadt Magdeburg seit 1790: geb. zu Boernecke im Halberstädtischen am Sten März 1761. §§. Materialien zum Religionsunterricht für Katechumenen aus mehrern Ständen. Halle 1801. 8. — Antheil an den homiletisch-kritischen Blättern.

- fierb am . . . Junius 1808.
- HEIDEKAMP (F.) SS. Euryalus, über das Schöne; aus dem Holländischen übersetzt. Lingen 1803. kl. 8.
- F. HEIDMANN (J. A.) SS. Zuverlässiges Prüfungsmittel zur Bestimmung des wahren von dem Schein-Tode; nebst neuen physiologischen Erfahrungen aus der Anwendung der verstärkten Galvanischen Elektricität auf den thierischen Organismus. Wien 1804, 8. Einige neue Entdeckungen und Erfahrungen aus den Versuchen mit der zusammengesetzten ungleichartigen Metallverbindung, oder dem verstärkten Galvanismus auf Menschen und Thiere; in Reil's Archiv für die Physiologie B. 5. H. 3. Nr. 5 (1802),
- HEILAND (Franz Moritz) D. der Medicin und Chirurgie, prakticirender Arzt, und erster Chirurg
 bey dem königh Bayrischen Bataillon de la Motte:
 geb. zu... §§. Darstellung des Verhältnisses zwischen der rechten und linken Hälfte des
 menschlichen Körpers, und ihrer Verschiedenheiten im gesunden Zustande. Nürnberg
 1807, 8.
- 9 B. HEILMANN (Gabriel) flarb am 1sten Januar 1806, War geb. zu Würzburg 1751. §§. Diss. Sistems observationem de injestione per nares. Wirceburgi 1778. & Er ist Verfasser einiger botanischen und ökonomischen Aussätze in den Würzburgischen gel. Anzeigen.

HEIL-

- HEILM ATER (Dominikus) Benediktiner und Cooperator zu Kremsmünster: geb. zu... SS. Aufmunterungsrede an das Pfarrvolk zu Kremsmünster bey obschwebender Gesahr des seindlichen Einfalls in das "Land ob der Ems, gehalten in der Stiftskirche zu Kremsmünster d. 21 August 1796. Steyer 1796. 4. Predigt über jene Menschen, welche die Neusranken ins Oesterreich wünschen. Am Tage des Herbstmondes im J. 1796. ebend. 4.
- 1807. \$\$. Einige Beobachtungen über die ausserordentlich langdauernde vegetabilische Lebenskraft verschiedener Saamenarten in der Erde; in Hermbstädt's Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 2. S. 424-432 (1803). Geognostischemineralogische Beschreibung des Sachsen-Coburg-Meiningischen Amtes Altenstein; in dem herzogl. Sachs. Coburg-Meiningischen gemeinnütz. Taschenbuch auf das J. 1804. Ueber den Zusammenhang des geognostischen Besunds der Materialien im Amte Altenstein; in den Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 1 (1806).
- 9 n. 11 B. HElM (J. L.) §§. Ueber die Aehnlichkeit der ehemahligen Erdobersläche mit der gegenwärtigen des Mondes; in v. Zach's Monatl. Korrespondenz B. 6. Dec. Nr. 1 (1802).
- SS. Zeichnungen nach Natur und Phantasie.
 Mit Kupfern und Musikalien. Oldenb. 1807. 8.
- HEIMCKE (A... H...) Stadthaumeister und Ingenieur zu Paramanbo in Westindien: geb. zu . . .

meuen Art Gebläse, das einen ununterbrochenen Luftstrom, den man willkührlich verkärken und Schwächen kann, von sich giebt; in Schmiede-Esten statt der gewöhnlichen Blasebälge, wie auch in Schmelzhütten und Giessereyen zur Ersparung der bey den Bälgen oft vorfallenden Reparatur-Kosten zu gebrauchen. Nehst einer Kupfertasel. Altona 1807. 8.

EINDORF (Ludwig Friedrich) M. der Phil. Professor und Subrektor am Berlinisch-Cölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . . SS. Platomis Dialogi quatuor, Lysis, Charmides, Hippias major, Phaedrus; annotatione perpetua il-Instravit. Berolini 1809. 8 maj. Dialogi duo, Gorgias & Theaetetus, emendavit & annotatione instruxit &c. accedit auctarium animadversionum Philippi Buttmanni. ibid. 1805. Platonis libri quatuor, Gorgias, Apologia Socratis, Charmides, Hippias major, scholarum in usum edidit. ibid. eod. 8 maj. Platonis Dialogi tres, Cratylus, Parmenides, Euthydemus emendavit & annotatione instruwit &c. ibid. 1806. 8 maj. Die Dialogen auch senter dem Titel: Platonie Dialogi selecti. Vol. L II. III.

EINE (Ernk Friedrich Wilhelm) D. der AG. königl.
kursursticher Hosmedikus, Lehrer der Anatomie
und Chirurgie zu Hannover: geb. zu... §§.
Annalen einer Anstalt für Wahnsinnige, von
Wilhelm Persett. Aus dem Englischen u. L. w.
Hannover 1804. gr. 8.

EINE (Johann Georg) Instrumentenmacher der großherzoglichen Universität und am Julius-Hospital
zu Würzburg: geb. zu... §§. Systematisches Verzeichnis chirurgischer Instrumente,
Bandagen und Maschinen, nach Anleitung der
besten Wundärzte älterer und neuerer Zeit,
E 5 welche

welche nach beygeletzten Preisen verfertigt werden und zu kaben sind bey u. s. w. Würzburg 1807. 8.

HEINE (Jos.) — ordentl. Professor der Pastoraltheologie zu Ersurt; geb. daselbst am 16ten August 1759.

HEINE (Wilhelm Joseph) . . . zw geb. zw . . . §§. Der Begleiter auf Reisen in Teutschland, enthaltend: r) Belehrung über die Arten zu rech sen in verschiedenen Gogenden; fremdes Gewicht und Münzwesen in Vergleich mit jenem von Frankreich; Anzeige der öffentlichen Postwägen und Wasser-Postgefähre, Tag und Stunde ihrer Abfahrt und Ankunft mit Bestimmung ihrer Kosten, Bestimmung der Zeit, die man unter Weges ift, eben so der Reise-Kosten; um-Rändliche Beschreibung der vornehmsten Städte und berühmteken Bäder. Wasser-Reisen auf der Donau, dem Rhein und der Weser; Reisen auf den Harz, Brocken und das Riesengebürge. s) Anzeige der Posten und Post-Stationen, oder Courieren und Postwägen; 3) Richtige Beschreibung der schönen Aussichten, Lager, Städte, Flecken, Dörfer, überhaupt aller Oerter, welche sowohl ihrer mahlerischen Lage, ihrer Erzeugnisse, ihrer Gewerbe, Fabriken und ihrer Handlung wegen, oder durch die letzten Foldzüge, durch gewonnene Schlachten, durch Friedensichlüsse u. s. w. merkwürdig sind. 4) Oeffentliche Autoritäten und Anstalten; litterarische Gesellschaften; Natur-und Kunst-Merkwürdigkeiten, neue fertige und projektirte Kanäle u. f. w. Ein höchst nützliches Werk für Reisende, Fremde und Kausleute; frey bearbeitet nach dem Französischen Original. Mit einer Postcharte. r Theile. Cölln 1808. 8.

HEINECKE (Johann Rudolph August) Rektor der Stadtschule zu. Perleberg in. den Prignitz: geb.

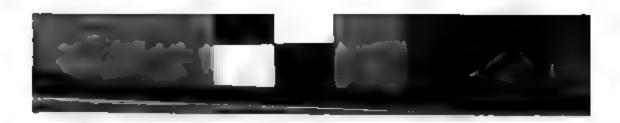
- geb. zw. . . SS. Animadversiones in Juvenahis Satiras, sive consura editionum Rupertianarum. Halae 1804. 8 maj.
- HEINECKEN (J.) §3. Eilzens Heilquellen und deren Umgebungen, in Briefen dargestellt. Mit 1 Grundrifs und 1 Titelvignette. Hannover 1808. 8.
- HRINEMANN (J. C.) Pfarrer zu Altenfeld im Schwurzburg - Sondershäusischen seit 1780 (vorher Quartus am Lyceum zu Arnstadt): geb. zu Arnstadt 1750. §§. Grammatikalische Anseitung zur Sprache der Britten. Jena 1782. 8. von Gellert, der groß war als Schriftsteller, als Christ und Philosoph. Arnstadt 1785. . . gemeines Thüringisches Intelligenzblatt. Gedanken über die Frage: Wo 1785. . . ift die Seele nach ihrer Trennung vom Körper? Edelmuth und Klage, oder 1785. 8. praktische Belehrung für meine Brüder aus der niedern Volksklasse u. s. w. Hildburghausen 1899. 8,
- HEINEMEYER (Diedrich U.) anch D. der Rechte - zu Jever: geb. - am 26sten August 1771 (nicht 1772). §§. * Ueber die Nothwendigkeit Teutscher Provinzialgesetzhücher; im Reichsanzeiger 1793. . . — Bemerkungen über Belgien; im Genius der Zeit, herausg. von A. Hennings 1799. März 9. 343 - 360. Narwa, mit Anmerkungen; ebend. April S. 421-427. — Ueber einige Armen - Anstalten in Bremen; in dem Götting. Magazin für Indukrie und Armenpflege B. 5. H. 1. S. 54-76. - Verzeichmils der in der Batavischen Republik von 1790 bis May 1800 erschienenen Plane, Land-und See-Charten; in den Allgemeinen geograph, Ephemeriden 1801. May S. 471-482. Jun. S. 560-566. - Bemerkungen über die Inseln Wangeroog, Spikeroog, Langeroog, Baltrum und Nor.

Norderney; ebend. 1804. Febr. S. 129-174. — Verzeichniss der in der Batavischen Republik lebenden Lehrer der Chirurgie und Geburthülfe; in Loder's Journal der Chirurgie B. 4. - Litterarische Notitzen von einigen lebenden Batas vischen Chemikern; in Scheter's allgemeinen Journal der Chemie B. 4. H. 21. S. 296-307. B. 5. H. 29. S. 648 - 654. — Der Lutetsburger Garten; im Allgem. Teutschen Gartenmagazin 1804: St. 5. Nr..1. — Ueber den Galvanifmusi für die Liebhaber desselben, in besonderer Hinsicht auf den Hofrentmeister Ereese zu Aurich; im Reichsanzeiger 1804. B. 1. Nr. 23. S. 298-306. - Versuch einer Litteratur der gelehrten Gesellschaften in Amsterdam von 1790 bis Julii 1797, nebs Nachrichten über einzelne ge-Tehrte Gesellschaften; im Allgemeinen litterari-Ichen Anzeiger 1798. März Nr. 39 u. 40. S. 401-Nachrichten von der Flämischen Litteratur und den Buchhandel in den ehemahligen Oestreichischen Niederlanden; ebend. May Nr. 77. S. 777-779. Vorschlag zu Errichtung einer ökonomischen Gesellschaft und Bibliothek; in den Jeverischen wöchentlichen Anzeigen 1801; auch abgedruckt im Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 96. S. 913-316. Vorschlag, die Autorschaft der Inauguraldissertationen auf Universitäten betreffend; ebend. Nr. 137, S. 319 u. f. Ueberdem befinden sich von ihm noch viele Recensionen und grosse und kleine Aufsätze, wovon viele anonymisch abgefasst sind, in dem A. L. A. abgedruckt. — Bemerkungen über Papenburg von U. J. Seetzen und D. U. Heinemeyer; in v. Zach's Allgem. geograph, Ephemeriden 1799. Sept. S. 193-217. Im Auszuge abgedruckt in den Hamburgischen Adress-Comptoir-Nachrichten 1800; auch im Auszuge von D. F. Sommann in der Zeitung des Hamburg. unpart. Correspondenten 1806. Nr. 98. Schreiben des Advokaten Heinemeyer und Doct. Med. Seetzen; . v. Zach's Aligem. geograph. Ephem, 1799. Dec. S.

S. 524-539. — Ueber Helgoland; in dem Politischen Journal 1807. Nov. S. 1118-1124. Ueber das Marquisat Vlissingen, die Grasschaft Heerenberg, und die Districte Sevenaer, Huissen und Malburg; ebend. 1808. Febr. S. 121-136. April S. 359-363. — Recensionen, Litterarnotitzen und Bemerkungen von ihm in der Allgem. Litteratur-Zeitung, den Staatswissenschaftlichen und juristischen Nachrichten, der Gothaischen gel. Zeitung, dem Westphälischen Anzeiger und in der Teutschen Nationalzeitung.

INEMETER (Heinrich Konrad) Bruder des vorhergehenden; Gehülfsprediger zu Niends in Jeverland seit 1806 (vorher Instruktor des ältesten Sohnes des dermahligen großfürstlichen Leibarztes, Etatsraths von Freygang zu St. Petersburg von 1794 bis 1796, privatisirte darauf daselbst bis 2799, gieng als Divisions - Prediger mit der Russischen Armee unter dem Befehl des Fürsten Kor-Iakow im J. 1799 nach der Schweitz, ward bey seimer Rückkehr nach St. Petersburg verabschiedet, lebte darauf einige Monate zu Friedrichsham, ward von dort als Gehülfsprediger bey der Petri-Gemeine zu St. Petersburg zurückgerufen, und war alsdann Prediger beym ersten adelichen Kadetten-Korps von 1801 bis 1803, wo er Kränk-Michkeit halber seine Dimission suchte und darauf mit lebenslänglicher Pension von 350 Rubel verabschiedet ward): geb. zu Jever am isten Jaswar 1769. SS. *Alphabetisches Rubrikwörterbuch der höchst nothwendigsten Russischen Wörter, Gespräche und Zahlen, wie solche nach der Teutschen Mundart mit den langen und kurzen Zeichen ausgesprochen werden müssen. Augsburg 1799. 4. - Mehrere anonymische Auflätze über Russland in dem Allgemeinen litterarischen Anzeiger.

yherr von HEINITZ (F. A.) Vergl. D. Karl Abrakam Gerkard's Gedächmissrede auf den wohlsel. königl.



80

der Teutschen Sprachlehre und im schriftlichen Gedankenausdrucke u. f. w. a Theile. Schloswig 280. - 1802. 2.

EINRITZ (Johann Georg) Registrator bey dem zweyten Kammersenat zu Bayreuth: geb. daselöst am aten Julius 1772. §§. Geschäfts-Repertorium für Geistliche u. s. w. in den Fränkischen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth. Bayreuth 1803. 4. Anhang dazu. ebend, 1806. 4. Taschenbuch merkwürdiger Ereignisse in und ausser meinem Vaterlande. ebend. 1809. 8. — Verschiedene Gelegenheitsgedichte.

HEINROTH (Johann Christian August) M. der Phil. und D. der AG. zu Leipzig: geb. dafelbst am syten Januar 1773. SS. Johann Beil's Zer-gliederung des menschlichen Körpers, nach dem 17ten Januar 1773. Englischen durchaus umgearbeitet von Dr. J. C. A. Heinroth und Dr. J. C. Rosenmüller, Prof. der Anatomie zu Leipzig. Iller Theil, enthaltend den ersten und sweyten Theil des Originals, oder die Knochen, Bänder und Gefässe. Zum Behuf des Selbststudiums und akademischer Vorlesungen. Mittelft Kupfertafaln. Leipz. 1806. - ster Theil, enthaltend den dritten, vierten und fünften Theil des Originals, oder die Hirn-und Nervenlehre, die Sinneswerkzeuge, die Eingeweide und das Saugaderfystem. Mit 32 Kupfertafeln." ebend. 1807. 8. Grundzüge der Neturlehre des menschlichen Organismus; sum Behuf leiner Vorlelungen üher dielelbe antwerfen. ebend. 1807. 8. — Vergl. (Ech's) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1797. S. 20 d. f.

HEINSE (G. H:) jetzt Privatgelehrter zu Basel, SS.

Gab heraus und bearbeitete größten Theils: *Encyklopädisches Wörterbuch, oder alphabetische Erklärung aller Wörter aus fremden Sprachen, die im Teutschen angenommen find; wie auch aller in den Wissenschaften, bey den Künsten und

und Handwerken üblichen Kunstausdrücke. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrten. eter bis 10ter Band. Zeitz 1800-1803. 8. * Gideon Herrmanns Fährlichkeiten, auch angenehme. Begegnisse, von ihm selbst erzählt. Glogau *Die Familie Wallfeld. Chem-1801. 8. Patriotischer Vorschlag, wie nitz 1801. 8. der Handel Sachsens und Oestreichs in höhern Flor, als jemahls, gebracht werden könnte. Letpz. 1802. 8. * Der Ruffische Kolonist. oder Christian Gottlob Züge's Leben in Russland. 5 Theile. ebend. 1802. 8. Darstellung eines sichern Mittels, Dürftigkeit und Mangel aus jedem Staate gänslich zu entfernen. ebend. Hängt Teutschlands und Europens Lage von Frankreichs Willkühr ab? 1803. 8. *Der Teutsche Fürstenbund nach den Forderungen des neunzehnten Jahrhunderts, von Hippolytus a Lapide, dem Jüngern. Leipz. u. Gera *Meiner Katze Erscheinung nach **1804. 8.** ihrem Tode. . . . 1805. 8. (Vergl. Steinbeck's Teutschen Patrioten 1805. B. 2. St. 11. S. 172). Geist und Kritik der neuesten über die Theurung der erken Lebensbedürfnisse erschienenen Schriften; oder gesammelte und eigene Vorschläge, diese Volksnoth in Zukunft abzuwenden. Zeitz Der Franzos und der Teutsche. 1806. 8. oder Auswahl von Gesprächen zum leichtern Umgange zwischen beyden. ebend. 1807. 8.

HEINSE (K. G.) SS. Kurzer Unterricht über den weissen Flus und die Unfruchtbarkeit der Weiber; nebst einem erprobten Mittel wider das erke Uebel; allen Leidenden dieser Art gewidmet. Leipz. 1803. 8. Handbuch für Eltern, welchen der Wunsch, gesunde Kinder zu haben, am Herzen liegt; nebst einem Unterrichte über das Verhalten bey Kinderkrankheiten. Freyberg 1803. 8. Ideen und Vorschläge zu einer zweckmässigen Einrichtung des gesammten Hebemmenwesens und der künstlichen Geburtshülfe, gest jahrb. 20er Band.

wa 24 --

nebit einem Kupfer zu einem verbellerten Kreifsftuhle für Hebammen. Allen Regenten, Ortsobrigkeiten und allen Freunden der Menschheit zur Beherzigung dargelegt, ebend, 1806. 8.

HEINSE (W.) §§. *Anastasia und das Schachspiel.
Briefe aus Italien, vom Verfasser des Ardingheilo.

a Bände. Frankfurt am M. 1803. 8. Musikalische Dialogen, oder philosophische Unterredungen berühmter Gelehrten, Dichter und Tonkünstler über den Kunstgeschmack in der Musik. Ein Nachlass von Heinse, Vers. des Ardingheilo und Hildegard von Hohenthal. Leipz.

1805. 8. Briefe zwischen Gleim, Wilh. Heinse und Joh. von Müller. 2 Bände. Zürich

1806. 8. — Zwey Briefe aus Rom; in (Reichard's) kleinen Reisen B. 2.

9 u. 11 B. HEINSIUS (O. F. T.) SS. Neue Teutsche Sprachlehre, befonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet. ifter oder theoretischer Theil. Berlin 1801. - Rier Theil (auch unter dem Titel: Praktisches Lehrbuch der Teutschen Sprathe. Ster Theil. Und nock unter diefem Titel: Theoretische und praktische Anlaitung zur Bildung des mündlichen Vortrags). ebend. 1801. 8. Neuer angehender Lateiner, oder praktifcher Unterricht in der Lateinischen Sprache für die erken Anfänger. ebend, 1801...&. ste ganz umgearbeitete und fehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lateinische Vorschule, oder neuer 'angehender Lateiner, nebst Wörterbuch und Grammatik für die untern Schulklassen. ebend. 180% 8. Einleitung in die Grammatik, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatischen Unterricht für Knaben - und Töchterschulen. ebend. 1801. 8 Wegweiser für Volksschullchrer. oder Anleitung zur zweckmäffigen Führung ihres Amts; ein pädagogisches Handbuch. ebend. Anhang sur neuen Teutschen 1801. 8. Sprachlehre, befonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet. ebend. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung von Teutschen Barbarilmen und Solöcilmen; nebst einem kleinen Verzeichnisse von Synonymen. Nachricht von der in der Poststrasse (zu Berlin) befindlichen Henrischen Töchterbildungsanstalt. ebend. Zu der am 23sten December 1803. gr. 8. 1803 mit sämmtlichen Töchtern seiner Lehran-Ralt zu haltenden Prüfung ladet ein u. s. w. ebend. 1803. 8. Ideen und Vorschläge zur Errichtung von Pensions-Anstalten, für alte und invalide Dienstboten beyderley Geschlechts. Kleine theoretisch - prakebend. 1803. kl. 8. tische Teutsche Sprachlehre für Schulen und Gymnasien. Ein Auszug aus dessen größeren Lehrbuch des Sprachlehre. ebend. 1804. 8. Teutschen Geschäftsstyls für angehende Geschäftsmänner, zunächst zum Gehrauch für die Zöglinge der königlichen Bauakademie. ebend. 1806. 8. Auch unter dem Titel: Lehrbuch des gesammten Teutschen Sprachunterrichts für öffentliche und Privat-Lehranstalten. Andeutungen über die Erziehungs-Theil. kunst; ein Blütenstrauss aus Jean Paul Richter's Levana und Karoline Rudolphi Gemählde weiblicher Erziehung, gewunden für junge Mütter und solche, die es werden wollen; als Weihnachtegabe (zugleich als Einladungsschrift). ebend. 1807. 8. Teut, oder theoretisch-praktisches Lehrbuch des gesammten Teutschen Sprachunterrichts. 1ster Theil. ebend. 1807. ster Theil. ebend. 1803. 8. Der Bardenhain für Teutschlands edle Söhne und Töchter. 1ster Theil ebend. 1808. 8. — Auch ein Wort über Universitäten; in der Eunomia 1803. März Von seinem Buche: 3. C. Ade-S. 209 u. ff. lung über den Teutschen Styl, im Auszuge erschien die 2te Auflage 1808.

UEINTL (Franz) Herr der Herrschaften Raspach und Nexing, Hof-und Gerichtsadvokat zu . . . : geb. uber die Mittel, grosser Theurung der Lebensbedürfnisse und Hungerenoth abzuwehren; zugleich Wunsch einer zweckmässigen Landwirthschaftsgesellschaft. Wien 1805. 8. Aufrus an seine Mitbürger zur Vereinigung gegen den eindringenden Holzmangel. ebend. 1805. 8. Die Landwirthschaft des Oestreichischen Kaiserthums. 1ster Theil. ebend. 1808. gr. 8.

HEINZE (Karl Teuthold) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. Allgemeines Repertorium über die sechs er-Ren Bände von Bragur; nebst einer vollständigen Litteratur aller in den sechs letzten Jahren des t achtzehnten Jahrhunderts über das vaterländische Alterthum erschienenen in - und ansländischen Schriften; ausgearbeitet u. f. w. Leipz. Fromme Wünsche; in dem N. litter. Anzeiger 1806. Nr. 12. S. 190 u. f. meikungen über J. C. Adelung's älteste Geschichte der Teutschen, ihrer Sprache und Litteratur, bis zur Völkerwanderung (Leipz. 1806, gr. 8); ebend. 1807. Nr. 13 u. 14. Bemerkungen zum zweyten Heft der Ossanischen Umrisse; ebend. Nr. 28. - zum dritten Hoft; ebend. Nr. 41. Unter dem Namen TEUTHOLD: Aufforderung an unsere Sprach-Gelehrten zur Ausaibeitung eines Teutschen Sprach-Schatzes; ebend. Nr. 9. S. 139-141. Mehrere Auflätze eben daselbst, und in andern periodischen Schriften.

HEINZELMANN (H. C. W.) §§. Briefe und Unterhaltungen für Frauenzimmer, zur Berichtigung der Muttersprache im Reden und Schreiben; nebst einem Anhange für Geübtere. Stendal 1801. 8.

HEINZELMANN (J. C. F.) seit 1806 königl. Dänischer Etatsrath und Landvogt zu Meldorf in Süderditmarsen. §§. Rede, gehalten am Geburtstage des Kronprinzen (von Dänemark), den 28sten Januar

muar 1806, vom Professor F. H. Guldberg, auf dem grossen Hörsale des Kielischen Universitätsgebäudes; aus dem Dänischen übersetzt. Kiel 1806. 8.

HEINZMANN (J. G.) Zur Vervollständigung der Notitz dieses 1802 auf der Reise nach Ulm, seiner Vaterstadt, zu Basel verstorbenen Schriftstellers, der sich eben als Buchhändler zu Ulm, nach seinem langen Aufenthalt in der Schweitz, niederlassen wollte, gehören folgende Zusätze: dies aber nur neue Titel zu den, zum Theil bereits verzeichneten Schriften, oder von diesen verschiedene Bücher sind, ist schwer zu bestimmen, da er bisweilen das nämliche Buch mit 4 bis 5 verschiedenen Titeln, anonymisch und pseudony-misch, herausgab. §§. *Lesebuch für die Schweitzerjugend. 2 Bände. Bern . . . Der *Kleinen Schweitzer - Chronik eter Band erschien zu Bern 1803. 12. Der 3te und letzte Band, der bis 1804 geht, von einem andern ungenannten Verfasser, ebend. 1804. 12. Mit Kupfern. - *Leben Hoche's, Obergenerals der * Franzölische Gram-Nordarmee. (Bern). 8. matik für Landleute und Unstudirte. 'abend. * Groffe Französische Sprachlehre. 1799. 8. 3 nande. ebend. . . . 8. *Taschenlexikon der Französischen Sprache, insbesondere für Reisende abend. Reisende. ebend. 1803. 12. *Gebetbuch guter Republikaner. (ebend.) 1798. 8. gen-und Abendandachten auf alle Tage der Woche. ebend. 1799. gr. 8. (Das * Handbuch für Anfänger im Gartenbau ist nicht von ihm, sendern vom Pfarrer Wyse in Wohlen). zösisch und Teutsches Parlemang. . . gr. 8. Grammaire für Franzolen, die Teutsch lernen *Historisches Bilderbuch des wollen. ... Edlen und Schönen. . . . 1799. gr. 8. mählde aus dem aufgeklärten achtzehnten Jahr-Auswahl kleiner Gehundert. . . gr. 8. dichte und prosaischer Aussätze, fürs schöne Ge-F 3 schlecht.

schlecht. . . . 1792. gr. 8. *Beschäftigungen für Kranke und Sterbende. 🗴 Bände. . . . gr. 8. *Kepublikanischer Weltbeobachter. . . . * Todtenglocke der Europäischen Politik, oder das Wetterleuchten über Europa. . . . 1800. gr. 8. * Dasselbe Französisch. . . . gr. 8. *Kleines Itabuch für Regenten. . . . 8. lienisch - Französisches Wörterbuch; ein Auszug aus Rastelli. . . . 1802. gr. 8. * Erklärung der neuen Wörter, so seit der Revolution in Gang gekommen, auch sonst in Schriften vor-*Kleinere Schrifkommen. . . 1800. 8. * Patriotische Volkslieder. . . . ten. . . 8. gr. 8. (Es mögen unter diesen vielen besternten Schriften vielleicht einige nicht anonymische seyn, die man aber nock zur Zeit nicht zu unterscheiden weiss, weil H. sick auf den verschiedenen Titeln zu einem und demselben Buck bald als Verfasser nannte, bald wieder nicht. Wegen dieser vielen verschiedenen Titel zu Einem Buch ist auch das Druckjahr eines jeden schwer zu bestimmen). Im 11ten Band S. 355 l. dévotions statt dévolutions und dédié statt dédiée. — Die * Neue Berner Zeitung, die unter seinem Namen seit dem Junius 3798 erschien, begann mit dem isten Januar 1798, unter dem Titel: * Eidgenöllische Nachrichten. Bern in 4, wöchentlich ein Blatt; und war von verschiedenen andern Bernern nach einem der Neuen Berner Zeitung durchaus entgegengesetzten Richtung geschrieben, zum Theil von dem nachherigen Rathsherrn und Kanzler der neuen Akademie Matach zu Bern; und dann einige Zeit die Berner Zeitung von C. Fr. Tribolet, damakls Helfer zur heil. Geistkirche in Bern, jetzt ersten Pfarrer zu Thun im Kanton Bern. Auf diese so schnelle Veränderung seiner politischen Gesinnungen nach der Untersochung Berns durch die Franzosen 1798, bezieht sich der im oten Band S. 551 des gel. Teutschl. eigentlich aber nicht auf dem Titel seines Buchs stehende Beysatz: um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Wind hängen zu lornen. HEISE -

- HEISE (Arnold) D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Heidelberg, und seit 1808 mit dem Charakter eines
 grosskerzogl. Badischen Justitzraths: geb zu...
 §§. Grundriss eines Systems des gemeinen Civilrechts, zum Behus von Pandekten Vorlesungen. Heidelb. 1807. gr. 8. Ueber die Gewissensstreyheit im Staate; in Daub's u. Creuzer's Studien B. 1. Nr. 6 (1805).
- HEISE (G.,. C...), ..., zu ...; geb. zu ... SS.

 Die Lusiade; ein Heldengedicht von Cannoens,
 aus dem Portugiesischen übersetzt. Hamburg u.
 Altona 1807. 8. Ueber die Gewissensfreyheit im Staate; in Daub's u. Creuzer's Studien
 B. 1. S. 292-359 (1805).
- HEISE (J. C.) §§. Kleine ländliche Gemählde und Lieder. Zum Besten einer armen Familie. Hamburg 1803. 8.
- HEISE (Johann Christoph Friedrich) starb zu Anfang des Oktobers 1804, als geheimer Kanzleysekretar. SS. Bedeutung des Worts Weihnachten; in den Braunschw. Anzeigen 1756. St. 103. Vom Alterthum und dem Erbaulichen der Liturgien in den protestantischen Kirchen; ebend. 1757. St. 28-31. Sollte die Sabina Poppea, Gemahlin des Kaisers Nero, eine Christin gewesen seyn? ebend. 1758. St. 3 u. 4. Historische Erzählung von Marienlichtmessen; ebend. 1759. St. 11 u. 12. Nachricht von den Häusern Aveiro, Tavora und Atouguia in Portugal; ebend. St. 18 u. 19. Historische Erzählung von St. Blassus; ebend. 1760. St. 17 u. 18. Martin Bischoff; ebend. St. 91 -Beschreibung von Montreal; ebend: 1761. St. 14 u. 15. Von den mislungenen Unternehmungen der Türken auf Malta im Jahr 1565; ebend. St. 43 u. 44. Beschreibung der Französischen Inseln Oleron und Ré; ebend. Geographische Beschreibung der St. 61 u. 62.

Von Bündnik-Insel Malta; shend. St. 67-70, sen mit Ungläubigen; ebend. St. 78-81. schreibung der Insel Cuba; ebend. 1762. St. 85-89. Geschichte der Bemühungen, welche Frankreich - his auf jetzige Zeit.angewandt, Portugal in der Unabhängigkeit von Spanien zu erhalten; ebend. Vom Biber oder Castor; ebend. St. 90-98. Vom Cacao und der Choco-1763. St. 35-37. lade; ebend. St. 49-51. Bemühung der Königin Christine von Schweden, nach ihrer Abdankung die Polnische Krone, welche der König Johann Casimir 1668 niederlegte, zu erhal-Staatsbeschreiten; ebend. 1764. St. 22-27. bung der Republik Polen; ebend. St. 33-43. Geschichte der Streitigkeiten der Engländer und Spanier über das Färbeholzfällen in der Compeche - oder Hondurasbay; ebend. St. 92-94. *Solyman des sten Betragen bey der Zaghaftigkeit seines Heeres in der Belagerung von Rho-*Von der ehedus; ebend. 1774. St. 92 - 94. mahligen St. Christoph - Gesellschaft in den Ländern Steyermark, Kärnthen und Krain wider das Zutrinken; ebend. St. 95 u. 96. *Unterfuchung der Frage: ob und woher die Heiden von der künftigen Geburt eines Heilandes der Welt Kenntniss gehabt haben? ebend. St. 101. den Weisen aus Morgenland; ebend. 1775. St. 3-6. * Von der Perlenfischerey der Holländisch - Ostindischen Compagnie auf der Perlenküste und auf der Küste von Ceylon; ebend. St. 53 u. 54. . Geschichte des Herzogthums Castro und der Graf-Ichaft Ronciglione; ebend. St. 84 - 87. stand des Jüdischen Landes zu den Zeiten Chri-Ri, zur Erläuterung der Evangelischen Geschichte; ebend. St. 100 u. 101. 1776. St. 1 u. 2. den mislungenen Heerzügen der Europäer, besonders der Spanier und Portugiesen, gegen die nördlichen Küsten von Afrika; ebend. 1776. St. *Beschreibung von Canada; ebend. 19 - 14. *Von der grossen Revolution in. St. 54-58. dem Handel von Europa, durch die Entdeckung

eines Weges zur See nach Oftindien; ebend. St. 60-65. *Beschreibung von Neu-York und 'Neu Yersey; ebend. St. 71 - 75. * Beschreibung der Nordamerikanischen Provinz Maryland; ebend. St. 88 - 90. * Beschreibung von Virginien; ebend. 1777. St. 15-18. *Die letzte Lebenswoche Jefu; ebend. St. 24-27. *Beschreibung von Neu-England und dessen vier Provinzen, Massahusetsbey, Connecticut, Rhode-Island und Neu-Hamshire; shend. St. 79-83. * Beschreibung der Provinz Pensylvanien; ebend. St. 98-*Beschreibung von Carolina in Nord-Amerika; ebend. 1778. St. 20-24. *Von der Pimpernuss oder Pistazien; ebend. St. 24 u. 26. * Die Verschwörung der sieben Perser, oder der Mann ohne Ohren; ebend. St. 29-51. den Westindischen Inseln Dominika, St. Lucie, St. Vincents und Tabago; ebend. 1779. St. 30 - 33. * Beschreibung der Provinz Georgien in Nord. Amerika; ebend. St. 50-55. *Beschreibung von Florida und Louisiana in Nord-Amerika; ebend. 1780. St. 64-69. Von den Englischen Strafgeletzen gegen die Römisch-Katholischen in London; ebend. 1781. St. \$8-34. schichte der Niederlassungen der Holländer in Amerika, und Beschreibung ihrer dortigen Befitzungen; ebend. St. 61 - 67. * Das Englische Westindien; ebend. 1782. St. 17-25. schreibung der Englischen Inseln Bermudas oder Sommers in Amerika; ebend, St. 45-48. * Von der Niederlassung der Engländer auf der Abendküste von Afrika und auf der Insel St. Helene; * Von dem Vorebend. St. 62-65. 67 u. 68. gebürge der guten Hoffnung, und den übrigen Besitzungen der Holländer auf den Küsten von Afrika; ebend. 1783. St. 16-20. *Von dem Groß-Panetier (oberkenBäcker) von Frankreich; ebend. St. 74-78.

geb. zu... in Schlesien 1764. SS. God dam!

F 5

Rin Heldengedicht in vier Gefängen, von einem Frenchdog; aus dem Französischen übersetzt. (Ohne Verlagsort) 1804. gr. 8. Struensee, eine Skizze für diejenigen, denen sein Andenken weith ist. Berlin 1808. 8. — Fahrt von Colberg nach Stettin; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 5. 4. 5. — Die wahren Jakobiner u. s. w. kamen zu Berlin heraus.

- HELDENBERG (F. X. G.) im 9ten B. S. 335. Z. 28 fetze man zu Auflage die Zahl 1803.
- HELFRECHT (J. T. B.) seit 1808 Prediger zu Höchstädt bey Wunsiedel: geb. nicht 1752, sondern
 1753 §S. B. D. Rennebaumii, Concionatoris
 ad aedem Kenodochii & Gymnasii Curiensis Conrectoris quondam meritissimi, vitae brevis delineatio. Curiae Regnitianae 1801. 8. Progr.
 worin er einen Teutschen Auszug aus dieser Schrift
 liesert. ebend. 1801. 4. Kurze Anleitung zur
 Redekunst für Anfänger. ebend. 1802. 8. Versuch einer kurzen Geschichte der vormahligen Höfer Klöster. ebend. 1808. 8.

^{*)} Pseudonymus. Sein wahrer Name in Karl WINCKLER.
S. unseh diesen Arzikel.

Die beyden Väter, oder der Blumenkelch; ein Luftspiel in zwey Aufzügen, nach Dupaty. ebend. 1808. 8. Er ist es selbst; ein Nachspiel. ebend. 1808. 8.

IELLBACH (J. C.) SS. Beweis für die Lehnsfolge der Weibsperson im Hersfeldischen Lehen. Arn-Ahasv. Fritschii Commentat. Radt 1794. 8. brev. ad Art. XV. erdin. prov. Schwarzb. de suçcessione conjugum denuo edita, notisque nonnullis aucta, emendata, cum lege Schwarsb. Rudolft. recentiori, nec non cum statuto Gothano & Ohrdruf. comparata. ibid. 1800. 8. storische Nachrichten von den Thüringischen Bergschlössern Gleichen, Mühlberg und Wachfenburg, ihren Besitzern und Bewohnern; nebst einer Erzählung der Sagen und Begebonheiten des zweyweihigen Grafen von Gleichen, welcher als Kreutzritter im gelobten Lande gefangen, mit der Tochter dessen Beherrschers Melechsala aus der Sklaverey entflohn, als Gemahl zweyer Weiber in Thüringen gelebt, und mit beyden in eine Gruft in Erfurt beerdigt worden seyn soll. Mit einem Profpekt der drey Schlösser und Grund-Wörterbuch des rissen. Erfurt 1809. 8. Handbuch des Lehnrechts. Leipz. 1803. 8. Rangrechts, in welchem die Litteratur und Theorie, nebst einem Promtuar über die praktischen Grundfätze desselben, imgleichen die neuesten vorzüglichern Rangordnungen im Anhange enthalten find. Ansbach 1804. 8. Grundlätze von den Rechten, Gesetzen und Gewohnheiten der Kirchstellen und Kirchstühle, Kapellen und anderer Kirchstände, besonders nach Preussi-Ichen, Sächlischen und andern Verordnungen. Erfurt 1804. 8. Archiv für die Geographie, Geschichte und Statistik der Grafschaft Gleichen und ihrer Besitzer. 2 Bändchen. Altenburg Unterricht über Brand-Verhüth-1805. 8. Lölch- und Rettung in Feuersgefahr, besonders für Landleute. ebend. 1805. 8. — Beyträge sum Litter. Anseiger, zu Lotz'ens finatswiffenfchaftl. u. jurift. Nachrichten, zum Waffenträger der Gefetze, zu der Thüringischen Vaterlandskunde u. a. m.

- HALLER (A.) \$\$, Nachrichten über das Rhöngebirge in Franken; in v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 1. Liefer. S. 1-49 (1803).
- MELL, FELD (Christian Gottsried) starb am aisten April 1808. War seit 1805 adjungirter Oberpfarrer und Superintendent der Stadt und Diöces Langensalza (vorher Diakonus der dortigen Stephanekirche): geb. zu. . . 1764. SS. De temperitate sectatorum Kantii, Philosophiae criticae admodum perniciosa Commentatio. Langosalissae 1801. 4. Historisch-physische Bemerkungen über die ungeheure Körpergrässe und Stärke der ältesten Bewohner Teutschlands, vorzügsich nach Tacitus. ebend. 1804. 4.
- HELLWAAG (C. F.) SS. Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus, und Betrachtungen über desselben chemische und physiologische Wirkungen; mitgetheilt von u. s. w. und Beobachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule, von Max. Jacebin, s. s. Mit einer Kupfertasel. Hamburg 1804.

 8. Bericht über die blauen Kuhblattern und deren Inoculation in Holstein; in Pfaff's u. Scheel's Nord. Archiv für Natur- und Araneywiss.

 B. 1. St. 3. Nr. 1 (1890).
 - heyden Gymnasien, sendern nur am Catharineum zu Braunschweig. SS. Ansangsgründe der unbestimmten Analytik, zu Vorlesungen, und für diejenigen, welche sich selbst unterrichten wollen. Braunschweig 1803. S. Plan zur Errichtung einer allgemeinen Wittwenkasse für die Prediger und Schullehrer im Herzogthum Braunschweig; in sem Braunschw. Mag. 1805. St 44.

 HELM

IELM (Joseph) praktischer Arzt zu Wien: geh.

zu. SS. Zwey Krankengeschichten: Die
erste betrifft ein Weib mit einem Loche in den
Magen, nebst Untersuchung der Verdaulichkeit
der Nahrungsmittel und einiger Arzneyen; die
zweyte enthält eine durch die Brust in den Magen gedrungene und glücklich geheilte Stichwunde. Wien 1803.-8.

Doktor J. K. W. (Wötzel) über die wirkliche Erscheinung seiner Gattin nach dem Tode; ein Nachtrag zur Volksnaturlehre. Braunschweig Von der Volksnaturgeschichte erschien der gte und letzte Band, der die Mineralien enthält, 1805. - Schreiben an den Hrn. v. Unger, als eine Zugabe seines Sendschreibens an denselben, über die Entstehung des Nordlichts; in den Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1777. Beobachtung der Sonnenmackeln am 31 May und 1 Junius; ebend. St. 55. Beohacktung eince am 26 Febr. 1777 in Süden leuchtenden Bogens; ebend. St. 97. Von der wohlthätigen Erfindung der Blitzableiter; ebend. 1779. Von den im Sommer blühenden Bäumen; ebend. 1775. St. 77. Antwort auf das Schreiben eines Ungenannten, die Ableitung des Blitzes durch die Gewitterkangen betreffend; ebend. 1780. St. 5 u. 6. Antwort auf die Duplik eines Ungenannten u. s. w. ebend. 1781. St. 2-6. — Von dem Gregorianischen Osterfeste, in besonderer Hinsicht auf das nächste Schaltjahr; in dem Braunschweig. Magazin 1807. Nachtrag über das Gregorianische Etwas über die Ko-Ofterfest; ebend. St. 35. meten; ebend. St. 44-46. Nachtrag dazu; ebend. St. 48.

DE HELVIG (Amalie) S. Fräulein von IMHOFF.

HEMPEL (Adolph Kriedrich) D. der AG. Prosektor und seit 1808 ausserordentlicher Prosessor der Anatomie auf der Universität zu Göttingen: geb. zu... §§. Anfangsgründe der Anatomie. Göttingen 1801. 8.

HEMPEL (C. G.) §§. Unterredungen im Reiche der Geister, hauptsächlich über theologische Gegenstände. Ratibor 1802. 8. * Was versteht . man unter dem Glauben an Christum zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts? Und was ist die Lehre der Schrift davon? Leipz. 1802. 8. *Abgenöthigte Herzenserleichterungen in zwo Sendschreiben an den Jenaischen Recensenten u. f. w. ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Menschenlehre, aus seinen Nachforschungen über den Gang der Natur in der Entwickelung des Menschengeschlechts gezogen und mit untermischten kritischen Anmerkungen katechetisch-dialogisch bearbeitet. ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Religionslehre, aus seinen Schriften gezogen. ebend. 1804. 8.

HEMPEL (Friedrich Wilhelm) . . . 24 . . .: geb. zu . . . §§. Mythologie für die Jugend, oder Götter, - und Heldengeschichte, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. Mit Kupfern. Leipz. Griechische und Römische My-1802. 8. thologie, für Liebhaber und Künstler, auch zum Gebrauch beym Unterricht der Jugend, bearheitet u. f. w. ebend. 1803. 8. K. F. FELSWANGEN heraus: Die Familie Hellwig. 1Res Bändchen. Mit Musik und kolorirten Kupfern. ebend. 1803. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1804. 8. ben: Alphabetischer Kinderfreund, in einer Auswahl der gemeinnützigsten und wissenswerthesten Gegenstände aus dem gemeinen Leben. 22 kolorirten Kupfern. Chemnitz (1804). 8. Auch unter dem Titel: Allerneuestes beiehrendes Bilderbuch für Teutschlands muntere Ju-

- gend. Schrieb die Kurze Erläuterung zu J. G. G. Geisler's Mahlerischen Darstellungen der Sitten — bey den Russischen, Tatarischen, Mongolischen und andern Völkern im Russischen Reich. Französisch und Teutsch. Leipz. 1804. fol.
- B. HEMPEL (J. C. F.) §§. Von der Fortsetzung des Schneiderischen Wörterbuchs über die gemeinnützigsten Belehrungen der Bibel u. s. w. erschien der 3te Theil 1803.
- SS. * Magazin zur Beförderung der Industrie, zur Bekanntmachung und Verbreitung nützlicher Vorschläge und Ideen zum Besten der Fabriken, Manufakturen und der Handlung, nach sin- und ausländischen Werken bearbeitet, und durch Kupfer erläutert von einer Gesellschaft Sachkenner. 1ste Lieferung. 1ster bis 8ter Heft. Leipz. (1803). 4.
- HENCKEL (Johann Christoph) starb am 5ten May 1806. War geb. 1720.
- HENDEL (Johann Christian) Buchhändler und Mitglied der Schützengesellschaft zu Halle: geb. zu . . . §§. Archiv für Teutsche Schützengesellschaften. 1ster Band. Nebst einer Abhandlung über die aus Volksfesten, Volksbewaffnungen und Waffenübungen der Alten nach und nach entstandenen Waffenarten in Teutschland; gesammelt und herausgegeben u. s. w. 11 Kupfern, mehreren Holzschnitten und 2 Tabellen. Halle 1802. Auch unter dem Titel: Versuch einer historischen Beschreibung aller ehemahligen und jetzt üblichen Wehr- und Waffenarten. Nebst einer Abhandlung über die aus Volksfesten u. f. w. - ater Band, welcher die Beschreibung der Schützengesellschaften 40 Städten enthält. ebend. 1802. - 3ter Band, wel-

welcher die Beschreibung der Schützengesellschaften von 38 Städten enthält. Nebst einem Anhang zur Verbesserung des bisherigen Flintenschlosse. Mit einem Kupfer, das neue Flintenschloss betreffend. ehend. 1803. gr. 8. Historische Beschreibung des hohen Petersberges im Saalkreise und des auf demselben ehedem bezühmten Augustiner-Klosters nach seiner vormahligen und jetzigen Beschaffenheit; aus alten Nachrichten gesammelt und aus neue herausgegeben. Mit drey Abbildungen. ebend. 1808. 8. Angabe zu einem neu verbesserten Gewehr-oder Flintenschloss. Nebst einer Abbildung in Kupferstich. ebend. 1808. 8.

von HENDRICH (F. L.) seit 1809 Sachsen-Weimarischer Major und Kommandant der Stadt Jena –

MENKE (Adolph Christian Heinrich) D. der AG. und seit 1806 ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Braun-schweig am 12ten April 1775. §§. Diss. inaug. de opii vi mediatrice & usu medico. Helmstadii De vi vitali sanguinis & humorum 1799. 4. idiopathia. Berolini 1806. 8. Ueber die Vitalität des Blutes, und primäre Säftekrankhei-Darstellung und Kriten. ebend. 1806. 8. tik der Lehre von den Krisen, nach den Ansichten der ältern und neuern Aerzte. 1806. 8. Auch unter dem Titel: Beyträge zur theoretischen und praktischen Heilkunde. 1ster Handbuch der Pathologie. 1ster Band: Allgemeine Pathologie. Berlin 1806. Die Fortsetzung unter dem Titel: Handbuch der speciellen Pathologie. 1ster Band. ebend. 1808. 8. Klinisches Taschenhuch für Aerzte und Wundärzte von Dr. Ernst Horn, Prof. der Medicin zu Berlin, und Dr. Adolph Henke, Prof. zu Erlangen. ebend. 1807. — Dasselbe für das Jahr 1808. ebend. 1803. 8. — Einige Bemerkungen über die Lehre von den kritischen Ausleerungen, mit

Hinficht auf die von der medicinischen Fakultät in Göttingen auf das Jahr 1805 aufgestellte Preisfrage; in Horn's Archiv für medicinische Erfahrung B. 5. S. 402-434. Ueber die Wirkungsart und klinische Anwendung des Mohnsaften u. I. I. ebend. B. 4. S. 765-839. Ueber die Krisenlehre, nebst einer Kritik der gekrönten Preisschrift des Hrn. D. Liebsch über die Krisen; chend. B. 5. S. 115-155. ' Abhandlung über die Rose in pathologischer und klinischer Hinsicht; ebend. B. 6. S. 1-45. - Fragmente über die Lehre von den Geschwüren in pathogenischer und therapeutischer Hinsicht; in Horn's Archiv für praktische Medicin und Klinik B. s. S. 1-45. -Uebersetzte beynahe den ganzen sten und 3ten Band von Kirwan'. Anfangegi ünden der Mineralogie aus dem Englischen, von Dr. Lorenz von Crell. 3 Bande. Berlin 1796 - 1799. 8. - Sehr viele Uebersetzungen in Crell's chemischen Annalen. — Recensionen in Hartenkeil's und Sternberg's medicinisch - chirurgischen Litteraturzeitungen.

IENKE (H. P. K.) seit 1801 auch Generalsuperintendent der Schoeningischen Divces - 55. Rede bey der Einführung des Dr. Lichtenstein. Helmstädt Wie sich Sünde mit Sünde be-1799. gr. 8. Braft; eine Predigt. Braunschw. 1800. 8. manches, was unfere Vorfahren aus Aberglauben thaten, auch von uns geschehen sollte; eine Predigt. ebend. 1800. 8. Predigt zur Einweihung der neuen Kirche zu Räpke. ebend. 1801. & Predigt am ersten Tage des neuen Jahrhunderts. Helmst. 1801. gr. 8. Predigten, grösstentheils an Busstagen und Festtagen, wie auch bey feyerlichen Gelegenheiten gehalten. 1ste Sammlung. Braunschweig 1801. - gte Sammlung, Einige Reden und Predigebend. 1803. 8. ten, bey verschiedenen Gelegenheiten gehalten. Helmstädt 1801. 8. (Ist nur ein all gemeiner Titel, um 5 vorher einzeln erschienene Predigten 1966 Jahrh, 2ter Band,

- 98 ---

geschlagen). Elogium Augusto Ferdinande Comiti de Veltheim - dictum. Helmft. 1802. 4. Opufcula academica theologici potiffimum argumenti. Lipl. 1802. 8. Muleum für Reli-gionswillenschaft in ihrem ganzen Umfange; herausgegeben u. l. w. (eine Fortsetzung des Magazins für Religiousphilofophie). 18en Bandes istes bis 4tes Stück. Magdeburg 1803. sten Bandes 18es bis 4tes Stück. abend. 1804. 8. Predigt an dem von der Julius-Karls-Univerfität wegen der Geburt eines Braunschweigischen Prinzen augestellten Dankfeste. Braunfeliw. und Predigt am Krönungs-Helmft. 1804. gr. 8. tage Napoleons. Helmft. 1806. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. Zur neuesten Ge-Schichte der Religion, des Kirchenwesens, und der öffentlichen Erziehung. 1ster und ster Beytrag. Berlin 1806. gr. 8. - Jon. Laur. Moskemii Institutiones historiae Christianae, in compandium redactae a D. Jos. Petr. Millero. Editie IV aucta & emendation, cura &c. Lipf. 1801. 8. — Vorrede und Beylage einiger Abhandlungen zu K. F. Crawer's Ueberletzung der Preislchrift von Karl Villert über den Geist and Einflus der Reformation Luther's (Hamburg 1805. gr. 8). — Gab heraus; Heinr. Matth. Aug. Cramer's, gewesenen Predigers zu St. Blafii, Infpektors des Gymnafings u. f. w. su Quedlinburg, hinterlatione Schriften; zum Drucke hefürdert von leinem Sohne Friedrich Cramer. after Theil. Berlin 1806. 8. — Anmerkungen 🕟 su der A. F. Glafzrifchen Ueberfetzung von W. *Ro[cos*'s Leben und Regierung des Papites Leo des Zehnten (5 Bände. Leipz. 1807 - 1808. gr. 8). — Gab keraus: Aktenmällige Geschichte einer Würtembergischen neuen Prophetin und ihrer erften Zeugen; nebft Nachtichten und Bemerkungen über mehrere chilioftische Schriften und Träumereyen Würtembergischer Pletisten und Separatiften. Hamburg 1808. 8. - Von ihm and in Höberlin's Repertorium des Teutschen

Lehn-und Staatsrechts folgende Artikel ansgearbeitet: Religion, Religionseid, und Religionsfeinde (B. 4),

- HENKE (Hermann Wilhelm Eduard) Bruder von A. C. H.; D. der R. und seit 1807 Privatdocent auf der Universität zu Erlangen (vorher seit 1804. Advokat zu Braunschweig): geb zu Braunschweig am 28sten September 1783. SS. *Meine Fussreise durch Schweden und Norwegen; aus dem Französischen von de la Toenage. 2 Bände. Leipz, 1801-1802. 8. *Paris; wie ei war, und wie es ist; aus dem Englischen. 3 Theile. ebend. 1805. 8. Diss inaug. de vera criminis lassae majestatis secundum leges positivas indote atque poena. Helmstadii 1806. 4. Criminalistische Versuche. 1812 Theil. Berlin 1807. 8.
- HENKE (Johann Christoph) starb am 27sten Januar 1805. War geb. zu Hildesheim 1739.
- HENNEBERGER (Johann Michael) Kandidat des Predigiamts und Privatlehrer zu Sonnenberg im Meiningischen: geb. zu ... §§. Leitfaden des ersten Unterrichts im Rechnen für die Jugend in Franken, zunächst für mein Lehrinstitut. Meiningen 1808. 8.
- HENNEMANN (Christian Ulrich Ludwig) starb em 26sten May 1806. §§. *Rechtliches Erachten eines Mecklenburgischen Rechtsgelehrten über die zwischen dem königl. Preust. Staatsminister, Grasen von der Schulenburg. Wölfsburg, und Grasen von der Schulenburg. Wölfsburg, und

dem gemeinsamen Anwalde der Gläubiger des weil. Generallieut. Gr. v. der Schulenburg, zuerst bey der H. Justitzkanzley zu Schwerin, jetzt beym höchsten K. Reichskammergericht zu Wetzlar anhängigen Rechtssache, pcto Fideicommissi. (1796). fol. *Prüfung des rechtl. Erachtens - von einem Rechtsbestissenen. Mit Anmerkungen von dem Verf. des rechtl. Erachtens. Noch ein Versuch über die be-1797. fol. vorzügte Hypothek des Fiskus in den, nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners, nach der L. 28. D. de jure fisci. Schwerin und Noch ein Verfuch über die · - ·Wismar 1800. 8. bevorzügte Hypothek des Fiskus in den nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldmers, nach der L. 28. D. de jure fisci. Schwerin Ueber II. F. 45. und die Descendentenfolge in Lehen nach Longobardischen Rechten. Schwerin u. Wismar 1804. 4.

- HENNERT (K. W.) §§. Versuch einer Naturlehre für Forstmänner; in Bechstein's Diana B. 2 (1801). Preisschrift über das Streurechen; in den über diese Materie herausgekommenen Preisschriften (Dresden 1805. 8).
- HENNICKE (J. F.) §§. Beschreibung von Kaschemir; in v. Zach's Monatl. Correspondenz 1801.

 November S. 481-515. Beschreibung von Nipal; ebend. December S. 585-607.
- HENNIG (Balthafar Gottlieb) starb am 31sten März 1808. — Vergl. Albrecht's und Köhler's Sächsische Kirchen-und Predigergeschichte B. 1. S. 508 u. f.
- 9 B. HENNIG (E.) D. . . zu Königsberg in Preussen.

 §§. Die Statuten des Teutschen Ordens; nach
 dem Original-Exemplar, mit erläuternden Anmerkungen, binigen historisch-diplomatischen
 Beylagen und einem vollständigen historisch-diplo-

plomatischen Glossarium herausgegeben. Nebst einer Vorrede von dem Herrn Kollegieniath von Kotzebue. Königsberg 1806. 8. — Antheil an der von F. E. Schröder und F. G. Albers herausgegebenen St. Petersburgischen Monatsschrift: Rutkenia (1805-1807. 8).

- HENNIG (G. E. S.) wurde 1808 als Konsistorialrath, mit der Hälfte seines bisherigen Gehaltes, als Pension; entlassen. §§. Chronologische Uebersicht der denkwürdigsten Begebenheiten und milden Stistungen in Preusen, vorzüglich in Königsberg, im achtzehnten Jahrhundert. Elbingen 1803. 8. Diff. 1 & 11 de reliquiis quibusdam Philippi Melanchthonis litterariis, quae Regiomonti affervantur. Regiomonti 1803. 4.
- HENNING (G. F.) §§. Beyträge zur praktischen Arzneykunde. 1ster Theil. Mit einem Kupfer. Gotha 1802. 2ter Theil. Mit 5 Kupfern. ebend. 1804. 8.
- HENNINGS (A. A. F.) Kammerherr ift er leit dem isten May 1783. §§. Die Zulässigkeit der Wiederklage und der Vorstandsforderung, insonderheit im Executivprozesse. Hamburg 1866. gr. 3.
- HENRICI (G.) §S. Grundzüge zu einer Theorie der Polizeywissenschaft. Läueburg 1808. gr. 8.

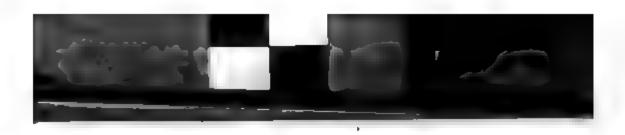


TO 102 TO

HENRICI (J. C.) SS. *Academiae Viteberganfis Sacra fecularia tertia, foleuni ritu festisque caerimoniis celebranda, in diem 18 Meniis Octobris hajus anni 1302, futoffbus ejus cujuscunque ordinis & dignitatis rite indicit, cosque ad hujus lactitiae publicae focietatem invitat Jo. Jac. Ebert, ejusdem Academiae h. A. Rector cum Progr. Sacro-Senatu. Viteb. 1802. 4 maj. rum faecularium Academiae Vitebergenlis fo-Jenni ritu ad omnjum vota peracterum grata recordatio. ibid. cod. 4. Progr. I& II de numeri paris impariaque in lulibus veterum conjectura. ibid. 1803. 4. ... Progr. Commentatio I - XIII de flatuis antiquis mutilatis recentiori manu re**fe**(tis. ibid. 1805 - 1806. 4. Commentatio de Romanorum superstitione artis medicae incrementis adverla. ibid. 1805. 4. Difceptata quaestio, quibus modis militibus in pugna vulneratis fuccurrerint Romani. Comment. I - VI. ibid. 1807 - 1808. 4. - Von den Programmen de partium in republica Rhmano--rum conventiculis erschien das 15te und letzte 1797, and vos desen de Lancounte das gte und letzte 1802. — Auch alle Praesationen vor den beyden jährlich ericheinenden Lektionskatalogen der Univerlität zu Wittenberg feit 1791.

HENSCHEL (E.) SS-Mortha Mears. Geburtkhelferin zu London, wohlmeinender Rath für gebildete Frauen über Schwangerschaft und Wochenbette; aus dem Englischen übersetzt, und mit Anmerkungen und Zufätzen versehen u. f. w. Breslau 1804. 8. Kann und darf die Nachgeburt unbedingt zurückgelallen werden? Ein abgedrungener Beytrag zu den Verhandlungen über die Löfung und Nichtlöfung der Nachgeburt, ebend. 1805. B. — Tödtlicher Ausgang einer Ichnellen Umbeugung der Bärmutter im vierten Monate der Schwanger-Schaft; in Loder's Journal für die Chirurgie B. g. St. 3. Nr. 8 (1801). - Drey Armgeburten, beendiget; in E. v. Siebold's Lucina B. 3. Entbindangsgeschichte eines todten, 46 Wochen getragenen Kindes, welches Verüscht einer Bauchschwangerschaft erregte; ebend. B. 4. St. c. Nr. s. (1807).

- privatifirender Arzt zu Ilsenberg in Curland, SS. Von dem Taschenbuch für angehende Aerzte und Wundärzte erschien unter seinem Namen des zien Theils iste Abtheilung... die sie und letzte 1802. Anch unter dem Titel: Praktische Anleitung zum Receptschreihen, und überhaupt zur Verordnung und Mischung der Arzneymittel. Zusätze zu dem Taschenbuche für angehende Aerzte und Wundärzte, über die praktische Arzneymittellehre in ihrem ganzen Umfange. Königsberg 1805. 8.
- HENSLER (C, G,) §§. Der Brief des Apostels Jakobus übersetzt und für die der Grundsprache Unkundigen erläutert. Mit einem Anhange über die Absallung Teutscher Uebersetzungen des neuen Testaments. Hamburg 1804. 8. Paults Brief an die Galater und der erste Brief von Petrus, übersetzt u. f. w. Leipz. 1805. gr. 8.
- HENSLER (K. F.) §§. Von dem Feldtrompeter u. f. w. erschien die 2te Auflage schon 1798. Kaspar Grünzinger muss ein Sternehen haben. Statt der geschwinde s. der geschwätzige Barbier; eine Posse in einem Aufzug nach Holberg 1798 (nicht 1799). Das letzte Stück ist hetitelt; Wer den Schaden hat, dass für den Spott nicht sorgen; eine komische Oper in zwey Aufzügen, nach Dorvigny, für die Marinellische Schaubühne 1798 (nicht 1799).
- HENSLEB (Philipp Gabriel) starb am 51sten-December 1805. §§. De hepete seu formica veterum G 4 labia



- 104 ---

labis venereas non prorlus experte. Programma, quo nonnullorum medicinae candidatorum promotiones indicat de canatuque 1800 & 1801 geño le abdicat. Kiliae 1801. 8. — Vergl. Memoria Philippi Gabrielis Hensleri, celeberrimi Medicinae Doctoris & Professoris, Regiique Archistri nuper defuncti; celebrata academici Senatus Kiloniensis rogatu & auctoritate. Kilon. 1806. 4. — Verfassor itt der dortige Professor der Beredsambeit Heinrick.

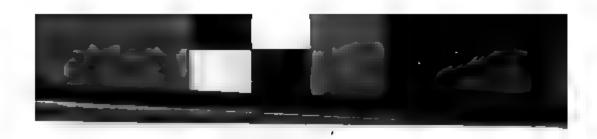
HENTSCH (Gustay Friedrich) M. des Phil. und Kandidat des Preligtamts zu ... geb. zu ... §§. Epitome Entomologiae lystematicae fecundum Fabricium, continens genera & species infectorum Europaeorum. Lips. 1804. 4.

HERBART (Johann Friedrich) ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Königsberg feit 1808 (vorher feit 1805 ausserordentlicher Professor der Phil, auf der Universität zu Göttingen): geb. zu . . . SS. Peftalozzi's Idea . eines ABC der Anschauung, untersucht und wissenschaftlich ausgeführt. Göttingen 1802. 8. : Karse Darftellung eines Plans zu philosophifchen Vorleiungen, ebend. 1804. 8. lozzi's idee eines ABC der Anschanung, als ein Cyklus von Vorübungen im Auffasten der Gestal-... ten willenschaftlich ausgeführt u. f. w. ste. durch eine eligemein - pädagogische Abhandlung , wermehrte Ausgabe, ebend. 1804: 👫 🙃 - Platonici systematicis fundamento Commentatio, Professoris Philos. extraord. in Academia Georgin Augusta numeris rite adeunds gratsa conferipta, ibid. 1805. 8 maj. Allgemeine Pädezogik, aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet. ebend. 1806. 8. Ueber philosophisches Studium. ebend. 1807. 8. Aligemeine prakzifche Philosophie. ebend. 1808. S. ar as punkte der Metaphyfik. ebend. 1808. S. All Bulletin

€.

HER-

- IERBERTH (Robert) M. der Phil. Salzburgischer geistlicher Rath und zeitheriger Primisser zu Oedheim bey Heilbronn (vorher Konventual der Cistercienserabbtey Schönthal, Pros. der Theol. daselbst und geistlicher Rath zu Passau, nachher zu Salzburg): geb. zu Rüttingen im Würzburgischen . . . §§. Drey Reden über wichtige Gegenstände unserer Tage. Heilbronn 1807. 8. Vergl. (B. v. Sichold's) Fränkische Chronik 1807. S. 610 u. s. Mensel's Teutsches Künstlerlexikon, nach der 2ten Ausgabe.
- HERBST (Friedrich Wilhelm) starb am 5ten November 1807. §§. Beschreibung (u. Abbildung) einiger höchst seltenen Heuschrecken; in den N. Schriften der Gesell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 111-120 (1803).
- von HERDER (J. G.) §§. Dogmatik, aus dessen Schriften dargestellt, und mit litterarischen und kritischen Anmerkungen versehen, von einem Freunde der Herderischen Gnoss. Jena 1805. 8. Ansichten des klassischen Alterthums; nach den Ideen geordnete Auszüge aus seinem Schriften, mit Zulätzen aus dellen Munde, Erläuterungen, Anmerkungen und einem Register, von D. 3. T. L. Danz. 1se Abtheilung. Leipz. 1805. see Abtheilung. chend. 1806. 8. liche Werke. 5 Lieferungen (jede von 6 Bänden). Tübingen 1806-1808. 8. (Die Herausgeber die-fer Sammlung find: Heyne, Joh. v. Müller, Joh. Georg Müller). Die meisten Bände erschienen auch auter besondern Titeln, z. B. Vom Geist der Ebräischen Poesse; eine Anleitung für die Liebhaber derselben und der ältesten Geschichte des menschlichen Geistes. 1ster Theil, 1782 (näm-G 5



- 196 ---

(namlich 186 Ausgabe). Herausgegeben durch Sok. Geo. Müller. Tübingen 1805. - ster Theil, 1785. ebend. 1805. 8. Aelteße Urkunde des Menichengelchiechts; eine nach Jahrhunderten enthüllte beilige Schrift. 1fter Band, 1774; herausg. durch J. G. Miller. abend. 1806. ster Band, welcher den 4ten Theil enthält (1776); wie auch Zufätze aus den Handschriften des Ver-Christliche Reden fallers, sbend, 1806, B. and Homilien. ther Theil; herausgegeben von J. G. Müller. ebend. 1805. - ster Theil. ebend. 1806: 8. — Fragment zweener dunklen Abendgespräche (ein Gedickt). Königeb. 1764. Auch in Klotz'ens Teutschen Bibl: der schönen Wiff, St. 2. 8. 164 u. ff. — Die Dürftigkeit und der Ueberffüle; nach Platons Allegorie; in Jacobi's überflüssig. Taschenbuche. - Vergi. auch Herder's Todtenopfer von Falk; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 1.

HERDER (Wilhelm Gottfried) Sohn des vorhergehenden; starb am ... Julius 1806. War D. der AG. und soit 1800 Provincial-Accoucheur, wie auch seit 1805 fürst. Sächsicher Hosmedikus zu Weimer: geb. zu Bückeburg am 28sten August 1774. S. Dist. inaug. de nativo prolapsu vestcae urinarihe inverso in puella observato. Jenne 1797. 4. Zur Erweiterung der Geburtskusse, diagnostisch-praktische Beytruge. Mit 2 Kupsern. Leipz. 1803. 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1806. Nr. 111. S. 884-886.

HERGANG (Kerl) M. der Phil. und Lehrer der Bürgerschule zu Zittan: geb. zu ... 55. Kleine Gympatik der Sinnen und Seelenkräfte, oder Vorübungen des Unterrichts zum Gebruuche für Väter und Etzieher. Zittau u. Leipz. 1806. 8. Die Prüfungsfeyer in der Töchterschule zu Zittau am 27sten November 1807. Zittau 1807. 8. Neue historisch-geographische Räthsel; ein Beytrag

trag zur' Unterhaltung in geselligen Stunden, zunächst aber zu den Verstandesübungen für die erwachlenere Jugend. ebend. 1808. 8.

- B. HERGENRÖDER (K.) jetzt D. der Theologis und Beysitzer der theologischen Fakultät wie auch Pfarrer u. s. w. zu Ersurt: geb. an 28sien Februar —
- WERING (C...G...) M. der Phil. Konrektor und Organist zu Oschatz unweit Leipzig: geb. zu. ... §§. * Mannigfaltigkeiten für mittlere Stände. Züllichau ... * Oschatzer Erzähler für den Bürger und Landmann, enthält: Unterhält tende Erzählungen, nützliche Mittel und Vorschläge aus der Haus- und Landwirthschaft; eine kurze Ueber sicht der Welthändel und politischen Begebenheiten, viele lustige Anekdoten, witzige Einfälle, Rätlisel und merkwürdige Begebenheiten, Getreidepreise u. s. w. Oschatz 1802-1806. Wöchentlich ein halber Bogen in 8. Vergl. Meusel's Teutsches Künklerlexikon sie Ausgabe.
- HERING (Daniel Heinrich) starb am arsten August 1807. Seit 1806 war er auch D. der Theologie. SS. Geschichte des ehemahligen berühmten Gymnasiums zu Beuthen an der Oder. Doch moch eine Nachlese, welche die fünfte ist. Breslau Beuthenische Sachen; ein Anhang zur Geschichte des Beuthenischen Gymnasiums. ebend. 1789. 4. Gedächtnisspredigt auf König Friedrich Wilhelm II. ebend. 1797. Einladungsschrift von einer bernkeinernen Schaue münze auf den König Friedrich II von Preussen. Progr. von den Elektreischen ebend. 1804. 8. Münzen des Römischen Kaisers Severus Alexanebend. 1805. 4. — Van den Program-Merkwürdigkeiten aus der Brandenburgimen: schen Geschichte erschien das 5te bis 8tp 1803? 1803. ..

- 9B. HERKLOTZ (J...G..) §§. Vollständige und praktische Anweisung zur Versertigung verschiedener Arten von Englischen Lacksirnissen, besonders des Englischen Metall Bernstein- und Kopalfirnisses. Nehst einem Unterricht über das Lakiren und die Zubereitung der Farben. Dresden 1804. 8. Von der Beschreibung einer Maschine u. s. w. erschien eine neue wohlseilere Ausgabe 1802.
- von HERMANN (Benedikt Franz Johann) Rarb 1806. War seit 1801 Oberberghauptmann von der vierten (vorher von der fünften) Klasse und Chef der Katharinenburgischen Bergwerke - SS. Ueber die Entstehung der Gebürge und ihre gegenwärtige Beschassenheit. Leipz. 1797. 8. schreibung der Silbergrube zu Zmeof; in den Novis Actis Acad. Petropol. T. XIII (1802). Beschreibung eines neuen Kupsererzes (Achirit); ebend. Ueber die verschiedenen Arten, Stabeisen zu machen; ebend. Von den Gebirgsarten der Altaischen Gebirge in Sibirien; ebend. T. XIV (1803). Beschreibung einer Abänderung des weissen Bleyspaths von Nertschinsk; ebend. - Mineralogische Bemerkungen auf einer Reise durch das Ovenburgische Gouvernement; in dem Magazin der Gefellsch. Naturf. Ereunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 4 (1807). Sein Bildnis vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. November.
- HERM ANN (F,...) Lehrer an dem Gymnasium zu Stuttgart; geb. zn . . §§. Franzölische Sprachlehre für Teutsche, mit einem Cursus Teutscher Aufgaben zur Ausübung der Regeln. Stuttgart 1804. gr. 8.
- 9 u. 11 B. HERMANN (J. G. J.) geh. am 28sten November — . §§. De emendanda ra-

tione Graecae Grammaticae Pars prima. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nune primum editi. Lipf. 1801. 8. Francisci Vigeri de praecipuis Graecae dictionis idiotismis liber, cum animadvertionibus Henrici Hogeveeni & Jo. Caroli Zeunii, edidit & adnotationes addidit. ibid. Aristotelis de arte poëtica li-1809. 8 maj. ber, cum commentariis. ibid. eod. 8 maj. differentia profae & poëticae oratiomis Disputatio. Pars I & II. ibid. 1803. 4. Orphica. Cum notis H. Stephani, A. Chr. Eschenbachii; J. M. Gesneri, Th. Tyrwhiti; recensuit &c. 1bid. Progr. cui insunt Observatio-1805. 8 maj. nes de Graecae linguae dialectis. ibid. 1807. 4. Photis Lexicon, e duobus apographis edidit; accedit Jo. Alberti index suppletus & auctus. ibid. 1808. 4 maj. Auch mit dem von J. A. H. Tittmann bearbeiteten Lexikon des Zonaras unter dem gemeinschaftl. Titel: Johannis Zonarae & Photii Lexica, ex codicibus manuscriptis nunc primum edita, observationibus illustrata & indicibus instructa. III Tomi. — Epistom ad C. D. Beckium, Prof Lipsiensem, de dramate comico satyrico; in hujus Comment. Societ. phil. Lips. Vol. I. Partic. II. p. 245-261 (1801). - Sein Bildnis vor dem 102ten Band der Neuen allgem. Teutschen Bibl. (1805).

HERMANN (Karl Wilhelm) . . . zw . . .: geb. zw §§. Pantheon der Teutschen Dichter; herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1803. 8.

HERMANN (M. G.) seit 1805 Professor der Römischen Alterthümer und Spracke auf der Russischen Universität zu Kasan. §§. Mythologie der Griechen, für die obern Klassen der Schulen und Gymnasien; nebst einer geographisch-historischen Einleitung. 1ster Theil. Mit 20 Kupsein. Berlin 1801. — ster und letzter Theil. Mit 12 Kupsern. ebend. 1801. 8. Mythologie der Griechen im Auszuge, für die untern Klassen

der Schulen und Gymnassen; nebst einem Verstuch über den ältesten Kalender, als Einleitung in die gesammte Mythologie. Mit 12 Kupfern. ebend. 1809. gr. 8. Die Feste von Hellas, historisch-philologisch bearbeitet, und zum erstenmahl nach ihrem Sinn und Zweck erläutert. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — Von dem isten Bande des Handbucks der Mythologie u. s. w. erschien die 2te durchaus verbesserte Ausg. 1801.

HERMANN (Michael Kajetan) Pfarrer zu Deklaus (vorher zu Knöschitz) in Böhmen: geb. zu.

§§. Kürzere Kanzelvorträge auf alle Sonntage eines ganzen Jahrs, zum Gebrauch für die Seelforger, Besonders auf dem Lande. ister Theil. Prag 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. — 2ten Jahrganges ister und 2ter Theil. ebend. 1804. 8. 2te und veränderte Ausgabe 1807. — Sittenlehren, in Beyspielen, auf alle Tage des Jahres, sowohl zum öffentlichen Gebrauch in der Kirche, als zur häuslichen Erbauung. iste Jahreshälfte. Mickupsern. ebend. 1803. — 2te Jahreshälfte. Mitkupsern. ebend. 1804. 3.

HERMANN (Wilhelm Gottlob) M. der Phil. und Paftor primarius der Peter Paul Kirche zu Görlitz:
geb. zu . . §§. Anleitung zu Unterredungen
mit Kindern über M. Joh. Christian Förster's u.
f. w. Lehrbuch der christlichen Religion. 1stes
Bändchen: Die christliche Glaubenslehre. Zittau u. Leips. 1806. 8.

HERMBSTäDT (S. F.) §§. Grundriss der Färbekunst. Berlin u. Stettin 1802. 8. Journal
für Lederfabrikanten und Gerber; oder die
neuesten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Kunst Leder zu gerben;
zur Beförderung und Vervollkommnung dieser
Kunstgewerbe herausgegeben. 1sten Bandes 1ster
Hest. Berlin 1802. — 2ter Hest. ebend 1803. 8.
Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher,

.— III —

åder Sammlung der heneftett und wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtunmen, sur Beforderung und Vervollkommnung der Wollen - Seiden - Baumwollen - und Leinfärberey, der Zeugdruckerey, und der Kunst zu bleichen; herausgegeben u. f. w. ifter Band, Mit einem Kupfer. ebend. 1809. - ster Band. Mit einem Kupfer, ebend, 1805. - ster Band. Mit Kupfern: ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — Ster Band. Mit einer Kupfertefel. ehend. 1806. gr. 8. Archiv der Agrikulturchemie für denkende Landwirthe, oder Sammlung der wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobschtungen in der Phyfik und Chemie, für rationelle Landwirthe, Güterbelitzer und Freunde der ökonomischen Gewerbe; herausgegeben u. f. w. 1ften Bandes ifter und ster Heft. ebend. 1803. - sten Bandes ifter Heft. ebend. 1805. ster Heft 1806; — gten Bandes siter Heft. ebend. 1807. gr. 8. Sammlang praktifcher Erfahrungen und Beobachtungen für Brandweinbrenner, Bierbrauer, Effigfabrikanten u. f. w. Zur Beförderung und Vervollkommnung ihrer Gewerhe u. f. w. ihen Bandes iher Heft, ehend, 1803. - ster Heft. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804: gr. 8 . Allgemeine Grundfätze der Bleichkunft, oder theoretische und praktische Auleitung zum Bleichen des Flachses, der Baumwolle u. f. w. nach den neuesten Erfahrungen der Physik, Chemie und Technologie bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8. Chemifchtechnologische Grundfätze der gesammten Ledergerberey; oder theoretische und praktische Anleitung zur rationellen Kenntnis und Ausübung der Lohgerberey, der Corduan und Saffian-Gerberey, der Juften - Gerberey, der Weilsund Sämilch-Gerberey, und der Pergament-Fabrication; zur allgemeinen Verbellerung und Vervollkommung diefer Kunftgewerbe. Auf etgene Erfahrung. Io wie nach den neuesten Entdeckungen der Chemie um Technologie bear-

-- II2 --

beitet. 1ster Theil, welcher die allgemeine Vorbereitung in den chemischen Grundsätzen der Ledergerberey, fo wie die Loligerberey überhaupt, und die Schueligerberey insbesondere abbandelt. Mit 3 Kupfertafeln. ehend. 1805. ster Theil, welcher die Juftengerberey, die Saffian- und Corduan-Gerberey, die Dänische Lederfabrication, die Weils-und Samisch-Gerberey, Io wie die Pergament- und Chagran - Fabrication abhandelt. ebend., 1807. 8. tifch-praktifche Anleitung zur Zergliederung der Vegetabilien, nach phyfilch-chemischen Grundfätzen, ebend, 1807. 8. Die Chemie, in ihrer Anwendung auf Künfte und Gewerbe dargestellt; aus dem Franzölischen des Hrn. J. A. Chaptal überletzt und mit Anmerkungen und Zufätzen begleitet. z Bände. Mit 12 Kupfern, ebend. Grundrifs der experimentellen 1808. gt. 8. Kameral - Chemie, ebend 1808, gr. 8. Die Wiffenfchaft des Seifeliedens, oder chemische Grundfätze der Kunft, alle Arten Seife zu fabriciren. Für Seifensieder und Hauswirthinnen, welche diele Kunft verständig ausüben wollen, ebend. 1808. 8. Bulletin des Neuesten und Wissenswürdigken ous der Naturwillenschaft, der Oekonomie, den Künsten, Fabriken, Manusakturen, technischen Gewerben und der bürgerlichen Haushaltung, für gebildete Lefer und Leferinnen aus allen Ständen; herausgegeben u. f. w. 1fter Heft. Jamuar 1209. - Rier Heft. Febr. - Ster Heft. Verfuche und Bemerkungen über die Gerbung des Ober - und Sohlleders durch verschiedene Vegetabilien, mit Rücksicht auf die quantitativen Verhältnisse des daria besindlichen terbenden Stoffes, ihrer Vergleichungen gegen die Eichenrinde, und der Zeiträume, welche eine jede diefer Substanzen zum Gahrmachen der Häute erfordert; in den Neuen Schriften der Gefellich. Naturf. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 14. 6 258-279 (2801). Hypothefe über die Ent-fiehung des Bernsteins; ebend. Mr. 29 S. 476 u. f. --

Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede 3. W. C. Fischer's Handbuck der pharmaceutischen Praxis u. f. w. (Berlin 1801. 8). kungen über den wesentlichen Unterschied der alkalischen Salze von den alkalischen Erden; in der Samml. der Teut. Abh. welche in der kön. Akad. der Will. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 10 (1303). chung der Frage: Was ist Dünger? was wirkt derselbe beym Ackerbau? und welche Mittel können als Surrogate des natürlichen Düngers mit Zuverlicht angewendet werden? ebend. 1801 u. 1802. S. 53-62. — Ueber die Zubereitung der Weinkeinfäure aus dem Safte der unreisen Weinfrauben; in dem Berlinischen Jahrbuch für Pharmacie auf das J. 1802. Ster Jahrgang. ber die Entbehrlichkeit des Citronensafts, und über den Gebrauch der Aepfelfäure in der Arzneykunde und in der Pharmacie; ebend. periences & Observations sur le rapport chimique de quelques metaux & terres aux parties colorantes de la Cochenille; in den Mémoires de l'Acad. — de Berlin 1801 & 1802. ches sur la manière dont les corps naturels ont leurs couleurs, & Essai d'une nouvelle explication de ce phénomène; ibid. Observations sur une méthode & d'évaporation spontanée de l'eau des puits salans à la temperature de l'atmosphére, considérations sur le degré d'utilité des applications qu'on en pourroit faire dans les salines du Royaume, & recherches sur les causes physiques, qui concourent, pour produire cette évaporation; ibid. A. 1803 (à Berl. 1805). sai d'une théorie pouvelle de l'existence & des qualités & des élémens physiques, deduites des phénomènes generaux; ebend. - Vorrede zu Wilhelm Fischer's chemischen Grundsätzen der Gewerbskunde Th. 1 (Berlin 1802. 2). merkungen und Vorrede zu Baume's Versuch eines chemischen Systems der Kenntnisse von den Bestandtheilen des menschlichen Körpers, über-19868 Jahrh, 2ter Band. H Setzt

and the same

feizt von K. S. B. Karften (Berlin 1804. 8). -Gab mit GRALEN und andern das Noue allgo- . meine Journal der Chemie (Berlin 1803-1806) und das Journal für die Chemie und Phylik (ebend. 1806-1807) heraus. — Unterfuchung tiber die Art und Weise, wie die natürlichen Körper Farben zeigen, und Verluch einer neuen Theorie jener Erscheinungen; in dem Neuen. allgemeinen Journal der Chemie B. g. H. 1. Nr. 1 (1803). Bemerkungen über die Verdunkung der Salzfoole bey der Wärme des Dunkkreifes, mit Rücklicht auf die Vortheile, welche für die königl. Preuflischen Selinen daraus an ziehen feyn dürften; und Unterfuchung der phylifchen Urlächen; welche dabey wirklam find; vorgelefen in der königl. Akademie zu Berlin den #5sten Nov. 1802; ebend. H. 3. Nr. 17. Erfahrungen und Beobachtungen über das Bleichen der Leinwand und anderer aus dem Flachfe producirten Dinge; vorgelefen eben defelbit den 28ften Jun. 1804; ebend. B. 5. H. 5. Nr. 12 Ueber die Soda und den Gebrauch derfeiben, als Stellvertreter der Pottasche und Büchenholzasche in den Künsten; Manusakturen, Gewerben und der Haushaltung; in dem Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. _ 8. 45 u. ff. (1804). Gab mit SEEBASS und F. G. BAUMGERTNER kerges den zien Band des Magazins aller neuen Erfindungen u. f. w. Leipz. (1805). gr. 4. — ste durchaus verbefferte Ausgabe feiner Ueberfetzung von Lavoifier's System der antiphlogistischen Chemie. s Theile. Berlin 1803. gr. 8. -- Von dem 4ten Band des Systematischen Grundtisses der allgemeinen Experimentalchemie *erschien* die 2te durchaus umgearbeitete und verbellerte Ausgabe 1805. — Anmerkungen zu den Anfangigründen der Färbekunft - von E. L. und A. B. Berthollet, übersetzt von A. F. Gehlen (Berlin 1806. 2 Theile in 8). - Sein Bildniss gemahlt und in Kupfer gestochen von dem Architekt Lehmann zu Berlin (1808). HERMES

IERMES (Hermann Daniel) Rarb am 1sten November 1807. War seit 1805 künigl. Dänischer Kirchenrath und Prof. der Theol. zu Kiel, wie auch D. der Theologie (von der theol. Fakultät zu Tübingen dazu creirt). §§. *Versuch zweckmässiger Betrachtungen über die biblischen Weissagungen überhaupt und besonders über die Offenbahrung Johannis; vom Verfasser der Briefe über den protestantischen Lehrbegriff. Der Evangelischen Brüdergemeinde zugeeignet. Leipz. Allgemeines Religions - und Er--bauungsbuch für Christen jeder Konfession. Ber-Ueber das Selbst-oder Eigenlin 1802. 8. wirken im Christenthume. Tübingen 1805. 8. Correspondenz des Herrn de Lüc mit Herrn S. G. Wolf, das Wesentliche der Lehre Jesu betreffend; nebst einem Anhange, in welchem ein Briefwechsel mit Herrn D. und Ober-Schulenund Konsistorialrath Steinbart und die Beantwortung einiger Recensionen vorkommt. Aus dem Franzölischen übersetzt. ebend. 1805. 8. — Von den Passionspredigten in sieben Sammlungen von 1780 bis 1787 in der Hauptkirche zu St. Magdalena in Breslau gehalten, erfchien die 4te Auflage 1806. (Wann denn die ate und ate?).

ERMES (J. A.) §§. Dank-und Jubelrede, gehalten am 6ten Julii 1807 in der hohen Stifts-und Schloskirche zu Quedlinburg, als am Tage seiner 50jährigen Amtsjubelseyer. Zum Besten der Armen. Quedlinburg 1807. 8.

IERMES (Johann Gottfried) Diakonus und Frühprediger zu Barby: geb. zu ... §§. Wiegenlieder; nebst einem Anhange einiger anderen Lieder für größere Kinder und eines Blumenhuches. Begleitet von einem Schreiben des Hrn. M. Kindeling's zu Kalbe, die Bestimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend. Zerhst 1801.8. Beschreibung der vorzüglichsten Garten-Blumen, nach ihrer Zeitsolge betrachtet. ebend.

1801. 8. Auch in dessen Wiegenliedern, als Anhang S. 249-412.

HERMES (J. T.) seit 1808 Superintendent der Kirchen and Schulen im Fürstenthum Breslau. Pastor primarins zu St. Elisabeth und Prosessor primarius der Theologie zu St. Elisabeth und zu St. Maria L' Magdalena zu Breslau. 55. * Verheimlichung und Eil, oder Lottchens und ihrer Nachbarn Geschichte; von T. S. Jemehr. Berlin 1802. 8. Mit Kupfern. Predigt am zweyten Weyhnachtstage 1803. Breslau. 8. Zweyter Anhang zu féinen Predigten und Neuen Predigten. ebend. 1807. 8. . . Predigten fürs Zeitbedürfnils, gehalten leit Glogaus Belagerung. ebend. 1808. 8. Briefe und Erzählungen, meist aus den Jahren 1779 bis 1800. 2 Theile. Wien 1808. gr. 12. - Alle drey Ausgaben von So-: phiens Reisen find mit Kupfern versehen; in der letzten sind sie von Chodosoiecki.

HEROLD (Immanuel Liebegott) zweyter ordinirter Katechet an dem Ehrlichischen Gestiste zu Dresden seit 1793: geb. zu Briesnitz am 5ten Januar 1764. SS. Zwey Predigten. Dresden 1791. S. Zwey Predigten vom getrosten Muthe im Leiden und Tode. ebend. 1792. S. Antrittspredigt am Sonntage Jubilate. ebend. 1793. S. Wozu verpflichtet uns das Gesühl der Würde, die wir als Christen haben? eine Predigt. ebend. 1793. S. Wie haben. wir uns als Christen zu verhalten, wenn einer von unsern Mitmenschen eines gewaltsamen Todes stirbt? eine Predigt. ebend. 1804. S. — Einige kleine Teutsche Gedichte in den Dresde gel. Anzeigen 1795 u. ff.

HEROLD (M... L...) Pfarrer zu Hoinkhausen im Herzogthum Westphalen: geb. zu ... §§. Der heilige Gesung, oder vollständiges katholisches Gesangbuch für den öffentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben u. s. w.

Mit Gutheissen der geistlichen Behörde. Hoinkhausen... zte verbessente Ausgabe. ebend.
1807. 8. Choralmelodieen zum heiligen
Gesange oder vollständigen Gesangbuche für den
össentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben für Schullehrer und Chorsänger. ebend. 1808. 8.

- HERRENSCHWAND (Johann Friedrich) ftarb
- HERRGOTT (J. F.) seit 1797 auch königs. Preuss. Justitzrath -: geb. am sten May -,
- HERRMANN (A... C... August Christian) durch einen Dincksehler verleitet, wurde der im zien Band des gel. Teutschl. S. 129 angeführte HAVE-MANN in HERRMANN verwandelt. Dort heist er mit den Vornamen irrig August Konrad.
- HERRMANN (C. G.) seit 1805 Konsistorialrath und Generalsuperintendent zu Heiligenstadt auf dem Eichsfeld. §§. Ueber den Werth der össentlichen
 Gottesverehrungen; eine Predigt bey der Erössnung des protestantischen Gottesdienstes in der
 St. Servatiuskirche zu Duderstadt am 4ten September 1808. Göstingen 1808. 8.
- gu. 11 B. HERRMANN (F.) seit 1806 Subrektor des Gymnasiums zu Lübeck, seit 1807 mit dem Charakter eines Hosraths. §§. Moralische Kinderbibliothek, oder die menschlichen Pflichten; in Erzählungen für die erwachsenere Jugend. 1ster Theil: Ueber die Bestimmung des Menschen, das Wesen und die Eigenschaften ächter Tugend, und das Geschäfft der sittlichen Veredelung. Lübben 1800. ster Theil, enthält die 1ste Abtheilung der Pflichten gegen uns selbst. ebend. 1802. ster Theil, enthält die ste Abtheilung der Pflichten gegen Andere. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Kinder, oder methodischer Ele-H z.

- 118 -

mentarunterricht im Lesen und Abstrahiren. nach Pehalossi, Olivier und eigenen Ideen. Mit 14 Kupfern. Leips. 1804. gr. 6. Und als Anhang: Ueber den Zweck und die praktische Anwendung des Elementarunterrichts in vertrauten Briefen. Curae Euripideas, five Animadversiones criticae in Tragoedias hujus poëtae. Pars I. ibid. cod. 4. Lehrbuch der mathematischen Geographie für den ersten Cursus des Jugendunterrichts. Mit Kupfern. aband. 1804. 8. Talchenbuch für Freunde und Freundinnen des Schönen und Nützlichen, besonders für edle Gettinnen und Mütter, und solche, die es werden wollen. Auf das Jahr 1805. Herausgegeben u. f. w. ebend. 1804. - auf das Jahr 1806. ebend. 1805. — auf das J. 1807. ebend. 1806. 12. (Das letzte auch mit einem neuen Titelblatt für Neues Taschenbuch für Kinder zum **1808).** Nutsen und Vergnügen auf 1805, in angenehmen Erzählungen und Geschichten, zur Bildung und zum Sprachunterricht herausgegeben, ebend. (1805). 8. Auch unter dem Titel: Harry and Lucy; a Tale for infiruction and amplement of youth by Mr. R. L. Edgeworth; herausgegeben u. f. w. a Theile. Mit Kupfern (Englisch mad Teutsch). Desgleichen unter dem Titel: Henri & Lucy; Histoire instructive & amusante pour la jeunelle &c. Franzöfisch und Teutsch. ster Jahrgeng (enthaltend Rolamonde, eine helehtende Geschichte). Mit Kupfern, ebend... 2806. 1s. Der Neuton für die Jugend, oder belehrende Gespräche eines Vaters mit seiner kleinen Familie aus der Phyfik, Aftronomie und Chemie gemeinfafelich gemacht; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. *Geschichte der Insel Hayti oder St. Domingo, befonders des auf derfelben errichteten Negerreiche; uns dem Englischen des Markus Rainsford, Elq. vormahligen Hauptmanns bey demdritten Westindischen Regimente. Hamburg Histoire infructive & amulante 2896. gr. 8. POUL

pour la Jaunesse par M. R. J. Edgeworth; traduite &c. Il Parties. Leipzig 1806. 8. Türkische Reich in allen seinen Beziehungen, geschildert von Thomas Thernton Esq. Aus dem Englischen übersetzt. Hamburg 1808, feigentl. 1507). gr. 8. Auch unter dem Titel: Nauere Geschichte der See-und Landreisen. 19ter Band. — Einfluss der Französischen Besitznehmung von Louisiana auf Handel und Bevölkerung des nordamerikanischen Freystaats; in Woltmann's Ge-Schichte und Politik 1803. B. 1. S. 293-366. — Historisch-politische Darstellung der Verhältnisse zwischen Frankreich und Schweden, seit Gustag Adolph und Ludwig XIII bis auf gegenwärtige: Zeit; in Anchenholz'ens Minerva 1807. Jun. Jul. Aug. 1808. März. — Briefe über Brafilien; in dem Politischen Journal 1807. St. 12. S. 1176-1135. 1808. St. 1. S. 60.-65. Blicke auf die Insel Madera; ebend. 1808: St. 2. S. 197-208. — Der 2te Band scines Gemähldes von Ostindien erschien erst 1801.

HERRMANN (Johann Baptik) . . . zu . . . : geb. zu §§. Gemeinnützliche Beyträge zur Oekonomie des Brauwesens. 1ster Hest: Beschreibung einer neuen durch die Erfahrung schon bewährten, ganz einfachen Kühlmaschine und ihrer Vortheile gegen die bisher bey und übliche Art. Mit & Kupfertaseln. München 1804. 8.

IERRMANN (J. Guk.) seit 1806 auch D. der Theologie.

SS. Der wohl unterrichtete Gärtner, oder auf lange Erfahrung sich gründender Unterricht, wie man grosse und kleine Lust-Küchen-Baumund Blumengärten vortheilhaft anlegen, ausländische bey uns ausdauernde Bäume und Staudengewächse, auch andere in- und ausländische
in den Apotheken nöthige Arzneypslausen im
H 4

Freyen erzichen, und nicht allein Gewächs- und Glashäufer, sondern auch Treibbeste auf mancherley Art anlegen, und allerley rare Pflanzen darin erziehen könne. Zum Gebrauch für Gartenfreunde, Landwirthe und unerfahrne Gärtner herausgegeben u. f. w. Mit a Kupfern. 1ster Theil. Leipz: 1803. — ater Theil. ebend. 1803. 8.

HERRMANN (...) Kreis-Steuereinnehmer zu J.eipzig: geb. zu ... SS. *Briefe über die Höflichkeit und den Ankand oder die feine Lebensart, für Jünglinge der gebildeten Stände. Leipz. 1804. 8.

HERROSEE (C. F. W.) §§. Grundfätze und Bekenntnisse zum Gebrauch beym christlichen Religionsunterricht für Confirmanden. Berlin 1805. 8.
Gedächtnissübungen, oder Auswahl einiger kurzerklärten biblischen Sprüche und denselben beygefügten Liederverse über die wichtigsten Lehren des Christenthums, wie auch einiger kurzen
Denksprüche und Gebete zum Gebrauch in
Schulen; herausgegeben u. s. w. Frankfurt an
der Oder (ohne Sahrzahl). 8.

HBRSCHEL (F. W.) - geb. - am 15ten Novem-SS. Unterluchungen über die wermende und die erleuchtende Kraft der farbigen Sonnenftrahlen; in Gilbert's Annalen der Phyfik Jahrg 1801. H. S. Nr. 1. — Ueber die Natur der Sonnen - Atmolphäre; in Bode'ns aftronom. Jahrbuch für das J. 1805. Nr. 8 (1802). fetzung und Befchlufs der Abhandlung über die Natur der Sonnenatmosphäre; ebeng. für das J. 1806. (1803). . Ueber die seit 25 Jahren bemerkte veränderliche Winkelftellung; ebend. für das J. 1803. (1804). Unber die vergleichende Lichtstärke der Sterne: iftee und ates Verzeichnile; shend. für das J. 1809. . . . 3tes und 4tes Verzeichnife; ebend. für das J. 1810. Nr. 5. Besbachtungen: über died Climate und die Atmolphäre

mosphäre des Saturns; ebend. Nr. 23. — Vergl. sein Leben in v. Zach's Monatl. Correspondenz 1802. Jan. 8. 70-77. Baur's interessante Lebensgemählde Th. 4. S. 445-453. Herschel, als Musiker; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 8. Nr. 47. S. 757-741.

- HERTENBERGER (Konrad) hätte von Hamberger gar nicht in das gel. Teutschl. aufgenommen und hernach von ihm und von Meusel in allen Ausgaben als lebend aufgeführt werden sollen, indem er schon lange vor dem Beginn dieses Werks, mämlich um das J. 1754, gestorben ist. Er gehört demnach in das Lexikon verstorbener Teutscher Schriststeller, wo er dereinst, mit seiner voluminösen Historia pragmatica universalis, litterarisch genau, dargestellt werden wird.
- lius 1808. War zuletzt Fürst-Primatischer geheimer Rath und slirst. Leyhenischer Gesandter zum Rheinischen Bundestag zu Frankfurt am Mayn (vorher kurfürst. Cöhnischer geheimer Rath, gräft. Metternichischer Kanzleydirektor, und der reichsgräft. Westphälischen Kurie Kollegial-Direktorialrath zu Regenshurg): geb. zu...

 §S. Neueste Teutsche Staatsbegebenheiten in periodischen Abhandlungen, herausgegeben und beurtheilt u. s. w. Jahrgang 1786-1808. sol. (Kam nicht in den Buchhandel, sondern circulirte als Manuscript).
- HERVA (...) ... zu Wien: geb. zu ... §§. Gedichte. Wien 1807. 8.
- Hindernisse, die der Verbesserung des Volksschulwesens überhaupt, und des hiesigen Landküster-Seminariums insbesondere im Wege stehen. Berlin 1801. 8. Ein Paar Bemerkungen zur Beantwortung der Frage: In wie setn ist H 5

es mit unform Schulwefen in den letzten Jahrzehnden beffer, und in wie fern schlechter geworden? Eine Einladungsschrift, ebend. 1803. gr. 8. Ueber zwey bedeutende Veränderungen, die das königl. Friedrich - Wilhelms : Gymnalium und die damit vereinigten Schulanstalten in dem Lauf des gegenwärtigen Jahres erfahren haben; eine Einladungsschrift, ebend. 1804. 8.

- HERZMANN (Wilhelm) ... zu ...: geb. zu ...
 §§. Anleitung zum Katechiffren; nebst vier Katechiffationen, gehalten in der Schule zu Silbersdorf. Köthen 1801. 8. Auch unter dem Titel:
 Die Katechiffrkunk; ein Handbuck für Anfänger und Ungeübte.
- HERZOG (D. G.) §§. Progr. Ein Paar Worte über öffentliche Schulprüfungen. Bernburg 1801. 8. Progr. Ueber öffentliche Schulprüfungen. ebend. 1801. 8. Progr. Beyträge aur Geschichte unfrer Schule. ebend. 1802. 8.
- HERZOGENRATH (Johann Ludwig) Evangelischresormirter Prediger zu Riecklingen im Fürstenthum Calenberg: geb. zn. . . §§. Henotikos,
 zur Beförderung einer ächt-evangelischen Kirchen-Vereinigung der Protestanten. Rothenburg
 an der Tauber 1805. 8.
- HESS (J. J.) §§. Ueber die Opfer, welche die Rettung des Vaterlandes fordert, und über den Umfturz des Reiches der Gewaltthätigkeit und Lüge; zwey Kanzelvorträge. Zürich 1500. 8. Tagfatsungspredigten, oder christliche Betrachtungen über die Grundfätze. die Pflichten und das Glück eines brüderlichen Bundesstaate; gehalten während des Aufenthalts der gemeineidsgenösse.

mössischen Tagsatzung in Zürich. ebend. 1807. 8.—
Von der Geschichte der drey letzten Lebensjahre
Jesu erschien eine neue, durchaus verbesserte
und stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel;
Lehre, Thaten und Schicksale unsers Herrn,
1ste und ste Hälfte. Zürich 1806. 8,

- HESS (J. K.) §§. Etwas über Anordnung der Sächlischen Geschichte; in Woltmann's Geschichte und
 Politik 1803. B. s. 8. 240 245. Kleine Nachlesen von Notitzen für Reisende in Thüringen's
 ebend. S. 363 370.
- von HESS (J. L.) §§, *Hamburgs bestes Glück nicht von Aussen; von einem Hamburger. 1801. gr. 8,
- HESS (Johann Rudolph), ... zz...; geb. zz..., §§. Chemische und medicinische Erfahrungen, mit einander vergliehen, um die Arzneykräßer verschiedener Pslanzen und Metallpräparate genauer zu bestimmen. Zürich u. Leipz. 1805, 8. Beschreibung von den Kämm-und Spinnmaschinen auf Wolle und Baumwolle eingerichtet. Mit acht verschiedenen Kupfern. Zürich 1806. 8.
- HESS (S.) §§. Etwas zum Andenken Lavaters. Leichenrede, gehalten am 4ten Jenner 1801. Zü-Predigten am Tage der Wahl rich 1801. 8. eines Pfarrers an der St. Petersgemeine in Zürich and beym Antritt der Pfarrstelle selbst. einem Anhang einiger ungedruckten Gedichte von Lavater, am 18ten und 25sten Jenner 1801. Predigt an dem Dankfeste ehend. 1801. 8. der göttlichen Rettung von Zürich; mit Bezug auf die tödtliche Verwundung Herrn G. Schulthelsen, Diakon. an St. Peter; gehalten in der Kirche St. Peter in Zürich den 19ten Sept. 1802. gr. 8. Predigt zum Andenken des am 15ten Herbstm. tödtlich verwundeten und am sohen Herbam. selig entschlasenen Hrn. J. G. Schulthess; am 20sten Herhstm. 1802 gehalten, über Offenb. Joh.

124 -

14, 15. Nohlt sinigen, historischen Beylagen, die Person und Familie desselben betressend, und ninem vollfändigen Verzeichnis seiner in den Druck gegebenen Schriften, abend. 1802. gr. 8. Historische Nachticht von benannter Verwundung, in der Nacht vom 1sten auf den 13ten Herbitm. 1802, als Zürich von den Helvet. Truppen unter General Andermatt vom Zürichberg aus bloquirt und beschossen ward. ebend. 1802. 8.

HESSE (Heinvich) reformirter Prediger zu BurgSteinfurth: geb. zu... SS. Ucher die besten
Mittel, die ärmern und niedern Volksklassen mit
dem Inhalt der heiligen Schrift bekannter zu
machen; eine gekrönte Preisschrift. Aus dem
Holländischen übersetzt und mit Anmeskungen
herausgegeben. Münster 1803. 8.

HESSE (Huldreich Christoph) starb am 19ten April 1808. War geb. zu Wernigerode am 23sten April 1754. Er war seit 1765 Prediger zu Stöckey. SS. Wie muss der Unterricht im Gebet beschaffen seyn, damit die salschen Vorstellungen, welche so viele davon haben, mit Vorsiehtigkeit berichtiget werden? im Journal für Prediger. . . . Anweisung, aus dem Hersen beten zu lehren; ehend. . . . Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1809. St. 11.

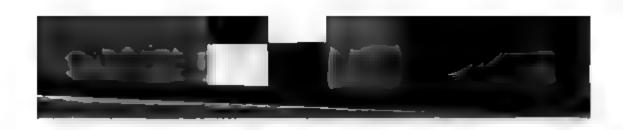
HESSE (J. I.) feit 1796 Schwarzburg - Rudolstädtischer Ronsstenth und feit 1794 Direktor des Gymnasiums zu Rudolstadt, nachdem er leit 1792 deffen Vicedirektor gewesen war (vorher seit 1780 war er Konrektor und Inspektor des fürstlichen Guadentisches): geb. am 20sten Julius 1743.

§§. 5 Programmen mit einem Nachtrag: Uebersicht der Rudolstädtischen Schulgeschichte. Rudolstädt 1798-1803. 4. 4 Programmen: Verzeichnis gebohrner Schwarzburger, die sich als Gelehrte oder als Künstler durch Schristen bekannt machten, ebend, 1805-1808. — Auch liefert

liesert er in den Rudolst. Stadt- und Landkalender seit 1801 eine kurzgesalste Landesteschieibung der Schwarzburg-Rudolstädtischen Oberherrschaft. 4.

- HESSELBACH (Franz Kaspar) Prosekton des anatomischen Theaters zu Würzburg seit 1789: geb. zu Hammelburg im Fuldaischen am 27sten Januar 1739. SS. Vollständige Anleitung zur Zergliederungskunde des menschlichen Körpers. 1sten Banden 1ster Hest: Okteologia. Mit Kupfern. Arnstadt u. Rudolstadt 1805. 1sten Banden 1ster Hest: . . . ebend. 1807. 2ten Banden 1ster Hest: . . . ebend. 1808. 4. Anatomisch-chirurgische Abhandlung über den Ursprung der Leistenbrüche. Mit 4 Kupfern. Würzburg 1806. 4. Verbesserung des Weidmannischen Messen; in der Salzburg. medic. chigurgischen Zeitung B. 1. S. 213 u. st. Mit einem Kupfer.
- HESSERT (Franz Ferdinand) D. und bis 1803, wo er seine Entlassung erhielt, ordentlicker Prosessor der AG: auf der Universität zu Giesen: geb. zu... §§. Gab mit C. H. F. PILGER heraus: Einige Worte über die Kuhpocken und deren Impfung. Giesen 1800. 8. ste Auslage. ebend. 1801. 8. Mit demselben: Sammlung von Nachrichten, Beobachtungen und Erfahrungen über die Kuhpockenimpfung, aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen, gigenen Wahrnehmungen und Beobachtungen versehen. ebend. 1801. 8.
- HESSLER (Ladwig Anton) D. . . . kaiserl. königl. Oberschulausseher im Schwäbischen Oestreich zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . . §§. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gehetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger wohl unterrichteter Christen. Augsburg 1804. 8.

 HESTER-



- I26 -

- HETH, lies HETT (B. K.) ift nicht mehr Professor zu
- 6B. HEUBERGER! (J. W.) §6. Kerzgefaste Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts; ein Lefebuch für Jedermann. Wesel u. Leips. 1801. 8.
 Nothwendiges Handwörterbuch zur Erklärung
 ailer in Teutschan Büchern und Journalen vorkommenden fremden Wörter, Kunstausdrücke
 und Redensarten. 1ster Theil: A-H. Duisbarg,
 Leipz. u. Wesel 1806. ater Theil: I-Z.
 ebend. 1807. kl. 8.
- 9 B. HEUBEL auch HEUBELL (F. . E. . H. . .)

 \$5. Die Geschichte des Reitens, von Richard
 Berenges Esq. Aus dem Englischen übersetzt:
 Hamburg 1802. 8.
- 9 n. 11 B. HEUCHELIN (C.) zum stenmahl Oberappellationsrath zu Tübingen seit 1807 (vorher Major und Generalauditor zu Stuttgart, vor diesem seit 1806 Oberappellationerath zu Tübingen, vordem seit 1805 Landvogteyamtsverweser und Regierungsrath zu Ellwangen, nachdem er seit 1803 Landvogteyrath daselbst gewesen war).
- HEUCKENDORFF (Andreas Johann) Amtsverwalter za Doberan im Mecklenburgischen: geb.
 zu... §§. Bemerkungen beym praktischen
 Versuch des Pisé-Baues, oder bey Aufführung
 der Gebäude mit gestampsten Lehmziegeln;
 nebst Beschreibung einer hierzu erfundenen
 Stampsmühle. Nebst einer Kupseitasel. Rostock
 1804. 8.
- HEUN (. . .) D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .

 §§. (J. F. N.) Jadelot's anatomilche Beschreibung

bung eines sohr ungewöhnlichen Menschenkopfe; aus dem Französischen. Mit z Kupfertafeln. Jenz 1805. 8.

- HEUSER (Johann Friedrich Justus) Prosessor an dens königlichen Gymnasium zu Britg: geb. zu. 19 88. Denkmahl des Herrn Immanuel Johann Gerhard Scheller's, Rektors, Prosessors und Bibliothekars des königl. Gymnasii illustris zu Brieg u. s. w. Brieg 1805. 8.
- HEUSINGER (Christoph Friedrich) Pfarrer zu Eicha bey Römbild im Coburgischen: geb. zu . . . SS. Neue Auswahl von Anekdoten und Charakterzeichnungen berühmter Männer und Frauen aus dem achtzehnten Jahrhundert, die für die Teutsche Jugend merkwürdig find, chronologilch geordnet und mit Rückficht auf Geisterund Herzensbildung bearbeitet. Hildburghausen Bearbeitet mit Moses ISRAEL und J. K. IHLING: Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privat - Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4.
- HEUSINGER (J. H. G.) §§. Gab mit C. K. ANDRé heraus: Ultich Flaming; ein lehrreiches Lesebuch für Kinder, welche gern die Geschichte eilernen möchten. Braunschw. 1790. 8. Auch unter dem Titel: Vorbereitung zum Unterricht in der Geschichte. Erzählungen. Jena 1804. 8.
- HEUSINGER (Kaspar Friedrich) praktischer Erzieher zu. ... geb. zu - .. §§. Biographieen

der Patrioten Bayerns; zur Belebung der Vaterlandsliebe; herausgegeben u. f. w. Straubingen 1805. 8. Biographie des Würzburgischen Arztes Reder. ebend. 1807. 8.

- heusinger (Konr.) §§. Eröffnung der Schularbeiten im Katharinengymnasium bey dem Anfange des neunzehnten Jahrhunderts. Braunschweig 1801. gr. 8. Der Greis; eine Idylle; in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1777. St. 84. * Rede bey dem Wolfenbüttelischen Schul-Examen, den 2ten Okt. 1780 gehalten; ebend. 1780. St. 89. An den Hin. Pastor Spohr in Waltershausen. (Wolfenb.) 1781. 4. Zweytes Schreiben an denselben; in den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1781. St. 44. Jesus Gesungennehmung; ebend. 1784. St. 28-30. Ludwig der Bayer und Friedrich der Schöne; ebend. 1785. St. 3-5.
- HEUSS (Georg Friedrich) . . . zw . . . : geb. zw §§. Anweisung, das Rechnen im Kopfe nach den einfachsten allgemeinen Regeln und so zu lehren, dass es zugleich die beste Uebung der Seelenkräste und ein Mittel werde, die Gründe der Rechenkunst deutlich einzusehen. Stuttgart 1804. 8.
- HEVELKE (Johann Daniel Heinrich *) ehemahls
 Reserendar bey der Neuospreussischen Regierung
 zu Plock seit 1802 (jetzt?): geb. zu Thorn am
 12ten Julius 1781. §§. Neue Unterhaltungen
 für Teutschlands Jugend. 1-4tes Bändchen.
 Leipz. 1802-1803. 8. Juristisches Handwörterbuch, für Rechtskandidaten, vorzüglich als
 Vorbereitungsmittel zum Examen, und für Nichtjuristen gebildeter Stände. Mit einer Vorrede von
 dem

^{*)} Gewöhnlich schreibt er fich nut Heinrich.

129

dem Herrn Regierungsrathe Hiltebrandt. 1ste Abtheilung von A-M. 2te Abtheilung von N-Z. ebend. 1804. gr. 8.

- HEYD (J. G. F.) im 11ten Band S. 351 lese man Tutelar-statt Titular - Rath.
- HETDENREICH (A. A. H. C. C. ..) ... zw ...:

 geb. zu ... §§. Panorama der wirklichen
 Welt; ein Bilderbuch für die Teutsche Jugend.
 Mit 51 kolorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8. —
 Nach K. H. Heydenreich's Tode sammelte und
 gab er heraus dessen Gedichte in 2 Theilen. ebend.
 (ohne Angabe der Jahrzahl). 8:
- HEYDENREICH (F. E. A.) §§. Abhandlungen über wichtigere Gegenstände der Homiletik, künftigen und angehenden Predigern gewidmet. 1802. gr. 8. Auch unter dem Titel: Ideen und Vorschläge zur Beförderung der Nutzbarkeit des Predigtamts; als Nachtrag zu allen bisherigen homiletischen Anweisungen. Unterhaltungen mit gebildeten Frauenzimmern, über die wichtigsten Gegenstände ihres Nachdenkens; ein Beytrag zur Handbibliothek derselben. ebend. 1803. 8. . . Ueber die zweckmällige Anwendung der Universitätsjahre; ein Handbuch für Akademisten u. s. w. auch Lehrern auf Universitäten und höhern Schulen u. s. w. Unterhaltungen mit Personen, welche in den höhern Jahren des Lebens stehen oder dieselben erreichen dürften. Ein Beytrag zur Belehrung, Beruhigung, Aufheiterung und Glückseligkeit im Greisenalter, auch zur zweckmässigen Vorbereitung auf dasselbe. Mit einem Kupfer. ebend. 1806. 8. Meine Eigenheiten; eine Lecture für Prediger und die es werden wollen: ebend. 1807. 8. Communion -Buch füt Gebildete, zur würdigern Feyet des Abendmahls Jesu. Mit Kupfern. cbend. 1807. 8. - Wie kann es der Pradiger unvermerkt 19tes Jahrh. 2ter Band.

- A30 -

dahin bringen, Gespräche über Religion und Tugend, auch in Zeiten und an Orten, die nicht eigentlich dazu bestimmt sind, interessant zu machen? in dem Journal für Prediger B. 45. St. 1. S. 1 p. ff. (1802). Nöthige Erinnerungen an gewisse, oft vernachlässigte Pflichten gegen unsere Amtsnachfolger; ebend. B. 45. St. 2. S. 129-192.

HETDENREICH (Heinrich) zz geb. zz ... SS. Drollichte Erzählungen und Schwänke. a Bände. Leipz, 1804. 8.

HEYDENREICH (K. H.) 55. Der Mann von Welt, eingeweiht in die Geheimnisse der Lebensklugheit; ein nach Balthafar Grucian frey bearbeitotes, vollftändig nachgelessenes Manuskript (ker-. - ausgegeben von Schelle). Leipz. 1803. 8. dichte; nach dellen Tode gesammelt und herausgegeben von A. H. Heydenreick. 2 Theile. ebend. (ohne Angabe der Jahrzahl). 8. Mit Kupfern. — Der Titel des im 1sten Band S. 352 angeführten Buckes lautet fo: Betrach-, tungen über die Würde des Menschen im Geiste der Kantischen Sitten-und Religionslehre, mit i, . n. Zollikofer's Darstellungen über denselben Gegen-. Rand; herausgegeben, und nach Heydenreich's Grundlinien einer geiftlichen Redekunft, mit . einigen Winken zu einer Parallele zwischen. Heydenreich's und Zollikofer's Ideen begleitet von 3. G. Gruber. Leipz. 1802. 8. ebend. S. 553 angeführte Wohlfarthische Nachricht von Heydenteich's letzten Lebensjahren <u>kam hernach auch befonders heraus.</u>

HEYDER (B. C. G.) war in Sachfen-Coburgifehen Diensten; ob noch? §§. Vermuthung einer neuen Urfache des Brandes an den Obstbäumen; in dem Taschenbuch für Natur- und Gartenfreunde auf das Jahr 1803.

HETER

- HETER (Konrad Friedrich) D. der AG. Professor am anatomischen Kollegium, wie auch praktischer Arzt und Wundarzt zu Braunschweig: geb. daselbst... SS. Ueber den Werth der Krankheitssormen; nebst einem Beytrage zu der nähern Kenntniss der Augenentzundungen. Braunschweig 1803. 8. Rede, beym Antritt der chirurgischen Lehrstelle am anatomisch-chirurgischen Kollegium gehalten; im Braunschw. Magazin 1803. St. 1.
- HEYLER (K. C.) seit 1808 Professor der alten Litteratur und Direktor des Gymnasiums zu Strasburg.
- HETLIGENSTäDT (Karl) D. der Rechte zu...:

 .geb.zu... §§. Gab mit Joh. Kaspar GENSSLER heraus: Civil-Akten, nach den Regeln
 und der Form des Teutschen gemeinen Processes
 verhandelt. Jena 1806. fol.
- HEYM (J.) §§. Russisches Lesebuch, oder Auswahl auserlesener prosaischer und poëtischer Aussatze aus den besten Russischen Schriftstellern: Livre de Lesture Russe, ou Recueil de pièces choisies en prose & en vers tirées de meilleurs Auteurs Russes. Riga 1805. 8. (Eigentlich eine neue, etwas veränderte Ausgabe des der Russ. Grammatik des Verfassers beygefügten Lesebuchs). Von der Russischen Sprachlehre für Teutsche erschien eine neue, völlig umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1804.
- HEYNATZ (Johann Friedrich) karb am 5ten März1809. §§. Neue Beyträge zur Verhesserung den
 Teutschen Sprache, von einer Gesellschaft verbundener Freunde; herausgegeben u. s. w. 1stes'
 Stück. Küstrim 1801. 8. Progr. Abhandlung
 über Acyrologie und Katachrese, besonders den
 zwischen beyden statt sindenden Unterschied.
 Franks. an der O. 1801. 8. Verbesserte und
 vermehrte C. Pescheck's Italienische Rechenstun12. den

T32 -

den u, f. w. Zittau 1801. 8. Wie auch desselben Nothige und gemeinnützige Rechenstunden. ebend. 1801. 8. *Wochenblatt über die Richtigkeit des Teutschen Ausdrucks, von einer Gesellschaft verbundener Sprachfreunde, istes Vierteljahr. St. 1 - 12. Züllichau 1805. 8. Märkisches Küchengartenbuch. Franks. a. d. O. 1808. 8. — Von der Teutschen Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen erschien die 5te vermehrte und zerbesserte Ausgabe 1805.

HEYNE (C. G.) SS. *Progr. Callifrati ftatuarum illustratio c. I - extr. Goett. 1801. fol. Suterungen zu H. W. Tischbein's Homer nach Antiken gezeichnet. 1-6tes Heft. (Göttingen 1801 - 1804. gr. fol.). Homeri Carmina cum brevi annotatione. Accedunt variae lectiones & oblervationes veterum Grammaticorum cum nofirae aetatis critica. T. I-VIII. Lipf. & Londini 1802. 8 maj. Die einzelnen Bände unter folgenden Titeln: Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. Lib. I-XII. Mit 5 in Kupfer gestochenen Schriftproben verschiedener Handschriften. Vol. II. L. XIII-XXIV. — Verfio Latina Iliadis, praemissa Commentatione de subsidiis studis in Homericis occupati. Vol. III. — Variae le-Ctiones & observationes in Iliadem. Vol. I. P. I. Lib. I-IV. — Vol. I. P. II. L. V-IX. — Vol. II. $P. L. L. X \cdot XIV. \longrightarrow Vol. II. P. II. L. XV \cdot XIX. \longrightarrow$ Vol. II, P. III. L. XX - XXIV. Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. L. I-XII. Vol. II. Lib. XIII - XXIV. ibid. 8 maj. * Progr. I & II: Cenfura duodecim Panegyricorum veterum. Goett. 1803 - 1805. fol. Memoria Jo. Friderici Gmelin, Dr., Medic. & Chemices Professoris &c. in confessu Societatis reg. Scient. d. 9 Martii 1805 commendata. ibid. 1805. 4de Alexandro Magno id agente, ut omnem terrarum orbem commerciis mutuis jungeret. ibid. eod. fol. Progr. Centura ingenii & doctrinae Salviani Mullilienlie librique de gubernazione dei , post

similes Augustini Orosiique conatus. ibid. 1806. Progr. Censura Boëthii de consolatione philosophica. ibid. eod. fol. De obitu Georgii L. B. de Asch ad viros amantissimos Jo. Fridericum Blumenbach & Jer. Davidem Reuls. ibid. 1807. 4. Progr. Alexandri Severi, Imperatoris, religiones miscellus probantis, judicium illustratum & ad caussas suas revocatum. Particula prior. ibid. 1809. fol. — Repentina auri argentique affluentia quasnam verum vicillitudines attulerit, ex historiarum antiquarum side disputatur; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Comment. in in-Icriptionem Graecam monumenti trinis infigniti titulis ex Aegypto Londinum apportati; ibid. Von Apollodori Bibliotheca erschien die ste Ausgabe 1803. - Anmerkungen zu Tychsen's Ausgabe des Quintus von Smyrna (Strasburg 1807. gr. 8). — Vergi. Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1807. S. 214.

- HEYNE (C...L...) §§. Unter dem Namen Anton WALL: Körane; ein morgenländisches Mährchen. Mit dem Bildnis des Verfassers. Altenburg 1801. 8.
- HETNE (Franz Anton) herzogl. Sächsischer Rath zu...: geb. zu... §§. Die sehr leichte Kunst, unsere Wohnungen seuersest zu machen, und unsere Waldungen vom Untergang zu retten. Nebst zwey Kupsertaseln. Freyberg 1803. 8. Pslanzen-Kalender, oder Versuch einer Anweisung, welche Pslanzen man in jedem Monat in ihrer Blüthe sinden könne, und auf welchem Standorte. 1ster und 2ter Hest. Leipz. 1804. 8.
- 9 u. 11 B. HEYNIG (J. G.) hielt sich im J. 1805 zu Heidelberg, auf; 1808 und im Anfang 1809 zu Erfurt: geb. 1771. SS. Europa's Pflicht, die Türken wieder nach Asien zu treiben, und Griechenland mit dem Occident zu vereinigen.

 I 3 Leipz.

Leipz. 1801. 8. . Natur und Religion in Predigten. ebend. 1801. 8. Heraklius, eine orientalische Geschichte aus den Zeiten der Arabischen Weltrevolution. ebend. 1809. 8. ka, geographisch, historisch und philosophisch betrachtet. ebend. 1802. 8. Kurze Anwei-Sung zur Kanzelberedsamkeit, nach D. Franz Volkmar Reinhard's Grundriss. ebend. 1802. 8. Moral und Recht sind Eins, oder Grundlinien zur ersten Rechtsmoral. Leipz. u. Zwickau 1803. 8. Genius der Menschheit, oder die wahre Revolution. Zwickau u. Leipz. 1803. 8. und Aristoteles, oder der Uebergang vom Idealismus zum Empirismus. Nürnberg u. Sulzbach *Christian der Erste, Erzbischoff zu Maynz, einer der größten Fürsten seines Zeitalters. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. kl. 8. (Unter der Zueignung steht sein Name). Thüringische Volksgeschichte, in zwey Theilen. ebend. 1804. 8. Ansichten einiger der Ichwersten Phaenomene in der Weltgeschichte. Leipz. 1805. 8. Versuch einer Propädeutik der Geschichte. ebend. 1805. 8. — Kurzgefalste Lebensgelchichte, nebst einem raisonnirenden Verzeichniss seiner Schriften. ste sehr vermehrte und fortgesetzte Auflage. Strasburg 1809. gr. 8. - Die Unsterblichkeit menschlichen Seele, ausser allen Zweifel gesetzt. 4te rechtmäslige und verbesterte Ausgabe (wann erschienen die drey ersten?). Erfurt 1809 (eigentl. 1808). 8. — Gab heraus eine Predigt und Homilie von F. V. Reinhard. Weissenfels 1802. 8. — Lies selbst ein Verzeichniss seiner vormehmsten Schriften, jedoch ohne chronologische Ordnung, drucken 1804. Dies that er auch in dem Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeit. 1804. S. 1239 **u**. f.

HETSE (Joachim Kalpar Andreas) Rektor des Gymnasiums und der höheren Tüchterschule zu Nordkausen seit 1808 (vorher Lahrer an dem Gymna-

Lum zu Oldenburg): geb. zu . . . §§. *Neuer Jugendfreund, oder Ernst and Scherz, in lehrreichen naturhistorischen Gesprächen, Erzählungen, Anekdoten, Briefen u. s. f. für die gebildete erwachsene Jugend und ihre Freunde. Herausgegeben von einem vieljährigen Lehrer und Erzieher. 1ster und 2ter Theil. Hamburg 1800. -3ter und 4ter Theil. ebend. 1802. 8. (Unter der Dedikation vor dem 3ten Theil hat er sich ge-Hülfsbuch zur Erlernung und Bemannt). förderung einer Teutschen Aussprache und Rechtschreibung; auch als Stoff zu Vorschriften, nützlichen Verstandes-und Stylübungen zu gebrauchen; für den häuslichen und öffentlichen Unterricht. Hannover 1803. 8. Anleitung zum zweckmässigen Gebrauche des Hülfsbuchs, 'zur Erlernung und Beförderung einer richtigen Teut-Ichen Aussprache u. s. w. Mit Hinficht auf Olivier's und Pestalozzi's Unterrichtsideen, bles für Aeltern, Lehrer und Recensenten. ebend. 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch zur Verteutschung und Erklärung der in unsrer Sprache gebräuchlichen fremden Wörter und Redensarten; zum bequemen Gebrauch für Alle, welché jene Ausdrücke richtig verstehen und gebrauchen, oder auch vermeiden wollen, insonderheit für Schulen. 1ster Theil, von A bis K. Oldenburg 1804. - ster Theil. von L bis Z. ebend. 1804. gr. 8.

HETUM (...) ... zu ...: geb. zu ... §§. Falsche Freundschaft und Aberglaube; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. (Ohne Druckert) 1807. 8.

HEZEL (J. F. W.) SS. Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktischen Uebung der bis jetzt erschienenen Kursen. Giesen 1800. gr. 8. Die Psalmen, neu übersetzt. Bremen 1800. 8. Die Apokryphen des Alten Testaments, mit voll-kändig erklärenden Anmerkungen; ein Anhang zu seinem Bibelwerke (nur unter seiner Aussicht). zu Theile. Lemgo 1800-1802, gr. 8. *Beyträge

🛶 🛛 дзб . 💳

träge sur Vervollkommnung der Bauart mit ge-Rampfter Erde, mit befonderer Rücklicht auf ihre Anwendbarkeit im Norden, vorzüglich in den Ruffisch-kaiserlichen Staaten. ister und ater Thoil. Riga 1806. 8. Der ista Theil auch unter dem Titel: Populärer Unterricht in der Bauart mit gestampfter Erde, wodurch jeder in den Stand geletzt werden kann, durch Hülfe einiger Tagelöhner mit fehr geringen Koften und fehr geschwind, gesunde, feuerfeste und dauerhafte Häuser zu bauen; nach Cointereux; von W. Kurze Beschreibung der vierten und besten Hezelischen Erd-Stampfmaschine; nebst kurzer Amleitung zur leichten und wohlfeilen Verfertigung vortrefflicher Erdquader, mit welchen man fehr wohlfeil fchöne, trockene, im Winter warme und im Sommer kühle, folglich gefunde und dauerhafte Gebäude jeder Art bauen laifen kann. Dorpat 1806. 8. 🛶 exegetische Untersuchung über die schwierigen Stellen in Paulli Briefe an die Galater Kap. 6, 11-14, in desten Briefe an die Epheser Kap. 1, 11-14. und Kap. 5, 1-4; in J. L. W. Scherer's Schriftforscher St. 1. Nr. 2 (1805).

WIEBENDAHL (Gottlieb Tugendlieb) starb am 22sten Februar 1807. War erst Prediger der Pauliner-Schule zu Brandenburg, kernach zu Golzow bey Brandenburg: geb. zu. 1759. SS. Anweisung zu einem gesitteten Lebenswandel, gezogen aus den Schriften Salomo's, Sirach's u. s. f. Nebst einem kurzen Unterricht zur Erhaltung des körperlichen Wohls, aufgesetzt von Johann Karl Sybel, Arzte zu Brandenburg. Brandenb. 1801. S.

11 B. HIEMER (Franz Karl) jetzt Regierungssehretar zu Stuttgart: geb. zu ... im Würtembergischen ... §§. Das Singspiel; ein Singspiel in einem Akt, nach Segür dem jüngern und Düpatü. Stuttgart 1806. 8. Das Fest der Grazien; zien; ein Prolog zur feyerlichen Vermählung Sr. königl. Maj. Jerome Napoleon, Königs von Westphalen, mit Ihro königl. Hoheit, der Prinzellin Katharine von Würtemberg. ebend. 1807. 8. Adolph und Klara, oder die beyden Gefangenen; eine Oper in einem Akt, nach Marsollier bearbeitet. ebend. 1807. 8. Die Rückkehr; ein Luftspiel in einem Akt. ebend. 1807. 8. Verkleidung; ein Lustspiel in einem Akt, nach Gersin. ebend. 1807. 8. Dies Haus ist zu verkaufen; eine Oper in einem Akt, nach dem Französischen des Düval. ehend. 1807. 8. Jakob; eine Oper in zwey Akten, nach Bouilly. Apollo's Wettgelang; eine koehend. 1807. mische Oper in 3 Akten, frey nach dem Franzöfischen bearbeitet. ebend. 1807. 8.

- SS. Beschreibung einer neuen Art Gebläse, das einen ununterbrochenen Luststrom, den man willkührlich verstärken und schwächen kann, von sich giebt. In Schmiede-Essen, Schmelzhütten und Giessereyen zu gehrauchen. Mit einem Kupfer. Altona 1808. 8.
- HILDEBRAND (H.) §§. Gab heraus: Joh. Werner Streithorst's hinterlassene Aussätze über Gegenstände der populären und Lebensphilosophie. • Magdeburg 1801. 8.
- B. HILDEBRAND (J. A. C.) §§. *Die Winterabende, zur Unterhaltung für Kinder. Mit (5) Kupfern. Halberstadt 1802. 12. Robinsons Kolonie; eine Fortsetzung von Campe'ns Robinson der jüngere. Leipz. 1806. 8. So verscherzt man häusliches Glück; in Beneken's Philosophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 2. S. 321-355 (1802).

Fehltritte. Königéb. 1801. 8. Wilhelm Müller; eine Geschichte in Briefen. Leipz. 1806. 8.

HILDEBRANDT (G. F.) §§. Anfangsgründe der dynamischen Naturlehre, abgefasst u. s. w. Mit 4 Kupfertafeln. Erlangen 1807. - Fortsetzung und Schluss. ebend. 1807. gr. 8. Encyklopädie der gesammten Chemie erschien der 14te Heft 1807, und vom 1sten Heft des 1sten Theils die er vermehrte und verbesserte Ausgabe 1808. Erklärung der Abbildungen zur Encykl. der Chemie. Mit Kupfern. Erlangen 1807. Von dem Taschenbuch für die Gesundheit erschien die 4te, mit Zusätzen vermehrte Ausgabe 1807. - Vorrede zu C. H. T. Schreger's kurzen Beschreibung der chemischen Geräthschaften u. s. w. (Fürth 1802. 8). Ueber das Wassertrinken; in den gelchrten Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1787. St. 49-51. 58-61. Ueber den Gemuss des Obstes; ebend. St. 77-79. Ueber die Versäumniss der guten Erziehung in der ersten Periode des Lebens; ebend. 1788. St. 2 u. 3. — Einige Worte über Hrn. Tunnestrick's hier angestellte Experimente; in dem Braunschw. Magazin 1792. St. 21. Erinnerungen an die grosse Heilsamkeit des kalten Bades; ebend. St. 24. - Ueber die Modifikation der Materie, oder Betrachtungen über die Art, wie die dynamischen Grundkräfte in einer Materie vereinigt find, und wie dadurch die Verbindung der einfachen Materie zu gemischten entsteht; in dem Neuen allgem. Journal der Chemie (Berl. 1805). B. 5. H. 6. zten Band S. 325. Z. 9. seize man nach 1788: St. 22 - 24.

HILDEBRANDT (J. E. A.) jetzt Prosessor am künigl.
Friedrich - Wilhelm - Gymnasium und Inspektor desselben und der damit verbundenen Realschule zu
Berlin. §§. Von dem Lehrbuch der Arithmetik,
Geometrie und ebenen Trigonometrie erschien der
zte Theil, mit 13 Kupsertaseln, 1805.

- von HILDENBRAND (V. J.) seit 1807 Professor der medicinischen Klinik auf der Universität zu Wien. SS. Initia institutionum clinicarum, seu Prolegomena in praxin clinicam, tironum in usum edidit &c. Viennae 1807. 8.
- HILDT (J. H.) §§. Gab mit SEEBASS heraus: Neues Magazin der Handels- und Gewerbskunde. Jahrgang, 1804. 1stes- 3tes Stück. Mit ausgemahlten Kupfern, Karten und natürlichen Waarenmustern. Leipz. 1804. 8.
- HILLE (J. K.) Prediger zu Sikte im Braunschweigischen seit 1804. §§. Predigten bey der Veränderung seiner Amtsstelle, gehalten u. s. w. Braunschweig 1806. kl. 8. Auch unter dem Titel: Neue Gelegenheitspredigten.
- HILLEBRAND (J. B.) war wenigstens zwölf Jahre lang Direktor des Gymnasiums zu Fulda, lebt aber nun seit 8 oder 9 Jahren als Kanonikus im Fuldaischen Städtchen Hühnefeld, wo er auch an einer Kirche freywillig den Pfarrdienst versieht.
- HILLEBRANDT (Philipp Jakob) Regierungskanzlist und Kalkulator zu Hildesheim seit 1803 (vorher feit 1782 Sekretar bey dem Medicinal- und Sanitätskollegium und vor diesem seit 1778 fürstl. Hildesheimischer Regierungskanzlist): geb. zu Wetzlar am 8ten December 1744. '§§. Stadt-Hildesheimischer Verordnungen, Circulare, Confirmationen, Constitutionen, Declarationen, Edicte, gemeinen Bescheide, Patente, Rathsschlüsse, Recesse, Reductionen, Regulativen, Statuten und Verbothen, zusammengetragen und zum Drucke befördert. Hildesheim 1791. 4. Taschenbuch für Brüder Freymaurer auf das Jahr des Lichts 5794. ebend. 8. Tafchenbuch für Brüder Freymaurer, enthaltend fämmtliche mit der g. u. v. St. Joh. Loge Pforte zur Ewigkeit in O. v. Hildesheim theils correspon-

dirende, theils derselben seit 5794 bekannt gewordene Logen, als Manuscript für Brüder Freymaurer. ebend. 5796. 8. — Er hat auch die Register zum sten und zten Band der fürstl. Hildesheimischen Landesverordnungen verfertigt.

HILLER (B. C.) resignirte im May 1805. §§ * Allerley durch einander, zur Unterhaltung gesammelt u. s. w. Augsburg 1803. 8. Drey Predigten über die landesherrliche Verordnungen 1) von Aushebung der Landkapitulanten, 2) von Entrichtung der Abgaben, und 3) von Aufhebung einiger Feyertage u. s. w. ebend. 1805. 8. — Von den Gelegenheitsreden erschien der 7te Band 1802.

HILLER (Gottlieb) war bis in sein zwanzigstes Jahr Fuhrmannsknecht. Ein Bürger in Cöthen gab ihm, der nichts, als Lesen, Schreiben und Rechnen gelernt hatte, zuerst einige Bücher, und darunter Schriften von Wieland. Dadurch entwickelte sich seine dichterische Anlage. Er fand im Herbst 1801 eine grüne Schote, worauf er ein Gedicht verfertiste. Matthisson, Klamer Schmidt und Gleim hielten ihn bey ihrer Aufmunterung werth. Seinen Unterhalt erwarb er sich mit Verfertigung von Lehmsteinen und Taubennestern. Der Kabinetssekretar Bäntsch zu Cöthen führte ihn dadurch ins grössere Publikum ein, dass er sieben Gedichte desselben, als Proben seiner Art zu dichten, abdrucken lies. Mit dieser Empfehlung kam er im September 1803 nach Berlin, wo er gütig aufgenommen wurde und viele Subscribenten zur Sammlung seiner Gedichte erhielt. Er reisete alsdann weiter, z. B. nach Wien. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Landsberg bey Leipzig 1778. §§. Gedichte und Selbst - Biographie.. 1ster Theil. Mit Hiller's Bildnis. Cöthen 1805. 8. Reise darch einen Theil von Sachsen, Böhmen, Oestreich und Ungern; als ster Theil seiner Gedichte und SelbftSelbstbiographie. ebend. 1808. 8. — Vergl. Friedrich Rassmann's (zu Halberst.) Neue Nachrichten von Hiller, dem Naturdichter; in der Zeitung f. d. eleg. Welt 1804. Nr. 35 u. 36. — Auch ein Wort über den Naturdichter Hiller; ebend. Nr. 71. S. 561 u. f. Nr. 149. S. 1193 u. ff. 1805. S. 78 u. f. (von Seume). — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1804. S. 55.

- HILLER (J. A.) §§. Ueber die Leipziger Thomasschule und das Alumneum derselben; in Reichardt's musikal. Zeitung (1805). Nr. 16.
- von HILLESHEIM (A. F. W.) §§. Gesundheitswochenschrift zur Belehrung aller Stände; unter
 der Leitung eines Arztes herausgegeben von u.
 s. w. 1ster Band. München 1802. 2ter Band.
 ebend. 1804-1805. gr. 8. (Jeder Band besteht
 aus 8 Stücken).
- HILLIGER (Johann Wilhelm) M. der Phil. und Prédiger zu . . . in Sachsen: geb. zu . . . §§. . Gebetbuch für den Landmann; als Anhang zu jedem Gesangbuche. Berlin 1805. 8.
- HIMLY (Johann F. Wilhelm) §§. Versuch B. einer Einleitung in die Grundsätze des Pestalozzischen Elementarunterrichts; nebst einem Anhange über die Olivierische Lese-und Rechtschreibungs - Lehrmethode. Berlin 1803. 8. Beytrag zur nähern Einverständigung über die Pestalozzische Methode: ebend. 1804. 8. - Ein abgedrungenes Wort über einige Regierungskritiken; in der Berlin. Monatsschrift 1802. May S. 317-326. Anfrage, die Begriffserzeugung in den Taubstummen betressend; ebend. August S. 113 · 134. * Dichterwerth, ein Fragment: ebend Oktober S. 241 - 251. Zur Einleitung in die Pestalozzische Unterrichtsmethode; ebend. 1803. März S. 195-222. Kant und Pelialozzi; Johann Wilhelm ebend. Oktob. S. 273 - 279. Lud-

Ludwig Gleim; einige Grundzüge seiner poëtisch-menschlichen Charakteristik, und Lebensgeschichte; ebend. Dec. S. 401-421. Gleim und Ramler; ebend. 1804. Febr. S. 102-107. Mein letztes Wort über Gleim und Ramler; ebend. März S. 236 u. s. Ueber die erste Erziehung, mehst Notitzen zur pädagogischen Litteratur; ebend. 1805. März S. 193-215. Ueber das Sich-Einbilden; ebend. 1807. May S. 298-308. Jun. S. 321-329.

- HIMLY (K.) geb. am 30sten April 1772. \$\sqrt{2}\$

 Ueber das Zusammenkugeln des Igels. Braunschweig 1801. 4. Mit 3 Kupfern. Ophthalmologische Beobachtungen und Untersuchungen, oder Beyträge zur richtigen Kenntnis und Behandlung der Augen im gesunden und kranken Zustande. 3 Bände (jeder von 2 Stücken). Bremen 1801-1805. 8. Auch unter dem Titel: Ophthalmologische Bibliothek; herausgegeben von K. Himly und J. A. Schmidt. Ueber das Impsen der Kuhblattern; mit Wiedemann's und Roose'ns Aussätzen über dieselbe Materie herausgegehen von letzterem (Bremen 1801. 8). Einige Regeln zur Erhaltung gesunder und Schonung schwacher Augen; im Braunschweig. Magazin 1800. St. 43 u. 44.
- HIMMELSTOSS (Lorenz) Kandidat der Rechte zu... geb. zu... SS. Versuch einer Entwickelung des Begriffes und der rechtlichen Verhältnisse der Regalität in Teutschland; mit einem Programm von Gönner, über das rechtliche Princip der Teutschen Territorialverfassung. Landshut 1804. gr. 8.
- HIMMERLICH (Friedrich Wilhelm) Prediger zu Berlinchen seit 1807 (vorher Feldprediger des Preussischen Infanterieregiments von Götze): geb. zu . . .

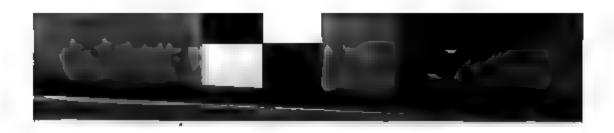
 §§. Ueber die Tapferkeit, oder vom Muthe un i Soldatenstande, besonders in moralischer Hinsicht,

ficht, für angehende Krieger und jeden Gebildeten. Berlin 1803. 8. Beurtheilung des protekantischen Gottesdienstes, oder über gemeinschaftliche Gottesverehrungen, und deien Verfall unter den Protestanten; nebst einigen Vorschlägen, sie wieder in Achtung zu bijngen. Lehrbuch über die kindebend. 1803. 8. liche Dankbarkeit; zum Gebrauch in den Schulen. cbend. 1807. 8. Lesebuch über kindliche Dankbarkeit; zum Gebrauch für solche Kinder, welche gut werden wollen. ebend. 1807. 8. - Ist das Kriegen ein Handwerk, eine Kunst, oder eine Wissenschaft? in der Berlin. Monatsschrift 1803. Dec. S. 457-466.

DENBURG (Karl Friedrich) starb am 17ten März

- 2808. SS. Progr. Functionum polynomiorum
evolutionem per series, adhibito calculo derivationum nuperrime invento, in substitutiones
operosas deducere, & in combinatorias tandem,
quibus nullo modo carere potest, operationes &
involutiones facillimas desinere. Lips. 1801. 8.
Gab heraus: Joh. Fried. Hennert's, der Math.
Professor zu Utrecht, mathematische Abhandlungen; nebst einem Verzeichnis seiner sämmtlichen Schriften. Mit einer Kupsertasel. Leipz.
1805. 8. — Das ihm im zien Bande S. 337
beygelegte Buch Ueber den Ursprung der Theorie
der Dimensionszeichen ist nicht von ihm, sondern
von E. G. FISCHER, dem es auch im 2ten Bande
S. 336 richtig zugeschrieben ist.

HINKE (P. .. A. .. W. ..) königl. Preussicher Premier-Lieutenant zu ...: geb. zu ... §§. Beschreibung der Affaire bey Halle zwischen den Franzosen und einem Preuslischen Reserve-Gorps den 17ten Oktober 1807; aus den besten Nachweisungen und Berichten von Augenzeugen der Affaire zusammengetragen. Nebst einem Plander Stadt und Gegend von Halle. Leipz. 1808gr. 8.



- 144 -

9 B. HINRICHS (J. C.) Lehrer an der Patrischule zu St. Petersburg.

HINRICHSEN (H...) Lehrer an dem Bertelischen Erziehungsinstitut zu Fleneburg: geb. zu...

§§. Allgemeines methodisches Lehrbuch für Volksschulen. isten Bandes iste Abtheilung, welche den Leitsaden zum Unterrichte in der Teutschen Sprachlehre, und im schriftlichen Gedankenausdrucke enthält. Schleswig 1802. 8. Auch unter dem Titel: Methodischer Leitsaden bey dem Unterrichte in der Teutschen Sprache u. s. mit besonderer Rücksicht auf das größere, in einem Sokratischen Vortrage erschienene praktische Methodenbuch abgefalst.

HINZE (A. H.) SS. * Auch ein Wort über Kuhpocken und.deren Impfang. Berlin 1801. 8. Fr. Teytand's, Wundarztee zu Paris, Abhandlung über den Tripper und über die Krankheiten der Urinwege. Nebst einer Sammlung dahin gehöriger Beobachtungen. Aus dem Franzölischen nach der dritten vermehrten Ausgabe, überfetzt, und mit Anmerkungen und Zufätzen verfehen: Lieg-Kleinere Schriften, medici**h**itz 1801. **8**. nischen; chirurgischen und heberztlichen Inhaltes. after Band. Mit einem Kupfer. , ebend. Altwalfer und feine Heilquellen, beschrieben u. s. w. Breslau 1805. 8. 🕕 Auffätze aus dem Gebiete der Medioin, Chiturgie und Geburtshülfe; herausgegeben p. f. w. ebend. 1806. 8. — Welches find die Urfachen. daß nach dem harten Winter 1788-1789 eine faft epidemilch graffirende Krätze bemerkt wurde? in dem Braunschweig. Magazin 1792, St. 3. Ist der Genus des mit den sogenanten Franzesen behafteten Rindsleisches schädlich, oder nicht? ebend.

HINZE (H. J.) war erst Auditor beym Residenzamte zu Wolfenbüttel. Ward hernach 1761 Sekretar in

in der geheimen Rathsstube zu Braunschweig. In der Folge Praebendarius am Stifte St. Blasii, Klosterrath und Hofkommissar daselbst. Wurde um das J. 1779 seiner Dienste entlassen, gieng nach Helmstädt, und war dort bis zu seinem Absterben (1802) Advokat und Privatlehrer der Kameralwissenschaften. §S. Auswahl einzelnor Abhandlungen über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft, Policey und des Kammerwesens. Helmstädt 1801. 8. - Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches find die besten Mittel, dem Kindermorde Einhalt zu thun? in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1781. St. 95-100. — Gründe für und wider einige neuerliche Hauptveränderungen in der Landwirthschaft, gegen einander verglichen und geprüft; in dem Braunschw. Magazin 1792. St. 12 u. 13. — Einige Notitzen vom Gartenrechte; in F. B. Weber's ökon. Sammler St. 2. Nr. 2 (1801).

- gB. HINZE (H. P. F.) Sohn von H. J. und Bruder von A. H. Hinze; vermuthlich ist er Schauspieler: geb. zu Braunschweig. . . §§. Recensionen und litterarische Notitzen in der Gothaischen und in der Oberteutschen Allgem. Litt. Zeitung.
- von HIPPEL (T. G.) §§. Nachlass über weibliche Bildung. Berlin 1801. 8. Ueber Gesetzgebung und Staatenwohl; Nachlass von u. s. w. ebend. 1804. 8.
- HIRSCH (Christoph Friedrich) D. der AG. Medicinal-und Sanstätsrath, Physikus und ausübender
 Arzt zu Bayreuth: geb. zu Anshach... §§.
 Alphons Leroy's Hygea als Mutter, oder die
 Kunst, das Leben der Kinder zu eihalten und sie
 gesund zu erziehen; aus dem Französischen
 übersetzt und mit Anmerkungen versehen.
 2 Theile. Bayreuth 1805. 8. Gedichte.



- 9 B. HIRSCH, jetzt HIRSCHFELD (F.) seit einigen Jahren wirklicher Universitätszahnarzt zu Göttingen, wie auch königl. Großbrit. und kursurst. Hannöverischer Hofzahnarzt. SS. Bemerkungen über die Krankheiten des Zahnseisches mit und ohne Entzündung; für Zahnärzte. Erfurt 1804. S.
- 9 B. HIRSCH (G. L.) §§. Reife durch italien und Frankreich in den Jahren 1759 und 1753; worinnen auch von der Reife des Herrn Marggrafen von Ansbach als Erbprinz, nach Venedig und Rom, Nachricht gegeben wird. (Ansback) 1808. 8.
- HIRSCH (Meier) Privatiehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu ... SS. Sammlung von Beyspielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung und Algebra. Berlin 1804. 8. Sammlung geometrischer Aufgaben. 1fter Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1805. ster Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Sammlung von Aufgaben aus der Theorie der algebraischen Gleichungen. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

HIRSCHFELD (Friedrich) S. HIRSCH.

- HIRSCHING (F. K. G.) Schon im sten Band S. 347
 worde bemerkt, dass das Taschenbuch des Tentfeken Reichs auf das J. 1795 nicht von ihm sey,
 sondern nur dasjenige auf das J. 1796: und doch
 wurde dieser Fehler im 11ten Band wiederhohlt.
- HIRSCHMANN (G... A...) unter diesem angenommenen Namen schrieb Karl LANG: Das Bilderbuch aus Liliput; ein belehrendes und angenehmes Geschenk für gut geartete Kinder. Mit
 a4 illuminirten und 6 schwarzen Kupfern. Leipz.
 2802. 12. Tempel der Natur und Kunst;
 in einer Auswahl der interessantesten Darstellungen, aus den Reichen der Natur, aus dem Gebiete

biete der Kunst, Sitten und Volksgewohnheiten u. s. w. nach kostbaren, in grossen Büchersammlungen besindlichen Originalkupserwerken und Beschreibungen der Engländer, Franzosen, Italiener u. a. für die Jugend und ihre Freundebearbeitet und mit sechszehn Kupsertaseln versehn. 1ster Band. ebend. (1802). gt 8. Marienthals Rebenlaube; für Söhne und Töchter edler Erziehung. Mit (6) kolorirten Kupsern und (2) Melodieen. 1ster Band. ebend. (1805). 8.

HRT (A.) §§. Daedalus und seine Statuen; ein pantomimischer Tanz; bey Gelegenheit einer Karnevals - Feyerlichkeit, welche am 23sten März 1809 im Palais Sr. königl. Hoheit des Prinzen Ferdinand von Preussen Statt hatte; herausgegeben u. f. w. Mit 12 Kupfern. Berlin 1802. 4. Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunst; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft: Die Tempelgötter. Mit 12 Kupfertafeln und 26 Vignet-Die Baukunst nach ten. ebend. 1805. gr. 4. den Grundsätzen der Alten. Prospect. ebend. 1808. fol. — Ueber die Denkmähler der nordischen Völker; in der Samml. der Teut. Abli. welche in der Akad. der Wiff. zu Berlin vorgelefen worden, in den J. 1798 1800. Nr. 15 (1803). Ueber die Mahlerey der Alten; iste Abhandlung; ebend. Nr. 16. Ueber die verschiedenen Mosaikarten bey den Alten; ebend. 1801 u. 1802. S. 137-154. Ueber die Mahlerey der Alten. 3te und 4te Abhandlung; ebend. S. 155-186. 5te Abhandlung; ebend. A. 1803. — Wie weit ce die Alten in der Mahlerey gebracht haben; in den Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences -Ueber die Farben, mit dede Berlin 1802. nen die Alten gemahlt haben, und über einige Stellen im Plinius über die Mahlerey der Alten; Vergl. Gallerie Preufischer Charaktere S. 461 · 469.

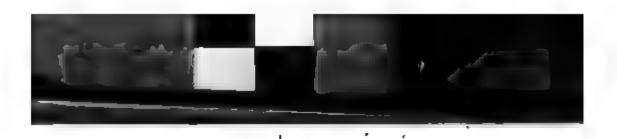
- HIRT (Ernst Gettlieb) königl. Preussicher Bauinspektor und Lehrer bey der Provinzial-Kunst-und Baukandwerksschule zu Breslau: geb. zu . . . §§. Anfangsgründe der schönen Baukunst, oder der Civilbaukunst in ästhetischer Hinsicht, insonderheit dessenigen Theils derselben, welcher die Konstruktion der Säulen nach ihren verschiedenen Ordnungen, als die ältesten und schönsten Werke der Baukunst lehrt. Als Leitsaden zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen entworfen. Breslau 1804. 8.
- HIRZEL (Hans Kaspar) §§. Reden, an den Jahrsfeyern der Hülfsgesellschaft in Zürich gehalten. Zürich 1803. §. Vergl. Joh. Schulthess erstes Wort zu seinem Andenken u. s. w. mit einer Zugahe über das Temperament und Lebensende des Seligen, von Joh. Kasp. Hirzel; Sohn, M. D. Zürich 1803. 8.
- HIRZEL (Heinrich) Professor zu Zürich: geb. daselbst... §§. Eugenia's Briefe an ihre Mutter, geschrieben auf einer Reise nach den Bädern
 von Leuk im Sommer 1806, herausgegeben u.
 s. w. Zürich 1809. gr. 8.
- HIRZEL (S.) §§. Denkmahl der Liebe und Freundschaft, seinem verewigten Bruder D. Hans Kaspar Hirzel, und seinen beyden Freunden, Ulrich und Schinz, geweiht. Zürich 1804. 8. Geschichte der Auswanderungen aus den Kantonen Linth und Sentis; in der Helvetischen Monatsschrift St. 7 (1801).
- von HITTNAU. S. MEILI von Hittnau.
- Freyherr von HOBE (J... W...) §§. Ereymüthige Gedanken über verschiedene Fehler bey der Forsthaushalt, insbesondere über die Viehhud (sic) in den Holzungen, deren Abstellung ut Einschränkung. Thal Ehrenbreitstein 1805. 8

- HOCH (Andreas) königl. Würtembergischer immatrikulister Notarius zu . . . : geb. zu §§. Gedanken über die richtige Darstellungsart der
 Rechnungen im Allgemeinen, so wie der PflegRechnungen insonderheit; mit specieller Hinsicht auf Würtemberg; eine Skizze. Tübingen
 1808. 8.
- HOCHE (J. G.) §§. Predigt am ersten Nachmittag des 19ten Jahrhunderts; gehalten in der St. Martinskirche zu Grüningen. Halberst. (1801). gr. 8.
- HOCHHEIMER (K. F. A.) §§. Allgemeines praktifches Haus- und Handbuch für Hausväter, Oekonomen, Künstler und Handwerker aller Art,
 enthaltend in alphabetischer Ordnung eine auserlesene Sammlung der gemeinnützigsten Gegenstände der Oekonomie, Chemie, Technologie
 und Gewerbskunde. 1ster Band: A-G. Leipz.
 1805. 2ter Band: H-Z. ebend. 1805. 8. —
 Von der Chemischen Farbenlehre erschien der
 4te Theil, mit einem Holzschnitt und Register
 1808.
- HOCHHEIMER (S.) §§. Systematisch theoretisch praktische Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung; nebst Beleuchtung Brownischer Grundsätze. Frankfurt am M. 1803. 8.
- von HOCHSTETTER (Karl) ist nicht gestorben, wie im 11ten Band vermuthet wird, sondern lebt noch als Privatmann zu Stuttgart.

- von HODENBERG (Adolph Friedrich) Erb-und Gerichtsherr zu Hudemühlen im Cellischen; lebt seit
 1805 als kurhannöverischer pensionirter Hauptmann zu Brake bey Lemgo (ehemahls war das
 1ste Bataillon des 3ten kurhannöverischen Infantorie-Regiments, wobey er damahls als Lieutenant stand, zu Hanau): geb. zu Winsen an der
 Luhe am 1sten Februar 1755.
- HODERMANN (G. H.) SS. Vollständigere Anleitung zur gründlichen und förmlichen Abfassung der Vertheidigungsschriften für peinlich Angeklagte oder Beschuldigte, mit Beyspielen von Nebenund Hauptdesensionen der mehresten und wichtigsten, in dem peinlichen Gerichtshof vorkommenden Verbrechungsfälle erläutert, und zum nützlichen Gebrauch angehender Sachwalter verfasst und herausgegeben. 2 Bände. Leipz. 1802. 8.
- HöCHHEIMER (Simon) D. der AG. und ausübender Arzt (Jüdischer Religion) zu Würzburg und Heidingsfeld (vorher Stadt-und Spitalarzt in der Herrschaft Dietrichstein in Böhmen): geb. zu Veitshöchheim am Muyn 1757. §§. Bestimmte Bedeutung der Wörter Fanatismus, Enthusiasmus und Schwärmerey. Wien 1786. 8. Ueber Mendelssohns Tod. Wien und Leipz. 1786. 8. Systematisch-theoretisch-praktische Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung. Frankfurt am Mayn 1803. 8.
- HöCHSTETTER (Johann Friedrich) Pfarrer zu Sulzkirchen in der Herrschaft Sulzbürg: geb. zu... §§. Biblisches Spruch - oder Lesebüchlein, zum Gebrauch der Evangelischen Schulen. Nürnberg u. Sulzbach 1805. 8.
- HöCK (J. D. A.) §§. *Zusätze und Berichtigungen zu dem geographisch-statistisch-topographischen Lexikon von Bayern (von Melchinger). Ulm 1802. gr. 8. (Unter der Vorrede hat er sich genannt).

· Statistisches Tableau der dem Kurhause Würtemberg im Jahre 1802 zugefallenen nach der neuesten Eintheilung dargestellt. Regensburg (1803). fol. Statistische Uebersicht der Teutschen Staaten, in Ansehung ihrer Gröffe, Bevölkerung, Produkte, Industrie und Finanzverfassung; nebst Zusätzen, welche die durch die Entschädigungen entstandenen Veränderungen enthalten. Darmfladt (1803?). gr. fol. Zusätze und Verbesserungen zu der statistischen Uebersicht der Teutschen Staaten. Basel u. Darmstadt 1803. 9 Tabellen in gr. fol. Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Polizey - und Staatenkunde. Amberg u. Sulzbach 1804. 8. Abriss der Polizeyverfassung des königl. Preussischen Fürstenthums Ansbach. ebend. 1804. 8. (stand zum Theil vorher schon in dem Waffenträger der Gesetze 1801). Nachrichten und Bemerkungen über die merkwürdigsten Irrenanstalten; nebst Ideen und Planen zur Verbesserung derselben. Regensburg 1804. 8. Statistische Darstellung der Europäischen Staaten nach ihrem neuesten Zustande. 1ster Heft. Amberg 1805. gr. fol. Statistische Darkellung der Königlich Bayrischen Staaten. Nürnberg u. Statistisch - topographischer Leipz. 1807. 4. Abrils von Frankreich. Nürnberg 1808. 8. Gab mit J. T. ROTH den 'zten und 4ten Heft der Materialien für das Handwerksrecht und die Handwerkspolicey heraus. Nördlingen 1806 und - Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 290-296. (B. v. Siebold's) artist. litterarische Blätter 1808. S. 141 u. ff.

HöCK (J. K.) §§. Von seiner Uebersetzung von Sallusts Katilina und Jugurtha (die auch den 5ten Theil der bey Hermann in Frankfurt herauskommenden Samml. der neuesten Uebersetzung der Römischen Prosaiker ausmacht) erschien ein Nachdruck zu Wien 1800. gr. 8. — *D. Müller's



- 152 -

ler's Leben und Charakter; in Fedderfeu's Nachrichten vom Leben und Ende gut gefinnter Men-Icken Th. 4. S. 65 u. ff. - Ueber des Montanus Lebensbeschreibung der heil. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen; in v. Aretin's Beyträgen zur Gefch, u. Litt. 1804. St. 6. S. 57 u. ff. 🕒 Im Neuen litterarischen Anzeiger flehen folgende Auffätze und Bemerkungen von ihm: Vierte Fortletzung der in den litterarischen Blättern B. 3. S. 415 angefangenen diplomatischen Bemerkungen; 1806. S. 8-10. Beyträge zu der in des Freyherrn v. Aretin Beyträgen zur Geschichte and Litteratur 1803. Okt. S. 86 vorgeschlagenen Geschichte der gelehrten Schnitzer; S. 31 u. f. Auch einige Beyträge zur Geschichte des Gebrauches der Zifferfchrift in Staatsfchriften ; S. 64. Vorfchlag zur Sammlung von Nachrichten über litterarisch interessante Bücher-Decken; S. 75. Ueber lobpreisende Ankündigungen eigener Verlagsartikel; S. 94. Wie viele Jugera Landes gestattete die Lex Licinia einem Romischen Bür-Auf welchen Univerlitäten giebt ger? S. 95. es Nominal - Professuren der Teutschen Litteratur? S. 107. Christian Thomasius, Lehrer des Teutschen Styls und der Bückerkunde; S. 126. Münze Ludwigs XII von Frankreich; S. 128. Wer war der Unbekannte, der in Teutschland schon vor Thomasius den Richtern Behutsamkeit beym Hexenprozesse empfohlen hat? S. 175. Miscellen zur Geschichte des Buchbandels und merkwürdiger Buchhändler; S. 215 - 218. cher unter mehrern Titeln; S. 231-235. 1807. Retif de la Bretonne; 1806. S. 782 u. f. Litterarische Notitzen von Fac Si-S. 238 u. L miles; S. 249-251. Noch ein Beytrag zur Geschichte der Ridicules; S. 253 u. f. fuch einer Erklärung der Worte , in hylo" in dem im N. L. A. 1806. Nr. 11. Sp. 165 abgedruckten Briefe Luthers; S. 256. Etwes zur Beantwortung der Frage: Ob Rebuffi tract. a de regi-Aris baptifmi, fepulturae & aliis existire? und ****0?**

wo? S. 284. Woher hatte K. Ludwig der Heilige von Frankreich die heilige dornene Krone? Phönixe von Schriftsteller - Honora-Titulaturen eigener Art; S. 209. rien; S. 297. Ueber ein Wort, das Kant gesagt haben soll; Bibliothek der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe; S. 367 u. f. Beantwortung der im N. L. A. 1806. Sp. 272 enthaltenen Frage: ... welche die erste Auflage von Peutinger's Sammlung der Römischen zu Augsburg vorhandenen Inscriptionen sey? S. 383. Noch drey Lehr-Rühle für Teutsche Litteratur im Auslande; Noch einige Notitzen von v. Beuft's und Vida's Chistiaden; 1807. S. 13-15. was von dem neuesten Zustande der Wissenschaften und Künste in Amerika; S. 76 u.f. zur Beherzigung für Schriftsteller und Buchhändler, denen die Vervollkommnung ihrer Schriften und Verlagsartikel ein Anliegen ist; S. 134 u.f. Berichtigung eines Anachronismus in der Ankündigung von Buse'ns Französischen Sprachschule nach den Grundsätzen der Pestalozzischen Elementar-Methode; S. 174 u. f. Fünfte Portsetzung der in den litt. Bl. angesangenen diplomat. Bemerkungen; S. 204-207. Sechste Fortfetzung; S. 248 - 250. Siebente Fortsetzung; S. 310-312. Achte Fortsetzung; S. 403 u. f. Etwas über Matthelius Oeconomia oder Bericht vom christlichen Hauswesen; S. 207. Bibliothek - Nachrichten; S. 220 - 223. 286 - 288. 316 -318. 447 u. f. 544. 632 u. f. 813-815. 827-829. Ein Paar Beyträge zu Zapf's Buchdruckergeschichte Venedigs u. s. w. S. 237 u. f. die von Heinrich Stephanus gedruckte Ausgabe von Jani Parrhasii liber de rebus per epistolam quaelitis &c. S. 238. Erste Fortsetzung des im N.L.A. 1806. Sp. 231 angefangenen Artikels: Bücher unter mehreren Titeln; S. 239 u. f. Ein Bonmot von Leibnitz; S. 254. Auch etwas zu Ulrich Varenbüler's Lebensgeschichte; K 5

— 154 **—**

S. 331 u. f. Noch ein Beytrag dazu; S. 438. Klassische Polyglotten; S. 406. Ein Wort von Pascal über die Widersprüche der Rechts-Theoricen; S. 416. Beyträge zu den Annalen der Litteratur in Bruns allgemeinen Litterargeschichte S. 50 u. ff. S. 431 u. f. 1808. S. 72 u. f. Ueber des Studium der Litteratur-Geschichte; Berichtigung, des Fr. Spee's 1807. S. 453 u. f. Geburtsjahr hetreffend; S. 454. Nikodem Frischlin's Grab; S. 487. Ueber Theodor Reysmon's Fons Blauus; S. 552-555. Berichtigung; S. 574 u. f. Geschichte des Langi-Ichen Entwurfs einer Societas Recognofcentium; S. 705-717. Ridicula litteraria; S. 783 v. f. Frankreichisch; S. 799. Uebersicht der von dem Schleswig - Holfteinischen Kanal handelnden Schriften und Auffätze; S. 831 u. f. über Mizand's Cometographie; 1808. S. 26 u. f. Etwas zur Beantwortung der Anfrage im N. L. A. 1807. Sp. 608, die in der neuesten Ausgabe von Morhof's Polyhiftor enthaltene Notit, alpat, Ephemeridum litterar. &c. betreffend; S. 75. Nachweifung ausführlicher Nachrichten von Helgoland; S. 75 u. f. Gehört das Spinnen und Weben des Amiants unter die verlohren gegangenen Künste? S. 102 u. f. Beytrag zur Ge-Schichte der Paedagogik; S. 169-171. Berichtigungen; S. 208. Sollte Scaliger wirklich fich der Gabe, die Aechtheit einer Urkunde durch den Geruch zu erkennen, gerühmt haben? S. 331. — Beyträge zu der staatswissen-Schaftl. und jurist. Litteratur, zur Oberteutschen Litteraturzeitung. — Nachrichten von Teut-Schen Uebersetzungen des Corporis juris civilis; im Reichsanzeiger 1804. Nr. 22. 1805. Nr. 244; und im Allg. Anz. der Teutschen 1803. Nr. 202. -Troft für Schriftsteller, deren Manuscripte Makulatur werden; in dem Morgenblatt für gebildete Ständs 1808. Nr. 195. S. 779. Etwas über den Auffatz: "Ein Bedürfnis unserer Litteratur" im Morganbl. 1807. Nr. 27; chend. Nr. 254.

S. 1014 u. f. — Beyträge zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur, zu Hartleben's Justitz-und Polizeyfama und zu dem Freymüthigen.

HöFER (...) starb... War Kammerkommissar und Buchhändler zu Leipzig: geb. zu... §§. Praktische Anweisung zum Flachsbau, bis zur Weberey, und Beweis der Möglichkeit, auf allen Boden seinen Flachs, dem Holländischen gleich, zu bauen; mit Entdeckung der Fehler, die dieses verhindern. Nebst einem Anhang ökonomisch-physikalischer Grundsätze von der Zubereitung des Ackers. Geprüft und mit einigen Anmerkungen versehen vom Hrn. Kommissionstath Riem. Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

HöFNER (Michael) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der blaue Montag, oder Anleitung zu einem vernünftigen und vergnügten häuslichen Leben. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

Ritter von HöGELMiiLLER (Georg) k. k. Ungrischer Militär-Gestüts- und Remontirungslieutenant zu Wien: geb. zu. §§. Tractatus de vulnerationibus equorum, per arma inflictis, pro veterinariis belli tempore, ab Jo. Theoph. Wolftein. Editio lecunda, multis additamentis & duobus novis capitibus aucta, ex idiomate Germanico in Latinum versa. Cum duobus imaginibus aere excusis. Vindobonae 1803. 8 maj. Abhandlung des Hippokrates von der Lust, den Wassern, und den Gegenden; nach der Französsischen Bearbeitung des D. Coray. Nobst einer Charte. ebend. 1804. 8.

HöGWEIN (Nikolaus Ferdinand) . . . zu . . . : geb. zu §§. Unterthänig gehorsamster Vorschlag zu Errichtung allgemeiner Armenanstalten für ganze Provinzen und den Staat. Mit befonderer Rücksicht auf das Land Tyrol, und als Staats-

Staats - Polizey - Handlungs - und Finanz - Gégenstand bearbeitet. Innsbruck 1805. gr. 8.

- Hölbe (Friedrich Wilhelm) Pfarrer zu Dingsleben im Hennebergischen: geb. zu Themar im Coburgischen am 11ten April 1767. §§. *Geschichte der Stammbücher. Camburg 1799 oder 1800. 8. Sammlung vermischter Gedichte. Hildburghausen 1804. 8.
- Hölder (...) Präceptor zu Calw im Würtembergischen: geb. zu... §§. * Meine Reise über
 den Gotthard nach den Borromäischen Inseln
 und Mayland; von da zurück über das Val Formazza, die Grimsel und das Oberland; im Sommer 1801. 1ster Theil. Stuttgart 1803. 2ter
 Theil. ebend. 1804. 8.
- 9 B. HöLDERLIN (J. C. F.) seit: 1807 im Irrhause oder Klinikum! zu Tübingen. §§. Die Trauèrspiele des Sophokles; übersetzt u. s. w. 2 Bände. Frankfurt am M. 1804. gr. 8.
- Hölterhof (Georg Wilhelm) ... zu ... geb.
 zu ... §§. Vollständiges praktisches Handbuch der Kunstfärberey, oder Anweisung, ächt
 Türkisches Roth, Grün, Gelb, Braun, Violet,
 Inkarnat, Granat, Carmoisin, Blau, wie auch
 alle andere Modesarben auf Nanquins, baumwollene Garne, leinene, wollene Tücher oder
 Garne, Seide, Zwirne und Manchester zu färben; nebst Unterricht zu verschiedenen Bleichen, die bis jetzt noch wenig bekannt sind. Für
 Fabrikanten, Färber und Künstler. ister Band.
 Mit Abbiklungen mehrerer Maschinen und Geräthschaften. Erfurt 1808. 8.
- HüLZER (Johann Christian Erdmann) Rektor und erster Lehrer der Stadtschule zu Lobenstein im
 Reussischen seit 1794: geb. daselbst am 4ten November 1770. §§. *Gespräche zur Belehrung
 und

und Unterhaltung für wissbegierige und gute Knaben und Jünglinge, von E. H. Lobenstein (1799). 8. — Giebt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten seit dem isten Julius 1804 heraus: Kinderzeitung für Leser von acht bis vierzehen Jahren. Wöchentlich ein halber Bogen in 4. Mit Kupsern und Musikbeylagen.

- HöPFNER (Adolph Friedrich) flarb am 29sten September 1806. SS. Der kleine Physiker, oder Unterhaltungen über natürliche Dinge. Erfurt 1801. - etes Bändchen, ebend. 1802. -3tes B. ebend. 1805. — 4tes B. ebend. 1804. — 5tes u. 6tes B. ebend. 1806. 8. Vorübungen zur Erlernung der Geschichte. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 8. Die kleinen Freun-1ster Theil. Eisenach de der Pflanzenkunde. 1804. — 2ter Theil. ebend. kl. 8. Seereisen. Ein Buch zur Unterhaltung und Belehrung in der Naturgeschichte und Physik des Meeres, in der Schiffahrts-Länder-Völker-und Produktenkunde. 1ster Band. Erfurt 1804. 8. Die Entdeckungen des neunzehnten Jahrhunderts in Rücklicht der Länder- und Völkerkunde; für Freunde unterhaltender und nützlicher Lectüre, aus den merkwürdigsten Reisebeschreibungen gezogen. 1ster Band. ebend. 1805. 8. lologische Mannichfaltigkeiten; ein Lesebuch zum Unterricht und Zeitvertreib studirender Jünglinge. 1stes Bändchen. ebend. 1806. 8. Examen theologiae dogmaticae. Sectio I. Cum Praefatione J. C. Cannabich. ibid. eod. 8. Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1807. S. 7.
- HöPFNER (Georg Peter) D. der Theol. Teutschordens Priester, wirklicher geistlicher Rath, Direktor des Hoch- und Teutschmeisterischen Seminariums, Schu-

— 138 —

Schulenvisitator and Hospfarrer zu Mergentheim: geb. daselbst am 17ten Januar 1742. SS. Trauerrede auf den Hintritt Maximilian Franz, Kurfürsten zu Cöln und Hoch- und Tentschmeisters. Mit einem Kupfer. Mergentheim 1801. fol. Maximilianische Statuten des hohen Teutschen Ordens vom J. 1606, mit Erweiterungen und Einschaltung der Kapitelschlüsse vom J. 1625 bis · 1801. Mit 5 Abzeichnungen, 'ebend, 1801, S. (Einer Nachricht zu Folge soll diese Schrift noch Gefänge und Gebete zur ungedruckt seyn). Erweiterung der wahren Gottesverehrung im Geifte und in der Wahrheit, bey vor- und nachimittägigen Chtift-katholifchen Verfammlungen; zum Gebrauche in den Teutschordischen Landen. Nürnberg 1803. 8.

HöPFNER (J. G. A.) privatifiet nun zu Bern, wo er ' feit 1802 ein Leseinstitut von Zeitschriften angelegt hat. §§. Gemeinnützige Schweitzerische Nachrichten feit dem Fehruar 1801 (ein Zeitungsblatt, wovon vierteljährig 50 Nummern in 4 zu Bern erscheinen. Eine Fortsetzung des * Helvetischen Zuhörers, den Professor Zeender fchrieb, den aber die Helvetische Regierung ver-*Ueber die Urfachen des Verfalls des Eidgenöflischen Bundes, die Fehler und Vorzüge der neuen Helvetischen Konstitution, nebst einem Verluche, ein Bundeslykem mit einer Centralregierung für die Schweitz zu vereinigen. In Briefen an ein Mitglied der ehemabligen Ber-Zürich u. Leipz. 1801. 8. nifchen Regierung, – (Unter der Zueignungsschrift stoht sein Name). * Ideen und Vorschläge zu einem gemeinnützigen Lefe-Inftitut für alle, die nicht allein Unterhaltung, fondern auch Belehrung und Unterricht fuchen. (Bern) 1802. 8. * Helvetischer Anzeiger, zur Beförderung inländischer Litteratur, Land-und Stadtwirthschaft, Gewerbe, Künste, Manufakturen und Handlung u. s. w. (vom Febr. 1802 bis . . . 1803 . wo er anfkürte).

- hürte). Bern. 4. Die von ihm herausgegebene Helvetische Monatsschrift (1801 1803. 8) ward mit dem 8ten Heft unterdrückt.
- HöPFNER (J. G. C.) seit 1802 D. der Theologie. §§. Diss. inaug. Historia Tobiae Graece, textum ad sidem codicum emendavit & illustravit. Specimen I. Viteb. 1802. 4. Neues nützliches Allerley, oder Natur und Menschenleben, für allerley Lefer; eine Fortsetzung von Göze'ns nützlichem Allerley. 1ster Theil. Leipz. 1805. 2ter Theil. ebend. 1806. 8.
- 11 B. HöPFNER (L. J. F.) in der 5ten Zeile dieses Artikels streiche man das Wort vermutklich aus.
- HöRL (Xaver) Licentiat der Reshte zu . . .: geb. zu §§. Versuch einer Abhandlung über den Rechtsgrund der kaiserlichen Reservatrechte und über die Frage: Ob das Recht, Messen anzulegen, ein kaiserliches Reservatrecht sey? Landshut 1805. 8.
- Horstel (J. N. L.) Konrektor des Katharineums und Lehrer am Karolinum zu Brauuschweig, seit 1805 mit dem Charakter eines Professors: geb. zis . Wolftorff im Braunschweigischen (nicht Ranstedt, welches Runstedt hätte heissen sollen). §§. Formenlehre und Lateinisches grammatisches Lesebuch; zum Gebrauche für den ersten Cursus in der Lateinischen Sprache. Berlin 1801. 8. ste verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. Fibel, oder Elementartheil der 1805. 8. Teutschen Sprachlehre, zur Erweckung der Vernunft und zur Ausbildung des Verstandes; allen Vätern, Müttern und Erziehern, welche den göttlichen Funken, das Selbsthätige, in ihren Kindern und Zöglingen durch Unterricht nähren wollen, als Methodenbuch mitgetheilt. Braunschweig u. Leipz. 1803. 8. Unterrichtsbuch, nach welchem Väter, Mütter, Erzieher und Er-

- 160 -

Krzicherinnen zu Haufe Kinder belchäftigen, und für öffentlichen Unterricht empfänglich machen können, chend. 1805. 8. Platonis dostrina de Deo e dialogis ejus in usum scholarum, philologorum, philosophorum & theologorum excerpta 🗗 in ordinem reducta. - 16id-1804-8-Leben, Thaten und Meinungen merkwürdiger Männer aus dem Alterthume. Ein Lefebuch zur Begründung des ersten Cursus in der aligemeinen Völkergeschichte, belonders für gelehrte Schulen, nach der Zeitfolge geordnet, und aus den Quellen des Alterthums gelchöpft u. f. w. ifter Band: Von Adam bis Romulus. ebend. 1804. - ster Band: Von Romulus bis Alexander, ebend: 1905. - ster Band: Von Alexander bis Theodorich. ebend. 1806. gr. 8. matisches Lexikon über den Cornelius Nepos, worin man bey jedem Kapitel auf Bedeutung und Quantität der Wörter, mit Nachweifung der fyntaktifchen Regeln nach der gröffern Grammatik von Bröder und auf Geschichte und Geographie Rücklicht genommen findet. Ein Hulfsbuch für einen zweyten Curfus zur Beförderung einer frühen gründlichen Kenntnifs in der Lateinilchen Sprache. Schulen gewidmet und folchen Schülern, welche das Verfäumte für lich nachhohlen wollen. Braunschweig 1805. Apollonii Rhodii Argonauticorum libros quatuor ex optimorum exemplarium Guelpherbytonique codicis fide in ufum scholarum & academiarum recensuit &c. ibid. 1806. 8. 🕆 Grammatisches Lexikon über den Phädrus, welches bey jeder Fabel die Wörter, fyntaktische und prosodische Regeln nach der gröffern Grammatik von Bröder und erklärende Ammerkungen enthält; herausgegeben u. f. w. Leipz. 1808. 8. — Von der Auswahl Teutscher Gedichte erschien die 3te Sammlung 1804; und von der Formenlehre und dem Lateinischen grammetischen Lesebuch die 2te verbellerte und vermehrte Ausgabe 1805.

- Hosch (Benedikt) D. der AG. und praktischer Arzt zu Vaals bey Aachen: geb. zu . . §§. Diss. inaug. . . Duisburgi 1799. 4. Versuch einer neuen Zeugungstheorie: Lemgo 1801. 8.
- R. HöSCHEL (C. K.) §§. Nach icht von dem katoptrischen Zirkel., als eine Zugabe zu der An. 1777 herausgegebenen Beschreibung des Spiegelquadranten nach Hadley's Theorie von Georg Friedr. Brander, Mechanicus, Augsburg 1783. 8. Mit einer Kupsertasel.
- von HöSSLE (Johann Georg) starb am 17ten März 1807.
- HOFER (J. B.) seit 1807 vortragender Rath und geheimer Referendar bey dem Staats-und auswärtigen Departement — zu Carlsruke, seit 1808 Kabinetsrath. §§. *Ideen zu einer leicht ausführbaren Steuerperäquation in einem Staate, wie das Grossherzogthum Baden. Carlsruhe 1808-8. (In der Vorrede nennt er sich).
- titzversassung und der juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten, herausgegeben von C. L. Stengel; fortgesetzt von August von Hoff u. f. w. 16ter Band. Halle 1803. gr. 8.
- HOFF (C. F.) SS. Vollständiges Hand- und Rechenbuch für angehende Kausleute und Oekonomen, und besonders für Europa's Handlungsschulen s Theile. Magdeburg 1802. gr. 8. entworfen. Praktischer Wegweiser der Intresse, Intresse auf Intresse, Intresse von Intresse, und die Zeitrechnung, für Banquiers, Finanziers und Juristen. Doppelte Buchhaltung ebend. 1805. gr. 8. nach dem Teutschen und Italienischen System, in Verbindung mit der einfachen Buchhaltung, für angehende Kausleute, Fabrikanten und Geschäftsbürger, besonders für diejenigen, 19tes Jahrh, 2ter Band. fich

fich der Buchhalterey in allen Arten widmest wollen; auch für Handlungsschulen brauchbar. ebend. 1805. 4. Anleitung zur richtigen Vergleichung der Münsen, Maale und Gewichte im Königreich Westphalen und in den vornehmten Städten des Königreichs Preussen und Teutschlands mit den alten und neuen Franzöfischen; herausgegeben u. L. w. ebend. 1808. 8.

von HOFF (K. E. A.) herzogl. Sachfen- Gothajscher Legationsrath zu Gotha - . SS. Teutsche Reich vor der Französischen Revolunion und nach dem Frieden zu Luneville: eine geographisch - statistische Parallele, neb& einigen Urkunden und einer Karte. 1ster Theil. Gotha — ster Theil. ebend. 1805. gr. & Giebt mit C. W. JACOBS keraus: Der Thuringer Wald, befonders für Reifende geschildert. zhe oder nordwehliche Hälfte, in a Heften. Gotha 1807. S. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte. - - Ift , feinem eigenen Geständnisse zu Folge (Reichsanzeiger 1805. Nr. 190. S. 2393), feit ungefähr 1795 Verfasser der Genealogie im Gothailchen Hofkalender. ---Hydrographic des Thüringer Waldes; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. St. 4. S. 385-425. - Mineralogische Beschreibung des Secberges bey Gotha; in K. C. Leonhard's Tafchenbuch für die gefammte Mineralogie Jahrg. 1 (1807). Nr. 6.

HOFFBAUER (J. C.) §§. Untersuchungen über die Krankheiten der Seele und der verwandten Zustände. 1ster Theil, welcher allgemeine Betrachtungen über die Seelenkrankheiten und eine Klassiskätion derselben enthält. Halle 1802. — 2ter Theil, vorzüglich über die Krankheiten in den einzelnen Geistesvermögen, nebst Ideen über die physische Heilung derselben, ebend. 1803. — 3ter Theil, ebend. 1807. 8. Der 3te Theil auch einter dem Titel: Psychologische Untersuchungen über

über den Wahnsinn und die übrigen Arten der Verrückung und ihre Behandlung. Geschichte der Universität zu Halle bis zum Jahre 1805. ebend. 1805. 8. Die Psychologie nach ihren Hauptanwendungen auf die Rechtspsiege, nach den allgemeinen Gesichtspunkten der Gesetzgebung, oder die sogenannte gerichtliche Arzneywissenschaft nach ihrem psychologischen Theile. ebend. 1808. gr. 8.

- HOFFMANN (Andreas Ephraim) Rektor, Kantor und Organist bey der St. Nicolai Kirche zu Königsberg: geb zu . . . §§. Oekonomisches nützliches Allerley; nebst einigen Belustigungen. Königsberg 1802. 8.
- HOFFMANN (August) Konrektor zu Chorin in der Uckermark: geb. zu . . . §§. Radikale Verbesserung des Ackerbaues und der Viehzucht, insonderheit für Thüringen und die angränzenden Länder, in welchen Dienstboten und Tagelöhner zu sehlen scheinen, um ein vollkommenes Fruchtwechselsystem einzuführen. Mit stabellen und einigen Anmerkungen von Johann Riem, kursächs. Kommissionerathe. Leipz. 1803. 8.
- HOFFMANN (August Gottlob) M. der Phil. und Subkonrektor des Gymnasiums zu Eisleben: geb. zu... SS. Prolegomena ad Chionis Epistolarum Graecarum suturam editionem; in Beckis Comment. Societ. philol. Lips. Vol. III. Partic. II. p. 234-273 (1803).
- HOKFMANN (Christian August) grossherzogs. Hessischer erster Pfarrer zu Grosslinden: geb. zu . . . §§. Jesus Christus der Lehrer und Beglücker der Welt, und das Lebensmuster der Menschen; ein Lesebuch für Kinder, Giesen 1808. 8.
- HOFFMANN (C... G... F...) Ferme-Direktor zu Zweybrijcken: geb. zu... §§. Lebon, Mei-Lo mun-

Flohes, gesammelt und herausgegeben u. s. w. Mit einem Kupfer. Mannheim 1803. 8.

HOFFMANN (Christoph Ludwig) starb zu Ellsield im Rheingau, wo er sich einige Jahre vor seinem Ende aushielt, am sasten Julius 1807.

HOFFMANN (Christoph Wilhelm) ... zu Gnotsch im Anhalt - Köthischen: geb. zu ... §§. Ueber die Kriege - und Staatslist der Alten, mit Hinsicht auf unser Zeitalter, für Officiere und andere gebildete Leser. 1ster Theil. Halle 1802. 8.

HOFFMANN (G. F.) §§. Compendium Florae Britannicae, auctore Sacobo Eduardo Smith, M. D., Societatis Linneanae Praeside. In usum Florace ' Germanicae editum. Erlangae 1801. 8 min. .Phytographische Blätter; verfasset von einer Ge-.. sellschaft Gelehrten, und herausgegeben u. s. w. Tistes und ates Stück. Mit 8 ausgemahlten Kupfern. Göttingen 1803. 8. — Veronicarum horti Gottingensis decas; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800 - 1803. Vol. XV. Decas Asterum horti Gottingensis botanici. Decas I; ibid. — Teutschlands Flora, oder botanisches Taschenbuch für das Jahr 1804. 4ter Jahrgang, oder des 3ten Jahrgangs 2te Abtheilung. (Oder, wie es auf einem 2ten Titel heisst: Erster Jahrgang. II Abtheilung). XIV-XXIII Klasse. Erlangen 1804. kh 8. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 26-31.

HOFFMANN (J. C. 2) §§. Allgemeine Annalen der Gewerbkunde, oder: Allgemeines physikalisch-botanisch - mechanisch - chemisch - ökonomisch - technisches Magazin n. s. w. Verfast von mehrern Gelehrten, und herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes ister bis 5ter Hest. Leipz. (1802) 4. Nebs. 3 Kupsertaseln. Beschreibung und Ab-

Abbildung zwey neuer Dampfmafchinen. Mit s Kupfern. ebend. 1803. 4. Beschreibung and Abbildung eines neuen und bequemen Apparats, das Wasser mit Luftarten anzufüllen. Gründliche Prüfung des ebend, 1804. 4. Norbergischen Destillirgeräthes; nebst gelegentlichen Bemerkungen über die Unzweckmässigkeit der Schottischen Brennblasen. Mit einer Kupfertafel. ebend 1804. 4. Holzsparkunst; ein Buch für Jedermann. ister Theil. . . . chend. . . . — ster Theil. Mit 10 Kupfern. ebend. 1804. 8. Ueber Küchenheerdseuerungen und Küchengeräthe; nach des Hrn. Grafen von Rumford Grundsätzen bearbeitet, und mit Bemerkungen und Zusätzen begleitet. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804 4. Steht auch in den Allgemeinen Annalen der Gewerbkunde B. 3. S. 23-104. — Vorrede zu Senkeisen's Uebersetzung des ersten Unterrichts in den Anfangsgründen der Chemie — von Fenwick Skrimshire (Leipz. 1804. 8). — Beschreibung einer Maschine, zum Wirken der bandförmigen und Argantischen runden Dochte; nebst Anweisung, die Dochte zum guten Brennen zuzubereiten; in dem Journal für Fabrik 1807. Jun. S. 451 - 462. Beschreibung eines neuen Instruments zur genauen Bestimmung der Stärke und Gleichheit der Saiten für musikalische Instrumente (mit einer Kupfertafel); ebend. Jun. S. 562-564. schreibung eines neuen Fusstrittes für Drehbänke; ebend. S. 572-574. Ein neuer, in einem Kreise beweglicher musikalischer Bogen mit Rosshaaren; ebend. 1808. Nov. S. 402-406. trag zu dem in diesem Journal (B. 31. St. 3. S. 217 u. ff.) beschriebenen und abgebildeten beweglichen Speiseschrank; ebend. S. 426-498.

gu. 11 B. HOFFMANN (J. Gottfr.) seit 1808 ordentlicher Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Königsberg, wie auch Inspektor des Collegii Albertini und des Convictorii. §§. L 5 Anleitung zu Verzeichnung der Kämme des Räderwerks in Mühlen. Mit einem Kupfer. Königsberg 1802. 8. Die Hauszimmerkunst. ebend. 1802. gr. 8. Nebst 23 halben Bogen Kupfertafeln.

HOFFMANN (Johann Heinrich) D. der Rechte und adjungirter Syndikus des Domkapitels zu Wurzen: geb zu... SS. Beleuchtung der Kritik, welche Hr. D. Friedrich Christian Ermel über die Verfassung des Kollegiatstifts in Wurzen in dem Anhange seiner Dissertation vom 6tem December 1804 ausgestellt hat. Leipz. 1806. 8.

HOFFMANN (Johann Joseph Ignatz) Professor der Physik und Mathematik zu Aschaffenburg: geb. zu Mainz ... SS. Versuch einer neuen und gründlichen Theorie der Parallellinien. Nebli einer Widerlegung des Hauffischen Versuches einer Berichtigung der Euklidischen Theorie der Parallelen. Offenbach 1801. 8. Mit einer Ku-Anleitung zur Arithmetik für pfertafel. Anfänger, entworfen u. f. w. ebend. 1804. 8. Ueber den Grundsatz der unendlichen Theilbarkeit in der Geometrie, zur Prüfung der Langsdorsischen Abhandlung über die Unstatthaftigkeit dieses Princips, ebend. 1804. 8. Mit einer Kupfertafel. Das Geletz des Gleichgewichts am Hebel, aus der Theorie der Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte direkt bewie-Sen. Paderborn 1806. 8. Mit 3 Kupfertafeln. Kritik der Paralleltheorie. 1ster Theil, welcher die Darstellung und Prüfung von siebenzehn verschiedenen Systemen enthält. Jena 1807. 8. Mit 20 Kupfertafeln. Die Lehre von der gleichförmig beschleunigten Bewegung, aus dem wahren Begriffe der gleichförmig beschleunigend wirkenden Kraft abgeleitet. Heidelb. 1807. gr. 8. Mit 1 Kupfertafel.

- HOFFMANN (J. L.) Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abth. 5. S. 298 u. f.
- HOFFM ANN (Karl) auslibender Thierarzt zu Erfurt:

 geb. zu... §§. Praktische Rossheilkunde, oder
 Anleitung zur Kenntniss und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten; auch Erziehungs-Methode, Wartung und Pslege der
 Pferde; zum Wallachen, Englissen, und mehreren andern Operationen; nach Grundsätzen
 der geläuterten Erregungstheorie, für Thierarzte, Stallmeister, Pferdeliebhaber und denkonde
 Oekonomen. Nebsteiner Vorrede vom Hrn. S. von
 Tenneker. 1ster Band. Erfurt 1805. 2ter Band.
 ebend. 1808. gr. 8.
- MOFFMANN (K. A.) §§. Von der Nothwendigkeit, einem jeden Kranken in einem Hospitale sein eignes Zimmer und Bette zu geben. Mainz . 178.
- War Subrektor der Cöllnischen Stadtschule zu Berlin; geb. zu... SS. Mathematische Elementarschule, oder Anleitung zum kunktosen Denken über mathematische Gegenstände; ein Handbuch für Lehrer und Lernende. Mit 7 Kupfertaseln. Berlin 1805. 8. Ein Wort über die herrschende Irreligiosität und einen zweckmäsigen Religionsunterricht, als das wirksamste Mittel dagegen. Nebst dem Leben des Versasers. Gedruckt zum Besten seiner Geschwister.
- HOFFMANN (Leopold Aloys) starb am 2ten September 1806. Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 657.
- HOFFMANN (P... J... G...) §§. Prüfung der zur Bekauptung der Abschosspflichtigkeit der Prediger in der Mark Brandenburg in Erbfällen von L. 4

dem Legationsrath Reitemeier aufgestellten Rechtsgründe. Züllichau 1801. 8. Topographie der Neumark nach ihrem gegenwärtigen statistischen und kirchlichen Zustande, für Kameral- and Justitzbediente, auch Kircheninspektoren und Prediger, entworfen u. s. w. ebend. 1802. 4. Repertorium der Preussisch- Brandenburgischen Landesgesetze, für Kameral- und Justitzbediente. 1ste, auf das Neue Archiv und die Oeconomia forensis mit gerichtete Fortsetzung. ebend. 1802. gr. 8.

- HOFFMANN (...) ... zu ...: geb. zu ...

 §§. Kliegslisten, oder verschmitzte Einfälle alter und neuer Feldherren und Staatsmänner.
 Leipz. 1805. 8.
- HOPHEIM (Karl Joseph) Fürst-Primatischer Stadtund Amtsvogt zu Stadt Prozellen am Mayn: geb zu Mainz am 5ten April 1772. §§. * Justus Sincerus Veridicus J. C. über die Europäi-Iche Republik. Vorschlag zu einem ewigen Frie-* Der Fürst des neunden. Altona 1796. 8. zehnten Jahrhunderts. System der Staatskunst un-Serer Zeit. 3 Bände. St. Petersburg (oder vielmehr *Das Säkularisa-Mainz) 1798 - 1799. 8. tiensprojekt, nach dem Zeitgeiste kühn entworfen und geprüft, von einem Mainzer Bürger. Magazin der Polizey, Justitz und 1799. 8. innern Staatswirthschaft überhaupt. 1sten Bandes ister, ster, 3ter, 4ter, 5ter und 6ter Heft. Hamburg u. Mainz 1804 8. — Ist Verfasser vieler anonymischer Aufsätze im Genius der Zeit, im Genius des 19ten Jahrhunderts, in den Annalen der leidenden Menschheit, im graven Ungeheuer, in der Schildwache, in der Geissel, und in mehrern Litteraturzeitungen.
- 9 B. 'HOFMANN' (Franz) seit dem März 1803 nicht mehr Redaktions-Sekretar des Helvetischen Direktoriums, sondern seit einigen Jahren Lehrer

der Kantons-Schule zu Arau. §§. Nicht er ist Verfasser des Berlinischen historischen Kalenders u. s. w. sondern der Kriegsrath H. A. O. Reichard.

- Würtembergischer Oberjustitzrath bey dem zweyten Senat des Ober-Justitzkollegiums zu Stuttgart (auch sürst! Anhaltischer und herzogl. Loozischer Rath): geb. am 30sten December 1766. §§.

 *Gründe für die Aushebung des kammergerichtlichen Provisoriums in Sachen Natalis Joseph Levoz. 1789. 8. Geschichte des kaiserlichen Kammergerichts im J. 1795; in von Berg's Teutschem Staatsmagazin B. 1. S. 370-435.
- HOFMANN (Georg Franz) D. . . . zu . . . : geb. zw . . . §§. Ueber Entwickelung und Bildung der menschlichen Erkenntniskräfte, zur Verbindung des Pekalozzischen Elementarunterrichts mit dem wissenschaftlichen Unterrichte in Realschulen. Basel u. Arau 1805. 8.
- HOFMANN (J. Gottlob) geb. am 12ten Junius —. In der 6ten Zeile l. fulloniae statt felloniae.
- HOFMANN (Johann Heinrich) Lehrer der Lateinischen Schule zu Crailsheim im Fürstenthum Ansbach: geb. zu . . §§. Belehrungsbuch gemeinnütziger Kenntnisse. Ansbach 1806. 8.
- MOFMANN (Johann Jakob Christoph Raymund) starb am 8ten May 1808. War seit 1805 Syndiakonus and Konrektor zu Erlangen.

HOF-

١

HOFMANN (Johann Theophilus) M. der Phil. und,
Pfarrer zu Cölln im Meissnischen Kreise: geb.
zu... SS. Antwort auf das Sendschreiben
des Sächsischen Landpredigers an einen seiner
Amtsbrüder über die von D. Reinhard am Reformationsseste 1800 gehaltene Predigt u. s., w.,
Nebst einer Nachschrist — von einem chursächsischen Landprediger, der sich nicht scheuet, seinen Namen zu bekennen. Dresden 1801. 8.

HOFMANN (Karl) ausübender Thierarzt zu Erfurt:
geb. zu... §S. Die Kunk, die Lebens- und
Dienstdauer der Pferde zu verlängern, nach den
Vorschriften der besten Lehrer. Coburg 1803. 8.
Praktische Rossheilkunde, oder Anleitung zur
Kenntniss und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten. auch Erziehungsmethode,
Wartung und Pflege der Pferde, zum Wallachen,
Englisiren und mehreren andern Operationen;
nach den Grundsätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierarzte, Stallmeister, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. 1ster Band.
Erfurt 1805. — 2ter und letzter Band. ebend.
1808. 8.

HOFMANN (K. F.) §§. * Aktenmästiger Begriff in Sachen des Magistrats zu Gengenbach wider die Bürgerschaft daselbst. 1769. fol. (Auch in Cramer's Nebenstunden Th. 87. S. 4 u. ff.). schichterzählung in Sachen Fischer wider die oberrheinische Reicharitterschaft. 1773. *Geschichtserzählung in Sachen der reformirten Gemeine zu Worms wider den Magistrat daselbs. 1776. fol. *Rechtsgründe der vom königl. Preussichen Lehnhofe des Herzogthums Cleve verfügten Sequestration der Herrschaft Gehmen. *Processgeschichte in Sachen Namkar contra Mean. 1783. fol. *Factum und Rechtsgründe in Sachen Schulenburg wider Cor-* Der Prozels des Lévoz wivey. 1785. fol. der die Eigenthümer der Redoute und Vauxhall

* De ordinum provincias **zu** Spaa. 1785. 4. Leodiensis jure in legislatoria potestate concurrendi, in negotio regiminis & justitiae. *Beytrag zur Lüttichischen riae 1788. fol. Criminal-Justitz. 1788. 4. Von den neuern Versuchen des königl. Preussischen Hoses, die Lüttichische Sache zu vermitteln. Berlin 1791. 8. *Gutachten über die Verlegung des Kammergerichts. 1794. fol. *Ktage eines Teutschen gegen eine Spanische Evocation. 1797. *Ueber die Abendmahlsvereinigung der Prote-Ranten. Erlangen 1798. . . *Ueber das Verbot des Brandweinbrennens in der Herrschaft * Ueber die Appellation an Gera. 1803. 4. das kaiserl. Kammergericht in Sachen der Diaconen der Domkirche zu Bremen. Wetzlar Wahre Absieht der Beschwerden-1803. 4. der Diaconen der Domkirche zu Bremen, woraus erhellet, dass solche kein Objekt mehr haben. ebend. 1805. 4. — Abhandlung von Appellationen und Ordinationen; in v. Cramer's Wetzlarischen Nebenstunden Th. 125. S. 76-138. Fortsetzung der Falkischen Deduction in Sachen der Teutschordens Kommende Schiffenberg wider Hessen-Darmstadt; ebend. Th. 127-128. S. 360-630. — Berichtigung der Druckschrift: Kurze Uebersicht des Lüttichischen Aufruhrs 1789; in Reuss'ens Deductions sammlung B. 6. - Noch einige kleine S. 179, 253 und 286. Schriften.

jetzt zu Berlin. §§. Alphabetisches Verzeichnis zu J. Hübner's Abbildungen der Papilionen, mit den beygefügten vorzüglichsten Synonymen; in Illiger's Magazin der Insektenkunde B. 5. Nr. 4. — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; in den Neuen Schriften der Berl. Gesellsch. naturf. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Beschreibung vier affenartiger Thiere aus Brafilien; in dem Magazin der Gesellsch. naturs. Freunde

Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 1. — Bemerkungen über einen neuen Versuch einer Uebersetzung der Lusiade von Camoëns; in Wieland's N. Teut. Merkur 1808. Jun. S. 125-152. Jul. S. . .

- HOFRICHTER (Benedikt) D. der AG. zu . . .: geb. zu . . . §§. Versuch über das Entzündungssieber und die Entzündung. Breslau 1806. 8.
 - HOFSTäTTER (Felix Franz) erst Hofbibliothekscustos zu Wien, hernach seit 1807 Pfarrer zu Grosstajax in Mähren.
 - HOGBEIN (N.... F....) zu geb.

 zu ... §§. Vorschlag zu Errichtung allgemeiner Armenanstalten für ganze Provinzen und
 den Staat; mit besonderer Hinsicht auf idas
 Land Tyrol. Innsbruck 1806. gr. 8.
- HOGREVE (J. L.) jetzt Ingenieur Oberster. §§.

 Praktische Anweisung zur Baukunst schiffbarer Kanäle, wie solche zu entwersen, mit allen dabey vorkommenden Werken einzurichten, zu erbauen und die Anschläge davon zu versertigen sind; wobey besonders der Französische Kanal von Languedoc und dessen vorzügliche Werke als Muster so aufgestellt sind, wie sie Hr. de la Lande beschrieben. Mit einer großen Charte vom Kanal von Languedoc und 17 illuministen Kupsern. Hannover 1805. 4. Theoretischer und praktischer Unterricht zur topographischen Aufnahme oder Vermessung eines ganzen Landes. Mit 8 illum. Planen. ebend. 1806. gr. 8.
- HOHENADEL (Wilhelm) Revierförster zu Ursberg in Bayrisch-Schwaben: geb. zu... §§. Forstund Jagdkalender über alle im ganzen Jahr vorkommenden monatlichen Verrichtungen der
 Forst- und Jagdgeschäfte für Förster und Jäger,
 auch Forst- und Jagdliebhaber. Nebst einem

Anhange: Der holzgerechte Förster über die technisch-ökonomische und zum Theil medicinische Benutzung der in Teutschland wild wachsenden Holzarten. Ulm 1808. gr. 4.

HOHN (Karl Friedrich) Lehrer der Lateinischen Schule bey St. Peter zu Salzburg: geb. zu Neustadt an der Saale im Würzburgischen am 16ten Julius 1773. §§. Gemeinfalsliche Vorträge auf einige Feste Mariens, der Heiligen und andere Gelegenheitereden, zur Beförderung eines rein moralischen Sinnes und Wandels. 1ster Beytrag. Salzburg 1801. — 2ter Beytrag. ebend. 1802. 8. Auch unter dem anonymischen Titel: Anhang zu den Gelegenheitsreden für das Landvolk. 1stes Elementarübungen aus und etes Bändchen. dem Teutschen ins Latein zum öffentlichen und Privatunterrichte, nach dem Regulativ der Lutzischen Grammatik. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. Festpredigten. 1ster Band. Bamberg 1802. 8. Lateinisches Lesebuch. Salzburg 1805 (eigentl. 1804). gr. 8. nymische Aussätze in periodischen Schriften. -Vergl. Baader's gelehrtes Bayern B. 1. S. 514 u. f.

HOHNBAUM (J. C.) — geb. — am 6ten November 1747. §§. Einige Gedanken über liturgische Anordnungen; in Schuderoff's Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 2. B. 2. St. 3. Nr. 3 (1804).

HOHNBAUM (Karl) Sohn des vorhergehenden;
D. der AG. und herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Hosmedikus zu Hildburghausen: geb. zu
Coburg am 10ten Januar 1780. §S. *Pest,
gelbes Fieber und ähnliche Krankheiten stecken
nicht an; von D. C. Maclean. Aus dem Englischen mit Anmerkungen übersetzt. Coburg und
Leipz. 1805. 8. — Ausstätze in der Leipz. allgem. musikal. Zeitung (1803-1806), in den Attenburg. medicinischen Annalen (1803-1806),
und einige Uebersetzungen aus dem Italienischen
in El. v. Siebold's Chiron.

- MINA: geb. zu . . §§. Mirina, Königin der Amazonen; ein dramatisches Gedicht in drey Aufzügen. Als Melodrama aufgeführt im grossen Schauspielhause an der Wien mit der dafür componirten Musik des Herrn Gyrowetz, Kapellmeister der k. auch k. k. Hoftheater. Wien (1807). 8.
- HOLDEFREUND (J. R. S.) §§. Die im 3ten Bande des gel. Teutschl. aus dem Magdeb. Magazin 1786 angeführten Aufsätze standen vorher in den gel. Beytr. zu den Braunschw, Anzeigen, und zwar die Nachricht von einem bey dem Dorfe Ausleben entdeckten Begräbnisshügel 1776. St. 2 u. 3, und die Geschichte v. Jak. Kahle ebend. St. 77.
- HOLDERMANN (Gerhard Anton) M. der Phil. und Kapellan an der heil. Geistkirche zu Heidelberg: geb. zu... §§. Predigt auf das am 10ten Junii in hiesiger (Heidelbergischen) katholischen Pfarrkirche zum heil. Geist in Gegenwart des akademischen Senates gefeyerten Fest des heil. Philipps von Zell. Heidelberg 1804. kl. 8. Christliche Religionsvorträge, bey verschiedenen Veranlassungen gehalten. Mannheim 1806. 8.
- MOLLENBERG (G. H.) §§. Ueber die vortheilhafte Anwendung der praktischen Geometrie bey der Thei-

Theilung offner und gemeiner Feldmarken; auf Belehrung angehender Feldmesser. Mit 4 Kupsertaseln. Stendal 1803. 8. Beytrag zur praktischen Baukunst, worin sowohl die Aussührung meuer bürgerlichen Wohnungen, als die Reparatur und Veränderung alter Gebäude heschrieben, und zur Beurtheilung der Bauanschläge Anleitung gegeben wird; zur Belehrung junger Kameralisten, angehender Baumeister und baulustiger Hauseigenthümer. Mit 4 Kupsertaseln. Göttingen 1805. 8. — Von den Verübungen zur praktischen Geometrie für die ersten Ansänger erschien eine neue Auslage zu Göttingen 1803. kl. 8. (Wann erschien die erste?).

- HOLLMANN, gehohrne WERNER (Elisabeth)
 Ehefrau des Huissier bey dem Friedensgericht des
 Stadt Kantons Wolsenbüttel Hollmann (vormahls Kausmann): geb zu Wolsenbüttel . . .

 §§. *Hinko von Waldstein mit der eisernen
 Tasche; eine Geistergeschichte aus dem sunszehnten Jahrhundert. 1ster Theil. Wolsenbüttel
 1794 ster Theil. ebend. 1797. &.
- HOLM (Hans) ehemahls königl. Dänischer wirklicher Kanzleyrath zu Kopenhagen. Verlohr vor einigen Jahren seine Stelle, wurde lange Zeit im strengen Gesängnis gehalten, und alsdann aus den Dänischen Staaten geschafft. Darauf lebte er zu Leipzig, Berlin, Dresden, Lübeck, Braunschweig und seit 1805 zu Helmstädt: geb. za Kopenhagen 175.. SS. Der Zunder zu Revolutionen. Helmstädt 1805. 8. (Enthält eine Beschreibung seiner Schicksale). Mehrere Schristen.

HOLM

- I76 -

- HOLM (Ludwig Moritz) Kammerschvetar zu Schwerin
 seit 1807 (vorher Advokat daselbst): geb. zu ...
 SS. Beyträge zur neuesten Geschichte des Herzogthums Mecklenburg Schwerin, besonders während seiner jetzigen Regierungsepoche, Rokock 1805. gr. 8. Ueber den stühern Zustand der Slavischen Völker an der Ostsee vor
 ihrer gänzlichen Bekehrung zum Christenthume,
 d. h. vor der Mitte des 1sten Jahrhunderts; in
 (Dietz'ens) Mecklenburgischen Journal 1805.
 B. 1. Jul. S. 52-51. Erste Fortschritte der
 Ausbreitung des Christenthums unter den nördlichen Wenden; ebend. St. 4. 5 u. 6.
- von HOLSCHE (A. K.) §§. Von der Geographie und Statistik von West-Süd-und Neu-Ospreufsen erschiem der 3te und letzte Band, nebst einem Grundrisse der Stadt und Gegend von Danzig 1807.
- HOLSCHER (J. A.) §§. Ansichten über Christusreligion in Briefen; in Beziehung auf die feyerliche Annahme derselben von judischen Gottesverehrern in unsern Zeiten. Nebst einer Tausrede und Liturgie. Hannover 1801. 8. Väterliche Ermahnungen über die beste Anwendung der Jahre nach der Confirmation in Hinsicht auf die sittlich religiöse Aushildung. Hannover (ohne Jahrzahl). 8. Von dem Praktischen Handbuch für Ephorat- und kirchliche Geschäfte erschien der ste. Theil 1805. (Vergl. B. 9).
- MOLST (G.) §§. Gab heraus: Gedichte von Heinrich Harries; mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers. 2 Theile (Altona 1804. 8).
- HOLST (J. L.) SS. Verfuch einer kritischen Uebersicht der Völker Seerechte; aus der Geschichte, der Staatslehre und der Philosophie, in Hinsicht auf ihre Streitigkeiten bearbeitet u. s. v. 1ster Theil. Hamburg 1802. 8.

g u. 11 B.

- 12. 12 B. Herzog von HOLSTEIN-BECK (F. K. L.) 55. Ueber die Wechselwirthschaft und deren Verbindung mit der Ställfütterung des Nutz-und Arbeitsviehes; als Fortsetzung oder Kommentar des Korbischen Werks über die mögliche und nützliche Einführung der Englischen Wechselwirthschaft. Leipz. 1803. 8. Geschichte der Einführung der feinwolligen Spanischen Schaafe in die verschiedenen Europäischen Länder u. s. w. Von C. P. Lasteyrie. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. ebend. 1804. — ster Theil. ebend. Verhandlungen des am 20sten Junius 1808 zu Mögelin zusammengetretenen landwirthschaftlichen Vereins; nebst einer genauen und wahrhaften Darstellung von Mögelin beym Schlusse des Wirthschaftjahres 1807. Mit einer Karte (von Mögelin). Berlin 1808. 8. ber die Mittel zur Beförderung der Aufnahme des Ackerbaues; in den Preisschriften über die Frage: Welches find die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? u. s. w. (Leipz. 1805. 8). — Fragmentarische Beyträge zur Kenntniss der Fortschritte der Veredelung der Schaafzucht in einigen königl. Preussischen Ländern bis zum Jahre 1804; in F. B. Weber's ökon. Sammler St. 11. Nr. 1 (1806).
- HOLTHAUS (Peter Heinrich) Konrektor zu Schwelm in der Grafschaft Mark: geb. zu . . §§. Lebensbeschreibung Doctor Martin Luthers. Schwelm 1806. 8.
- HOLZAPFEL (Johann Gottlob) starb am 21 sten Junius 1804. (S. B. 12. S. 343).
- HOLZAPFEL (Johann Nepomuck) Elementarlehrer an der königlichen Stiftsschule zu München: geb. zu... §§. Beyträge zum Kopfrechnen für Kinder und Schulfreunde in Bayern. München 1806. 8.

1900s Jahrh, 2001 Band,

M 9u. 11 **B**.



- 178 -

m z. 11 B. HOLZAPFEL (J. T. G.) Sohti des so ebem erwähnten Joh. Gottlob; feit 1804. M. der Phil. und feit 1807 auch D. der Theologie - zu Rintein: geb. zu Marburg am zasten Februar 1773. Progr. Observationes ad locu quaedam Psalmorum fistens. Rintel. 1800. 4. acad. in obitum Lud. Phil. Schröteri, Confil. aul. B Prof. Med. ibid. cod. fol. . Progr. Erklärung der Schriftstelle Phil. I, 1-8 enthaltend. Memoria Jo. Jac. Jacgeri, ebend. 1801. 4. Soilte wehl Prof. O. Sc. ibid. 1802. 4. Salomo der Gegenkand des aweyten Pfalins, und die Verfertigung dieses Liedes in die Zeit seiner Erhebung zur Königswürde zu letzen leyn? eine historisch-exegetische Untersuchung. iste und ste Abtheilung (s Programmen). ehend, 1803. 4. Memoria Car. Godofr. Fürstenau., Philos. Prof. Ord. ibid. eod. 4. Probe einer neuen Ueberfetzung und Erklärung der zweyten Rede Cicero's gegen L. Catilina, nebft einem Anhange kritischer Anmerkungen, ebend... 1805. 4. M. Tullii Ciceronis in L. Catilinam Oratio fecunda. Des M. Tullius Cicero's zweyte Rede wider L. Catilina. Ueberfetzt, nebst beygedrucktem verbesterten Lateinischen Text, britischen Anmerkungen und einem erläuternden Cominentar. Oldenburg 1807. 8. Progr. Quisnam Jef. XI intelligendus fit ren aetatem auream restiturus. Riktele 1808. 4. Einladungs-Ichrift gegen den Messianischen Gebalt des 22sten Pfalms. ebend. 1808. 4. — Sollte wohl Salomo der Gegenstand des zweyten Pfalms, und die Verfertigung diefes Liedes in die Zeit feiner Erhebung zur Königswürde zu fetzen feyn? eine historisch - exegetische Untersuchung, in zwey Abtheilungen; in Scherer's Schriftforfcher B. s. St. 2. S. 38-88. (Sind die 2 vorker erwähnten Programmen, mit einigen Zusätzen). - Litterarische Chronik der Universität zu Rinteln: in Aufti's Hell. Denkwürd. Th. 4. Abtheil. s. 8. 550 u. ff. — Vergl. Strieder's Gelehrtengeschichte von Hessen B. 14. S. 75-91. B. 15. S. 368.

- HOLZHALB (Johann Jakob) Rarb am . . . April 1807.
 War geb. am 20sten November 1720 (nicht 1723).

 §§. Von feinem Supplement zu Leu's allgem.
 Helvetischen Lexikon gab er auch den 6ten Band
 (T bis Z) heraus 1795. Verfertigte auch
 den *Regierungsetat zu den Helvetischen Kalendern 1780-1798.
- HOLZINGER (Aquilinus) Pfarrer zu Wörth bey Erding in Bayern: geb. zu... §§. Berichtigung des Sterbejahrs Herzogs Utilo, nebst einem Versuche einer chronologischen Erklärung einiger Freysingischen und anderer Urkunden; in den Histor. Abhandlungen der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften (München 1807. gr. 4) S. 147-215. Berichtigung einer höchst wichtigen Stelle in der Lebensgeschichte Heinrichs IX oder Großmüthigen, Herzogs in Bayern; ebend. S. 215-238.
- HOLZSCHUHER von HARRLACH (Johann Kark Siegmund) Affessor des Land-und Bauerngerichts zu Nürnberg: geb. daselbst... §§.
 Versuch eines vollständigen Polizey-Systems.
 1ster Hest. Nürnberg 1799. gr. 8. (Wurde im gien Rand der 5ten Ausgabe S. 620 seinem Vater gleichen Namens irrig beygelegt).

denen in- und ausländischen Holzarten und Pflanzen. Hannover 1801. 8. Nebst dem auf einem Bogen gestochenen und illuminirten Plan der Aulagen in diesem Bade.

- HOMMEL (R.) seit 1805 kursächsischer Hof-und Justitzrath zu Dresden. §§. Immer Margot! Einige Scenen; in Heydenreich's Vesta B. 4. Nr. 5
 (1801). Historische Gemählde; ebend. B. 5.
 Nr. 5 (1801). Schicksalswechsel, oder die
 Grösse und der Fall des Burgundischen Hauses;
 in Bouterwek's Neuen Vesta B. 1 (1805).
- HOMMETER (H...G...) königl. Preussicher Lieutenant im Feld-Artilleriekorps: geb. zu... §§. Beyträge zur Militär-Geographie der Europäischen Staaten. ister Band, welcher eine Beschreibung und Zeichnung der Schweitz nach einer geometrischen Construction enthält. Mit einer Kupfertafel. Breslau 1805. 8.
 - 18. HONSEL (Joseph A.) SS. Kurze Leichenreden auf Personen von verschiedenem Alter,
 Stande und Seelenzustande eingerichtet. Constanz 1801-1804. 4 Theile in 8. Christliches Hausbuch, oder die christliche Familie
 nach den verschiedenen Standespslichten. ebend.
 1805. 8. * Die Gott und den Menschen liebende Jugend, oder andächtige Gebete, kurze
 Heilslehren und Höslichkeitslehren für die
 christliche Jugend. ebend. 1805. 8. Kurze
 Seelenreden u. s. w. ebend. 1807. 8.
 - Nicht zu Weyberg im Fürstenthum Halberstudt, sondern zu Wegberg bey Dahlen im ehemahligen Herzogthum Jülich soll er Prior und Pastor gewesen seyn. §§. Wie kämen wir weiter? Oder über die einzigen Mittel, die Quellen der Armuth zu verstopsen, die Völker zu veredeln und zu beglücken? Dortmund 1803. 8. Beyträge

träge zur Beförderung der Humanität, und insbesondere eines rein-menschlichen Wohlwollens zwischen den verschiedenen christlichen Religionspartheyen. 1stes Bändchen. Duishurg u.
Essen 1805. 8. *Die Volksschwien, keine
kirchliche, sondern allgemeine Staats-Institute;
mit besonderer Hinsicht auf die Preussischen
Provinzen in Westphalen. Ansichten, Wünsche
und Hoffnungen eines katholischen Religionslehrers. ebend. 1805. 8. (Am Ende hat er sich geuannt). — Ueber Wahrheitssinn im Volke,
eder, ist es wahr, dass das Volk keinen Sinn für
Wahrheit und Aufklärung habe? in Natorp's
Quartalschrift für Religionslehrer Jahig. 1.
Quart. 2. Nr. 1 (1804).

- HOPF (C. G.) §§. Grundrise einer systematischen Abtheilung der einfachen und zusammengesetzten Arzneykörper; zu Vorlesungen entworfen. Tübingen 1803. 8.
- HOPFENGÄRTNER (Philipp Friedrich) erschos sich am isten (nicht am 5ten oder 6ten) December 1807. War zuletzt Leibarzt. SS. Untersuchungen über die Natur und Behandlung der verschiedenen Arten der Gehirnwassersucht. Stuttgart 1802. 8. Recensionen in der Allgemeinen Litteraturzeitung.
- MOPFENSACK (Johann Paul) Diakonus und Nachmittagsprediger der Kausmannskirche und Katechet am Schullehrerseminarium zu Ersurt: geb.
 zu... §§. Grundsätze der Unterrichtskunk
 für Schul- und Privatlehrer, insonderheit in
 den königl. Preustischen Landen in Thüringen.
 Ersurt 1805. §. Methodenbuch zum Religionsunterricht nach D. Martin Luther's Katechismus. 1ste Abtheilung: die Glaubens und
 Sittenlehre nach dem 1sten und 2ten Hauptstück
 des Katechismus. ebend. 1808. gr. §.

wie im oten Band S. 622 verkündigt wurde, schon vor mehrern Jahren, sondern erst am Sten März 1806. War auch nicht in den Grafenstand exhoben worden.

MOPPE (D. H.) SS. Allgemeine botanische Bibliothek des 19ten Jahrhunderts; herausgegeben u. f. w. für 1807. 4 Stücke. Nürnberg 1807. 8. Hortus botanicus Ratisbonensis, continens plantas in speciminibus siecis, quae maximae partis in horto botanico Katisbonensi coluntur. Collectio I. Ratisb. 1807. — Collectio II. ibid. 1809. fol. Fungi epiphylli, ques in usum Botanophilorum collegit & exficcavit &c. , Decas I & II. ibid. 3809. fol. Filices, Gonopterides, Stachyopterides & Hydropterites, quas in usum Botanophilorum coll. & exfici. Decas I. ibid. 1809. fol. — Vorrede zu des Freyherrn von Seemes Beschreibung einer Reise nach Istrien und Dalmatien, vorzüglich in botanischer Hinsicht (Nürnb. u. Altdorf 1801. 8). — Das Neue botamische Taschenbuch erschien auch für die Jahre 1805, 1806, 1807 und 1808.

HOPPE (Friedrich) fürst. Regierungs-Sekretariats-Accessit zu ...; geb. zu ... SS. Versuch, die Lehre von juristischen Verschwendern systematisch und kritisch zu bearbeiten. Giesen und Darmstadt 1805. 8. — Das Staatsnothrecht, fälschlich Dominium eminens genannt, involvirt kein Ober-Eigenthum; in Crome'ns und Jaup's Germania B. 1. H. 2. Nr. 16 (1808).

HOPPENSTEDT (A. L.) seit 1806 Generalsuperintendent zu Harburg. §§. * Fabeln und Erzählungen; ein Anhang zu den Liedern für Volksschulen. Hannover 1803. 8. * Praktische Anweisung zum Gebrauch der Lieder für Volksschulen in Schulen und Erziehungsanstalten. Von dem Herausgeber. ebend. 1803. 8. Sammlung

lung der in den Liedern für Volksschulen zerstreut enthaltenen biblischen Sprüche; gemein-. mützigen Verle, Denklprüche und sprüchwörtlichen Reden, nach Ordnung des Inhalts. ebend. Bemerkungen zu der praktischen **1803. 8.** Anweilung über den Gebrauch der Lieder für Volksschulen, in Schulen und Erziehungsanstalten für Lehrer. ebend. 1803. 8. - Ueber Armemanstalten und deren Benutzung für den Zweck der Beförderung mehrerer Religiolität uhd Morahität in den unteren Volksklässen; in 3. C. Salfeld's Beyträgen zur Verhellerung des Kirchen-und Schulwesens in den Braunschwi-Lüneb. Landen B. 4. H. 1. S. 1-66. H. 2. S. 112-253. -Von den Liedern für Volksfehulen erschien die 3te verbesferte und vermehrte Ausgabe 1807!

- nover, sondern zu Schwülpen im Celtischen am isten Oktober. 1770. SS. Rechtliche Ausführung der Ansprüche des hochfürstlichen Gelammthauses Wied auf die von dem Grafen Ernst im Jahre 1664 nachgelassenen, zu der Grafschaft Nieder-Isenburg gehörenden Lande. Göttingen 1804. fol. Ge. Lud. Boehmeri Principia juris seudalis, quod per Germaniam obtinet. Rditio septima, quam curavit & observationibus auxit &c. ibid. 1805. 9 maj:
- LEB. Freyherr von HORMAYR, nicht HORMAYER, zu Hortenburg (Jos.) Tyroler Landmann, jetzt kaiserl. königl. wirklicher Hossekretar den geheimen Hossekrenden Staatskunzley in auswärtigen Geschäften zu Wien, wie auch seit 1808 Direktor des geheimen Staats-Hossekrendens SS. Kritisch-diplomatische Beyträge zur Geschichte Tyrols im Mittelalter; mit mehreren hundert ungedruckten Urkunden. 1sten Bandes iste und ste Abtheilung. Wien 1803. gr. 8. Geschichte der gesünsteten Grasschaft Tyrol. 1sten Theils 1ste Abtheilung.

lung. Tübingen 1806. — ste Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Von der isten Abtheilung erschien die 2te Auflage 1807. Oestreichischer Plutarch, oder Leben und Bildnisse aller Regenten und der berühmtesten Feldherrn, Staatsmänner, Gelehrten und Künstler des Oestreichischen Kai-Serstaates. 1Res bis 13tes Bändehen. Wien 1807-1808. gr. 8. Mit Porträten. * Historisch-Ratistisches Archiv für Süd-Teutschland. Mit Kupfern und Karten. Frankfurt u. Leipz. (oder vielmehr Wien) 1807. 8. Ueber Minderjährigkeit, Vormundschaft und Grossährigkeit im Oeftreichischen Kaiserstaate und Kaiserhause. Wien 1808. kl. 8. Auch mit dem Schmutztitel: Abhandlungen aus.dem Oestreichischen Staatsrechte in Fortsetzung des Schrötterischen Werks.

HORN (Adolph Albert August) herzogl. Mecklenb. Strelitzischer Hosrath, geheimer Sekretar und geh. Registrator, auch Mitglied des Konsistoriums zu Neustrelitz: geb. zu . . . §§. *Herzogl. Mecklenb. Strelitzischer Staatskalender auf das Jahr 1806. Neustrelitz. — auf das Jahr 1808. ebend. 8.

9 u. 11 B. HORN (E.) seit 1806 Professor an der Charite zu Berlin - SS. Archiv für medicinische Erfahrung; herausgegeben u. f. w. 1ster Band. 1-4ter Heft. 2ter Band. 1-4ter Heft. Berlin - ster Band. z u. ster Heft. ebend. 1801. - 4ter Band. 1 u. ster Heft. ebend. **1803.** - 5ter Band. 1 u. ster Heft. ebend. 1804. — 6ter Band. 1 u. ster Heft. ebend. 1804. Ueber die Erkenntniss und Heilung der Pnéumonie. Frankfurt am M. 1802. gr. 8. Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte. Mit dem Bildnisse des Hrn. geheimen Raths Huseland in Berlin. Berlin 1803. 8. Handbuch der praktischen Arzneymittellehre für Aerste und Wundärzte. ebend. 1803. 8. Anch unter dem Titel: Anweisung zum richtigen medicinischen und

und chirurgischen Gebrauch der königl. Preussi-Ichen Landes-Pharmacepoe. ebend. 1803. 8. sto vermehrte und verbellerte Ausgabe. cobend. De opii abusu, tam respectu veteris, quam novae medico um doarinae: Vitebergae Handbuch der medicinischen Chi-1804. 8. rurgie. 1ster Theil. Berlin 1804. - ster Theil. Grundrifs der medicinisch ebend. 1806-8, chirurgischen Arzneymittellehre. Zum Gebrauche bay Vorlefungen. ebend. 1804. 8. chiv für praktische Medicin und Klinik. Mit Kupfern. 4 Bände (jeder von 2 Stücken). ebend. 1805 - 1808. gr. g. Auch unter dem Titel: Neues Archiv für medicinische Erfahrung: --- Verfuch über die Natur und Heilung der Ruhr. Erfurt 1806. 8. Anfangsgründe der medicinischen Klinik. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1807. — sten Theils 1ste Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Ueber den Werth der medicinischen Erfahrung und über die Mittel, sie zu erlangen, an seine Zuhörer bey Eröffnung seines medicinisch-klinischen Unterrichts im Charité-Krankenhause zu Berlin. Ber-Gab mit Adolph HENKE kerlin 1807. 8. aus: Klinisches Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1807. 8. Handbuch der praktischen Arzneymittellehre erschien die ste, stark vermehrte und verhesserte Ausgabe 1805. - Verhaltungs - Regeln hey der gegenwärtigen Gefahr einer Ruhr - Epidemie; in dem Braunschw, Magazin 1798, St. 35. ber die nöthige Wahl der Speisen aus dem Thierund Pflanzenreiche, nach jedesmahligem Alter und verschiedener körperlicher Beschassenheit; - Vergl. Fiken/cher's Geebend. St. 11 u. 12. lehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 9, S. 128-132.

HORN (Franz) Bruder des verhergehenden; Kollaborator am Friedrichsgumussium zu Berlin seit
1808 (vorher Lehrer in dem bey dem dartigen
M 5

.... vereinigten Berlinischen und Cölnischen Gymnasium besindlichen Seminarium für gelehrte 😘 😘 Schulen): geb. zu Braunschweig . . . §§. Der Einsame, oder der Weg des Todes; ein Roman. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. 8. der Dichter, oder das Ideal; ein Roman. ebend. 18q1. 8. Viktors Wallfahrten; einRoman. .. Mit. 1 : Kupfer. Penig 2802. kl. 8. Ueber Kar Gozzi's dramatische Poësie, insonderheit über dellen Turandot und die Schillerische Bearbeitung dieses Schauspiels; in Briefen. ebend. 1803. &. Thyestes, ein Trauerspiel des Lucius Annaeus Seneca; übersetzt, mit einer Einleitung über das Wesen der Römischen Tragödie und kritischen Anmerkungen begleitet. Nebst dem Lateinischen Text. ebend. 1803. 8. Traverspiel des Lucius Annaeus Senece. übersetzt, mit einer Einleitung über das Wesen der Tragödie, und kritischen Anmerkungen begleitet. Nabst dem Lateinischen Text. ebend. 1803. 8. Luna, ein Taschenbuch auf das Jahr 1804; herausgegeben u. s. w. Mit Porträts. Züllichau 1804. — auf das Jahr 1805. Mit Schiller's Porträt, gestochen mon Lips. Leipzig, Züllichau u. Freystadt 1805. 8. Andeutungen für Freunde der Poësie; ein Anhang zu dem Taschenbuche Luna. ebend. 1804. 8. Der Geist des Friedens; ein phantastisches Gemählde. ebend 1804-8. Henrico. 1ster Theil. Posen 1804. — ster und letzter Theil. ebend. 1805. 8. Octavio von Burgos, ein Roman. 1ster Theil. Tübingen 1805. 8. Traum der Liebe. Berlin 1806. 8. te und Kritik der Teutschen Poësie und Bered-Samkeit. ebend. 1807. 8. Leben und Wisfenschaft, Kunst und Religion; in Briefen und Fragmenten. ebend. 1807. 8. Friedrich Gedike's Biographie; nebst einer Auswahl aus den hinterlassen, größtentheils ungedruckten Papieren des Verewigten. ebend. 1808. gr. 8. Streben ing Freye; in der Zeitung für die elegante

gante Welt 1804. Nr. 88, S. 657-659. Andentungen; chand. Nr. 91. S. 228 u. f. — Mulikalische Fragmente; in der Allgemeinen mulikal. Zeitung Lahrg. 4. Nr. 25-28. 49. 50. 51. 52. Gedanken und Wünsche; ebend. Jahrg. 5: Nr. 44. 45. — Der verlohrne Sohn; in dem Wiener Hoftheatertaschenbuch auf das J. 1805. Nr. 10.

HORN (Georg Leonhard) enaugelischer Pfanrer zu Kerkhofen in der Oberpfalz: geb. zu 55. Die Lebensgeschichte Jesus nach den drey ersten Evangelien, oder erklärende Uebersetzung der christlichen Urkunden der Matthäus, Markus und Lukas im Zusammenhange mit exegetischen, historischen, geographischen und antiquarischen Anmerkungen für gebildete Freunde der Religion. Ister Theil. Nürnberg 1803. 8.

HORN (Johann 2) M. der Phil und seit 1804 ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Dorpat (vorher Repeteut der Theol. zu Göttingen); geb. zu Verden . . . §§. Commentatio de sententiis corum Patrum, quorum auftoritas arte Augustinum plurimum valuit, de peccato originali, d. IV. Jun. 1801 praemio a Theologorum ordine ornata. Gottingae 1801. 4. über die unfehlbare Erhörung des Gebets im Geiste Jesu. Bearbeitung der von der theologischen Fakultät zu Göttingen für das J. 1801 aufgegebonen homiletischen Proisaufgabe. ebend. Narratio pragmatica conversiosum, quas theologia moralis seculo decimo offavo experta est apud Lutheranos, Reformatos, Catholicos atque sed as Christianas minores. Commentatio in certamine litterario civium Academiae Georgiae Augustae, anno MDCCCII, praemio Theologorum ordine crnata. ibid. 1802. 8. Ueber die biblische Gnosis. Pragmatische Dar-Rellung der Religionsphilosophie des Orients, - zur Erklärung der heiligen Schrift. Hannover 1804.

2804. 8. Göttingisches Museum der Theologie und Litteratur; herausgegeben u. f. w. 1 Ren Barides 1 ftes Stück. ebend. 1804. - 2 tes Stück. ebend. 1805. 8. Ueber die biblische Gnofis; pragmatische Darstellung der Religionsphilosophie des Orients zur Erklärung der heiligen Schrift. ebend. 1805. kl. 8. Oupnek'hat, das geheime Religionsbuch der Indier; in der Eunomia 1803, Dec. S. 415-432. Ueber die neuere Litteratur der Neugriechen; ebend, Jahrg. 4. B. 1. S. 453-458. dame du Boccage; chend. B. 2. S. 280-287. Zur Geschichte des Sursum corda und der Elevation; in Wagnitz'ens litutgischen Journal B. 3 (1804). Untersuchung über einen alten Griechischen Achatstein; in Hauff's Zeitschrift für klassiche Litteratur B. 1. St. 2. S. 25-38 (1806).

MORN (Johann Samuel Gottlob) Lehrer an der Rathsschule zu Leipzig: geb. zu Ereyberg am
ssten April 1771. SS. Anweisung zum Rechnen mit und ohne Hülse geschriebener Zahlen;
ein Leitsaden für Bürgerschulen. Leipz. 1805. 8.
Das Geburtstagsgeschenk; ein Lesebüchlein zur
Belehrung und Unterhaltung für wissbegierige
Kinder. Mit 25 illuminirten Kupsern. ebend.
1806. 8. — Einige Beyträge zur Jugendzeitung des Jahres 1806.

HORNEMANN (Friedrich Konrad) ein berühmter Reisender: geb. zu Hildesheim am . . . September 1772. SS. Tagebuch seiner Reise von Cairo nach Murzuck, der Hauptstadt des Königreichs Fessan in Afrika in den Jahren 1797 und 1793; aus der Teutschen Handschrift desselben herausgegeben von Carl König, Mitgliede der Linn. Societ. zu London und der phitograph. Gesellsch. zu Göttingen. Mit 2 Charten. Weimar 1802. gr. 8. Auch in dem 7ten Band der Sprengelischen Bibliothek der Reisebeschreibungen.

- gen. Vergl. Blumenbach in v. Zach's Allgem. geograph. Ephemeriden 1798. St. 1.
- HORNHEIM (Karl) von Jüdischer Abhunst, im Jahr 1778 zu Bamberg getaust, und jetzt Lehrer der Rabbinischen Sprache zu Halle: geb. zu... SS. Versuch eines Teutsch-Lateinischen und Rabbinischen Wörterbuchs, zur Erleichterung derer, welche die Rabbinische Sprache lernen wollen. Halle 1807. gr. 8:
- HORNN (Friedrich August) Oekonom und Rechnungsführer in der Giesischen Weinhandlung zu Dresden: geb. zu . . . §§. Kurze Uebersicht vom
 Weinbaue und der Kellerey-Wirthschaft, besonders in Sachsen; nebst einem Anhange vom Nutzen des inländischen Hopsenbaues. Dresden
 1801. 8.
- HORRER (G. A.) §§. Praktisches Wörterbuch über den kleinen Katechismus Lutheri. Zeitz 1805.

 8. Von dem Schullehrer u. s. w. erschien der 3te Hest 1802, und von dem Neuen ABC-Büchlein für Volksschulen die 3te verbesserte Ausgabe 1807.
- HORSCH (Philipp Joseph) M. der Phil. D. der AG. und Chemie, grossherzogl. Würzburgischer Medicinalrath, Professor der Medicin. Physikus der Residenzstadt und Arzt der Gesängnisse zu Würzburg: geb. daselbst am 24sten August 1772. \$5. Dissertatio inaug. pathologica de variolis. Verfuch einer Topo-Wircehurgi 1796. 8. graphie der Stadt Würzburg in Beziehung auf den allgemeinen Gesundheitszustand und die dahin zielenden Anstalten. Arnstadt und Rudolstadt Belehrung und Beruhigungsgrün-1805. 8. de in Hinsicht der Gesahr des gelben Fiehers in Teutschland. ehend. 1805. 8. *Kritische Blätter für die Geschichte der Epidemien und pestartigen Krankheiten, insbesondere des gelben

ben Fiebers und der Anstalten dagegen. Eine Zeitschrift für praktische Aerzte und Gesundheitsbeamte. ebend. 1805. 8. Progr. über die Bildung des Arztes, als Klinikers und als Staatsdieners. Würzburg 1807. gr. 8. Beobachtungen über die Witterung und die Krankheiten in Würzburg im Jahre 1807; nebst einer ausführlichen Nachricht von der klinisch-technischen Bildungsanstalt der Aerzte als Kliniker und als Staatsdiener. Rudolstadt 1808. 8.

HORST (G. K.) §§. 'Ueber Religion und Protestantismus. Dies ift der tiusserste Titel; der innere lautet fo: Rathschläge eines Weltbürgers zu einer zweckmälligen und dauerhaften Vereinigung beyder protestantischen Kirchen. Mit einem Vorworte von Dr. W. F. Hufnagel. Nebst Anwendung auf die versuchte und zum Theil bewirkte Vereinigung beyder protestantischen Gemeinen über dem Rhein. Frankf. am M. 1803. kl. 8. — Ueber Religion, Mythologie und Christenthum, in Beziehung auf den Geist des Zeitalters; in Henke'ns Neuem Magazin B. 6. St. 3. — Das Abendmahl des Herin; in Schuderoff's Journal zur Veredelung des Predigerund Schullehrerstandes B. 2. St. 1. S. 70-89 (1803). — Ueber einige anscheinende Widersprüche in dem Evangelium des Johannes in Ablicht auf den Logos oder das Höhere in Christo; in Henke'ns Museum für die Religionswiss. B. 1. St. 1. S. 20-45 (1803). · Lässt sich die Aechtheit des Johanneischen Evangeliums aus hinlänglichen Gründen bezweifeln, und welches ist der wahrscheinlichste Ursprung dieser Schrift? ebend. S. 47-118. — Ist die Religion mehr aus dem Gesichtspunkte einer Bienz und des Sy-Rems, oder mehr als Dichtung und Mythologie zu hetrachten? Anspruchlose Ideen; zu weiterer Prüfung hingeworfen; in J. L. W. Scherer's Schriftforscher St. 1. Nr. 5. S. 88 u. ff. Ik die Religion mehr als Wilsenschaft (1803).

und Disciplin, oder mehr als Sache des Gefühls und der Phantasie zu betrachten? ebend. St. z. S. 169-200 (1803). Ein Paar Worte über die kleine Schrift (acs Hrn. KR. Cannabich): Gedank en und Wünsche in Hinsicht auf Religion nach christl. Grundsätzen dem prüfenden Zeitgeist gewidmet (Zerbst 1802); ebend. St. z. S. 269-284. — Bemerkungen über die Geschichte der sogenannten Himmelsahrt Jesu nach unsern kanonischen Evangelien in historischer und praktisch-religiöser Hinsicht; in J. Horn's Götting. Museum der Theol. u. Litter. B. 1. St. z. S. 1-70 (1805). — Vergl. Journal von u. für Teutschland 1784. B. 1. S. 612 u. f.

HOBSTIG (K. G.) privatifirt leit 1808 zu Miltenberg (vorher zu Heidelberg): geb. zu Rheinstwaldan in der Niederlausitz am zien Junius 1763. §§. Abhandlung über Physiognomik: Minden 1801. 8. Taschenhuch für Sänger und Organisten. ebend. Das arithmetische Duodecimal. System; von seiner praktischen Seite dargestellt. Uebung der Seminaristen Leipz. 1801. 4. oder künftigen Lehrer der Elementarschulen in ihrer Selbstbildung. Halle 1801. 8. Geschichte der Einführung und Bekanntmachung der Olivierischen Lese-Lehrmethode im Schaumburg-Lippischen. Münster 1803. & blätter unserer Reise in und um den Harz. Mit 16 in Kupfer gestochenen Zeichnungen grosser Naturscenen; herausgegeben u. s. w. Dresden Kinderalmanach auf das Jahr 1803. gr. 8. 1804: Mit Kupfern und Musik. Hannover 1804. 8. Reise nach Frankreich, England und Holland, zu Anfange des Jahres 1803 gemacht und be schrieben. Mit einem Kupfer und einem Holzschnitt. Berlin 1806. gr. 8. — Was gewinnt der Staat dabey; wenn seine Diener schlecht befoldet werden? in der Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 2. S. 424-439. Geistiger Nahrungs-Roff; ebend. 1803. Novemb. S. 382-337.

Vorschläge zu besserer Einrichtung der Singschuden in Teutschland; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 1 (1799). Nr. 11. S. 166-174. Nr. 12. S. 185-189. Nr. 13. S. 197-201. Nr. 14. S. 214-220. Multerung der gewöhnlichen musikalischen Instrumente; ebend. Nr. 24. S. 372-Etwas über den guten Unterricht in den Anfangsgründen; ehend. Nr. 29. Ueber Klimpern und Stümpein; ebend. Nr. 37. S. 589 - 591. Chiffern für Choralbücher; ebend. Jahrg. 2. Nr. 20. S. 33? - 341. Einige Worte über Volkslieder und Volksmelodieen; ebend. Nr. 38. S. 670-679. Bergmannsmusik; ebend. Jahrg. 3. Nr. 43. S. 719-723. Geschichte meines Fugenspiels; ebend. Jahrg. 4. Nr. 11 u. 14. Die Gebrüder Pixis in Braunschweig; ebend. Jahrg. 6. Nr. 34. S. 505 - 569. - D. Chladni; ebend. S. 569 - 571. Dorfschule zu Istrup; ebend. Jahrg. 7. Nr. 11. Grosheim; ebend. S. 178 u. f. S. 176-178. Erster Musikunterricht; ebend. Jahrg. g. Nr. 8. S. 113-117. Nach einer erfolgten Aufforderung, etwas von den Wirkungen der Tonkunst, und des Gelanges insbesondere, auf gesellige Verhältnisse in moralischer Hinsicht zu sagen; ebend. Nr. g. S. 189-132. Aus meinen Feyer-Aunden; ebend. Nr. 25. S. 396 - 398. für die Veredlung der Kirchenmelodieen; ebend. Nr. 28. S. 439-444. Ueber den ersten Unterricht im Klavier; ebend. Nr. 34. S. 545 - 548. Studium der alten Musik; ebend. Nr. 35. S. 551-555. — Ein Scherslein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude; in Natorp's Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 3 (1804). Der Mensch wird nicht, was er werden kann, fondern was er werden foll; in Guts Muths Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Dec. S. 360-Neue Erscheinungen im Gebiete der 360. — Litteratur und Kunst; in dem N. litter. Anzeiger 1806. S. 191-195. Beyträge zur Geschichte der Chemie, aus Cadet's Dictionnaire geschöpft, und mit Zusätzen versehen; ebend. S. 171 u. f. Leben

- 193 -

Leben und Begebenheiten eines Armeniers, Namens Joseph Emir, von ihm felbst in Englischer Sprache geschrieben und nach dem Orientali-Ichen Minte überletzt; ebend. S. 205 u. L. lehrende Beyträge zur Pfychologie; - Ueber die Mulik; in der Wo-S. 251 - 252. chanschrift für die Badischen Lande 1806. Nr. 💁 8. 148 - 150. - Ueberrefte der alten Guanahen; in dem Morgenblatt für gebildete Stände Reife ins Murgibal; ebend. 1807. Nr. 99. Nr. 155. 156. 157. Cochinchina; ebend. 1808. Die Hainfäulen am Mayn; cheud. Nr. 179. Nr. \$18-Die altteutsche Göttin Nehalennia Gefangichule in Zürich; ebend. Nr. 263. ebend. Nr. 268. Mehrere Aufsätze eben dafelbft. — Betrachtungen über die Accorde dez Conforanzen; in Meujel's Archiv für Künftler und Kunftfreunde B. s. St. 4. S. 38 - 42 (1808). Kunk und Natur, eine Gruppe; sbend. S. 42 - 45. Revilion der neuen Bücherkupfer; etend. S. 46-59. — Auffätze in dem Braunfchweiger, hermach Schleswiger Journal; in Reichardt's mulikai. Monatsichrift, und in dellen mulikal. Zeitung, in Schlichtegroll's Nekrolog, in Becker's Erhohlungen, in den Neuen theolog. Annalen, in dem Westphälischen Anzeiger, in dem Schaumburgischen Landesanzeiger, in der Zeisschrifte London und Paris, in v. Halem's Irene, in Löff*ler's* Magazin für Prediger, in dem Tafchenbuch der Grazien u. f. w. --- Recenflogen in der Allgem. Litteraturzeitung.

HOSCH (Wilhelm Ludwig) M. der Phil. and Pfarres an Gäckingen auf der Alp im Würtembergischen: geb. zn... SS. Katechismus für Nachdenkende, oder Fragen ohne Antwort über den Religions-Unterricht; ein Geschenk für Confirmanden. Tühingen 1801. 12. *Werdet gute Rechner und Denker! oder Kurzer Unterricht in Fragen und Beyspielen; wie man durch Rechnen und Nachdenken das Hauswesen und pressiehen, zuer Basel.

die Polizey in Aufnahme bringen; das Wahre vom Halbwahren gehörig scheiden, und den Werth der Dinge richtig bestimmen; den slüchtigen Stunden die Flügel binden, und die längst erwartete bessere Zeit schneiler herbey führen könne. Von einem Freunde der praktischen Rechenkunst. ebend. 1805. 8. (Am Ende der Vorrede hat der Verfasser seinen Namen unterschrieben). — Vergl. Gradmann's gelehrten Schwaben.

- MOSCHER (Johann Melchior) starb am 1sten Januar 1809. War seit 1807 königs. Bayrischer Stadtgerichtsrath zu Augsburg, und kurz vor seinem Ableben zum königs. Bayrischen Appellationsrath zu Trient ernaunt. §§. Ueber die Schädlichkeit der Gerichus-Geheimnisse. Augsburg 1804. 8. *Ueber Einquartierung in der Reichsstadt Augsburg. (Ohne Druckort) 1805. 8. Rückerinnerungen auf die ehemahlige Reichsstadt Augsburg. Nebst Hinsichten auf die jetzige Verfasung. Leipzig (oder vielmehr Augsburg) 1806. 8.
- 11 B. HOSé (J. A.) wird dort als neu aufgeführt, stand aber schon im gten Band.
- HOSER (H... J...) ... zu: geb. zu §§.
 Abhandlung über die Frage: Ob das Recht, teftamentarische Dispositionen zu machen, aus
 dem Naturrecht hergeleitet werden könne? Heilbrunn 1802. 8.
- HOSER (J. K. E.) §§. Das Riesengebirge in einer statistisch-topographischen und pittoresken Uebersicht. Mit erläuternden Anmerkungen, und einer Anleitung, dieses Gebirge auf die zweckmässigste Art zu bereisen. Mit Kupsern und einer Charte. 1ster Theil. Wien 1803. 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Mit Kupsern und einer Charte.

- geb. zn... §§. *Die Börsen-Halle in Hamburg:
 burg im Jahr 1804. Hamb. 8.
- 9 B. HOST (N. T.) §§. Icones & descriptiones graminum Austriacorum. Vol. I-III. Vindobonae 180.-1805. sol. Mit vielen illuminirten Kupfern.
- HOSTMANN (F. A.) Stadtsyndikus zu Hildesheim ist er seit 1790: geb. daselbst am 31sten May 1748. SS. *An die Landleute im Hochstift Hildesheim. (Hildesheim) 1800. fol.
- HOTTINGER (J. J.) §§. Rede an die studirende Jugend bey Gelegenheit der Bücheraustheilung am 29sten Sept. 1800. Zürich 1800. 8. (Ein Stück davon steht in Wieland's Teutschen Merkur 1801. Febr. S. 03-96). Giebt mit WIELAND und JACOBS heraus: Neues Attisches Museum. 1sten Bandes 1ster, 2ter und 3ter Hest. Zürich 1805. 2ten Bandes 2ter u. 3ter Hest. ebend. 1806. 2ten Bandes 2ter u. 3ter Hest. ebend. 1808. gr. 8.
- von HOVEN (F. W.) seit 1807 königs. Bayrischer Medicinalrath und Direktor der sämmtlichen Krankenanstalten zu Nürnberg (war auch zu Würzburg seit 1805 kurpfalzbayrischer Medicinalrath und erster Arztam Juliusspital). §§. Vertheidigung der Erregungstheorie gegen einige hauptsächliche Einwürfe. Ludwigsburg 1802. gr. §§. Die Vorzüge der Brownischen Praxis vor der Nicht-Brownischen. ebend. 1803. §§. Handbuch der praktischen Heilkunde. 2 Bände. Heilbronn am Neckar und Rothenburg ob der Tauber 1805. §§. Grundsätze der Heilkunde. Rothenburg ob der Tauber 1805. §§.
- HOTER (Christoph Friedrich) Diakonus zu Blankenhayn bey Weimar: geb. zu . . . §§. Der Kinder freund auf dem Lande. 1stell bis 4tes Vierteljahr. Erfurt u. Altenburg 1804-1805. 8. N 2 HOYER

HOYER (J. G.) §§. Taschenkalender auf das Jahr 1803. Tübingen 1803. 12. Auch unter dem Titel: Taschenbuch für Soldaten, auf 1803. Eben so auf die J. 1804 und 1805. Allgemeines Wörterbuch der Artillerie, welches die Erklärung aller verschiedenen Kunstwörter, Begriffe und Lehrfätze der Geschützkunst in theoretischer und praktischer Hinsicht, nebst der Geschichte der wichtigsten Erfindungen in derselben, enthält. Ister Theil: A-E. Tübingen 1804. gr. 8. Nebst 7 Kupfertafeln. Dictionnaire portatif François - Allemand & Allemand -François, oder Franzölisch - Teutsches und Teutsch - Franzöhlches Handwörterbuch aller Kunstausdrücke in der Kriegswissenschaft, der Benennungen aller Theile der Geschütze und ihrer Laffetten, des Feuer-und Seitengewehres, der Wagen- und Artilleriegerathschaften, der Befestigungskunst und der Minen, so wie der Kommandowörter zu den Uebungen und Bewegungen der Truppen; ein Taschenbuch für Ofsiciere. Dresden 1808. 8. - Von dem Neuen militärischen Magazin erschien bis 1805 des 4ten Bandes 3tes oder überhaupt das 27ste Stück.

- HOYER (J. K.) jetzt Superintendent und Oberpfarrer zu Altstedt im Fürstenthum Weimar.
- HUB (Heinrich) Lehret zum Neuenmünster in Würzburg: geb. zu... §§. Lateinische Sprachlehre, herausgegeben u. s. w. Würzb. und Bamberg 1806. 8.
- HUBE (Johann Michael) starb auf einem Dorse bey Warschau am 16ten Julius 1807, §§. Im 11ten Band Z. 9 setze man vor Ausgabe, ganz umge- árbeitete. Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 35. S. 749-751.
- HÜBENET (Ignatz) . . . zu . . . : geb. zu geb. zu derfreunde. Prag 1803. 8.

- nehmlichkeiten des Bauerstandes. Meersburg und Rothweil 1804. 8, Preisaussatz über die vom bischöffl. Ordinariat zu Konstanz ausgegebene Preissrage: Welche Ursachen sind es vorzüglich, die der heilsamen Wirksamkeit der Busanstalten nach den Pastoralersahrungen Abbruch thun? und welche Mittel sind anwendbar, um den wichtigen Zweck ihrer Einsetzung zu befördern? ebend. 1806. 8.
- HUBER (J. L.) §§. Die Oden und Lieder erschienen ohne seinen Namen, und sind so betitelt: *Oden, Lieder und Erzehlungen. Frankfurt u. Leipz. verlegts Joh. Christoph Erhard, Buchhändler in Stuttgart 1751. 8.
- HUBER (L. F.) §§. Erzählungen. 1ste Sammlung. Braunschweig 1801. 8. Mit & Kupferstichen. Die Erben; nach dem Englischen der Mistress Maria Reg. Roche, frey bearbeitet. 3 Theile. ebend. 1803. 8. Sämmtliche Werke seit dem Jahre 1802. Nebst seiner Biographie. Tübingen 1807. 8.
- HUBER (M.) SS. Handbuch für Kunkliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke; vom Anfange dieser Kunst bis jetzo; chronologisch und in Schulen geordnet, nach der Französischen Handschrift des Herrn M. (Michael) Huber. 1ker-5ter Band. Zürich 1796-1802. 8.
- HUBER (W.) seit der Aussölung des großen Helvetischen Raths durch die Mediationsakte 1805 privatisirte er, wenigstens noch im Sommer 1804, zu Bern.
- HUDTWALKER (C. M.) jetzt Hauptprediger der Kirche des Herrn Zebnoth zu Kopenhagen. §§. Predigten. Kopenh. 1805. 8.

N 3

9 u. 11 B

- gu. 11 B. HüBBE (K. J. H.) SS. Ueber die Schädlichkeit des Brantweins, als gewöhnlichen Getränks; in dem Braunschw. Magazin 1808. St. 1; auch im 7ten B. der Verhandlungen u. Schriften der Hamburg. Gesellschaft der Künste und nützlichen Gewerbe.
- HUEBER von der Wiltau (nicht Wildau) (J. D. C.) seit dem isten Jun. 1782 Assessor: geb. zu Mannheim am isten Februar 1740.
- HüBLER (D. G. J.) starb am 4ten April 1805 (wie Ichon im Todtenregister bemerkt wurde). §§. * Vergleichung der Verdienste derer, welche die Jugend mündlich in Schulen unterrichten, mit denen, welche es in Schriften thun. Freyberg 1777 u. 1778. 4. (2 Glückwunschschriften, die er, so wie einige folgende, im Namen seiner Schüler, bey Geburts-und Namenstagen ihres Rektors, schrieb). * Ueber Cicero vom Alter. ebend. 1779 u. 1780. 4. (Eben so). I & II de methodo mathematica. ibid. 1780-*Dass der Genuss einiger Güter 1781. 4. deswegen immer mehr an Werth verliehre, weil die angenehme Empfindung des Belitzes zu wenie Abwechselung und Neues habe und daher abgestumpft werde. ebend. 1782. 4. (Eine *Wie Stoff zu Glückwünschungsschrift). Danksagungen dem erwiesenen Gute, oder die Person dessen, von dem es käme, abzugewinnen fey? ebend. 1783. (Eben so). * Ob Cicero der Eitelkeit und Prahlsucht zu beschuldigen ley? ebend. 1784-1785. 4. (2 folche Schriften). *Ueber die Verbindlichkeit, die man gegen andere wegen erhaltener Vortheile hat. ebend. 1786-1788. 4. (3 solche Schriften). * Vom Einfluss, welchen das Lesen des Terenz auf die Moralität habe. ebend. 1789-1791. 4. (3 solche Schriften). Progr. worin Horaz gegen Mercier vertheidigt wird. ebend. 1789. 4. Progr. Animadver siones ad loca quaedam Ciceronis. ibid.

1791.

1791. 4. Progr. über die Nothwendigkeit, auch in witzigen Schriften gründlich zu denken. ehend. 1792. 4. *Ob Christoph Columb der erste gewesen sey, der das vorher den Europäern gänzlich unbekannte Amerika entdeckt habe? ebend. 1792. 4. (Eine Glückwünschungsschrift). *Ueber die Vortheile, welche das Glückwünschen gewährt. ebend. 1793. 4. (Eben so). *Ueber das hohe Alter, das vielen Schullehrern zu Theil geworden ist. ebend. 1794. 4. (Eben * Ueber die Bedeutung des Worts gratulari. ebend. 1795. 4. Progr. Adnotationis in Virgilii Aeneida spicilegium. ibid. 1793. 4. Progr. Die Erlernung der Griechischen Sprache, als eine allgemeine Lektion auf öffentlichen * Beyträge zur Schulen. ebend. 1795. 4. Bibliopöie in praktischen Anmerkungen für Schriftsteller und Verleger; ein Versuch. Leipz. Geschichte der Römer unter 1805. kl. 8. den Imperatoren, wie auch der gleichzettigen Völker bis zur grossen Völkerwanderung. 4 Theile. Freyberg 1803-1807. gr. 8. * Ueber den Bergban Freybergs; in dem Journal von u. für Teutschl. 1784. Jun. S. 606 u. f. - * Wie wenig den Bemerkungen mancher Reisenden zu trauen sey; ein auffallendes Beyspiel; in v. Archenholtz Littetatur u. Völkerkunde 1786. St. 11. S. 418-443. — Leben des blinden Dichters Enderlein; in den Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1802. Nr. 19 u. 20. — Die im 3ten Band angeführten Betrachtungen über ein bey Schulverbesserungen wenig bemerktes Hindernis bestehen aus 3 Programmen, die zu Freyb. 1777 - 1779 in 4 herauskamen. — Der Programmen: Die Erlernung der Griech. u. Latein. Sprache w. f. w. find neun, welche von 1788 bis 1796 erschiehen. Daraus entstand in der Folge das im oten Band angeführte Buch: Der verkannte Werth der klassischen Schriftsteller u.
f. w. — Vergl. J. G. Bidermann's Charakteriftische Skizze-Hühler's. Freyberg 1805. 8. N 4

- C. G. Flade'ns Nachrichten über des Conrector Hüblers Leben, Charakter und Schriften; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. gr. 8.
- HUEBMER (Franz Seraph) Weltpriester und Kaplan zu Steyeregg bey Linz: geb. zu . . . §§. Erinnerungen an Sokrates; nach dem Französischen. Linz u. Leipz. 1806. 8.
- Wollständige, Anleitung zur Pflanzung, Verbreitung und Benutzung des Erdapfels oder des Kartoffels; für geißliche und weltliche Vorgesetzte, Schullehrer, Oekonomen, Ackersleute und Hausmütter. 1ster Theil: Landwirthschaftliche Pflanzung. Salzburg 1807. 8.
- HüBNER (Christian Gotthelf) starb am 16ten May 1808. §§. Disputationum juris civilis liber primus. Insunt disputationes testamentariae. Jenae 1806. 8. Vergl. Eichstädt's Programm: Narratio de Christiano Gotthelf Hübnero; Antecessore nuper Jenensi. ibid. 1808. fol.
- HüBNER (E. F.) §S. Nach seinem Tode gab HAUS-LEUTNER noch heraus: Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Mit einem Kupfer. Braun-Ichweig 1801. 8.
- MüBNER (I.) königl. Bayrischer Rath und Schulkommisser, wie auch Vorstand des Kirchen-und Stistungs-Bureau zu Ingolstadt, sebt aber zu München. SS. Chronologisch-statistische Uebersicht der Bayrischen Gesetze, synoptisch abgehandelt. Ingolstadt 1801. 8. Merkwürdigkeiten der Stadt Ingolstadt, aus Urkunden zur Beleuchtung der vaterländischen Geschichte, ister Hest ebend. 1804. ster Hest. (Ohne Jahrzahl, aber 1808). gr. 8. J. Oeggl's, Stadtpfarrers in Ingolstadt, Denkmahl, geseyert in einer Rede, ebend. 1806. 4. Setzte, nach seines Bruders

-- 201 --

ders Lorenz Absterben, die Redaction der Oberteutschen Litteraturzeitung bis zu Ende des Jahre 1807 fort.

- HüBNER (K. J.) §§. Gab heraus: Sirifa's vollftändige Charakteristik der Gartennelke oder Grasblume u. s. w. 1ster Hest. (Reichenbach 1804. gr. 8).
- MüBNER (Lorenz) starb am gien Februar 1807. SS. Beschreibung der kurbzyrischen Haupt- und Residenzstadt München und ihrer Umgebungen, verbunden mit ihrer Geschichte. 1ste Abtheilung: Topegraphie. Nebst dem Grundrisse der Stadt. München 1805. gr. 8. Kurzgefalste Besistik. ebend. 1805. gr. 8. Kurzgefalste Besichreibung der königl. Bayrischen Haupt- und Residenzstadt München, ebend. 1808. gr. 8. Vergl. seines Bruders Ignatz Nachricht von ihm in der Oberteutschen allgemeinen Litteraturzeitung 1807. Nr. 26. S. 213-215. Dieser Nachricht zu Folge war er nicht 1753, sondern 1752 gebohren.
- 9 B. HüBSCHER (. . .) lies jetst: Muri im Kanton Aargau.
- HRFFER (Wilhelm) Benediktiner zu Liesbern im Münsterischen und Professor der Theol. deselbst: geb. zu Stromberg im Münsterischen . . . §§. Neues Krankenbuch, den Gesunden, Kranken und Seelsorgern vorzüglich gewidmet; nach der Agende Münsterlands eingerichtet. Münster 1794. 8. Vergl. Driveri Bibliotheca Monasteriensis p..65.
- was HRGUENIN (...) königt. Preuffischer Hauptmann im Feldartillerichorps zw...: geb. zw.... N 5

§§. Mathematische Beyträge zur weiteren Ausbildung angehender Geometer. Mit 2 Kupfertafeln. Königsberg 1803. 4.

Hüllmann (K. D.) seit 1808 ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Königsberg, und seit 1809 Ober - Inspektor des Collegii Albertini. SS. Historische und staatswissenschaftliche Unterluchungen über die Naturaldienste der Gutsunterthanen, nach Fränkisch - Teutscher Verfassung, und die Verwandlung derselben in Gelddienste. Berlin u. Stettin 1803. 8. gonie. Untersuchungen über den Ursprung der Religion des Alterthums. Berlin 1804. Teutsche Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1805. 8. Ueber Luthers Denkmahl. Geschichte Frankf. an der Oder 1805. 8. des Ursprungs der Regalien in Teutschland. Ein Nachtrag zu des Verfassers Teutscher Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1806. 8. schichte des Ursprungs der Stände in Teutschland. 1ster Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1808. gr. 8. Plan zu Vorlesungen über die Staaten - und Kulturgeschichte des Alterthums. ebend. 1807. 8. Plan zu Vorlesungen über die Verfassungsgeschichte der Teutschen. ebend. Geschichte der Domainenbenu-1807. 8. tzung in Teutschland; eine Preisschrift, gekrönt von der königlichen Societät der Willenschaften zu Göttingen. ebend. 1807. 8. Geschichte des Byzantinischen Handels bis zum Ende der Kreutzzüge; Preisschrift, gekrönt von der königl. Societät der Wissenschaften zu Göttingen. ebend. 1808. 8.

9 u. 11 B. HüLSEMANN (H. C. F. *) seit 1807 Direktor der Stadtschule zu Osterode. §§. Euripidis Jon, Graece; ad optimas editiones, criticorum

^{*)} Gewibnlieb nur Friedrich.

corum multorum notationes, & metricorum observationes, recognitus; Commentario perpetuo, Prolegomenis & Indicibus illustratus. Lips. 1801. Vollständige Griechische Sprach-Eine berichtigte und vermehtte Auflage. lehre. der zu wenig geschätzten Märkischen Grammatik; mit den gelehrten Bemerkungen mehrerer Sprachforscher, insbesondere der Herren Reiz und Ilgen; herausgegeben u. f. w. 1ster Band, welcher den Elementar- und etymologischen Theil enthält. Mit 2 Kupfertafeln. - 2ter Band, welcher den syntaktischen Theil, mehrere Anhänge, und ein vollständiges Register enthält. ebend. 1809. kl. 8. Ueber die Principien und den Geist der Gesetze im nächsten Bezug auf die Gesetze der alten Römer. Aus dem Lateinischen des M. T. Cicero, nach einem berichtigten Text übersetzt; nebst einer kritischen Einleitung und historisch - philosophischen Anmerkungen. ebend, M. T. Ciceronis Academica, seu **1802.** 8. Academicorum veterum disputationes de natura & imperio cognitionis humanae. Emendata ad optimorum & exemplarium & Criticorum fidem, ne-· xusque orationis audioritatem; ac rerum inprimis ratione kabita, illustrata studio &c. Magdeburgi De Codice Fabularum Aviani 1806. 8 maj. Lunensi, nunc primum collato; obiter quaedam disputantur de fide fabularum Phaedri & Aviani. Versuch einer Goettingar 1807. 8 maj. pragmatischen Geschichte der Johannis - und Rathsschule zu Lüneburg; mit historischen und diplomatischen Beylagen. Lüneburg 1807. 4. Ueber das Wahre, Gute und Schöne, drey Dia- ! logen des Plato. Theactetos, Philebos, Hippias der grössere. Insbesondere für junge Theologen pach einem berichtigten Texte übersetzt, und mit Einleitungen, nebst erläuternden Anmerkungen, welche besonders die Sachen betreffen. versehen u. s. w. 1ster Theil: Theaetetos und Philehos. 2ter Theil: Hippias der grössere, und Commentar über alle drey Dialogen; nebst Regifter. Leipz. 1807. 8. HüLS-

- HELSMANN (Johann Friedrich) Prediger des Stifts und der Gemeine zu Elsey in der Grafschaft Limburg seit 1808 (vorher Prediger zu Lüdenscheid in der Grafschaft Mark): geb. zu... §§. Anleitung zu einer gründlichen Erkenntnis des Christenthuma, für Kinder, denen Luthers kleiner Katechismus schon erklärt worden. Duisburg am Rhein 1804. 8.
- HUBMER (Franz) Pfarrer zu Waldzell in Oestreich ob der Enns: geb. zu ... SS. Das Leben Jesu nach der Harmonie der Evangelien, homiletisch-exegetisch dargestellt, und sowohl zu Frühlehren, Kirchen- und Schulkatechesen für Seelsorger und Katecheten, als auch zu einem zweckmässigen Lese- und Erbauungsbuch für Jedermann eingerichtet. 6 Bändchen. Wien 1806. 8.
- SS. Praktische Teutsche Sprachlehre zum Selbstunterricht und für Schulen. Leipz. 1801. 8. . . .

 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe unter dem
 Titel: Theoretische und praktische Anleitung
 zur Erlernung der Teutschen Sprache, für Stadtund Landschulen und zum Selbstunterrichte; mit
 einem kleinen Wörterbuche. 180.,
- Freyherr von HüPSCH (J. W. K. A.) §§. Von der Naturgeschichte des Niederteutschlandes und anderer Gegenden erschien der ste Theil zu Nürnberg 1805. — Seine Epigrammatographie (B. 11) hat auch einen Lateinischen Titel.
- HüSSGEN (Heinrich Sebastian) starb am 8ten August 1807. Hatte auch den Charakter eines Hessen-Homburgischen Hofraths. §§. Getreuer Wegweiser von Frankfurt am Mayn und dessen Gebiet für Einheimische und Fremde. Nebst einem genauen Grundriss der Stadt und einer akuraten Charte von dem Gebiete. Franks. am M. 1802. kl. 8.

- Alterthümer, Plato und Aristoteles; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1801. Oktob. S. 151-136. Einige Bemerkungen über das Gold; in den Annalen der herzogl. Societät für die gefammte Mineralogie B. 5. Nr. 8 (1806).
- HüTTNER (J. C.) §§. Die Englischen Miscellen wurden mit dem 25sten Band, dem Register über das ganze Werk beygefügt sind, 1807 geendigt. Der Artikel London in dem Journal London und Paris ist in den neuern Jahren nicht mehr von ihm allein.
- HUFELAND (C. W.) §§. Nachrichten von dem Zustande des Krankenhaules der Charité im Jahre Ueber die Vergif-1801. Berlin 1802. 8. tung durch Brandwein. ebend. 1802. 8. Verhältnisse des Arztes. ebend. 1806. 8. (Aus dessen Journal der praktischen Heilkunde B. 23. St. 3. besonders abgedruckt). 2te umgearbeitete Ausgabe 1808. 8. — Aufforderung an alle Aerste Teutschlands in Betreff der Kuhpocken; in dem Reichsanzeiger 1801. S. 2449-2451. Gab heraus: Die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, für den Bürger und Landmann umgearbeitet von D. Daniel Collenbusch. 1ster Theil. (Altenb. 1801. 8). — Bemerkungen über die Gallische Gehirn - und Schädellehre; bey C. H. G. Bischoff's Darstellung derselben (Berlin 1805. 8). — Von dem System der praktischen Heilkunde erschien des sten Bandes zte Abtheilung: Hautkrankheiten; Vergistun- • gen, 1805; und von der Makrobiotik oder Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, die 3te sehr vermehrte rechtmässige Ausgabe 1805, die 4te eben so 1806. Von dem Journal der praktischen Heilkunde erschien des 27sten Bandes 1stes und stes Stück 1808, und von der Bibliothek der praktischen Heilkunde des 19ten Bandes Supplement-Stück und des soften Bandes iftes und

stes

ates Stück 1808. — Zu den ersten 20 Bänden des Journals der praktischen Heilkunde erschien ein Universalregister 1807.

HUFELAND (G.) seit 1808 Syndikus seiner Vaterstadt Danzig (vorher seit 1806 ordentlicher Professor der Rechte, wie auch Hof-und Justitzrath auf der Universität zu Landshut). §§. Vorläufige Nachricht von den juriftischen Schätzen der Würzburgischen Universitätsbibliothek, besonders dem Rechtsbuche Alarichs, und erste Ausbeute aus dem letzten. Bamberg 1805. gr. 8. Pandektenkompendium, oder Lehrbuch des gemeinen Civilrechts. 1ster Band. Giesen 1806. -Neue Grundster Band. ebend. 1807. gr. 8. legung der Staatswirthschaftskunft, durch Prüfung und Berichtigung ihrer Hauptbegriffe von Gut, Werth, Preis, Geld und Volksvermögen, mit ununterbrochener Rücklicht auf die bisherigen Systeme. 1ster Theil. Giesen u. Wetzlar · Lehrbuch des in den Teutschen Ländern geltenden gemeinen oder subsidiari-Schen Civilrechts. 1ster Band. Giesen 1808. 8.

HUFNAGEL (W. F.) SS. Von der Kraft des Beyspiels Jesu zur Bildung des Kinderherzens; herzliche Worte in der Musterschule bey der Vorstellung ihres Oberlehrers Anton Gruner gesprochen am 4ten März 1805. Beygefügt ist der Gruneri-Iche Aufsatz: Kurzgefalstes Resultat meines Nachdenkens über die Einrichtung einer guten Bürgerschule. Frankf. am M. 1805. 8. Segnende der wissenschaftlichen Amts-Thätigkeit des Jugend-Lehrers; auf die preiswürdige Verordnung unserer verehrtesten Obrigkeit am 27sten April 1806 zur Feyer des funfzigsten Amts - Jahres eines unserer verdientesten Mithürger, des Hrn. Rectors und Professors Purmann. ebend. 1806. gr. 8. — Vorrede zu (Morst's) Schrift: Ueber Religion und Protestantilmus (Frankf. am M. 1803. 8). — Etwas zu Le Long's, BörBörner's und Masch'ens Bibliotheca sacra; in Lösser's Mag. für Prediger B. 1. St. 2 (1804). — Vorrede zu der ersten Sammlung von Natorp's Beyträgen zur Veredlung unsrer kirchlichen und häuslichen Andachten (Crefeld 1805. 8). — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 149-159.

- HUG (J. L.) §§. Die Ersindung der Buchstabenschrift, ihr Zustand und frühester Gebrauch im Alterthum; mit Hinsicht auf die neuesten Untersuchungen über den Homer. Ulm 1801. 4. Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments.

 1ster Theil. Tübingen 1808. gr. 3. Progr. de Hannonis Periplo. Friburgi 1808. 4 maj.
- MUGO (G.) §§. Erster Versuch einer Chrestomathie von Beweisstellen für das heutige Römische Recht. Berlin 1802. 8. Auch unter dem Titel: Lehrbuch eines civilistischen Cursus. 7ter Band. Von der 1sten Abtheilung des 1sten Bandes erschien die 3te vermehrte Ausgabe ebend. 1806, und vom 3ten Band die 3te umgearbeitete Ausgabe ebend. 1806. Auch unter dem Titel: Geschichte des Römischen Rechts u. s. vom 5ten Band die 2te vermehrte Ausgabe 1807. Auch unter dem Titel: Chrestomathie von Beweisstellen für das heutige Römische Recht. Ueber die nicht glossirten Stellen im Justinianischen Codex. Jena 1807. 8. Beyträge zur Geschichte der Unfreyheit; in Lüder's Repertorium für die Geschichte, Staatskunde und Politik B. 1. H. 2. Nr. 2 (1804).
- HUHLE (...) Subinspektor des Waisenhauses zu Wolsenbüttel: geb. zu ... §§. *Versuch einer katechetischen Einleitung in jeden Katechismus der christlichen Lehre, mit besonderer Beziehung auf Luthers kleinen Katechismus. 1stes Bändchen. Helmstädt 1803. 8.

HUMBOLDT (F. H. A.) Seit 1805 auch M. der Phil. (die Universität zu Frankfurt an der Oder ertheilte ihm diese Würde). SS. Voyage de M. M. Alexandre de Humboldt & Ainé Bonpland. — Recueil d'Observations de Zoologie & d'Anatomie comparée: faites dans l'Ocean atlantique, dans l'interieur du nouveau Continent & dans la mer du Sud, pendant les années 1799, 1800, 1801, 1802 & 1805, par A. de H. & A. B. Première Livraisen. à Paris 1305. — Deuxième Livraison. ibid. 1807. 4. Mit 3 Kupfertafeln. Zugleich Teutsch unter folgendem Titel: Alex. v. Humboldt und A. Bonpland's Reise. — Beobachtungen aus der Zoologie und vergleichenden Anatomie. Gesammelt auf einer Reise nach den Tropen-Ländern des neuen Kontinents, in den Jahren 1799, 1800, 1801, 1802, 1803 und 1804, von A. v. Humboldt und A. Bonpland. Bearbeitet und herausgegeben von dem Erstern. 1ste Lieferung. Mit 7 Kupfern. Tübingen u. Paris 1806. gr. 4. Plantes équinoxiales, recueillies au Mexique, dans l'isle de Cuba, dans les provinces de Caracas, de Cumana & de Barce-Ionne, aux Andes de la Nouvelle-Granada, de Quito & du Pérou, & sur les bords du Rio-Negro, de l'Orenoque & de la rivière des Amazones; par A. de Humboldt & A. Bonpland. Livraison I-VIII. ibid. 1805-1808. gr. fol. Mit vielen Kupfern. Dasselbe Werk auch Lateinisch. w. Humboldt's und A. Bongland's Reise nach den Tropenländern des neuen Continents. 1ste Abtheilung. 1ster Band, enthält: Ideen zu einer Geographie der Pflanzen und Naturgemählde der Tropenländer. Mit einer Charte. Strasburg u. Tübingen 1807. 4. Ansichten der Natur, mit wissenschaftlichen Erläuterungen. 1ster Band. Tübingen 1808. 8. Conspectus longitudinum & latitudinum geographicarum, per decursum annorum 1799 ad 1804 astronomia observatarum. Calculo subjecit Jabbo Oltmanus. Paris & Cas-Melafiomatologia, five fel 1808. 4 maj.

Descriptio Melastomatis & generum affinium. Gum tabb. aen. Fasc. I-VII. ibid. eod. fol. maj. Tableaux de la Nature, ou Confidérations sur les déserts, sur la physionomie des végétaux, & sur les cataractes de l'Orénoque. s'Volt. à Paris - Briefe aus Spanien, aus Afrika, 1808. 12. aus Amerika; in der Berlin. Monatsschrift 1801. August S. 115-140. Nov. S. 394-400. Briefe aus Südamerika vom September und November 1801; ebend. 1802. Jun. S. 437-461. Neueste Briefe; ebend. 1803. Jul. S. 61 477. August S. 81-90. Briefe; ebend. Oktob. S. 221-278. Etwas von den Amerikanischen Krokodilen; ebend. 1804. Jun. S. 437 - 441. ' Deber'flie Urvölker von Amerika, und die Denkmähler, welche von ihnen übrig geblieben find; vorkelesen in der Philomatischen Gesellschaft in Berlin: ebend. 1806. März S. 177-208. — Skizże einer geologischen Schilderung des südlichen Amerika (aus dem Journal de Physique T. 53. p. 30 sqq. Sbersetzt); in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1802. April S. 310-329. May S. 339-420. Der Montserrat, bey Barcelona; ebend. 1803. S. 265-313. — Betrachtungen über die Absorption des Sauerstoffs vermittelst der Erden, und Bemerkungen über den Einflus dieler Operation auf die Ackerbaukunst; in Hermbstädt's Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 1. S. 152-182 (1803). — Versuche über den Zitterrochen; in dem Neuen allgem. Journal der Chemie B. 6. H. 2. Nr. 8 (1805). — Versuche über die elektrischen Fische; in den Neuen physikal. Abhandlungen der Akademie nützl. Wissenschaften zu Erfurt von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8) Nr. 1. — Ueher die China-Wälder in Südamerika; ister Abschnitt; in dem Magazin der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 7 (1807). - ster Abschnitt; ebend. Quart. 2. Nr. 2. -Eine Denkmünze auf ihn ward zu Berlin 1806 geschlagen und vor dem 7ten Stück von Wie-land's Teutschen Merkur 1806 in Kupser gesto-19tes jahrh, 2ter Band,

chen. Vergl. auch das ste Stück. Sein Bildniss von Burchhardt vor dem isten Stück der Allgemeinen geograph. Ephomeriden 1807. Auch vor E. A. W. v. Zimmermann's Taschenbuch der Rellen für das Jahr 1807. Sein Bildniss von Laurens vor der Neuen Berlin. Monatsschrift 1808. Jul.

Gettingen: geb. zu. SS. Ueber den gegenwärtigen Zustand der Gelehrtenrepublik und der akademischen Lehranstalten. Berlin 1802. 8.

Beyträge zur Berichtigung und Erweiterung des politisen Rechts. 1ster Theil. Giesen 1804. gr. 8.

Auch anter dem besondern Titel: Berichtigung der gewöhnlichen Theorie über die Arten, Verbindlichkeiten aufzuheben, nach Römischem und heutigem Recht.

9 B. HUMMEL (C. G. I.) §S. Der Musikus, oder von der gründlichen Erlernung der Musik. Hildburghausen 1803. kl. 8.

HUMMEL (J...) ... zu ... : geb. zu ... §§. Selico; eine Oper in zwey Aufzügen, nach einer Novelle des Ritters von Saint Florian. Wien 1805. 8.

HUNDEICKER (J. P.) hatte schon seit zwenzig Jahren eine Erziehungsanstalt zu Grossen-Lassert im Hildesheimischen. Der Herzog zu Braunschweig ertheilte ihm 1804 den Titel eines Educationsraths, und räumte ihm das Schloss Vechelde, eine Meile von Braunschweig, zu seinem Erziehungswesen ein. Dort lebt er noch jetzt, und ist seit dem August 1808 Maire daselbst. SS. Von der Hausandachten erschien die 3te Auslage. — Im 3ten Band setze man zur letzten Zeile seines Artikels: St. 90 und 91. (Vorher in dem Hildesheimischen Wochenblatt 1778). — Vergl. Die Erziehungsanstalt in Vechelde, oder Nachricht von der Ent-

Entstehung, dem Fortgange und der gegenwärtigen Verfassung dieser Anstalt; von F. G. Becker. Gotha 1806. 8.

HUNGAR (K. F.) SS. Der Sohn der Natur, oder, Briefe über Eudämonismus und menschliche Glückseligkeit in Beziehung auf das kritische Moral-System. 1ster Theil. Leipz. 1802. — ster Theil. ebend. 1804. gr. 8.

HUNNEMANN (Johann) ... : geb. zz ... : geb.

g B. HUNNIUS (Franz Wilhelm Christian) starb am 17ten Junius 1807. §§. War auch Mitarbeiter an der Hall. Allgem. Litter. Zeitung.

HUNOLD (Philipp) starb am 29sten Februar 1808.

War D. der AG Hofrath, Garnisonmedikus, vereideter Geburtshelfer und Mitglied des fürstl. Hessischen medicinischen Kollegiums zu Cassel: geb. daselbst am 19ten Februar 1764. S. Diss. inaug. de pessariis. Marburgi 1790. 8. Cum sigg. Annalen der Kuhpocken-Impfung, zur Verbannung der Blattern u. s. w. Fürth 1801. — star, zter und 4ter Hest. ehend. 1802. gr. 8. Gedanken über die Wirkungsart der äusserlichen Og Bley.

- Bleymittel; in Schaub's und Piepenbring's Archiv der Pharmacie B. 1. St. 2 (1802). Vergl. Seine Inauguraldisputation, die seinen merkwürdigen Lebenslauf enthält, wie auch (Becker's)
 Nationalzeitung der Teutscheh 1808. St. 14.
- HUPFAUER (Paul) sterb am 13ten Junius 1808 als Oberaufscher der Universitätsbibliothek zu Landshut. §§. Zehen Paragraphen über das Klosserwesen in Bayesta. 1802. 8. "—— Vergl. Franz von Paula Schrank's Gedächtnissrede, dem Andenken Paul Hupfauer's gewidmet. Landshut 1808. 4.
- HUPKA (C.) 1809 wurde er seiner Professur enthoben und zum Vicedirektor des juristischen Studiums auf der Universität zu Wien ernannt.
- HURLEBUSCH (A. F.) seit 1808 Präsident des Kriminalhoses zu Wolsenbüttel.
- HURTER (Friedrich) ... zu ... geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu geb. zu ... geb.
- HUSCHER (Johann Christoph) . . . zu . . . : geb. zu §§. Skizze einer Kulturgeschichte den Teutschen Städte. Culmbach 3808. 8.
- HUSCHKE (I. G.) seit 1806 Professor der Griechischen Sprache auf der Universität zu Rostock. §S. Dist. de fabulis Archilochi. Accedit notitia Codicis Augustani cum fabulis ineditis. Altenburgi 1803. 8. Auch in A. Matthiae Miscellaneis philologicis Vol. I. P. I. Nr. 1. Commentatie de Orphei Argonauticis. Rostoch. 1806. 4.
- HUTH (J. G.) seit 1808 Russisch kaiserlicher Hofrath und Professor der Mathematik auf der Universität zu Charkow: §§. Weber Sonnenslocken und Son-

Sonnensakeln; in den nouen Schriften der Gesell.
Natursorsch. Freunde in Berlin B. 4. S. 70-78 (1803). Ueber die chemische und elektrische Wirkungsweite einer Voltaischen Säule; ebend.
S. 161-179. — Astronomische Beobachtungen; in Bode'ns astron. Jahrbuch für 1808. Auch in den vorhergehenden Jahrgängen. Einige physisch-astronomische Bemerkungen; ebend. für das J. 1810 (1807). Nr. 28.

- Edler von HUTH (Ph. J.) §§. Versuch einer Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderte.

 1ster Band, vom J. 1700-1750. Augsburg 1807.
 gr. 8.
- HUTT (...) ... zw ... : geb. zw ... §§. Luftfpiele. 1stes Bändchen. Wiem 1805. 8:
- HUTTEN (J. G.) §§. Von Plutarchi Opera erschien Tomus XIV & ultimus 1805.
- HTPPELLI (Johann Georg) Velkslehrer zu Engelsberg, Landgerichts Trossberg, im Herzogthum Bayern: geb. zu... §§. Ein Wecker, auch ein Rettungsmittel für Scheintodte; oder von den Mitteln, scheintodte Menschen zu retten, wozu ein Neues zum Besten der Menschheit gesellet u. s. w. Burghausen 1804. 8.

^{*)} Vielleicht ein Pseudonymus?

J. I.

- eines vollkommenen Erziehers; eine Rede am Einweihungsfeste des von Conradischen Instituts am 1sten Julius 1802 gehalten. 8. Entwurf zur Nationalbildung. Berlin 1809. 8. Immanuel Kant, geschildert in Briefen an einen Freund; im 2ten Band des Werks: Ueber Im. Kant (Königsberg 1804. 8).
- JACHTMANN (H.) §§. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Kalk- und Ziegel- Oefen, vorzüglich zum Torfbrande. Mit 5 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1802. gr. 8. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Küchenheerde zum ersparenden Holz- und Torfbrande. Mit 9 illuminirten Kupfern. 1ster Heft. ebend. 1803. gr. 8.
- JACOBI (Adam Friedrich Ernst) starb am zeen April
 1807. §§. Messkunst für Schulen und zum gemeinen Gebrauche, nebst den leichtesten Arten
 geschwind rechnen zu können. Göttingen 1803.
 kl. 8. Gute Rathschläge für Kranke, wenn
 kein Arzt da ist, oder ehe ein solcher ankommen kann; wie auch das Hauptsächlichste aus
 den Anweisungen, lange und gesund zu leben.
 Nebst Register. Frankfurt am M. 1803. 8.
- JACOBI (A. L.) §§. Gab mit F. A. von ENDE hersus: Sammlungen für Geschichte und Staatskunde aus den Braunschweig-Lüneburgischen
 Kurlanden. 1ster Theil. Gelle 1802. 8. Erinnerungen aus dem Leben Sr. Excell. des Hrn.
 Landschaftsdirektors Friedr. Ernst v. Bülow; den
 Freunden und Vereinern desselben gewidmet.
 ebend. 1802. 8. (Auszug daraus in Schlichtegroll's Nekrologen der Teutschen für das 19te
 Jahrhundert B. 2. S. 177-205. Beschäftigungen mit Gemeinheits-Theilungs-Materien.
 Han-

Hannover 1803. 8. — Mittheilungen aus der Geschichte, in Beziehung auf den Teutschen Ackerbau der letztern zehn Jahrhunderte; in dem Hannöver. Magazin 1801. St. 40-46. — Vorrede zu den Grundsätzen der Gemeinheits-Ordnung für das Fürstenthum Lüneburg (Hannover 1803. 8).

JACOBI (F. H) seit 1807 Präsident der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften zu Müncken, wie auch seit 1808 Commandeur des königl. Bayrischen Civilverdienstordens. SS. Ueber das Unternehmen des Kriticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Ablicht zu geben. Hamburg 1801. 8. (Die andere Hälfte dieser Schrift ist von F. KöPPEN). Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Absicht vertraulicher Briefe von Veistorhenen und noch Lebenden? eine Gelegenheitsschrift. Leipz. 1806. 8. ber gelehrte Gesellschaften, ihren Geist und Zweck; eine Abhandlung, vorgelesen bey der feyerlichen Einweihung der königl. Akademie der Wissenschaften zu München. München 1807. 4. Mit einem Titelkupfer. drey von ihm bey Gelegenheit des Stolbergischen Uebertritts zur Römisch - Katholischen Kirche geschriebenen Briefe, und die unverantwortliche Gemeinmachung derselben in den Neuen theologischen Annalen; in Wieland's Neuem Teutichen Merkur 1802. Nov. S. 161-171. - Drey Briefe über die Schellingische Philosophie; bey Friedrick Köppen's Schellings Lehre u. f. w. (Hamburg 1803. gr. 8).

JACOBI (G. A.) §§. Einige Worte über die Rheinschifffahrt; mit Bewilligung des Verfassers henausgegeben von dem Handlungsvorstand zu Düsseldorf. Düsseldorf 1803. 8. Auch in Posselt's Europäischen Annalen 1803. St. 2. S. 167-176.

- JACOBI (J. Ad.) §§. Neues praktisches Tagebuch für Landschullehrer; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes Stück. Eisenach 1801. 2tes Stück. ebend. 1805. 8.
- JACOBI (Johann Andreas) M, der Phil. und seit 1779 Pastor zu Olbernhau unter Annaberg (vorher seit 1762 Pastor zu Briesen unter Grossahayn): geb. zu Döllnitz im Stifte Merseburg am 15ten Februar 1734. SS. Appendix I & II ad D. Crusii Commentationem de baptismo mortuorum caussa. Lips. 1758. 4. Commentatio de Anthropomorphismo, a vera notione aeternitatis, immensitatis, libertatis & sapientiae divinae remoto. ibid. 1760. 4. D. C. A. Crusius Begriff der christlichen Frömmigkeit; aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzt. ebend. 1763. 8. — Antheil an dem philosophischen Briefwechsel über wichtige Sachen der heutigen Gelehrsamkeit 1755-1759; wie auch an den Bützowischen kritischen Sammlungen.
- JACOBI (Johann Friedrich 2) Oberkonsistorialrath,
 Präsident, der Augsburgischen Konsessionsverwandten in den Departementen der Ruhr, Rhein
 und Mosel, der Nieder-Maas und der Ourthe,
 Präsekturrath und Mitglied der Ehrenlegion
 zu... geb. zu... SS. Ueber Bildung,
 Lehre und Wandel protestantischer Religionslehrer. Frankfurt u. Heidelberg 1808. 8.
- JACOBI (J. G.) seit 1807 hat er den Charakter und Rang eines großkerzogl. Badischen Hosraths. SS. Taschenbuch für das Jahr 1802; herausgegeben u. s. w. Hamburg. kl. 8. Mit Kupfern. Iris; ein Taschenbuch für 1803; herausgegeben u. s. w. Zürich 1802. 12. Auch für die Jahre 1804, 5, 6, 7 und 8. Sämmtliche Schriften. 1ster Theil. Mit dem Porträt des Versassers, ebend. 1807. 2ter Theil. ebend. 1808. 3ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. Ge-

Gedichte in Aschenberg's Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein 1801.

- Thucydides, übersetzt von u. s. v. 1ster Band. Hamburg 1804. ster Band. ebend. 1806. gr. 8. Beebachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule; bey C. F. Hellwaag's Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus u. s. w. (Hamburg 1804. 8).
- JACOBS (C. W.) §§. Giebt mit K. E. A. von HOFF heraus: Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. heatbeiteten Karte.
- JACOBS (F.) seit 1807 königs. Bayrischer Hofrath, ordentliches Mitglied der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften und Lehrer am Lyceum zu München, wie auch seit 1808 Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens. §§.
 1Rer und 2ter Band. Leipz. 1803 8. Tempe. vationes in Aeliani historiam animalium & Philostrati vitam Apollonii. Epistola ad V. Cl. Jo. Gottlob Schneider. Jenae 1804. 8. Allwin und Theodor; ein Lesebuch für Kinder. ste Auflage. Leipz. 1805. 8. Spicilegium observationum & emendationum ad novissimam Athenaei editionem V. C. Joannis Schweighäuseri cura adornatam. Altenburgi 1805. 8. mentarbuch der Griechischen Sprache für Anfänger und Geübtere. 1ster Theil oder 1ster und 2te durchaus vecster Curfus. Jena 1805. besierte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. - 3ter Curlus, 1ste Abtheilung. ebend. 1806. Diese Abtheilung auch unter dem Titel: Attika, oder Auszüge aus den Geschichtschreibern und Rednern der Griechen in Beziehung auf die Geschichte Athens. - 3ter Cursus, ste Abtheilung.

lung. ebend. 1808. 8. Auch unter dem Titel: Sokrates, oder Auszüge aus den philosophischen Schriftstellern der Griechen. Demosthenes Staatsreden, übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. Leipz. 1805. 8. Giebt. mit WIELAND und HÖTTINGER Neues Attisches Museum. 1sten Bandes 1ster, ster und 5ter Heft. Zürich 1805. - sten Bandes ister Heft. ebend. 1806. - 2ten Bandes eter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8. erlesene Schriften des Grafen Anton Hamilton; übersetzt u. s. w. 1ster und ster Theil. ebend. Abschiedereden, gehalten im Gymnasium (zu Gotha) den 24sten Oktober 1807. Gotha 1807. 8. * Theocriti Idyllia, ex recensione Valckenarii, cum scholiis selectis scho-larum in usum edita. ibid. 1808. 8. Ueber einen Vorzug der Griechischen Sprache in dem Gebrauche ihrer Mundarten; eine akademische Rede zur Feyer des, allerhöchsten Namensfestes Sr. Maj. des Königes gehalten. München 1808... — Die Perser, aus dem Griechischen des Aeschylus; in Wieland's Attischen Museum Die drey Olynthischen Reden des B. 4. H. 1. Demosthenes übersetzt u. s. w. ebend. H. 2. Emendationes in Valerii Flacci Argonautica, Juvenalis Satiras & Statii-Sylvas; in Aug. Matthiae Miscell. philol. Vol. I. P. I (1803). — Von Animadversiones in Epigrammata Anthologiae Graecae erschien Vol. III. P. II. 1803.

Tractat von 1801. Altona 1808. 8. Auch unter dem Titel: Versuch eines Commentars zu den Russischen Beschwerden über die Beeinträchtigung des Russischen Handels durch England.

3ACOBSSOHN *)* (Ifrael) Braunfchweigischer Kammer - Agent und Banquier zu Braunschweig, ferner grossherzogl. Hessischer Kommerzienrath, grossherzogl. Badischer Hof-Agent, und Mecklenburg - Schwerinischer wirklicher geheimer Finanzrath, auch seit dem Sept. 1807 Magister der Philosophie: geb. zu Halberstadt 1769. SS. Rode, bey der Feyer der Geburt eines Enkels des Durchl. Herzogs am 19ten December 1804, in der Synagoge der Jüdischen Gemeinde zu Braunschweig gehalten. Braunschw. 1864. gr. 8. ste Auflage. ebend. 1805. gr. 8. Unterthänigste Vorstellung an Seine Hoheit den Fürst Primas der Rheinischen Confoderation über ·Höchst dessen neue Stättigkeits - und Schutz-Ordnung für die Judenschaft in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. gr. 8. Rede am Dankfeste wegen des von dem Könige von Westphalen den Unterthanen Jüdischer Nation ertheilten Bürgerrechts; in der Synagoge zu Cassel gehal-Auch im Westphäl. Moten. ebend. 1808. 8. niteur St. 22. — Ueber die Aufhebung des Leibzolls der Juden; in Häberlin's Staatsarchiv . . . — Man versichert dem Versasser des gel. Teutschlandes, der wahre Urheber dieser Schriften sey der Braunschweigische Hofrath und Professor Lüder. - Ausser mehrern Verdiensten, die J. sich um die Menschheit erwarb, ist er auch Stifter einer vortrefflichen Erziehungsanstalt stir seine, die Jadische, Nation zu Seesen im Braunschweigischen. Sein Bildnis von Schröder in folio.

Edler

^{*)} Seit dem Oktober 1808, zu Folge der königl. Westphälischen Verordnung, nach welcher die Juden unveränderliche Zumamen annehmen mußten, JACOBSON.

- Edler von JAGQUIN (N. J.) seit 1896 Freyherr, wie auch Ritter des Stephansordens zu Wien. §§. Fragmenta botanica. Fasciculus primus, cum quindecim tabulis coloratis. Vienuae 1800. Fasciculus secundus, cum viginti tabulis coloratis. ibid. 1801. fol. max. Hortus Vindobonensis. Fasciculus I. Berolini 1803. fol. Stapeliarum in hortis Vindobonensibus cultarum descriptiones figuris coloratis illustratae. Vindobonea & Londini 1806. fol.
- SöCK (Heinrich Joachim) Bibliothekar und Lehrer der Englischen Sprache am Lyceum zu Bamberg: geb. daselbst am 30sten Oktober 1778. §§. Kann man die richtige Pronuntiation einer fremden Sprache erlernen? zum Gebrauche seiner Zuhörer. Bamberg im Ansange des Jahres 1804. 8. Theoretisch-praktisches Hendbuch zur leichtesten Erlernung der Englischen Sprache. 2 Theile. Erlangen 1804; gr. 8. Bearbeitete mit A. SCHMöTZER gemeinschaftlich: Bambergs Geschichte, ebend. 1806. gr. 8. Geschichte der Provinz Bamberg vom Jahre 1006 bis 1803. 1ster Theil. Bamberg 1809 (eigentl. 1808). 8.
- 37CK (Michael) Bruder des vorhergehenden; D. der Philos. zu Bamberg: geb. daselbst 1784. §§. Theorie der Sphäre. Bamberg 1805. 8.
- JäGER (C. F. 1) auch Ausseher des königlichen Natur und Behandlung der krankhaften Schwäche des menschlichen Organismus; ein Versuch zu Beantwortung der, diesen Gegenstand betreffenden, von der Kaiserl. Akademie der Natursorscher im Jahr 1804 ausgestellten Preissrage, welchem diese Akademie das Accessit zuerkannt hat. Stuttgart 1807. 8. Ueber die Dichtigkeits-Veränderungen von verschiedenen Gemischen aus Alcohol und Wasser; in v. Crell's Annalen der Chemie 1795. Ueber das Leuchten des Phosphors

Pholphors in atmosphärischem Stickgas; von Scherer, "Fager und Pfaff. Weimar 1795. 8. Briefe über denselben Gegenstand; in Gren's Journal der Phylik 1796. - Beobachtungen über das Kindbetterinnen - Fieber in dem Wiener Hospitale; in Osiander's neuen Denkwürdigkeiten für Aerzte und Geburtshelfer 1799. Verluche zur Würdigung der Ploucquetischen Lungenprobe; in Hartenkeil's medicinisch-chizurgischen Zeitung 1798. -- Beleuchtung einiger Einwürfe gegen die Ploucquetische Lungenprobe; in Loder's Journal für die Chirurgie und gerichtl. Arzneykunde 1800. Einige Bemerkungen über die Ploucquetische Lungenprobe, nebît einer sich durauf beziehenden gerichtlichen Untersuchung; ebend. B. 3. St. 5. Nr. 9 (1801). - Beobachtungen und Untersuchungen über die Erscheinungen der Voltaischen Säule und ihre Geletze; in Gilbert's Annalen der Physik 1803 u. 1805. — Beschreibung einer besondern Art von krystallisirtem Sandstein, der in der Gegend von Stuttgart vorkommt; im isten Band der Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. von Aerzten und Naturforschern (1805). - Im 11ten Band des gel. Teutschl. unter seinem Artikel lese man Leibmedicus Hopfengärtner und statt 6te - Ausgabe 5te; denn bey Erscheinung der 6ten war H. schon todt.

- 10 u. 11 B. JäGER (Dan.) §§. Von der Uebersetzung des Handbuches eines Kursus der Chemie erschien der ate Theil 1805. Mit einer Kupfertafel.
- GER (Franz Anton Donat) M. der Phil. Licentiat der Theologie und seit 1805 Pfarrer zu Markt Bibart im Fürstenthum Bayreuth (vorher seit 1798 Kaplan zu Knetzgau am Mayn im Bambergischen, und vordem seit 1791 Kaplan zu Frankenwicheim bey Geroldshofen im Würzburgischen, nachdem er seit 1789 Kaplan zu Simmerichshausen hinter der

der Rhöne gewelen war): geb. en Kissingen an ier Saale im Whrzburgischen am aasten August 2-3=. 93. Difquisitio critico - exegetica Matshan cap. V commatis 32. Wirceburgi 1788. 8. Bisefe uber Sünde, Verlöhnung und Seligwerdang. Frankfurt am M. 1790. 8. Briefe über die nohe Rhöne Frankens in geographisch - topographisch - physisch - und historischer Hinsicht. Mit einer ganz speciellen Charte, des Rhöngehirgs und einigen Prospekten., 3 Theile. Arnstadt und Rudolstadt 1803. 8. ... , Untersuchung der Frage: ob die Ehelcheidung nach Lehre der Schrift und der ältesten Geschichte der Kirche erlaubt sey, oder nicht? abend. 1804. 8. Unzertrennbarkeit des chelichen Bandes; meine Antwort auf Herrn Werkmeister's Bemerkungen gegen meine Abhandlung von der Ehescheidung. " sbend. 1805. 8. Unterricht, von der Busse und dem Abendmahle, Lehrern und Zöglingen gewidmet. sbend. 1805. 8. Geschichte Frankenlands. 1ster Theil. Rudolstadt 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. ster Theil. ebend. 1808. 8. — Kurze, aber doch wahrhafte Geschichte von der Gerichtsbarkeit der Ebrach im Frankenlande; in den Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. Topographische Beschreibung von Frankenwinheim; ebend. 1798. Topographische Beschreibung von Gundersleben; ebend. -- Versuch einer Geschichte der geistlichen Gerichtsverfassung im Hochstifte und Bisthume Würzburg von dessen Errichtung im J. 741 bis zu seiner Saecularisation im J. 1802; mit Beylagen; in der Zeitschrift Argus B. 1. Versuch einer Geschichte der H. 2 (1803). weltlichen Gerichtsverfassung im Hochst. und Bisth. Würzburg von dessen Errichtung u. s. w. mit Beylagen; ebend. B. s. H. 1. - Vergl. A. F. R. Betrachtungen über den Klerikal- und Mönchsgeist im 19ten Jahrhundert (1805. 8) S. 303-306 *).

- JäGER (Gottlieb Friedrich) M. der Phil. und Diakonus zu Calw. im Würtembergischen: geb. zu . . . §§. Drey Prodigten. Anstands- und Neujahrspredigten. Tübingen 1801. 8. — Vergl. Gradmann's gel. Schwahen.
- JäGER (J. J.) Vergl. auch Duyfing in den Hessischen Denkwürdtgkeiten B. 4. Th. 2. S. 20-23.
- JäGRR (T. L. U.) §§. Von dem jurist. Magazin f. d. Teut. Reichsst. erschien das 5te Bändchen 1796.
- 11 B. JäHNE (C. G.) SS. Pfaffensinn und Despotismus, die mächtigsten Hindernisse im Gange der Menschheit zur Aufklärung. Leipz. 1802. gr. 8. Mit einem Kupferstich von Chodowiecki. — Beytrag zur Geschichte der nun 50 Jahre bestehenden Predigerconferenz zu Herrnhut; in der N. Lausitz, Monataschrift 1804. May S. 532 u. ff.
- dettenschule zu Potsdam. SS. Die Präpositionen oder Umstandswörter mit ihren richtigen Fällen, in Hinsicht auf Geschlechts und Fürwörter; als Wörterbuch für Kinder von mittlern Jahren und diejenigen ältern Personen, die sich auch in diesem Theile det Sprache zu vervollkommnen wünschen. Cöthen 1803. 8. Die einzig richtigen Mittel, um die in unsern Zeiten überhand nehmende Gleichgültigkeit gegen die Religion zu vermindern. Brandenburg 1804. 8.
- Jäsche (G. B.) §§. Geschichte und Beschreibung bey Gelegenheit der Feyerlichkeiten der am 21 und 22 April 1802 geschehenen Eröffnung der neu angelegten Kayserl. Universität zu Dorpat in Liesland. Mit Genehmigung der akademischen Censur. Dorpat 1805. 4.
- JAGEMANN (C. J.) §§. Lettere familiari di Torquato Tasso; con Annotazioni istoriche e critiche.

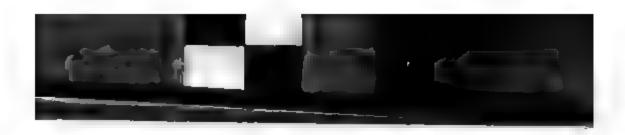
- 224 ---

In Lipha 1803. gr. 8. Petrarchische Chreftomathie, oder Auswahl der vorzüglichken Sonette und Canzonen aus Francesco Petrarca's Italienischen Gedichten, mit Teutscher treuen Uebersetzung und söwohl erklärenden, als grammatischen Anmerkungen, unter Hinweisung auf C. J. Jagemann's Italienische Sprachiehre. ste Auflage; von Dr. Friedrich Eccard. Durchgeschen und mit Anmerkungen vermehrt von C. J. Jagemann. Hamburg und Mainz (1805). 8. — Vergl. Wismayr's Ephemeriden der Italienischen Litteratur Jahrg. 4. H. 6. S. 266.

JAHN (C. A.) feit 1799 Seiftitzeintelbnn zu Weiffenfels: geb. - am 24ften Januar reggs. Sy. Diff. Num mandatarius gentis pacis caussa missus, ipso jure sit legatus? Lips. 1773, 4. - Heschrei-· bung eines königlichen Denkmahls (Gultav Adolphs, Königs von Schweden) in dem Amthaufe zu Weissenfels. Weissenf. 1801. 4. -📑 Beobachtung über Herzog Albrechts des Beherzten von Sachsen getadelten Diensteifer für das 🗥 🔐 Haus Oestreich; in Hafche'ns Magazin der Sächfischen Geschichte Th. 4. Von des Churfürlt Moritzens Jagdlust und übermäsigen Zorn; ebend. Th. 3/ Vertheidigung der Freydigerischen Geschichte Herzoge Heinrich des Frommen; ebend. Th. 6. - Willkühr der Stadt Colditz aus dem funfzehnten Jahrhunderte (1451), nebst einigen Erlänterungen destelben, · und einer kurzen Geschichte dieser Stadt; in Weiffe'ns Muleum für die Sächlische Geschichte Beyträge Mur'Geschichte und Statistik des Amts Wolkenstein; Bond. B. 2. -Epist. gratul. de justitia & jure erschien zu Annaberg in 4; und die Schrift von dem Endzwecke des Ehestandes u. f. w. ebend. in 4. - Vergl. (C. W. F. Schmid's) kleine Bruchftücke zum Verfuch einer Gelehrtengeschichte von gebohrnen Marienbergern S. 45-47.

- JAHN (F.) SS.. Neues System der Kinderkrankheiten, nach Brownischen Grundsätzen und Erfahrungen ausgearbeitet. Arnstadt und Rudolstadt 1803. 8. Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. 8. Ueber den Keichhusten; ein Beytrag zur Monographie desselben. Rudolstadt 1805. 8. Von der Auswahl der wirksamsten einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel oder praktischen Materia medica erschien eine neue, verbesserte und vermehrte Ausgabe in 2 Bänden 1807. gr. 8. Kleine Bemerkungen über die Pocken; in Stark's Neuem Archiv für Geburtshülfe B. 2. St. 2. Nr. 1 (1801).
- JAHN (J.) seit 1807 Kanonikus des Metropolitankapitels zu Wien, nachdem er im 3. 1806 seine Prosessur niedergelegt hatte. §S. Arabische Ghrestome-thie; herausgegeben u. L. w. Wien 1802. 8.

 Lexicon Arabico Latinum Chrestomathiae Arabicae accommodatum. ibid. eod. 8. Introductio in libros sacros veteris foederis in compendium redasta. ibid. 1804. 8 maj. Biblia Hebraica; digessit. & graviores lestionum varietates adjecit. Tomi IV. ibid. 1806. 8 maj.
- JAHN (J... E... L... Ch...) Professor der Aesthetik und teutschen Litteratur bey der Akademie zu Bern: geb. zu Plauen ... §§. Bereicherung des hochteutschen Sprachschatzes, versucht im Gebiete der Sinnenverwandschaft; ein Nachtrag zu Adelung's und eine Nachlese zu Eberhard's Wörterbuch. Leipz. 1806. 8.
- JAIS (A.) auch D. der Theologie und seit 1806 grossherzogl. Würzburgischer geistlicher Rath und
 Beichtveter zu Würzburg. §§. Hausandacht,
 oder Gebete, die man in christlichen Häusern
 zum Vorbeten oder für sich selbst gebrauchen
 kann. Salzburg 1802. 8. 2te vermehrte und
 verbesserte Ausgabe. obend. 1805. 8. Messund Kreutzwegandacht (ein Auszug aus seinem
 zgees Jahrh. 21er Band. P



- 225 -

Buche: Guter Saame auf ein gutes Erdreich). Lehr- und Gebetbüchlein ebend. 1802, 8. für die liehen Kinder, das wehl auch Erwechfene brauchen können. Bregenz 1807. B. techismus der chriskatholischen Glaubens - und 'Unter-Sittenichre. Würzburg 1807. 12. richt in der christ-katholischen Glaubens- und-Sittenlehre, mit einer Vorerinnerung über den Religionsunterricht. Mit Approbation des bi-Ichöfilichen Vicariets zu Würzburg. ebend. Valter und Gertraud; für das 1807. 8. · Landvolk auf dem Lande. Mit & Kupfern. ebend. - Von dem Lesebuch für meine Schüler u. f. w. erschien die 3te ansehnlich vermehrte und verbellerte Ausgabe unter dem Tital: Lefebuch für Audirende Jünglinge zur Bildung ihres Herzens, zu Salzburg 1806. - Pos den Schönen Geschichten und lehrreichen Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder *erschien* die 8te, einzig rechtmällige Auflage zu Salzburg 1804.

- SAIS (Karl) war Prediger an der Frauenkirche zu Munchen, legte aber 1808 seine Predigerstelle nieder, wurde Protestant, heurathete, und wurde Prediger zu Leimen im Großkerzogthum Baden: . geb. zu . . . in Bayern 177 . . § Rede bey der Gelegenheit des Bittgangs nach Altenötting. München 1802. 5. Predigten, gehalten im Jahre (sic) 1802 und 1805. 1stes und stee Bändchen. ebend. 1805. 8. Rede, gehalten am vierten Sonntage in der Falten, in der Frauenkirche, bey Gelegenheit der jährlichen Stiftungsfever des Armeninstituts. ebend. 1805. B. Predigten über

Menschheit, ebend. 1805. 8. *Bitte an Maximilian Joseph den 4ten; ein Gegenstück zur Supplick an Max. Joseph u. s. w. ebend. 1806. 8. Rede bey Gelegenheit der Siegesfeyer in München. ebend. 1806. 8. Predigten über die wichtigsten Stellen der Evangelien. ebend. 1807. 8.

JAKOB (L. H.) seit 1807 D. der Rechte, Russisch-kaiferl. Hofrath und Professor der Staatswirthschaftslehre auf der Universität zu Charkow. SS. Theorie und Praxis in der Staatswirthschaft; ein Programm; Halle 1801. 8. Gab mit H. L. W. BARKHAUSEN heraus: Magdeburg-Halber-Städtische Blätter. Januar, Februar, Märs. P. J. G. Cabanie, Mitehend. 1801. 8. glied des Erhaltungssenats u. s. w. Ueber die Verbindung des Physichen und Moralischen im Men-Aus dem Franzölischen übersetzt und mit einer Abhandlung über die Gränzen der Physiologie und der Anthropologie versehen. 2 Bände. Halle u. Leipz. 1804. kl. 8. Ueber Curfus und Studienplan für angehende Cameralisten; ein Programm. Halle 1805. gr. 8. Belehrung über das Papiergeld, zur Beurtheilung der Preusischen Tresorscheine. Halle und Grundfätze der Polizey-Ge-Leipz. 1806. 8. setzgebung und der Polizey - Anstalten. a Bände. Charkow, Halle u. Leipz. 1809. 8.

Reichsfreyherr von JAN (L. F. Ernft) SS. Staaterechtliches Verhältnis der Schweitz zu dem Teutschen Reiche, vom Ursprung des EidgenossenBundes an bis zu Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Mit Urkunden. z. Bände. Nürnberg 1803.
gr. 8. — Vergl. Nopitsch'ens ater Supplementband zu Will's Nürnberg. gel. Lexikon S. 165-168.

JANI (C... W...) Lehrer der Französischen Sprache zu Naumburg: geb. zu . . . \$5. : Paporama P 9 allez aller Französschen Zeitwörter auf fünf Wurzeln aurnickgeführt, und auf eine für Jedermann falsliche und kurze Weile dargekellt. Naumb. 1805. fol.

JANI (J. C.) SS. Versuch einer Beantwortung der Frage: Ob eine allgemeine reine Vernunstreligion in dieser Welt möglich und von der Umschaffung oder Abschaffung der christlichen Religion zu erwarten sey? Berlin 1804. 8. Dank- und Huldigungspredigt wegen der am Neujahrstage 1808 zu Cassel geschehenen seyerlichen Thronbesteigung des Königs von Westphaliche, Hieronymus Napoleon, in der Domkirche zu Stendal gehalten. Stendal 1808. 8.

JANITSCH (Aem.) §§. Geschichte der Entstehung und des Wachsthums der Teutschen Oestreichischen Monarchie, von den ältesten bis auf unsere Zeiten 1807. 8 Bände. Wien 1805-1807. 8. Merkwürdige Geschichte der Kriegsvorfälle zwischen Oestreich, Frankreich, Großbritannien, Russland und Preussen, zu Wasser und zu Land; vom Jahre 1790 bis 1807. 1ster Band. Brunn 1807. 8.

JANSON (F.) seit 1805 bey dem kurfürstl. Badischen Hofgericht der Pfalzgrasschaft zu Mannheim augestellt, mit dem Charakter und Rang eines Justitzraths.

JANSSEN (Joachim Anton Rudolph) M. der Phil.

und Nachmittagsprediger auf dem Hamburger
Berge (vorher Katechet an der Jakobskirche zu
Hamburg): geb. zu... SS. Versuch einer
Beantwortung zweyer für unser Zeitalter höchst
wichtiger Fragen: 1) was vernichtet die meisten

ur Aufklärung und Verbesterung der Menschen
gemachten Einrichtungen? 2) wodurch werden
jene Einrichtungen vor Verfall bewahrt und was
giebt ihnen einen glücklichen Erfolg? Hamburg

- burg 1802. gr. 8. Neue Teutsche Spracklehre zum Gebrauch in Schulen. Mit einer Vorrede vom Herrn B. Kleseker, Paktor der St. Jacobs Hauptkirche. eband. 1808 (eigentk 1807). 8.
- 10 B. JASPERSON (Johann) starb am 15ten Junius 1807. Seit 1799 privatiliste er in seiner Vaterstadt Flensburg, indem er, nicht seif 1779, wie im gel. Teutschl. steht, zu Dessau angestellt war, sondern von 1785 bis 1799.
- JASPIS (Lebrecht Siegmund) M. der Phil. und Pfarrer zu Pobles bey Lützen: geb. zu ... §§.
 Predigten im Sturme der Zeit, gehalten u. L. ...
 Leipz. 1808. gr. 8. ... Rede am Grave eines
 Ermordeten, nebst der Sonntags darauf gehaltenen Predigt und einer kurzen Beschreibung des
 schrecklichen Vorfalls. Weissenfels 1808. 8.

- JAUP (Helwig Bernhard) starb am 27sten Oktober 1806.

- 10'u. 1i B. IDE (Johann Joseph Anton) starb im Oktober 1806. Wurde 1801 Magister zu Helmstädt. Seine deshalb eingereichte Dist. handelt de interpolatione serierum. Ob sie gedruckt sey, weiss man nicht. §§. System der reinen und angewandten Mechanik sester Körper. 1ster Theil. Mit 4 Kupsern. Berlin 1802. 2ter Theil. Mit 2 Kupsern. ebend. 1802. gr. 8. Ansangsgründe der teinen Mathematik, zum Leitsaden seiner Vorlesungen entworsen. 1ster Theil: Arithmetik. 2ter Theil: Geometrie. Mit 2 Kupsern. ebend. 1803. gr. 8.
 - IDELER (G. F.) §§. Oekonomische Aufsätze; in dem Vereinigten Göschichts - Haushaltungs - und Gartenkalender (Berlin 1808. 4).
- IDELER (L.) SS. Handbuch der Italienischen Sprache und Litteratur, oder Auswahl interessanter Stücke aus den klassischen Italienischen Prosaisten und Dichtern; nebst Nachrichten von den Verfassen und ihren Werken. Prosaischer Theil. Berlin 1800. Poëtischer Theil. 1ste und 2te Ahtheilung, ebend. 1801. gr. 8. Historische Untersuchungen über die astronomischen Beobachtungen der Alten. ebend. 1806. gr. 8. Von dem mit J. W. H. NOLTE herausgegebenen Handbuch der Französischen Sprache erschien vom poëtischen Theil eine neue Auslage 1804.
- JEITTER (J. M.) §§. Forstkatechismus für Lehrlinge, Forstdiener und Liebhaber. Drey Bände. Entworsen u. s. w. 1ster Band, von der angewandten Forstwissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften, besonders der Forstechnologie, neu bearbeitet. Nebst 4 Kupfertafeln. Tübingen 1805. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch von der angewandten Forstwissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften für Forstwöslinge und Forstdiener, die sich weitere Kenntwisse verschaffen wollen; in katechetischer Form abgesalst.

- gen und letzte Verfassung. 1ster Theil. Wien 1803. ster Theil, ebend. 1803. ster Theil. ebend. 1803. ster Theil. ebend. 1806 (aber ausgegeben erst 1808). kl. 8. Mit den Brustbildern Kasimir des Grossen, Siegmund August's und Joh. Sobieski's. Geschichte und Darfellung des Polnischen Handels. Wien u. Triest 1809 (eigentl. 1808). 8.
- JENCHEN (A.E.) §§. Christliche Volksmoral. Brandenburg 1802. 8.
- von JENISCH (Bernhard) flarb am soften Februar 1807.
 War.geb. zu Wien am 10ten November 1734.
- JENISCH (D.) SS. Noch ist von ihm nachzuhohlen: Obelisk an die Gränzscheide des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts; eine Lapidarschrift. Berlin 1801. gr. 8. — Vorrede zu K. G. Fischer's Predigten über freye Texte (Kömigsberg 1803. gr. 8). - Im 11ten B. lese man in der 7ten Zeile seines Artikels: ebend. — Z. 15 setze man zu Bänden, der ste in a Abtheilungon. — Z. 16: Lebensbeschreibung statt Lebensbeschreibungen. - Z. 17 nach Grossen: eine Preisschrift. - Z. 24 nach Pocsie: mit besonderer Hinficht auf die poetischen Meisterwerke der nen-Europhischen Litteratur. . — Z. 28, nach Morallystem; nebst einem Versuch, Religion und Moral von philosophischen Systemen unabhängig zu begründen, und zugleich die Theologen aus der Dienstbarkeit zu befreyen, in welche fie fich seit langer Zeit an die Philosophen verkaust hation.
- JENISCH (R.) SS. Von den Predigt-Entwürfen enschien der 11te Jahrgang 1807.
- JENSEN (F. C.) §§. P. C. Abilgaard's und E. Viborg's Anleitung zu einer verbesserten Schaaf-P 4 zucht

sucht und richtigen Behandlung der Spanischen Schaafe, unter kältern Himmelsgegenden; aus dem Dänischen übersetzt, und mit Anmerkungen verschen von dem letzten der erwähnten Verfasser. Kopenhagen 1802. 8.

- JENSEN (Thomas Hoyer) Dänischer Prediger an der heil. Geistliche zu Flensburg: geb. zu... §§. Des Herrn Abt Millot, Mitglieds der Akademie zu Lyon u. s. w. Universalhistorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgesetzt von M. Andreas Winding Brorson, Konrektor der Herlusholmer Schule und Mitglied der königl. Norwegischen Gesellschaft der Wissenschaften. Aus dem Dänischen von u. s. w. 15ter Theil. Leipz. 1807. gr. 8. Auch unter dem Titel: M. A. W. Brorson's Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten von 1786 oder von dem Tode Friedrich's II an bis zum Frieden in Amiens. 18ter Band.
- JENULL (Sebastian) D. der Rechte, ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften und provisorischer (Professor) des Oestreichischen Criminalund Privatrechts an dem Lyceum zu Grätz: geb.
 zu... §§. Das Oestreichische Griminal-Recht,
 nach seinen Gründen und seinem Geiste dargestellt; ister Theil. Grätz 1808 (eigentl. 1807). 8.
- JEROME (C... C...) nicht mehr Lehrer der Französischen Sprache an dem Gymnasium zu Gotha; sondern lebt seit mehrern Jahren zu Paris.
- JEROMIN (Andreas) ehedem Sekretar des Polnischen Generals Kosciusko (in welcher Qualität er dessen meisten Manifeste versertigte), hernach ein Paar Jahre lang (um 1804) Kandidat der Mediein und Hauslehrer zu Würzburg, leht seit 1806 wieder in seinem Vaterlande; man weiss nicht an welchem Ort und in welchen Verhältnissen: geb. zu Lötzen in Ostpreussen am 2ten März 1769. \$\$. Charakteristische Schilderung eines Frankfurter

furter Advokaten. 'Mainz' 1801/ 8. Freymüthige Betrachtung über verschiedene Staaten Europens, ihre Cultur, Religion der katholischen
und protestantischen Gegenden Teutschlands,
über Erziehung und hieraus folgende Stärke der
Staaten. 'Wüssburg 1865.-8.

IESTER (E. F.). §§. Von dem Werk über die kleine Jagd erschien der 8te und letzte Band 1808.

JETZE (Andress Ludwig) Chirarg zu Wittenburg im Mecklenburgischen: geb. zu... §§. Ueber das zerstörende Laster der Selbstbesleckung, wie solches am sichersten zu verhüten, zu entdecken und zu heilen sey. Rostock 1802. 8.

IFFLAND (A. W.) SS. * Geletze und Anordnungen für das königl. National-Theater zu Berlin. Ber-Die Nachbarschaft; ein lin 1802. gr. 8. Lustipiel in einem Akte; aus dem Franzölischen des Piccard. abend. 1807. 8. Rückwirkung; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen des Piccard. ebend. 1807. 8. Die erwachsenen Töchter; ein Lustspiel in drey Aufzügen; nach dem Französischen des Piccard. ehend. 1807. 8. Der Taufschein; ein Lukspiel in einem Akte; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das Jahr 1807. Mit 12 Kupfern. ebend. 1807 (eigentl. 1806). kl. 8. Neue wohlfeile Ausgabe. ebend. 1807. kl. 8. - auf das Jahr 1808. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. Beyträge für die Teutsche Schaubühne; in Uchersetzungerfund Bearbeitungen ausländischer Schauspieldichter. 1ster Band. ebend. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. Hoftanzmeister Mereau; in dem Berlin. Damen-Kalender auf das J. 1803. - Von den Dramatischen Werken erschien der 15te und 16te Band 1804.

1HERING (Georg Albrecht) Kondidat der Rachte zu Aurich in Oftfriesland: geb. zu.... 55. Kurze Ueberlicht der fämmtlichen in dem Königreiche Holland bestehenden Abgaben. Bremen 1808. 8.

IHERING (Kaspar Rudolph) Adaptetus Fisci zu Aurich in Ostfriesland und Stifter der Mühlen-Asseeuranz Societät in Ostfriesland: Zeb. zu
SS. Beantwortung der Fragen: Ist die Anlahe
eines Vehns der Treksahrtsgesellschaft zuträglich? Welche Hindernisse liegen diesem Unternehmen im Wege? Und wie können sie gehoben werden? Aurich 1800. kl. 8.

IHLEE (J. J.) — geb. zu Breina im Nicderhessen. SS.

List und Liebe; ein Singspiel in zwey Aufzügen.

Nach Bouilly's une Folie; für die Franksunter

Bühne. Die Musik von Mehul. Franks. am M.

3804. 8.

IHLING (Johann Konrad) M. der Phil. und Konrek-(Herzogs von Sachsen - Meiningen); ein elegi-Iches Gedicht in drey Gelängen. Meiningen Der Gesundbrunnen zu Lieben-1803. 8. stein; ein Gedicht. Coburg u. Leipz. 1804. 8. Die Kuhpocken, oder deutliche Belchrung über die Blatternkrankheit überhaupt; und die Kuh-" pocken insbesoudere; in Verschriften zum Schönschreiben in Bürger- und Landschulen. ebend. 1805. Queerfol. Eduard Tieftrunk, oder die Geheimnisse des Lebens. ebend. 1805. 8. Ueber Geistererscheinungen; ein Beytrag zur Erfahrungsseelenkunde, nebst einer Beleuchtung der Schrift: Meiner Gattin wirkliche Erscheinung u. f. w. Coburg 1805. 8. Die Kunst, die Geister zu verstehen; ein belehrendes und unterhaltendes Lesebuch für den Bürger und Landmann. Hildburghausen 1807. 8. beitet mit Moses ISRAEL und Fr. HEUSINGER: Uni

Univerlallexikon für die gelammten Handlutigewillenschaften, enthaltend: die Staats - und Privat-Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer · Ordnung. Mer Band. Leips. 1808. gr. 4. Die Mode und die Moden; in Kilian's Georgia Jahrg. 1806: Febr. Ueber Gefundbrunnen und Ueber physische Erziehung; Bäder; ebend. ebend. März. - Moses Israel, herzogl. Meiningischer Hoskommissär (Nekrolog); in B. v. Siebold's Neuen artistisch - litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. — Das Jugend - oder Schulfest zu Meiningen am gten May 1808; in der Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 100.

- Hölden im 3ten Band der 5ten Ausg. des gel. Teutschl. muss Thölden heisen, wie im 8ten Bande richtig steht: wo nun aber auch das unter Ihölden verzeichnete Buch nachzutragen ist.
- bellen, von 1 Thaler bis 5000 Thaler Kapital zu 4, 5 und 6 Procent auf alle Tage im Jahre u. f. w. Ein bequemes Hülfsbuch für Renteniers, Bankiers, Kausleute u. f. w. Berlin 1801. gr. 8. Hand- und Wörterbuch der Teutschen Sprache, zur Vermeidung der Fehler in Ansehung des Dativs und Accusativs u. T. w. ebend. 1801. 8. Von dem Praktischen Kausmann u. s. w. erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1801 (eigenti. 1800).
- ILGER (Vincenz) farb zu Thjengen am 15ten Oktober 1808.

10 u. 11 B. ILLIGER (I. K. W.). M. der Phil. privatifirt zu Braunschweig, und genoss chedem eine Pension von 200 Reichsthalern vom verstorbenen Herzog zu Braunschweig: geb. daselbst ... SS. . Magazin für Insektenkunde; herausgegeben u. L. w. 1sten Bandes 1ster und ster Heft. Braunschweig 1801. — ster Band. ebend. 1803. gter Band. ebend. 1804. - 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. ebend. 1806. 8. Abbildungen zu seiner Uebersetzung von Olivier's . Entomologie. Käfer. 1ster Theil. Mit 54 illuministen Kupfertafeln. Nürnberg 1802. — 2ter Theil. Mit 49 illum Kupf. ebend 1803. 4. .. Fauna Etrusca sistens Insecta, quae in provinciis Florentina & Pilana praesertim collegit Petrus Rossus Tomus socundus (der erste in 2 Theilen von J. C. L. Hellwig 1794-1795) cum IX tabulis aeneis - iterum edita & annotationibus perpetuis aucta-&c. Helmstadii 1807. 8. — Von Olivier's Entomologie u. s. w. erschien der ste Theil 1802. — Die wilden Pferde in Amerika; im Braunschweig. Magazin 1805. St. 7. Nachricht von dem Hornvieh in Paraguay in Südamerika, welches die Buenos-Ayres-Häute liefert; ebend. St. 15 u. 16. Unber die Fortpflanzungsweise das Amerikanischen Beutelthieres; von Shmith - Barton in Philadelphia; aus dem Englischen; ebend. 1808. St. 17 u. 18. — Monographie der Elateren mit leuchtenden Flecken; in dem Magazin der Gesellsch. Naturforsch. Freunde 24 Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 6.

ILLING (Christian Leopold Josua) starb am 15ten April 1800. War Konsstorialrath, Generalsuperintendent und Pastor primarius zu Alseld im Hildesheimischen seit 1779: geh. zu . . . §§. Gah nit Konrad Daniel SCHUMACHER heraus: Gesangbuch für die Evangelischen Gemeinen des Hochstiste Hildesheim; nebst einem Gebetbuche zur Kirchen- und Hausandacht. Hildesheim 1798. 8.

IL-

ILLING (Christian Rudolph) Vice-Aktuar der Universität zu Wittenberg: geb. zu . . . §§. Die dritte Secularseyer der Universität zu Wittenberg. In Briesen an einen Freund möglichst vollständig beschrieben und mit der zweyten zusammengestellt. Nebst einer kurzen Uebersicht aller daselbst gangbaren akademischen Stipendien, der Zeit ihrer Dauer, den Qualitäten der Genussfähigen, und der in Kupser gestochenen Jubelmedaille. Wittenberg u. Zerbst 1803. 8.

ILLING (K. C.) §§. Erneuertes Wechselgeschäfte, enthaltend die Entstehung und Beschreibung der Wechselbriefe, des Wechselnegozes, der Banken, Messen u. s. w. nach den sich bekannt ergebenen Staaten-Veränderungen eingerichtet. Nebst kontoristischen Wechsel- und Agio-Berechnungen. Leipz. 1803. 8. Agio-und Verlust-Berechnung auf Ducaten, Louisd'ors, Carolins, Laub-und Kronen-Thaler nach den in den Cours-Zeddeln gegebenen p. C. durch Proportional - Zahlen. Dresden (1804). 8. Kaufmann in Seinem Wirkungskreise. Ein Handbuch für Herren, Diener und Lehrlinge, die ibre Kenntnisse erweitern, sich etabliren, und ihre Handlungen verbessern wollen; systematisch abgehandelt und herausgegeben u. f. w. Theil: Der Banquier, enthält das Wechsel-Negoz in seinem ganzen Umfange; die Lehre desselben, mit Vorsichtsmasregeln verbunden; nebst Anzeige der Münzen und Course in den vorzüglichsten Handlungsplätzen Europens; ingleichen contoristischer Reduktionen auswärtiger Valuten. Pirna 1804. Auch unter dem Titel: Der Banquier, enthält das Wechsel-Negoz in seinem ganzen Umfange u. s. w. - eter Theil: Der Kommissionär und Spediteur; was selbiger zu beobachten hat u. s. w. ebend. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Der Kommissionär und Spediteur u. f. w.

- ten. Mit Gutheissung des hochwürdigsten Ordinariats. Augsburg 1804. 8. Vierzig kurze Grabreden für junge Geistliche. u. s. w. ebend. 1805. 8.
- Fräulein von IMHOF (Amalie) seit 5 bis 6 Jahren vermühlt mit dem königl. Schwedischen Obersten und Generalinspektor der Artillerie von HELVIG zu Stockholm: geb. zu Weimar . . . §§. Die Schwestern von Lesbos. Franks. am M. 1801. kl. 8. Gedichte in Schiller's Musenulmanach.
- von IMHOF (Christoph Andreas der Vierte) starb am 17ten März 1807.
- von IMHOF (Karl Heinrich) geb. zu geb. gen 1801. 8.
- IMHOF (Max.) seit 1808 auch Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.
- IMMANUEL (S... J...) der Theol. und Philologie Bestissener zu ... geb. zu ... SS. Animadversiones ad Coluthi Carmon de raptu Helenae; cum specimine versionis Germanicae; sub discessum e Gymnasio Hamburgensi edidit. Hamburgi 1809. 8.
- INGRAM (Benedikt) ordentlicher Lehrer der Englischen Sprache an der großherzoglichen Universität zu Würzburg: geb. zu... in England...

 §§. Grammatik der Englischen Sprache, nach Dr. Johnson's Grundsätzen der einfachen und reinen Aussprache; nebst einigen fasslichen, unterhaltenden und lehrreichen Aussätzen, zur Uebung im Lesen, bearbeitet u. s. w. Würzb. 1806. 8.
- von JOCHER (J. W) §§. Zu dem im 1sten Band S. 401 angeführten Titel der Vollständigen — Mess-

Messkunst ift nach Messchmur noch hinzuzufetzen: für Kammerräthe, Hofräthe, Officiere,
Güterbesitzer, Beamte, Landwirthe, Pfarrer,
Schullehrer in Städten und auf dem Lande,
Hofmeister, Privatlehrer, Schüler, Forstleute,
Werkleute, Gärtner, Bauern, und alle diejenigen, die lesen und schreiben können, die ersten
vier Rechnungsarten geläusig haben, und diese
Kunst gerne lernen möchten.

- SOCHIMS (Peter) Landinspektor in den Herzogthismern Schleswig und Holstein zu... geb. zu... SS. D. G. Bergtrup's Bemerkungen über die Englische Landwirthschaft, gesammelt auf einer Reise in England, in dem Jahre 1797. 1ster Theil. Aus dem Dänischen übersetzt. Kopenhagen u. Leipz. 1801. Mit 4 Kupfern. 2ter Theil. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.
- gister der Französischen Revolution, von Eröffnung der ersten Versammlung der Notablen, bis zur Einführung der Consular-Regierung.

 22 Febr. 1787-15 Dec. 1799; von D. E. L. Poffelt; bedeutend vermehrt und fortgesetzt u. s. w. 1ster Band. Tübingen 1808. gr. 8.
- Jock (Johann August) §§. Erste Abendmahlsfeyer, oder Anrede an ein Frauenzimmer von Stande, am Tage vor der Consirmation gehalten. Eisenach 1803. 8.
- Jördens (J. H.) §§. Entomologie und Helminthologie des menschlichen Körpers, oder Beschreibung und Abbildung der Bewohner und Feinde desselben unter den Insekten und Würmern.

 18ter Band. Mit 15 koloristen Kupsertaseln. Hof
 1801. ster Band. Mit 7 koloristen Kupsertaseln. ebend. 1802. gr. 8.
- Jördens (K. H.) §§. Horazens zweyte Epode (Lob des Landlebens); in einem freyen Sylbenmaale über-

tibersetzt; dem Hrn. Ernst Friedrich Moritz v. Uechtritz und Steinkirche bey dem Abschiede desselben von der Laubaner Schule gewidmet. Lauban 1805. 8. Laubanische Schulsachen. 1stes Stück. ebend. 1805. 4. Lexikon Teutscher Dichter und Proseisten; herausgegeben u. f. w. 1ster Band: A-F. Leipz. 1806. — 2ter Band: G-K. ebend. 1807. — 5ter Band: K-M. ebend. 1808. gr. 8. — ... Von den Programmen unter dem Titel: Anzeige einiger neuern Hülfsmittel zur Erklärung Teutscher Dichter und Proseisten in Schulen (s. B. 11. S. 402) erschienen noch einige in den Jahren 1802 bis 1805.

Jördens (P. G.) §§. Apologie der Schutzblattern. Altenburg 1802. 8. — Abbildung und kurze Beschreibung eines Urinträgers; in Loder's Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1 (1802). — Bruchstücke der Behandlung einer chronischen Schleimlungen - Schwindsucht; in Huseland's Journal der prakt. Heilkunde B. 26. St. 2 (1807).

JoRG (Johann Christian Gottfried) M. der Phil. D. der AG. praktischer Arzt, Geburtshelfer und Privatdocent der AG. auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Predeln 1780. § Brevis partus humani historia. Lips. & Gerae (1805). - Speeimen secundum, partum artificialem obstetriciopathologice considerans. ibid. eod. 4 maj. ber Klumpfüsse und eine leichte und zweckmässige Heilart derselben. Marburg 1806. 8. Versuche und Beyträge geburtshülflichen Inhalts; zur Verbreitung einer Naturgemässen Entbindungsmethode, und Behandlung der Schwangern und Wöchnerinnen. Leipz. 1806. 8. Rematisches Handbuch der Gehurtshülfe, für Geburtshelfer, Aerzte und Wundärzte; nach neuen Ansichten bearbeitet. Mit einer Kupfertafel. ebend 1807. gr. 8. Ueber das Gehörorgan des Menschen und der Säugthiere im schwangern und nicht schwangern Zustande. Mit KuKupfern. ebend. 1808. Royalfolio. tung zu einer rationellen Geburtshülfe der landwirthschaftlichen Thiere, für Thierarzte, gebildete Oekonomen und Geburtshelfer. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 8. buch der Krankheiten des menschlichen Weibes; nehst einer Einleitung in die Physiologie und Psychologie des weiblichen Organismus. Zum Gebrauch für praktische Aerzte und zu akademischen Vorlesungen. Mit einem Kupfer. Eileithyia, oder diäteebend. 1809. gr. 8. tische Belehrungen für Schwangere, Gebährende und Wöchnerinnen, welche sich als solche wohl besinden wollen; in zehn an gebildete Frauen gehaltenen Vorlesungen. ebend. 1809. 8. Üeber Klumpfüsse; in Kilian's Georgia Jahrg. 1806. Febr. Beyträge zur Diätetik neu gebohrner, unehelicher und kleiner Kinder; ebend. April.

- 30HANNES (Michael) Pfarrer zu Gaybach im gräfl. Schönbornischen in Franken: geb. zu . . . §§. Materialien zur Fränkisch-Würzburgischen Geschichte, gesammelt und herausgegeben u. s. u. 1stes Bändchen. Würzburg 1809. 8.

Q

^{*)} Vielleicht der vorhergehende?

lozzischen Erziehungs- und Unterrichtsmethode, nebst Erörterung der Hauptbegriffe der Erziehungswissenschaft. Jena u. Leipz. 1804. 3.

- JOHANNSEN (N.) §§., Ein Versuch, das kanonische Recht, in so fern es für die Protestanten brauchbar ist, mit den eigenen Worten der Kirchengesetze für die Herzogthümer Schleswig und Holstein zu belegen. 3 Theile. Friedrichsstadt 1804. 4.
- 10 B. JOHN (J.) §§. Von den Predigtentwürfen erschien der 10te Jahrgang 1806, und der 11te 1807.
- 30HN (Johann Friedrich) D. der AG. zu Berlin: geb. zu... SS. Chemisches Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien; nebst Darstellung der nöthigsten Reagenzien. Mit einer Vorrede von M. H. Klaproth. Mit Kupfern. Berlin 1808. gr. 8.
- 30KISCH (Karl) königl. Sächsischer Kammerrath zu...: geb. zu... §§. Handbuch der Fischerey. Ronneburg 1802. — 2ter Theil, von Anlegung der Teiche, denen zum Fischfang nöthigen Geräthschaften, und dem Fang der Fische selbst. ebend. 1804. 8.
- JONAS (J. C.) §§. Vorschlag zu einer neuen Operationsart der durch Kothverhärtungen eingeklemmten Darmbrüche; in Loder's Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1. Nr. 7 (1802).
- thal: geb. zu Göttingen . . . §§. Mineralogische, berg- und hüttenmännische Reisebemerkungen, vorzüglich in Hessen, Thüringen, am
 Rheine und in Sayn-Altenkirchnergebiete. Mit
 Kupfern. Göttingen 1803. 8. Einige Versuche, den Eisengehalt der Gemengtheile des
 Gra-

Granits dem Magnete folgsam zu machen; in v. Crell's chemischen Annalen 1803. B. 1. St. 1. S. 61-65. Chemische Untersuchung einer Flüssigkeit, welche aus einem Wasserbruche (Hydrocele tunicae vaginalis testiculi) genommen worden war; nebst Zerlegung der Feuchtigkeit, aus Hydriden; ebend. St. 2. S. 118-125. — Erklärung der magnetischen Erscheinungen am Harzer Granite; in Gilbert's Annalen der Physik 1807. H. 7. Nr. 2.

- 11 B. Ritter von JORDAN (Joseph) seit 1809 auch Ritter des Ocstreichischen Leopoldordens.
- 30RDAN (Ludwig Heinrich) D. und Privatlehrer der Rechte auf der Universität zu Göttingen: geb. daselbst... §§. Ueber die Billigkeit bey Entscheidung der Rechtsfälle. Göttingen 1804. 8.
- GOSEPH (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.
 Weltgericht der Philosophen von Thales bis zu
 Fichte. Leipz. 1801. 8.
- JOSEPHI (W.) seit 1808 auch Generalchirurg der neu errichteten 4 Bataillone Mecklenburg Schwerinischer Infanterie. §§. Ueber die Schwangerschaft ausselhalb der Gebärmutter, und über eine höchst merkwürdige Harnblasenschwangerschaft insbesondere. Rostock 1803. §. Progr. Bruchftücke einer physisch-medicinischen Beschreibung von Rostock. 1ste Abtheilung. ebend. 1805. 2te und 3te Abtheilung. ebend. 1806. gr. §. Vom Nutzen und Gebrauch der kalten Bäder; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1783. St. 79-82. Ueber den Zweck der Ehe; ebend. 1787. St. 99 u. 100.
- 305T (Friedrich August) fürstl. Witgenstein-Berleburgischer Kabinetsrath zu Berlehurg: geb. zu... §§. Lesebuch der allgemeinen Go-Q 2 schichte

Ichichte der alten Welt; zum Gebrauch für Schulen. Giesen 1805. 8.

- IPSEN (Ludwig) Paster zu Erste in der Landschaft Stapelholm: geb. zu. . . §§. *Hauptinhalt der christlichen Lehre in Bibelsprüchen und Liederversen, mit Hinsicht auf den Landeskatechismus, besonders für meine Confirmanden. Friedrichsstadt 1805. 8. (Unter der Nachschrift am Ende steht der Name des Versassers).
- ISENFLAMM (II. F.) §§. Beschreibung der äussen und innern Beschaffenheit einer angebohinen vorgefallenen umgestülpten Harnblase und der dazu gehörigen Theile eines männlichen Körpers. Dorpat 1806. 8. Von den Beyträgen für die Zergliederungskunst, die er mit J. C. ROSENMüLLER herausgab, erschienen noch des zten Bandes 3ter Heft 1803. Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 42-44.
- ISRAEL (Moses) starb am 25sten December 1807. War herzogl. Sachsen - Meiningischer Hofkommissar zu Meiningen: geb. daselbst 1769. §§. Gab mit J. F. LANGE heraus: Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaase und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettensatze entworfen u. f. w. Leipz. 1804. gr. 8. Bearbeitete mit Fr. HEUSINGER und J. K. IHLING: Universallexikon für die gesammten Handlungswissen-Schaften, enthaltend: die Staats- und Privathandlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. (Sein Antheil geht bis Vergl. J. K. Ihling in (B. v. Siebold's) Neuen artistisch-litter. Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3.

ITH

- ITH (J.) seit der Mitte des J. 1803 nicht mehr Präfident, sondern Mitglied des Kirchen - und Erzishungsraths zu Bern (Minister des Innern bey dem Direktorium der Helvetischen Republik war er nie, sondern lehnte diesen Ruf 1798 von sich ab), wie auch seit dem 4ten März 1805 einer der drey Kuratoren der neu organisirten Akademie zu Bern (die am 2ten November 1805 eröffnet ward). SS. Amtlicher Bericht über die Pestalozzische Anstalt und die neue Lehrart derselben. Bern u. Zürich 1802. 8. - Von dem ister Band der Anthropologie u. s. w. erschien die 2te viel vermehrte und berichtigte Ausgabe zu Winterthur 1803. gr. 8. - Im soten Band S. 41 oben streiche man aus: Der Titel seines Schulplans u. s. w. weil diefer Titel schon S. 39 richtig angegeben ift.
- 10 B. JUCH. (K. W.) seit 1808 zu Augsburg, um an dem polytechnischen Institut Chemie und naturhistorische Studien. überhaupt vorzutragen (vorher seit 1805 königl. Bayrischer Hofrath und Professor der Chemie, Naturgeschichte und Diätetik zu München): geb. — am zosten November 1774. §§. * Handbuch zur pharmacevtischen Botanik. 17 Hefte. Mit einem dreyfachen Register. Nürnb. 1801 - 1804. fol. * Ueber die Erhebung des Kunstfleisses in Teutschland. ebend. System der antiphlogistischen Che-1802. 8. mie. 1ster Theil. ebend. 1803. 8. zeichnis einer Sammlung chirurgischer Instrumente und Apparate, auch einiger Utenfilien, für Aerzte, Chemiker und Naturforscher. ebend. Pharmacoposa Borussica, oder Praussische Pharmakopöe. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Nebst angehängter Arzneytaxe. ebend. Journal für Technologie, Oe-1805. gr. 4. ebend. 1806. gr. 8. konomie und Fabrikwesen. Anleitung zur Pflanzenkenntniss, zum Gebrauch bey Vorlesungen in Lyceen. Mit Kupfern. München

Kurze, aber doch gründchen 1807. 8. liche Anleitung zur Schönfärberey. ebend. Handbuch der Chemie für Fabri-1807. 8. kanten, Künstler und gewerbfleislige Bürger, zum Gebrauche bey Vorlesungen in der männlichen Feyertagsschule. Nebst einem besondern Anhange von der Färbekunst. ebend. 1807. 8. — Beytrag zur Anwendung der vegetabilischen Kohle; in Piepenbring's Archiv für die Pharmai cie B. z. St. 1. Nr. 4. — Ueber die Auflösbarkeit des Caoutschoucs im Schwefeläther; in dem : Neuen allgem. Journal der Chemie B. 4. H. 2 (1805). — Ein sicheres Mittel, Stahlinstrumente gegen den Rost zu schützen; in 3. E. v. Siebold's Chiron B. 2. St. 1 (1806). — Chemische Untersuchung eines späthigen Eisensteins; in v. Moll's Annalen der Berg-und Hüttenkunde B. 6 Nr. 9 (1807). - Bereitung des vollkommen - salzsauren Kali; nebst Anleitung, die beliebten Französischen Zündmaschinen daraus zu verfertigen; in dem Verkündiger 1808. St. 90. — Vergl. Nopitsch'ens aten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gelehrtenlexikon S. 181-183; und im 4ten Band S. 461.

Julich (Karl August) M. der Phil. zu . . . : geb. zu §§. Neues ABC-Buch für Dorfschulen. Leipz. 1805. 8. Schreib-und Lesetafel; nebst einer Anweisung zum zweckmäsigen Gebrauche derselben. Für Dorfschulen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

JüNGER (J. F.) §§. Theatralischer Nachlass. 2 Bände. Aechte Ausgabe. Regensburg 1804. 8. — Das Citat im 1sten Band am Ende seines Artikels: Schlichtegroll u. s. w. gilt nicht ihm, sondern dem 1794 gestorbenen Rektor zu Freyberg, C. F. Jünger.

JüRGENS (H. B.) seit 1808 Friedensrichter des Canton rural von Helmstädt.
-JüSTEL

- JäSTEL (J.) jetzt kaiserl. königl. wirklicher Gubernialrath, Domdechant des Domkapitels zu Grätz,
 und Direktor der Bibliothek des dortigen Lyceums:
 geb. zu... §§. Rede am 23sten December
 1804, als an dem Tage der seyerlichen Erössnung
 des erweiterten Priesterhauses der Seckaner Diöces; in einem Saale desselben vorgetragen u. s. w.
 Grätz 1805: 8.
- AUGLER (J. H.) seit 1809 praktischer Arzt und Landphysikus zu Lüneburg. §§. Johann Rollo, der
 Arz. Dr. und Generalchirurg bey der königl. Artillerie, über die honigartige Harnruhr. Nebst
 Wilhelm Cruikschanks, Chemisten und Wundarztes bey der Artillerie, Versuchen mit verschiedenen Säuren, und einigen andern Bemerkungen über die Natur des Zuckers u. L. w. übersetzt
 aus dem Englischen. 1ster Theil, mit einem
 Kupfer. Stendal 1801. 2ter Theil. ebend.
 1801. 8. Repertorium für das Neucste aus
 der Staatsarzneywissenschaft und innern praktischen Heilkunde. 1ster Jahrgang. 1ster Theil.
 Braunschweig 1801. 8.
- JUNG (E...A...) M. der Phil. Mitglied des königl.

 Preussichen Schulen Institutes, Professor der Geschichte und historischen Hülfswissenschaften an der Universität, wie auch Professor der Geschichte an der Artillerie Akademie zu Breslau: geb. zu... §§. Kurze Geschichte der Teutschen; oder: Handbuch der Teutschen Reichsgeschichte; zusammengetragen zum Gebrauche seiner Zuhörer. Breslau 1806. 8.
- IUNG (F. W.) §§. Osian's Gedichte; übersetzt u. s. w. z Bände. Franks. am M. 1808. 8. Etwas über musikalische Poësie; in der Musikalischen Monateschrift 1792. St. z. S. 61-65.
- JUNG (J. H. 2) jetzt schreibt er sich auch JUNG genannt STILLING; übrigens ist er nicht Profes-Q 4

for zu Heidelberg, sondern privatisirt zu Carlssuhe. SS. *Lavaters Verklärung; besungen von Heinrich Stilling. Frankf. am M. 1801. 8. * Heinrich Stilling's Lehr-Jahre; eine wahrhafte Geschichte. Mit dem Bildniss des Verfassers von Lips in Zürich. Berlin u. Leipz, 1804. 8. unter dem Titel: Heinrich Stilling's Leben. 5ter Theil. (nämlich in Beziehung auf 4 vorhergegangene Bücher: Heinrich Stilling's Jugend (1777), dessen Jünglingsjahre (1778), dessen Wanderschaft (1778) und dessen häusliches Le-Erster Nachtrag zur Siegsgeben (1789). schichte der christlichen Religion, in einer gemeinnützigen Erklärung der Offenbahrung Johannis. Nürnberg 1805. 8. (den 10ten B. der 5ten Ausgabe). Taschenbuch für Freunde des Christenshums (auch unter dem Titel: Christliches Taschenbuch); auf das Jahr nach Christi Geburt 1805. ebend. (1804). — auf das J. 1806. ebend. (1805). — auf das J. 1807. ebend. (1806). auf das J. 1808. ebend. 1808. Der christliche J. 1809. ebend. 1809. 12. Menschenfreund, in Erzählungen für Bürger und Bauern. 1ster Heft. cbend. . . . Heft. ebend. . . . 3ter Heft. ebend. 1806. -4ter Heft. ebend. 1807. 8. Vertheidigung gegen die schweren Beschuldigungen einiger Journalisten. ebend. 1807. 8. Theorie der Geisterkunde in einer Natur - Vernunft - und Bibelmässigen Beantwortung der Frage: Was von Ahnungen, Gelichten und Geistererscheinungen geglaubt und nicht geglaubt werden müsse. Mit einem Kupfer. Stuttgart 1808. gr. 8. logie der Theorie der Geisterkunde, veranlasst durch ein über dieselbe abgefasstes Gutachten des bochwürdigen geistlichen Ministeriums zu Basel. Nürnberg 1809. gr. 8. Des christlichen Menschenfreundes biblische Erzählungen. Ister Hest: Geschichte der alten Welt von der Schöpfung bis auf die Sündfluth. Stuttgart 1808. 8. - Leonhard und Bernhardine; in AschenAschenberg's Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1801. – Von dem Grauen Mann, einer Volksschrift erschienen von 1796 bis 1808 20 Stücke.

- 3UNGHANS (Johann August) . . . zu . . . : geb. zu §§. Praktischer Unterricht zum Kopfund Tasel-Rechnen für Handel und Wandel. Leipz. 1809. 8.
- IUNGHANS (J. F.) §§. Progr. de gabellae detractione exulu fori Saxonici Electoralis aestimanda. Specimen I-IV. Lips. 1804-1805. 4.
- JUNGIUS (Wilhelm) ordentlicher Professor der Mathematik, Chemie und Naturwissenschaft an dem Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin: gebzu...§§. Ausführlicher Bericht über meine Lustreise am 16ten September dieses Jahrs. Mit einer Vignette, das Aussteigen des Ballons vorstellend. Berlin 1805. 8. Die Lehre von der Permutation und Kombination, der binomische Lehrsatz, die Theorie der unmöglichen Grössen und der Gleichungen, für Ansänger fasslich dargestellt. ebend. 1806. 8.
- IUNGNITZ (A.) §§. Grundriss der Naturlehre, zum Gebrauch für Vorlesungen. 1ster Theil. Breslau (ohne Jahrzahl). - ster Theil. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. — 3ter Theil, als sten Theils ate Abtheilung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. 8. — Astronomische Beob-achtungen zu Breslau, in den Jahren 1802, 1803 und 1804 angestellt; in Bode'ns astron. Jahrbuch für 1808. Dergleichen im J. 1805; ebend. für 1809. Nr. 14. - Bericht über den Erfolg der auf der Schneekoppe den 25, 26, 27 und 28 Julius 1805 von dem Generalmajor und Brigadier Hrn. v. Lindener angestellten und anderweitig beobachteten Blickfeuer; in den Verhandelungen der Gesellschaft zur Beförderung der Q 5 Natur-

Naturkunde und Industrie Schlessens B. 1. H. 1. Nr. 1 (1806). Ueber die Wirkungen des Blitzes am hiesigen (Breslausschen) Universitäts-Gebäude; ebend. Nr. 4. (auch in Gilbert's Annalen der Physik 1808. Jun.).

- SUNKER (C...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.

 Kurze Geschichte der Schreibekunst, vorzüglich
 in Hinsicht auf die Teutschen Schristarten, nebst
 den Hauptregeln derselben; von einem Lehrer
 der Calligraphie, begleitet mit einer Teutschen
 Musterschrift. Wien 1804. 8. Nebst einer Kupfertasel in Queerfol.
- JUNKER (F. A.) seit 1798 zu Braunschweig. §§.

 *Grundlegung zur Teutschen Sprachkenntniss
 für Teutsche Schulen. Braunschweig 1805. gr. 8.

 (Unter der Vorrede hat er sich genannt). —

 Von den Exempeltafeln erschien die 2te Auflage
 1802.
- Mährischer Wanderer, oder ganz neu ersundener National Kalender Mährens, auf das Jahr 1809, als ein Versuch zur Verbesserung des Mährisch-Schlesischen Kalenderwesens, welcher nebst den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen, eine große Sammtung lehrreicher und vergnügender Gegenstände enthält, und für alle Provinzen des Oestreichischen Erbkaiserstaates geeignet ist. Verfasst und herausgegeben u. s. w. Brühn 1809. 4.
- JUST (J. Coel.) §§. Ueber die Verhältnisse des gräflichen Hauses Stolberg gegen das Churhaus Sachsen. Freyberg 1801. 8. Ueber die Generbschaft Trefurth und dazu gehörige Voigtey Dorla; in C. E. Weisse'ns Neuem Museum für die Sächsische Geschichte B. 3. H. 1. Nr. 2 (1802). Friedrich von Hardenberg (auch Novalis genant), chursächsischer Salineninspektor und de-

delignirter Amtshauptmann in Thüringen; in Schlichtegroll's Nekrologen der Teutschen im 19ten Jahrhundert B. 4. S. 187-241 (1806).

- falsten und leichten Lehr-Lern- und Lesebuch für die Dorfjugend erschien die 3te ganz umgearbeitete und verbesserte Ausgabe 1807.
- JUSTI (K. W.) · seit 1806 auch D. der Theologie. §§. " Dem Andenken der Jungfer Antje Cramer geweiht (eine Standrede und ein Gedicht). Marburg 1802. 8. National - Gefänge der Hebräer, neu übersetzt und erläutert. ebend. 1803. Das Hospital zu Heina; Versuch einer Darstellung seiner eliemahligen und gegenwärtigen Beschaffenheit. ebend. 1803. 4. Salomonische Hochdichte. ebend. 1808. 8. gefänge der Liebe; aus der Hebräischen Urschrift neu übersetzt. ebend. 1808. 8. - Nathan, und ein unbekannter Ifraëlitischer Sänger an den König auf Zion; Erläuterung zweyer Messiani-Icher Schriftstellen; in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers B. 6. H. 4. S. 585-408 (1802). - Die Aeols-Harfe; in Wieland's Neuem Teut. Merkur 1801. B. s. Ueber die Harmonika-Spielerin S. 241 u. f. Mariana Kirchgesener; ebend. B. z. S. 136 u. ff. Der Lautenspieler, eine Romanze; ebend. 1802. St. 6. S. 81-89. Nachricht von einigen unerkann-

252 ---

kannten Kunftwerken Albrecht Dürer's und andern Kunstschätzen in der Elisabethen-Kirche zu Marburg; ebend. St. 8. S. 268-310. Mich. Konr. Curtius, G. J. R. und Prof. zu Marburg; ebend. St. 10: Joh. Wilh. Chr. Guñav Casparlon, Rath und Prof. zu Cassel; ebend. 1803. St. s. S. 99 - 106. August Nahl und Wilh. Böttner zu Caffel; ebend. St. 6. Dietr. Tiedemann, Hofr. und erfter Prof. der Philof. zu Marburg; sbend. St. 9. S. 355-367. - Jof. Friedr. Engelschall's Biographic; in Schlichtegroll's Nekrologen auf das J. 1797. B. r. (1801). - Der von Gräter und v. Münchkausen besorgte Bardenalmanach: für das J, 1802 enthält von ihm folgende Beyträge: 1) Morgenfonnen - Blicke; a) an Ryno's, des Wellenverschlungenem Grabe; 3) der Jägen und die Hirtin; 4) die Trennung; 5) der todte Adonis und Balder's Leichenfeyer, eine Parallele. - Des Prophet Nahum, Verfuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in Scherer's Schriftforscher St. 2. S. 200 - 208 - Der Prophet Habakuk, Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in Schmidt's und Schwarze'ns Allg. theol. und pädagog. Bibliothek B. 7. St. 4. S. 225 - 242. — Siege-Gofang der Deborah. Buch der Richt. Kap. V. Verfuch einer neuen metrischen Ueberfetzung; in Gabler's Journal für auserlefene theologiiche Litteratur B. 2. St. 5. S. 489 - 501. — Die goldene Zeit der Ifraeliten; ein Gefang religiöler Patrioten. Jel. Kap. L.X. v. 1-29; in den von Wachler herausgegebenen theol. Nachrichten für das J. 1806. Nr. 33. S., 409-415. L. J. K. Jufti's Biographie; in Schlicktegroll's Nehrelogen auf das J. 1800. B. 2. S. 150-171 (1806). - Dietrich's von Schachten Beschreibung der Rückreise des Landgrafen Wilhelms I aus dem gelobten Lande in fein Vaterland; in Fortsetzung der Waisenhausnachrichten (1806). - Gedichte in der Polyenthea für das J. 1807 .und in dem Tafchenbuche der Grasien

zien für das J. 1807. — Recensionen und einzeln gedruckte Gedichte.

- JUSTI (L. J. K.) Vergl. seine von K. W. Justi verfertigte Biographie in Schlichtegroll's Nekrologen auf das J. 1800. B 2. S. 150-171 (1806).
- IVERSEN (J...) Landmann zu ... in Angeln:
 geb. zu ... §§. Der Rappsaatbau im Holsteinischen, besonders im Herzogthum Schleswig;
 eine mit einer goldenen Medaille belohnte Preisschrift. Als Antwort auf verschiedene Fragen der
 königl. Dänischen Landhaushaltsgesellschaft, den
 Anbau dieser Saat betreffend. Bremen 1806. 8.

K.

- KABRUN (Jakob) Kaufmann zu Danzig: geb. zu... §§. * Ideen eines Geschäftsmannes über Staatsbedürfnisse und Geldmangel. Weimar 1809. 8.
- KäMMERER (E.) §§. *Die Oelmahlerey; ein Unterricht für angehende Künkler und Liebhaber; nebst einer Beschreibung der vorzüglichsten Gemählde, Gallerien und der besten Mahler, von E. Kr. Gotha 1802. 8. — Ueber das Studium und die Ausübung der Kunst der alten und neuen Künstler; in Meusel's Archiv für Künstler und Kunstfreunde B. 1. St. 1. S. 1-11 (1803). ber die Umrisse der Weimarischen Preiszeichnungen vom Jahre 1801 als Titelkupfer zur Allg. Litt. Zeitung fürs J. 1802; ebend. S. 12-21. *Ueher Kunst und Kunst-Anwendung in der Schreibekunst; ebend. S. 21 - 25. *Die Stickerey; eine Fortsetzung über Kunst und Kunst-Jacob verbinanwendung; ebend. S. 25-32. det sich Laban, um seine Tochter Rahel zu dienen; ein Gemählde von Anton Choonjans, in der

der Düsseldorfer Gallerie; ebend. St. 2. S, 65-68.

*Uebersetzung des Französischen Discours über die Kenntniss der Zeichnungen und Gemählde, aus dem Abrégé de la Vie des plus fameux Peintres; für angehende Künstler und Liebhaber der Kunst; ebend. S. 69-102.

*Ueber Meynungen in der Kunst; ebend. St. 4. S. 155-162.

*Ruinen des Merkurtempels in dem kurfürstl. Lustgarten zu Schwetzingen, in der Abbildung; im Kupferum; is mit Farben en gouache; von einem jungen Künstler in Mannheim, Karl Kuntz, gemahlt und gestochen; ebend. S. 162-166 (1805).

KäMPFE (T. L.) seit 1803 Pastor in dem Städtchen Langenberg bey Gera, mit dem dazu gehörigen Filial Pohlitz (Diakonus zu Saalburg wurde er nicht 1799, fondern 1798): geb. zu Gera am 11ten Junius 1762. §§. Gab mit J. K. F. WO-KENIUS heraus: Materialien zum vernünftigreligiölen Gelange, bey feyerlichen Gelegenheiten, für Landschullehrer, Seminarisen und Chorschüler; ein Anhang zu dem christlichen Gesangbuche für Stadt-und Landschulen (vergl. B. 10). Leipz. 1797, 8. Mit eben demselben: Die nothwendigsten für Singechöre vierkimmig gesetzten Chor- und Choral-Melodieen zum christl. Gesangbuche für Stadt- und Landschulen, und besonders für den Anhang desselben. ebend. 1797. Queerfol. Die Zeit, als Erzieherin der Menschen. Gera 1798. fol. (ein Glückwünschungsgedicht). Mehr dergleichen. Kurze Biographieen einiger Künstler aus der ehemahligen von Blattnerischen jetzt Blättnerischen Familie; in Meusel's Miscell. artist. Inhalts H. 21. S. 144-158 (1784). - *Acht Entwürfe zu Predigten; in J. R. G. Beyer's Allgemeinen Magazin für Prediger B. 6. S. 474-521 - Von dem Homiletischen Handbuch erschien des isten Hestes ate vermehrte und verbesserte Ausgabe 1795, und des sten Bandes 2ten Theils

Theils 1ster Heft 1805, und ster Heft 1808. — Vergl. Lobensteinisches Intelligenzblatt 1805. St. 11. 12 u. 13.

KöPLER (Wilhelm Heinrich) Wildmeister zu Ostheim an der Rhön: geb. zu . . . §§. Holzkultur durch Erfahrung erprobt, nach Auswahl der vorzüglichsten Nutzhölzer; nebst Anhang einer kleinen Denkschrift über den Safthieb der Laubhölzer, für alle Forstmänner und Waldbesitzer. Die nöthigsten Vorkennt-Leipz. 1803. 8. nisse der Forst-und Jagdwissenschaft für angehende Forftschüler, welche ihre Zeit auf Inftituten mit Nutzen zubringen wollen. ebend. 1803. 8. Mit 2 Forstcharten und einem illumimirten Kupfer. Der Safthieb nach seinen Wirkungen betrachtet. Meiningen 1804. 8. -Ueber den Safthieb in Laubwaldungen; in Bechstein's Diana B. 9 (1801).

KäPPEL (H. G.) nicht mehr zu Schnepfenthal: wo aber denn?

KäSTNER (Christian August Lebrecht) Pfarter 28 Behlitz unweit Eulenburg: geb. zu . . . Mnemonik, oder System der Gedächtnisskunst der Alten. Leipz. 1804. gr. 8. Erläuterungen über meine Mnemonik, oder das von mir herausgegebene System der Gedächtniskunst der Leitsaden zu Alten. ebend. 1804. gr. 8. seinen Unterhaltungen über die Mnemonik, in welchen die Aretinische Methode nach der eigenen Darftellung ihres Urhebers deutlich vorgetragen und jeder Zukörer in den Stand gesetzt wird, sich alle Vortheile derselben augenblicklich eigen zu machen. Mit einer Vorrede von M. Fr. Leber. Schünemann. ebend. 1805. 8. Kunft, in zwey Monaten Französisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1807. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. Ste verhellerte und vermehrte Ausgabe. ebend. ebend. 1808. gr. 8. — Vorrede zu G. H. F. Weigand's Kunst, in zwey Monaten Italienisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1808. gr. 8.

- KäUFER (Christian Gottlieb) Diakonus zu Reichenbach bey Görlitz seit 1795 (vorher seit 1789 Hüsseprediger des dortigen Oberpfarrers, und seit
 1783 Rektor daselbst): geb. zu Zodel am 24sten
 April 1757. SS. Verzeichniss merkwürdiger
 Brände in den Landstädtchen der Oberlausitz.
 Budissin 1799. 8. Kurzer Abriss der Geschichte von Mangelsdorf. Görlitz 1800. 8.
 Abriss der Oberlausitzischen Geschichte. 1sten
 Theils 1ster Hest. ebend. 1802. 2ter Hest.
 ebend. 1803. 2ten Theils 1ster und 2ter Hest.
 ebend. 1803. 8. Vergl. Otto's Lexikon der
 Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 1. S. 250.
 B. 3. Abtheil. 2. S. 743.
- KAFFKA (J. C.) §§. Miniaturen. 1stes Bändchen. Riga 1802. 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Polyhymnia, der vaterländischen Singbühne gewidmet. 2 Bändchen. Riga u. Leipz. 1805. 8. Statistische Schilderung vom gegenwärtigen Russland unter Alexander dem Ersten. Leipz. 1809. gr. 8.
- KAHI.E (Friedrich Ludwig) starb am 11ten Junius 1805. War Inspektor und erster Prediger zu Soldin in der Neumark seit 1768 (nachdem er seit 1760 Prediger am Arbeitshause zu Berlin und zu Stralau gewesen war): geb. zu ... §§. *Anmerkungen zu dem Buche: Ueber die bürgerliche Verbesterung der Juden vom Herrn geheimen Rath von Dohm. Berlin u. Stralsund *Entdeckung und Strafe geheimer **2789. 8.** Verbrechen; eine Sammlung merkwürdiger Beyfyiele der göttlichen Gerechtigkeit. Halle 1804. 8. Ueber die Schädlichkeit der Erb - Verpachtungen der Kirchen- und Pfarr- Länder. ebend. 1804. 8. — Meh-

Mehrere Abhandlungen in Zeitschriften. ~ Vergt. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1805. S. 1303. Intelligenzbl. zur Leipz. Litter, Zeitung 1805. S. 940.

- RAHLENBEKG (Gotthold) starb am ... November 1806. War Expedient bey der königl. Haupt-Stempel- und Karten-Kammer zu Berlin (vorher Privaterzieher im Amte Neuendorf bey Neustadt-Eberswalde): geb. zu ... im Mansfeldischen ... SS. *Hauptschlüssel zur Teutschen Sprache. Ein Buch für die erwachsene Jugend und für Leute, die gern richtig und ohne Sprachsehler schreiben. Berlin 1802. 8.
- KAHN (A. F.) SS. Der Titel seiner Fechtkunst lautet so: Ansangsgründe der Fechtkunst, nehst einer Vorrede, in welcher eine kurze Geschichte der Fechtkunst vorgetragen und von dem Nutzen derselben u. s. w. gehandelt wird. Göttingen 1759. 4. Neue Auslage (mit einem Anhange über die Kunst auf den Hieb zu sechten). Helmstädt 1761. 4. Mit 25 Kupsertaseln. Sein Bildnis vor der neuen Auslage seiner Fechtkunst,
- KAIBEL (Georg David) karb am 4ten May 1805. SS.

 Denkrede, nach der Besitznahme der Rheinpfalz durch Se. Durchl. den Herrn Markgrafen
 von Baden Karl Friedrich, an dem allgemeinen
 Bustage den 28sten November 1802 gehalten.

 Mannheim 1802. 8. Nach seinem Ableben erschienen noch: Fest-und Kasual-Predigten. 1ster
 Band. Heidelberg 1809. gr. 8.
- RAIL (Joseph) kaiserl: königl. Professor der Oekonomie zu Krakau: geb. zu. . . §5. Anseitung zur allgemeinen Land- und Hauswirthschaft; dann zur weisen Einrichtung des geschäftigen Lebens. 1ster: Band, mit a Kupfertafeln. Wien 1805. ater Band, mit 43 Tabellen. ebend. 1806. 4.

KAISER (Christian Erust Nikolaus) M. der Phil. Diakonus und erster Stadtkaplan zu Ansback (vorher .Subdiakonus an der Michaelis- und Prediger an der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Hof im Fürstenthum Bayreuth): geb. zu . . . §§. Quasstionum synodalium ab inclyto regio Consistorio · Onoldino - Baruthino universo utriusque principa-'tus Clero sub ipsis sueculi XIX auspiciis propositarum duae, de quibus disputat simulque — M. Joanni Kappio — — novi muneris Superint. dioeceseos Buruthinae & Pastoris primarii auspicia — gratulatur. Curiae 1801. 4. Festpredigten, herausgegeben u. f. w. Zum Beten einiger in Hof durch Brandschaden verarmten Familien. Hof 1804. 8. * Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken; herausgegeben von einer Gesellschaft protestantischer Prediger und Schullehrer in Franken. 1sten Bandes istes Stück. Ansbach 1806. 8. Rede, am Namensfelto Sr. königl. Majestät Max. Jesephs, Königs von Bayern, den 12 Okt. 1808 in der Stiftskirche zu Ansbach gehalten. ebend. 1808. 2.

KAISER (Georg Philipp Christoph) M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Hof: geb. zu . . . SS. Erster Unterricht in der Geschmackslehre. Ansbach 1804. 8. Neues Repertorium mannigfaltiger Hauptlätze zu religiös-moralischen Reden über die Sonn - und Festings - Evangelien des ganzen Jahrs, für gebildete Religionslehrer des neunzehnten Jahrhunderts, die sich bey der Wahl des Lehrgegenstandes bisweilen eine Leitung und Erleichterung wünschen. 1ster Theil, vom ersten Advent bis zum Karfreytag. Leipz. 1806. — eter Theil, vom Osterfest bis zum achten Trinitatis - Sonntag. ebend. 1807. ster und letzter Theil, vom neunten Sonntage nach Trinitatis bis zum Schlusse des Kirchenjahrs. ebend. 1808. 8.

* · • •

- SCHING herausgegebenen Journal für Bienenfreunde erschien des zien Jahrganges zier Hest
 zu Celle 1801. 3ten Jahrganges ister Hest
 zu Wolfenbüttel 1803. 2ter Hest, ebend.
 1804. 4ten Jahrganges ister Hest, ebend.
- KAISER (P... L...) Von ihm, als Tonkünstler, s. Meusel's Teutsches Künstlerlexikon. 2te Ausgabe.
- KAISERER (Jakob) ordentlicher Professor der kaisert. königl. Ingenieurakademie zu Wien: geb. zu . . . * Praktischer Erziehungskatechismus. . . . Beschäftigungen für die Jugend in ihren Erhohlungslinnden. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, worin Anschung gegeben wird, wie man Säugethiere, Vögel, Amphibien, Fische, Insekten und Würmer fangen, Pflanzen einsammela, und diele lowohl als jene für ein Naturalienkabinet zubereiten, und in demselhen aufbewahren könne; ferner, wie man Münzen und Medaillen in verschiedenen Materien abdrucken oder abgiessen könne und dergl. m. herausgegeben u. f. w. Mit Kupfern. Wien 1802. 8. Nachricht von einer (von ihm und dem Kupferflecher Seb. Langer herausgegebenen) wahren Abbildung des Angelichtes unsers Herrn Jesu Christi. ebend. 1806. 8. (Vergl. Beilin. Monatsschrift 1808. Okt. S. 252-256). Merkwürdigkeiten aus der Geschichte des weiblichen Geschlechts; herausgegeben u. s. w. 2 Bände. Mit 1 Kupfer. ebend. 1807. 8.
- RALB (Bernhard Heinrich) M. der Phil. und Pfarrer zu Kürnbach im Würtembergischen: geb. zu . . . SS. *Leichte und gründliche durch Erfahrungen erprobte Anleitung, die Weine durch sorgfältige Anlage und sorgfältigen Bau der Weinberge, wie auch durch gute Pflege und Wartung in der Kelter und dem Keller zu veredlen, und R a

auch in schlechten Weinjahren aus einem geringern und sauren, einen guten, trinkbaren, und der Gesundheit dienlichen Wein zu bereiten. Stuttgart 1864. 8: (Unter der Vorrede hat er sich genannt).

- KALCKBRENNER (Christian) starb zu Paris am 10ten August 1806.
- KALCKMANN (Hermann) . . . zu . . . : geb. SS. Allgemeine Handelsgeographie für Kaufleute, Versicherer und Seefahrer, oder kurze und händige Beschreibung aller handelnden Länder, deren Lage, Gröffe, Bevölkerung, Produkte, Handel, Schifffahrt, Handelsgerichte, Handelspolitik, Rechnungsurten, Münze, Maasse, Gewichte, Zölle, Banken, Wechselgeschäfte, Handelscompagnien, Colonien, Flüsse, Canale, Hafen, Rheeden, Ankezplätze, Bygen, Golfe, Meere, Ströhmungen, Stunden der Ebbe und Fluth, Klippen, Sandbänke and Untiefen, mit genauer Bezeichnung ihrer Gefahren bey dem Ein - und Auslaufen und Anlegen der Schiffe. Nach den besten und neuesten Angaben in alphabetischer Ordnung abgefast. 18er Theil. Hamburg (1807). gr. 8.
- von KALM (Friedrich Ludwig) nicht mehr Pastor adjunctus, sondern Pastor zu Betmar und Sierse im Braunschweigischen: geb. zu Betmar 176.. §§. Ueber die unläugbare Sündlichkeit und Strässichkeit der Holzentwendung; eine Predigt. Helmstädt 1803. 8. Religionsvorträge an seyerlichen Tagen und bey besondern Veranlassungen. ebend. 1805. 8.
- KALTWASSER (J. F. S.) §§. Von Plutarch's vergleichenden Lebensbeschreibungen erschien der 10te und letzte Theil nebst vollständigem Register 1806.

- KAMENSKOI (Iwan) . . . zu: . . : geb. zu §§. Servien, eine historisch geographisch statische Skizze. Berlin 1808. gr. 8.
- Traum der Mitternacht; eine poëtische Schilderung der Thüringischen Landschaft, die güldene Aue genannt. Nehst Nachrichten von denen in solcher und deren Nachbarschaft liegenden Oertern; herausgegeben von Christian August Braun. Mit einer Karte und Kupfer. Leipz. 1806. 8.
- Preussischer Kamptz (A. E.) seit 1809 königs:

 Preussischer Kommandeur des ersten Westpreussischen Infanterieregiments zu . . wie auch Ritter des Russisch kaiserlichen Wladimirordens.
- von KAMPTZ (C. H. K. A.) §§ Darstellung des Praesentationerechts zu den Assessoraten am Kaiferlichen und Reichskammergericht. Mit Urkunden. Göttingen 1802. 8. Civilrecht der Herzogthümer Mecklenburg. 1ster Theil. 1ste Abtheilung. Schwerin u. Wismar 1805. - 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Litteratur des Preustischen Rechts. 1ster Band. Giesen u. Wetz-Gab mit dem Freyherrn von lar 1807. 8. STEIN, ehemahligem Kammer gerichtsassessor, heraus: Ueber die Entschädigungs-Bezechtigung der Staatsdiener bey Aufhehung ihrer Stellen. Frankf. am M. 1808. 8. Erklärung der Verfasser der Abhandlung über die Entschädigungs - Berechtigung u. f. w. über eine ungegründete, nur zur Verläumdung hingeschriebene Aeusserung. ebend. 1808. 8. - Von den Mecklenburgischen Rechtssprüchen erschien der 2te - *Gedanken über die Einfüh-Band 1804. rung des Code Napoléon in die Staaten des Rheinbundes; in Winkopp's Zeitschrift: Der Rheinische Bund H. 9. S. 474-479 (1807). Bemerkungen über die in dem 13ten Heft dieser Zeit-Ichrift unter Nr. 37 abgedruckten Anmerkun-

gen; ebend H::15. S. 474-484. Litteratur des Rheinbundes; ehend. H. 20. S. 161-198. merkungen über die im 21sten Hefte Nr. 42 von Winkopp's Rhein. Bunde abgedruckten Beyträge zur Erläuterung des 24sten Artikels der Bundesakte; ebend. H. 31. S. 67-75. -- Welche Grundsätze befolgte man im Preustischen bey der Einführung des Allgemeinen Landrechts? Zur Erinnerung bey der Aufnahme des Code Napoléon; in v. Archenholz'ens Minerva 1807. Okt. S. 78-93. Achtzehn Ursachen, der, von eiuigen Schriftstellern seit einiger Zeit angenommenen, Stimmung gegen die Preussische Staats-Verfassung und Verwaltung; ebend December Gedanken über die sogenannten **8.** 493 - 514. . Sporteln, Canzley-Jura u. f. w. ebend. 1809. April S. 89-96. - Ueber die Errichtung eines Obersten Bundes - Tribunals; in Crome'ns und Jaup's Germanien B. 1. H. 2. Nr. 9 (1808). — Den Mecklonburg - Strelitzischen Staatskalender · besorgte er nur bis 1799 einschliesslich.

von KANDLER (K.) §§. Grundsätze der reinen Politik in Absicht auf die Regierungskunst. Ingolfadt 1802. 8.

KANNE (Christian Karl) starb am 21sten Februar 1806.

10 B. KANNE (J. A.) seit 1809 Professor an der Realschule zu Nürnberg: geb. zu Detmold . . . §§. * Blätter von Aleph bis Kuph. Leipz. 1803. 8. *Kleine Handreise von Walther und Bergius. Penig 1803. 8. *Blepsidemus. . . . ber die Verwandschaft der Griechischen und Teutschen Sprache. Leipz. 1804. 8. Darstellung der Mythologie der Griechen und 'Römer. ebend. 1805. 8. Erste Urkunden der Geschichte, oder allgemeine Mythologie. 2 Bände. Mit einer Vorrede von Jean Paul. Bayreuth 1808. gr. 8. Gienetta, das Wundermädchen Roms. ebend. 1809. 8. KANNE-

-- 263 --

- KANNEGIESSER (Karl Ludwig) Lehrer him Schindlerischen Waisenhause zu Berlin: geb. zu . . . in
 der Altmark 1781. §§. Beaumont's und Flatcher's dramatische Werke. 18er Theil. Berlin
 1807. 2ter Theil. ebend. 1808. §. Uebersetzungen aus dem Italienischen des Guacini
 und anderer, und aus dem Englischen nach
 Shakespetre, Beaumont, Fletcher und Percy,
 in dem Journal Polychorda. Bruchftücke
 aus Beaumont und Fletcher; in Falk's Elysium
 und Tartarus.
- KANNENGIESSER (Christoph Heinrich Gustav)

 Kurkannöverischer Amtmann zu Ilten: geb.

 zu... §§. Untersuchung der Frage: wer
 bey verpachteten Landgütern den an Gärten,
 Aeckern, Wiesen, Feld-und Vieh-Inventarie
 durch Krieg verursachten Schaden tragen müsse?

 Hannover 1807. 8.
- KANNGIESSER (Peter Friedrich) Professor an dem Magdalenischen Gymnasium zu Breslau: geb. zu... §§. Der Palmenhain. Breslau 1805. 8. — Weiblicher Gesang; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 65. S. 258 u. f.
- KANT (I.) im 11ten Band S. 411. Z. 4 lese man statt: Letztere Schrift ist: Diese drey Schriften find u. f. w.
- KANTNER (J. E.) seit 1798 Subkourektor zu Läneburg.
- KAPF (K. G.) §§. Taschenbuch für patriotische Bürger; herausgegeben u. s. w. Breslau 1804. 8.
- 10 B. KAPFF (Johann Wilhelm) starb am 31sten Julius 1807. Geb. 1755.
- 10 u. 11 B. KAPLER (L.) seit 1808 auch königs. Bayrifeher Kreiz · Schulrath zu Burghausen. §§. Kurze R.4 Volke-

Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert von u. s. w. und besonders den Freunden und Abnehmern des kleinen Magazins für katholische Religionslehrer gewidmet. 1stes Bändchen. Landshut 1804. — stes Bändchen. ebend. 1804. — stes Bändchen. ebend. 1805. — 4tes Bändchen. ebend. 1806. — 5tes und 6tes Bändchen. ebend. 1807. 8. (Der wahre Versaffer ist Valentin PAUR, Weltpriester zu . . . in Oberöstreich). — Das Kleine Magazin für katholische Religionslehrer setzt F. K. FELDER sort. S. oben diesen Artikel.

- 11 B. KAPP (Georg Christian Friedrich) starb am 19ten Februar 1806. SS. Der menschliche Körper von seiner Entstehung an bis ins Alter; ein belehrendes Lesebuch für alle Stände des reifern Alters, zunächst für Gymnasien und Schulen. Hof 1803. kl. 8. Systematische Darkellung der merkwürdigsten Thatsachen, welche die neue Chemie auf die Heilkunde bewirkt hat. Nebst einem Anhange über das Braun-Reinmetall und dessen Oxyde, als innerliche und äusserliche Heilmittel in der Arzneykunst. ebend. 1805. gr. 8. - Erzählung eines Gesicht-Schmerzens, bey welchem die Durchschneidung des Nervens fruchtlos war; in Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde B. 20. St. 4. S. 65-70. — Beschreibung des Bayreuthischen Stadtlazareths; in Krause'ns Armenfreund, we noch einige Aufsätze von ihm stehen. - Recensionen in der Oberteutschen Allg. Litteraturzeitung.
- KAPP (Georg Ludwig Karl) Bruder des vorhergehenden; D. der AG. und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. daselbst am 4ten Februar 1784. §§. De physiologia plantarum. Erlangue 1803. 8. Diss. inaug. de tust ferina. ibid. 1805. 8. Glaubensbekenntnis über den jetzigen Zustand der Medicin. Hof 1808. 8. Recepttaschenbuch



- . £65 -

buch über den zweyten Theil der Pretifischen Landespharmacopös. Nürnberg 1808. 8.

- *KARG (Joseph Maximilian) jetzt Stadtarzt und Lehrer der Naturlehre am Lyceum zu Costanz. §S. Ueber den Steinbruch zu Oeningen bey Stein am Rhein und dessen Petresacte; in den Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. der Aerste und Naturs. Schwabens B. 1. Nr. 1 (1805).
 - **EARG** (Kajetan) Schullehrer im fürstlichen Stift Kempten: geb. 24 . . . §§. Viel Sinn in wenig Worten, oder Aussätze aus der Natur und Moral fürstlie erwachsene Jugend, versalst u. f. w. Augsburg 1803. 8.
 - 10 B. KARL, Prinz von Helfen-Callel u. f. w. \$\$.

 * Authentische und höchst merkwürdige Aufklärungen über die Geschichte der Grafen Struenses
 und Brand; aus dem Manuscript eines hohen
 Ungenannten zum erstenmahl übersetzt und gedruckt. Germanien 1788. 8.
 - KARPE (Franz Samuel) starb am 19ten September 1806. SS. Darstellung der Philosophie ohne Beynamen, in einem Lehrbegriffe, als Leitfaden zum liberalen Philosophiren. 1ster Theil: R 5

Prolegomena und empirische Philosophie. Wien 1802. — ster Theil: Logik, nach einer uralten Idee bearbeitet. ebend. 1802. — ster Theil: Metaphysik. ebend. 1803. 8. Institutiones philosophiae moralis. ibid. 1805. III Voll. in 8 maj. — Vergl. Neue Annalen der Litteratur des Oestreichischen Kaiserthums 1807. Intelligenzbl. Febr. S. 61-64.

KARRER (P. J.) seit 1804 Pfarrer zu Woringen bey Memmingen. §§. * Historisches Tagebuch der vorzüglichsten Kriegsbegobenheiten um und bey Memmingen 1799-1801. 1ste Abtheilung. Memmingen 1801. — ste Abtheilung. ebend. 1804. 8. Verluck einer Handlungsgelchichte für Kaufleute, Manufakturisten und Fahrikanten. Band. Mit 1 Kupfer. Leipz. u. Augsburg 1801. Auch unter dem Titel: Historische Geographie Oder: Geofür Kaufleute u. s. w. 1ker Band. graphie für Kausleute u. s. w. 5ter Theil. ster und letzter Band. ebend. (1809). gr. 8. Auch unter dem andern Titel 2ter Band, und unter dem dritten 4ter und letzter Theil. graphie für Kaufleute, Manufakturisten und Fabrikanten. Asien, Afrika, Amerika und Süd-Indien enthaltend, ebend. 1804. 8. Auch unter dem Titel: Historische Geographie für Kaufleute, Manufakturisten u. s. w. zter Theil. Geographic für Kaufleute 5ter Theil. ralisches Taschenbuch für Frauenzimmer. Augs-Die Kuhpockenimpfung, moburg 1802. 8. ralisch betrachtet. ebend. 1802. 8. nung vor einigen schädlichen abergläubischen Meynungen unter dem Volk; eine Volkspredigt. Wissenschaftliches Lehr- und **- . .** 1803. 8. Handbuch für Handlungszöglinge und junge In Verhindung eines praktischen Kaufleute. Kaufmanns. Mit 17 Kupfertafeln. Leipz. (1804). Neuestes Lehrbuch für Volks- besongr. 8. ders Landschulen; nebst einer praktischen Anweilung über die vorzüglichsten Theile der Landwirthwirthschaft. Nürnberg 1804. 8. : Denkmahl der Liebe, der Freyfräusein Luise von Bobenhausen gesetzt. . . . 1804. 8. Beschreibung und Geschichte der Stadt Memmingen. Memmingen 1805. 8. Kurzer biblischer Religionsunterricht für meine Konsirmanden auf dem Lande. ebend. 1805. 3. Winke zur Selbstbelehrung für Landschullehrer. Nürnb. 1806. 8. — Hatte Antheil an den Gemeinnützigen Unterhaltungen für Leser aus allen Ständen (eine Wochenschrift). . . . 1804. . .

KARSTEN (Christian Gustav) Sohn von Franz Christian Lorenz; der Kameralwissenschaften Bestissener zu Rostock (?): geb. daselbst... §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; aus dem Arabischen übersetzt. Rostock 1801. 4. — Mineralogische Bemerkungen über das arseniksaure, salzsaure und phosphorsaure Kupser, begleitet mit einer äusseren Charakteristik von diesen Fossilien; in den Neuen Schriften der Gesell. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 17. S. 288-306 (1801).

KARSTEN (D. L. G.) §§. Tagebuch von der letzten Reise Dolomieu's durch die Schweitz; herausgegeben von Bruun - Neeregeard; begleitet mit einer Charakteristik Dolomieu, durch den Bürger Eymar, Praefecten des Departements Leman. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Berlin 1802. g. Lehrbuch der Mineralogie, ausgearbeitet vom Bürger Hauy, zum Druck befördert durch das Bergwerksconseil in Paris. Mit vielen Kupfertafeln. Aus dem Franzölischen übersetzt, mit Anmerkungen verschen. 1ster Theil; hierzu der erste Heft der Kupfertafeln. Leipz. 1804. 8. - Ueber die Angusterde; eine Vorlesung, in der philomatischen Gesellschaft zu Berlin am 6ten Okt. 1803 gehalten; in dem Neuen allgem. Journal der Chemie B. 1. H. 3. Nr. 3 (1803). ſn.

fuchung eines neuen Bleverzes; ebend. B. 3. H. x (1804). — Ueberflus von Braunkohlen in der Neumark, eine der wichtigsten neuen vaterländischen Entdeckungen; in den Neuen Schriften der Gefell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 328-554 (1803). Kurze Nachricht über das in der Noumark aufgefundene Erdpech; ebend. S. 335 u. f. Ueber die Steinkohlenflötze bey Hultschie in Oberschlesien; ebend. S. 537-541. Schilderung des oktandischen Olivenerzes; Ueber den Bernstein; und den S. 367 - 369. jetzigen Aufbewahrungsort des grossen Stücks; in der Berlin. Monausschrift 1803. Dec. S. 431 -Auszüge aus Briefen an einen Berlinischen Freund, über einige Gegenstände der eben beendigten Reise; ebend. 1805. Januar S. 42 - 66. — Ueber das Alter der Metalle; in v. Moll's Annalen der Berg-und Hüttenkunde B. 6. Nr. 1 - Neue Charakteristik der Silbergattung: Hornerz, abgetheilt in vier Arten; in dem Magazin der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 8. Aeussere Beschreibung des Wewelits; ebend. Jahrg. 2. Quart. 1. Nr. 2.

KARSTEN (F. C. L.) §§. Geschichte der auf den Dünen zu Warnemünde seit dem Jahre 1797 unternommenen Anpslanzungsversuchen, nehkt anderweitigen Vorschlägen, wie dies Unternehmen in Zukunst befördert werden könne. Rostock 1807. 4. — Vorrede und Anmerkungen zu Lunquist's ökonomischen Anleitung, wie die Bauerwirthschaften durch den Kleebau — zu höhern Ertrage zu bringen u. s. w. (Berlin 1799. 8).

KARSTEN (Jakob Christian Gustav) Sohn des vorhergehenden; M. der Phil. D. der Rechte und Advokat bey der Justitzkanzley zu Schwerin: geb. zu Bätzow . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; Die Anwendbarkeit und Construction des Bohlendaches, theoretisch und praktisch untersucht, auch mit Rückblicken auf die Geschichte desselben verschen. Nebst einem Kupfer. Berlin 1805. 8. Ueber die Verhältnisse eines Pacht-Interessenten zu den Concurressabigern der andern Mitcontrahenten; ein Versuch. Hamburg 1809. 8.

KARSTEN (J. W.) - geb. zu: Holzminden . . .

ASTNER (Karl Wilhelm Gustav) M. der Phil. ungs ausserordentlicher Professor derselben zu Heidelberg: geb. zu... §§. Materialien zur Erweiterung der Naturkunde. 1ster Band. Jena 1805. §. Beyträge zur Begründung einer wissenschaftlichen Chemie. 1ster Band. Frankfurt u. Heidelberg 1806. Auch unter dem Titel: Physikalischchemisch-mineralogische Abhandlungen. (Die 4.ersten standen bereits in Trommsdorff's Journal der Pharmacie). — ster Band. ebend. 1807. §. Grundriss der Chemie. 1ster Theil. ebend. 1807. §. — Beyträge zu Trommsdorff's Journal der Pharmacie (1802). — Ueber das Leben der Dinge; in Daub's u. Creutzer's Studien

- B. z. S. 70-102. Ueber die Gestaltung des Universums; zbend. S. 105-111 (1806). Ueber die Klassischen der mineralogisch einfachen Fossilien; in den Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 4:(1806).
- Co.B. KAUFHOLD, nicht KAUFHOLZ (Anton)

 Oekonom zu Friedrichsdorf im Erfurtischen: geb.

 zu Ersurt am 21sten Oktober 1766.

:::

- KAUFMANN (Franz Stephan) . . . zu Würzburg:
 geb. zu . . . §§. Vollendung der Philosophie
 und sämmklicher Willenschaften; herausgegeben u. s. w. Würzburg 1806. 8.
- KAUFMANN (Johann Ulrich) hielt sich zu Ende des siebenten Decenniums des 18ten Jahrhunderts, als privatisisender Gelehrter, eine Zeit lang in der Schweitz auf, besonders im Kanton Zürich. Sein jetziger Stand; Aussenthalt und Geburtsjahr sind dem Einsender dieser Notitz noch unbekannt. §§.

 * Allertey aus Reden und Handschtisten der Gross- und Kleinmänner. Winterthur u. Leipz. 1778. kl. 8. Vielleicht Eine Person mit dem im 4ten Band der zten Ausgabe S. 44, der sich BERGHäUSER als Pseudonymus nennt?
- RAULFUSS (Johann Samuel) M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Posen: geb. zu ...
 §§. Judicium criticum de H. E. G. Pauli, Professoris Jenensis, Commentario philologico-critico-historico in N. T. libellus, quem amplissimo Philosophorum Halensium Ordini pro summis in philosophia honoribus rite capessendis
 obtulerat. Halae 1803. 8. Ueber den Geist
 der

der Polnischen Sprache; eine Einleitung in die Polnische Litterargeschichte sür Teutsche. ebend. 1804. kl. 8. Georgii Gustavi Füllebornii Encyclopaedia philologica. Editionem alteram auctiorem & emendatiorem curavit D. J. S. Kaulsus. Praesixa est epistola ad Senatum Magnisicum Civitatis Vratislaviensis, qua disseritur de ingenio, doctrina & moribus Füllebornii. Vratislaviae 1805. 8.

- KAUSCH (J. J.) §§. Die Heilquesten zu Buckowine für Aerzte und Nichtärzte nach des Herrn Apothekers Lachmund chemischer Untersuchung derselben gewürdigt. Breslau u. Leipz. 1802. 8. Ueber den Milzbrand des Rindviehes; eine Abhandlung, welcher von der königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin der Preis 1002 funfzig Dukaten zuerkannt worden ist. Berlin 1805. 8. Fragmente der militarischen Staatsarzneykunde; in Kilian's Georgia Jahrg. 1806. Januar. Ein neues charakteristisches Zeichen der Rindviehpest; in Huseland's und Himly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 4.
- KAUSLER (C. F.) jetzt Oberamtmann zu Ochsenberg (vorher seit 1804 zu Esslingen). §§. Die Lehre von den continuirlichen Brüchen, nebk ihren vorzüglichken Anwendungen auf Arithmetik und Algebra, vollständig abgehandelt. Stuttgart 1803. gr. 8. Das Uslackerische Exempelbach der Algebra, zu Wiederherstellung der durch den mechanischen Kalkul verdrängten räsonnirenden Rechenkunk; für die Bildung denkender Köpse,

als ein Prebestück im Geiste der Alten bearbeitet. Heidelberg u. Mannheim 1806. 8. wichtige Lehre von den Logarithmen und ihrem Gebrauche, vollständig und deutlich entwickelt, und durch sehr viele Beyspiele erläutert. Tübingen 1808. 8.. - Ueber einige merkwürdige Aufgaben der unbestimmten Analytik; in Novis Actis Academiae scient. Petropol. T. XIII (1802). Demonstratio theorematis, nec sammam, nec disserentiam duorum biquadratorum, biquadratum esse posse; ebend. Von den Zahlen, welche ein oder mehrere Mahle durch die Summe zweyer Quadrate ausgedrückt werden können; sbend. T. XIV (1805). Einige Remerkungen über die Methoden, die Divisoren einer gegebenen Zahl zu finden; ebend. .

- KAUTSCH (I.) jetzt zu Leutomischt in Böhmen. §§.
 Berechnung der in Europa in den Jahren 1805
 und 1806 lichtbaren Sonnen- und Mondfinsternisse; in Bode'ns aftronom. Jahrbuch für das
 Jahr 1806 (1803).
- KAUZMANN (Michael Ehrenzeich) D. der AG.

 und Chirurgie, uusserordentlicher Professer derselben und Prosektor auf der Universität zu Dorpat: geb. zu... §§. Dist. inaug. de novo
 trepanationis' instrumento. Cum tabula aenea.
 Erlangae 1802. 8. Auch in Form einer Commentation.
- KAYSER (A. C.) §§. *Regensburg, von den Franzölischen Truppen in den Jahren 1796 und 1806
 feindlich bedroht, und endlich in Besitz genommen. 1802. 8. *Anhang zur kurzgefasten
 Nachricht von Sr. Russisch kaiserl. Majestät Paul I
 Gelangung zur Würde eines Großmeisters des
 Ordens St. Johann von Jerusalem u. s. w. (Regensb.) 1802. 8. Am Geburtsfeste Sr. Kurfürstl. Gnaden des Kurerzkanzlers u. s. w. den
 8 Febr. 1804 in der vierteljährigen Generalversamm-

fammlung der Harmonie vorgelefen. Regensb. 1804. 8.

- KAYSER (G. H.) seit 1809 Lehrer der Geschickte 10 B. an dem physico-technischen Institut zu Augsburg (vorher seit 1807 Professor der Griechischen und Römischen Litteratur an dem Gymnasium und Lyceum zu München, und vor diesem seit 1809 Reichsstadt - Regensburgischer Vormundschaftsassessor zu Regensburg, nachdem er sich eine Zeit lang zu Sulzbach in der Oberpfalz aufgehalten hatte). §§. Statistik des Königreichs Bayern. ister Cursus; aus den neuesten und zuverlässigsten Quellen zum Gebrauche für die königl. Bayrischen Schulen bearbeitet. München 1800. 8. -Ueber den wissenschaftlichen Geist in Bayern; in dem von G. v. Aretin herausgegebenen Genius von Bayern B. 1. St. 1. Nr. 4 (1802). — Ueber des Verhältniss der Unmündigen zum Staat; in Grolmann's Magazin für die Philos u. Geschichte des Rechts B. 2. St. 2. Nr. 3 (1802). risse von Tyrol und den Tyrolern; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 118 u. ff. Peter Schuhmacher; ebend. Nr. 238. * Uebersicht der neuesten statistischen Litteratur; ebend. 1808. Nr. 48 u. ff. Karl der Groffe und die chriftkatholische Kirche; ebend. Nr. 144. S. 575 u. f.
- KATSER (Johann Daniel) D. der AG. zu . . .:

 geb. zu . . . §§. Ideen über das Laster der
 Selbstbesleckung, und Vorschläge, wie derselben Einhalt zu thun; zur Beherzigung der Eltern und Erzieher. . . . 2te Auslage. Camburg
 an der Saale 1802. 8.
- KAYSER (K. P.) seit 1805 anch M. der Philosophie und seit... Universitätsbibliothekar zu Heidelberg. §§. Interessante Erzählungen aus den Römischen Annalen des T. Livius; ein zum Verstehen ganzer Werke der Römischen Klassiker zweckmässig vorbereitendes Uebungsbuch für 1912 jahrh. 21er Band.

Anfänger im Lesen der Alten oder mittlere Klaffen der Gymnasien; mit Rücksicht auf die neuesten Ereignisse ausgewählt. Erlangen 1805. 8.

M: Antonii Mureti Institutio puerilis ad M. Antonium fratris F. & in eam Antonii Constantini Notae. In usum tironum soorsum edidit. Heidelbergae 1807. 8.

M. Antonii Mureti Scripta selecta. Accedit Friderici Creuzeri Epistola ad Editorem. ibid. 1809. 8.

- won KATSSAROW (Andreas) ... zu Moskau: geb.
 zu ... in Russland ... §§. Versuch einer
 Slavischen Mythologie in alphabetischer Ordnung. Mit 6 Kupfern. Göttingen 1804. kl. 8.
- KATSSER (Friedrich) Kandidat des Predigtamts zu...: geb. zu.... §§. Allgemein fasslicher Abris der mathematischen und physikalischen Erdbeschreibung, zum Gebrauche der Schulen u. s. w. 1ster Theil. Mit & Kupfertafeln. Leipz. 1802. 8. Erdbeschreibung von Chursachsen und den dazu gehörigen Ländern, nebst nothwendiger Einleitung und einer kurzen Uebersicht von allen Theilen der Erde, für die Volksschulen Chursachsens bearbeitet. Zeitz 1802. 8.
- **RATSSLER* (Anton August) M. und Professor der Philosophie zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber die Natur und Bestimmung des menschlichen Geistes; ein Versuch. Berlin 1804. 8. Beyträge zur kritischen Geschichte der neueren Philosophie. 1ster Band. Halle 1804. 8. Auch unter dem Titel: Idee der Schellingischen Philosophie, als Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. Auch: Idee der Construction des Universums.
- KEBER (W. G.) jetzt Erzpriester zu Bartenstein in Ostpreussen. §§. Nachrichten und Bemerkungen, den geheimen Kriegsrath von Hippel betrestend. Königsberg 1809. Mit Hippel's Bildnisse.

KEERL

- back. §§. Gedichte. 1ster Band. Fürth 180s.

 ster Band. Mit 1 Kupfer und 2 Musikhlättern.

 ebend. 1803. 8. Sierliens vorzüglichste Münzen und Steinschriften aus dem Alterthum. 1ster
 Theil. Gotha 1802. Mit 10 Kupfertafeln. ster
 Theil. ebend. 1805. 8. Mit . . . Kupfertafeln. —

 Von Houel's Reisen erschien der 5te Theil 1801.

 der 4te 1805. der 5te 1807 und der 6te 1809. —

 Von Neapel und Sieilien u. s. w. erschien der 2te
 und letzte Theil 1806.
- REES (Jak. F.) §§. Progr. Cuinam incumbat obligatio reficiendi mures coemeteriorum? Lipf. 1806. 4. Progr. de possessiones fundorum intra parochiae sines sitorum, qui alibi domicilium sixerunt, ab obligatione reficiendi aediscia ecclesiastica murosque coemeteriorum immunibus. ibib. 1807. 4.
- KEFERSTEIN (Johann Christian Friedrich) starb am
- KEIL (A...) öffentlicher Ankläger und Professor der Gesetzgebung zu Cöln am Rhein: geb zn ... SS. Gab gemeinschaftlich mit P. C. REINHARD heraus: Vollständiges Handbuch für Meine und Adjunkten, Policey kommissäre, Municipalräthe, Kontributionseinnehmer und Repartitoren, Forstund Feldwächter u. C. w. der vier neuen Departemente des linken Rheinufers. 2 Abtheilungen. Cöln (1802). gr. 8.
- KEIL (J. E.) SS. Von dem Spiegel der Tugend und guten Sitten für Kinder erschien die 4te durchaus verbesserte Ausgabe. Altona 1803. 8. Auch unter dem Titel: Sittenbildende Anwendung müssiger Stunden; ein Geschenk für liebe Söhne und Töchter, die gern hübsche Geschichten lesen.
- KEIL (Karl) Landacciseinnehmer und Güterbestäter zu Leipzig: geb. zu . . SS. * Die Kunft, Tubel-

bellen zu fertigen, oder Anleitung, die vorhandenen Tabellen gründlich zu beurtheilen und systematisch zu ordnen, die mechanischen Erfordernisse kennen zu lernen, um sowohl bekannte Tabellen zu verbessern, zu verkürzen und zu erweitern, als auch neue Tabellen und tabellarische Extracte für jedes Bedürfniss zu entwerfen. Nebst einer Sammlung der vorzüglichsten Tabellen, Register und Extracte. (2 Theile). Leipz. 1801. gr. fol.

- KEIL (K. A. G.) §§. Commentatio I & II in locum Epistolae ad Philipp. II, 5-11. Lips. 1803-1804. 4. Von den Programmen de doctoribus veteris ecclesiae culpa corruptae per Platonicas sententias Theologiae liberandis erschien Commentatio XI-XVII. 1801-1807. Vergl. Albrecht's und Köhler's Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 114-118.
- KEIL (M. C. P.) seit 1802 D. der Theologie. §§. Diss. inaug. Consensus librorum divinorum tenore negati Vindicatio I. Viteb. 1802. 4.
- KELCH (Wilhelm Gottlieb) D. der AG. Privatlehrer der Medicin und Prosektor des anatomischen Theaters zu Königsberg; geb. zu... §§. Ueber die Wirkungen der Galvanischen Elektricität im menschlichen Körper, durch Versuche mit dem Körper eines Enthaupteten bestätigt. Königsb. 1803. kl. 8. Ueber den Schädel Kant's; ein Beytrag zu Gall's Hirn- und Schädellehre. ebend. 1804. 8.
- von KELIZR (Aloysius) wahrscheinlich gestorben: wenigstens Pfarrer an der Hauptkirche zu Luzern ist er nicht mehr. Der jetzige heisst Thaddius MüLLER, von Luzern.
- KELLER (E. U.) seit 1808 anch Ritter des Würtembergischen Civil - Verdienstordens.

 KEL-

- SS. Schönheiten der Natur, gezeichnet auf einer Reise durch Italien in den Jahren 1802 und 1803. Mit 20 radirten Blättern. Stuttgart 1805. gr. 8.
- WELLNER (Georg Christoph) starb im September 1808.

 Wer zuletzt Organist der Lutherischen Kirche zu
 Cassel. §§. *Edle Griechen in den Revolutions-Zeiten des alten Syrakus; von dem Verfasser der Edlen der Vorwelt. 2 Theile. Mit Kupfern. Elberseld 1800. 8. *Vorrede eines ungedruckten Manuscripts über die neue Mode, keine Vorreden zu lesen; in v. Egger's Teutschen Magazin 1709. St. 6. S. 674 u. st. *Die Römische Triumvirat-Münze; ebend. 1801. St. 2. S. 151-154. Was nie Mode seyn sollte; in dem Journal des Luxus und der Moden 1804. August S. 385 u. st. Blicke in das Leben; in Eudora B. 1. unter Nr. 2 (Leipz. 1804. 8).
- KELZ (Johann Andreas) . . . zu . . . : geb. zu §§. Versuch über die Gewohnheit des menschlichen Körpers, in Grundzügen. Franks. am M. 1809. 8.
- KEMPE (I. A.) geb. zu Oher'- Wiesenthal im Erzgebürge am 17ten Februar 1745. — Vergl. Richter's Lexikon geistl. Liederdichter S. 164.

lyse des Grundes der kritischen Transcendentalphilosophie. ebend. 1806. gr. 8. Napoleon und sein Zeitalter. Coblenz 1808. 8.

- 10 u. 11 B. KERNDÖRFFER (H. A.) §§. * Worte eines edeln Vaters an das Herz und den Geist seines Sohnes. Leipz. 1801. 8. eines edeln Greises an seine Zeitgenossen über einen weisen und frohen Genuss des Lebens. ebend. 1801. 8. *Taschenbuch zur Bildung der Jugend. ehend. 1801. 8. * Verbildung Kleines und Leichtsinn. ebend. 1801. 8. Fabelbuch für Kinder edler Erziehung, Lehren der Tugend und sittlichen Klugheit, in Unterhaltungen eines Lehrers mit seinen Zöglingen. Mit illuminirten Kupf. ebend. 1802. 8. Magazin für Kinder, zur Bildung des Herzens und Verstandes; nach dem Franzölischen der Frau le Prince de Beaumont frey bearbeitet. Mit. einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Neue Auflage. ebend. 1807. 8. Handbuch für Freymaurer, mit Erlaubniss der Loge von St. Joh. L. Apollo in Leipzig. ebend. 1806. 8.
 - KERNER (J. S.) §§. Beyträge zur Kenntniss der Waaren, welche in den Teutschen Handel kommen. 1stes Stück. Herausgegeben u. s. w. Mit 5 illuministen Kupfern. Stuttgart 1801. gr. 4. Andreas Michaux Geschichte der Amerikanischen Biohen, oder Beschreibungen und Abbildungen aller Arten und Abarten der Eichen des nördlichen Amerika, nach ihren Kennzeichen, ihrem Anbau und Nutzen. 1ster Hest. Uebersetzt und mit illuministen Abbildungen begleitet u. s. w. ebend. 1802. 2ter Hest. Mit 9 illuministen Kupfern. ebend. 1804. gr. 4.

Pforde Liebhaber, nach den bewährtelten Grundfätzen und Erfahrungen. Herborn 1804. 8.

KERZIG (G. R.) §§. Das Sonntegsblatt. after Jahrgang. Leips. u. Chemnitz 1801. gr. 8.

KESLER (Friedrich Ludwig) farb am goften May 1908.

KESSEI. (Hilarius) Pfarrer zu Ottenau im Murgthale (im Großkerzogthum Baden): geb. zu ... §S. Kurze Anleitung zum zweckmäßigen Katechifiren für angehende Volks- und Jugendlehter. Mit Genehmigung des hochwurdigsten Vikariats in Bruchsal. Mannheim 1801. 8.

RESSLER von SPRENGSEYSEN (Christian Friedrich)

KESSLER (J...) ehedem fürftl. Hessen-Casselischer Second-Lieutenant und Adjutant des Regiments von Biesenrodt: geb. zu. . §§. Die drey Faldzüge der Franzosen gegen die Spunier in den West-Pyrenäen, in den Jahren 1793, 1794 und 1795. Nebst einer Karte. Leipz. 1862. 8. (Stand vorher schon in einer militarischen Zeitschrift).

KESSLER (J... F...) könig! Spanischer pensionirter Chirurg zu ... in Sachsen: geb. zu ... §§. 8 5 Reisen zu Wasser und zu Lande; nehlt der Geschichte meiner traurigen Gefangenschaft zu Algier, der Sitten und Gebräuche der Mauren, und einer getreuen Uebersicht der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten Spaniens. Gera 1805. 8.

KESTNER (Theodor Friedrich Armold) D. der AG.
und praktischer Arzt zu Frankfurt am Mayn:
geb. zu. SS. Johann Friedrich Lobstein
über die Ernährung des Foetus; aus dem Franzölischen übersetzt. Halle 1804. gr. 8.

KETTEL (S. F.) §§: Dist. de impossibilitate Athei. Francof. ad Viadr. 1755. 4. (Mit seinem im 3. 1806 verstorbenen Bruder, Johann Heinrich, gemeinschaftlich). Schreiben an den ungenahnten Verfasser der Abhandlung vom Schlaf der Seele nach dem Tode. Frankf. u. Leipz. 1754. 8. Zweytes Schreiben an denselben. ebend. 1755. 8. Freymüthiges Zeugnis sowohl über die von ihm erlebte neue Aufklärung in der Religion als über das Studium der Theologie, wie auch über die Art und Weise, wie · er 50 Jahre hindurch sein Lehr- Prediger- und Seelensorger-Amt verwaltet und geführet habe; nehst einer kurzen Geschichte seines Lebens und Anzeige seiner Schriften. Frankf. an der O. 1806. 8. — Der Beweis, dass viele Welten möglich sind, erschien nicht 1775, sondern 1755. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. Nr. 29. S. 226.

KETTERLINUS (Karl Friedrich) D. der AG. fürstprimatischer Hosrath und Leibarzt zu Regensburg: geb. zu . . . §§. Ueber das gelbe Fieber. Regensb. 1804. 8.

KETTNER (F...) königl. Preussischer Hosrath zu...:
geb. zu... §§. Einleitung in die Kriegskunst,
vom Grafen de la Rocheaymon, königl. Preussischen Rittmeister und Adjutanten des Prinzen
Hein-

Heinrich, Bruders Friedrich des 2ten. Aus dem Französischen. 4 Theile. Mit Kupfern und Charten. Weimar 1802 - 1804. gr. 8.

- und Kochfeuer Behälter, in Betreff der Holzfparung, nebst Betrachtung über Essenbau und Zug. Mit 8 Kupsertaseln, Leipz. 1801. 8.
- XETTNER (Johann Jakob) starbnicht, wie im Todtenregister steht, am 5ten April 1799, sondern an demselben Tag 1796.
- KEUDEL (...) ... zu Halle in Sachsen: geb. daselbst ... §§. Klingfort, Halle 1803. 8.
- KEYSER (G. A.) §§. Die Hegemähler des Erfurtifichen Weichbirdes. Erfurt 1805. 8. Beantwortung der Preisfrage; Wie ist dem so sehr einreissenden Holzmangel vorzubeugen? ebend.

 8. *Registerband über den Almanach der neuesten Fortschritte, Ersindungen und Entdeckungen in den speculativen und positiven Wissenschaften; herausgegeben von Dr. J. J. Bellermann, des ersten bis sechsten Jahrgangs. ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Registerband zur Uebersicht der neuesten Fortschritte, Entdeckungen, Meinungen und Gründe in den speculativen und positiven Wissenschaften, namentlich in der Philosophie, Theologie u. s. w. des ersten bis sechsten Bandes.
 - KIEFER (Dietrich Georg) D. der AG. 24 . . . : geb. 24 §§. Commentatio physiologica de anamorphosi oraculi. Cum Tabb. II aere in- '-sculptis. Goetting. 1804. 4.
- KIEFF (Joachim Heinrich) starb schon vor mehrern Jahren.
- KIRFHABER (J. K. S.) §§. Denkmahl der Freundfchaft dem verewigten Hrn. K. A. Kiener, Rektor der

der Schule zu St. Sebald u. f. w. Nürnb. 1801. 4. Kleines Denkmahl der Achtung, Liebe und Dankharkeit, bey dem Tode Joh. Paul Sattler's; ausgezogen aus dessen (Kiefnaber's) Nachrichiten u. f. w., B. 2. S. 203 u. ff. ebend. 1804. 8. Denkmahl der Freundschaft, dem verewigten Herrn Adam Michael Spranger, Diakon an der Stadskirche zu Hersprück, errichtet im Namen des Pegnefischen Blumenordens. ebend. 1806. 4. Ordnung des Nürnbergischen Zeidelgerichts zu Kenoht von dem Jahre 1478; ein Beytrag zu den Teutschen Rechtsalterthümern; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet u. f. w. ebend. 1807. gr. 8. - Die Monatlichen hist. litt. artistischen Anzeigen zur ältern und neuern Geschichte Nürnbergs erschienen auch für das Jahr 1802 (in allem 6 Jahrgänge). Alsdann setzte er sie Quartalweise, sort unter dem Titel: Nachrichten zur ältern und neuern Geschichte der freven Reichsstadt Nürnberg; ein Beytrag zur Geschichte der Reichsstädte in Teutschland; bearheitet und herausgegeben u. s. w. 1ster Band. ebend. 1803. – ster Band. ebend. 1804. – 3ter und letzter Band (der 1805 und 1806 bis zum 14ten September begreift). ebend. 1807. 8. Lienhartt, Huillosen von Setzingen, Quittung der Leibeigenschaft; in dem Neuen litter. Anzeiger 1806. S. 254-256. Ueber die Juden; ebend. 1807. S. 207 u. f. Antwort auf, die Anfrage im N. L. A. 1807. S. 393, Seb. Franks Weltbuch betreffend; ehend. S. 420-422. Erläuterung einer Urkunde Kaiser Siegmunds v. J. 1427; ebend. S. 509-511. Auch Etwas über die Gallische Schädellehre von einem Layen; ebend. S. 590 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. Nr. 27. S. 422: Wo findet fich Nachricht von Steph. Riccius? ebend. S. 608. Nachtrag zu Will's Geschichte und Beschreibung der Nürnbergischen Landstadt Altdorf (Altd. 1796. 8.); ebend. S. 668-670. Beantwortung der Anfrage im N. L. A. Nr. 41: Wer waren wohl die Wittodii

und Graviones? ebend. S. 700 u. f. Von des Joh. Serrani fynonymorum libello; ebend. 1808. S. 20-23. Nachtrag zum Verzeichnis seltener Bücher; ebend. S. 156-158. Encomium der Reichsstadt Nürnberg in einer Schrift, wo man es nicht sucht; ebend. S. 171-174. trag zu der Beantwortung der Anfrage: Wer waren wohl die Wittodii? ebend. S. 176. Bemerkung zu dem Aufsatz in dem N. L. A. 1807. Nr. 44. S. 699: Teutsche Bücher im Auslande gedruckt; ebend. S. 334. Ungedruckte Urkunde aus dem St. Clara Kloster zu Nürnberg vom J. 1303, mit Anmerkungen; ebend. S. 367 u. f. Ausserdem eben daselbst mehrere Anfragen, Berichtigungen u. dgl. — Von des Hadriani Junii Emblematibus & Aenigmatibus; in dem Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1809. St. 17. S. 264-268. — Vergl. auch Nopitsch'ens 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 461 u. f.

KIELMANN (C. F.) seit 1807 auch Ritter des königs.

Würtembergischen Civil - Verdienstordens. §S.

Ueber die Vegetation auf den Hochgebirgen; in

Hoppe'ns Neuen botanischen Taschenbuch auf
das J. 1805. Nr. 7.

KIELMANN (Karl Albrecht) D. der AG. zu . . .:

geb. zu . . . §§. Systematische Darstellung aller Erfahrungen über die Metalle. Mit i Kupfer.

Arau 1807. 4. Auch unter dem Titel: Systematische Darstellung aller Erfahrungen in der Naturkunde; herausgegeben von Joh. Rudolph
Meyer u. s. w. 3ten Theils ister Band.

KIENLEN (Tobias Ludwig) starb im December 1806.

KIESELBACH oder vielmehr KIESSELBACH (N.) §§.

Gab mit H. F. REHM heraus: Biblische Katechisationen über Wahrheiten und Vorschristen
der christlichen Religion, als Anleitung für
Schul-

Schullehrer zum Katechistren. Bremen 1799.
gr. 8. Neue unveränderte Ausgabe (eigentl. nur
ein neues Titelblatt). Bremen u. Aurich 1808.

RIESEWETTER (J. G. K. C.) SS. Erläuterungen der ersten Anfangsgrunde der reinen Mathematik, zum Gebrauch für den Unterricht. Berlin 1802. 8. Fassliche Darstellung der Erfahrungsseelenlehre für Nichtstudirende. Hamburg 1806. gr. 8: Auch unter dem Titel: Bildungsbibliothek für Nichtstudirende, herausg. von C. P. Funk. 4ter Band. Rede an dem Stiftungstage der königl' medicinisch-chirurgischen Pepinière, den 2ten August 1808. Berlin 1808. 8. — Von dem Grundrifs einer allgemeinen Logik erschien des isten Theils zte, rechtmässige, völlig umgearheitete und sehr vermehrte Ausgabe 1802; und des 2ten Theils 2te, an mehrern Stellen verbesserte Ausgabe, 1806, gr. 8. - Von der Darstellung der wichtigsten Wahrheiten der kritischen Philosophie für Ungeweihte erschien der ate Theil, welcher die Kritik der Urtheilskraft zum Gegenstande hat; mit winem ausführlichen Register über beyde Theile 1803. — Ueber die Erzeugung der Begriffe, in Bezug auf Taubstumme; in der Berlin. Monatischrift 1801. Nov. S. 321-337. ner Reise nach Italien: Der Ausbruch des Vesuvs im August 1804; ebend. 1805. März S. 161 - 172. — Vorrede zu J. A. Rienäcker's Handbuch der Griechischen Litteratur (Berl: 1802. 8). - Im 11ten 11ten Band Z. 4 seines Artikels setze man nach 3te: rechtmässige, völlig umgearbeitete und. — Vergl. Gallerie Preussischer Charaktere S. 446-460.

- KIESLING (J. G. G.) §§. Sammlung einiger Bergund Circularpredigten, in Rücklicht auf ihren, dem Zeitbedürfnisse angemessenen Inhalt; herausgegeben u. s. w. Hof 1803. 8.
- IIESSELSTEIN (Johann Aemil) Pfarrer zu Liudenau im herzogl. Sachsen-Hildburghäusischen. Amte Königsberg: geb. zu . . . §§. Magazin neuer Erfindungen, für die Jugend und Jugendlehrer. 1stes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8.
- 10 n. 11 B. KILIAN (K. J.) 1805 war er zu Würzburg, 1806 zu Leipzig, und seit 1807 ist er wieder zu Bamberg. §§. Genius der Gesund-Ein Taschenbuch für heit und des Lebens. Aerzte und Nichtärzte, auf das Jahr 1801. Leipz. Entwurf eines Systems der gesammten Medicin, zum Behufe seiner Vorlesungen und zum Gebrauche für practicirende Aerzte. 2 Theile. Jena 1802. gr. 8. renz der echten und unechten Erregungs-Theorie, in steter Beziehung auf die Schule der Neu-Brownianer. ebend 1803. 8. Klinisches Handbuch zum Gebrauch bey den wichtigsten, gefahrvollsten und schnell tödtlichen Krankheiten, für angehende Aerzte. Bamberg u. Würz-Ueber die innere Organisaburg 1804 8. tion der Heilkunst. Als Einleitung in meine Zeitschrift für die gesammte Medicin. ebend. Die Diätetik der weiblichen Schön-1804. 8. heit; eine Toiletten-Lecture; herausgegeben u. s. w. Hamburg 1806. 8. Mit einem Kupfer. Georgia, oder der Mensch im Leben und im Staate; herausgegeben u. s. w. ister und ster -Jahrgang. Leipz. 1806. 1807. 4. - Was folk man in den jetzigen Kriegszeiten thun, um sich

288 -

gegen die Gefahren des Nerven-oder Faulsiebers zu schützen? Beantwortet v. s. w. ebend. 1807. 8. Das Kaul- und Nervensieber; eine klinische Darsiellung. Bamberg u. Würzburg 1809 (eigentl. 1808). 8. — Von der Diatetik für Tabakstaucher erschien die ste verbesterte Ausgabe zu Leipzig 1807. 8. Wann die erste? Von dem Klinischen Handbuch die 5te Auslage 1809 (eigentl. 1808).

KIND (Friedrich). Advokat zu Dresden: geb. zu Leipzig am 4ten März 1768. §§. * Carlo. Zülli-* Diamatifche Gemählde; chau 1801. 8. vom Verfasser der Novelle Carlo (enthalterd die Vergeltung, ein Schaufpiel in 5 Aufzügen; Prinz Incognito, oder die Chinesischen Laternen, ein Fastrachtsspiel in 2 Aufzügen; und die beyden Dohlen, oin Luftspiel in 3 Aufzügen). ebend. * Natalia, vom Verfasser der No-3802. S. velle Carlo. 18es Bändchen. Züllichau u. Freyftadt 1802. - ster Bandchen, ebend, 1805. ztes Bändchen, ebend. 1804. 8. Makaria, Atalante und Kassandra; drey Erzählungen von August Lasontaine und Friedrich Kind. ebend. 1805. 8. (Die Erzählung Makaria ist von Lafon-* Das Schlos Aklam; ein dramatitaine). sches Gedicht; von dem Verfasser des Carlo und der Natalie. Leipz. 1803. 8. *Leben und Liebe Ryno's und feiner Schwester Minona; herausgegeben von Ofcar. 2 Bändchen. Züllichau Malven. 1 ftes und 2 tes Bandchen. 1805. **8**. Leipzig, Züllichau u. Freystadt 1805. 8. Tulpen. helm der Eroberer. ebend. 1806. 8. iftes Bändchen. Leipz. 1806. — ates und ates Bändchen, ebend. 1807. 4tes und 5tes Bändchen. ebend. 1808. 8. Gedichte. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. gr. 8. — Die kleine Braut, eine Erzählung; in der Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 26. 27 u. 28.

KIND (J. A. G.) SS. Quaestiones forenses — Tomus IV & ultimus, cum indicibus 180s.

- brorum, quos ex omni eruditionis genere collegit Gottlob Nathanael Hischer, secundum litterarum ordinem digestit, notas litterarias adjecit atque praesatus est. Accedunt variorum librorum & aureorum atque argenteorum Indices. Halberst. 1805. 8 maj.
- KINDERLING (J. F.) §§. Hekuba und Kleopatra.
 Berlin 1804. 8. Kleine Beyträge zur Geschichtsforschung; in v. Archenholz'ens Minerva
 1808. Sept. S. 543-552. Historische Erinnerung an, das Jahr 1776; ebend. 1809. Jan. S. 163166.
- KINDERLING (Johann Friedrich August) starb am 28sten August 1807. §§. Schreiben, die Be-Limmung und den Werth des Kinderliedes betreffend; bey den Wiegenliedern von J. G. Hermes (Zerbst 1801. 8). - Bemerkungen über die gewünschte Bibliothecam Glotticam der Teutschen Sprache; in dem Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 265-269. Bemerkung über den ungegründeten Zweifel: Ob im XII Jahrhunderte schon Adliche in Niedersachsen gewesen, und worin ihr Adel bestanden habe? ebend. Beschreibung eines Bandes, woriz verschiedene Teutsche und Lateinische Handschriften enthalten sind, besonders ein Teutscher Cato; ebend. S. 705-710. — Anzeige fon der Ausgabe des ältesten Denkmahls der Holländischen Sprache, nämlich Jac. von Maeclant Spiegel Historiael oder Rymkronyk; in dem Intelligenzbl. zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. Febr. 5. 487 u. f. Entdeckung des wahren Verfalsers der Ethographia mundi, der sich Joh. Olorinus Variseus genannt hat; ebend. S. 492-495. Nachtrag über des Dan. Klesch Erklärung des zweygehörnteten Thiers in der Offenbahrung Johannis; ebend. S. 495 u. f. Ueber das Alter der Wind-Orgeln; ebend. April: S. 685 u. f. - Ueber igtes Jahrh. 2ter Band.

Luther's Buch von den Eigennamen der Teutschen; in dem N. litter. Anzeiger 1806. S. 206-208. Ueber einige historische Irrthümer in der Geschichte Kaisers Otto I; ebend. S. 209-214. Ueber die alten Teutschen Sprach - Denkmahle; ebend. S. 221 v. f. Berichtigung der Erzählungen von des Cardinals Albert oder Albrecht Tode und Begräbnis; ebend. S. 234. Anfrage wegen des ältesten Gartenbuchs in Teutscher Sprache; ebend. S. 239 u. f. Beschreibung eines alten Stammbuches; ebend. S. 257 - 263. 275-281. — Ueber die Gallomanie beym Tausche der Lateinischen Buchstaben gegen die Teutschen (nach seinem Tode von seinem Sohne herausgegeben); in v. Archenholz'ens Minerva 1808. Okt. S. 158-164. — Vergl. Richter's biograph. Lexikon geistl. Liederdichter S. 166.

KINDERVATER (Christian Viktor) starb am 9ten May 1806. §§. Beyträge zur Beförderung christlicher Erkenntnis und Tugend, in Predigten über die Sonn- und Festagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Theile. Weissenfels 1851. 8. Ueber Johann Friedrich Fischer, gewesenen Rektor der Thomasschule zu Leipzig, als Schulmann. Ueber nützliche Verwal-Leipz. 1801. 8. tung des Predigtamtes, Schulunterricht, Bildung der Gemeinden, und Lebensgenus auf dem Lande. Nebst einem Anhange über das Verbauern der Landprediger, ebend. 1802. 2ter Band. ebend. 1806. 8. Natur - und Aerndtepredigten. Chemnitz 1803. 8. indole atque forma regni Messide e mente Johannis Baptistae Dissertatio, qua - Gotthardo Frid. Oppelt - in theol. honores gratulatur. Lips. Zwey Predigten, am Reforma-1803. 4. tionsfeste im Jahre 1804 und 1805 gehalten zu Eisenach. Eisenach 1805. kl. 8. Neues Communionbuch für Bürger und Landleute zur Bclehrung und Selbstprüfung, sowohl vor der allgemeinen als Privatheichte. Leipz. 1806. 8. Posth *

Posthuma, sen Orationes inaugurales aliquot scho-· lafticae, una cum Vita atque Indice scriptorum ipsius. Adjecit Orationem suam Fr. Chr. Gottl. Perlet, Gymn. ill. Isenac. Prof. Isenaci 1807. 8. -Ueber die Klagen, dass die Verdienke grosser Männer in den Wissenschaften zu wenig belohna werden; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur . 1804. April S. 294-319. Bemerkungen; ebend. May S. 61-66. Wichtigkeit der kleineren Pflichten in der Moral; thend. Jul. S. 205-231. Ueber das Veredlen der Kanzelredner; ebend-1805. Dec. S. 287 - 291. Bemerkungen; sbend. S. 292-300. Nothgedrungene Gedanken, über Hrn. Professors Rommel Aufsatz, Cicero's Charakter betreffend (im Teut. Merkur 1805.:St. 10); sbend. 1806. Febr. S. 115-123. Aberglaube: ebend. März S. 195 - 206. Gedankenspäna; ebend. S. 189-193. — Vergl. K. G. Schelle. 2ur Charakteristik des Generalsuperintendenten Kindervater; in Wieland's Neuem Teut. Merkur 1806. St. 6. S. 101-115. St. 7. S. 193-209. - Auch Perlet in den vorhin angeführten Posthumis.

ort Neudorff im Rheingan (vorher seit dem Sommer 1806 fürstl. Oranischer Archivar zu Fulda).

SS. Geschichte von der Familie und Herrschaft von Volmestein; ein Beytrag zur Bauer-Lehnund Staatsgeschichte. 1ster Band. Osnabrück 1801. 8. Münsterische Beyträge zur Geschichte Teutschlands, hauptsächlich Westphälens. 3 Bände. ebend. 1801. 8. Sammlung merkwürdiger Nachrichten und Urkunden für die Geschichte Teutschlands; herausgegeben u. s. s. Leipz. 1806. 8. — Sein Bildnis vom Laurens vor dem 66sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

RINZELBACH (Johann Jakob) . . . zit geb. zu §§. Fassliche und auf deutliche Entwickelung der Grundbegriffe gebaute Anleitung zur Rechenkunst. Stuttgart 1804. §.

T 2 KIRCH

KIRCH (Johann Philipp) Stadtkaplan zu Mannheim:
geb. zu... SS. Jesus in seinem Leiden, als
das erhabenste Muster unserer Nachahmung, in
sechs Fastenpredigten dargestellt; nebst vier Gelegenheitspredigten. Mannheim 1802. 8. 2te,
durchaus verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8.
Rede am ersten Tage des Jahrs 1803. ebend.
1803. 8. Wie nahen wir uns zu Gott? In
sechs Predigten. Mit Genehmigung des bischöfflich-Wormsischen Vikariats. ebend. 1805. 8.

KIRCHBERGER (Nikolaus Anton) starb 178.. als Staatsschreiber der Stadt und Republik Bern.

KIRCHHOF. (Friedrich Christoph) M. der Phil. und seit. 1806 Rektor des Altstädter Lyceums zu Hannover (vorher sechs Jahre lang Lehrer am königl. Pädagogium zu Halle): geb. zu... §§. Kleine "Französische Sprachlehre für die untern Klassen, zunächst für die Lehranstalten des königl. Pädagogiums und Waisenhauses zu Halle. Halle 1805. 8.

KIRCHMAIER (Alexander) starb am 23sten August 1805. §§. Lehr-und Prüfungsgegenstände der Zöglinge in dem Reichsstifte Schussenried in den Schuljahren 1796 und 1797. Riedlingen 1797. 8.

TRCHNER (Anton) M. der Phil. Frühprediger und feit 1805 aussehre an dem Gymnasium zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst. S. *Humoristische Streifereyen im Gebiete der Reichsstadt. (Angeblich) aus dem Porteseuille eines Französischen Össiciers ins Teutsche übersetzt und mit einer Karte

Karte (vom Gebiete der Stadt Franksurt) von der Hand des Verfassers versehen. Franks. am M. 1802. 8. *Montageblatt, den Freuden der grossen Welt gewidmet. (Wöchentlich 1 bis 2 halbe Bogen in 4, vom Jul. 1802 bis April 1803, wo es aus Mangel an Subskribenten aushörte). ebend: (Ward vorher irrig dem Dr. Klebe, damahls zu Franksurt, zugeschrieben). ... Geschichte der Stadt Franksurt am Mayn. 1ster Theit. ebend. 1807. gr. 8.

- KIRCHNER (Johann Heinrich) dritter Diakonus der Stadikirche zu Rudolstadt: geh. zu ... SS. Theoretisch- praktisches Handbuch zu einem, für künstige Landschullehrer nöthigen, musikalischen Unterricht. Arnstadt u. Rudolstadt 1801. kl. 8:
- KIRSTEN (J. F. E.) seit 1809 Pfarrer zu Eisteleben im Gothaischen (vorher Diakohne und Adjunkt zu Crannichseld). §§. Grundzüge des neuesten Skepticismus in der theoretischen Philosophie, zum Gebrauche für Vorlesungen. Jena 1802. §. Einige Zweisel gegen das im Allgem. litter. Anzeiger 1801. Nr. 98. S. 930-933 vom Adjunkt Krug angekündigte Vollständige System der Philosophie; in dem A. L. A. 1801. Nr. 135. S. 1293-1296.
- KISTEMAKER (J. H.) §§. Commentatio de nova exegeli praecipue veteris testamenti excollatio scriptoribus Graecis & Romanis. Monasterii 1806. 8.
- 10 B. KISTMACHER (Johann Immanuel) farb am 28sten August 1807.

rum rariorum Hungariae. Vol. I. Fasc. I-XII. Viennae 1800-1802. — Vol. II. Fasc. XIII-XXIV. ibid. 1803-1805. fol. max. Cum CC tabulis aeneis coloratis. Vorläusige Nachricht über das Bartselder Mineralwasser. Mit Bewilligung des Versassers in Druck gegeben von Daniel Kehr, Handelsmann in Bartseld. Mit einer Kupfertasel. Kaschau... 8. — Allgemeine Ansichten der Obersläche des Bodens von Ungern; in v. Schedius Zeitschrift von und für Ungern B. 3. S. 137-145. 232-235 (1803).

- *KITTEL (Johann Christian Lebrecht) Organist der Predigerkirche zu Ersurt: geb. daseibst am 18ten Februar 1732. SS. Der angehende praktische Organist, oder Anweisung zum zweckmässigen Gebrauch der Orgel bey Gottesverehrungen, in Beyspielen. 1ste Abtheilung. Ersurt 1801...—
 Von ihm, als Tonkünstler, s. Munsel's Teutsches Künstlerlexikon ste Ausgabe B. 1.
 - **LäßE. (J. G. A.) §§. Allgemeiner Rechenknecht; oder Rechentafel zum Gebrauche bey allen Waaren, beym Kaufen und Verkaufen derselben u. f. w. Dresden 1802. 8.
 - KLAPMAYER (F. J.) §§. Erfahrungen über die Wirksamkeit der Düngerarten nach der Verschiedenheit des Bodens und der Früchte; in den Abhandlungen der Liesländischen gemeinnütz. ökon. Societät Th. 1. Nr. 12 (1802).
 - KLAPROTH (Christian August Ludwig) künigl. Preussischer geheimer Kriegsrath, Staats- auch Kabinets-Archivar zu Berlin: geb. zu. . . §§. Kurze Geschichte der königl. Preussischen, kurfürstl. Brandenburgischen Regenten; in dem Werke: Der königl. Preussische und kurfürstl. Brandenburgische wirkliche geheime Staatsrath an seinem zweyhundertjährigen Stiftungstage, den 5 Jan. 1805 (Berlin 1805, gr. 6) §. 3-72.

Verzeichnis der wirklichen geheimen Staatsminister und der geheimen Staatssekretarien, seit Errichtung des geheimen Rathskollegis den 24 Dec. 1604 a. St. aus den geheimen Archivakten; ebend. S. 513-562.

KLAPROTH (Heinrich Julius) Sohn des folgenden; seit 1807 ausserordentliches Mitglied der kaiserl. Aksdemie zu St. Petersburg und Russische kaiserl. Hofrath daselost: geb. zu Berlin 1783. SS. Asiatisches Magazin, verfast von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben u. s. w. Mit Kupsern und Charten. 1ster Jahrgang (monatlich ein Stück). Weimar 1802. gr. 8. (Mehr kam nicht heraus). Ueber die vor kurzem entdeckten Babylonischen Inschriften, von Dr. Joseph Hager; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupsern. ebend. 1802. 8. (Auch in dem Asiatischen Magazin). — Aussätze in v. Zach's Ephemeriden Jahrg. 1801.

KLAPROTH (M. H.) §§. Giebt mit Friedrich WOLF heraus: Chemisches Wörterbuch. ıster Band. A bis D. Berlin 1807. — eter Band. E bis J. ebend. 1807. gr. 8. — Chemische Untersuchung der Siebenbürgischen Golderze; in der Samml. der Teut. Abh. welche in der königl. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798 - 1800. Nr. 2 (1803). Ueber antike Glas - Pasten; ebend. Nr. z. Chemische Untersuchung des Honigsteins; ebend. Nr. 4. tersuchung des roth gefärbten Wassers aus dem See bey Lubotin in Südpreussen; ebend. Nr. 5. Chemische Untersuchung des Gadolinits; ebend. Chemische Untersuchung des Klingsteins; ebend. 1801 u. 1802. S. 1-10. den Zucker vom Johannisbrodbaum; ebend. Ueber das Himmels-Manna von S. 24 u. f. Sicilien; ebend. S. 26 u. f. - Chemische Untersuchung der arseniksauren, salzsauren und T 4 phosphar-

· pholphorlauren Kupfererze; in den Neuen Schriften der Gesell naturforsch. Freunde zu Berlin B. 5. Nr. 18. S. 507-321 (1801). Chemische Untersuchung des Kwyoliths; ebend. Nr. 19. S. 322-328. . Chemische Untersuchung des Natroliths; ebend B 4. S. 243-248 (1803). Analyse chymique du Mililithe (Honigstein); in den Mémoires de l'Acad. - de Berlin 1801 & 1862. Recherches chymiques sur la Gadolinite; ibid. Recherches chymiques fur un nouveau sel végétal; ibid. Des masses pierreu-· j ses & metalliques tembées de l'atmosphére; ibid. A. 1803. (à Berl. 1805). Analyse d'une terre verte, trouvé dans la nouvelle Prusse-orientale; ibid. Examen d'un nouveau combustible fossile, trouvé dans la Prusse-orientale; ibid. — Vollständig bewiesene und nicht zu bezweifelnde Diversität des Tulleriums und Spiesglasglanzes; in Gilbert's Annalen der Physik Jahrg. 1802. B. 12. St. 2. Nr. 9. — Beschreibung eines Verfahrens, um das Platina auf das Porcelain zu bringen; in dem Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. S. 5. — Chemische Untersuchung des Wawelits; in dem Magazin naturforschender Freunde zu Berlin für die neuesten Entdeckungen in der gesammten Naturkunde 2ten Jahrg. 1stes Quartal Nr. 1. Chemische Untersuchung des Augits aus dem Rhöngebirge; ebend. Nr. 4. — Verhandlungen, die Analyse und den Ursprung meteorischer Stein- und Metallmassen betreifend; in dem Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1. Nr. 1 (1903). ... Untersuchung eines besondern fossilen Brennmaterials aus Ostpreussen; ehend. H. 5. Nr. 17. Chemische Unterfuchung einer grünen Erde aus Neunstpreussen; abend. H. 6. Chemische Untersuchung des Dolomits; ebend. B. 2. H. 2. Nr. 7. Chemische Untersuchung des Kupferwismutherzes von Wittichen im Fürstenbergischen; ebend. Nr. 9... Chemische Untersuching des Ochroïts; hau ebsud. H. J. Nr. 16. ' ... Chemilehe Unterluchung des winipitor.

des Muriacite; ebend. H. 4. Nr. 18. Verluche iber die Herstellung der Metalle aus alkalischen Auflösungen, vorgelesen in der philomatischen Gesellschaft den 5 April 1804; ebend. Nr. 22. Chemische Untersuchung des schlackigen Augits von Giuliana in Sicilien; ebend. H. 6. Nr. 25. Chemische Untersuchung des Topases; ebend. B. 3. H. 6. Nr. 19. Untersuchung eines fossi-... : Icn Elephantenzahns auf Flussspathsäure; ebend. Nr. 21 (1804). Chemische Untersuchung des Fahlerzes; ebend. B. 5. H. 1. Nr. 1 (1804). Chemische Untersuchung einiger Grangiltigerze; ebend. Chemische Untersuchung des Spiesglanzbleyerzes; ehend. Chemische Untersuchung des Beigzinnobers; ebend: H. 4. Nr. 16. 1. Chemische Untersuchung des dichten Quecksilber-Lebererzes von Idria; ebend. 2. Versuche über die quantitativen Verhältnisse der Schwefelsaure, vorgelesen in der philomatischen Gesellschaft zu Berlin den 10 Okt. 1805; ebend. H. 5. Nr. 127. Chemische Untersuchung des Alaunsteins von Tolfa, und des erdigen Alaunschiefers von Freyenwalde; ebend. B. 6. H. 1. Nr. 4 (1805): - Sah durch und arbeitete um die 3te Ausgabe von Friedr. Albr. Karl Gren's systematischen Handbuch der gesammten Chemie. 1ster Theil. Halle 1806. - 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — Von'den Beyträgen zur Kenntniss der chemischen Mineralkörper erschien der 4te Band 1807. - Vorrede zu J. F. John's Chemischen Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien (Berlin 1808. gr. 8). — Sein Bildniss von S. Halle vor dem 112ten Band der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1809).

KLAPSIA (Johann) starb am 2ten December 1805, als zweyter evangelischer Prediger zu Teschen.

KLATTE (Christoph) königl. Preussischer Stallmeister des Husarenregiments Schimmelpfennig von der T5 Oye

Oye zu Gleiwitz in Schlessen (vorher bey dem Dragonerregiment von Prittwitz zu Lübben in der Niederlausitz): geb. zu... §§. Heniastik, oder die Kunst, dissicile Pserde zu zäumen, und den Vortheil einer angenehmen Führung zu erhalten; eine neue Erfindung. Mit einem Kupser. Breslau 1802. 8. Theoretisch-systematische Vorlesungen, über die Bearbeitung des Soldaten-Pferdes nach organographischen und physischen Grundsätzen, und über die Zäumung desselben; gehalten und herausgegeben u. s. w. Berlin 1804. 8.

von Sicilien eilf erlesene Idyllen, nach der Beckischen Recognition des Textes übersetzt und mit diesem zugleich herausgegeben. Altona 1807. 8. Der Mordbrandraub der Dänenflotte; ein historisches Gedicht. ebend. 1808. 8.

KLEBE (F. A.) war auch eine Zeit lang (1802) Sekretar des nun verstarbenen Hannöverischen Minister-Residenten von Schwarzkopf zu Franksurt am
Mayn, nachdem er dort eine Zeit lang privatisirt §§. * Verschiedene Tageblätter, die er zu Franksurt schrieb, die aber nicht lange Bestand , hatten, z. R. das Sonntagsblatt, wovon seit dem November 1801 auf jeden Sonntag ein halber Bogen in gr. 8 erschien, und auf jeden zweyten Mittwochen eine ähnliche Beylage. Ferner die *Rheinländische (politisch - litterarische) Zeitung, wüchentlich 2 halbe Bogen in 4 (1803). — Noch einige Schriften und Ucbersetzungen aus' Aussätze in der Zeidem Franzölischen. tung für die elegante Welt (Leipz. 1801 u. ff. 4). -Von seiner Reiseheschraibung erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe unter dem Titel: Reise auf dem Rhein durch die Teutschen und Französischen Rheinländer nach Achen (sic) und Spaa. Frankf. am M. 1806. 8. Mit Kupfern. (Vergl. B. 10).

10 B.

10 B. KLEBER (A. A.) — auch fürfil. Waldeskischer Hofrath — zu Wetzlar: geb. — am 20sten April - §§. Rechtliche Untersuchung der Frage: Sind die Landesherren zu Abwendung der, ihren Ländern drohenden feindlichen Gefahr berechtigt - besonders in den gegenwärtigen Kriegszeiten - ihre Unterthanen zum allgemeinen Landsturm aufzufordern, und, im Fall der Widersetzlichkeit, gegen sie Gewalt zu gebrauchen? Auf Veranlassung verschiedener, in den neuesten Zeiten bey den höchsten Reiche gerichten angebrachten Klagen der Unterthanen wider ihre Landesherren zur allgemeinen Beherzigung geschrieben. 1800. 8. '(Vermuthlich, wie auch die folgenden, anonymisch). che Abhandlung über die Frage: Ist die Gerichtsbarkeit des K. und R. K. Gerichts bey Absonderungs - Klagen des Lehens vom Erbe unter Reichsunmittelbaren quoad possessorium ordinarium in erster Instanz gegründet, und stehen die Austräge sowohl, als der ziste Artikel i S. des Wahlvertrags nicht im Wege? Hadamar 1801. 8. Ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der .. K. Gerichts - Kanzley zur Beherzigung sämmtlicher höchst und hoher Reichsstände. 1801. 8. Noch ein Wort zu seiner Zeit über den Noth-Rand der K. Gerichts - Kanzley. 1802. 8. _ Vertheidigte Freyheit der Pfarrer von der Konkurrenz zu den Kriegsschaden rücklichtlich ihrer Pfarrbesoldungs-Güter, oder Erörterung der Frage: Was ist Rechtens, wenn das allgemeine Staatsbeste und die dringende Noth die Konkurrenz der im Staate sonst gesetzlich befreyten Pfarrer erheischen? 1803. 8. An die höchste Reichs-Versammlung zu Regensburg unterthänigste Denkschrift, der gnädigsten Beherzigung Ehrfurchtsvoll gewidmet von fammtlichen des K. und R. K. Gerichts reitenden und Fussboten. Freymüthige Untersuchung der 1803. fol. staatsrechtlichen Frage: In was für eine Klasse von Schulden gehören die Besoldungs-RückRände der jepseits des Rheins angestellt gewesenen Staatsdiener? Sind diese in Hinsicht auf den Art. 8. des Lüneviller Friedens Staatsschulden oder nicht? Wer ist nach dem Geiste des eben gedachten Friedens zur anderweiten Dienstanstellung oder Pensionirung der überrheinischen Staatsdiener: verbunden, Frankreich, oder die diesseits entschädigten höchst und hohen Stände? Regensburg 1805. 8.

KLEBER (Joseph Martin) königl. Bayrischer. Landesdirektionsrath der ersten Deputation zu München
seit 1799 (vorher seit 1796 Hoskammerrath, vor
diesem seit 1793 Fiskalrath, vordem seit 1792
Reichsvikariatsagent, nachdem er seit 1782 Hosgerichtsadvokat zu München gewesen war): geb.
zu Pfreimbt in der Landgrasschaft Leuchtenberg
am 12ten Junuar 1754. §§. *Laudemialmisspräuche in Bayern, oder Mittel, dem durch
Krieg verarmten Landmann nach und nach wieder aufzuhelsen. Leipz. 1801. 8. — Anonymische Aussätze in periodischen Blättern. —
Vergl. Bauder's gelehrtes Bayern.

RLEFECKER (B.) §§. Predigt bey dem Antritt des Pastorats in der Jakobi-Kirche am 19ten Februar 1802 gehalten. Hamburg 1802. gr. 8. Auszüge aus den in der Jakobi-Kirche gehaltenen Vormittagspredigten. 1ste Sammlung für das Jahr 1802. ebend. 1802. — 2te Samml. 1803. ebend. 1803. — 3te Samml. 1804. ebend. 1804. — 4te Samml. 1805. ebend. 1805. — 5te Samml. 1806. ebend. 1806. — 6te Samml. 1807. ebend. 1807. gr. 8. Predigten zur Beförderung der Werthschätzung des Christenthums. ebend. 1806. 8.

17 ten April 1807. War geb. 1775. SS. Diff. de fungo articulorum. Halae 1798. 8. *Louise Witfeld. In zwey Theilen. Rostock u. Leipz. 1801. 8. *Die Siegstiede-Kirche, 3 Bände.

de. . . . 8. *Neckers Charakter und Privatleben, nebk seinen hinterlassenen Handschriften; herausgegeben von Madame Stael; aus dem Französischen. Rostock 1806. 8. Der Cid, eine Tragödie in fünf Aufzügen; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 601 u. f.

Edler von KLEIN (A.) §§. Allgemeine Sammlung moralisch-Ischöner Handlungen aus allen Zeiten; ein Lesebuch für alle Stände. 1ster und 2ter Theil. Mannheim 1808. gr. 8: — Ein Paar Worte über öffentliche Künstlerbeurtheilung; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 291. S. 1161-1163. — Von dem Leben und den Bildnissen der großen Teutschen erschien der 5te Band 1805.

KLEIN (C.) S. KLEIN (Karl C.).

KLEIN (E. F.) SS. System des Preussischen Civilrechts. Halle 1801. gr. 8. Drey Abhandlungen über den Geist der Geletze und Rechtsverwaltung in der Preussischen Monarchie. Berlin 1802. 8. (Stehen auch in dem 20sten und 21sten Band seiner Annalen der Gesetzgebung). Ueber die geletzliche und richterliche Begünstigung des Bauernstandes; mit einigen Zusätzen in Beziehung auf das Ediks vom gten Oktober 1807; herausgegeben u. f. w. ebend. 1808 (eigentl. 1807). gr. 3. Zwey Vorlesungen, gehalten in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin den 6ten August 1807 und den 4ten August 1808 in den zur Feyer des königlichen Geburtstages bestimmten öffentlichen Sitzungen. Königsberg 1809. 8. - Von dem Archiv des Kriminalrechts erschien bis 1808 des 7ten Bandes Von den Annalen der Gesetzetes Stück. gebung und Rechtsgelehrsamkeit in den königl. Preustischen Staaten der 24ste Band, nebst Register über den 19ten bis 24sten Band 1807. — Ueber die gute Gesellschaft; in der Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 1. S. 461-494. — Ueber die durchgreifende Gerechtigkeit des blinden Schicksals; in der Berlin. Monatsschrift 804. August S. 79-89. Warum sind im Preussischen Staate drey Instanzen festgesetzt worden? ebend. 1808. März S. 143-161.

- KLEIN (Georg Michael) Professor der philosophischen Vorbereitungswissenschaften an dem Lyceum zu Bamberg seit 1808 (vorher Rektor und Professor des Gymnasiums zu Würzburg): geb. zu . . . §§. Beyträge zum Studium der Philosophie, als Wissenschaft des All. Nebk einer vollständigen und fasslichen Darstellung ihrer Hauptmomente. Würzburg 1806. 8.
- richte von dem Chorale und dessen zweckmässiger Behandlung bey dem Gottesdienste. . . . 1785. 4. Lehrbuch der theoretischen Musik, in systematischer Ordnung entworsen. Mit Kupfern. Leipz. 1801. 4. Ueber die Tonzeichen, nebst Vorschlag einer kleinen Veränderung in Absicht der Benennung der Töne; in der Allgemeinen musikalischen Zeitung Jahrg. 1. Nr. 41. S. 641-648.
- **EIN (Johann Valentin) fünfter ordentlicher Lehrer am akademischen Pädagogium zu Giesen: geb. zu... §§. Einige Ansichten von Religion und Kirche, aufgezeichnet als Einladungs-schrift u. s. w. Giesen 1808. 8. (80 Seiten).
- KLEIN (J. W) jetzt Armen Bezirks Direktor zu Wien.

 §§. Oestreichisches Magazin für Armenhülse,
 Industrieanstalten und Dienstbotenwe en; herausgegeben u. s. w. 1ster und 2ter Hest. Wien
 1804. 8. Beschreibung eines, mit einem
 neunjährigen Knaben angestellten gelungenen
 Versuches, blinde Kinder zur burgerlichen
 Brauch-

Brauchbarkeit zu bilden. ebend. 1805. 8. ete Auflage mit Zufätzen; zum Besten des blinden Zöglings. ebend. 1807. 8.

11 B. KLEIN (Karl C.) seit 1806 Medicinalrath, seit 1797 auch erster Vorsteher der Chirurgen und Examinator, wie auch erster Wa:senhauschirurgus — zu Stuttgart. §§. Chirurgische Be-* Gallerie merkungen. Stuttgart 1801. 8. Griechischer weiblicher Schönheiten in ihren reitzendesten Altitüden; im antiken Geschmack einfärbig und erhaben (en haut relief) gearbeitet; mit kritischen und ästhetischen Anmerkun-, iste Sammlung. Mit 4 Figuren. Tübingen 1801. 8. (Ist der kurze Text zu den Haselmaierischen in Wachs bearbeiteten Figuren). von der Charakteristik menschlicher Leidenschaften, in erhaben gearbeiteten Figuren (en haut relief) dargestellt und mit erklärendem Texte versehen; für grosse Herren, Kunstliebhaber, Psychologen, Schauspieler und Künstler. ebend. 1891. 8. (Eben fo). - Abhandlung über den Kaiserschnitt; in Lader's Journal der Chirurgie B. 2. St. 4. Zwey ungewöhnliche Durchbohrungen der Blase; ebend. B. z. St. 4. Nr. 4 (1802). Ueher den Blasenschnitt in zwey Zeiträumen; ebend. B. 4. St. 4. Ueber die Vergrösserung des Blasenschnitts; ebend. Beyträge zur Operation des Blasenkeins; ebend. Beobachtung einer durch die Abschneidung abgekürzten verlängerten Zunge; in J. E. v. Siebold's Chiron B. 1. St. 3 (1806). Zwey Beobachtungen über die Durchschneidung der Nerven beym Gesichtsschmerz; ebend. B. 2. St. 1. Bemerkungen über den Luftröhrenschnitt; ebend. St. 2. — Ueber die Heilung des Kropfes; in desselben Samml. seltener chirurg. Beobachtungen B. 2. die Castration; ebend. Ueber die Zerstrenung eines Knochenauswuchfes aus dem Kinnbackenknochen; ebend. - Ueber die Durchbohrung dee Kopfes; in desselben Lucina B. 4. St. 3.

von KLEIN (L.) wahrscheinlich gestorben.

- KLEINE oder LE PETIT (Johann Georg) starb 1795. Vergl. Meusel's Loxikon verstorbener Schriftsteller B. 7 (wordas hier bemerkte Todesjahr nachzutragen ist).
- KLEINMANN (Friedrich Joseph) Assessor der Merkantil - Section des Stadt - und Landgerichts zu Frankfurt am Mayn seit 1807 (vorher Associé des dortigen Banquier - Hauses de Neufville, Mertens & Bernard): geb. zu . . . §§. Ueber das Münzwesen. Franks. am M. 1802. 8. Ueber Wechselduplikate. ebend. 1807. 8.
- KLEINSCHMIDT (J.) §§. Ueber den Standpunkt des christlichen Religionslehrers in ascetischer Hinsicht; in Natorp's Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).
- KLEINSCHRODT (G. A.) §§. Entwurf eines peinlichen Gesetzbuchs für die churpfalzhayrischen Staaten. München 1802. 8. — Von der Fortsetzung des Archivs des Kriminalrechts s. vorhin den Artikel KLEIN (E. F.).
- KLEIST (A... F...) war Soldat unter dem Preussischen Regiment Herzog von Braunschweig, und wurde 1803 unter dessen drittes Musketierhataillon abgegeben: geb. zu... §§. Französisches Lesebuch, oder Sammlung verschiedener Erzählungen und Gespräche zwischen einem Lehrer und seinen Zöglingen. 1ster Hest. Halberstadt 1802. 8. Karlsee's Erhohlungskunden am Abend seines Lebens; ein Familienstück nach der jetzigen Zeit. ebend. 1802. 8.
- SS. Amphytrion; ein Lustspiel nach Molière; herausgegeben von Adam H. Müller. Diesden (ohne Jahrzahl, aber 180..). & Gab mit

- 305 -

A. H. MüLLER: heraus: Phöbus, ein Journel für die Kunft. ebend. 1808. gr. 4.

KLEMM (Johann Christian, nach andere Christoph)
Sarh am 7ten Julius 1808.

KLENAU (N. J.) im J. 1801 lebte er noch.

KLENGEL (Johann Christian) Landschaften - und Enkaustikmahler, wie auch Kupserätzer zu Dresden: geb. zu Kesselsdorf bey Dresden 1751. SS. Principes de dessein pour les paylages. à Dresde 1805. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künstler, f. Meusel's Toutsches Künstlerlezikon B. 1 (nach der aten Ausgabe).

KLETT (M.) jetzt Pfarrer zu Efsfeld im Würzburglschen: geb. nicht zu Frankfurt am Mayn, sondern zu Lengfurth am Mayn im Würzburgischen
am zsten Oktober 1755.

KLETTEN (G. E.) feit 1806 zweyter ordentlicher Professor der AG. besonders der Chirurgie und Entbindungskunst, auf der Universität zu Wittenberg : geh. zu Kitzingen im Würzburgischen am 13ten April 1759. SS. Kritische Ideen üben den zweckmällighen Vortrag der ausübenden Heilkunde, mit Rücklicht auf die medicinischen Systeme älterer und neuerer Zeit; als Einleitung in feine medicinisch-praktische Vorlesungen; herausgegeben u. f. w. Roftock u. Leipz. 1798. 8. Beyträge zur Kritik über die neuesten Meinungen in der Medicin; herausgegeben u. f. w. 1stes Stück, ebend, 1801. — 2tes Stück, ebend, 1809. ztes Stück. ebend, 1804. 8. tutione morborum atrabiliaria, feri antumni proagtes jahrh, 21er Baud. pria,



- 306 -

pria, Commentatio medico - praffica. Viteberg. 1806. 4. Progr. de perversa in rebus medicis inquirendis & explicandis philosophandi ratione. ibid. 1807. 4. Progr. de inepta remediorum debilitantium denominatione. ibid. eod. 4. — Von der Wiener medicinischen Monateschrift erschienen 4 Bäntte 1789.

- Freyherr von KLEUDGEN (Jakob Maria Joleph)
 hoch-und Teutschmessterischer geheimer Rath, wie
 auch Hof-und Ordenskanzler zu Mergentheim
 (ahedem Syndikus der Balley Frankan, auch
 hoch-und Teutschmeisterischer Kreisgesandter
 zu Nürnberg): geb. zu Cobleuz . . . SS. Verschiedene Deduktionen, z. B. * die Brandenburgische Usurpationsgeschichte. 1798. fol.
- KLEUKER (J. F.) §§. Briefe an eine christliche Freundin über die Herderische Schrift: Von Gottes Sohn u. s. Münster u. Leipz. 1802. 8. Die Republik des Platon, übersetzt u. s. w. 18er Theil. Wien u. Prag 1805. gr. 8.
- **COM** KLEWITZ (A. W.) \$5. *Ueber Peltalozzi's und Olivier's Lehrarten; nath den Nachrichten eines Augenzougen; in der Berlin. Monatsschrift 1804.

 März S. 161-180. Geschichte und Darstellung des Südpreussischen Schulwesens; ebend. 1805. Sept. S. 161-191.
- KLIEGENHöFER (Johann Christoph) geb. zu SS. Praktische Anleitung zum Selbstunterrichte in der Buchhaltung; ein fassliches Lehrbuch für Kausseute und jeden anderen Geschäftsmann. Giesen 1808. 4.
- KLIEN (Karl) D. der Rechte, ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät und ausserordentlicher Professor des Sächsischen Rechts auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu . . . §§.. Dist. inaug. de pretio rerum furto ablatarum rite sonstituendo.



- 307 -

do. Viteb. 1798. 4. Revision der Grundsatze über das Verbrechen des Diebstahle, das bey dessen Untersuchung zu beobachtende Verfahren und deffen Bestrafung, nach gemeinem in Teutschland geltenden, insonderheit Churschfschem Rechte. 1ster Theil. Nordhausen 1806. 8. Progr. de negotiis fimulatit modo efficacibus modo inefficacibus. Viteb. 1807. 4 - Kann der unterfuchende Richter, wenn die entwendeten Sachen zur Zeit der angestellten Diebfishls - Unterfuchung annoch in Natur und unverminderten Werthe vorhanden find, letztemn nach Willkühr durch das Gutachten Sachverstän- 🔻 diger oder die eidliche Angabe des Bestohlnen, ausmitteln? in Zacharid's Annalen der Gefetzgebung in den Ländern des Churf, v. Sachfen **B**. 1. Nr. 12 (1806).

war suletzt Forstdirektor. SS. Wohlmeynende Unterredung mit dem Bayrischen Landmanne; nebst Anleitung zum Mohn - oder Magensamen - Oelrettig - Reps - Tabak - Krapp - und Burgunder - Rübenban. München 1808. 8.

KLINGEMANN (Ernft A. Friedrick) Registra-10 B. tor und Kopist bey dem Collegio medico zu Braunfchweig : geb. dafelbft . . . SS. Was für Grundfätze müssen eine Theaterdirektion bey der Auswahl der aufzuführenden Stücke leiten? Leigz, Ueber Schiller's Tragödie: die 1802. kl. 8. Jungfrau von Orleans, ebend. 1802. 8. Einfamen im Thale, oder Reue verföhnt; eine Familiengeschiehte aus der wirklichen Welt; von A. K. Lübben 1802, 8. Der Schweitzerbund. after Band: Arnold an den Halden. Leips. - ster Band: Der Sturz der Vögte. Theater, 1ster Band: ebend. (1804). gr. 8. Heinrich der Löwe, ein Trauerspiel; und Luther, ein Schauspiel. Tübingen 1808. 8. ---Ueber die Ausbildung des Styls; in dem Braun-U a fchweig.

Ichweig. Magazin 1802. St. 5. — Wilhelm Hogarth; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 15. Einige Briefe über die neuesten Werko der Teutschen schönen Litteratur; ebend. Nr. 68. 73. 77. 83. 91. 107. 127. 143. Brief über Jean Paul's Vorschule der Aesthetik; sbend. 1805. Nr. 35. Wer ist der schwarze Ritter in der Jungfrau von Orleans? ebend. 1806. Nr. 55. Friedrich von Schiller; ebend. Nr. 65. Einige Worte über Schiller's Ueberletzung der Phaedra von Racine; ebend. Nr. 126. Das Weserthal bey Höxter; ebend. 1808. Nr. 140. Mehrere Recensionen belletrikischer Schriften; ebend. in mehrern Nummern. - Von der Zeitschrift Memnon ift nur des iken Bandes ister Heft erschienen.

- von KLINGER (F. M.) §§. *Betrachtungen und Gedanken über verschiedene Gegenstände der Welt und der Litteratur. Nebst Bruchstücken aus einer Handschrift. Köln 1803. ster Theil. ebend. 1804. 3ter Theil. ebend. 1805. 8. Werke. 12 Bände. Königsberg 1808-1809. gr. 8. Sein Bildniss vor dem 104ten Band der Neuen allgemeinen Teutschen Bibliothek (1805).
- KLINGER (J. S.) §§. Kleine Briefe zur Unterhaltung, Belehrung und Uebung im Lesen und Schreiben für Kinder; herausgegeben w. s. w. Hof 1802. etes Bändchen. ebend. 1803. 8.
- KLINGSöHR (A. K.) war schon 1797 Superintendent und Pastor zu Honstedt im Göttingischen; vielleicht schon früher.
- KLINKHARD (K. F.) §§. Gab mit GöPFERT heraus: Beyträge zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für Jedermann. 2 Bände. Zwickau 1805. 8.

- 1808. War zuletzt erster Beysitzer u. s. w. geb.

 zu Steinhagen unweit Stralfund am 27sten Junius
 1739. §§. Sammlung gemeiner und besonderer
 Pommerischer und Rügischer Landes-Urkunden,
 Gesetze, Privilegien, Verträge, Constitutionen
 und Nachrichten; zur Kenntniss der alten und
 neuen Landesverfassung; herausgegeben von J.
 C. Dähnert; fortgesetzt von G. v. Klinkowström.
 Der Supplemente und Fortsetzung dritter Band.
 Stralfund 1799. fol. Allgemeines Repertorium über die drey Supplementen-Bände zu den
 von dem wohlsel. Prof. Dähnert herausgegebenen Pommer- und Rügischen Landesconstitutionen. ebend. 1799. fol.
- 11 B. KLINSKI (Johann Gottfried) Architekt zu Dresden: geb. zu Neustadt bey Dresden am 25sten März 1765. Von ihm, als Künstler, i. das Teutsche Künstlerlexikon.
- JoB. KLIPSTEIN (F. L.), jetzt grossherzogl. Hossischer, Obristlieutenant, wie auch seit dem Oktober 1807 Mitglied des Oberkriegskollegiums zu Darmstadt (vorher lebte er zu Giesen).
- KLIPSTEIN (P.E.) seit 1803 fürsel. Hessen- Darmstädtlicher, Kammerdirektor, mit dem Charakter eines geheimen Raths, zu Giesen.
- KLITSCHER (. . .) M. der Phil. zu Frankfurt am Mayn: geh. zu . . . §§. Liedersammlung für Schulen; herausgegeben u. s. w. Frankf. am M. 1804. 8.
- KLOCKMANN (. . .) Student der Rechte zu Göttingen (vorher zu Jena, Kiel und Helmstädt): geb. U z

Leben, Bildung und manne der seines findirenden von internationen internationale der Steinburgers. Kiel 1807. gr. 8.

For immerrath, wie auch Gerichts
in inventer zu Wasentegernbach in Nie
interemeter zu Wasentegernbach in Nie
interemeter

tigen Theorie von dem Anerbrechte bey reihepflichtigen Bauergütern in Westphalen. Mit Anlagen. Osnabrück 1801. 8. Abhandlung der
Rechtslehre von dem Zwangdienste, den die
Kinder einiger Eigenbehörigen ihren Gutsherren
leisten müssen. ebend. 1801. 8.

ELOPPENBURG (J.) Dingschreiber u. s. w. — Im 10ten Band wird er als ein neuer Schriftsteller aufgeführt: er stand aber schon im Hauptwerk B. 4.

Breslow: geb. zw... SS. Versuch eines systematischen Handbuchs der Pharmakologie. 1ster Theil: Allgemeine Pharmakologie. Breslau 1804.
— 2ten Theils 1ster Band: Besondere Pharmakologie. ebend. 1805. 8. — Behandlung und Heilung eines Morbus niger; in dem Archiv der prakt. Heilkunde für Schlessen und Südpreussen (dessen Mitherausgeber er war) B. 2. St. 2. Nr. 2 (1801).

→ 311 →

- KLOTZ (Christian Philipp) Sach en Tübingen am 9ten September 1807.
- XLOTZSCH (J. G. K.) seit 1802 ordantlicher Professor der Dichtkunst auf der Universität zu Mittenberg — SS. L. Annäus Soneka; herausgegeben u. f. w. ster Theil. Wittenberg u, Zerbst 1802. gr. 8.
- #L&BER (C. J. G. ..) Bruder des folgenden;
 größ. Pappenkeimischer Regierungsrath und Jußitzamtmann zu Pappenkeim: geb. zu ... §§.
 Erörterung der Fragen: 1) ob ein Landesherr
 berechtiget sey, ausländischen oder fremden
 Schutzjuden den Handel in seinem Lande zu
 unterlagen? dann 2) ob solche Juden durch Entrichtung des Leibzolls, zugleich die Concession
 zum Handel erlangen? Ein Beytrag zum Teutschen Staats- und Privatrecht. Pappenheim
 1801. 8.
- (J. L.) Seit 1808 grofsherzogt. Badifcher . Staats - und Kabinetsrath, zu Carlsruhe, nachdem er, neben feinem geheimen Referendariat, erster ordentlicher Professor der Rechte auf der Unwer-Akten fität zu Heidelberg gewesen war. 35. zum Gebrauch feines praktifchen, Kollegiums. Erlangen 1791. fol. Die Polytalpen. 1792. 8. (Eine Satire auf das Ahnenwesen; in Regensburg nachgedruckt, und Ganz füllte damit ei-*Das neue nen ganzen Komitialbericht), Licht, oder Rakatter Friedens - Congress - Ausüchten. Rastatt (eigentl. Nürnberg) im Januar Einleitung zu einem neuen Lehr-1298. 8. begriff des Teutschen Stastsrechtes. Erlangen 1803. gr. 8. Ueber Einführung, Rang, Erzämter, Titel, Wappenzeichen und Wart-Schilde der neuen Kurfürsten, ebend. 1805. gr. 8. * Das Occupationsrecht des landesherrlichen Fiscus, im Verhältniss zu den Besitzungen. Renten und Rechten, welche dem fecularifirtem, U 4

- 574 -

u. Encicemiques gegebenen geiftlichen Stiftungen is requiem Georgie zugestanden, rechtlich - ... va J. J. L. K. (Erlangen) 1804, gr. 8. ுட்டுள்ள**ாள் ann dem Anfa**nge des liebenzehnten . and an agree, went Lamprecht Schenkel und Marn Same. aus dem Lateinischen mit Vorrede an sameraungen. Erl. 1804. gr. 8. weitze Vordellung an die hochlöbliche unmitwe have Reschstitterschaft, von einem Mitgliede aerielban. Januar 1805. (Ohne Druckort). gr. 4. Croer ion flaatswirthschaftlichen Werth des Papangoldes in Teutschen Reichsländern. Tübinzea :305. gr. 8. (Auch in den Europäischen An-* Essai sur l'Ordre de naien 1305. H. 3). Maite on de St. Jean & sur ses rapports avec . Alemagne en général 🖯 avec le Brisgau en parnewier Basie 1806. gr. 8. Baden bey Ra-Aut. nach den unterirdischen Gängen und Kammera des Schloffes, nach den neuesten und künfngen, und nach den ehemahligen Römischen offentlichen Gebäuden und Anlagen der Stadt. Mit architektonischen Zeichnungen auf vier Kupfectafeln. Tübingen 1807. gr. 8. recht des Rheinbundes. Lehrbegriff, ebend. Lehrbegriff der Referirkunft. PANK ET. S. obend. 1808. gr. 8. Kryptographik; Lehrbuch der Geheimschreibekunß (Chiffrir- und Dechiffrirkunft) in Staats - und Privatgeschäften. Nachricht von einer ebend. 1809. gr. 8. Gespenstergeschichte; in Posselt's wissenschaftl. Magazin . . . — Der Kameral-Kalender; in 🎰 Rheinischen Staats-Anzeigen 1802. H. 2. Wer@hiedene andere Auffätze ehen dafelbst H. 1 m 2 (1802). — * Die Ehrenorden, in politi-Chor und Raatsrechtlicher Hinficht; in der Neuen Derlie. Monatsschrift 1804. Oktober S. 255-- Ueber das Europäische Staats - Militär-Sydem und die militärische Wichtigkeit Teut-Schor Landesharren; in den Europäischen Anna-bm 1805. H. S. — Zwey juristische Inauguraldifpudisputationen unter fremden Namen. — Die beyden Disputationen de Arimannia erschiehen auch unter dem gemeinschaftlichen Titel: De Arimannia Commentatio juris seudalis Longobardici. Erlangae 1785. 4. — Zu dem Titel der Kleinen juristischen Bibliothek ist noch zu setzen: oder aussührliche Nachrichten von neuen kleimern juristischen, vornämlich akademischen Schristen, mit unparteyischer Prüfung derselben. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Univerlität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 263-268.

- **KL#BER (J... S...) Bruder der beyden vorhergehenden; gräft. Pappenheimischer Justizkanzley-Direktor zu Pappenheim (vorher Kommissionsrath daselbst): geb. zu ... SS. Entwurf einer Instruktion für verpflichtete Landschieder, Steinsetzer und Feldgeschworne. Pappenheim 1808. 8.
- KLüGEL (E. G. C.) §§. Progr. de magistri navis perscrutandae legitimatione officiali. Viteb. 1802. 4. Progr. I-III de legitimatione ad caussam. ibid. eod. 4.
- KLüGEL (G. S.) §§. Mathematisches Wörterbuch, eder Erklärung der Begriffe; Lehrsätze, Aufgaben und Mothoden der Mathematik, mit den nöthigen Beweilen und litterarischen Nachrichten begleitet; in alphabetischer Ordnung. 1ste · Abtheilung: Die reine Mathematik. 1ster Theil von A bis D. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1803. - ster Theil . . . ebend. 1805. - 5ter Theil . . . ebend. 1808. gr. 8. Philosophisch - mathematische Abhandlungen, von A. G. Köftner und G. S. Klügel; aus dem ersten und zweyten Bande des philosophischen Magazins, herausgegeben von Eberhard, besonders abgedruckt. *Beantwortung einer alge-Halle 1807. 8. braischen Aufgabe; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1775. St. 52. U 5

. Betrachtung eines hellen Bogens am Mimmel den 3tan November 1777; ebend. 1777. St. 91 b. Nähere Nachricht von dem kürzlich entdeckten howegliehen Starpa; ebend. 1782. St. 92 u. 93. Johann Kepler, kailerlicher Mathematiker; in dem Biographen B. 1. St. 2. S. 210-245 (1808). — Nachricht von den neuesten Erfahrungen über die Enfindung der Meereslänge, welche in England gemacht find; aus dem Französischen; dem Hannöver. Magazin 1765. St. 46 u. 47. mischte Anmerkungen; ekend. St. 47. Ueber den wunderbaren Bau unsers Auges; aus dem Franz. ebend. St. 50. Nachricht von der zu Lyon errichteten Schule zur Heilung der Viehkrankheiten; aus dem Franz. ebend. St. 67. Muthmassungen über die Bewehner der Kometen; ebend. St. 72 u. 73. Anmerkungen über die Römischen Zifern; ebend. St. 73. II. richt von einer neuen Maschine das Getreide auszudreschen; ebend. St. 49. Mathematische Betrachtungen über den kunstreichen Ban der Bienenzellen; ebend. 1772. Stings. Berechnung des Interufurium; . ebend. 1773. * Von der Gewahnheit der Alten, St. 10-12. dem Vieh Salz zu geben; ebend. 1775. St. 25. Warum die Kalender-Weissagungen sich noch bey vielen in Kredit erhalten? ebend. 1776. St. 35. Leben Franz Antons, Reichigrafen von Spork; ebend. St. 36. Ueber die Mittel, die nützlichen Künste in einem Staate blühen zu machen; aus dem Franz. ebend. St. 40 u. 41. Arrekdoten von Sir Isaak Newton; ebend. St. 42. Nachtrag-zu einem Auflatze über die Parallaxenrechnung im Jahrbuche für 1800; in Bode'ns astron. Jahrbuch für das J. 1805. Nr. 6 (1802). Formeln zur Bestimmung des Orts der Sonne, in welchem sie für einen gegebenen Ort auf der Erde eine bestimmte Tiefe unter dem Horizont ader Höhe darüber erreicht, indem ein gegebener Stern sich im Horizont selbst besindet; ebend. Bemerkungen über den Ursprung der Nr. 7.

Sternbilder im Thierkreise; shend. für das J. 1806.
Neue Art, die größte Mittelpunktsgleichung aus der Excentricität zu finden; shend. Beyträge zu den Formeln, aus den scheinbaren Abständen zweyer Sterne ihren wahren zu finden; shend. für das J. 1808. Ueber den Zusammenhang der drey Weltordnungen; shend. Won seiner Encyklopädie erschien der 6te Theil, der die von P. J. Bruns bearbeitete aussereuropäische Geographie enthält, 1805. Won den Anfangsgründen der Naturlehre in Verbindung mit der Chemie und Mineralogie erschien die ste umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1806.

- KLüPFEL (E.) §§. Institutiones theologiae dogmaticae in usum auditorum tertiis curis emendationes. Il Partes. Viennae 1807. 8 maj.
- no B. KLüPFEL (Heinrich Immanuel) SS. Ueber die Ascendentenfolge nach Longobardischen Lehnrechte. Stuttgart 1804. 8.
- ***XLUG (Friedrich) D. der AG. zu . . . : geb. zu . . . : §§. Monographia Siricum Germaniae atque generum illis adnumeratorum. Cum tabulis aeneis coloratis VIII. Berolini 1803. 4. Versuch einer Berichtigung der Fabriciusischen Gattungen Scolia und Tiphia; in Weber's und Mohr's Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 3 (1805). Pterocheilus, eine neue Insektengattung aus der Klasse der Piezaten; ebeng, Nr. 10. Ueber die

die Geschlechtsverschiedenheit der Piezaten; in dem Magazin der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin Jahrg. 2 (1808). Quart. 1. Nr. 9.

- kam, las er von 1766 an als Adjunkt Collegia zu Wittenberg, ward 1770 Diakonus der dortigen Schloskirche und 1771 Diakonus der Landschulkirche zu Pforte: geb. am 6ten August —. §§. Kurze Entwürse seiner in Schulpforte gehaltenen Predigten. . . 1773. 8. Das gute Vertrauen einer christlichen Gemeine zu ihrem Lehrer, als treue Haushalter über Gottes Geheimnisse; Probepredigt über das Evang. am 8 Sonnt. nach Trinit. . . . 1775. 4. Anhang zu D. Tittmann's Wittenbergischen Gesangbuch. . . . 1794. 8.
- KLUPSCH (Johann Samuel) D. der AG. zu . . .:
 geb. zu . . . §§. Handbuch der Myologie und
 Syndesmologie, von Th. Lauth. Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet. Halle 1805. 8.
- knape (C.) §§. Kritische Annalen der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten
 Bandes ister bis zter Theil. Berlin 1804-1805. 8.

 Mit A. F. HECKER gab er als Fortsetzung heraus: Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde
 für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes
 istes und 2tes Stück. ebend. 1806. 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1808. gr. 8.
- KNAPP (G.C.) §§. Progr. Explanatio loci Matth. V, 3.

 μακαριοι οἱ πταχοι τρανευμάτι & proxime
 fequentium aliquot fententiarum &c. Halae
 1801. 4. Scripta varii argumenti maximam
 partem exegetici. Tomus I & II. ibid. 1805.
 8 maj. Progr. Diatribe in locum ex EpiRola ad Romanos c. X, 4-11', qui est de aeternae
 falutis spe, 'in riemino extra Christum redivivum
 cellocanda. ibid. 1806. 4. Von der Neue-

ren Geschichte der Evangel. Missionsanstalten zu Bekehrung der Heiden in Ostindien erschien das 65ste Stück 1807.

KNAUFF (Johann Christoph) ... zu ... geb.
zu ... §§. Behandlung der Bienen, ihren
Naturtrieben gemäs, durch vieljährige Erfahrung bewährt erfunden und dargestellt. Mülheim am Rhein (1808). 8.

10 m. 11 B. KNEBEL (Immanuel Gottlieb) starb am zosten Januar 1809. §§. Grundsätze zur Kenntniss der Wassersucht im Allgemeinen. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1801. 8. Grundriss der policeylich - gerichtlichen Entbindungskunde, entworfen u. f. w. 1stes Bändchen. ebend, 1801. - stes Bändchen. ebend. 1803. 8. arbeiten zu einer vollständigen Biographie und Charakteristik des M. Karl Traugott Thieme, weil. Rektors zu Löbau u. f. f. Eine Vorlesung, gehalten bey der Versammlung der Churfürkl. Sächs. Gesellsch. der Wissensch. den 25 April 1804. Besonders abgedruckt aus der Neuen Lausitz. Monatsschr. für das J. 1804. Görlitz 1804. kl. 8. Ueber die Vortheile eines schwächlichen Körpers; ein medicinischer Versuch; aus dem Franz. des Fouquier de Maissemy übersetzt. ebend. 1805. 8. Theoretischer Versuch über den Charakter, einige Erscheinungen und die Heilart des gelberg Fiebers, in Briefen an einen Arzt. Nehft einer historisch-kritischen Uebersicht der gesammten Litteratur dieser Krankheit. ebend. 1805. 8. Grundlage zu einem vollständigen Handbuche der Litteratur für die gesammte Staatsarzneykunde, bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunister Band: Gerichtliche Arzneykunde. 1ste Abtheilung: Allgemeine Litteratur derselben. ebend. 1806. gr. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch der Litteratur für die gerichtliche Arzneykunde bis zum Ende des 18ten Jahrhunderts. 1ste Abtheilung; Allgemeine Littera-

tur

worda, ein kleiner Beytrag zur Berichtigung gangbarer Vorurtheile in Betreff der Benutzung dieses Badeorts; in der N. Lausitz. Monatsschrift 1804. Jun. S. 338 u. ff. Etwas von den Lebensumhänden des am 18 Jun. 1803 verstorbenen Pastors M. Mirus in Bertsdorf; ebend. S. 356 u. ff. — Heilmethode des Keichhustens nach eigener Erfahrung; 'in Huseland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Recensionen in der Leipzig. Litteraturzeitung.

- fatze, so wie auch Homilien, über einen Jahrgang der Fest- und Sonntags-Evangelien, nebst
 einigen Casual-Reden, und der Lebensbeschreibung des Verfassers; auf Verlangen der Zuhörer
 herausgegeben vom Herrn Pfarrer Johann Friedrick Memmert. Erlangen 1805. 4. Unter einem neuen Titel 1809.
- von KNEBEL (K. L.) §§. Lukrez, 2tes Buch (verteutscht); in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1803. August S. 248-256. Ueber einen Besuch bey dem Dichter Joh. Nik. Götz; in Herder's Adrastea B. 5. St. 2 (1803).
- Würtembergischen Hosmusik zu Stuttgart. §§.
 Ueber die Harmonie; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 1. Nr. 9. S. 129-134. Nr. 11.
 S. 161-166. Nr. 21. S. 521-527. Nr. 34. S. 527-536. Nr. 36. S. 561-567. Nr. 38. S. 593-599.
 Versuch einer neuen Theorie der Wohl- und Uebelklänge, worin besonders die physischen Ursachen und die verschiedenen Grade des Conund Dissonirens der Intervalle auf eine anschauliche und begreisliche Weise angegeben werden; nebst einer Kinleitung in die Lehre des Klanges überhaupt; ebend. Jahrg. S. Nr. 20. 21. 22. 25.

- 26. 27. Kurze Beautwortung der ihm vorgelegten Frage: Was für Vortheile hat sich die praktische Musik von der Anwendung des Voglerischen Systems zu versprechen? ebend. Nr. 44. 5. 725-752. Nr. 45. S. 741-750. Ueber die Stimmung der musikalischen Instrumente überhaupt, und der Orgeln insbesondere; ebend. Jahrg. 5. Nr. 32. S. 529-535.
- KNEESE (Eduard) D. der AG. za . . .: geb. zw . . .

 §§. Gründlicher und nothwendiger Unterricht
 über das Gliederreissen für Personen, welche
 davon frey seyn wollen. Pirna 1804. 8.
- **MEIFEL (Reginald) Priester des Ordens der frommen Schulen zu Auspitz in Mähren: geb. zu ...

 §§. Topographie des kaiserl. königl. Antheils an Schlesien. 1ster Theil. Brünn 1804. sten Theils 1ster Band. ebend. 1804. 1ter Band. ebend. 1805. 8.
- KNETSCHKE (J. G.) §§. De aetatit nostrae ingenio, ludis litterariis ad modum contrario, Commentatio I & II. Zittaviae 1801. 4. Sonn-und Festagsevungelien nach der Hebräischen Uebersetzung des Clajus; ein bequemes Elementarbuck zum Besten der Ansänger, mit einem Wortregister versehen. Leipz. 1803. 8. Progr. derationibus, quibus permotus Georgius Barbatus, Dux Saxoniae, animum induit, Luthero ejusque asseclis insensissimum. Commentatio I. II. Zittaviae 1806. 8.
- KNIEPHOFF (J. D.) nicht mehr Rektor, sondern Diakonus zu Cöslin.
- no B. KNIPPING (P... C...) §§. *Die drey Frühflücke in der Gartenlaube, eine romantische Erzählung; aus dem Franz. Halberst. 1801. 8.
- KNOBLAUCH (Wilhelm) Baccalaureus der Medicin zw...: geb. zw... SS. D. Gall's Gehirnschä-

- schädel-Lehres in den Beylagen zu der Zeitung für die elegante Welt Nr. 79. 80. 85. 88. 91. 94 u. 97.
- KNOBLOCH (J.) wurde 1807 in den Ruhestand ver-
 - KNOCH (A. W.) §§. Neue Beyträge zur Insektenkunde, mit Abbildungen, ister Theil. Leipz. "1801. 8.
 - KNöRIN (R... Chr...) schon seit mehrenn Jahren in Stuttgart und seit 1807 Wittie.
 - KNöS (F.) nicht mehr zu Umstadt, sondern seit 1806 erster Prediger zu Oberramstadt in der Darmstädtischen Diöces Lichtenberg.

 - KNöTZSCHKER (J. C.) §§. Die Naumburger Wechfelordnung und deren Erläuterung, mit Anmerkungen und Beylagen versehen. Pitna 1801. 4.
 - 11 B. KNOGLER (G.) jetzt Stadtpfarrer zu Ingolfladt. §§. Meteorologie zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Landshut 1803. 8.
 - KNOLL von DORNHOF (Johann Melchior) des heil.
 Römischen Reichs Ritter, Doktor der Rechte,
 Gerichtsadvokat und Kreissiskal zu Botzen in
 Tyrol: geb. zu... §§. Wie sind die BancoZettel aus Tyrol wegzuschaffen? Im ersten Jahre
 des Bayrischen Königthums (1805 oder 1806). 8.

KNOPF (Johann Daniel) starb auf einer Reise zu Oldenburg am aasten März 1808. War seit 1799 herwogl. Mecklenburg - Schwerinischer Hoskichenmeister zu Schwerin und seit 1805 Maitre d'Hôtel. SS. Produktenbuch für die Küche, oder Anweisung für junge Mädchen und Hausfrauen, diejenigen Produkte, welche in der Küche zubereitet werden, nach ihrem wahren Gehalte kennen und beurtheilen zu lernen. Hannover 1805. 8. — Von dem mit FöRSTER kerausgegebenen Kochbuche erschien die ste verbesserte Ausgabe zu Braunschweig 1800. 8. Mit Kupfern.

KNäPPELN (J. F.) nicht mehr zu Altone, fondern zu Hamburg.

no B. KNYRIM (D. T.) §§. Worauf es bey dem christlichen Tugendwandel vornämlich ankomme? ein Predigtentwurf über 1 Korinth. 16, 14; in Maller's Magazin für Wochenpredigten B. 6. St. 5. Von der Christusähnlichkeit im Zune hmen an Geistes- und Leibesvorzügen; ein Predigtentwurf über Luk. 2, 52; ebend. B. 7. St. 1. Von der Unvollkommenheit wahrer Christen im diesem Leben über Philip. 5, 12; ebend. St. 2.

KOCH (Andreas) Schullehrer in der Büblinger Divcefanschule zu Lehenweiler in Würtemberg: geb. zu . . . 55. Anweifung zu einer vollftändigen Zielerberechnungs - Methode, nebft vielen berechneten Tabelien, sowohl der einfachen als zulammengeletzten Zinle, nach Abzug von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 pro Gent. Stuttgait 1797. gr. 8. Rechenbuch für alle Stände, oder Anweifung zum Rechnen, bey allen Vorfällen des Lebens; nebit einer Anleitung, wie beym Kauf und Verkauf kurz und leicht gerechnet werden kann. Verfuch eines gemein verebend. 1800. 8. ftändlichen Lehrbuchs der Arithmetik; ein Beytrag zur Beförderung des Geschmacks an dem Rechenunterricht; nebft einer Anleitung zu dem poccaJahrh, 2000 Band,

622 m

bey Bauwesen vorkommenden Rechnungsumfländen, mit besonderer Rücksicht für Würtembergs Volksschulen und des gemeinen Lebens. ebend. 1803. 8. Neue arithmetische Exempel-Tasein, welche den Rechenschülern zur Ausarbeitung vorgelegt werden können, nehst den abgesenderten Beantwortungen derselben; vorzüglich für die Volksschulen im Schwaben überhaupt, und in Wirtemberg besondere eingerichtet. 18te Lieserung. ebend. 1805. — ste Lieserung. ebend. 1804. 8.

ROCH (Anton) königl. Bayrifcher Landesdirektionsrath in Nenburg: geb. 2011. . . 55. Welche Einsichtung foll mit der Grundfleuer nuch rechtlichen und statewirthschaftlichen Grundsätzen bey einer vorzunehmenden Stener-Berichtigung in Bayern getroffen werden? München 1808. 8.

KOCH (A. F.) feit 1806 Evangelischer Schulmrifter zu Elwangen.

KOCH (C. W.) nach Aufhebung des Tribunals 1807 leht er nicht mehr zu Paris, sondern wieder zu Strasburg als Professor. SS. Tableau des Révolutions de l'Europe, depuis le bouleversement de l'Empire Romain en octident, jusqu'à nos jours; précédé d'une Introduction far l'histoire, & orné de Cartes géographiques, de Tables géméalogiques & chronologiques. T. I. II. III. à Paris 1807. 8. — Von den Tablettes chronologiques des révolutions de l'Europe erschien Nouvelle (la troisième) Edition corrigée & continue 1806. — Nachricht von einem Godex Ganonum, welcher auf Verordnung des Bischoffs Rachion zu Strasburg 787 verfertigt wurde; in den Notices & Extraits des Manuscrits de la Bibliotheque nationale &c. T. VII. Nr. 6 (1804).

KOCH (E. J.) seit 1807 erster Prediger an der Marienkirche nu Berlin.

KOCH



- 823 -

KOCH (F.) SS. Progr. Beantwortung der Frage: Was foll der Staat für die Schulen thun? Stattin 1801. 4. Prolegomena ad Theopompum Ideen zu einer Sta-Chium. ibid. 1803. 4. tiltik des öffentlichen Schul - und Erziehungswefens; nebit Vorschlägen, Wünschen und Nachrichten, das Lyceum zu Stettin betreffend. ebend. 1805. 4. Eurynome; eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenztniffe, zur Beförderung willenschaftlieher Kultur und littlicher Veredelung; herausgegeben u. f. w. 18es Quartal, in 3 Heften, ebend. 1806. gr. 8. Ideen zu Dankpredigten bey Siegesfelten; in Hanftein's Neuen homiletisch-kritischen Blättern 1807. Quart. 4.

KOCH (Priedrich Jakob) Prediger zu Friedberg in der Wetterau leit 1801 (vorher Prediger zu Fürfeld boy Greutznach); geb. zu Kettenbach im Nasfau-Usingischen am oten Februar 1769. SS. Redo , vor der Confirmation junger Chriften, gehalten am Charfreytage. . . . 1794. 8. über die groffen Ereignisse in unserm Zeitalter. als Beforderungsmittel unferer Befferung. Fried-Die Stimme der Religion an berg 1809. B. unfer, durch Religionslofigkeit und Selbstucht - unglücklich gewordenes Zeitalter und Vaterland; eine Predigt am allgemeinen Bulstage. Giefen: ate und 3te Auflage. ebend. 1806. 8. — Verfaller von mehreren anonymischen Auffätzen vermischten Inhalts in mehreren periodischen Schriften; z.B. in dem neuesten Magazin für Leichenpredigten B. 1. 2 und 3. (Frankf. am M. 1804 - 1806. 8). (Seine Beyträge sind mit K. und K - h bezeichnet), und in Hanflein's Neuen homiletisch-kritischen Blättern seit 1806. Recensionen in 'der Leipziger Litteraturzeitung und in den Neuen theologischen Annalen-

KOCH (H. C.) §§. Mulikalisches Lexikon, welchesdie theoretische und praktische Tonkunst ency-X a kloklopädisch bearbeitet, alle alten und neuen Kunstwörter erklärt, und die alten und neuen Instrumente beschrieben, enthält. Von A-Z. Franks. am M. 1801. gr. 8. Kurzgefastes Handwörterbuch der Musik, für praktische Tonkünstler und für Dilettanten. Leipz. 1807. gr. 8. — Geber den technischen Ausdruck: Tempo rubato; in der Allgemeinen musikalischen Zeitung 1808. Nr. 53.

- KOCH (H. W.) nicht zu Giesen, sondern Amtsschultheis zu Königsberg, drey Stunden von Giesen.
- 10 B. KOCH (J.) seit 1807 Pfarrer zu Oettingheim im Grossherzogthum Baden.
- KOCH (Johann Adam) städtischer Baumspekter zu Ceburg seit 1807 (vorher seit 1803 Rathsaccessist daselbik): geb. zu Lauterback in Hessen am 3ten März 1777. SS. Dramatische Gemählde zur frölichen Unterhaltung gesitteter Zirkel. 1stes und stes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8. Zwey seiner Gedichte, Mnemosyne und Entlagung, stehen in Wieland's Neuem Teutschen Merkur.

KOCH (Johann August) starb 179...

KOCH (Johann Christoph) starb am 25sten Januar 1808.

KOCH (Johann Ernst Andreas) D. der AG. und Brunnenarzt zu Lauchstädt: geb. zu... §§. Erfahrungen über die Wirkungskräste des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in ältern
und neuern Zeiten. Halle 1802. 8. Erfahrungen über die Wirkungskräste des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in den
Sommern 1802 bis 1805, gesammelt u. s. w.
Leipz. 1806. 8.

- CH (J. F. W.) SS. Die Schachspielkunk, nach den Regeln und Musterspielen des Gustavus Selenus, Philidor, G. Greco Calabrecis, Stamma und des Pariser Clubbs u. s. w. entworfen. einem Anhange, enthaltend Thöldens Damenspielmuster. Magdeburg 1801. — ster Theil. ebend. 1803. gr. 8. Mikrographie; eine Anleitung, die interessantesten mikroskopischen , Objekte aus allen drey Reichen der Natur zu sammeln, zu präpariren und zu beurtheilen. ebend. 1805. gr. 8. 1ser Theil. Gründe der gemeinen praktischen Rechenkunst; nebst einer Anweisung, die Decimalbruchrechnung auf kaufmännische Rechnungen mit Vortheil anzuwenden, und den dazu erforderlichen Decimaibruchtabellen. ebend. 1806. 8. Gemeinverständliche Anleitung zu Anwendung der Logarithmenrechnung auf kaufmännische Gegenhände; als Leitfaden auf Handlungsschulen und zum Selbstunterrichte für Freunde der höhern Rechenkunst entworfen. ebend. 1808. gr. 8. Von seinem Exempelbuch (s. B. 10) erschien der 3te, wie auch der 4te und letzte Heft 1802; und von dem Botanischen Handbuch die 2te gänzlich umgearbeitete. Ausgabe unter dem Titel: Botan. Handb. zum Selbstunterricht f. Teut. Liebhaber der Pflanzenk. überhaupt, u. f. Gertenfreunde, Apotheker, Forstmänner u. Oekon. insbesondere; nach Willdenow's Species plantavum entworfen und mit einer durchgängigen Bezeichnung der richtigen Aussprache der Lateinischen Pflanzennamen ver/ehen u. s. w. 1808.
- 2H (J. G. C.) Stallmeister der Universität zu Erlangen von 1805 bis 1808. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. (Vorher Stallmeister bey dem Landgestüt zu Celle).
- H (Johann Heinrich 1) Rarb 178.. War geb. zw. Thun . . .

X 3

YON

- Von KOCH (Joseph Ernst) war fürst. Salzburgischer Hofraths- und Regierungs- Sekreter zu Salzburg (jetzt?): geb. zu... §§. Historisch- geographisches Repertorium über die unpartheyische Abhandlung vom Staate Salzburg, über Juvavia, und den diplomatischen Anhang des letztern Werks; zum Behuf der Geschichte des Salzburgischen Staats- und Privatrechts, und der Geographie des Mittelalters. Salzburg 1808. 8. Vergl. Baader's gelehrtes Bayern.
- KOCH (Jul. Aug.) SS. Ueber bemerkte Unterschiede in den scheinbaren Grössen einiger Sterne; in Bode'ns astron. Jahrbuch für das J. 1810. (Berl. 1807). Nr. 26.
- 10 B. KOCH (Karl) und KOCH (. . .) find höchstwahrscheinlich Eine Person; vermuthlich sogar auch der auf derselben Seite (110) vorkommende KOCH (Kaspar).
- **XOCH** (Karl 2) Teutscher Schauspieler zu . . . : geb. zu § Der Weiberseind; ein Schauspiel in einem Aufzuge, und die Männerseindin; ein Schauspiel in einem Aufzuge. Hamburg 1803. 8. (Sedes Schauspiel duch einzeln mit besonderem Titel).
- KOCH (K. C. B.) seit 1807 Konsistorialrath und Superintendent der Stadt und Herrschaft Wismar.
- Reichs-Ritter von KOCH STERNFELD (Joseph Ernst). Salzburg. Landes-Regierungsrath zu Salzburg: geb. zu... §§. Rhapsodieen aus den Norischen Alpen. Mit Melodieen von Ignatz Brandstätter, Joseph Emmert, Benj. Haker, Sigmund Neukomm, G. Schren, Phil. Schmelz, Ignatz Thanner und Zumsteg. Landshut 1805. 8. Versuch über Nahrung und Unterhalt in civilisirten Staaten, insbesondere über Wohlseilheit und Theurung; politisch und staatswirthschaftlich

lieh bearbeitet. Eine von der Russisch-kaiserl. freyen ökonomischen Gesellschaft zu St. Petersburg gekrönte Preisschrift. München 1805. gr. 8.

- ROCHEN (A. H. M.) seit 1806 Hauptprediger der Stadt Wilster im Holsteinischen. §S. Memorabilien für Religiösgesinnte. 1stes Bändchen. Jena 1801. 8. Anntationes in Johns Tessamentum. Fasciculus I. ibid. eod. 8. Reden über die Bestimmung des Gelehrten. Hamburg 1801. 8. Claris, oder über die Würde und Restimmung des weiblichen Geschlechts; nach dem Englischen, mit Bemerkungen. ebend. 1806. 8. Anonymischer Antheil an mehrern kritischen Zeitschristen und Journalen im Fache der Theologie, Philosophie und der schönen Künste.
- KOCHER (Johann David) gewesener Prosessor der Philosophie zu Bern: geb. zu ... 35. Verlesungen über Unsterblichkeit und andere damit verbundene besonders wichtige Gegenstände. 2 Bände. Bern 1806, 8.
- KOCK (Hermann) Vikarius und Chorsänger an der Kathedraskirche zu Münster: geb. zu ... S. Series Episcoporum Monasteriensium, eorundemque vitae ac gesta in Ecclesia. Pars I ... Pars III a Francisco I de Waldeck usque ad Christoph. Bern. de Galen exclus. Monasterii 1802. Pars IV & ultima a Christoph. Bern. usque ad Maximilianum Franciscum, ibid. 1806. 8.
- KöCHY (C. H. G.) seit 1805 Russisch kaiserlicher Hofrath und ordentlicher Prosessor der Rechte auf der Universität zu Dorpat. 33: Die ersten Blütten meiner Phantasie. Camburg 1805. 8.
- KöFFINGER (Johann Paul) . . . zu . . . : geb. zu §§. Gedichte. Pest 1807. 8.

KöGEL

- SS. Allgemeine verständliche Anweisung zum Bierbrauen, nach richtigen Grundsätzen der Chemie, für Brauinspektoren, Brauer und Technologen. Quedlinburg 1802. 8. Gründliche Anweisung zum Seifensieden. Mit einem Anhang über die Verfertigung der Talglichter und die Reinigung des Rüböls. ebend. . . 8. 21e, größtentheils umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. 8.
- KöGLER (Joseph) Kaplan zu Rengersdorf in der Grafschaft Glatz: geb. zu... §§. Historische Nachrichten von allen bekannten feindlichen Anfällen, Blokaden und Belagerungen der Stadt und Festung Glatz; als ein Beytrag zur Kriegsgeschichte der Grafschaft Glatz. Glatz 1807. 8.
- KöHLEIN (Johann Friedrich) geb. zk geb. Landschulen, und zum Privatunterrichte. Frankfurt am M. 1803. 8.
- KöHLER (C... H...) Officier im Dienste der Batavischen Republik zu ...: geb. zu ... §§. Se gehts den alten Freyern; eine komische Oper in drey Aufzügen. Eisenach 1801. 8.
- KöHLER (G. E.) soll jetzt zu Mainz leben.
- KöHLER (Greg.) §§. Praktische Anleitung zum moralischen Unterricht der Jugend. Franks. am M. 1801. 8.
- see Köhler (H. K. E.) SS. Untersuchung über den Sard, Onyx und den Sardonyx der Alten. Göttingen 1801. gr. 8. Antwort auf die Einwürfe gegen die Untersuchung über den Sard, den Onyx und den Sardonyx der Alten. Leipz. 1802. 8. *Dissertation sur le Monument

de la Reine Comolarya. Avec permission de la Censure. à St. Petersbourg 1805. gr. 8. Nebbs 10 Blättern mit alten Inschriften und einem Kupfer mit Münzen. (Am Ende der Zueignung hat er sich genannt). Mémoire sur quatre Medailles de Bospore Cimmérien. ibid. 1806. 4. Nachricht von den Denkmählern des Alterthums aus Silber in der Sammlung des Herrn: Grafen von Stroganov; in den Götting, gel. Anzeigen 1805. S. 41-48. Auszug aus seiner noch nicht gedruckten Abhandlung über die silberne Schale mit dem Wettstreit über die Wassen Achilles; ebend. S. 81-88.

- *KöHLER (J. F. 1) SS. Epistolae quaedam Philippi Melanchthonis, e summi Viri autographo editae & illustratae. Lips. 180s. 3. — Vergl. Albrecht's Sächlische Kirchen- und Predigergeschichte (die er fortsetzte) B. 1. S. 267 u. f. auch S. 1026.
- .KöHLER (J. F. 2) §§. Von der Anweifung zum Kopfrechnen erschien die ste umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, nebst zwey Sammlungen arithmetischer Ausgaben. Leipz. 1801. 8.
 - KöHNKE (M... C...) ... zw ...; geb. zw ...

 §§. Nützliches und angenehmes Lesebuch für die mittlere und wisbegierige Jugend; besonders beym Privatunterricht zu gebrauchen. Braunschweig 1802. 8. ste und verbesserte Ausgabe. Leipz. 1807. 8. Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen für junge Kinder; nebst einem Anhange von Fabeln und Liedern. Berlin 1805. 8.
- K&L (A. M.) \$\$. Nachricht von den erften Buchdruckern in und aus Würzburg; in (B. v. Sisbold's) artiftisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 5. S. 14-16. Nr. 4. S. 21-24. Nr. 5. 8. 28-30.

- KöLER (Friedrich) Superintendent zu Herzberg im Fürstenthum Grubenhagen (vorher Hofkapellan zu Hannover): geb. zu . . . §§. Predigten. Hannover 1801: 8.
- KöLER (G. D.) §§. Allgemeine Geographie der Alten, welche unmittelbar nach den Quellen kritisch bearbeitet und darzustellen versucht hat u. s. ister Theil, welcher die mathematische Geographie, mit Einschluß der Kosmologie, enthält, für Philologen, Geographen und Mathematiker. Lemgo 1805. gr. 8.
- KöLER (Georg Ludwig) D. der AG. und Chirurgie, wie auch Professor der Botanik und Materia medica auf der previsorischen Schule der Medicin zu Mainz: geb. zu . . . SS. Descriptio graminum in Gallia & Germania tam sponte nascen-.....tium, quam humana industria copiosius provenientium. Francof. ad Moen. 1802. 8 min. Lettre à Monsieur Ventenant sur les Boutons & Ramifications des Plantes, la naissance de ces organes, & les rapports organiques existant entre le tronc & les branches, à Mayence 4805. 4. Nehst einer Kupfertafel. — Systematische Zusammenstellung der verschiedenen Species der Verenica, in einer Tabelle; in dem Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sc. & Arts du Depart. du Mont Tonnerre séante à Mayence · T. I (1805).
- KöLLE (H. C. E.) Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 144-146.
- Wenigstens besindet er sich im Dänischen Staatskalender vom J. 1806 weder unter den königlichen Hosehirurgen, noch unter den Prosessoren der chirurgischen Akademie zu Kopenhagen, noch sonst unter einer Rubrik.

KöL-

— 331 —

REUTER (Joseph Gottlieb) starb am 11ten November 1806.

IBECK (...) M. der Phil. zu : geb. zu

§§. Neus Sammlung Französischer und Teutscher Uebungsstücke zum Uebersetzen in beyde
Sprachen; mit Nachweisungen auf die drey Ausgaben der Französischen Sprachlehre des Abbé
Mozis, für alle Klassen von Lesern bearbeitet
von Demselben und von M. Könbeck. Tübingen
1804. 8.

Eutin: geb. zu Celle am 4ten August 1766. §§.

A. Persii Flacci Satirae VI, ad optimorum exemplarium sidem recensitae atque procemiis & indice rerum instructae. Gottingae 1803. 8 maj. Commentarius perpetuus in A. Persii Fl. Satiras VI. ibid. eod. 8 maj. (Machen auch den 2ten Theil des 1sten Bandes der von Ruperti beforgten Ausgabe der Römischen Klassiker aus). Cl. Claudiani quae exstant; recensuit perpetuaque adnotatione illustravit. Tomus primus. ibid. 1808. 8 maj. Wird auch mit dem allgemeinen Titel ausgegeben: Classici Romanorum scriptores. Volumen VIII.

IG (H. J. O.) §§. Grundrifs des Teutschen Staattund Völkerrechte; mit Beziehung auf Pütter's Inļ

Institutionen und Leist's Lehrbuch des Teutschen Staatsrechts und von Römer's Lehrbuch des Völkerrechts der Teutschen. Halle 1805. gr. 8. Grundriss des Kirchenrechts der Katholiken und Protestanten in Teutschland, mit Beziehung auf Wiesens Grundriss des gemeinen und in Teutschland üblichen Kirchenrechts. ebend. 1805. 8. Grundriss 1) einer vollständigen Einleitung in die Rechtswissenschaft der Teutschen; 2) einer pragmatischen Geschichte und Statistik der Gesetze der Teutschen. Zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen entworsen. ebend. 1806. gr. 8.

- KöNIG (J. Chph.) §§. Formularbuch für procellutlische Handlungen. 1ste Abtheilung. Nürnb.
 1801. 8. Hugonis Donelli Commentarii de
 jure civili; denuo recensuit atque edidit &c.
 Vol. I. ibid. eod. Vol. II. ibid. 1805. —
 Vol. III. ibid. 1807. Vol. IV. ibid. 1808 (eigentl. auch 1807). 8 maj.
- KöNIG (Johann Simon) Schuhmacher zu Königse im Schwarzburg Rudolstädtischen: geb. zu . . . §§. Gedichte, in Beziehung auf Natur und Religion. Arnstadt 1804. 8. Ausheiterungs- und Beruhigungs-Gedichte. Königse 1805. 8.
- KöNIG (Johann Zacharias) königl. Preusischer Oberförster zu Culmbach seit 1797 (vorher seit 1771
 Wildmeister zu Culmbach und vordem seit 1770
 zu Ziegelhütten bey Culmbach): geb. zu Langenstadt am 6ten August 1748. §S. Vermischte
 Aussätze über Fork-Acker-Wiesen- und Gartenkultur. Ein Beweis für den Satz: dass für
 jedes Land nur durch eine weise Nutzung der
 freygebigen Natur, das größte Plus bleibendes
 erzweckt werden könne. Hof 1805. gr. 8. Reeensenten-Fehde; ein Fragment zu den unlängst im Drucke erschienenen Aussätzen: Ueber
 Forst-Acker-Wiesen- und Gartenkultur. Culmbach 1805. gr. 8. Gemeinnützige Aussätze



- 333 -

sur Beherzigung für alle Stände. ebend. 1806. gr. 8. — * Vorfchläge zum allgemeinen Beften; in den Fränkischen Provinzialblättern 1801. Nr. 1. S. 13-16. 1802. Nr. 10. S. 233-239. Nr. 12. \$. 266-269. Nr. 14. S. 5:1-514. Nr. 15. S. 557 a *Kinige Gedanken, wie am zuverläffigften guter Holzsame erlangt werden könne; sbend. 1802. Nr. 15. S. 288 - 292. * Wie Schwere wilde Holzfaamenarten den Winter über zu conferviren und vom Auskeimen gelichert werden können; *ebend*. Nr. 16. S. 361-363. Arten von Rofen ungleich gröffer, als nach der gewöhnlichen Art, zu siehen; ebend. Nr. 24. *Einländerungen oder Befriedi-S. 543 u. f. gungen mit den geringsten Kosten herzustellen. und dadurch den Anflug oder Wiederwachs von groffen und kleinen Wildpret zu fichern; ebeud. 8. 544 - 547. * Blumen - oder Kälskohl groß zu ziehen; *ebend.* Nr. 25. S. 571-575. Tannen, Fichten, Fohren und Lerchen mit dem glücklichsten Erfolg verpflanzt und damit Oedungen in besten Stand gesetzt werden können; ebend. Nr. 28. S. 629-631. rie groß zu ziehen; *ebend*. Nr. 29. S. 653 u. f. * Wie eine, mit einer Teutschen Orangerie goustirte Englische Anlage mit den wenigsten Koften hergestellt; desgleichen, wie die so vielerley guten Obliforten, von Kern-und Steinfrüchten auf kleine Zwergbäume veredelt, und auf den Boden, wo der Baum mit feinen Wurzeln wuchern kann, wie er will, nach einer. vorher angegebenen Gröffe von 1, 2, 3, 4 Schuh hoch auf tragbares Holz fixiret werden können; ebend. Nr. 30. S. 657 - 663. - * Ueber authentische Chroniken in besonderer Beziehung auf die Forstwissenschaft; in dem Reichsanzeiger 1801. Nr. 165. S. 2185 u. ff. - Vergl. Fikenfcker's gel. Fürstenthum Bayreuth B. 5. S. 94-96. - Vergl. von ihm, als Künftler, Menfel's Teutsches Künftlerlexikon B. 1. (nach der sten Ausgabe). 10 B.

- nemann's Tagebuth seiner Reise von Cairo nach Murauck u. s. w. Weimar 1802. gr. 8.
- KöNIG (S. B.) Vergl. B. 12. S. 351. Geb. zu Greiffenberg — War erst Diakonus der Frauenkirche zu Liegnitz seit 1767, hernach seit 1800 der dortigen Oberkirche.
- KöNIG (...) D. der AG. zu Bern: geb. zu ...
 §§. Der Arzt, wie er ist, und wie er seyn
 sollte; oder ein Wörtchen für das Publicum
 und seine Aerzte. Zürich u. Leipz. 1806. 8.
- KöNIGSMANN (Bernhard Ludwig) M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Flensburg: geb. zu . . . §§. Prolusio de fontibus commentariorum sacrorum; qui Lucae nomen praeserunt, deque corum consilio & actate. Altonae 1796. 4. Prolufio critico-exegetica: An mundum ex nibilo creatum tradunt litterae sacrae? Slesvici Prolulio historico - critica: Narra-1798. 4. tio Manethoniana de regibus pastoribus iterum Aegypto excidentibus a Flavii Josephi argumentis vindicata. ibid. 1799. 4. Prolulio de navigationis Salomoneae terminis, Tharsisa & Ophira, recte atque ordine constituendis. ibid. 1800. 4. — (Auszüge aus diesen vier Programmen sinden sich in Beckii Commentariis Societ. philol. Lips. Vol. I Partic. I. p. 53-62 (1801). — De nonnullis cosmogoniae Mosaicae placitis prolusio. Slesvici 1802. 4. De Geographia Aristotelis. Sectio prima, mathematicam philosophi geographiam complexa. ibid. 1803. — Sectio altera, physicam Stagiritae geographiam complexa; Particula prior. ibid. cod. — Particula posterior, fasciculus unus. ibid. 1804. - Fasciculus residuus, ibid. cod - Sectio tertia Partic. prior, historicam Philosophi geographiam complexa ibid. 1805. - Partic. posterior. ibid. Progr. Geschichte der Flensburgieod. 4.

schen.

schen Stadtschule. . . . ate Hälfte. ate Abthellung. ebend. 1806. 4. De patria Jesu Christi; prolusio historico - critica. ibid. 1807. 4.

- KöNIGSTäDTER (Franz Ludwig) Thierarzt zu Eifenach: geb. zu... §§. Praktische: Pferdarzneykunst; zum Flor der Landwirthschaft.
 rster Theil: Von den innerlichen Krankheiten.
 Eisenach 1802. 2ter Theil: Von den äusserlichen Krankheiten. ebend. 1802. 8.
- KöNIGSTEIN (J... C...) starb am 7 ten Junius 1801.
 War Universitäts Rechenneister zu Marhurg ?
 geb. zu ... SS. * Hülfstafeln für alle Stände,
 besonders für Kausleute und Rechnungsführer,
 berichtigt von K. Marburg 1799. gr. 8.
- von KöNITZ (Karl Friedrich) herzog!. Sachsen-Coburg-Meiningischer geheimer Rath, Sachsen-Coburgischer Landschaftsdirektor und Ritterorts Bannachischer Ritterrath, zu Meiningen: geb. zu... §§. Beyträge zur Geschichte der Desorganisation der S. Coburg-Saalfeldischen Lande; zu seiner Vertheidigung aus den landschaftlichen Akten gezogen. Meiningen 1804. kt. 8. !
- KöPKE (Georg Gustav Samuel) M. der Phil. und Professor iam Berlinisch: Collnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . . SS. Des Publius Terentius Afer, Eunuch und Phormio, metrisch übersetzt, und mit Einleitungen und kurzen Anmerkungen versehen. Mit einem Kupfer. Posen u. Paul Friedrick Achat Leipz. 1805. 8. Nitsch'ens Beschreibung des häuslichen, gottesdienstlichen, sittlichen, politischen, kriegerischen und wissenschaftlichen Zustander der Griechen, nach den verschiedenen Zeitaltern und Völkerschaften. Zum Schulgebrauch und Selbstunterricht. 1 Rer Theil. 2te Ausgabe, von neuem durchgesehen und berichtiget von u. s. w. Erfurt 1806. 8. .. Auch unter dem Titel: Ueber die Ge-

fetzgebung und Gerichtsverfassung der Grie-Ueber das Kriegswesen der Griechen chen. im heroischen Zeitalter. Nebst einem Anhange, welcher die vornehmsten taktischen Erfindungen der nachhomerisphen Zeiten enthält. Mit drey Kupfertafeln. Berlin 1807. 8. Antiquitates Romanae, in XII tabulas adscriptae; scholarum edidit &c. ibid. eod. fol. maj. spiele des Marcus Accius Plantus in alten Sylbenmasien Teutsch wieder gegeben; mit Einleitungen und Anmerkungen. ister Band. ebend. 1809. 8. — Ueber die bürgerlichen Verhältnisse der Schanspieler bey den Römern; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 101-105. — Probe einer neuen (metrischen) Uebersetzung des Plautus; in der Berlin. Monatsschrift 1808. Nov. S. 290 - 320.

- KöPPEL (Johann Christoph) Sohn des in der 5ten Ausgabe stehenden, aber verstorbenen Kanzley-inspektors; Oberforsssekretar zu Bayrenth: geb. zu Ansbach... §§. Anleitung zur Dezimal-Rechnung. Bayreuth 1809. kl. 8.
- KöPPEN (Daniel Joachim) starb am 2ten Junius 1807. War geb. 1736. §§. Von dem Buch: Die Bibel, ein Werk der göttlichen Weisheit, erschien die 2te, verbesserte und viel vermehrte Auslage. 2 Bände. Rostock u. Leipz. 1797-1798. gr. 8.
- KöPPEN (Friedrich) künigl. Bayrischer Hestath und Prosessor der Phil. auf der Universität zu Landshut seit 1807 (vorher seit 1805 lutherischer Prediger an der Kirche zum heil. Ansgar in Bremen): geb. zu... §§. Ueber Offenbahrung, in Beziehung auf Kantische und Fichtische Philosophie. Lübeck u. Leipz. 1797. 8. 2te vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1802. 8. * Episteln; zum Anhange vermischte Gedichte. Abdrücke für Freunde. Magdeburg 1801. 8. Lehenskunst in Beyträgen.

Hemburg 1801. 8. Reden über die christ-liche Religion. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. Schellings Lehre, oder das Ganze der Philosophie des absoluten Nichts, dargestellt u. s. w. Nebst drey Briefe verwandten Inhalts von Frisdrick Hetnrich Jacobi. Hamburg 1803. gr. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1806. kl. 8. Abschiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 21sten Jun. 1807 gehal-Ueber den Zweck ten. Bremen 1807. 8. der Philosophie; eine Antrittsrede. Landshut 1807. 8. Grundrifs zu Vorlefungen über das Naturrecht. ebend. 1809 (eigentl. 1808). 8. — Von ihm ist die andere Hälste der von F. H. Jacobi verfertigten Schrift: Ueber das Unternehmen des Kriticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Ablicht zu geben (Hamburg 1801. 8). — Ueber die Landschaftsmahlerey, in Briefen; in Jacobi's Iris, ein Taschenbuch für 1203. S. 160 u. ff. — für 1804. S. 228 - 243.

10 B. KöRNER (H.) §§. Kurze Erdbeschreibung der Schweitz, zum Gebrauche der Jugend. Winterthur 1805. 8.

KöRTE (Wilhelm) Domvikar zu Halberstadt: geb.
zu... §5. Gab heraus: Ewald Christian von
Kleist's Sämmtliche Werke; nehst des Dichters
Leben aus seinen Briesen an Gleim. 2 Theile.
Berlin 1803. 8. Briese der Schweitzer, Rodmer; Sulzer, Gessner. Aus Gleim's litterarischem Nachhasse herausgegeben u. s. w. Zürsch
zues jahrh; zuer Band,
Y 1804.

Briefe Teutscher Gelehrten, aus 1804. **.8.** Gleim's litterarischem Nachlasse herausgegeben. 8 Bände. ebend, 1805-1806. 8. Die beyden letzten Bände auch unter dem Titel: Briefe zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und von Müller. 1ster Kritik der Ehre, Sittlichund ster Band. keit und des Rechts in F. H. Jacobi's Schrift: Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Absicht vertraulicher Briefe? ebend. 1807. 8. -Halberstadt; Blick auf sonst und jetzt; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 10 u. ff. — Ueber Kleift; in der Berlin. Monatsschrift 1805. Jul. S. 27-59. - Litterarische Notitzen und Berichtigungen; in dem Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 566-568.

- 10 B. KöSTER (W.) §§. Neueste protestantische Bekenntnisse über Sektengeist und Kanzelkrieg, veranlasst durch die Reinhardische Reformationspredigt von 1800; gesammelt zum Besten seiner Amtsbrüder. Teutschland 1802. gr. 8. Predigt über Jes. 63, 7. 8. 9, auf Veranlassung der Badischen Civil-Besitznehmung Pfälzischer Lande; gehalten am 5ten December 1802 zu Eppingen. . . 1803. 8.
- Edler von KOFLER (Franz) seit 1805 k. k. Niederöstreichischer Appellationsrath zu Wien.
- KOHLER (F. W.) §§. Gedanken über Einführung der Industrieschulen, auf Begehren der Würtembergischen allgemeinen Landesversammlung aufgesetzt, und übergeben u. s. w. Leipz. 1801. §.
- XQHLHAAS (Fr...) . . . zu Regensburg: geb. zu . . . §§. *Staatsrechtlich politische Erläuterung des §. 34. des neuen Entschädigungsplans, nach vorausgegangener historischen Entwickelung des Grundcharakters unserer Konstitution, und dessen Bestimmung durch das Entschädigungsgeschäft. (Regensb.) 1802.8. Hermack

nach unter folgendem Titel: Willenschaftliche Entwickelung des Grundcharakters unserer Kon-kitution, mit Hinsicht auf dessen Bestimmung durch das Entschädigungsgeschäft. Regensburg 1803. 8.

- HOHLHAAS (J. J.) anch Direktor des kurerzkunzlerischen Sanitätsraths - zu Regensburg. §§. Einleitung in die Naturgeschichte überhaupt, und in die Kräuterkunde besonders, nebst Linneischen Klassen, Ordnungen, Unterabtheilungen und Pflanzengattungen, zum stufenweisen Unterricht botamischer Zöglinge. Regensb. 1803. Auch unter dem Titel: Einleitung in die Naturgeschichte überhaupt, und in die Kräuterkunde besonders. Mit 16 Kupferplatten. Medicinisch - praktische Jahrgange. 1ster Jahrgang 1774. ebend. 1804. 8. Giftpflanzen auf Stein abgedruckt, nebst Beschreibungen; zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Wundärzte, Seelforger auf dem Lande, Privaterzieher und Schullehrer. 1ster Heft, mit 10 schwarzen Kupfern. Regensburg und Stadtamhof 1805. 4.
- KOKEN (Johann Christoph) Kollaborator an der Stadt-und Klosterschule zu Holzminden: geb. zu... §§. Lateinische Sprachlehre, nach einem neuen Plane bearbeitet. Braunschweig 1804. 8.
- von KOLB (Kajetan Maria Fidelis) Pfarrer zu Boos
 bey Memmingen: geb. zu . . . §§. *Abhandlung über das göttliche Gebot der öftern christlichen frommen Kommunion. Augsburg 1789. 8.
 2 te Auflage. ebend. 1790. 8. 3 te Auflage, mit
 dem Numen des Verfassers unter dem Titel: Zeugnisse aus allen Jahrhunderten der Kirche für das
 göttliche Gebot der öftern, christlich frommen
 Kommunion. ebend. 1807. 8. *Zehn Predigten zum Lobe des heil. Joseph, des Nährvaters Jesu Christi; nebst drey besondern Reden.
 Y 2 ebend.

ebend. 1792. 8. ste Auflage. ebend. 1806. 8. Der Geist des Gebets zur Heiligung des Sonnund Feyertäglichen Gottesdienstes; ein katholisches Gebetbuch. ebend. 1806. 8.

- KOLBANI, auch KOLBANY (P.) §§. Beobachtungen über den Nutzen des lauen und kalten Wassers im Scharlachsieber. Presburg 1808. kl. 8.
- KOLBE (Wilhelm*) ehedem Lehrer am Philanthropin zu Dessau; jetzt Hofkupferstecher des Herzogs von Dessau: geb. zu... §§. * Ueber den Wortreichthum der Teutschen und Französischen Sprache, und beyder Anlagen zur Poësie; nebst andern Bemerkungen, Sprache und Litteratur betressend. 2 Bände. Leipz. 1806. gr. 8. Verbesserungen und Zusätze dazu. ebend. 1807. gr. 8. Ueber Wortmengerey; in Wieland's Neuen Teutschen Merkur 1809. St. 5. S. 38-66.
- KOLLER (B. J. M.) §§. Dramatische Beyträge. Osnabrück 1804. 8. Aphorismen für Schauspieler und Freunde der dramatischen Kunst, gesammelt u. s. w. Regensburg 1804. 8.
- KOLLMANN (J...) ... zu ...: geb. zu ...

 §§. Triest und seine Umgebungen. Triest ...

 Queertaschenformat.
- 10 u. 11 B. KONOPACK (C. G.) seit 1807 ordentlicher Prosessor der Rechte auf der Universität zu Roslock.

^{*)} Etwa der im Hauptwerk angeführte K. C. Wilhelm KOLBE?

^{**)} Vielleicht wohl gar mit COLLIN einerlev? Dies wär' aber doch wirklich arg, wenn ein Autor selbst seinen Namen so veränderte, und dadurch — muchwillig — zu Missver-Ränduissen Anlass gabe!

Encyklopädie im Allgemeinen, und der Encyklopädie im Allgemeinen, und der Encyklopädie der Rechtswissenschaften insbesondere. Halle 1802. 8. Die Institutionen des Römischen Rechts, als Grundlage zu Vorlesungen darüber. ebend. 1807. gr. 8. — Von dem Archiv des Kriminalrechts s. oben den Artikel KLEIN (E. F.).

KOPETZ (M. N. A.) feit 1807 provisorischer Professor der Statistik und politischen Wissenschaften auf der Universität zu Prag. §§. Oestreichische politische Gesetzkunde, oder systematische Darstellung der politischen Verwaltung in den Teutschen, Böhmischen und Galizischen Provinzen des Oestreichischen Kaiserthums. 1ster Theis.

1ster Band. Wien 1807. 8.

KOPP (Johann Heinrich) D. der AG. und Chirurgie, praktischer Arzt und Prosessor zu Hanau: geb. zu . . . §§. Grundrife der chemischen Analyfe mineralischer Körper. Frankf. am M. 1805. 8. Versuch einer Darstellung des gelben Fiebers. Für Aerzte und Nichtärzte, welche diese Krankheit, die Schutz- und Heilmittel dagegen, so wie ihre Geschichte kennen lernen wollen.' Nach den Resultaten der hisherigen Benbachtungen entworfen. ebend. 1805. 8. Gab mit K. C. LEONHARD und K. F. MERZ heraus: Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. s. w. ebend. 1806. gr. fol. Topographie der Stadt Hanau, in Beziehung auf den Gesundheits- und Krankheits - Zustand der Einwohner. ebend. Jahrbuch der Staatsarzneykunde. 1807. 8. ifter Jahrgang, mit J. C. Frank's Bildniss. ebend. 1808. gr. 8. - Ueber Verstärkung des China-Infusi durch calcinirte Magnesie; in E. Horn's , Neuem Archiv für medicin. Erfahrung B. 1. St. 2. Nr. 8 (1805). — Ucber den zu Bieber im Ha-Ya

pauischen einbrechenden Kobaltvitriol, und das ihn begleitende Arsenikoxyd; in K. C. Leonhard's Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1. Nr. 5 (1807). — Entdeckung der Harnsäure (Acide unique) in einem menschlichen Magensteine von ungewöhnlicher Grösse; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 9 (1809).

- KOPP (U. F.) privatisirt seit 1807 zu Heidelberg, hält bey der dortigen Universität Vorlesungen über die Diplomatik, und erhielt 1808 den Charakter eines Prosessors honorarii.
- KOPPE (J. C.) §§. Göttingische juristische Bibliothek, oder chronologisches Verzeichniss aller seit der Stiftung der Universität zu Göttingen, bis zum Ende des Jahres 1804. herausgekommenen juristischen Schriften; nebst kurzen Biographieen der öffentlichen und Privatrechtslehre dieser Universität. Nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet, und durchgehends mit litterarischen Anmerkungen und einem vollständigen Register versehen. 1ste Lieferung, enthaltend die Jahre 1734 bis 1774. Rosteck 1805. 8. Wissenschaftliches Jahrbuch der Herzogthümer Mecklenburg. (Ohne Druckort) 1808. 4.
- KORABINSKY (J. M.) Sein Bildniss vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. December. Geb. 1740.
- KORDES (B.) \$\sigma\$. *Fortsetzung der im Allg. litter.

 Anzeiger 1801. Nr. 122 abgebrochenen Revision
 der nekrologischen Tabellen im XVIII Jahrhundert im Heumann-Eyringischen Conspectu reipublicae litterariae; in dem Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. \$t. 82. \$. 660 664.
 \$t. 90. \$S. 721 728. \$t. 94. \$S. 753 756. \$t. 96.
 \$S. 769 774. Ueber die Schrift: De disciplina scho-

scholarium des Pseudo-Boethius; ebend. 1804. St. 36. S. 569-574. Ueber den Artikel Johann Ludwig Heubel in Adelang's Zulätzen zum Jöcher; nebst Nachrichten, betreffend den Homonymen Johann Heinrich Heubel; ebend. St. 39. S. 617-605. Cardinal Stephan Borgia von Dr. Friedrich Münter; aus dem Decemberstück der Minerva 1804 befonders abgedruckt (Kopenhagen 1805. 35 S. 8); aus dem Dänischen; mit einem Nachtrage; ebendi 1805. St. 15. S. 241-260. (Ward zweymahl; mit anbedeutenden Veränderungen wider sein Wissen, nachgedruckt: 1) im Intelligenzbl. zur Jenaischen Litt. Zeitung 1806. St. 1. 2) in: Zur neuesten Geschichte der Religion, des Kirchenwesens und der öffentl. Erziehung, herausgeg von H. P. K. Henke. vier . Beytrag S. 151-156 (Berlin 1806. 8). etwas über Sellius, als Ergänzung des ihn betreffenden Auflatzes im Intelligenzblatt der Jenaischen Litter. Zeitung 1805. Nr. 31; ebend. St. 24. S. 393 - 396. Noch etwas über die beyden Acoluthe, als Nachtrag zu diesem Intelligenzbl. 1805. S. 305; ebend. S. 431 u.f. Geschichte der Kieler Festprogramme und Memorien; ebend. 1806. St. 31. S. 482-489. gänzung des Beytrage zur Geschichte der Büchertitel in demselben Intelligenzbl. 1806. St. 14. S. 214 u. ff.; ebend. S. 489-493. Noch etwas über Ludwig Christian Liscow; ebend. St. 56. S. 889 u. f. Ueber zwey Stellen der Recension von Richhorn's Geschichte der Litteratur in der Jen: L. Z. 1806. B. 3. S. 142; ebend, 1807. St. 2. S. 17-19. Zur Geschichte und Litteratur der Mnemonik, als Beantwortung einer Anfrage im Freymüthigen 1806. St. 155; ebend. S. 19-23. Ergänzung eines Artikels im Jöcher und Berichtigung eines andern im Adelung (G. N. Kriegh); ebend. 1808. St. 26. S. 404. philus Lehens; ebend. St. 34. S. 534 u. f. Noch etwas über die litterarischen Notitzen von Persius; ebend. S. 555-538. Friederich von Rostguard,

guard, Probe einer Litteratur berühmter Dänen; ebend. 1809. St. 16 u. 17. S. 241-262. Litterarische Anmerkungen zu Melanchthons Briefen; ebend. St. 18 u. 19. Nachtrag zu Herrn D. Eberhard's Aufsatz (über Werner, Pastor Barbiensis) Intelligenzbl. 3. S. 40 u. £; ebend. St. 20. S. 316-319. Zweifel wegen der litterarischen Bemerkungen im Intelligenzbl. (der L. L. Z.) 1809. S. 51; ebend. St. 21. S. 326 u. f. Heinrich Löser; ebend. St. 21. S. 326 u. f. Heinrich Löser; ebend. S. 329 u. f. Noch Etwas über Johann Crato von Krafftheim; in einem Briefe an den Herrn Rektor und Professor Scheibel; in der litterar. Beylage zu den Schlesischen Provinzialblättern 1806. St. 8. S. 225-241.

KORI (August Siegmund) D. der R. zw. ... geb. zw. ... §§. System des Concursprocesses, nebst der Lehre von den Classen der Gläubiger nach gemeinen und Sächsischen Rechten. Leipz. 1807. 8.

KORNATOWSKY (Franz) D. der AG. und Wundarzneykunst, königl. Bayrischer Landphysikus zu . . . : geb. zu Würzburg . . . §§. Die Kunft, Krankheiten genau und gründlich zu untersuchen, um durch Wiederherstellung der Gesundheit das menschliche Leben zu erhalten. Coburg u. Leipz. 1800. 8. Eintheilung der theoretischen Heilkunde sowohl als Heilkunst, oder Regulativ der Physiologie nach ihrem Zwecke, Heilung. Für angehende Aerzte und Wundärzte. Leipz. 1801. 8. Handbuch für's Landvolk, oder vernunftmällige Hausmittellehre für Jedermann, in geringern sowohl als in gefährlichen und schnell-tödtlich vorkommenden Krankheiten. Coburg u. Leipz. 1803. 8. berlicht der gelainmten Staatearzneykunde, theoretilch und praktisch dargestellt, als Handbuch für Physiker und Zentwundärzte. Zerbst u. Leipz. 1808 (eigentl. 1807). 8.



- 345 -

- EORNEMANN (Friedrich Albrecht Ludwig) königk.
 Preussicher Assessor zu Halle: geb. zu

 \$\subsets\$. Handbuch des Abschoserechtes für Preussichen Geschäftsmänner. Halle 1803. gr. 8.
- the it is the character of the character
- KORTUM (K. A.) SS. Ausführliche Nachricht von dem Nutzen und von der Bereitung der Rumfordischen Suppe. Duisburg 1802. 8. Beschreibung einer neu entdeckten alten Germanischen Grabstätte; nebst Erklärung der dazin gesundenen Alterthümer; zugleich etwas zur Charakteristik alter Römischer und Germanischer Leichengebräuche und Gräber. Mit Holzschnitten: Dortmund 1805. 8. Der Kassee und seine Stellvertreter. Elberfeld 1809. 8.
- RORTUM (K. G. T.) \$\$. Ueber die Unschädlichkeit der Kirchhöfe und Begräbnisse in Städten und Dörfern. Osnabrück 1801. 8. Ueber die Vereinigung des Lichtes und die Eigenschaft einiger Körper, es auf ihrer Oberstäche eine Zeit lang fest zu halten; in den Schriften der Gesellsch. der Wissensch. zu Warschau Jahrg. 2 (1804).
- KOSCHAK (Aldobrand) auch Hof-und Gerichtsadvokat zu Grätz. SS. Das Oehreichische Wechfelrecht, in einer theoretischen und praktischen
 Abhandlung, in zwey Theilen. . . . ste verbesserte Ausgabe. Grätz 1805. gr. 8. Systematisches Handbuch über die adelichen Richteramts-Taxen, das Mortuar, die Erbsteuer, und
 das Absahrtgeld in Oestreichisch-Teutschen,
 Böhmischen und Galizischen Erblanden. Nebst
 einer Abhandlung von den Landergiebigkeiten
 und Leistungen in den Herzogthümern Steyermark, Kärnten und Krain. ebend. 1807. 8.

 Y 5 KOSK-

KOSEGARTEN (Ci) §S. Der Freykaat. Hamburg 1809. 8.

KOSEGARTEN (L. T.) seit 1808 ordentlicher Professor der Geschichte und Griechischen Litteratur auf der Universität zu Greifswald, mit Beybehaltung seiner Pfarrey zu Altenkirchen, die er durch einen Diakonus verwalten lassen darf. SS. Der Schat-.... tenkönig. (Ohne Druckort) 1800. 8. men. Berlin igo1. 8. Bianca del Giglio. 2 Theile. Mit Kupfern. Dresden 1801. 8. Auch unter dem Titel: Romantische Dichtungen. 3ter und 4ter Theil. Thomas Garnett's Reise durch die Schottischen Hochlande und einen Theil der Hebriden. Aus dem Englischen über-Setzt, und mit Alexander Campbell's Abhandlung über die Dicht- und Tonkunst der Hochländer, wie auch über die Aechtheit der dem Ossian zugeschriebenen Gesänge, vermehrt. 2 Bände. Lübeck 1802. 8. Mit Kupfern. Legenden. 2 Bände. Berlin 1804. 8. Die Inselfahrt, oder Aloysius und Agnes; eine ländliche Dichtung in sechs Eklogen. ebend. 1804. 8. Die Jungfrau von Nikomedia; eine Sage aus der kirchlichen Vorzeit. ebend. 1808. 12. - Von seinen Pacsieen erschien die 3te verbesserte Ausgabe in 3 Bänden zu Leipzig 1802. gr. 8. -Oliver Goldsmith's Geschichte der Römer; übersetzt und ergänzt. 1ster u. 2ter Theil. Neue verbesierte Ausgabe 1802. - Jucunde; eine ländliche Dichtung in fünf Eklogen. Neue verbeilerte Ausgabe. Berlin 1808. 8. — Die Schlacht in den Catulaunischen Feldern und die Verheerung Roms durch Alarich; in Woltmann's Geschichte u. Politik 1801. B. 3. S. 159-220.



- 347 ---

- Freykerr von KOSPOTH (Karl). Meigl. Pressfifcker Kammerkerr auf Mühltroff in Sachsen: geb. 28... SS. Beschreibung und Abbildung aller in Teutschland wild wachsenden Bäume und Sträucher; nebst einigen bey uns im Freyen fortkommenden ausländischen Holzarten. ester Heft. Mit illuminirten Kupferne-Ersurt 1800. 4.
- KOTTMEIER (A. G.) SS. Ueber die extemporare Redekunft, oder über die Kunft des freyen Vortrage, vornämlich für Prediger und folche, die es werden wollen, bearbeitet u. f. w. Leips, 1808. 8. - Von den Texten und Materialien zu Religionsvorträgen bey Sterhefällen u. f. w. *erschien* das stè Bändchen; nehft einem Verfuch über den freyen Vortrag oder das Extemporiren. Leipz. 1799. - und das 5te Bändchen :- nebft.einer vollftändigen Sammlung bibli- 🔻 Icher Texte zu Religionsvorträgen dieser Gattung. ebend. 1802. gr. 8. Von dem 1sten Bändchen *er[chiste* die 2te verbelferte und vormehrte Ausgabe 1807 , und vom 2ten ebenfalls 1808. — Die Olivierische Lehrmethode ist im Wesentlichen nicht neu; in Guts Muths Bibl. der pädagog, Litteratur Jahrg. 1804. Jan. S. 107 u. f.
- KOTTNAUER (J.) SS. Der Oekenom, Hausvater, Künftler und Manufakturift, in einer getreuen Unterweifung, mancherley Vortheile bey der Land- und Haus-Wirthschaft, nützlicher Handgriffe u. s. w. dann auserlesenen Mitteln, seine Gelundheit zu erhalten u. s. w. Leipz. 1805. 8.
- ven KOTZEBUE (A. F. F.) seit 1807 zu Schwarzen in Ekstland. SS. Das merkwürdigste Jahr meinen Lebens. 2 Theile, mit 2 Titelkupsern. Berlin 1801. 8. Kostbarkeiten für das Herz und den Verstand, von August von Kotzebue; zufammengetragen von P. M. G. Eine Reihe von Sentenzen, Aphorismen, und Maximen, aus dem Gebiete der Lebensphilosophie, Natur-und Men.

Menschenkenntnise. Mit einem Kupfer. St. Pe-.tersburg (oder vielmehr Neuburg). (1802). 8. Almanach dramatischer Spiele, zur geselligen Unterhaltung auf dem Lande. Mit illuminirten Kupfern. Berlin 1809. — 2ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1804. — 3ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebond. 1805. — 4ter Jahrg. Mit 6 illum. Kupf. ebend. 1806. — 5ter Jahrgang. 4" "Mit . . . illum: Kupfern. ebend. 1807. — Gter Jahrg. Mit Kupfern. ebend. 1808. - 7ter Jahrgang für 1809. Mit Kupfern. ebend. 1808. 12. Hugo Grotius; ein Schauspiel in vier Akten. Almanach der Chroniken .. : für das Jahr 1804. Mit Kupfern. ebend. 1804. 12. Erinnerungen aus Paris im Jahr 1804. iste, eta u. 3te Auslage. Berlin 1804. 8. zuerst allein, hernach mit G. MERKEL, heraus: Der Freymüthige, oder Berlinische Zeitung für gebildete unbefangene Leser (wöchentlich 4 halbe Bogen). ebend. 1803-1806. gr. 4. (Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Krieges zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet). Wurde fortgesetzt, in Gesellschaft won August KUHN, anter dem Titel: Der Freymüthige, oder: Berlinisches Unterhaltungsblatt für gebildete, unbefangene Leser. ebend. 1808. Erinnerungen von einer Reise aus Liefland nach Rom und Neapel. '3 Theile. ebend. Leontine, ein Roman. 2 Theile 1805. 8. mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Die Biene. 1808. 4. 1809-4tes Quartal. Königsberg 1808. 8. hibert, oder die Verhältnisse; ein Roman. Berlin 1809. 8. — Ertheilung einer völlig er-" dichteten Krankheitsgeschichte; in Huseland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 13 (1802). — Vorrede zu C. Weyland's Uebersetzung von den Abentheuern des jungen Faublas von Louvet de Convray (Leipz. 1804. 8). — Antheil an der von F. E. Schröder und F. G. Albers herausgegebenen St. Petersburgischen Monatsschrift: Ruthenia (1805 - 1807. 8). - Die beyden

Schwestern; in den Hamburgischen Adress-Comtoir - Nachrichten 1806. St. 36-38. Zwey Je-Suiter-Geschichten; ebend. St. 52. de zu den von Ernst Hennig herausgegebenen Statuten des Teutschen Ordens (Königsberg 1806. 8). — Ueber die vorgeblichen Briefe und Gedichte der Maria Stuart; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 26 u. 27. Noch mehrere Aufsätze eben daselbst. — Von Johanna von Montfaucon erschien eine neue Auflage 1809. — Gab. heraus: Wilhelm von Kotzebue (seines Sohnes) Versuch einer Beschreibung der Schlacht bey Dürnstein den 11ten Nov. 1805 u. s. w. (Kö-- Sein Bildniss von Bitthäunigsb. 1807. 8). ser nach Tischbein. - Vergl. Fördens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 30 S 60 - 105.

von KOTZEBUE (Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; Hauptmann in kaisert königt. Diensten zu...:

geb. zu... §§. Versuch einer Beschreibung der Schlacht bey Dürnstein den 11ten November 1805; nebst einem Plane dieser Schlacht; herausgegeben von A. von Kotzebue. Königsberg 1807. 8.

KOTZER (Christian Heinrich) Schullehrer zu Leipzig: geb. zu Luckau in der Niederlausitz am 29sten December 1755. §S. *Neues moralisches Kinderbuch; ein Neujahrsgeschenk (von ihm umgearbeitet). Leipz. 1800. 12. Mit 23 Kupfern. Gab mit DOLZ und J. F. W. DöRING keraus: Katechetische Andachtsunterhaltungen. 1stes und 2tes Bändchen Leipz. 1804. 8. — Beyträge zu dem Neustädtischen gemeinnützigen Wochenblatt (1799), zur Jugendzeitung, zu Rullmann's Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, zu den Sächsischen Provinzialblättern, und zum 2ten Band von Dolz'ens katechetischen Anleitung zu den ersten Denkübungen der Jugend.

- oder die Schule zu Wiesenseld; eine Geschichte fürs Volk auf dem Lande, wie auch in unsern Städten, und zunächst für junge Leute; abgefast u. s. w. Leipz. u. Augsburg 1802. 8. Predigt zur Verkütung der Blatternpest, gehalten am Feste des heiligen Josephs. Salzburg 1802. 8. (Auch in Kapler's Magazin für katholische Religionslehrer 1802. B. s. H. 1. S. 41-65). Gedichte und Lieder. ebend. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Neues Liederbuch, zunächst für die Jugend, dann auch für Erwachsene. Mehrere Aussätze in dem eben erwähnten Magazin von Kapler.
 - KRäMER (Johann David) starb am 14ten November 1808.
 - KRAFFT (Johann Wilhelm Friedrich) starb am 9ten May 1809.
 - KRAIS (Johann Konrad) Konrektor der Evangelischen Lateinischen Schule und Rechnungslehrer zu Biberach seit 1795 (vorher seit 1774 Kollaborator an der dortigen Teutschen Knabenschule, und vordem seit 1773 Kantor): geb. daselbst 175... SS. Tagebuch über diejenigen Begebenheiten, welche die Reichsstadt Biberach während des Französischen Kriegs vom Jahr 1790 an bis zum Jahr 1801 erfahren hat; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Stift Buchau 1801. 8. Vergl. Gradmann's gelehrtes Schwaben.
 - frühen Zeichen und Verhütung der Lungensucht. Zur Belehrung für Aeltern und Erzieher von Thomas Beddoes. Aus dem Englischen übersetzt. Halberstadt 1802. 8. Bericht der Committee des Brittischen Unterhauses, über die Bittschrift des Doctors Jenner, in Betreff seiner wichtigen Entdeckung der Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen. ebend. 1805. 8.

KRA-

- 35I --

- KRAMER (O. C.) vermuthlich gesturben: wenigsens findet sich keiner dieses Namens im Hannövertfehen Staatskalender vom J. 1798 unter den Forstund Jagdbedienten.
- KRAPF (J. A.) §§. Biblische Denksprüche zur Beförderung christlicher Tugend, für jede christliche Religionspartey, zum Gebrauch in Schulen
 und bey häuslicher Andacht. Mit einem Anhang von Unterredungen mit Gott. Herausgegeben von J. J. Wick, Diakonus zu St. Peter
 in Basel. Basel 1801. 8. Beyträge für bürgerliche Schulen. 1ster Theil. ebend. 1801. 8.
 Briefe zur praktischen Pastoral für junge Geistliche des neunzehnten Jahrhunderts. Ravensburg 1804. 8.
- 11 B. KRASS (F. K.) Nach seiner Verjagung aus Hildesheim studirte er in Helmstädt Medicin, wurde daselbst Dost. Med. prakticirte darauf einige Zeit lang zu Bodenburg (einem Braunschweißischen Flecken), von da gieng er nach Lichtenberg ins Braunschweigische, wo er jetzt noch wohnt.
- KRATTER (F.) SS. Eginhard und Emma; ein Schaufpiel in fünf Aufzügen. Frankf. am M. 1801. 8. Die Sklavin in Surinam; ein Schaufpiel in fünf Aufzügen. ebend. 1804. S. Mit 2 Kupfern.
- KRATZENSTEIN (J. H.) §§. Troftschreiben an die Frau Hofräthin Topp, geh. von Vieth, bey dem Verlust ihres würdigen Gemahls. Helmstädt 1757. 4. — Z. 20 seines Artikels im 4ten Band 1. Halle statt Helmstädt.
- KRAUER (Franz Regis) S. oben CRAUER. Hier ist noch nachzuhohlen, dass er am 5ten Oktober 1806 gestorben ist, und dass er auch Exjesuit und Chorherr der Stifter S. Leodegarii zu Lueern war.

EALUS

KRAUS (Christian Jakob) starb am 25sten August 1807.

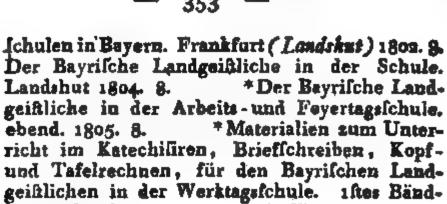
\$\int \text{SS}\$: Staatswithschaft. Nach seinem Tode herausgegeben von Haus von Auerswald, geheimen Ober-Finanzrathe, Ostpreuslischen Kammerpräsidenten, Curator der Königsbergischen Universität u. s. w. 4 Bände. Königsberg 1808: 8.

Kleine Schriften, herausgegeben von eben demselben. 1ster Band: Aufsätze staatswirthschaftlichen Inhalts. ebend. 1809: 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1807.

S. 686. Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1808. S. 102 u. f.

KRAUS (Georg Melchior) starb am 5ten November 1806. Vergl. was J. F. Bertach zu seinem Andenken sagt in dem, von ihm mit gegründeten und unterstützten Journal des Luxus und der Moden 1807. Januar, we auch sein Porträt als Titelkupfer zu sehen ist.

und Sitten. 2 Bändchen. Strasburg u. Mainz (Landshut) 1801. 8. *Beyträge zur Verbesserung der Stadt- und Landschulen in Bayern. Landshut 1801. 8. *Skizze eines neuen Schulplanes, oder Materialien zu den Berathschlagungen über die Verbesserung der Landschulen



chen. ebend. 1207. S. - Auffätze in periodi-

fchen Schriften.

10 B. KRAUS (U.) privatifirt jetzt zu Lauterback in Heffen. — Usbrigens muß in leiner Notits ftatt Hedern gelesen werden Gedern.

KRAUSE (Adolph Gottleb Ferdinand) M. der Phil.

Baccalaureus der AG. und Privatdocent auf der
Universität zu Leipzig: geb. zu Rathendorf bey
Rochlitz 1783. §§. Diff. de damnis, quae ad
corpus humanum ex imaginatione redundant. Lipf.
1805. 4. Die phylische Erziehungs-Kunde,
für Lehrer und Erzieher systematisch bearbeitet.
ebend. 1808. 8. Ueber die Dauer der Stillungsperiode; eine physiologische Abhandlung.
ebend. 1808. 8.

bruar 1759, fondern am 1sten December 1758.

§§. *An die Groffen; zwey Briefe über den bisherigen Züstand von Frankreich; aus dem Frankösischen übersetzt, mit einigen Anmerzeitsband, 2008 Band.

kungen des Uebersetzers. (Ohne Verlagsort) Sammlung sämmtlicher Ver-1789. gr. 8. ordnungen für die königl. Preussischen Provinzen in Franken, seit ihrer Vereinigung mit dem Preussischen Staate; herausgegeben u. f. w. 1ster Band, welcher die Verordnungen von 1791 und 1792 enthält. Bayreuth 1802. gr. 8. fe über Ansbach und deren Schicksal. Als Zugabe folgen Nachrichten von den öffentlichen Vergnügungen einiger andern fränkischen und sächlischen Städte. (Ohne Druckort) 1803. 8. * Harl, Er und über Ihn; mit einem amtlichen Berichte über Gemeinheitstheilungen; eine unentbehrliche Beylage zu dem unentbehrlichen Kameralkorrespondenten. Culmbach 1808. 8. (S. 47 nennt sich der Verfasser). Nachträge zu dieser Schrift stehen im Culmbachischen Wo-* Ueber die Freyheit zu denken; chenblatt. in: Auswahl der besten zerstreuten pros. Aussatze der Teutschen B. 5 (Leipz. 1783. 8). nige Gedanken über die historischen Romane, bey Gelegenheit des Attila von Dr. Fessler; in dem philosophischen Anzeiger von Jakob's philos. Annalen 1795. S. 353. — *Eine Recenfion in diesen Annalen (über: Untersuchung über den Teutschen Nationalcharakter) B. 1. S. 918 u. ff. - *Eine kleine Reisebeschreibung; in der Monatsschrift: Teutschland (von 3. F. Reichardt) B. 4. S. 302-351 (1796). - Ueber die Aufhebung der Unterthänigkeit; in den Jahrbüchern der Preust. Monarchie 1801. B. 1. S. 506-320. – * Man sollte doch wissen, wovon die Rede ist (die Lateinischen Buchstaben beym Druck der Teutschen betreffend); in dem Intelligenzblatt der Erlang. Litt. Zeitung 1802. S. 71 u.f. -* Militairprozels des Kammerassessors Krause zu Bayreuth; in: Die Zeiten, von C. D. Vos B. 12. S. 145 u. ff. (1807). Ausserdem noch einige Beyträge zu demselben Journal. heraus: Der Ansbach-Bayreuthische Armenfreund. 1ster und ster Band. Bayreuth 1804.

ster und 4ter Band, ebend. 1805. 8. (Auffer den Auffätzen bey feinem Namen un Register des 4ten Bandes, sind noch viel andere und die meisten Anmerkungen unter dem Text von ihm). Gab keraus: Gutachten über Getreideausfinhrverbote und Magazine. Leipz. 1809. gr. 8. Viel anonymische Beyträge zu den Fränkischen - Auffätze in den Höfi-Provinzialblättern. ichen, Wunsiedelischen, Culmbachischen und Erlangischen Intelligenablättern. (Meistens ungenannt). - * Beyträge zum Allgemeinen Anzeiger der Teutschen. -- *Einige Beyträge sur Litteratur- und Theaterseitung, und sum Journal des Luxus und der Moden. Abhandlung über den Büchernachdruck — f. B. 10. S. 138. — wurde einzeln nachgedruckt zu Altdorf, ohne Jahrzahl, in 8.

- KRAUSE (Georg Friedrich) königl. Prensischer Staatsrath bey der Sektion der Domainen und Forsten
 des Finanz-Ministeriums zu Berlin seit 1809 (vorher Oberforkrath und Direktor der ForskantonKammer): geb. zu . . §§. Handbuch der
 mathematischen Forstwissenschaft. Berlin 1800 8.
 Kompendium der niedern Forstwissenschaft.
 ebend. 1806. 8.
- KRAUSE (Georg Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Historische und psychologische Bemerkungen über Pietisten und Pietismus. Crefeld 1804. 8
- KRAUSR (J.) §§. Das Buch: Der medicinische Landpfarrer, erschien auch 1804 in 2 Theilen zu Mannheim, ohne Bezeichnung einer neuen Auflage; aber mit folgendem 2ten Titel: Medicinisch-praktisches Hülf- und Hausbuch der im gemeinen Leben am häusigsten vorsallenden Krankheiten, nebst Anleitung zu ihrer Heilart; für. Geistliche, Wundärste, Landchirurgen und jeden vernünstigen Leser. Der 1810 Theil Z. 2

der 4ten ganz umgearbeiteten und verbesserten Ausgabe 1805. (Von einem Ungenannten).

- KRAUSE (J. C.) im 11ten Band setze man in seinem Artikel nach Mark Brandenb. hinzu: 1799. Nov.
- KRAUSE (J. G. H.) seit 1806 Pastor zu Idensen im-Hannöverischen. §§. C. Vellejt Paterculi quae supersunt ex Historiae Romanae libris duobus, denuo recognovit & cum codicis & editionis primae lectione conjecturisque virorum dd. selectis nec non indicibus in scholarum usum edidit. Lipsiae 1803. 8 maj. — Apologie der össentlichen Schulen; in Salseld's Beyträgen zur Kenntniss und Verbess. des Schulwesens u. s. w. B. 5 (1803).
- KRAUSE (J. F.) §§. Gedächtnisspredigt auf den Hrn. Joh. Alexander von Seebach, des hohen Stifts zu Naumbarg hochansehnl. Domdechant u. f. w. Nebst einer Rede auf dem Gottesacker am Grabe des Verewigten u. f. w. Camburg Predigten über die gewöhnlichen 1802. 4. Sonn - und Felttags - Evangelien des ganzen Jahrs; auf Verlangen herausgegeben. ifter und eter Theil. Leipz. 1803. — 3ter und letzter Theil, nebst einigen Nachrichten von dem Leben und Charakter des verstorbenen Hrn. Domdechant von Seebach. ebend. 1805. gr. 8. Jahrgang II. B. 1. ebend. 1808. 8. Ueber die Vereinigung der Künste und Wissenschaften zum Dienke der Religion; eine Predigt bey der Einweihung der neuen Orgel, in der Domkirche zu Naumburg am 26ken nach Trinit. gehalten. Naumb. 1808. 8.
- TRAUSE (J. F. G.) geb. zu Hohndorf im Fürstenthum Altenburg am 1sten Januar 1747. SS.
 Von dem Andachtsbuch für Kinder zum Gebrauche in Schulen und bey dem Privatunterrichte
 erstehen die ate Auslage zu Eisenberg 1804. —
 Verei



- 357 -

Vergl. Richter's biograph. Lexikon der geiftlichen Liederdichter S. 177 u. f.

KRAUSE (Johann Gottlob) Paftor der Haupt und Stadtpfarrkwiche zu St. Peter und Paul zu Liegnitz, und der vereinigten königlichen und Stadtschulen Praeses; geb. zu ... SS. Hand-und Hülfsbuch für angehende Prediger, wie auch für solche Schullehrer und Küster, welche sich die Versertigung der sogenannten Lebensläufe und Abkündigungen erleichtern wollen. Liegnitz u. Leips. 1805. 8. Materialien und Entwürfe zu Wochenpredigten über die beyden Briese Pauli an die Hebrüer und Römer, die drey Episteln Johannis und sämmtlichen Perikopen der wöchentlichen Apostel-und Festage; nebst drey angehängten Casualpredigten. Breslau 1806. 8.

ERAUSE (Karl Christian Friedrich) M. der Phil. and Privatdocent auf der Universität zu Jena: geb. zu . . . SS. Grundrile der historischen Logik für Vorlefungen, Mit 2 Kupfertafeln, Jena Grundlage des Naturrechts, 1805. gr. 8. oder philosophischer Grundrifs des Ideals des Rechts. Jena u. Leipz. 1803. gr. 3. tung zu der Naturphilosophie. I. Deduktion der Natur. II. Anleitung zur Konftruktion der Natur. Für leine Vorlelungen. ebend. 1804. 8. Vollständige Anleitung, allen Fingern beyder Hände zum Klavier- und Pianofortespielen in . kurzer Zeit gleiche Stärke und Gewandtheit zu verschaffen. Ein ergänzender Beytrag zu jeder Klavier - und Pianofortoschula. Dresden 1808. Queerfol.

**RAUSE (K... H...) ehemakliger Feldprediger des Preuffischen Infanterieregiments von Strachwitz zu Liegnitz (jotzt?): geb. zu ... §§. Mein Vaterland unter den Hohenzollerischen Regonten; ein Lesebuch für gebildetere Brandenburgisch-Preustische Jünglinge und für jeden, der Z & Sch

Sich gern an die Geschichte des Wasbstlums, der Grösse und des innern Flors seines Vaterlandes erinnert, oder mit derselben bekannter zu werden wünscht. 1ster Theil. Wesel, Berlin u. Dortmund 180. 8. Neu bearbeitet in 2 Theilen. Halle 1803. 8.

- KRAUSE (Wilhelm) Kaufmann zu Braunschweig: geb. daselbst ... §§. * Evelina, oder das Burggelpenst; ein romantisches Drama in fünf Aufzügen; nach dem Englischen des Castle Spectre für die Teutsche Bühne bearbeitet: Braunschw. 1894. 8.
- SS. Skizzen und Bemerkungen über das Mangelhafte der Verfahrungsart bey Kriminalunterfuchungen und der Kriminalverfassung über haupt, nebst Beyspielen und Erfahrungen, gesammelt bey Gelegenheit der zu Bochum niedergesetzten Immediat Sicherheits Kommission, von dem Inquirenden bey derselben u. s. w. Osnabrück 1804. 8.
- KRAUSHAAR (H. W.) §§. Mathematisches Magazin, eine gemeinfassliche Zeitschrift zur Verbreitung und Aufklärung der nöthigsten Kenntnisse in den mathematischen Wissenschaften.

 1ster Jahrgang. 1ster und 2ter Heft. Hersfeld.
 1802-1803. kl. 8.
- KRAUSHAAR (Lorenz) starb am 23sten May 1806.

 §§. Oratio de boni ingeniosique judicis officio.

 Lingae 1797. 4. Anwendung der moralischen Klugheitslehre auf das Betragen in der Gesellschaft; zur Beförderung der Tugend und der seinern Sitten bey jungen Frauenzimmern.

 Giesen u. Darmstadt 1804. 8. Vergl. Strieder B. 15. S. 367.
- RRAUSS (Georg Friedrich) D. der AG. zu . . .:
 geb. zu . . .: §§. Praktische Heilkunde zu einem

nem höheren Grade von Vollständigkeit und Genauigkeit erhoben durch die Anwendung der analytischen Methode; oder Sammlung und Resultate von Beobachtungen über die hitzigen Krankheiten, gemacht in dem Nationalspital der Salpetriere zu Paris, von Philipp Pinel, Arzt dieses Spitals und Professor der Arzneyschule zu Paris. Mit des Verfassers Genehmigung aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Bayreuth 1803. 8.

- (vorher seit dem 13ten März 1800 Protonotar des Reichskammergerichts zu Wetzlar). §§. Ueber die Besoldung der Staatsbeamten. Regensburg 1801. 8. Mehrere Aussätze in dem Juristischen Archiv, das zu Tübingen herauskam, z. B. über Regredienterbschaften. Aussätze in Vahlkamps's Reichskammergerichtlichen Miscellen B. 1: Untersuchung der Fräge, ob der Appellant bey dem Unter-Richter die Vorakten mehr, als einmahl, zu requiriren schuldig sey, und ob die Unterlassung einer Requisition die Desertion zur Folge habe?
- KREBS (Georg Christoph Rudolph) Bruder von Johann Philipp; erster Inspektor der königlichen Friedrichsschule zu Breslau: geb. zu Halle am zen December 1769. §§. Verfasser mehrerer antiquarischer und moralischer Aussätze im Journal: Das Wissenswürdigste für Kinder aus allen Fächern der Wissenschaften. (Breslau 1800).
- von KREBS (H. J.) §§. Anfangsgründe der Mechanik. 1ster Theil: die Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik; zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen abgefast. Kopenhagen u. Leipz. 1802. 8. Auch unter dem besondern Titel: Anfangsgründe der Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik u. s. w.

KREBS

- RREBS (Johann Friedrich Wilhelm) . . . zw . . . :
 geb. zw . . . §§. Erstlingsfrüchte der Dichtkunst. Berlin 1804. 8.
- 10 u. 11 B. KREBS (J. P.) 'SS. *Griechisches Lesebuch für die ersten Anfänger, nebst einer kurzen Grammatik. Frankfurt am M. 1801. 8. 2te
 ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8.
 Des Publius Virgilius Maro ländliche Gedichte,
 oder zehn Eklogen und Landbau vier Bücher
 übersetzt und mit Anmerkungen begleitet.
 Frankfurt am M. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Virgil's Werke verteutscht. 2ter Band:
 Dessen ländliche Gedichte. (Dieser 2te Titel
 bezieht sich auf den, schon 1793 von Seybold herausgegebenen ersten Theil, der die Aeneide enthält).
- KREBS (Karl Joseph) starb am 20sten Julius 1808.
- in Ungern: geb. zu... §§. Beschreibung uml Abbildung eines neuen Doppelpsluges, erfunden u. s. w. und durch mehrere Versuche, welche auf Veranlassung der K. K. niederöstreichischen Landesregierung auf der Staatsherrschaft Ebersdorf an der Donau unweit Wien damit angestellt worden, als nützlich und völlig zweckmässig befunden. Mit Genehmigung des Hrn. Ersinders in die Landwirthschaftliche Zeitung 1805. Nr. 22 aufgenommen und aus derselben hier besonders abgedruckt. Wien u. Halle 1805. 4.
- KREIL (A.) §§. Gab heraus: Natürliches, aus der wirklichen Grösse unserer Erdkugel abgeleitetes Mass-Gewichts- und Münzsystem u. s. w. von Georg Freyherrn von Vega. Wien 1803. 4. Gab mit LEON und RATSCHKY heraus: Apollonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und Unterricht. 1ster Jahrg. für 1807. Wien 1807. gter Jahrg. für 1808. ebend. 1808. 18.

KREITH

- 36r -

EITH (Karl) Toukinfiler an Wien: geb. ze...

\$5. Anweifung, wie alle Töne auf der Flöte traverliére richtig zu nehmen find; nebst ihren gehörigen Bemerkungen. Wien (1799)...—

Vergl. von ihm, als Tonkünstler, Menfel's Tentfiches Künstlerlexikon B. 1 (nach der sten Ausgabe).

KRENNER (Franz) königi. Boyrifcher gekeimer Finanz · Referendar zu München: geb. zu . . . SS. Bayrische Landtage-Handlungen in den Jahren 1429 bis 1515; herausgegeben u. f. w. after Band: Oberländische Landtäge (sic), im Münchener Landantheile (fic); von der Theilung der Erbichaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis wum Tode Herzegs Albrecht III im Jahre' 1460. München 1803. ster Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; von der Theilung des Herzogs Johann von Strauhingen anfangend, bis zum Tode Heizogs Albrecht III im Jahre 1460. obend. 1803. — 3ter Band: Oberländische Landtäge, im Ingolftädter Landautheile; von der Theilung der Erbichaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zu dem, nach Erlöfchung der Ingolftädter Linie im Jahre 1447. und nach der Einleibung (fic) dieses ganzen Landantheiles mit dem Landshuter Landantheile, erfolgten Tode des Herzogs Heinrich von Landsbut 1450. ebend. 1803. — 4ter Band: Niederländische Landtäge, im Landshuter Landantheile; von der Theilung der Erbschaft des Herzoge Johann von Straubingen 1420 anfangend, bis zu dem Tode des Herzogs Heinrich von Landshut 1450. ebend. 1805. — 5ter Band: Oberländische Landtäge im Münchner Landantheile; unter der gemeinschaftlichen Regierung der Hersoge Johann wod Siegmund - dann der Herzogen (fic) Siegmund und Albrecht IV und endlich während der Differenzen des Herzoga Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph. Z 5

bis zu der letzlern, auf fünf Jahre geschehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804.' - 6ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der gemeinschaftlichen Regierung der Herzogen Johann und Siegmund - dann der Herzogen Siegmund und Albrecht IV - und endlich während der Differenzen des Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph, bis zu der letztern, auf fünf Jahre geschehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 7ter Band: Nieder-und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolftädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Horzogs Ludwig von Landshut, 1450, bis zu dessen Tode, 1479. ebend. 1804. — Ster Band: Oberländische Landtäge, im Münchner Landantheile; unter der Allein-Regierung des Herzogs Albrecht IV von 1470 bis zum Ursprunge des Löwlerbundes 1488. ebend. 1804. - 9ter Band: Oberländische Landtäge, im Münchner Landantheile; vom Jahre 1489 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1804. — 10ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der Allein-Regierung Albrecht des IV, vom Jahre 1470 anfangend, mit eingeschalteter Geschichte des Löwlerbundes, bis zum Augsburger Vertrag 1492. ebend. 1804. — 11ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; Fortsetzung der Geschichte des Löwlerbundes bis an ihr (sic) Ende 1493, und dann die weitern Landtagsverhandlungen bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1404. - 12ter Band: Nieder - und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingol-Rädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Herzogs Georg 1479 anfangend, bis zum Jahre 1496 einschlüssig. ebend. 1804. 13ter Band: Nieder-und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut - Ingolstädter Landantheile; vom Jahre 1497 anfangend, bis zum Tode Herzogs Georg 1503. ebend. 1805. — 14ter



— 363 **—**

34ter Band: Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolftädter Landantheile, vom Tode Herzogs Georg 1503 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1805. — 15ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1505 und - 1506 bis zum Anfang der Verhandlungen übes die Erklärung der Landesfreyheiten. ebend. 1805. — 16ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; vom Anfange der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten, im September 1506, bis zum Tode Herzogs Albrecht des IV im Marz 1508. ebend. 1805. — 17ter Band: Landtige des vereinigten ganzen Landes; unter der vormundschaftlichen Regierung, die Jahrgänge 1508 und 1509. ebend. 1805. — 18ter und letzter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1510 bis 1513. ebend. 1805. 8.

ESS von KRESSENSTEIN (Christoph Kark) auf Kraftshof, Durremungenau, Retzelsdorf und Röthenbach bey St. Wolfgang - harb am 14ton März 1791. War feit 1768 Kriegsoberster oder Präfident des Kriegskollegiums, zuletzt auch zweyter Losunger zu Nürnberg (nachdem er viele andere Aemter bekleidet hatte): geb. dafelbst am 10ten Januar 1725. SS. Gedächtnifsrede, dem glorw: Kaifer Karl VI von C. G. Schwarz'en in Latein. Sprache gehalten und von ihm überfetzt. Nehst Ueberfetzung der Traueroden. Nürnb. 1741. fol. Schedia/ma historico-juridicum de eo, quod justum est circa diversam Paschātis celebrationem a 1744. Halas Ordnung im Beten und Arbeiten bey dem neu errichteten Armen- und Arbeitshaufe zu Nürnberg; nebst einer kurzen Nachricht von dem Anfange und Fortgange dieles In-* Kurzer Be-(Nürnb.) 1775. fol. griff der Reichestadt Nürnbergischen Matricular-Angelegenheiten. (ebend.) 1787. fol. - Vergl.

Will's Nürnberg. Gel. Lexikon B. 2. S. 367-369. Nopitsch'ens Suppl. B. 2. S. 263. Schlicktegroll's Nekrolog auf das Jahr 1791. S. 326-338. Meusel's Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 7. S. 349 u. f.

- KRETSCHMANN (C. G.) §§. Geschichte des Kurfürstlich Sächsischen Oberhofgerichts zu Leipzig von seiner Entstehung 1483 an bis zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts; nebst einer kurzen Darstellung seiner gegenwärtigen Verfassung. Leipz. 1804. 8.
- KRETSCHMANN (Karl Friedrich) starb am 16ten Januar 1809. §§. Alte und neue Zeit; ein Fragment; in W. G. Becker's Taschenbuch Jahrg. 15. 1805. Der Khalise und der Schneider, eine Arabeske; ebend. Jahrg. 16. 1806. S. 125-170. Sind die Klagen über Verarmung neuerer Zeit gegründet, oder nicht? (eine zu krönende Preisschrift); in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 211. S. 842-844. Sein Bildniss von Bolt vor dem 71sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften (1805). Vergl. (Böttiger) in Wieland's N. Teutschen Merkur 1809. St. 2. S. 130-139. Sördens im Lexikon u. s. w.
- von KRETSCHMANN (T.K.) §§. *Allgemeine Kaflen- und Rechnungsinstruction für das Fürstenthum Leiningen. Amorbach d. 1. December
 1804. fol. *Bericht des Herrn Herzogs von
 Sachsen-Coburg-Salfeld an den Kaiserlichen
 Reichshofrath über die Beschwerden der Prin-

zen Friedrich und Ludwig, mit Urkunden. Co-* Bericht des Herburg, Mai 1805. gr. 8. zoge von Sachsen-Coburg-Salfeld an den Kaiserlichen Reichshofrath über die Dienstentlassung des chemahligen Vicepräsidenten von Wangenheim. Mit Urkunden. ebend. April 1805. -(ster Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Be-: zichte über die von Wangenheimischen Be-*Bericht an deh Ichwerden. (1805). gr. 8. Kaiserlichen Reichshofrath von Seite des regierenden Herrn Herzogs von Sachfen-Geburg-Salfeld wider die Landstände des Fürstenthums Coburg, verschiedene Beschwerden betreffend. ebend. 1805. - (eter Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Landschaftlichen Bericht. (1805). Hof und Staat; eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1sten Bandes 1ster-4ter Heft. Bamberg u. Würzburg 1808 - 1809. gr. 8.

- KRETSCHMAR (Friedrich) D. der AG. zu...; geb. zu... SS. Der häusliche und technifehe Werth der Verkohlungsöfen, ausführlich dargestellt; nebst der Beschreibung zweckmässiger Einrichtungen. Mit XIII Kupsertaseln und mehrern Figuren. Leipz. 1802. 8.
- KRETZSCHMAR (Adolph Christian) M. der Phil. und Diakonus zu Frankenberg im erzgebirgischen Kreise: geb. zu . . . §§. Sermones paraenetici, quos ad juvenes nonnullos studie theologico addictos dixit. Dresdae 1801. 8.
- KRET (H...) Organist zu Wittmund in Ossfriesland:
 geb. zu... §§. Auslösung der in der Altonaer Zeitung 1801. Nr. 115 eingerückten curieusen algebraischen Ausgabe; nehst Anleitung,
 wie die darauf verlangten 6 Facitte in ganzen
 Zahlen zu suchen sind. Aurich 1801. 8.
- RREYSIG (F. L.) §§. Abhandlung über das Scharlachfieber, nebß Beschreibung einer sehr bös-

artigen epidemischen Frieselkrankheit, welche im Februar 1801 in Wittenberg herrschte. Leipz. 1802. 8. — Ueber das von ihm seit dem J. 1797 zu Wittenberg errichtete klinische Institut; in Grahmann's Annalen der Univers. zu Wittenberg B. 3 (1802). — Von den Programmen de peripneumonia erschien das 16te 1802.

- **RÈTSIG (Johann Gottlieb) M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Annaberg: geb. zu Chemnitz 1779. §§. Progr. in quo Titi Livii Historiarum Libri XCI fragmentum recensuit. Chemnicii 1807. 8 maj. Vergl. (Eck's) Leipzig.
 gel. Tagebuch auf das J. 1798. S. 19.
- 10 B. KRIELE (Johann Ludwig) §§. Ausführliche und zuverlässige historisch-militärische Beschreibung der Schlacht bey Kunersdorf und Frankfurt, am 10ten August 1759. Mit beygefügtem genauen Situationsplane, nebst verschiedenen Nachrichten der Schicksale Frankfurts und der umliegenden Gegend in damahliger Zeit; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Berlin 1801. gr. 8.
 - KRIES (F. C.) §§. Rechenbuch für Bürger- und Landschulen. . . 2te, sorgfältig durchgesehene und verbesserte Ausgabe. Gotha 1805. 8. Lehrbuch der Natursehre für Anfänger; nebsteiner kurzen Einleitung in die Naturgeschichte. ebend. 1804. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der Physik für gelehrte Schulen. Jena 1807. 8.
 - 10 B. KRIETSCH (Johann Friedrich) nicht mehr zu Celle, sundern jetzt Prediger der reformirten Kirche zu Göttingen.
 - KRöBER (Karoline) gebohrne von URFF, zu . . .:
 geb. zu Nieder-Urff in Kurhessen am zosten Jul.
 1765. SS. Mathilde; aus dem Französischen
 über-

übersetzt. Gotha 1804. 8. — Gedichte in dem Intelligenzblatt für Hessen vom J. 1787. — Die Brüder, eine Peruanische Erzählung; in dem Taschenbuch für das J. 1806, der Liebe und Freundschaft geweihet (Franks. am M.).

- 10 u. 11 B. KRÖNCKE (C.) §§. Versuch einer Theorie des Fuhrwerks, mit Anwendung auf den Strassenbau. Giesen 1802. 4. Das Steuerwelen nach seiner Natur und seinen Wirkungen unterfucht. Darmstadt u. Giesen 1804. 8. tersuchungen über den Werth des Holzes und über die Wichtigkeit der Holzeisparung, mit Vorschlägen begleitet, wie diese Ersparung im Grossen zu bewirken seyn möchte; ein Beytrag zur höhern Forstwissenschaft. ebend. 1806. 8. Von der mit WIEBEKING herausgegebenen Allzemeinen - Wasserbaukunst erschien der 3te Band, mit 17 Kupfertafeln 1801, der 4te, mit 23 Kupfertafeln 1805, und der 5te, mit 10 Kupfertafeln 1807.
- KROHNE (Johann Christian Friedrich) starb am 21sten März 1806. War geb. 1746. Zuerst war er Konrektor zu Wesel, dann seit 1777 Rektor zu Bernburg und seit 1789 Prediger. §§. Schulprogrammen.
- Freyherr von KROHNE (Wilhelm Ernst) könig!.

 Preussicher Lieutenant im Füsilierbataillon von
 Thümen zu Memel: geb. zu . . . §§. Kurzgefastes Handbuch der Geometrie und Feldsortisikation, für Officiere, welche diese Wissenschaft von selbst erlernen wollen, und zum Gebrauch für Militairschulen der Freykorporals.
 Königsberg 1802. kl. 8. Nebst den nöthigen Figuren in 9 Blättern.
- KROLL (F. P. W.) D. der Theol. seit 1806: geb. am 2ten September 1767 (laut seines Lebenslaufs in dem Programm bey der Doktorpromotion). §§.

Wie lehrt uns, insbesondere heute, der Rückblick aufs Vergangene, der Zukunft getroft entgegen sehen? Neujahrspredigt auf 1801. Helm-Unter Gottes Weltregierung städt 1801. 8. muss selbst das Laster die Tugend verherrlichen; eine Predigt. ebend. 1802. 8. Die rechte Freude guter Unterthanen über die Geburt eines Braunschweigischen Prinzen. Braunschweig u. Helmst. 1804. 8. Diff. inaug. Testimoniorum evangelicorum de eloquentia Jesu Christi, inprimis loci apud Matthaeum cap. VII. v. 28. 29. illustratio. Helmst. 1805. 4. Was haben wir bey der neuen Ordnung der Dinge, die dies Jahr unter uns beginnt, vorzüglich zu beherzigen? eine Predigt. ebend. 1808. 8.

- KROMER (Anton) Magistrats-Raitossier und Conscriptions-Kommissar zu Brünn in Mähren: geb.
 zu... §§. Vollständiges Verzeichniss aller
 in der kaiserl. auch k. k. Hauptstadt Brünn und
 ihrer Vorstädte besindlichen und nun neu numerirten Häuser, deren Eigenthümer, Strassen,
 Gässen (sic) und Plätze; nebst genauer Anzeige
 der Gründe und Pfarren, zu denen jedes Haus
 gehört. Brünn 1806. 8.
- KRONBIEGEL (K. F.) §§. Sein Buch über Kleidertrachten, Sitten und Gebräuche der Altenburgischen Bauern, erhielt einen neuen Titel mit der Jahrzahl 1801.
- nor im Kloster Ensdorf, und jetzt? geb.zu...
 in der obern Pfalz...
- forstmeister in der Mittelmark und dem Wendischen Kreise zu Berlin: geb. zu . . §§. System und Grundsätze bey Vermessung, Eintheilung, Abschätzung, Bewirthschaftung und Kultur der Forsten. Nebst beyläusiger Berichtigung verschie-

schiedener in den Forst-Handbüchern der Oberforstmeisters F. A. L. von Burgsdorff enthaltenen Lehren. Mit 5 Kupfertafeln, Berlin 1809, gr. 8.

- Frau von KROSIGK (E.) §§. Ländliche Stunden. Berlin 1806. 8. Nadir und Dely, eine Erzählung, frey nach dem Franzölischen bearbeitet; in der Eunomia Jahrg. 3. August S. 118-158.
- kroymann (J.) §§. Der Jugendfreund; von dem beyden Jugendlehrern J. Kroymann am Gymnafio und S. C. Müller am Waylenhaufe in Altona. 1sten Bandes 1ste Abtheilung, Altona (1801). — 2te Abtheilung, ebend. 1801. 8.
- KREGELSTEIN (Franz Christian Karl) D. der AG.
 und Wundarzusykunst, adjungirter Amts-und
 Stadtphysikus zu Ohrdruss: geb. zu . . . §§.
 Handbuch der allgemeinen Krankenpslege; zum
 Gebrauche für Aerzte und Familienväter; entworsen u. s. w. Mit Kupsern. Erfurt 1807. 8.
- KRüGELSTEIN (J. F.) Bürgermeister, Schulinspektor u. J. w. — zu Ohrdruff. §§. 'Hülfsbüchlein in der Ruhr und epidemischen Krankheiten überhaupt. Zum Besten der Armen. Ohrdruff 1803. 8. Virgil's Aeneide; 4tes Buch, in gereimten Alexandrinern; ein Seitenflück zu Delilfe. Arnstadt u. Rudolstadt Melodica; eine Sammlung von 1804. gr. 8. Lledern zur Belehrung des Volks, deren Ertrag ganz zur Wiederaufbauung einer durch den letzten Krieg zerstöhrten Kirche gewidmet seyn soll. Ohrdruff 1808. 8. — Von der Ruhe, welche dem Wildprett und den Fischen in einigen Jahren zu gönnen feyn möchte; in Beckstein's Diana Von den Stellvertretern des B. g (1801). Hopfens; in dem Allgem. Reichsanzeiger 1801, S. 525 - 535.

- KRüGER (G... L... Karl Ludwig) seit 1798 Prediger zu Kossin in Hinterpommern.
- KRAGER (Johann David) M. der Phil. Baccalaureus der Theol. Universitätssrühprediger und seit 1808 ausserordentlicher Prosessor der Theol. zu Leipzig: geb. daselbst 1778. §§. Diss. Quid veri pretii nostrae aetati statuendum sit? Lips. 1800. 4. Tentamen in Psalmo LXXIII vertendo notisque illustrando. ibid. 1804. 8.
- KRüGER (Johann Gottfried) Jugendlehrer zu Bochow in Preussich-Pommern: geb. zu. . . §§. D. Martin Luther's kleiner Katechismus; nebst einem Lesebuche zum Gebrauche bey dem Unterrichte der Jugend. Potsdam 1807. 8. Auch unter dem Titel: Lesebuch zum Gebrauch für den Unterricht der Jugend, besonders in Landsohulen.
- 11 B. KRÜGER (W.) SS. Preussische Handlungszeitung, oder Sammlung von Aussätzen merkantilischen Inhalts; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Berlin 1801. gr. 4.
- 10 u. 11 B. KRüLL (F. X.) seit 1808 auch Ritter des königl. Bayrischen Civil Verdienstordens. SS. Grundsätze des heutigen in Teutschland üblichen gemeinen Lehnrechts. Ingolstadt 1801. 8.

Prüfung einzelner Theile des bürgerlichen Rechts. Landshut 1803. — stes Bändchen. ebend. 1804. — 5tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Teutsches Privatrecht, ebend. 1805. gr.8. Handbuch des königlich Bayrischen gemeinen bürgerlichen Rechtes, mit besonderer Rücksicht auf das Fränkische und Preussische Landrecht. 3 Bände. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber die vermischten Eheberedungen oder Heurathsverträge von Todes wegen; in Hartleben's Teutschen Justitzund Polizey-Fama 1802. B. 1. S. 169-172 und 177-180. Mehrere Aussätze eben daselbst. —, Aussätze in andern Zeitschriften.

- KRUNITZ (Georg Friedrich) königl. Preussicher Justitzrath zu ... geb. mu . . §§. Handbuch von Manufaktur Fabriken und Handwerkssechen; zum vortheilhaften Gebrauch für
 alle Haushaltungen. Berlin 1805. 8.
- tistik des Preustischen Staats. Halle 1804. kl. 8.
 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend.
 1805. kl. 8. Abris der Staatsökonomie oder
 Staatswirthschaftslehre. Berlin 1808. 8.
- KRUG (W. T.) seit 1808 ordentlicher Professor der Metaphysik auf der Universität zu Leipzig. §§. Aas *Briese

*Briefe über den neuesten Idealismus; eine Fortletzung der Briefe über die Wissenschaftslehre. Leipz. 1801. g. (Unter der Vorrede hat er sich genannt). Entwurf eines neuen Organon's der Philosophie, oder Versuch über die Principien der philosophischen Erkenntniss. Meissen u. Lübben 1801. 8. Ueber die verschiednen Methoden des Philosophirens und die verschiednen Systeme der Philosophie in Rückficht ihrer allgemeinen Gültigkeit; eine Beylage zum Organon. Meissen 1802. 8: Versuch einer systematischen Encyklopädie der schönen Künste. Leipz., 1802. 8. Der Widerstreit der Vernunft mit sich selbst, in der Versöhnungslehre dargestellt und aufgelöst. Nebst die nem kurzen Entwurse zu einer philosophischen Theorie des Glaubens. Züllichau u. Freystadt 1802. 8. ... *Wie der ungemeine Menschenverstand die Philosophie nehme; an dem kritisch - philosophischen Journale der Herren Schelling und Hegel dargestellt von Zettel und Squenz, Bücherverleihern zu Buxtehude. Verlage der Leilt- und Lesebibliothek zu Buxtehude. (Meissen) 1802. 8. ' * Wie ist die Bezahlung der Honorare für die Vorlesungen auf Universitäten auf eine so zweckmässige Art einzurichten, dass sowohl Lehrende und Lernende, als auch der Staat und die Eltern der Lernenden dabey gewinnen? Leipz. u. Züllichau 1802. 8. Fundamentalphilosophie. Züllichau u. Freystadt 1803. 8. .. Versuch einer neuen Eintheilung der Wissenschaften, zur Begründung einer bessern Organisation für die höheren gelehrten Bildungsanstalten. ebend. 1805. 8. System der theoretischen Philosophie. 1ster Theil. Königsberg 1806. gr. 8. Auch unter dem Titel: Denklehre oder Logik. Germania's Aufruf an ihre Philosophen, der unter ihnen herrschenden Anarchie und Antipathie ein Ende zu machen. Statt eines Programms zur Ankündigung seiner Vorlesungen herausgegeben. ebend. 1806. kl. 8. Rede

— 373 —

Rede von den Idealen der Wissenschaft, der Kunft und des Lebens, ebend. 1809. 9. de poëtica pkilosophandi ratione, nec philosophiae ipfi, nec poësi, nec temporibus nostris accommodata. Lipf. 1809. 4. — Von dem Verfuch einer systematischen Encyklopädie der Wissen-Ichaften erschien der 5te Heft, die encyklopädisch-anthropologische Litteratur enthaltend, (Der 6te Heft, die encyklopädisch phy-. fikalische Litteratur enthaltend, rührt her von E. F. Wreds, Prof. der Mathem. zu Königsberg und von F. B. Weber, Prof. der Kameralwissen-Schaften zu Frankfurt an der Oder, 1806; und der 8to 🛏 der 7te ist nicht zu unserer Notits gekommen — die encyklopädisch - jurikische Litteratur enthaltend, von Karl Sal. Zachariae, HofR, und Prof. zu Heidelberg, 1806). Heft, die encyklopädisch-theologische Litt. enthaltend, 1805. — Entwurf einer neuen, der Natur und Vernunft gemäßern, Eintheilung der Erdoberfläche; ein geographischer Versuch; in Gaspari's und Bertuck's Allg. geogr. Ephemeriden 1801. St. 6. S. 493 - 500. - Einige Bemerkungen über Spracke und Gelang; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 3. Nr. 4. S. 57 -63. - Ernst Heinrich Ahlemann's, ehemahligen Keld-und Garnifon-Predigers zu Berlin, und nachherigen Stadtpredigers an der Hauptkirche zu St. Marien in Frankfurt an der Oder, Geistliche Reden; ausgewählt und, nebst der kurzen Biographie des Verfasters herausgegeben. Berlin 1805. 8.

UG (...) Bruder von Leopold; Russisch-kaiserlicher Kollegienassessor zu St. Petersburg: geb. zu... §§. *Zur Münzkunde Russlands; herausgegeben von der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. St. Petersburg 1805. 3.

UMMACHER (Friedrich Adolph) D. der Theol.
und feit 1807 reformirter Prediger zu Kettwig
Ana

im Werdenischen in Westphalen (nachdem er in demselben Jahre Prediger zu Grefeld und vorher Professor der Theol. auf der Universität zu Duisburg gewelen war): geb. zw ... §§. Ueber den Geist und die Form der Evangelischen Geschichte in historischer und äßbetischer Hinsicht. Parabeln. Duisburg Leipz. 1805. gr. 8. 1805. 8. ste verhesserte und vermehrte Ausgabe, in 2 Bändchen. Duisburg u. Essen 1807. 8. stes Bändchen. ebend. 1807. 8. Die Kinderwelt; ein Gedicht in vier Gefängen. Nebst einem Kupfer. ebend. 1806. 8. qua augustiss. Principis Joachimi &c. & august. Conjugis Carolinae natalitia & regni auspicati anniversaria celebravit Academia Duisburgensis. Duisb. 1807. fel. Festbüchlein; eine Schrift für das Volk. 1 des Bändchen: Der Sonntag. Duisburg und Essen 1808 (eigentl. 1807). 8. Hymnus. ebend. 1808. — Bemerkungen über die Popularität der Lehrvorträge Jesu; in Natorp's Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1806. Quart. 5. Schilderung des Geistes und Herzens des versterbenen Professors Plessing; ebend. - Sein Bildniss vor dem 4ten Jahrgang dieser Quartalschrift (1808).

KRUSE (C.) jetzt herzogl. Holstein - Oldenburgischer Konsistorialrath, wie auch seit 1805 M. der Philosophie: geb. zu Hiddigwarden im Oldenburgischen am oten August 1753 (nicht 1754). §§. Tabellen zur Uebersicht der Geschichte aller Europäischen Länder und Staaten von ihrer ersten Bevölkerung an, bis zum Jahre 1800 nach Christi Geburt; zum Gebrauch beym Unterrichte der Rudirenden Jugend, und zur Erleichterung der Verständlichkeit aller ältern und neuern Schrifwelche die Geschichte unsers Welttheils betreffen, nach den besten Quellen ausgearbei-1ste Lieferung. Oldenburg u. Halle 1802. Auch unter dem Titel: Atlas zur Uebersicht der Gelchichte u. f. w. - zte Lieferung. ebend. 1804

1804. gr. fol. Vorlesung bey Eröffnung des neu eingerichteten Oldenburgischen Schulmeister-Seminariums, in Gegenwart des durchlauchtigsten Stifters gehalten. Oldenburg 1807. Praktische Anweisung zur Teutschen Sprache für gebohrne Teutsche, insonderheit für Ungelehrte, zum Gebrauch in Schulen, wie auch zum Selbstunterricht und zum Nach-Ichlagen eingerichtet und mit vielen Beyspielen zur eigenen Uebung versehen. 2te, vermehrte und verbesserte Ausgabe. ehend. 1807. 8. (Sollte wohl die im Hauptwerk angeführte Praktische Anweisung zur Orthographie die erste Ausgabe seyn?). - Probe der Gattererischen Charten zur Geschichte der Völkerwanderung, mit Anmerkungen für diejenigen, welche diese Charten mit meinem historischen Atlas zu vergleiehen wünschen (mit einer Charte); in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. April S. 377-399. — Vergl. das vom ältern Prof. Eck zu Leipzig geschriebene Programm auf die Magisterpromotion 1805. S. IX u., f. wie auch dessen Leipziger gel. Tagebuch 1805. S. 5.7.

Freyherr von KRUSE (Karl Friedrich) fiarb am gten März 1806. War geb. zu . . . 1738. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1806. S. 683.

KüBEL (Matthäus) Rarb am 5ten Januar 1809. SS. Frage: Können ledige Katholiken nach protestantischen Gesetzen vom Bunde geschiedene Protestanten ehelichen, ohne sich wider die Lehre der katholischen Kirche zu verstossen? beantwortet u. s. w. Nebst einem Anhange gegen die Beantwortung der nämlichen Frage von einem ungenannten W. Mursburg 1804. gr. 8. — Vergs. Allgem. Litteraturzeitung 1809. B. z. S. 647 u. f.

RECHENMEISTER (Karl August) M. der Phil. und Pfarrer zu Gebhardsdorf bey Lauban: geb. zu... §§. * Der kleine Katechismus von D. Martin Luther, für Bürger- und Landschulen ganz neu bearbeitet, und mit einem kurzgefasten Religionsunterrichte, einer Auswahl von biblischen Sprüchen, Liederversen, Schulgebeten und Gesängen vermehrt. Leipz. 1807. 8.

KüCHLE (J. G.) seit 1805 Rektor der Bürgerschule zu Memmingen. §§. Mit dem Pfarrer Benedikt SCHELHORN gab er heraus: Nachricht von der neuen Schulanstalt in Memmingen. Memm. 1806. 8. — Ist es rathsam, die Jugend mit den Giftpslanzen ihres Vaterlandes bekannt zu machen? in Guts Muths Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. März S. 294-510.

KEFFNER (Christoph) Concipisens - Adjunkt bey dem kaiserl. königl. Hoskriegsrath zu Wien: geb. zu... §§. M. A. Plautus sämmtliche Lustspiele; aus dem Lateinischen metrisch übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 5 Bände. Wien 1807. gr. 8.

KuGELGEN (Kaspar Jakob) Direktor des Erziehungsinstituts zu Godesberg unweit Bonn: geb. zu . . .

SS.

- SS. Die Leiden des jungen Hubers, oder die schrecklichen Folgen der Onanie. Eine wahre Geschichte zur Warnung und Beherzigung für Jünglinge, Aeltern und Erzieher. Andernach 1805. 8.
- 10 B. KüHL (A.) privatisirender Gelehrter zu Leipzig:
 geb. zu Hamburg 176 . . §§. *Lustkugeln,
 Schneeballen und . . . Ein Gedicht. Hamburg
 1784. gr. 8. Selbstmörder aus Liebe und
 Eisersucht. Leipz. 1803. 8.
- KüHN (August Christian) starb am 23sten Februar 1807. War geb. 1743.
- KüHN (K. G.) §§. Diss. de morbo vaccino-varioloso. Lips. 1801. 4. De exanthemate, vulgo variolarum vaccinarum nomine insignito Commentarius. Pars I. ibid. eod. 4. Die Kuhpocken, ein Mittel gegen die natürlichen Blattern, und folglich ein sehr wichtiger Gegenstand für die gesammte Menschheit; vorzüglich Eltern und Aerzten gewidmet. ebend. 1801. 8. Johann Abernetty's chirurgische und physiologische Versuche; aus dem Englischen übersetzt und mit Zusützen vermehrt. zter Theil. ehend 1801. 8. (Den isten Theil übersetzte J. D. Brandis im J. 1795). Progr. Anatomes chirurgicae Speeimen I: Vesica urinaria. Cum tabula aenea. ibid. 1802. 4. Ueber die Augenentzündung und ihre Nachkrankheiten. Aus dem Englischen des Eduard Moore Noble. Herausgegeben, und mit einigen Anmerkungen begleitet u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue Erfahrungen über die Wirkungen der Elektricität auf den kranken Organismus; aus dem Englischen, mit einer Vorrede verschen. ebend. 1805. 8. mit C. G. ESCHENBACH heraus: Neuestes Apothekerbuch; enthaltend: 1) die Anfangsgründe der pharmaceutischen Chemie; 2) die Arzneymittellehre; 3) die pharmaceutischen Zu-Aa 5

bereitungen und Zusammensetzungen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. 1ster Band. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1807. gr. 8. Arzneymittellehre; oder: natürliche, pharmaceutische und medicinische Geschichte der wirksamsten, in der Medicin gebrauchten Substanzen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. ebend. 1807. gr. 8. — Gab heraus: Sammlung königlich Sächsischer Medicinal-Gesetze. èbend. 1809. gr. 8.

KEHNE (Christian Friedrich Gottlob) Buchköndler zu Wittenberg: geb. zu . . . §§. * Unglück krönte ihre Liebe, oder Hans von Sprenach und seine Kinder; ein Roman. Wittenberg 1788. 8. * Briefe der Gräfin von L. an den Grafen von R. aus dem Franz. 2 Theile. Leipz. 1788. 8. * Der glücklich gewordene Weise, oder Briefe und Originalstücke, enthaltend die Abentheuer Eugen Saint Pairs; aus dem Franz. 3 Bände. Gera 1788 - 1790. 8. * Lidie Churchill, Leine Geschichte aus dem Englischen. 2 Theile. Leipz. 1793. 8. *Anekdoten aus Paris; aus dem Franz. Greitz 1795. 8. * Phantasiegemählde von X. Y. Z. Wittenb. 1798. 8. mantische Biographieen, von X. Y. Z. Frank-*Emilie von Wallenfurt am M. 1799. 8. thal; das Leben einer Teutschen Buhlerin. 2 Theile. Leipz. 1800. 8. *Felixens Abentheuer und Liebschaften; aus dem Franz. Gera 1800. 8. *Zelamierens Abentheuer; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. * Galanterien einiger Damen nach der Mode, oder Schilderung weiblichen Leichtsinns und männlicher Schwäche; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. risch-romantische Bruchstücke, treu nach der Geschichte bearbeitet von X. Y. Z. Hirschberg *Seydlitz und Julia; ein milita-1801. 8. risches Prauerspiel in 5 Aufzügen, von X. Y. Z. * Karl Biedermanns Leben Leipz. 1801. 8. und Schicksale, von X. Y. Z. . Theile. ebend.

1809.



- 379 -

1802. 8. Mit 1 Kupf.

*Worte der Freundfchaft und Liebe, an alle Tentsche Mädchen, die gern froh und glücklich werden wollen, von X. Y. Z. Wittenb. u. Leipz. 1804. 8.

*Technologisches Handbuch für Kinder und Kinderlehrer. 1stes Bändchen. Zerbst 1806. 8.

*Levina, der Räuberhauptmann; ein Opfer väterlicher Vorurtheile; aus dem Franz. 9 Bändchen. ebend.

1809. 8.

iHNE (F. T.) SS. Recueil de Contes intéressans & moraux &c. à Bremen 1800. Z. Materialien zum Ueberletzen ins Italienische. Braunschw. Recueil d'Anecdotes, de Traits de Bienfaisance & de Contes meraux, pour servir Cinstruction à la Jeunesse. ibid. 1800. 8. terialien zum Uebersetzen ins Französische. ebend. 1801. — 2ter Theil, ebend. 1808. 8. Auch unter dem Titel; Sammlung auserlefener Briefe zum Ueberfetzen ins Franzöfische. Neues Franzölisches Lesebuch. Leipz. 1805. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe zum Ueberfetzen ins Englische, mit untergelegten pastenden Wörtern und Redensarten, für Anfanger und Geübtere herausgegeben. Helmftädt 1806. 8. Sammlung kaufmännischer Briese zum Uebersetzen ins Französische, mit untergelegten palfenden Wörtern und Redensarten. The Vicar of Wakefield, mit Aus-3 **2**06. 8. fprache, wörtlicher Ueberfetzung der ersten Kapitel und grammatischen Anmerkungen. Berlin Ode all' Imperatore e Re Napoleone. in Helmst. 1807. gr. 4. Canto pastorais all' occasione della Pace di Tilsit. ibid. 1807. gr. 8. -Von den Materialien zum Ueberfetzen ins Englische u. s. w. erschien die ste vermehrte Auflage zu Helmstädt 1805. - Uebersetzungen zu Häberlin's Staatsarchiv. — Recensionen in der Hall. Allg. Litteraturzeitung. — Zum soten B. bemerke man: Das "Handbuch der Englischen Sprache" erschien auf einmahl zu Helmstädt 1797.

1797. 8. Statt Walker Z. 7 v. unten leg. Waker. Bey den Contes nouveaux en prose &c. del. T. I, und S. 157. Z. 1. leg. st. Brenswic, Brunswick.

KüHNöL (Christian Gettlieb 1) starb am 8ten Februar 1805.

KüHNöL (C. G. 2) seit 1806 auch D. der Theol und seit 1809 dritter ordentlicher Professor derselben (vorher nur Prof. Theol. ordin. honorarius) zu Giesen, mit Beybehaltung seines bisherigen Amter. §§. Progr. I & II. Observationes in Propertium. Oratio de H. Eobani Hessi Gistae 1801. 4. in bonas litteras meritis. ibid. eod. 4. Animadversiones criticae in Ovidii Heroides Specimen I. ibid. 1805. — Specimen II. ibid. Progr. Spicilegium observationum 1806. 4. ' in Epistolam Jacobi. ibid. 1807. 4. mentarius in libros Novi Testamenti historicos. Vol. I: Evangelium Matthaei. Lipf. 1807. Auch unter dem Titel: Evangelium Matthaei illustravit &c. - Vol. II: Evangelia Marci & Lucae. ibid. 1809. 8 maj. Auch unter dem Titel: Evangelia Marci & Lucae illustravit &c. Explicatio loci Epistolae ad Roman. XIII, 11-14. Gissac 1808. 4. - Gab mit Zusätzen heraus: Joh. Frid. Fischeri Animadversionum ad Jac. Velleri Grammaticam Graecam Speciminis tertii Pars posterior. Lips. 1801. 8 maj. Ferner: Ejusdem Commentarium in Xenophontis Cyrepaediam (Lipf. 1803. 8 maj.). Wie auch: Aristophanis Opera quae supersunt omnia. Vol. I. II. continens Plutum cum Joh. Frid, Fischeri Commentariis. Gissae 1804-1805. 8 maj. Auch unter dem Titel: Aristophanis Plutus, Graece, cum Commentariis J. F. Fischeri (in 2 Abtheilungen).

KUPPER (Johann Andreas) Evangelisch-reformirter Prediger zu Mettmann im Herzogthum Berg: geb. zu . . . SS. Predigten, bey ausserordentlichen lichen Gelegenheiten gehalten. Elberfeld 1805. 8: *Versuch, eine zweckmäslige Verfassung für die protestantischen Prediger und Schullehrer zu entwersen, mit Rücksicht auf das Herzogthum Berg. 2 Theile. Düsseldorf 1807. gr. 8.

KüSTER (S. C. G.) §§. Von den Briefen der Apostel Jesu aus dem Griechischen übersetzt u. s. w. erschien die 2te sehr veränderte und vermehrte Ausgabe 1803.

KüTTNER (K. G.) §§. *Der natürliche Sohn, ein Lustspiel von Cumberland; aus dem Englischen. Leipz. 1785. 8. (Wird hier und da irrig dem verstorbenen Chr. Pelix Weisse zugeschrieben, der doch nur den Druck beforgte). * Wanderungen durch die Niederlande, Teutschland, die Schweitz und Italien, in den Jahren 1793 und 1794. 2 Theile. ebend. 1796. 8. 2te unveränderte Auflage (eigentl. nur ein neuer Titel und eine Vorrede, mit dem Namen des Verfassers auf ersterem). ebend. 1807. *Reisen durch Teutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, und einige Theile von Italien, in den Jahren 1797, 1798 und 1799. 4 Theile. ebend. 1801. gr. 8. ste verbesterte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. (Unter der Vorrede hat er sich genannt). Reisen durch England, herausgegeben u. s. w. 1ster Band: Warner's Reise durch die nördlichen Grafschaften von England und die Gränzen von Schottland. ebend. 1803. 8. Recensionen in der Bibliothek der schönen Wissenschaften, in der Allgemeinen und in der Leipziger Litteraturzeitung. - Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch 1790. S. 23 und 1805 Ş. 3 u. f.

(UHN (B. F.) S. 159 des 10ten Bandes soll es heissen: Fürsprech (oder Advokat), nicht Fürsprach.

KUHN (Friedrich August *) zu Berlin (vorher zu Dresden): geb. zu Eisleben 178 . . SS. Karl Theodor WINKLER gemeinschaftlich: * Die Lusiade des Camoëns, aus dem Portugiesischen in Teutsche Ottavereime übersetzt. Leipz. 1807. 8. (Unter der Zueignung stehen ihre Na-Juliane, oder Wahnfinn aus Koketz men). terie; ein Spiegel für Mädchen; nach einer wahren Geschichte bearbeitet. Berlin, 1808. 8. Gedichte. ebend. 1808. 8. Kleine Romane und Erzählungen. 1ster Band. ebend. 1809. 8. — Giebt seit 1808 mit Aug. v. KOTZEBUE gemeinschaftlich keraus den Freymüthigen. Berlin. Vasco di Gama's Landung beym gr. 4. König von Melinda, ein Fragment aus dem zweyten Gelange der Lusiade des Luis de Camoëns; in der Eunomia 1803. Nov. S. 348-564. — Probe einer Uebersetzung der Lusiadas von Cambins; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1804. April S. 250-263. — Die neue Insel; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 159. 160. 161. — Klara, oder die Heirath nach Convenienz; eine Spanische Erzählung; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 63 u. 64. Mekrere Aufsätze eben daselbst.

KUHN (Gotthold Jakob) Kandidat des Predigtamts und Pfarrvikar zu Sigriswyl im Kanton Bern: geb. zu Bern am . . . November 1775. §§. (Schweitzerische) Volkslieder und Gedichte. Mit Musik und einem erläuternden Wörterbuch. Bern 1806. 8.

KUITHAN (Johann Wilhelm) Direktor des Gymnafiums zu Dortmund (vorher Professor der alten
Litteratur an dem Lyceum zu Düsseldorf, und
vordem Rektor zu Lünen in der Grafschaft
Mark): geb. zu ... §§. Versuch eines Beweises,

^{*)} Gewöhnlich nur August.

ses, dass wir in Pindars Siegeshymnen Urkomödien übrig haben, welche auf Gastmahlen gesungen wurden; und neue Grundideen in der Griechischen Prosodie. 1ste Abtheilung. Dortmund u. Leipz. 1808. gr. 8.

- KULENKAMP (Erhard Johann) Amtsassessor zu
 Treysa im Hessen-Casselischen seit 1803 (vorher
 Amtsadvokat in der Grafschaft Ziegenhayn): geb.
 zu Witzenhausen an der Werra am 30sten November 1777. SS. Versuch einer Anleitung
 zur zweckmässigen Anordnung und Erhaltung
 der Amts-Renterey-Stadt-Familien-Gerichtsund Kirchen-Reposituren. Marburg 1805. gr. 8.
 Goschichte der Stadt Treysa in der Grafschaft
 Ziegenhayn. ebend. 1806. 8. Verschiedene
 Aussätze in Duysing's Annalen der Gesetzgebung, Rechtsgelehrsamkeit und Rechtspflege;
 in dem (Hersselder) Kurhessischen Magazin,
 und im Reichs-und Allgemeinen Anzeiger.
- KUMMER (. . .) . . . zu Dresden: geb. zu §§. Die Gestalt und Farbe der Blumen durch einen eigenen Gummi zu erhalten. Dresden 1809. 8.
- KUNAD (Christian August) königs. Sächsischer Kammer Kommissionsrath und Justitzamtmann zu Zwickau: geb. zu . . §§. Rechtliche Abhandlung über die Gesinde-Mieth und Vermiethung, nach den in Chursachsen gestenden Gesetzen. Leipz. 1803. 8.
- 10 B. KUNHARDT (H.) jetzt Konrektor und Bibliothekar des Gymnasiums zu Lübeck, mit dem Charakter eines Professors. §§. Sokrates, als
 Mensch und Lehrer. Oder: Denkwürdige Reden und Thaten des Sokrates; aus dem Griechischen des Xenophon, mit erläuternden Anmerkungen. Lübeck u. Leips. 1802 8. Horazens Lyrische Gedichte in poëtische Prose übersetzt.

setzt, mit einer kurzen Vertheidigung ungebundener Uebersetzungen alter Dichterwerke. 1ster Band. Lübeck 1802. 8. Moralische Reden über die Bestimmung und die wichtigsten Pflichten des Jünglings, in den Religionsftunden der zweyten Klasse des Lübeckischen Gymnasiums gehalten. Lübeck u. Leipz. 1803. 8. Oratio solemnis die festo, quo Napoleenti I, Gallorum İmperatori & Italiae Regi, corona imposita est (d. 2 Dec), in coetu Christianorum habita a Viro S. Ven. SS. Theol. D. Henr. Phil. Conr. Henkio, quam Latine reddidit &c. Lubecae 1807. 4. Anti-Stolberg, oder Versuch, die Rechte der Vernunft gegen Friedrich Leopold, Grafen zu Stolberg, zu behaupten, in Beziehung auf dessen Geschichte der Religion Jesu Christi. Leipz. 1308. 8. Grundriss einer allgemeinen oder philosophischen Etymologie, mit besonderer Rücklicht auf die Aehnlichkeit und Verschiedenheit der Teutschen und Lateinischen Sprache, für Schulen entworfen. Lübeck 1808. 8. . — Ueber die Hauptmomente der Stoischen Sittenlehre nach Epictet's Handbuche; in Bouterwek's Neuem Museum der Philosophie u. Litteratur B. 1. H. 2. Nr. 2 (1803). B. 2. H. 1. Nr. 4 (1804). B. 2. H. 2. den Begriff der Mythologie und den philosophischen Sinn der alten Mythen; ebend. B. 2. H. 1. Nr. 5. — Ueber das Erborgte in der Kultur des heutigen Europa, mit besonderer Hinsicht auf Teutschland; in den zu Lübeck herauskommenden Erhebungen 1809. Ein Blick auf die neuere Litteratur, und auf die Leselust neuer Ueber den Einfluss des Han-Zeiten; ebend. dels auf Bildung und Verbildung der Menschen; ebend.

10 B. KUNITSCH (M.) §§. Biographien merkwürdiger Männer der Oestreichischen Monarchie.

1stes u. 2tes Bändchen. Grätz 1805. — 3tes
Bändchen. ebend. 1806. 8.

KUNOWS-



— 385 —

- KUNOWSKY (Georg August) SS. Predigten zur Beförderung häuslicher Erbauung, auf alle Sonntage und Feste im Jahre. 1ster Theil. Schweidnitz 1805. 2.
- KUNTH (Johann, nach andern Georg Friedrich) ftarb am 26sten November 1805. War geb. 1740. — Vergl. (Eck's) Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 111.
- KUNZ (Ferdinand) ordentlicher Professor am Karolinum zu Braunschweig seit 180... (vorher Direktor der Handelsschule zu Magdeburg); geb.
 zu... SS. Uebersicht der wichtigsten Handwerke und Fabriken. Braunschw. 1806. 8. —
 Geschichte der Handelsschule zu Magdeburg;
 in der Schrift über ihre 25jährige Stiftungsseyer
 1804.
- KUNZE (C. oder K. S. H.) §§. Einige Bemerkungen über den Galvanismus. Kiel 1804. 8.
- KUPFER (C. G.) §§. Predigt beý Eröffnung des Stiftstages im Stifte Naumburg am 3ten Sonntage des Advents. Zeits 1806. 8.
- KUPPERMANN (H.) §§. Sammlung auserleiener Vertheidigungs-Schriften aus neuerlich ergangenen Untersuchungs-Akten; bearbeitet und herausgegeben u. s. w. Mit einer Vorrede des Hen Ober-Hof-Ger. Assessor D. Erhard. 1ster Theil. Leipz. 1806. 8. Vollsändige Notariats-Kunst, oder praktische Anleitung über vorkommende Notariats-Geschafte jeder Art, sowohl überhaupt, als auch in Hinlicht des bürgerlichen, peinlichen und Untersuchungs-Processes; nebst vorausgeschickten Notariats-Gesetzen, und einer Einleitung über den Ursprung, der Rechte und Pflichten der Notarian. Hamburg 1806. 8.

KURZ (Franz) regierender Chorherr und Cooperator zu St. Florian im Lande unter der Ens: geb. zu . . . §§. Beyträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Ens. 1ster Theil. Linz ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1807. Auch unter dem Titel: Zwey historische Abhandlungen: Geschichte des Aufruhrs im Hausruck-und in Machland-Viertel; nebst einem Anhange von Urkunden der Klöster Lambach und Garsten. - zter Theil. ebend. 1808. Dieser Theil auch unter dem Titel: Merkwürdigere Schicksale der Stadt Lorch, der Gränzfeftung Ennsburg, und des alten Klosters St. Florian bis zum Ende des eilften Jahrhunderts. Nebst einer Sammlung der vorzüglicheren Urkunden der Klößer Gleink und Baumgartenberg. - 4ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

KURZ (Joseph) privatisirt zu St. Nikola bey Passau: geb. daselbst am 22sten Januar 1773. §§. Unter dem angenommenen Namen FRAUENWERTH lies er drucken: Erziehung und Regierung in ihrer Verbindung, dargestellt u. s. w. St. Nikola bey Passau 1802. 8. Ueber den eigentlichen Grund des kalten Benehmens gegen die Reinholdischen Beyträge. ebend. 1802. 8. nige Grundlinien über Volksbildung. ebend. 1802. 8. - Freundschaftliche Briefe an Luise über Gesellschaft und Lektüre; in Kochen's Archiv für moralische und religiöse Bildung des weibl. Geschlechts St. 4. - Anonymische Aufsätze in periodischen Schriften. ---Baader's gelehrtes Bayern.

KUTSCHER (Franz Jakob) Prediger zu Afferde bey Hameln: geb. zu. . §§. D. Martin Luther's Reisen und merkwürdige Schicksale; nebst einer kurzen Geschichte der Reformation und ihrer Schicksale, bis auf den Westphälischen Frieden; ein Lesebuch für Bürger und Bürgerschulen, herausgegeben u. s. Schles-



- 387 -

Schleswig 1802. 8. Amerika, nach feinerehemahligen und jetsigen Verfassung dargestellt, nach den besten Geschichts- und Ressebeschreibungen; ein Beytrag zur Geographie, Naturund Völkergeschichte von Westindien; für Liebhaber der Völker- und Länderkunde herausgegeben. 1ster Band. ebend. 1805. - ster Band. Gab mit J. C. FRöebend. 1804. gr. 8. BING heraus: Calender für das Volk; auf das Jahr 1805. Mit einem Kupfer. Hannover. 8. Gob mit G. C. STELZNER heraus: Neuester Volkskalender auf das Schaltjahr 1804, oder Beyträge zur nützlichen und lehrreichen Unterheltung für allerley Lefer, zunächst für den Bürger und Landmann. Mit einem Kupfer. Neuer Volkskalender auf chend. 1804. 8. das Jahr 1809. ebend. 1808. 8. --- Allgemeine Bemerkungen über die Hindus und ihre Geschichte; aus dem Holland. des Abraham Roger übersetzt; in Beneken's Niedersächs. Zeitfchrift 1803. H. 1. S. 3-13. — Kurze Gefchichte der Religion und ihrer Gebräuche bey den ältern Mexicanern; in 3. Horn's Götting. Mufeum der Theologie und Litteratur B. 1. St. 1. S. 55-80 (1804)₄

- 11 B. KUTTER (J. M.) §§. Beyträge zur religiöfen Aufklärung für gebildete Religionsverehrer. Augsburg 1802. 8.
- KYBURZ (Johann Rudolph) starb gegen die Mitte des May 1805 zu Diemtigen im Bernischen Niedersimmenthal. War zuletzt Pfarrer zu Reutigen im Kanton Bern.

- LAABER (V.) §§. Grundzüge der neuern Philefophie, für alle ihre Liebhaber und besonders
 für Studirende, zur Wiederhohlung der logischen und metaphysischen Gegenstände; Lateinisch vorgetragen, und von ihm selbst übersetzt.
 nster Theil: Logik. Wien 1801. 8.
- LACHMANN (Erasmus Timotheus) Prediger zu Ruppersdorf in Schlesien: geb. zu ... §§. Mein Glaube über einige Grundwahrheiten der heiligen Schrift; zur Belebung und Stärkung des christlichen Sinnes in 17 Predigten. Brieg u. Breslau 1803. 8.
- LACHMANN (K. L. F.) §§. Das Industrieschulwesen, ein wesentliches und erreichbares Bedürfniss aller Bürger-und Landschulen. Braunschw.
 u. Helmstädt 1802. 8. Leitsaden zum christlichen Religionsunterricht für Consirmanden aus
 den mittlern Ständen. Braunschw. 180... 8.
- LADOMUS (Johann Friedrich) Professor der Mathematik an der Ingenieurschule zu Carlsruhe: geb. zu . . . §§, Pestalozzi's Anschauungslehre der Zahlenverhältnisse in Beziehung auf die Arithmetik, als Wissenschaft. Heidelberg 1807. 8.
- von LAFFERT (Friedrich) Hof-und Kanzleyrath zu 'Celle: geb. zu . . . §§. Beschreibung der neu ersundenen Foxischen Butter-Maschine. Celle 1806. gr. 4. Mit einem Kupfer. Einige Nachrichten über die Entstehung und den Fortgang der Cellischen Wachsbleiche; in dem Journal für Fabriken 1809. Okt. S. 304-319.
- LAFONTAINE (A.) §§. Mährchen, Erzählungen und kleine Romane. 1ster und 2ter Band. Berlin 1801. gr. 12. Familiengeschichten. 9ter und 10ter Band: Henriette Bellmann. Mit Kupfern



Seitenstück zur Familie Halden. Leipz. 1801. 8. Die Gewalt des Herzens; Seitenstück zur Gewalt der Liebe. Prag 1801. 8.

LAGUNA (J. A. Martyni) privatifirt jetzt zu Dresden. §§. M. T. Ciceroni's & Clarorum virorum Epitolae decem & fex libris comprehensae. Adhibita multorum locorum correctione, scriptorum pariter atque editorum librorum praesidio castigatius edidit. Vol. I. Lipl. 1804. 8.

LAMPADIUS (W. A.) §§. Handbuch zur chemischen Analyse der Mineralkörper. Freyberg 1801. 8. Handhuch der allgemeinen Hüttenkunde, in theoretischer und praktischer Hinsicht entworfen. 1ster Theil. Mit 16 Kupfertafeln. Göttingen 1801. - pter Theil, die Praxis des Hüttenwesens enthaltend. sten Theils 1ster Band, enthaltend die Silber-Gold-Bley- und Kupferarbeiten. Mit 2 Kupfertafeln, ebend. 1804. - 3ter Theil. Mit 18 Kupfern. cbend. 1809. gr. 8. Beyträge zur Erweiterung der Chemie und deren Anwendung auf Hüttenwesen, Fabriken und Ackerbau. 1ster Band. Mit Kupfern. Freyberg 1804. gr. 8. Systematischer Grundriss der Atmosphaerologie. ebend. 1806. 8. - Oekonomisch-chemische Versuche; in Riem's Neufortgesetzten Samml. ökon. Schriften auf's J. 1803. ste Lieferung. - Bestätigung meiner im J. 1796 gemachten Entdeckung eines liquiden Schwefelprodukts; in dem Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 2 Nr. 10 (1803). Aeltere Beobachtungen über das Nickel; ebend. B. 4. H. 3. Nr. X. 2 (1805). — Analyle des Kaneelsteins; in dem Journal für die Chemie und Physik B. s. H 1 (1906). — Chemische Briefe für Frauenzimmer und für alle diejenigen, welche, ohne gelehrte Chemiker zu seyn, die Chemie in den Künsten und Gewerben anwenden wollen; in dem Journal für Fabriken 1808. Januar S. 65-68. Februar S. 175-178. Märs

2 0 .1

- 391 -

S. 328-532. May S. 476-480. Jun. S. 554-572. Aug. S. 128-134. Sept. S. 249-255. Nov. S. 407-414. Dec. S. 530 - 537. 1809. Febr. S. 100 - 106. März S. 241 - 249. May S. 428 - 438. Sept. S. 247 -252. Nov. S. 407 - 411, Die Alaunfabrikation, nach den neuesten Erfahrungen; sbend. 1808. März S. 215-233. May S. 520-535fchlag zu weiterer Vervollkommnung der Blitz-Wie viel ableiter; ebend. Marz S. 279-289. Arbeiten erfordert ein Sächlischer Speciesthaler, ehe er in die Hände der Ausgeber kommt? ebend. April S. 36x-369. Ueber die Anwendung des Holzessigs zur Beitze in Kattun-Indiennen - und Leinwanddruckereyen; sbend. Jun. S. 629 - 632. Die Zubereitung der verschiede-'nen Vitriole; ebend. Jul. S. 57 - 66. Nachricht über das Alaunwerk zu Tolfa (nach einem Italienischen Manuscript des Professors Chierici bearbeitet); ebend. Aug. S. 139-149. Reinigung des Taffets von Moderflecken; ebend. Nov. Beschreibung einer neuen Kühlanstalt S. 447. bey der Destillirblase; ebend. 1809. Jan. S. 3-5. Neue chemische Erfahrungen im Gebiete der Plastik; ebend. S. 77 - 81. Antheil an des D. Reinek Abh. über Metall - Legirungen der Handworker, Künftler und Hüttenleute; ebend. März S. 193 - 226. Fernere Nachricht über die Anwendung des Holzfauren Bleyes; ebend. S. 252-Leichte Methode, die Seide vortreillich goldgelo zu färben; *ebend*. April 5. **5**58-360. Neue Methode, ein schönes Orange-Gelb aus dem rohen Spiesglas zu bereiten; ebend. May Nachtrag zu der Angabe einer S. 395 - 397. neuen Methode, Ichwarzen Wedgewood durch Kohlenstoff zu bereiten; ebend. S. 461. Ichiedene Verfuche über die Ausscheidung der Soda ans dem Glauberfalz, welche in den letzt verflossenen Jahren auf der königl. Sächlischen Quickfalz-Siederey bey Freyberg angestellt worden find; ebend. August S. 138. (Den Faktor Dietrich hat Antheil daran). Neue Verfuche

Okt. S. 350-355. Ueber die unechte Vengoldung des Kupfers mit Zink auf nassem Wege; ebend. S. 364 u. f. -- Ein Schneegewitter, und ein Vorschlag zur Vervollkommnung der Blitzableiter; im Gilbert's Annalen der Physik 1808. Jun.

- LAMPE (P..., S..., H...) . . . zu . . . : geb. zu §§. Talchenbuch für Reisende und Korrespondenten. Berlin 1802. 12.
- LAMPERT (Johann Christian) fürstl. Wärzburgischer Pfarrer zu Lipprichkausen, Pfahlenheim
 und Hemmersheim: geb. zu... §§. Leben
 und Charakter einers unvergesslichen Gattin,
 Mutter und Freundin, Euphrosina Catharina
 Wilhelmina Lampert, geb. Schmid, als ein bleibendes Denkmahl für ihre Freunde und Kinder
 geschildert. Marktbreit 1801. 8. (Auszug in
 den Fränkischen Provinzialblättern 1801. Nr. 13).
- LANDBECK (Johann Christoph) . . . zu . . . : geb. zu §§. Anleitung, die zahmen Tauben sowohl mit Nutzen als Vergnügen zu unterhalten und zu erziehen. Strasburg 1802. 8. Als zier Theil ist zu betrachten: Anleitung, die wilden Tauben sowohl im Taubenhause, als im Zimmer zu unterhalten und zu erziehen. Nebst einem Anhang zum ersten Theil. ebend. 1808. 8.
- LANDSMANN (Johann Georg) . . . zu . . . : geb. zu §§. Abhandlung über das Steyrische Tazrecht, nach dem ständischen Tazpatente vom 31sten Januar 1650. Grätz 1807. 8.
- Freyherr von LANG (Christian Gottlieb, nicht G. C.)
 starb am 19ten Februar 1808. War auch Grosskreutz des Civil-Verdienstordens und Schutzmeister des Würtembergischen goldenen Adlererdens.

NG (Georg Heinrich) starb am 15ten März 1806. SS. Das zwölfte Kapitel des Briefes Pauli an die Römer, nebst dem dreyzehnten seines ersten Briefes an die Korinther, zur Erbauung bearbeitet u. s. w. Nördlingen 1802. 8. Religions-Vorträge bey besonderen Veranlassungen im Kabinete der Frau Erb-Prinzessin von Thurn und Taxis und bey ihrer öffentlichen Gottes-Verehrung gehalten. 1ste Sammlung. Mannheim Bibeltexte zu Hochzeitpredigten, benutzt zum Gebrauch für Landpfarrer. 1stes und 2tes Bändchen. Ansbach 1805. 8. - Von den Bibeltexten zu Leichenpredigten benutzt erschien das 3te Bändchen 1803. - Ueber seinen Charakter f. Pahl's National-Chronik 1806. S. 118.

١.

ANG (J. 1) jetzt Pfarrer zu Schnaithain bey Heidenheim im Würtembergischen. §§. Aurora, ein Französisch - Teutsches Wochenblatt für die Jugend, zur Vervollkommnung in beyden Sprachen und zur Einsammlung nützlicher Kenntister Heft: Januar, Februar, März. (Ohne Druckort) 1801. — 2ter Heft: April, May, Bearbeitete mit J. D. Junius. 1801. gr. 8. G. WEILER: Nouveau Dictionnaire raisonné portatif François - Allemand & Allemand - François, oder: Neues möglichst vollständiges und erklärendes Französisch - Teutsches und Teutsch -Franzölisches Handwörterbuch, nach den neuesten und besten grösseren Wörterbüchern beyder Nationen. 1 te Abtheilung: A-L. Ulm 1805. — 2te Abtheilung: M-Z. ebend. 1805. gr. 8. Dictionnaire universel des Synonymes de la Langue Françoise à l'usage des Allemands, oder: Allgemeine Französische Synonymik für die Teutschen, nach den neuesten Nationalschrift-Beauzée, Roubaud und den stellern Girard. Encyklopädisten in beynahe 1200 Artikeln, praktisch und in alphabetischer Ordnung bearbeitet und durch Franzölische und Teutsche Beyspiele

Bb 5

sur Uebung im Uebersetzen erläutert. ebend. 1807. gr. 8. Kurse, gemeinfalsliche Fransölische Sprachlehre für den Teutschen Bürgerftand sum Selbstunterrichte und zum Gebrauche in Teutschen Bürgerschulen; nebst den nöthigen Uebungen im Sprechen und Schreiben dieser Sprachen, und einer in Kupfer gestochenen Franzölischen Vorschrift zum Schönschreiben. ebend. 1807. gr. 8. Franzöliches Lefe - und Uebersetzunge-Buch für den Teutschen Bürger sum Selbstunterrichte, und sum Gebrauche in Teutschen Bürgerschulen; nebst einer Tabelle; herausgegoben u. f. w. ebend. 1808. gr. 8. Französische Monate; eine Zeitschrift zur Beförderung der Französischen Litteratur und Sprach kenntnils unter den Teutschen. ifter Hest. Gmünd 1808. 8,

LANG (J... A...*) kurfürst. Salzburgischer Hofkammerrath zu Salzburg: geb. zu ... SS. Handbuch der praktischen Geometrie für Förster, Beamte, Landwirthe, Militär-Officiere, und für alle diejenigen, welche sich in der Feldmesskunk ohne theoretische Vorkenntnisse selbst gründlich unterrichten wellen, ister Theil. Mit 2 Kupsertaseln. Salzburg 1804. 8.

LANG (Johann Philipp) ... zw ... geb. zw ... SS. Wider die Gefahr, in öffentlichen Kanzelvorträgen zw stocken, oder gänzlich zu verstummen; ein Versuch in Briefen, als Beytrag zur Theorie der Kanzelberedsamkeit. Franks. am M. 1805. 4.

LANG (Joseph 2) Professor zu Passau: geb. zu. .

\$\int_{\text{SS}}\$. Versuch der Bardenwege, Passau 1803. 8.

LANG

^{&#}x27;) Doch wehl von dem im 4ten Band augeführten Jeb. Adem LANG verschießen?

- 305 -

LANG (E. eigenti. Priedrich | Karl) H. der Phil. feit 1808, and foit diefem Jahr zu Dresden. - SS. Sommerblumen, Gemählde des menschlichen Lebens. Mit einem Kupfer. Leips. 1805. 8. Die Haushaltung der Menschen unter alten Himmelsftrichen; eine Gallerie von Darftellungen .der merkwürdigsten menfchlichen Wohsplätze, Gebräuche, Arbeiten und Sitten, aus allen fünf Welttheilen; nach den neuesten und kostbarsten Reifebeschreibungen geschildert und im Kupfer geätst. 3 Bände (jeder mit 16 (coloristes) Kupfertafeln).' ebend. (1805 u. ff.). gr. 8. kleine Bildermann; ein Fabelbuch für Söhne und Töchter. Mit colorirten Kupfern, webend. Titania; ein Taschenbuch (1805). gr. 8. für 1807; Teutichlands Schönen gewidmet. Mit Kupfern und Mulikblättern. ebend. (1806). 18. Die Nationen der Vorseit, hauptlächlich in dem Zeitraume der Gröffe von Grischenland und Rom, ihr häusliches Leben, ihre Arbeiten, Sitten und Gebräuche, zur angenehmen, belehrenden Unterhaltung der Jugend und ihror Freunde, nach den behen Queilen bearbeitet und im Kupfern dergestellt. Ifter Band. Mit XVI (illuminirten) Kupfertafeln, ebend. Wanderungen in die (1808). **e**r. **2**. Tempelhalten der Natur; Blicke von den Ge-Ichöpfen dem Schöpfer. Belehrende Darftellung des Neuesten und Schönsten, was Teutscher und ausländischer Forschungsgeiß in den gesammten Naturreichen entdeckt hat und täglich entdeckt. ifter Band. Mit XII (illuminirten) Kupfertafeln. Muhme Freundlick: ebend. (1808). gr. 8. ein angenehm belehrendes Bilderbuch für sleisige, gehorfame und fröliche Knaben und Mös-chen. Mit vielen ausgemahlten Kupferstichen. Chemnitz u. Leips. 1869. kl. 8. — Vergl. oben HIRSCHMANN.

LANG (K. C.) Vergl. Filenfther's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil, 5. S. 508 u. L. LANG

- LANG (K. H.) seit 1808 Kanzleydirektor zu Ansback, wie auch Ritter des königl Bayrischen Civilverdienstordens. §§. Annalen des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung von 1792 bis 1806. Franks. u. Leipz. 1806. gr. 8.
- gen über die psychologisch-historische Erklärungsart der neutestamentlichen Wunderbegebenheiten; in Süskind's Magazin für christl. Dogmatik und Moral St. 10. Nr. 4 (1803). St. 11. S. 41-51 (1804). Im 11ten Band lese man Z. 9 seines Artikels: die Principien a priori und a posteriori.
- LANGBEIN (A. F. E.) §S. Talismane gegen die lange Weile; drey Sammlungen in drey Bänden herausgegeben. Berlin 1802. 8. Romanti-Iche Kopien. 1stes Bändchen, Ritter Gerhard und seine Getreue enthaltend. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Ritter Gerhard und seine Getreue; eine Kopie. graue König; ein novantiker Roman. Berlin 1805. 8. Novellen. ebend. 1804. 8. Neue Schriften. 2 Bände. ebend. 1804. 8. Der 2te Band auch unter dem Titel: Erzählungen. Ritter der Wahrheit. 2 Bände. ebend. 1805. 8. Thomas Kellerwurm; ein Mit Kupfern. Roman. ebend. 1806. 8. Zeitschwingen. ebend. 1807. 8. Franz und Rosalie, oder der Krämerzwist; ein komischer Roman. Mit Kupfern and Vignetten von W. Jury. ebend. 1808. 8. Der Sonderling und seine Söhne; ein Roman. Mit Kupfern von Jury. ebend. 1809. 8. — Litterarische Parallelen; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1807. April S. 261-279. - Rede des Papiermüllers Blasius bey der Einweihung seiner neuen Mühle; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Unzufriedenheit und Strafe, ein Nr. 19. Mährchen; ebend. 1809. Nr. 126. — Die Mause-

— 397 '—

falle, oder die Predigt für Kunstrichter; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 28. S. 110-112. Der lustige Trichrath; ebend. Nr. 48 u. ff. Ueber das Unglück, eine deutliche Hand zu schreiben; ein Brief an meinen vormahligen Schreibemeister; ebend. Nr. 60. Skizze eines Puppenspiels: Der Nachtschmaus; ebend. Nr. 97.

- im Stifte Zeitz. §§. Biblische Geschichten aus dem alten und neuen Testament, mit lehrreichen Bemerkungen und Sittenlehren für die Jugend, besondere in Bürger- und Landschulen. Leipz. 1807. 8. Sammlung einiger biblischen Stellen, exegetisch und homisetisch bearbeitet; nebst einer Predigt über jede derselben; zuerst zum Gebrauche an den in den königl. Sächlischen Landen angeordneten Bustagen bestimmt. ebend. 1807. 4. Von den Biblischen Religionsvorträgen u. s. w. erschien der ste Band 1801.
- LANGE (J. 2) auch obrigkeitlich angestellter und beeidigter Translateur zu Bremen. §§. Olia Potrida für Bürger- und Landschulen, nämlich:
 Die Geschäftswelt in einer Nuss, oder Beyspiele
 von den gewöhnlichsten Aussätzen aller Art, die
 im häuslichen und bürgerlichen Leben vorzukommen pslegen; zur Belehrung und häuslichen
 Uebung der Jugend in der Rechtschreibung und
 und im Stil; theils selbst entworsen, theils gesammelt. 18es, 21es, 51es Stück. Bremen
 1807. 8.
- LANGE (Johann Friedrich) Evangelischer Prediger zu Kesselsdorf bey Löwenberg in Schlessen: geb. zu... SS. Allgemeines Theilungsprincip für Gemeinheitsaufhebungen. Halle 1801. kl. 8. Bemerkungen über den Verfall und die Verbesserung der Sittlichkeit unter der niedern Volkskales, besonders auch in Hinsicht auf Schlessen. Bres-

Breslau 1804. 8. Gab mit Moses ISRAEL heraus: Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaase und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettensatze entworfen u. s. w. Leipz. 1804. gr. 8.

LANGE (Joseph) kaiserl. königl. Hosschauspieler zu Wien: geb. zu . . . §§. Biographie. Mit dem Bildnille destelben. Wien 1808. 8.

LANGE (K. J.) ein angenommener Name. ist ein Jude, Namens Alexander DAVIDSON. Hatte um das Jahr 1781 eine Kunst-und Galanteriehandlung in Braunschweig, ward aber bankerott, und gieng nach England. Von da kam er ungefähr um 1793 mit dem Namen Karl Julius LANGE aus England zurück nach Teutschland (ob er je getauft worden sey, ist dem Einsender dieser Notitz unbekannt), und zog in verschiedenen Städten des nördlichen Teutschlandes herum, um Englische Vorlesungen zu halten, lebte hernach um 1799 zw Bayreuth, alsdann 1801 zu Altona, wo er unter den Namen Einst und August CINDEMANN auch LOUIS u. f. w. allerley Dann war er eine kurze Zeit in drucken lies. Helmstädt Englischer Sprachmeister. Ungefähr im J. 1804 kam er nach Berlin (mit einer Pension vom Minister von Hardenberg), gieng 1809 von dort weg, mit den Franzosen, nach Stettin, bald aber kernach mit denselben nach Erfurt. Im J. 1807 erhielt er das Prädikat als fürstl. Isenburgischer Hofrath. §§. * Freymüthige Betrachtungen eines Weltbürgers über eine in Hamburg erschienene Schrift, genannt: Hamburgs bestes Glück nicht von Aussen (von L. v. Hess). 1801. 8. (Er bekennt sich selbst dazu im ALA. 1801. * Hamburg und Altona (ein S. 1692 **). Journal). 1ster Heft. Hamburg 1801. 8. (Unter den 34 Aufsätzen in diesem Heft sind 27 von ikm, im aten aber nur zwey; nach deren Ab-

druck er sich von der Redaction des Journals los-*Betrachtungen über die fünf Friedensschlüsse. Altona 1802. 8. * Die Chronik; ein Journal. Hamburg 1800. 8. Nordische Merkur; ein Journal historischen, politischen und litterarischen Inhalts, herausgegeben u. f. w. ister Jahrgang. 2 Bände, und Sten Bandes istes und 2tes Stück, oder ioter Heft. (Mehr kam nicht heraus). Berlin 1805. * Der Telegraph (eine politische Zeitung). ebend. 1806 - 1808. 4. - Auflätze in (Evers) Weltbegebenheiten. - Authentische Nachricht von der Entstehung und Fortsetzung des Journals: Hamburg und Altona; in dem Allg. litter. Anzeiger 1801. S. 1689-1694.

LANGE (S. G.) SS. System der theologischen Moral.

Leipz. u. Rostock 1803. 8. Auch unter dem Titel: System der christlichen Theologie. 1ster Theil. Dass die Einwohner Restocks die neue Armenordnung aus allen Kräften zu unterstützen schuldig sind; eine Predigt. Rostock 1803. 8. Ueber das Bedürfnis eines neuen Systems der christlichen Theologie, und die rechte Art, dasselbe zu errichten. Vorzüglich gegen Herrn D. Ammon. Rostock u. Leipz. 1804. 8.

LANGE (W.) seit 1805 ordentlicher Professor der Griechischen und Römischen Litteratur auf der Universität zu Rostock. §§. Xenophontis Symposium. Textu recognito in usum praelectionum seorsim edidit. Adjuncta est locorum difficilios rum explicatio & censura. Halis Saxonum 1802. 8 min. Isocratis Opera quae exstant omnia, ad optimorum exemplorum sidem emendavit, varietate lectionis, animadversionibus criticis, summario & indice instruxit. ibid. 1803. 8 maj. Euripidis Hecuba, ex recensione Godofr. Hermanni, cum animadversionibus, scholiis, exerptis & indice copioso scholarum maxime in usum

usum edidit. ibid. 1805. 8 maj. Xenophontis Memorabilium Socratis dictorum & factorum exore & vita illius ad verbum fere excerptorum Libri quatuor. Textum recognovit, summaria, animadversiones in loca difficiliora & indicem emendatiorem adjecit &c. ibid. 1806. 8.

- LANGENBECK (Konrad Johann Martin) D. der AG. und Chirurgie, wie auch seit 1809 ordentlicher Professor der ersten (vorher ausserordentlicher Professor derselben, und seit 1808 besonders der Anatomie) auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Horneburg im Bremischen am 5ten December 1776. §§. Diss. sistens Paradoxa medica seculi XVIII pane affecti. Jenae 1798. 4. Ueber eine einfache und sichere Methode des Steinschnitte; mit einer Vorrede vom Prof. S. B. von Siebold. Mit sechs Kupfertafeln. Würzburg 1802. 4. Tractatus anatomico - chirurgicus de nervis cerebri in dolore faciei consideratis. Adnexae sunt II Tabulae aeneae. Gotting. 1805. 4. Anatomisches Handbuch, tabellarisch entworebend. 1806. 8. Bibliothek für die Chirurgie. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. ebend. 1806 - 1807. — sten Bandes istes Stück. ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.
- LANGERMANN (J. G.) §§. Ueber das gelbe Fieber, was Teutschland davon zu besorgen und dagegen für Verkehrungen zu treffen hat. Hof 1805. 8. 2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8.
- EANGGUTH (C. A.) §§. Eine kurze Beschreibung seiner naturhistorischen, ökonomischen, physischen und medicinischen Sammlung. Wittenberg 1802. 8. Auch im zten Theil der Grohmannischen Annalen der Universität zu Wittenberg. Progr. de mumiis avium in labyrintho apud Sacaram repertis. Viteb. 1803. 4. Cum tabb. aen. Addenda zu seinem Progr. de mumiis &c. ibid. 1804. 4. (Auszug daraus in dem N. allgemei-

- 401 --

nen Journal der Chemie B. a. H. 6). Progr. I de bestiis, Aegyptiorum studio, conversie in mu. mias. ibid. 1808. 4.

LANGLOIS (K. Franz) ist nicht, wie im 11ten Band gemeldet wurde, nach Frankreich zurückgekahrt, sondern lebt seit dem 1ken December 1804 zu Wetzlar als Französischer Sprachlehrer; geb. za Paris um 25sten Junius 1749-

LANGSDORF (D. I.) §S. *Aukündigung eines neuen Lehrinstitutes für Veredlung und Vervollkommnung der in Verfall gerathenen Scheerenschleiferey. Von einem Landgeistlichen. In der hiesigen Waysenhaus - Buchhandlung 1801. 8.

LANGSDORF (J. G. A.) leit 1807 Vicehanzler des Oberhofgerichts zu Carlsruhe (vorher Landvogt).

LANGSDORF (K. C.) feit 1806 großkerzogl. Badischer geheimer Hofrath und ordentlicher Professor der Mathematik auf der Unwersität zu Heidelberg. Aufangsgründe der reinen Alementar- und höheren Mathematik, auf Revilion der bisherigen Princîpien gegründet. Mit 9 Kupfertafeln, Grundlehren der me-Erlangen 1802. gr. 8. chanischen Wissenschaften, welche die Statik und Mechanik, die Hydrofiatik, Aërometrie. Hydraulik und Maschinenschre enthalten. ebend. 1802. gr 8. Mit 12 Kupfertafeln in 4. zie des Krummzapfens; eine der wichtigften für die praktifche Maschinenlehre, ein bisher noch nicht aufgelöletes Problem in aller Schärfe erwiefen und in einer fehr einfishen Formel dar-Ueber die Ungestellt. ebend. 1803. gr. 8. statthaftigkeit der unendlichen Theilbarkeit, zur Belehrung aller derer, welche die Geemetrie Audiren oder darin Unterricht ertheilen wollen. ebend. 1804 (eigentl. 1803). gr. 8. J. M. WASSERMANN keraus: Der Strumpfwirkerftuhl und fein Gebrauch, nebst den demit agees Jahrh, gier Bond,

verbundenen Malchinen, deutlich belehrieben, und durch genaue Abbildung aller einzelnen Theile umständlich erläutert. 1ster Theil. Mit 14 Kupfertafeln in folio. ebend. 1905 (eigentl. 1804). gr. 4. Auch unter dem Titel: Schauplatz der Künste und Handwerke u. s. w. 21ster Lehrbuch der gemeinen und höheren Mechanik fester und slüssiger Körper, mit besonderer Rücksicht auf Hydrotechnik. Heidel-Neue und gründliche Darberg 1807. gr. 8. stellung der Principien der Differentialrechnung. ebend. 1807. gr. 8. Auch unter dem Lateinischen Titel: Principia calculi differentialis ex fundamentis novis iisque solidioribus deducta. (Zzgleich Teutsch und Lateinisch). Erläuterung höchstwichtiger Lehren der Technologie. Band. Mit Kupfern. Tab. I-XV. ebend. 1807. --ster Band. Mit Kupfern. Tab. XVI-XXIV. ehend. 1807. gr. 8. Ueber Neuton's, Euler's. Käftner's und Konsorten Pfuschereyen in der Mathematik. Mit einem Kupfer. Antheil an den Heidelbergi-3897. gr. 8. schen Jahrbüchern der Litteratur, deren mathematisches Fach er besorgt (ebend. 1808. gr. 8). -·Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Univerfität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 297-309.

LANGSTEDT (F. L.) §§. Allgemeines botanisches Repertorium, zum gemeinnützigen Gebrauch für jeden Kenner und Liebhaber dieser interesfanten Willenschaft. 1ster Band. A-F. Nürnb. 1801. - eter Band. ebend. . . . 8. Neue unveränderte Ausgabe (das Titelblatt ift nur neu). ebend. 1805.... Ueber die Evangehischen Mis-Konsangelegenheiten sowohl überhaupt, als die estindischen, der größten und glänzendesten Denkwürdigkeit des achtzehnten Jahrhunderts, aber auch dem ausgezeichnetesten Beweise göttlicher Vorsehung und menschlicher Weisheit. Einbeck . .. Praktische Geschichte des Asiati-1801. 8. Schen Handeles eine unterhaltende und belehrende

403

rende Lektüre für alle denkende Kaufleute u. f. w. Nürnherg 1803. gr. 8. — Von den Uehungen zum Englischschreiben für junge Leute beyderley Geschlechts u. f. w. erschien der ate Kursus. Nürnb. 1801. 8; und von dem Geist der Englischen Sprache die 3te und letzte Abtheilung. Hannover 1802. 8.

von LANJUINAIS (. . .) starb 179 . .

LANTEIRES (Johann) starb zu Ende des März 1797.

§§. *Abrégé de l'Histoire poëtique, ou Introduction à la Mythologie par demandes & par réponses, à l'usage des Enfans. Nouvelle Edition.
Lausanne 1787. 12. Bibliotheque du Pere
de famille, où Cours complet d'éducation. 12 Velumes in 12. ibid. 1796.

LASPETRES (Heinrich Jakob) Stadtrath zu Berlin: geb. zu... §§. Seliae Europaeae iconibus & descriptionibus illustratee. Berol. 1801. 4. Mit einer illuministen Kupfertafel. — Von einer neuen in die Klasse der Glossaten einzusührenden Gattung; in den Neuen Schriften der Gefell. Naturforsch. Freunde in Berlin B. 4. 8. 23. 58 (1803). — Kritische Revision der neuen Ausgabe des systematischen Verzeichnisses von den Schmetterlingen der Wiener Gegend; in Illiger's Magazin für Insektenkunde B. 2. Nr. 4 (1803). Auseinandersetzung von zwey unter dem Namen Rumina F. bisher verwechselten Tagsalter-Arten; ebend. Nr. 5.

LASSAULX (Frans) ordentlicker Professor des CivilRechts oder, wie er lich in der neuern Zeit
Schule der Rechte zu Cobienz: geb. zu ... SS.
Estai historique & topographique sur la ci-devant
Commune de Lutselcoblenz, à Coblenz 1803. 8:
Dasselbe Teutich, ebend. 1803. 8. Albano
Giuletto; ein Roman. 18er. Thail, abend. 1803. —

ster Thèil. ebend. 1804. gr. 8. Auch unter dem Titel: Allwina, oder die stille Nacht, ebend. Journal für Geletzkunde; herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang. ebend. 1804. ster Jahrgang. ebend. 1805. 8. Civil - Gesetzbuch der Franzolen, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. Hierzs gehört: Vollständiges Sachregister zu dem Civil-Geletzbuch der Franzolen. ebend. 1805. 8. Ueber das neue Civil-Recht der Franzosen, rücklichtlich auf dessen Abweichungen von dem gemeinen Recht, und der vorigen Französischen Gesetzgebung. 1ste Abtheilung. ebend. 1806. 8. Gesetzbuch über das Verfahren im bürgerlichen ` Process, übersetzt und mit etläuternden Anmerkungen begleitet; nebst Anhang und doppeltem Register. ebend. 1808. gr. 8. Codex Napoleon, dargestellt und kommentirt u. s. w. Theil. ebend. 1808. 8. Annalen der Gesetzgebung Napoleons; herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes ister und ster Hest. ebend. 1808. 8:

- LAUBE (Friedrich) . . . zw . . . : geb. zw . . . §§.
 Auswahl aus Petrarca's Gefängen, als Probe einer vollständigen Uebersetzung des Dichters.
 Glogau 1808. 8
- to B. LAUBENDER (B.) jetzt auslibender Arzt zu Rothenburg an der Tauber, wie auch fürstl. Hohenlohe - Waldenburgischer Hofrath. SS; Das Canze der Rindviehpest, oder vollständiger Un-

terricht, die Rindviehpest genau zu arkennen, ficher zu heilen und das gefunde Vieh vor Anfteckung zu bewahren. Nebst einer allgemeinen und ganz neuen Theorie, alle Krankheiten der Thiere überhaupt richtig zu beustheilen und glücklich zu behandlen. Entworfen und dargefiellt u. f. w. Leipz. 180s. 8. Allgemeines Noth-und Hülfsbüchlein für Lungenschwindfüchtige und die, welche es nicht werden wol-Ien. 2 Theile. ebend, 1802. 8. Naturgeschichtliche Darstellung aller ansteckenden. Krankheiten bey Menschen und Thieren, neb& deren Kur und Behandlung. 1ster Band: An-Ackende Krankheiten bey Menschen, ehend. Ueber die Erkenntnis und Hei-1853. 8. lung der Engbrüftigkeit, mit einem Anhange über den Dumpf der Pferde. Nüsnberg u. Altdorf 1804. 8. Grundfätze und Erfahrungen zur Erzielung einer reichen Milchwirthschaft; nebît Abbildung einer Butterfasier. ebend. 1804. 8. Theoretisch - praktisches Handbuch der Thierheilkunde, oder genaue Beschreibung aller Krankheiten und Heilmethoden der fämmtlichen Hausthiere; nach den neueren medicinischen Grundfätzen, für denkende Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. 1ster Band. Erfurt 1803. -ster Band. ebend. 1804. — 5ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. 8. zur Organisirung einer felbftfändigen Veterinärpolizey, als fichern Begründungsmittels einer höhern Landeskultur und des Flors der Viehzucht. Nürnberg u. Altdorf 1805. 8. buch des Neuelton und Willenswürdigsten aus der Haus- und Landwirthschaft und andern damit verwandten Willenschaften, vorzüglich sum Gebrauche aller derjenigen, die fich auf eine leichte und wohlfeile Weise mit den fortschreitenden Kenntnissen aus der gesammten Ockonomie bekannt machen wollen. Mit 5 Kupfern und verschiedenen Holzschnitten. ifter Band, ebend. Der Kaffee und feine bis jetzt be-1205. 8. Ccz

kannten zwey und vierzig Surrogate, als Beytrag, sich und seinem Vaterlande jährlich eine groffe Summe Geldes zu erhalten. ebend. 1806. 8. - Vorschlag zur Gewinnung eines sehr köstlichen Wachsgeistes; in den Oekonomi-Schen Heften B. 16. April S. 358-367 (1801). Einige Beobachtungen, die beweisen mögen, dass der Honigthau nicht so geradehin an den mancherley Uebeln Schuld sey, der man ihn von jeher hat beschuldigen wollen; ebend. May S. 399 - 423. Auf welche mannichfaltige Art der Landwirth in seiner Wirthschaft vom Honige Gebrauch machen könne; ebend. Jun. S. 505-516. Worauf hat ein Landwirth bey Anlegung eines Baumgartens vorzüglich zu achten? ebend. B. 17. S. 58 - 67. Einige Beobachtungen über den Brand im Getreide; ebend. S. 97-Systematische Darstellung der Krankheiten der Gewächse; ebend. S. 193-231. die neu entdeckte Stacheldrohne des Hrn. Lukas; ebend. S. 429 u. ff. * Ist die Stallfütterung gegen die Rindviehpest das bewährteste Verwahrungsmittel? ebend. B. 19. August Nr. 1. S. 98-126. Ueber die Krankheit der Bienen, ihre mögliche Verhütungs - und zweckmässige Heilart; ebend. Sept. Nr. 1. S. 193-273. Von der Nothwendigkeit, das Vieh zu ftriegeln, nebst Vorschlag zur Anwendung einer neuen Galvani-Chen Striegel; ebend. Oktober Nr. 1. S. 289-Nachricht von dem guten Fortgange der Magazinbienenzucht eines Landmannes in Franken; ebend. Nr. g. S. 353-355. * Ueber das Tränken der Schaafe; ebend. Nr. 10. S. 358-360. Winke zur glücklichen Behandlung der jetzt grassirenden Viehseuche, Löserdürre genannt; ebend. B. 18. Jan. S. 1-47 (1802). Bewährte Methodo, trüben, zähen Wein abzuklären; ebend. Febr. S. 148-151. *Einige neue und sonderbare Beobachtungen über die Bienen der fremden Welttheile; ebend. April S. 361-366. Wie sich Menschen gegen den Stich der Wanzen in in den Betten verwahren können; ebend. May S. 436 - 438. Kine üble Folge e die aus dem Pfropfen entsteht, und von dem allgemein beliebten Pfropfen einigermaffen abschrecken foll; ebend. Juna S. 534 - 558. Von der gefürchteten giftigen Quelle im Dessauischen; coend. B. 22. Aug. Nr. 5 (1803). Heilung alter Wunden und Geschwüre bey Hausthieren; ebend. Sept. Nr. a. Von dem neu entdeckten Mehlgebürge bey Klicken im Amte Wittenberg; ebend, Nr. 7. --Kritische Untersuchung über die Wirkungs- und Anwendungsart der Salze im Pflanzen- und Thierreiche und der Landwirthschaft; in F. B. Weber's ökon. Sammler St. 5. Nr. 1 (1802). — Einfache, zugleich wohlfeile und doppelt nutzbare Art, Blitzableiter auf den Wohn- und Oekonomie - Gebäuden zu errichten; in dem Journal für Fahriken 1809. Jul. S. 48-50. — Mehrere Auffätze in der zu Sandersieben herauskommenden Landwirthschaftlichen Zeitung 1803 u. ff.

LAUE (August Wilhelm) starb am 5ten März 1308.

War Artislerielieutenant in Braunschweigischen Diensten: geb. zu Braunschweig am . . April 1778. §§. *Geschichte der vier ersten Feldzüge des Französischen Revolutionskrieges, von einem Teutschen Officier. 1ster Theil, welcher den Feldzug von 1792 enthält. Braunschw. gr. 8

LAUKHARD (Friedrich Christian) starb 1806. \$\$.

*Bild der Zeiten, oder Ruropa's Geschichte von Karl dem Grossen bis auf Bonaparte. 2 Bändchen. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1801. 8. Bonaparte und Cromwell; ein Neujahrsgeschenk für die Franzosen, von einem Bürger ohne Vorurtheil; aus dem Französischen, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1801. 8. Eulenka-Ce 4

pers Leben und Leiden; eine tragische Geschichte. Halle 1804. 8. Corilla Donatini, oder Geschichte einer empfindsamen Buhlerin. wend. 1804. 8. — Von Leben und Schickselen von ihm selbst beschrieben, erschien der 5te Theil, welcher dessen Bemerkungen und Erfahrungen bis gegen das Ende des Jahrs 1802 enthält. Leipz. 1802. 8. — Von dem Neuen Französischen Lesebuche u. s. w. erschien die 2te Auslage zu Leipzig 1805.

LAUN (F.) S. SCHULZ (F. A.) SS. Heyrathshiftorien. Freyberg 1801. 8. Das Kleeblatt; drey Erzählungen; herausgegeben u. f. w. 3 Bändchen. Pirna 1802. 8. Gottliehs Abentheuer vor der zweyten Hochzeit. 2 Theile. Fürth Die Gevatterschaft; eine Kleinigkeit. Mit einem Kupfer. Pirna 1802. 8. Orakel, oder Strafe muss seyn. Freyberg 1802. Das Schleppkleid; eine Kleinigkeit kl. 8. in hundert Kapiteln. Berlin 1803. kl. 8. Prinz Gelbschnabel; ein Mährchen aus Gottliebs Paherausgegeben u. f. w. ebend. 1805. Lustige Erzählungen. istes und stes Bändchen. ebend. 1803. 8. Scherzhafte Bagatellen. Leipz. 1803. 8. Historien ohne Titel. 1stes Bändchen. Dresden 1804. 8. Resse-Scenen und Abentheuer zu Wasser und zu Lande, · 1 Res und 21es Bändchen. Leipz. 1804. 8. Ien und Irrthümer eines Heyrathslustigen. 3 Theile. Dresden 1806. 8. Schloss Riesen-Rein; ein Roman mit und ohne Gespenster. n Theile. Leipž. 1807. 8. Lauter Irrthum, und das Vogelschiessen; zwey Erzählungen. ebend. 1809. 8 Seifenblasen. Tübingen - Die neue Turandot; in Bouter-1809. 8. wek's Neuen Vesta B. z. Nr. 4 (1804). — Der Egoismus der Liebe; in dem Morgenblatt für gehildete Stände 1809. Nr. 274-279.

-- AQQ ---

- LAUR von MüNCHHOFEN (Julius Adolph) nicht Reichsfreyherr, sondern Freyherr (er wurde vom König von Preussen geadelt), seit mehrern Jahren königl. Preussicher supernumerdrer Kriegs- und Domänenrath, hält sich abwechselnd in Berlin und auf seinem Gute Plauen bey Brandenburg auf.
- ZAUROP (C. P.) SS. Ideal einer vollkommenen Forkverfassung, entworsen u. s. w. 1ster Theil. Tübingen 1801. gr. 8. Briefe eines in Teutschland reisenden Forkmannes; ein Beztrag zur Geschichte der gegenwärtigen Forstverfassung und Forkwirthschaft in Teutschland; herausgegeben u. s. w. 1ster u. ster Heft. ebende 1802. — 5ter Heft. ebend. 1803. gr. 8.
- LAUTER (G. C.) SS. Progr. Anseige der 20 B. Gegenstände, worüber im verflossenen halben Jahre in dem Gymnalium Unterricht ertheilt wurde. Heidelberg 1807. 4. Progr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des hieligen großherzogl. Badilchen Evangelischen Gymnafiums. ebend. 1808. 4. Progr. Das hiefige großherzogl. Badifche vereinigte Gymnalium nach leiner jetzigen Einrichtung, ebend-Progr. über das Studium der klaf-1809. 4. fischen Sprache des Alterthums, als vorzügliches Bildungsmittel des jugendlichen Geistes. ebend. 1809. 8:
- LAUTERBURG eigentl. LAUTENBURGER *) (G. S.) feit dem 29sten September 1802 Pfarrer zu Gurzelen im Kanton Beru: geb. wahrscheinlich zu Beru am . . . März —.

Cc 5

LAUTH

[&]quot;) Vor ungefähr 20 Jahren fachte die Pamilio, der er angehöre, diele Aenderung three Namens, und erhiele de.

- 410 -

- LAUTH (Th.) \$5. Vita Johannis Hermann. Argontorati 1802. 8 maj.
 - 10 B. LAUTS (U. H.) jetzt Pracceptor bey der Provinzialschule zu Sever.
- LAVATER (Diethelm) der jüngere; D. der AG. zw.
 Zürich: geb. daselbst... SS. Bemerkungen
 über des gelbe Fisber für Leser aus allen Ständen. Mitgetheilt u. s. ... ste durchgesehene Anslage. Zürich 1805. 3. Abhandlung über den Nutzen und die Gefahren des Badens der Jugend an freyen Orten; nebst Vorschlägen, wie diese letztern zu mindern seyen,
 und einer Anleitung, wie man im Wasser Verunglückte behandeln soil. ebend. 1804. 3.
- "LAVATER (J. H.) SS. Rhapfedische Bemerkungen über einen bey Oeningen gefundenen Ornitolithen; in Leonkard's Taschenbuch für die gestammte Mineralogie Jahrg. 2 (1808). Nr. 4.
- LAVATER (J. K.) §§. Nachgelaffene Schriften; herausgegeben von Georg Geffner. ifter Band. Zurich 1801. Auch unter dem Titel: Nachgelassene merkwürdige Briefe und Auffatze, betreffend die Geschichte und Lage des Vaterlandes während der Revolution. — ster Band: Reliigiöle Briefe und Auflätze. ebend. 1801. Ster Band: Vermischte Gedichte. ebend. 1801. - Ater Band: Auswahl verschiedener Kanzelreden, vom Anfang leines Predigerbernfs bis au feinem Lebensende. ebend. 1802. Auch unter dem Titel: 'Ausgewählte Kanzelreden', vom Anfang leines Predigerberufes bis zu leinem Lebensende; fammt den Vorlefungen während feiner Krankheit. - 5ter Band: Hundert phyflognomische Regeln, mit vielen Kupfern. ebend. 1809. S. - Vergl. auch Pakl in der Nationalchronik der Teutschen 1801. S. sa u. ff. Joh. Kalpar Lavater; über ihn und seine Schriften:

- 411 -

mit Erinnerungen aus meiner Reife in die Schweitz im Sommer 1800, in Beziehung auf Lavater und seine letzten Tage. Leipz. 1801. 8. Joh. Kaspar Lavater, als Freund der Vernunst; dargestellt von Felix Nüscheler u. s. w. Zürich 1801. 8. — Im 12ten Band I. Heinrich statt Leonkard Meister. — Vergl. auch N. Allgem. Teutsche Bibl. B. 79. S. 411-460. B. 80. S. 409-457. — Das ähnlichste Bildniss von ihm ist 1800 von Lips gezeichnet und sehön gestochen, in 12.

- ZAVAS (L... D...) Professor der Französischen Sprache an dem Hose zu Weimar: geb. zu. ... §§. Neue Französische Sprachlehre, zum praktischen Unterricht, in Frage und Antwort; für Lehrer und Lernende, und auch für diejenigen, welche diese Sprache ohne Lehrer erlernen wollen, methodisch abgesalt u. s. w. Weimar 1805. 8. ste Ausgabe. ebend. ... 8. 5te verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8.
- LAWETZ (H. W.) jetzt Administrator des königi. Dönischen Leihinstituts zu Altona.
- LAWaTZ (J. D.) jetzt königl. Dünischer Etatsrath zu Altona.
- LAWRENCE (Johann) privatifirte eine Zeit lang zu Weimar und zu Berlin (wo jetzt?): geb. zu . . . in England . . . §§. * Das Paradies der Liebe. Berlin 1801. 8. * Von der Schädlichkeit des Systems der Ehe; in Wieland's Teutschen Merkut 1792 (wo man aber nichte davon finden kann).
- LAX (Salomon) Lehrer der Englischen und Französischen Sprache zu Dessau (ehedem Lehrer an der dortigen Jüdischen Freyschule): geb. zu.

 §§. Neues Englisches Elementarwerk, oder die Kunst, die Englische Sprache auf die geschwindene Art richtig sprechen, lesen und Schweiben zu

lernen. Leipz. 1806. 8. Elementarunterricht in der Religion aus der Natur und der heiligen Geschichte, besonders für Jüdische Schulen und Privatunterricht. ebend. 1807. 8.

LAYRITZ (F. W. A.) §§. Aelteste Polizey-Gesetze der Stadt Wunsiedel im Fürstenthum Bayreuth, von 1383-1548, erläutert und herausgegeben. Ueber den Ursprung Bayreuth 1801. gr. 8. und Fortgang der Stipendien für Studirende; ein historisch - litterarischer Versuch. ebend. De tennibus studii historiae S. R. I. 1801. 8. literae Reipublicae Norimbergensis initiis & mirabili progressu, paucis disquirit &c. Culmb. 1803. 8. Chronologisch diplomatisches Verzeichnis der Amtmänner, Haupt-und Amtshauptleute, Stadtvögte, Kaftner und Stadtschreiber, aus Urkunden und Gerichtsbüchern erwiesen. Bayreutk Ausführliche Geschichte der 1804. gr. 8. öffentlichen und Privatstipendien für Bayreuthische Landeskinder, bearbeitet u. s. w. 1ster Band, enthaltend die öffentlichen und Privatstipendien von Auerhach bis Kanne. Hof 1804. — ster Band, enthaltend die Privatstipendien von Lang bis Wunschold. ebend. 1804. gr. 8. Von den frühern Besitzern des Rittergutes Donndorf bey Bayreuth; in den Frank. Provinzialblättern 1801. S. 65 - 73-

LECHNER (M.) jetzt Professor und Rekter zu München. SS. Sollte in Gymnasien der sittliche Fortgang der Schüler nicht wie der wissenschaftliche durch Preise ermuntert werden? München 1800. gr. 8. Ueber die Verbindung des Sech-und Sprachunterrichtes in gymnastischen Schu-

Schulen. ebend. 1802. 8. *Bemerkungen über das Pasquill der Hypokriten in Bayern; aus den Briefen eines Theologen von München. ebend. 1802. 8.

- LEDDERHOSE (K. W.) §§. Etwas zur Geschichte des Klosters Sankt-Wilhelmi in Witzenhausen: in Justi's Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 47-62 (1802). Auszug aus Dietrichs von Schachten Beschreibung der vom Landgraf Wilhelm dem Aeltern von Hessen im Jahre 1491 in's heilige Land vorgenommenen Reise; ebend. S. 581-592. Beytrag zur Geschichte des Klosters Weissenstein; ebend. Th. 4. Abtheil. 1. S. 18-65 (1805).
- 10 n. 11 B. LEHMANN (C. G. W.) jetzt Rektor der Martinsschule zu Halberstadt. SS. Auch einige Worte über Jugend-Bildung und die dahin abzweckenden Anstalten, vornämlich in Beziehung auf die Martini-Schule zu Halberstadt; nehst einem Versuch einer metrischen Uebersetzung der Horazischen zehnten Ode des zweyten Buchs, mit erklärenden Anmerkungen und Parallelstellen, aus klassischen, Griechischen und Romischen, auch vaterländischen Schriftstellern. Hal-Quinti Horatii Flacci Liberstadt 1806. 4. bri secundi Carmen decimum, patrio sermone, eoque ligato redditum perpetuaque annotatione illuftratum. Accedunt selecta quaedam e scriptoribus classicis veteris Graeciae ac Latii nec non recentioris Germaniae, quae explicando huic carmini praeprimis inservire videntur, loca. Progr. Einige Vorworte, als ibid. eod. 4. Aufang einer öffentlich zu gebenden Rechenschaft der Lehrer. ebend. 1809. 8.
- LEHMANN (Ernst) Bergamtsassessor, Berg-Gegenund Recess-Schreiber in dem königl. Sächsischen Bergamte Voigtsberg; geb. zu... §§. Versuch einer systematischen Encyklopädie der Bergwerke-

werkswissenschaften. Freyberg 1804. 8. Georg Agrikola's, aus Glauchau, Mineralogische
Schriften; übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen und Excursionen begleitet. 1ster
Theil: Von den Entstehungsursachen der unterirdischen Körper und Erscheinungen. Mit illuminirten Kupsern und Tabellen. ebend. 1806. 8.

- LEHMANN (H. L.) SS. Briefwechsel zweyer kurfürstl. Sächsischen Officiere über verschiedene
 militärische Gegenstände, besonders über einzuführende Verbesserungen des Militärs. Zerbst
 1804. 8. Der Tochterraub; eine Schweitzerscene neuerer Zeiten. 2 Theile. Köthen 1806. 8.
- LEHMANN (Johann Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu §§. Vollständige und fassliche Beschreibung des Strumpfwirkerstuhls und der darauf gesertigten Arbeiten. Ein Handbuch für Fabrikanten und Strumpfwirker. Mit Kupfern. Dessau u. Leipz. 1803. gr. 8.
- LEHMANN (...) ... zw ...: geb. zw ...

 §§. Gab mit RIEMAIN heraus: Agatholyne;
 eine Quartalfchrift. 2 Quartale. Königsberg
 1802. 8.
- LEHMANN (...) ... zu Waltersdorf in Thüringen unweit Weissense: geb. zu ... §§.

 * Handbuch für Landwirthe, Gartenliebhaber,
 Jäger und Technologen. Mit einem Kupfer.
 Coburg u. Leipz. 1799. 8. Beschreibung des Riesenhay; in den Neuen Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde B. 4. Nr. 8 (1803).
- LEHMUS (Adam Theodor Albert Franz) Diakonus und Stadtkaplan zu Ansbach seit dem November 1807 (vorher seit 1801 Diakonus der Evangelischen Kirche zu Dinkelshühl): geb. zu Soest in der Grafschaft Mark am 2ten December 1777. SS. Versuch einer Altarliturgie; nehm einer

Abhandlung über Gebet, Kirchengebet und Altargebet. Nördlingen 1806. 8. ten; nehft einer Abhandlung über die Predigt, als Vorbericht. ebend. 1806. 8. Ueber die Taufe. Heidelberg 1807. 8. Abschiedspredigt vor der Evangelischen Gemeine zu Dinkelsbühl über Epheler I. v. z. am sasten November. 1807 gehalten; herausgegeben zum Besten der Armen in Dinkelsbühl. Dinkelsbühl 1807. 8. Antrittspredigt über Röm. I. v. 16. in der Stadtkirche zu Ansbach am sten Adv. 1807 gehalten; zum Besten der durch Berg-und Wolkenbrüche. verunglückten Bewohner einiger Ortschaften Tyrols. Ansbach 1807. 8. Predigt bey Beerdigung des Consistorialraths, Rektors und Prefestors, Herrn D. Johann Melchior Faher am 3ten Febr. 1809; in der Kirche zum heil. Kreutz gehalten, zum Besten der Armen. ebend. 1800. gr. 8. — Ueber Religion als Poelie. an Herrn Superintendent und Oberpfarrer Schuderoff; in dessen Journal für Veredlung des Prediger-und Schullehrerstandes Jahrg. 6. B. 1. St. 1. - Einige Altergebete; in Wagnitz'ens liturgischem Journal.

- 10 B. LEHNE (W, F.) jetzt Lehrer am Lyceum zu Mainz seit 1803.
- LEHNERT (G. B.) §§. Die Sitten von Panage; ein Lesebuch für die erwachsene, im Denken geübte Jugend. Aus dem Französischen frey übersetzt, zum Theil umgearbeitet. Glogau 1801. 8.
- LEHR (G. H.) SS. Ueber Besserungshäuser; in Gruner's u. Hartleben's Archiv für Sicherheits-und
 Armenpflege H. 1. S. 27 u. ff. (1805).
- LEHZEN (Josechim Friedrich) farb am 5ten Oktober 1800.
- LEIBITZER (J.) SS. Vollständige Abhandlung von der Runkelrübe, nebst lhren (sic) Anbau — Nu-

Nutzung und vorzüglichen Gebrauche bey der Viehzucht, Land - und Hauswirthschaft; für Bürger, Landleute und Freunde der Oekonomie, zur Beherzigung entworfen u. s. w. Leutschau 1807. 8.

- LEIBLIN (P. J.) §§. Von dem Ausführlichen Unterricht für die Hebammen in den königl. Preust.

 Ansbachischen Landen erschien die 4te Auslage
 1804.
- von LEIPZIGER (A. W.) §§. Ideal einer stehenden Armee im Geiste der Zeit. Berlin 1808. 8.
- LEISCHING (Karl Gottlob) starb am 5ten November 1806.
- LEISEWITZ (Johann Anton) starb am 10ten September 1806. §§. *Darstellung der Grundsätze und Einrichtungen der neuen Braunschweigischen Armenanstalt. Braunschweig 1804. gr. 4. (Die darinn enthaltenen Berechnungen sind von den Kausleuten Spöhr u. Stähler zu Braunschweig). (Seine Handschriften, worunter auch der Ansang einer Geschichte des dreyssigiährigen Krieges wor, verbrannte er wenige Tage vor seinem Ende). Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 1198-1200. Wieland's Neuer Teutscher Merkur 1806. Dec. S. 281-298.
- LEISLER (J. P. A.) jetzt Ober-Medicinalrath zu Hanau. §§. Ueber medicinische Wahrheit, und über die Mittel sie zu erlangen. Nebst einigen Bemerkungen über die Anwendung chemischer Hypothesen auf die Medicin, von Georg Wedekind. Franks. am M. 1802. 8. Nachtrag zu Bechstein's Naturgeschichte Teutschland's; in den Annalen der Wetterauischen Gestellschaft für die gesammte Naturkunde B. 1. M. 1. Nr. 10 (1809).

- LEIST (J. C.) seit 1808 königl. Westphälischer Staatsrath und seit 1809 Generaldirektor des Unterrichts im Königreich Westphalen zu Cassel. SS. Lehrbuch des Teutschen Staatsrechts. Nebst einem Abdrucke des Lüneviller Friedens, des Friedens von Campo Formio, des den ersteren ratisicirenden Reichsschlusses, des Reichsdeputations-Hauptschlusses und des denselben genehmigenden Reichsschlusses. Göttingen 1803. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Rede, gehalten in der Versammlung der Reichsstände des Königreiche Westphalen, am 17ten August 1808; in v. Archenholz'ens Minerva 1808. Okt. S. 22-62. Nov. S. . . . Auch besonders gedruckt, Teutsch und Franzölisch. Cassel 1808. 4.
- LEISTE (Johann Christian) Archiv Gränz und Lehns - Sekretar zu Wolsenbüttel: geb. daselbst . . . SS. Repertorium der Verordnungen und Rescripte, welche in dem Herzogthume Braunschweig in den Jahren 1750 bis 1804 erlassen sind. Braunschw. 1805. 4.
- 10 B. von LEITNER (Kajetan Franz) starb am 8ten December 1805. War geb. zu Grätz in Steyermark am 15ten September 1768. Vergi. Neue Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiferthums Febr. S. 67-69.
- LEMBKE (C. A...) großherzogl. Badischer Landkommissar zu ... geb. zu ... SS. Die
 Erdmannshöhle bey Hasel, in der zu dem Churfürstenthum Baden gehörigen Landgrafschaft
 Sausenberg. Mit 12 Kupfern, bestehend in 9
 Prospekten und 2 Grundrissen, sammt der Ansicht des Eingeriges. Herausgegeben u. s. w.
 Basel 1893: gr. fol.
- LEMBKE (Georg) herzogl. Mecklenburgischer Hofrath. und Genflitzkunzlegsiskal... zw... Schwerin: tyres Jahrb. 21cg Band, Dd get.

- geb. 28... SS. Teutsche Ornithologie, oder Naturgeschichte aller Vögel Teutschlands, in naturgetreuen Abbildungen und Beschreibungen, herausgegeben von Borkhausen, Lichthammer, C. W. Becker, Lembke und Becker dem Jüngern. 2ter und 3ter. Hest. Darmst. 1800-1801. 4ter-7ter Hest. ebend. 1802-1803. sol.
- LEMBKE (Paul Christian Nikolaus) Licentiat der Rechte zu . . . : geb. zu . . . §§. Von der Befugniss eines Falliten zur Disposition seines Vermögens bis zum Ausbruche des Concurses, nach Lübeckischen und gemeinen Rechten. Lübeck 1802. 8.
- **EMME (Friedrich Karl Wilhelm) Organist der St. Katharinenkirche und Instrumentenmacher zu Braunschweig: geb. daselbst 1747. §§. Anleitung zu einer guten Behandlung der Pianosorte's und Klaviere; nebst Verzeichnisse der von demselben versertigten Instrumente. Braunschw. 1809. 8. Von ihm, als Schriftsteller, f. das Teutsche Künstlerlexikon.
- LEMPE (J. F.) im 1sten Band S. 483. Z. 9 setze men wach Litteraturzeitung die Zahl 1805.
- LENSCH (Albertine) zu Berlin: geb. zu . . . §§. Poëtische Versuche. Berlin 1806. 8.
- LENTIN (A. G. L.) lies: seit 1801 Salzschreiber bez

 dem künigl. Allodial-Salzwerk zu Rothensele
 im Osnabrückischen.
- brunnen und Bädern zu Rehburg, besonden von der neuen Schwefelquelle bey Winslar. Nebt einem Situationsplan. Hannover 1803. 8. Erfahrungen über die Entstehung und Wirkung des Mutterkorns; in dem Neuen Hannöver. Magazin 1804. St. 1. Vorrede zu L. Erkmidtmann's Ausführlichen praktischen Anlei-

tung zur Gründung einer vollkommenen Medicinal-Verfassung und Polizey (Hannover 1804. gr. 8). — Reyträge zur ausübenden Arzneywissenschaft von L. F. B. Lentin, königl. Großebrit. — Leibarzt zu Hannover u. s. w. Supplementband. Mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers und mit Anmerkungen; herausgegeben von W. SACHSE. Leipz. 1808. 8.

- LENZ (C. L.) seit 1806 Direktor des Gymnasiums zu Weimar. SS. Ueber Schulbibliotheken und Schulkabinete; eine Einladungsschrift. Leipz. 1804. 8. De Basedowio, de Paedagogius Dessaviensi & Schnepfenthaliano, deque nimium hodie neglectis Latinae linguae studio & abusu. Nordhusae 1805. 8. Oratio de Gymnafiis frivolo seculi ingenio neutiquam accommodandis. Vinariae 1806. 8. Progr. Bitte für die Bibliothek des Weimarischen Gymnasiums; nebst einer Beyspielsammlung von Geschenken und Vermächtnissen an anderweitige Schulbibliotheken. ebend. 1807. 8. Vorläufige Nachricht von dem Weimarischen Gymnasium überhaupt, und der neuen Classis selecta insonderheit. ebend. 1809. 8. - Fragmente aus dem Tagebuche einer Reise nach Dänemark und Schweden, im Spatsommer und Herbste 1796 gemacht; Wieland's Neuem Teut. Merkur 1797. St. 4. S. 301-330. Ueber das Herabsteigen in den Crater des Vesuv und des Aetna; ebend. 1803. Jun. S. 135-140.
- LENZ (F. D.) §§. Predigt am Tage der Eröffnung der kaiserl. Universität zu Dorpat; in Jäsche'ns Geschichte der Feyerlichkeiten u. s. w. S. 6-17 (1803).
- LENZ (J. G.) seit 1803 hat er den Charakter eines herzogl. Sachsen-Weimarischen Bergraths. §§. Gab mit J. F. H. SCHWABE heraus: Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie man Dd o

Jena. Jena 1802. gr. 8. Mit 5 Kupfern. Schriften der herzoglichen Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Mit drey Kupfertafeln. ebend. 1804. Auch unter dem Titel: Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena. ster Band. — ster und resp. 5ter Band. Mit vier Kupfertafeln und einer Charte. ebend. 1808. gr. 8. Tabellen über das gesammte Mineralreich, mit Rücksicht auf die neuesten Entdeckungen, und mit einigen erläuternden Anmerkungen, herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. kl. fol.

LENZ (Karl Gotthold) starb am 27sten März 1809. War geb. am 6ten Julius 1763. §§. De Horatii Archyta sive Oda XXVIII. Libri I. Gothae, Lipsiae & Nordhusae 1802. 4. Epistola in loca quaedam carminis Catullini de nuptiis Pelei & Thetidis. Gothae 1807. 4. Die Göttin von Paphos auf alten Bildwerken und Baphomet. ebend. 1808. 4. Mit 2 Kupfertafeln. — M. Heinrich Gottfried Reichard, Conrector der Fürstenschule zu Grimma; in Schlichtegroll's Nekrol. der Teutschen für das 19te Jahrh. B. 1. S. 167-176. Karl Traugott Gottlieb Schönemann, Professor zu Göttingen; ebend. B. 2. S. 69-80. Imman. Joh. Gerhard Scheller, Rektor u. Professor zu Brieg; ebend. B. 3. S. 151-164. - Epistolae philologici argumenti ad diversos; in A. Matthiae Miscellaneis philol. Vol. I. P. I & II (1803). Vol. II. P. I (1804). — Siegel-Stein eines Römischen Augenarztes, im Besitz Sr. Durchlaucht des regierenden Herzogs von Gotha; in Wieland's Neuem Teut. Merkur 1808. St. 9. S. 23-33. - Recensionen in der Gothaischen gel. Zeitung, in der Hallischen Allg. Litt. Zeitung, in der Allgemeinen Teutschen Bibliothek, in der Bibliothek der schönen Wissensch. und Künste, in den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur u. f. w. — Vergl. (Becker's) Nationalzeitung der

der Teutschen 1809. St. 14. Doeringä Oratio in memoriam Caroli Gotth. Lenzii habita in Gymnasio Gothano a. d. 20 April 1809. 8. Böttiger in Wieland's N. Teutschen Merkur 1809. St. 7. S. 201-207.

- LENZ (. . .) Hofrath zu Passau: geb. zu . . . §§. Historische Darstellung der freywilligen Armen-Anstalten in Passau. Zum Besten der Armen geschrieben. Mit einem Kupferstich. Passau 1804. kl. 8.
- LEO (J. C. O.) §§. Das glückliche Dorf, in sittlich politisch- und landwirthschaftlicher Hinsicht betrachtet, und in einem nachahmungswürdigen Beyspiele dargestellt. Leipz. 1804. gr. 8.
- LEO (Traugott Benjamin Agapitus) Pfarrer zu Sorne und Staupitz im Königreich Sachsen: geb. zu... §§. Krito, oder: über den wohlthätigen Einfluss der kritischen Philosophie auf menschliche Tugend; in dialogischer Form; ein Versuch. Leipz. 1806. 8.
- LEON (G.) §§. Gab mit RATSCHKY und KREIL heraus: Apollonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und Unterricht. Mit Kupfern. 1ster Jahrgang für 1808. ebend. 1808. 18.
- LEONHARD (Karl Gaesar) Landkassen-und Steuerdirektions - Assessor zu Hanau; geb. zu . . . §§. Gab mit K. F. MERZ und J. H. KOPP heraus: Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt w. s. w. Frankf. am M. 1806, gr. fol. Taichenbuch für die gesammte Mineralogie, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen. 1ster Jahrgang, Mit Kupfern und Karten, ebend. 1807. ster Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend. Dd 3 1808.

1808. — 3ter Jahrgang. Mit Hauy's Bildniss und 4 Kupsern. ebend. 1809. 8. Handbuch einer allgemeinen topographischen Mineralogie. 2 Theile. ebend. 1808. 8. — Ueber die Krystallisation des Topases; in v. Moll's Annalen der Berg-und Hüttenkunde B. 5. Nr. 10 (1806). Zusatz zur Beschreibung des Steinheimer Basaltbruches; ebend. B. 6. Nr. 5 (1807). — Charakteristik 'des phosphorsauren Kupsers; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 8 (1809).

- Lehrer der Elementarschule zu Memmingen: geb. daselbst am isten Julius 1773. SS. Erläuternde systematische Uebersicht der sämmtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen. Memmingen 1804. 8. Katechismus der reinen Lehre, nach der ein verständiger Mensch leben soll. ebend. 1807. 8. Lieder des Edelmuths. ebend. 1807. 8.
- ZEONHARDI (Christian Gottlob) . . . zw :

 geb. zw . . . §§. Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Teutschen in's Französische, mit
 den nöthigen Wörtern und Redensarten, auch
 grammatikalischen Anmerkungen begleitet.
 Altenburg u. Erfurt 1802. §.
- LEONHARDI (F. G.) §§. Heinrich Sander's ökonomische Naturgeschichte für den Teutschen Landmann, und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgesetzt u. s. w. 5ter und letzter Theil. Leipz. 1803. 8. Auch unter dem Titel: Oekonomische und technologische Naturgeschichte des Mineralreichs, herausgegeben u. s. w. Gab mit J. H. SEIDEL heraus: Der Frühlings- und Sommergärtner, oder Anweisung, jede Art von Blumen, wohlriechende niedrige Strauch-Stauden- und rankende Gewächse, nebst Küchengartenkräutern, so wie auch Obstorangerie, nach Art

Art der Chinefen, in Scherhen zu erziehen, 🗪 pflanzen und abzuwarten , und dielelben für den Winter aufzubewahren und zu erhalten; nach eigenen Erfahrungen bearbeitet u. f. w.'ebend. Abhandlung über die Erbauung ländlicher Gebäude, ihre Einrichtung, Anordnung und Abtheilung fämmtlicher Wirthschaftsgebaude u. f. w. Bekannt gemacht durch den " Ackerbaurath zu Loudon und aus dem Englischenins Franzölische mit Anmerkungen übersetzt von C.P. Lafteyrie; aus dem Franzöfischen aber u. f. w. Monatliche Ueberabend. 1805. Queerfol. ficht der Forst-und Jagd-Wirthschaft, nach welcher die Gultur-Benutzungs- und Unterhaltungs-Geschäfte der Zeit nach verrichtet werden follen; herausgegeben u. f. w. Mit einer Vorrede und einer Einleitung, welche letztere lich auf die Gegenstände des Forst-und Jagdwelens erftreckt und beynahe die Hälfte der ganzen Schrift ausfüllt, ebend, 1805. 8. Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forst-und Jagdwillenschaft, nebst Fischerey, für Forstmänmer, Jäger, Jagdliebhaber und Fischer, ingleichen für Gutsbesitzer, Jagd-und Fischerey berechtigte, mit Rücklicht auf die in diele Fächer einschlagenden Gesetze. Nach eigener Erfahrung bearbeitet von Karl Adam Heinrich von Bose; herausgegeben, berichtigt und vervollkommnet u. f. w. 1ster Band (oder vielmehr Theil). ebend. 1807. - (2ten Theils) 1ster und 2ter . Band. Auch unter dem Titel: Neues allgemeines praktisches Wörterbuch der Jagdwissenschaftu. f. w. ebend. 1808-1809. gr. 8. Mit Kupfern. — Bemerkungen über Manufakturen, Fabriken und Handel überhaupt, und von den Sächlischen Baumwollen- und Wollenmanufakturen insbesondere, mit Rücksicht auf das Sörgelische Memorial; in dem Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 1-48. August S. 89-107. Sept. S. 177-204. - Vorrede zu der Neuen Beschreibung von Leipzig; ein Handbuch für Fremde Dd 4

und Einheimische, welche die Merkwürdigkeiten und Umgebungen dieser Handelsstadt näher kennen und ihren Ausenthalt zweckmässig benutzen wollen (Leipz. 1806. 8). — Gab heraus, berichtigte und erläuterte K. A. H. von Bose'ns Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forstwissenschaft (ebend. 1807. gr. 8).

- LEONHARDI (Gottfried Wilhelm) Unterlieutenant bey dem königl. Sächsischen Feld-Artilleriekorps zu...; geb. zu... §§. Anleitung zur Berechnung eines arithmetischen Artillerie-Maassabes, von grösserer Genauigkeit und Bequemlichkeit, als der gemeine geometrische, als deffen Grundlage und Berichtigungsmittel, nebst den Regeln, den letztern zu zeichnen und zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Meissen 1805. 8.

 Leonell's logarithmische Supplemente, als ein Beytrag, Mängel der gewöhnlichen Logarithmentafeln zu ersetzen; aus dem Französischen, nebst einigen Zusätzen. Dresden 1806. 8.
 - LEONHARDT (Matth...) des Schulamts examinirter Kandidat zu Memmingen: geb. zu... §§. Erläuternde systematische Uebersicht der sämmtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen u. s. w. Memmingen 1804- 8.
 - 10 B. LEOPARD (Johann Karl) starb am sosten November 1805.
 - LEOPOLD (Friedrich Heinrich Ludwig) M. der Phil. zu Wittenberg: geb. zu . . . §§. Wittenberg und die umliegende Gegend; ein historisch-topographisch-statistischer Abris zur dritten Secularfeyer der Universitätsstiftung. Meissen 1802. gr. 8. Ueber den gegenwärtigen Zustand der akademischen Bibliothek zu Wittenberg; in Grehmann's Annalen dieser Universität Th. 3 (1802). Dieser Aussatz ist auch besonders gedruckt.

LEOPOLD (Justus L. G.) §§. Handwörterbuck des Gemeinnützigsten und Neuesten aus Oekonomie und Haushaltungskunde. Leipz. 1801. gr. 8. Agrikola, oder fassliche Darstellung des Neuesten und Gemeinnützigsten aus der gesammten Landwirthschaft. 1ster Band; Vom Futterbaue. Hannover 1803. 8. Auch unier dem Titel: Agrikola, oder Belehrungen über alle Gegenstände" der Landwirthschaft aus langjähriger Erfahrung. ister Band. iste Abtheilung; enthält den Bau der natürlichen Wiese. Die ste Abtheilung: 1) den Bau der künstlichen Wiese; 2) kurzgefalste Anleitung zum Anbaue der besten Hülfs-Fütterungs-Gewächle, besonders für das Rind-Die Landbienenzucht, kurz und falslich dargestellt für Landleute. Ein Anhang zum zweyten Bande des Agrikola. Nordhausen Sak nach C. C. A. NEUEN-1206. 8. HAHN'S Tode durch und setzte fort des 2ten Bandes aften Theils von dessen Anleitung zum? landwirthschaftlichen Handel u. s. w. 1808. gr. 8. — Aufforderung an Prediger und Schullehrer, den Landmann für ärztliche Hülfe in Krankheiten geneigt zu machen; in dem Reichsanzeiger 1301. Nr. 17. S. 221-225. Von dem Handwörterbuch des Gemeinnützig-Ren und Neuesten aus der Oekonomie erschiese die 2te verbellerte und vermehrte Ausgabe 1805. Die darin befindlichen Zusätze sind für die Besitzer der ersten Ausgabe besonders abgedruckt worden 1805.

10 B. LE PIQUE (J. P.) seit 1805 auch M. der Phil.
und seit 1806 Prediger der reformirten Gemeine
zu Mannheim. SS. *Bibliothek für Lustgärtner und Blumenfreunde, oder Teutschlands
neuere Litteratur der schönen Gartenkunst. Erlangen 1806. 8. Predigt am zweyten Jubelfeste der Stadt Mannheim den 24sten Jan. 1807,
bey der Teutschreformirten Gemeinde gehalten.
Mannheim 1807. gr. 8.

Dd 5

LEP-

- LEPPENTIN (G. N.) jetzt zu Stockelsdorf bey Labeck.
- LEPS (Wilhelm) D. . . . zw . . . : geb. zw §5.

 Phaedri Fabulae Aesopiae; ex optimis recensionibus juventuti editionem curavit & quadripartita fabularum appendice ad comparandum infiruxit. Posnaniae 1806. 8.
- 20 B. LERBER (V. R.) seit 1803 ist er wieder Mitglied des grossen Kantons-Raths zu Bern, wie auch des obersen Appellationsgerichts, und seit 1805 des dortigen Stadtraths.
- Freyherr von LERCHENFELD (. . .) auf Aham, königl. Bayrischer Obersörster im Forstbezirk Landshut: geb. zu . . . in Bayern §§. Taschenbuch für kurpfalzbayrische Förster. 1ster Jahrgang. Landshut 1806. Taschenformat.
- LESKE (Gottfried) starb 1796. Vergl. Meusel's Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 8.
- LESSING (Johann Gottlieb) starb am 6ten Oktober 1808. War zuletzt Rektor des Lyceums zu Chemnitz.
- LETH (Ehrhart) ehemahliger Friedensrichter im Kanton Stromberg, Bezirk von Simmern, Departement von Rhein und Mosel n. s. w. (jetzt?): geb. zu... §§. Handbuch für die Friedensrichter des Königreichs Westphalen, in zwanglosen Heften. 1ster Heft. Cassel 1808. gr. 8.

LEUCHS (J. G.) §§. D. Johann Andreas Friederich, Reichsstadt Nürnbergischen Advokat; eine treue charakteristische Schilderung; im Namen des Pegnesischen Blumenordens, dessen würdiges Mitglied und thätiger zweyter Consulent er war, gefertiget von einem seiner Freunde und Kollegen. Nürnberg 1802. 4. * Die Kunst, sich auf eine wohlfeile Art und in kurzer Zeit reich und angesehen zu machen; Noth-und Hülfebüchlein für Viele, hauptsächlich für angehende Kaufleute; vom Zelanten. Mit einem Anhange. (Ohne Druckort) 1806. 8. *Der Beobachter an der Pegnitz. 1sten Bandes 1ster bis 3ter Hest. (Mehr kam noch zur Zeit nicht heraus). Fürth 1806 - 1807. kl. 8. — Von dem Versuch einer auf Thatlachen gegründeten und freymüthigen Charakteristik der Kaiser und Könige von Teutschland erschien der 5te und letzte Theil, von Ferdinand dem Zweyten bis zu Leopold dem -Zweyten. Mit dem Bildnisse Josephs des Zweyten, Kaisers und Königs von Teutschland. 1807. Die Charakteristik des Kaisers Adolf erschien besonders unter dem Titel: Adolf der Nassauer, Kaiser und König der Teutschen; für Wahrheätsfreunde, Patrioten und denkende Köpfe jetziger Zeit. Leipz. u. Augsburg (ohne Jahrzahl). kk. 8. (Mit Latein. Lettern). — Mehrere Ausseitze in den Fränkischen Provinzialblättern, mit der Unterschrift: Der Zelant.

LEUCHS (J. M.) §§. System des Handels. 1ster Band: Privathandelschaft. Nürnb. 1804. — 2ter Band: Staatshandelswissenschaft. ebend. 1804. gr. g. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung: Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens. 2te. Abtheilung: Anleitung zur Berechnung der Facturen. Mit Schematen, Facturen und einem Münzverzeichnisse. ebend. 1806. 4. Der 3te Band auch unter dem Titel: Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens und des Nürnberger Buchhaltens. — Unterhaltungen zwischen Philiodas

das und Pithon; in dem Journal für Fabrik u. f. w. 1792. S. 352-364. Was hat man zu überlegen, wenn man eine Handlung anfangen will? ebend. S. 365-372. — Die Handlungszeitung wurde auch in den folgenden Jahren fortgesetzt, und wird noch jetzt, im Jahre 1808, fortgesetzt.

- LEUCHTE (August Theodor) Diakonus zu Haynichen im Königreiche Sachsen: geb. zu . . . §§. Anleitung zur katechetischen Erklärung der Sonnund Festtags-Episteln. '1ster Heft. Freyberg 1806. 2ter Heft, ebend. 1807. 3ter und 4ter Heft, ebend. 1808. 8.
- LEUN (J. G. F.) §§. * Reine Auffassung des Urchristenthums in den Paullinischen Briefen; ein Seitenstück zur biblischen Theologie des neuen Testaments. Leipz. 1803. gr. 8. Pauli ad Corinthios Epistela secunda graece. Lemgov. 1805. 8 maj.
- LEUNE (J. K. F.) §§. W. Cruichshank's Versuche und Erfahrungen über die Wirksamkeit des Sauerstoffs zur Heilung der Lustseuche; aus dem Englischen, mit einer Einleitung. Leipz. 1801. gr. 8. 2te Ausgabe, ebend. 1808. gr. 8. W. Buchan's Anweisung, ohne Hülfe eines Arztes den venerischen Krankheiten zuvorzukommen u. s. w. frey bearbeitet u. s. w. 2tcs Bändchen, die Zusätze und den Anhang von Mitteln und Recepten enthaltend. ebend. 1801. 8. Repertorium chirurgischer und medicinischer Abhandlungen für praktische Aerzte und Wundärzte; fortgeletzt u. l. w. 4ter Band. ebend, Auch unter dem Titel: Neues Reper-1801. 8. torium u. s. w. 1ster Band. (Die 3 ersten Bände gab ein Ungenannter heraus). Handbuch der venerischen Krankheiten, von D. A. V. Berlingkieri, Professor der Medicin in Pisa. Frey bearbeitet, und mit Anmerkungen und Zulätzen

versehen. ebend. 1802, 8. Entwickelung der Gallischen Theorie über das Gehirn, vorzüglich betrachtet als ein Inbegriff der Organe unserer intellektuellen: und moralischen Eigenschaften. Mit Kupfern. ebend. 1803. 8. Gab mit K. F. BURDACH heraus: Realbibliothek der Heilkunst; oder Darstellung der Fortschritte der praktischen Arzneykunst und Wundarzneykunst im neunzehnten Jahrhunderte. 1sten Jahrgangs ister Band. Mit i Porträt und i Kupfertafel. Leipz. 1803. 8. — Summarische Darstellung des Gallischen Systems; in der Schule der Menschenkenntnis (Leipz. 1805. kl. 8).

LEUPERT (...) ... zu Breslau: geb. -zu ... §§. Das landwirthschaftliche Gleichgewicht. Breslau 1803. 8. Wirthschaftliches Taschenbuch; herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. Breslau u. Leipz. 1803. - 2ter Jahrgang. ebend. 1804. 8. Auch unter dem Titel: Dismimbration, wie sie in Schlesien in Hinsicht auf Staat, Finanzen, Kreditsystem, Schanfzucht u. s. w. möglich ist, nebst einer Abhandlung über Gemeinheits-Theilung. — Sieht es da mit der Kultur des Ackerlandes gut aus, wo die Wiesen in einem Lande im niedrigen Preise stehen? in den Oekon. Heften B. 19. Nov. Nr. 7. S. 458-469 (1802). Um Kühe von guter Race zu bekommen, ist es räthlich, die Kälber Mutterles aufzuziehen? ebend. Dec. Nr. 6. S. 550 - 558.

LEUTHIER (Ernst Valentin) starb am 18ten April 1809: geb. zu . . . 1723. Privatisirte zu Leipzig, nachdem er Livländische und andere junge Herren von Adel begleitet und die Aussicht über sie geführt hatte. §§. *Winke für die Leser der Schrist: Freymüthige Betrachtungen über die neuen Preussischen Anordnungen in geistlichen Sachen. Germanien 1792. §. *Ein Wort zu seiner Zeit von der Wahrheit und Vortresslichkeit der christlichen Religion. Leipz.

ن -

- *Vorbereitung zu weiterer Erkenntniss des allgemeinen Staatsrechtes; für Jünglinge, die sich den Studien widmen. ebend. 1800. 8. — Vergl. Allgem. Litter. Zeitung 1809. B. 3. S. 506.
- von LEVELING (H.) §§. Wie können medicinische Wissenschaften auch für andere Staatsdiener auf Akademieen und Universitäten nützlich und anwendbar gemacht werden? Landshut 1804. 8.
- LEVELING (P. T.) legte 1805 seine Professur zu Landshut nieder, und lebt seitdem als kurbayrischer Landsgerichtsphysikus zu Göggingen unweit Augsburg.
- LEVEZOW (Konrad) Professor der Alterthumskunde und Mythologie an der königl. Kunst-und Zeichenschule zu Berlin seit 1804 (vorher ordentlicher Lehrer am dortigen Friedrich-Wilhelms-Gymnasium): geb. zu . . . §§. Ueber den Raub des Palladiums auf den geschnittenen Steinen des Alterthums; eine archäologische Abhandlung. Nebst 2 Kupfertafeln. Braunschweig 1801. gr. 4. Denkschrift auf Friedrich Gilly, königlichen Architekten und Professor der Akademie der Baukunst zu Berlin. Berlin 1801. gr. 4. Christian Tobias Damm's Mythologie der Griechen und Römer; nach der von Friedrich Schulz veranstalteten Ausgabe aufs neue bearbeitet von u. f. w. Mit 28 neuen, nach Antiken gestochenen Kupfern. ebend. 1803. 8. Ueber die Familie des Lykomedes in der königl. Preuffischen Antikensammlung; eine archäelogische Untersuchung. Nebst 10 Kupfertafeln. ebend. 1804. Ueber die Frage: Ob die Megr. Royalfol. diceische Venus ein Bild der Knidischen vom Praxiteles fey? eine archäologische Abhandlung. Nebst einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 4. De juvenis adorantis signo ex aere antiquo hastenus in regia Berolinensi, nunc autem Lutetiae Pa-

risiorum conspicuo. ibid. eod. 4 maj. den Antinous; dargestellt in den Kunstdenkmählern des Alterthums; eine archaologische Abhandlung. ebend. 1808. gr. 4. Leben und Kunst der Frau Margarethe Luise Schick, königl. Kammersängerin und Mitgliedes des National-Theaters zu Berlin. Mit dem Bilde der Künstlerin nach der Büste von F. Wichmann. ebend. 1809. gr. 8. - Ueber statuarische Gruppen - Anordnung und Aufstellung bey den Alten (aus dessen damahis noch ungedruckten Werk über die Familie des Lykomedes); in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1804. Januar S. 29-35. Februar S. 91-99. — Beschreibung der Antiken der königl. Preussischen Sammlung: Die Familie des Lykomedes; in der Berlin. Monatsschr. 1804. May S. 374-386. — Ueber die Wahl des Stoffs zu einem grossen historischen Drama; in Fr. Koch's Eurynome Quart. 1 (1806). — Vergl. Intelligenzblatt zur N. Allgem. Teutschen Bibl. B. 81. S. 344.

- LIBOSCHITZ (Salom) D. der AG. zu Wien: geb.
 zu... SS. Beyträge für die neuere Heilkunde; nebst einer Sammlung von merkwürdigen Krankengeschichten aus der Klinik zu Wien.
 Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths und Professors
 Joh. Peter Frank. 2 Bände. Wien 1805. kl. 8.
- von LEYSSER (F. W.) §§. Verzeichniss der von ihm gesammelten Mineralien; mit mineralogischen Bemerkungen. 1ster Theil, die Erd-und Steinarten enthaltend. Halle 1806. 8.
- LICHT (Friedrich Wilhelm) Kammergerichts-Regifirator zu Berlin: geb. zu . . §§. Gerichtsbarkeits-Topographie von der Mittelmark, der
 Prignitz, der Uckermark und einem Theile der
 Altmark; entworfen u. s. w. 1ster Theil. Berlin 1803. ster und ster Theil. ebend. 1804. 4.

nach dessen Tode aus den hinterlassenen Papieren gesammelt und herausgegeben von Ludwig Christias Lichtenberg, Sachi. Goth. Legationsrath, und Friedrich Kries, Prof. am Goth. Gymnasium. 1ster und 2ter Band. Göttingen 1800. — 3ter Band. ebend. 1801. — 4ter Band. ebend. 1802. — 5ter Band. ebend. 1803. — 6ter Band. ebend. 1803. — 7ter Band. ebend. 1803. — 8ter Band. ebend. 1804. 8. Die beyden letzten Bände auch unter den besondern Titel: G. C. Lichtenberg's physikalische und mathematische Schriften. 1ster und 2ter Band.

Inchtenberg (L. C.) §§. Elemente der partiellen Mondfinsternis am 23sten Oktober 1771, für den Meridian von Göttingen berechnet, nebst einigen Erläuterungen; in dem Hannöver. Magazin 1771. St. 85. Einige Versuche mit Polypen; ebend. 1773. St. 5. Von dem Nutzen, den die Mathematik einem Bel-Esprit bringen kann; ebend. 1766. St. 62. — Ueber Entzündung des Schwefelwasserstoffgas durch concentrite Salpetersäure; in dem N. allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1 (1803). — Ueber die Gewinnung des Aethers; in dem Russischen Jahrbuch der Pharmacie B. 2 (1804).

LICHTENSTEIN (A. A. H.) that 1805 Verzicht auf die Stelle des Pastoris primarii an der St. Stephanskirche zu Helmstädt, deren Arbeiten und Einkünste dann unter den Archi-Diakonus und Diak. dieser Kirche vertheilt wurden. §§. Tentamen Palaeographiae Assurio-Persicae, sive simplicis compendii ad explicandum untiquissima monumenta popusorum, qui olim circa mediam Asiam habitarunt, praesertim vero cuneatas, quas vocant, inscriptiones. Cum tabulis quatuor aeri incisis. Helmstadii 1803. 4. — Execupt aus seiner Abhandtung über die Keilschrift; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1802. Oktober

433

Bescheidene Verantwortung gegen die strenge Beurtheilung, welche einige ehrenwerthe Männer über dessen ohnmaalsgebliche Versuche, die Keilschrift zu erklären, ergehen lassen; ebend. 1803. May S. 34-42. Ueber die Inschriften der Ziegelsteine zu Bagdad; in den Beyträgen zur krit. Bearbeit. alter Handschriften v. Bruns St. 2 (1802). - Ueber die Babylonische und Persepolitanische Keilschrift, als das muthmasslich älteste Urbild aller his jetzt bekannten Buchstaben - Alphabete; in dem Braunschweigischen Magazin 1802. St. 35-37. klärung einiger Phönicischer Inschriften an den Ruinen der Stadtmauer von Citium auf der Insel Cypern; ebend. 1803. St. 7. Weitere Forschungen und Erläuterungen über die Keilschrift; ebend. St. 17. Ueber die ausserhalb des Wassers lebenden Pflanzenthiere, wie guch deren merkwürdige Verwandlung in mancherley Erdschwämmen, und ähnliche, bisher gewöhnlich zum Gewächsreiche gerechnete organische Naturerzeugnisse; ebend. St. 39-42. Ueber die Verwandschaft des Arabischen mit dem Teutschen, und besonders mit dem Plattteutschen; ebend. 1804. St. 13 u. 14.

LICHTENSTEIN (Georg Rudolph) Rarb am 28sten May 1807. War auch seit 1804 herzogl. Braunschweigischer Hofrath und Garnison - Medicus zu Braunschweig (aber nicht Leibarzt). §§. Ueber die Brauchharkeit der jungen Kartoffeln; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1785. St. 92 u. 93. Wider ein der Blatternimpfung nachtheiliges Gerücht; ebend. 1787. St. 97 u. 98. Vorschlag zur genauen Prüfung der Urlachen und Verbesserung der sogenannten blauen Milch; in dem Braunschweig. Nachrichten von Magazin 1789. St. 6 u. 7. den misslungenen Impfungen der Kuhpocken in Oebisfelde; ebend. 1802. St 13 u. 14. Ueher die Waare der Olitätenhändler, auch Schach-' teln-Igtes Jahrh, 2ter Band,

teln-und Buddenträger genannt; ebend. 1805. St. 3 u. 4.

- LICHTENSTEIN (Heinrich) Sohn von A. A. H. D. der AG. jetzt auf Reisen: geb. zu . . . §§. Nachrichten von Tenerissa; ein Fragment aus seinem Tagebuche von Amsterdam nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. Januar S. 37 - 58. Ueber die Beetjuanas; als Nachtrag und Berichtigung zu Barrow's Auszug aus Trüter's Tagebuch einer Reise zu den Buschwanas in den A.G.E. B. XXII. S. 140 u. ff. S. 257 u. ff. Mit einer Zeichnung; ebend. 1807. May S. 3-63. - Beobachtungen an einigen Buschmanns-Schädeln; in Bredow's Chronik des 19ten Jahrhunderts B. 2 (1807). - Bemerkungen über die Sprachen der Südafrikanischen wilden Völkerstämme, nebst einem kleinen Wörterverzeichnisse aus den gebräuchlichsten Dialekten der Hottentotten und Kaffern; in Bertuch's und Vater's allgemeinen Archiv für Ethnographie und Linguistik B. 1. St. 1. S. 259-331 (1808).
- LICHTENTHAL (Peter) wahrscheinlich ein Pseudonymus. §§. Der musikalische Arzt, oder: Abhandlung von dem Einflus der Musik auf den
 Körper, und von ihrer Anwendung in gewissen
 Krankheiten. Nebst einigen Winken zur Anhörung einer guten Musik. Wien 1807. kl. 8.
- LICHTHAMMER (Johann Wilhelm) . . . zu . . .:
 geb. zu . . . §§. Christlicher Religionsunterricht für die Jugend. Darmstadt 1809. 8.
- LIEBE (J. C. G.) §§. Zur Beförderung der Predigten nach Grundsätzen der reinen Sittenlehre; in (Rehkopf's') Prediger-Journal für Sachsen Jahrg. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Wie können Prediger, welche sich nicht von Möglichkeit und Wirklichkeit der Wunder überzeugen können,



435

die Evangelischen Wundergeschichten zweckmassig bey ihren öffentlichen Vorträgen darüber behandeln? ebend. H. 5.

- LIEBEK (J. .. C. .. G. ..) Rathmann bey dem Magiftrat zu Magdeburg: geb. zu . . . SS. Auszüge aus den königl. Preuflischen Polizeygesetzen in Beziehung auf Gesundheit und Leben der Menschen; herausgegeben u. s. w. Magdeburg 1805. 8.
- LIEBEL (Ignatz) Professor der schönen Wissenschaften zu Wien: geb. zu . . . §§. Wiener Musenalmanach auf das J. 1802. Wien 1802. 12.
- LIEBELT (Christian Daniel) starb am 8ten Oktober 1807. SS. Kleines Liederbuch für Kinder, junge Leute und alle Freunde des Wahren und Guten aus verschiedenen Sammlungen ausgewählt und herausgegeben: Thorn 1802. 8. Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 46, S. 984-986.
- von LIEBENROTH (Friedrich Ernst Franz) starb am 8ten September 1803.
- Freyherr von LIEBENSTEIN (J. L. F.) jetzt grofsherzogl. Badischer geheimer. Rath und Landvogt. des Oberamts Hochberg.
- LIEBER (Johann Emmeran) fürftl. Taxischer geistlicher Rath, Licentiat der Theologie, ordentlicher Prediger und Sakristan an der Haupt-Stadt-Pfarrkirche zum heil. Egyden zu Klagenfurt: geb. zu . . . SS. Kurzer und leichtsassicher Unterricht über das Wetterläuten, dann Wetter- und Hagelbeschiessen. Nebst einer Hinweisung auf das bis jetzt einzige Mittel wider dem Blitzstrahl; für das liebe Landvolk versast. Klagenfurt 1807. 8.

- oder Reise-Taschenbuch für junge wandernde Künstler oder Handwerker; herausgegeben u. s. w. 1ste Abtheilung. Erfurt 1805. 8. Neue Erdbeschreibung, oder Geographie für junge wandernde Reiselustige Künstler, Handwerker und andere Reisende, besonders aber auch zum Gebrauche für Handwerks- und Industrie-Schulen. ebend. 1805. 8. Von der Messkunst für Schulen erschien die 2te Abtheilung, mit sehr vielen Figuren 1804. Ueber Helz- und Baumanpslanzungen; in dem Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker B. 1. Nr. 3 (1804).
- LIEBESKIND (J. H.) seit 1807 königl. Bayrischer Oberjustitzrath zu Bamberg. § Versuch einer
 Akustik der Teutschen Flöte, als Beytrag zu einer philosophischen Theorie des Flötenspielens;
 in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 9.
 Nr. 6 u. 7. Bruchstücke aus einem noch ungedruckten philosophisch- praktischen Versuche
 über die Natur und das Tonspiel der Teutschen
 Flöte; ebend. Jahrg. 10. Nr. 7. 8. 9 u. 10.
- von LIEBHABER (Erich Daniel) starb am 7ten December 1801. (War zuletzt Kanzleyassessor zu Hannover; vorher seit 1763 Hofrath bey der Justitzkanzley und ordentl. Hofgerichtsassessor zu Wolfenbüttel; vor diesem aber seit 1752 Kanzleyauditor zu Hannover; und damahls wurde er in den Reichsadelstand erhoben). §§. Eine Vertheidigung seines Braunschweigischen Landrechts gegen die Kritik des Bürgermeisters Meibom; in den Braunschweig. gel. Beyträgen 1792. St. . . .
 - von LIEBHABER (Ernst August Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; lebt mit dem Titel eines Braunschweigischen Forstraths seit 1801 gewöhnlich zu Helmstädt (vorher Lehrer an der Forstschule

- ber den Zuwachs der Waldungen und der Berechnungsart derselben, zum Behuf einer richtigen Ertragsbestimmung der Forsten, nach forstwissenschaftlichen und mathematischen Grundsätzen, praktisch bearbeitet. Mit Tabellen und
 Kupfern. Helmstädt 1804. 8. Anleitung zur
 forstwissenschaftlichen Messkunde und Forstaxation. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806 (eigentl.
 1805). gr. 4. Hülfstafeln zur forstwissenschaftlichen Messkunde, mit erläuternden Aufgaben. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. Ueber
 das Verhältnis der Brennbarkeit der Hölzer.
 ebend. 1806. gr. 8.
- LIEBMANN (Eduard) . . . zu . . . : geb. zu §§. Lebensregeln, Erfahrungsfätze und Sittenfprüche aus den Büchern der Weisen; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Grätz 1809. 8.
- LIEBMANN (Heinrich) Pfarrsubstitut zu Erdmannsdorf im Erzgebürge: geb. zu... §§. Eine
 katechetische Unterredung über Kuhpockenimpfung; gehalten mit den Kindern einer Dorfschule; allen Vätern und Müttern, so wie auch
 allen Geistlichen und Schullehrern empfohlen u.
 s. w. Leipz. 1802. 8.
- LIEBNER (J. A.) §§, Der reinliche Jüngling, wie er seyn soll, oder Unterricht über die Reinlichkeit; in Briesen für junge Leute. Leipz. 1805. 8. Von der Resormationsgeschichte D. Martin Luthers, für die Jugend, auch für Ee 3

Erwachsene u. s. w. erschien die 2te verbesserte und vormehrte Ausgabe 1805.

LIEBSCH (Wilhelm) D. der AG. und Privatdocent derselben zu Göttingen: geb. zu Peina . . . §§. Abhandlung über den Kropf, so wie er sich in verschiedenen Theilen von Nordamerika häusig sindet, von Benjamin Smith Barton, Doktor und Professor auf der Universität von Pensylvanien. Aus dem Englischen übersetzt, und mit Anmerkungen versehen. Göttingen 1802. 8. Grundriss der Anthropologie, physiologisch und nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ster Band. ebend. 1807. — 2ter Band: Anthroponomie. ebend. 1808. gr. 8.

Freyherr von LIECHTENSTERN (J. M. F.) - geb. zu Wien am 12ten Februar 1765. §§. Archiv für Geographie und Statistik, ihre Hülfswissenschaften und Litteratur, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Oekreichischen Staaten; verfasset von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben von u. s. w. Für das Jahr 1801. 2 Bände oder 12 Stücke, Wien 1801. (die ersten drey Stücke erschienen bereits im J. 1800). — Jahrgang 1802. 12 Hefte. ebend. 1802. 2 Bände oder 12 Hefte. ebend. 1803. gang 1803. - Jahrgang 1804. (nur 5 Hefte). ebend. 1804. Ueber die Schiffahrt auf der Muhr, besonders Stromauswärts, und über die hieraus entspringende Vortheile für das Commerz der ehend. 1803. 8. Oestreichischen Erbstaaten. Statistische Uebersicht des Oestreichischen Erb-Kailer-Staats; nach seinem Zustande in der ersten Hälfte des Jahres 1807; dargestellt u. s. w. Mit einer Karte dieser Monarchie. ebend. 1807. s Bogen in fol. - Statistische Uebersicht des Oestreichischen Kaiserstaats, nach dessen Zukande im Anfange des Jahrs 1809. ebend. 1809. 47 Bogen in fol. — Allgemeine Uebersicht des Standes der Bevölkerung im Herzogthume Steyermark;

mark; in dem Intelligenzblatt zu den N. Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums
1807. März S. 110 u. f. — im Herzogthume
Kärnthen; ebend. S. 111 u. f. — in Krain, Görz
und Gradiska; ebend. April S. 152 u. f. — Sein
Bildniss vor dem sten Stück der Allgem, geograph. Ephemeriden 1806.

LIEKEFETT (S. G.) Vergl. Otto's Lexikon der Oberlaufitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 485 u. f.

Fürst von AREMBERG-LIGNE (K. J.) §§. Von den Mélanges militaires, littéraires & sentimentaires erschien T. XXX 1808; auch unter dem Titel: Mémoires sur l'Ordre de la Toison d'Or & sur l'Ordre militaire de Marie Thérèse.

Freyherr von LILGENAU (A. C.) Dechant und Pfarver zu Aichack in Bayern. §§. Praktisch-katechetischer Unterricht der christlichen Lehre. 3 Theile. Augsburg 1797-1801. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Der Umgang der Kinder mit Menschen. Mit Erlaubniss der Obern. ebend. 1805. 12. Ansangsgründe der Teutschen Sprachlehre, zum Gebrauche der Normalschule in Aichach, ebend. 1807. 8.

von LILIENSTERN. S. Rühl von LILIENSTERN.

LILLT (Philipp Karl Anton) Prokurator bey dem Tribunal erster Instanz zu Helmstädt seit 1808 (vorher seit 1803 Amtmann zu Hessen im Braunschweigischen, und vor viesem Assessor des Untergerichts zu Braunschweig): geb. zu Braunschweig 176... §S. Anmerkungen und Zusätze
zu Dedekind's Einseitung in dem BraunschweigWolsenbüttelschen Prozess. Braunschw. u. Helmstädt 1802. 8. (Eigentlich ist er nur Herausgeber ;
denn diese Anmerkungen und Zusätze, die von
den Braunschweigischen Syndicis Niemeier und
Herklitz herrühren, waren schon viese Jahre
Ee 4

kandschriftlich in den Händen der Advokaten zu Braunschweig und Wolfenbüttel).

- Riga SS. Urbegriffe des Christenthums; ein Lehrbuch für die gebildetere Jugend. Königsberg 1794. 8. Neue Auflage. ebend. (1803). 8. Metaphysik der Grössenkunde; ein Buch zum Nachlesen. ebend. 1803. 8. Urbegriffe des griechisch römischen Heidenthums; ein Lehrbuch. Riga 1806. 8. Aristarchos, oder Bemerkungen zur Berichtigung der Sprachkunde, insbesondere der Französischen Sprache; in drey Abhandlungen. ebend. 1808. gr. 8.
- LINCKE oder vielmehr LINK (Johann Heinrich) Rarb am 23sten May 1807. War geb. 1734. — Vergl. (Eck's) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1807. S. 53-55.
- LINDAU (August Friedrich) geb. zu §§. Platons Phaidon, oder über die Unsterblichkeit der Seele; übersetzt u. s. w. Berlin 1804. 8.
- 10 B. LINDAU (. . .) seit dem Sommer 1806 zs Dresden. §§. * Erato; eine Sammlung kleiner Erzählungen, vom Verfasser des Romans Heliodora. 1ster Band. Meissen 1802. Mit einem Titelkupfer von Rosmäsler. - 2ter Band. ebend. * Adolar; von dem Verfasser der 1804. 8. Heliodora. 2 Theile. Freyherg 1802. 8. Vermächtniss eines Einsamen; vom Verfasser der Heliodora. Leipz. 1805. 8. * Blüthenblätter; von dem Verfasser der Heliodora. Mit einem Kupfer von Jury. ebend. 1807. 8. * Elisabeth, oder die Verbannten in Sibirien; nach Mad. Cottin für Teutsche bearbeitet vom Verfasser der Heliodora. , 2 Bändchen. pfern. ebend. 1807. 8. *Scenen auf Ischia; herausgegeben von dem Verfasser der Heliodora,



- 44I -

*Leonora, von Maria Görlitz 1807. 8. Edgeworth, bearbeitet von dem Verfasser der Heliodora, 2 Bände, Leipz, 1807, 8. – * Der Contraît, oder die Früchte der Erziehung; 'eine Erzählung von Maria Edgeworth; aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora. Görlitz 1807. 8. che Erzählungen, von Maria Edgeworth; aus dem Engl. übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora, ebend. 1207. 8. Erzählungen vom Verfasser der Heliodora: Eugen und Rofalie, die Gräfin von Santerre, Dor-. *Glorwina . das geville. Leipz. 1809. 8. wilde Mädchen in Irland, von Mile Sidney Owenfon; aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora. 3 Bände, ebend. 2809. 8. - *Proben aus Stella, einem Roman von dem Verfasser der Heliodora; in Wieland's Teutschem Merkur 1801. März S. 193+ - *Künftlerbriefe (aus der von Bottari in Rom herausgegebenen Sammlung: Raccolta di lettere [celta pittura &c.); in Menfel's Archiv für Künstler B. a. St. 4. S. 111-135.

LINDE (5. G.) feit 1804 Direktor des Lyceunts zu Warschau. §§. 2 Programmen unter dem Titel: Grundsätze der Wortforschung, angewandt auf die Polnische Sprache. Warschau 1805. 4. (Poinisch und Tentsch). Slownik jezyka Polskiego &c. Wörterbuch der Polnischen Sprache. 1807. §T. 4.

LINDEM ANN (Christoph Friedrich Heinrich) Superintendent zu Dannenberg im Hannsverischen:
geb. zu... SS. Versuch einer neuen Liturgie,
vornehmlich in Rücksicht des nachmittägigen
Gottesdienstes für die Jugend. Lüneburg 1808.
8. — Neue Erklärung der Stelle Galat. 3, 20;
in Henke'ns Museum für Religionswissensch. B. a.
8t. 3. S. 499-437 (1805).
E e 5

- von LINDEN (F. J. I.) war seit 1795 Kammergerichtsassessor wetzler (vorher seit 1785 kurfürstl.
 Mainzischer Hof- und Regierungsrath zu Mainz,
 wie auch seit 1786 Beysitzer des kurfürstl. Regierungs- Justitzsenats, serner 1790 und 1792
 Gesandschaftsrath bey den kurfürstl. extraord.
 diplomatischen Sendungen an die Höse von Wien
 und München, nicht minder 1793 Organisationskommisser, nach der Wiedereroberung von
 Meinz); geb. zu Mainz am 5ten December 1760.
 §§. Entwurf eines Gutachtens in den gegenwärtigen Nuncikturstrittigkeiten aus Veranlassung
 des kaiserl. Hosdekrets vom 25sten August 1788.
 Franks. u. Leipz. 1789. . .
- LINDEN (Gustav) Pseudonymus. S. STEIN (Karl).

 §§. Ein Tag in der Hauptstadt; ein Lustspiel von drey Akten. Berlin 1807. 8. Der neue Protheus; ein Original-Lustspiel in vier Akten. ebend. 1808. 8.
- Freyherr von LINDEN (M. J.) seit 1809 Präsident des königs. Wärtembergischen Oberjustitzkollegiums zu Esslingen.
- Jaren-Premier-Lieutenant (?) und des königl.
 Preussichen Verdienstordens Ritter zu . . . : geb.
 zu . . . SS. Anleitung zu dem Unterricht
 der Rekruten der Kavallerie auf der Reitbahn.
 Leipz. 1804. 8.
- was LINDENAU (Bernhard) Astronom auf der Sternwarte zu Segeberg unweit Gotha: geb. zu . . . §§. Tables barométriques, pour faciliter & calcul des nivellements & des mésures des hauteurs par le Baromètre. à Gotha 1809. gr. 8.
- von LINDENAU (Johann August) vormakls kurfürstl.
 Sächsischer Appellationsrath, privatisirte hernach
 zu Altenburg, und ist jetzt Ausseher der Sternwarte

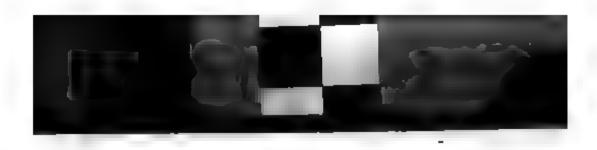
→ 443 →

warte auf dem Seeberge unweit Gotha: geb. zu . . . §§. *Das kurfächliche Forstrecht. Leipz. 1792. §. — Redigirt während der Abwesenheit des Freyherrn von Zach und seit 1805die Monatliche Gorrespondenz zur Beförderung der Erd- und Himmelskunde.

- LINDNER (Friedrich Wilhelm) M. und Privatienrer der Philosophie und Philogogik zu Lespzig;
 wie auch ordentlicher Lehrer an der neuen Bürgerschule doseibst: geb. zu ... §§. Ueber die histerisch-genetische Methode; ein Beytrag zur
 Verbesserung und Vereinfachung des Unterrichts
 sowehl in höheren als niederen Schulen; als
 Einladungeschrift zu den von Ostern 1808 —
 pädagog. Vorlesungen. Leipz. 1808. 8. Figuren zu Tillich's Lehrbuch der Geometrie;
 nebst einer Anweisung, dieselben, so wie das
 Lehrbuch selbst, richtig zu gebrauchen. ebend.
 1808. 8.
- LINDNER (J. G.) §§. Progr. de institutionibus Justinianeis ad dignitatem auctoris classici eveliendis. Arnsadii 1809. 4. Progr. Tentaminis critici-philologici Partisula I-V. ibid. 18...4.
- LINGEMANN (Johann Georg) Direktor des Gymnasiums zu Heitigenstadt auf dem Eicksseide: geb. zu... SS. Das neue Franzölische Maas-Münz- und Gewichts-System, verglichen mit den verschiedenen Maasen im Harzdepartement des Königreichs Westphalen. Nebst einer Fortsetzung der Nachrichten vom königl. Gymnasium in Heitigenstadt. Heiligenst. 1808. 8.
- LINGL (J. N.) SS. Neuelte Predigten auf die Festtäge des Herrn, Mariens der Mutter Jesu und seiner

seiner Heiligen. 5 Bändchen. Augsburg 1798-1800. 8. Kurze Predigten auf die sechs Fastensonntage, sammt einer Karfreytagspredigt. 5 Jahrgänge. ebend. 1799. 8. Sprache der Liebe und Vertraulichkeit an unser Liebstes und Bestes auf Erden; oder Besuche an das hochwürdigste Sakrament des Altars u. s. w. Mit Kupfern. Neue Auslage. ebend. 1805. 8. — Die Neuesten Sonntagspredigten bestehen aus 4 Bändchen, die 1796-1799 herauskamen.

LINK (Anton) kaiferl. königl. Religionslehrer an der Hauptmusterschule, wie auch an der Mädchenschule der Unsulinerinnen, und ordentlicher öffentlicher Lehrer der Katechetik zu Linz: geb. zu... SS. Lehrbuch der reinen Mathematik, in einer leichtfasslichen Darstellung für die Jugend, und diejenigen Liebhaber dieser Wissenschaft, welche sich durch Privatsleiss darin selbst unterrichten wollen. ister Theil, welcher die Zahlen und Buchstabenrechnung, oder die gemeine und allgemeine Arithmetik enthält. Linz u. Leipz. 1805., kl. 8. Lehr-und Erbauungsbuch für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene), welches in einer leichtfasslichen und zugleich gründlichen Darstellung die ersten Religionsbegriffe und die nöthigsten Sittenlehren, sammt einer kurzen Geschichte des alten Testaments, enthält; eine Einleitung zum Unterrichte in der christlichen Religion. ebend. Die Geschichte Jesu, fasslich 1806. kl. 8. und lehrreich erzählt für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene). 1ster Theil, welcher die Jugendjahre und Vorbereitung Jesu auf sein Lehramt enthält. ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch der Religion für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene, besonders aber für Katecheten, Schullehrer und alle diejenigen, . denen die Erziehung und Bildung der Jugend anvertraut ist), welches in einer leichtfasslichen. gründlichen und herzlichen Darstellung die vollständige



-- 445 --

ftändige Glaubens-und Sittenlehre, nebst der Geschichte des alten und neuen Testaments enthält. 2ter Theil, welcher die Jugendjahre und die Vorbereitung Jesu auf sein öffentliches Lehr-Nützliches und lehrreiches amt enthält. Lesebüchlein für die ganz kleinen lieben Kinder, die erst anfangen, das Lesen zu lernen. ebend. 1807. S. Die Geschichte eines un-gerathenen Kindes, frey bearbeitet nach der ebend, 1807. 8. biblifchen Parabel vom verlohrnen Sohne; ein Geschenk für die liebe Jugend. ebend. 1807. & Leichtfasslicher Unterricht in der Teutschen Rechtschreibung für die liebe Jugend, auch wohl für manche Erwachlene. Linz 1807. 8. Leichtfasslicher Unterricht in der Naturlehre für die liebe Jugend, auch wohl für Erwachfene in Senntagsschulen brauchbar. 1 ster Theil, welcher die Einleitung in die Naturlehre, die allgemeinen Eigenschaften der Körper, und ihre Verschiedenheiten, sammt der Lehre der Bewegung und dem Gleichgewichte vorträgt. Mit einer Kupfertafel, ebend. 1808. — eter Theil, welcher die Lehre von der Luft, von dem Winde und Schalle, von der brennbaren Luft und den Luftbällen, und von dem Wasser enthält. ebend. 1808. - Ster Theil, welcher von dem Lichte, von den wälferigen Lufterscheinungen, von der Elektricität, von den feurigen und glänzenden Lufterscheinungen, von dem Feuer, von dem Magnete, von dem Weltgebäude und von der Erde insbefondere handelt, ebend. 1808. &.

(H. F.) §§. Beyträge zur Naturgeschichte, ster Theil oder: Geologische und mineralogische Bemerkungen auf einer Reise durch das füdwestliche Europa, besonders Portugal. Rostock 1801. 8. Einige Bemerkungen über Portugal, in Briefen von C. F. Ruders; aus dem Schwedischen übersetzt, mit Anmerkungen. Rostock u. Leipz. 1805. 8. Ueber Naturphilosophie. Leipz. u. Rostock 1806. 8. Progr.



ngures coloriees, cinq une Carte, III Livraifo Folio. - Ueber du Portugal; in den Alls meriden 1801. Marz Ichied zwischen Card Cardamine hirfuta Li. phytographischen Blat kungen über einige Art Bemerkungen über d in den Neuen Schrift forich. Freunde B. 4milch - mmeralogische Neuen Journal der Ch (1805). Drolophyl Lina) novum genus, (der's Neuem Journal Nr. 9 (1806). Noch felbst.

LINE (J. W.) §§. Verfus Phyliologie der Thier 1805, gr. 8.

LINKE (August Friedrich T

447

Schulpredigt, am aten Sonntage nach Oftern 1808 in der Domkirche zu Gablenz gehalten. Freyberg 1808. 8.

- LINKE (Johann Wilhelm) starb am a5sten December
- LINSE (Johann Georg) Starb 180 . . War Paftor zu Groffen und Kleinen Biwende (nicht Bierende).
- LINTEMER (Franz Anton) . . . zw geb. zw . . . §§. Kurze Abhandlung, wie man einen neuen Weingarten regelmäßig anlegen, und ferner methodisch bearbeiten soll; nebst einem besondern Ankange und Belehrung für die Weiners (Weingärtner). In 45 Fragen und Antworten vorgetragen und beantwortet. Prag 1801. 8.
- LIPOWSKY (F. J.) jetzt Landesdirektionsruth und Kriegskommissar zu München. §§. Geschichte des Bayrischen Kriminalrechts; mit Urkunden. München 1803. gr. 8. *Geschichte und Geiß des Kapuzinerordens in Bayern. ebend. 1804. 8. *Gemählde aus dem Nonnenleben; aus den Papieren der aufgehobenen Bayrischen Klöster verfasst. Mit Kupfern. *ebend. 1807. 8. ** 2008. 8. **
- Graf von der LIPPE-WEISSENFELD (Karl Christian) .
 Rarb am 5ten April 1808. War kaiserl. wirklicher geheimer Rath, Kömmerer, Ritter des kurpfölz. Löwenordens, Präsident der Lateinischen Gesellschaft zu Jena (von 1771 his 1792 Reichshofrath, alsdann 1801 herzogl. Mecklenburgischer Komitialgesandter zu Regensburg), ledte auf seinem Gute Armenruh bey Löwenberg im Schlessen. SS. Die Alterthümer der Mannus-Söhne. Leipz. 1804. 4.
- LIPPERT (J. B.) Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3.
 S. 8-11.

 LIP-

LIPPOLD (G... H... C...) ... zw ...: geb.

zw ... §§. Neues Natur-und Kunstlexikon,
enthaltend die wichtigsten und gemeinnützigsten
Gegenstände aus der Naturgeschichte, Naturlehre, Chemie und Technologie u. s. w. Herausgegeben von C. Ph. Funke. 1ster Band. Weimar 1801. — 2ter/Band. ebend. 1802. — 3ter
Band. ebend. 1804. gr. 8. Naturgeschichte
für Kinder; verfasst von C. Ph. Funke, herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8.

LIPS (Michael Alexander) M. der Phil. seit 1803 Adjunkt der philos. Fakultät zu Erlangen und seit 1809 ausserordentlicher Professor der Phil. auf derselben: geb. zu Frauenaurach unweit Erlangen am 29sten September 1779. §S. Dist. inaug. Historia Arabiae felicis Muhamede antiquioris ex scriptis Arabicis ipsis hausta. Specimen I, quod historiam antiquissimum usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. Erlangae 1801. 8 maj. Dist. pro facult. docendi Historia Arabiae &c. Spec. I. Sect. II, quae historiam antiquissimum ab Homayro rege usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. ibid. eod. 8 maj. Dist. pro loco de conversionibus politicis, in primis vero de proximis conversionis Francogallicae essectibus. ibid. 1803. 8 maj. Gab mit Fried. FICK heraus: Der Kanal in Franken, ein Versuch auf die herrschende Opinion über diesen Gegenstand zu wirken, und die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Wichtigkeit und allgemeine Möglichkeit desselben hinzuleiten, nach staatswirthschaftlichen, historischen und technischen Ansichten bearbeitet. Gemeinschaftlich mit ebend. 1805. gr. 8. Franz KöRTE schrieb er: Ueber die Idee von Ackerbauschulen, als Ankündigung der auf dem ehemahligen Oberamtsgute zu Marlosstein in der Provinz Bamberg zu errichtenden praktischen Landwirthschaftsschule, und der damit verbundenen Herausgabe eines Archivs für Agronomie

und



-- 449 ---

und Agricultur, ebend. 1808. 8. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 131-133.

- LIPSIUS (J. G.) jetzt zweyter Inspektor der königl.
 Söchsischen Antiken-Galleru und des MünzeKabinets zu Dresden. §§. *Europa im Kleinen, oder Sammlung mehrentheils kleiner, aber
 vieler wichtigen, Münzen der mittlern und
 neuern Zeiten aus allen Ländern dieses Welttheils (die Türkey ausgenommen). Dresden
 1809. 8.
- von der LITH (Friedrich Karl Heinrich) starb zu Marburg am 16ten November 1806. §§. *Wilhelm Freyherr von Knyphausen, Hessen-Casselischen Generallieutenant, Gouverneur von Cassel u. s. w. in Justi's Hess. Denkwürd. Th. z. S. 442 - 446. — Vergl. Intelligenzblatt der Jenaischen Litt. Zeitung 1806. Ş. 929 u. f.
- LOBECK (Christian August) M. der Phil. und Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Wittenberg: geb. zu... §§. Dist. II: Die veterum adfrecht corporum examinium non prohibiti. Visteb. 1802. 4. Specimen observationum criticarum & grammaticarum in Sophoclis Ajacem Lorarium. ibid. 1805. 4. Specimen ejundem argumenti. ibid. 1806. 8. Initia doctrinae de usu apostrophi Tragicorum reliquiis ducta... ibid. 1804. 8. Progr. de celebriorum Grammaticorum controversiis. ibid. 1806. 4.
- LOBECK (Gottlieb Ludwig) Doublike zu Meissen:
 geb. zu . . . §§. Predigner, gehalten in der
 Domkirche zu Meissen. Malsen 1801. g. —
 Beschreibung des Delphinus Gengatique; in den
 Neuen Schriften der Gesell. sietust, Fleunde zu
 Berlin B. 5. S. 280-282 (1801).

LOBE.

- LOBETHAN (F. G. A.) §§. Ein Wort über subjective Religion; in Wieland's. N. Teutschen Merkur 1809. St. 2. S. 94-96.
- Freyherr von LOBKOWITZ (Ludwig) . . . zu . . .:

 geb. zu . . . §§. Praktische Anweisung zur
 Forstwissenschaft in zehen Tabellen, enthaltend
 die Naturgeschichte der Teutschen wilden Holzpflanzen und die cubische Vermessung der Holzkörper; nebst einem Anhange gesammelter Forsthemerkungen. Erfurt 1802. 8.
- LOBO da SILVEIRA (J...) ausserordentlicher Gesandter des Brasilischen Hoses zu Stockholm: geb. zu ... in Portugal ... §§. Skizze von Brasilien. Stockholm 1809. 8.
- 10 u. 11 B. LOCHNER (T. F.) §§. Ueber die Viehweide und ihre Vorzüge vor der Stallfütterung, von D. G. R. Bühmer. Aus dem Lateinischen frey übersetzt. Nürnberg 1804. 8.
- LODER (Eduard) Sohn von Justus Christian; ... zu ...: geb. zu ... §§. Q. Horații Flacci Satyra nona libri primi: Des Q. Horațiis Flacci cus neunte Satyre des ersten Buches; übersetzt und erklärt. Hamburg 1804. 4.
- LODER (Friedrich Wilhelm) fürst. Hohenlohischer Hos-Kanzley- und Konsistorialrath zu Ohrdruff seit 1796 (vorher wirklicher Rath bey der dortigen Kanzley, mit Beybehaltung seiner seit 1778 bekleideten Archivstelle): geh. zu Regensburg am 14ten Februar 1757. §§. Ueber die Liebe und Ehe; ein Lehrgedicht. Altenburg 1783. 12. (Wird im 8ten Band S. 319 irrig Waldau'n heygelegt). Von den in Waldau's Geistlichen noch ungedruckten Liedern (ebend. S. 318) besindlichen 78 Gesängen sind 40, solglich über die Hälfte, von ihm. Einige derselben, wie auch andere von ihm, stehen in dem Koppischen,

Cannabichilchen, Splittgarbilchen, Erfurtifchen, Hohenlohilchen, Naumburgischen und Schneebergischen Gelangbüchern. Vergl. Heerwagen's Litteraturgeschichte der geistl. Lieder u. Gedichte neuer Zeit Th. s. S. 558.

- DER (Johann Friedrich) Vaters-Bruder des vorhergehenden; Legationsrath des vormakligen
 Reichsgräft. Fränkischen Collegii zu Regensburg
 (vorher seit 1766 Legationssekretar desselben,
 und vor diesem Holmeister bey dem Reichshofrath von Senkenberg zu Wien): geb. zu Laugenburg im Hohenlohischen am 31sten May 1732.
 §§. Register über die wöchentlichen Reichstags-Berichte, welche vom 19ten May 1742 bie
 zu Ende 1769 erstattet worden. Regensb. 1774. —
 dergleichen von 1774 bis 1784. obend. 1784. fol.
- Loder (Just. C.) seit 1809 Russich kaiserlicher Leibarzt und wirklicher Etatsrath zu Moskau (vorher seit 1808 königt. Preussischer Leibarzt zu Königeberg). SS. Progr. Descriptio calculi renalis conspicuae magnitudinis. Jenae 1801. 4. Progr. Observatio I calculi vesicae urinariae soeminae sponte excussi, ibid. eod. 4. Progr. Obs. Il calculorum renalium ingens numerus in semineo cadavere observatus. ibid. eod. 4. Pr. Arteriolarum cornece brevis descriptio. ibid. eod. 4. Progr. I-IV: Prima Myologiae elements. ibid. 1802. 4. Grundriss der Anatomie des menschlichen Körpers; zum Gebrauche bey Vorlesungen und Secir-Usbungen. 1ster Theil. ebend. 1806. gr. 8.
- DER (Martin Gettlieb Agapet) farb am 15ten May 1806.
- DTMANN (Just Friedrich Angust) starb am 18ten März 1808. War suletzt Kanzleydirektor, geheimer Referendar und Präsident des Konsisoriums, su Osnahrijck: 2 geb. 1748.

64

ESBEL.

- LEBEL (Eduard) D. der Medicin und Chirurgie zu...; geb. zu... §§. Der freymüthige Heilkünftler; ein Buch für Regenten und Aerzte. 1ster Theil. Berlin 1805. ster Theil. ebend. 1806. 8.
- LöBEL (Leopold) D. der Medicin und Chirurgie zu Naumburg: geb. zu . . . §§. Hygieine für Frauen und Kinder, oder: Warum sehen wir so viele kränkliche Frauen und so schwächliche Kinder, und wie ist dem Uebel der Zeit abzuhelsen? Ein Buch für Aerzte. Leipz. 1804 (eigentl. 1803). 8.
- 10 B. Lößer (F. L.) seit 1809 ordentlicher Professor der AG. zu Erfurt: geb. zu Korzel in Litthauen am 5ten Mürz 1768.
- LöDIG (Paul Immanuel) . . . zu . . . : geb. zu §§. Poëtische Versuche. Carlsruhe 1806. 8.
- LöFFLER (J. F. C.) §§. Neue Predigten. 1ste Sammlung. Nebst einer Untersuchung der Frage: Ob es weiser ist, den christlichen Gottesdienst zu verlassen oder zu bestern? Jena 1801. gr. 8. Nachricht von der Frey-Schule in Gotha, bey Gelegenheit der öffentlichen Prüfung. Gotha 1802. - Zweyte Nachricht. ebend. 1804. 4. Magazin für Prediger; herausgegeben u. f. w. isten Bandes istes Stück. Jena 1803. - 2tes Stück. ebend. 1804. - 2ten Bandes istes Stück. ebend. 1804. — stes Stück. ebend. 1805. 3ten Bandes istes Stück. ebend. 1806. - 2tes Stück. ebend. 1807. — 4ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1808. gr. 8. - Von den Predigten, mit Rücklicht auf die Begebenheiten und den Geist des gegenwärtigen Zeitalters, erschien eine neue verbesserte Ausgabe 1804.
- LöÉLER (A. F.) auch Russich kaiserlicher Hosrath zu Polotzko in Weis-Russland. SS. Vermischte

- 453 -

Auffätze und Beobachtungen aus der Arzney-kunft, Wundarzneykunft, Geburtshülfe und gerichtlichen Arzneykunde. Herausgegeben und mit einer Vorrede, Zufätzen und Bemerkungen von Dr. Sam. G. Vogel u. f. w. Stendal 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Die neuesten und mützlichsten praktischen Wahrheiten und Erfahrungen für Aerzte und Wundärzte. 1ster Band. Erfurt 1803. — ster Band. ebend. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch der wissenswürdigsten und zur Beförderung einer glücklichen medicinischen und chirurgischen Praxis vorzüglich geeigneten neuesten Bemerkungen und Entdeckungen.

öFNER im 11ten Band muß LöSNER heiffen.

- öHLE (A.) §§. Predigten auf alle Hauptfelte des Jahres; herausgegeben u. f. w. Mit Erlaubnifs einer hochwürdigen Obrigkeit. Glogan u. Leips. 1802. gr. 8.
- B. Löhr (J. A. C.) §§. Elementarbegriffe, oder Entwickelung vieler Begriffe, die zur Bestimmtheit im Denken, und zum Verständniss viel gebrauchter Wörter dienen; ein Handbuch beym öffentlichen und häuslichen Unterricht, und ein Nachtrag zu seinen Vorbereitungen. Franks. am M. 1801. 8. ate, mit Zusätzen vermehrte Ausgabe, ebend. 1809. 8. Auch unter dem Titel:

. !

Denkübungen in Entwickelung vieler wichtiger Begriffe und Erklärung häufig gebrauchter Wör-Kleine Plaudereyen für Kinder, welche sich im Lesen üben wollen. 1stes Bändchen. ebend. 1801. - . etes und letztes Bändchen. ebend. 1802. 8. Es erschien hernach doch noch ein ztes Bändchen, auch unter dem Titel: Neue Plaudereyen für unsere Kinder. ebend. 1809. 8. Erstes Bilder-und Lesebuch zur zweckmässigen Beschäftigung des Wohlstandes und zur angenehmen Unterhaltung; zunächst für Kinder, welche noch nicht lesen können. Mit 50 Kupfern. Leipz. (ohne Jahrzahl, aber 1802). 8. Natur und die Menschen. 1ster und ster Band. ehend. 180g. — 3ter Band. ebend. 1804. 8. Der Weyhnachtsabend in der Familie Thalberg; für Kinder beschriehen. Mit 15 Kupfern. ebend. (1805). 8. Tändeleyen und Scherze für unsere Kinder. 1stes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. (1805). - stes und letztes Bändchen. Mit 4 Kupfern. ebend. (1808). 8. einiger Predigten für seine Zuhörer. iste Sammlung. obend. 1806. 8. Kleinigkeiten für unfre Kinder. ebend. 1807. 12. Materialien zur Erweckung und Uebung des Verstandes und der Urtheilskraft der Kinder sowohl zum Gebrauch beym öffentlichen als häuslichen Unterricht erschien die ste vermehrte Ausgabe 1806.

Löhr (...) S. Müller (J., C., F...),

LöSCHER (K. I.) §§. Beschreibung der Krystallisationen, sowohl nach ihren Grundgestalten, als nämlich der Würfel, Säulen, Pyramiden und Tafeln, als auch nach den Veränderungen der Grundgestalten in Ansehung der Abstumpfung, Zuschärfung und Zuspitzung. Mit 6 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 4. Ersindung eines bergmännischen Instruments, wodurch beym Ueberfahren der Gänge auf Stölln und Strecken, und beym



- 455 --

beym Durchfinken derfelben in Schächten, nicht allein ihr wahres Streichen, sondern auch ihr recht- und widersinniges Fallen genau bestimmt werden kann. Mit 5 Kupfern. ebend. 1803. 4. Richtige Bestimmung der doppetten Krummzapfen in Hinsicht ihrer Lage bey Wassergöpeln sowohl in gerader als gebrochener Gestänglinie. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8.

- LöSER (Johann Friedrich Gottlob) . . . zw . . .:

 geb. zw . . . §§. Mussestunden eines Landpredigers, der Bibelerklärung und Volksbildung
 gewidmet; nebst einer Abhandlung über die
 Perikopen. Leipz. 1802. 8.
- LöW (Joseph) D. der AG. zw . . . : geb. zw §§. Ueber die sympathetische Wirkung der Dinge; eine Inauguralaufgabe. Landshut 1809. 4. Ueber den Urin, als diagnostisches und progno-flisches Zeichen in physiologischer und pathologischer Hinsicht; eine im Jahre 1808 von der königl. medicinischen Section an der Ludwig-Maximilians-Universität in Landshut mit dem medicinisch-chirurgischen Doktorsgrad gekrönten Preisschrift, ebend. 1809. 8.
- LöWE (Christian Jakob) Zahnarzt zu Oldenburg: geb. zu Gronau an der Leine bey Hannover 1770.

 (Er war ein Jude bis 1800, wo er die Lutherifche Religion annahm). §§. Kurze auf Erfahrung gegründete Anleitung zur Erhaltung der Zähne. Oldenburg 1800. 8.
- LöWE (Johann Ernft) . . . zz geb. zz §§. Handbuch für Teutsche Landwirthe, in welchem die wichtigsten Gegenstände aus den drey Reichen der Natur im Volkston vorgetragen und gehörig geordnet sind. 1ster und ster Band. Gotha 1802. 8.

LöWE

- LöWE (Johann Karl Christian) starb am 7ten Junius
 1807. §§. *Annalen der Schlesischen Landwirthschaft ister und 2ter Hest. Berlin 1801. —
 3ter Hest. ebend. 1802. gr. 8. Diese 3 Heste
 auch unter einem gemeinschaftlichen Titel, auf
 dem der Name des Herausgebers und der iste Band
 sieht.
- LöWEL (Georg Christoph) . . . zu . . . : geb.
 zu . . . §§. Theoretisch praktische Beschreibung einer neu eingerichteten Ramm-Maschine; zunächst für praktische Mechaniker, Architekten u. s. w. Herausgegeben von Karl Friedr.
 Wilh. Glaser u. s. w. Nürnb. 1803. gr. 4.
- LOMBARD (J. W.) seit 1807 beständiger Sekretar der königl. Preussichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin (vorher königl. Preuss. geheimer Kabineterath). §§. *Matériaux pour servir à l'histoire des années 1805, 1806, 1807; dédiés aux Prussiens par un ancien compatriote. à Berlin 1808. 12. Dasselbe Buch zu gleicher Zeit Teutscie, wie es heist, von ihm selbst, ebend. 1808. 12.
- LOMBERG (J. V.) §§. Die Einsamen auf dem Schwarzwalde. Gedanken und Gespräche über den Geist der neuesten philosophisehen Schule und ihrer moralischen Verhältnisse zu dem Geiste der frühern Betrachtungen über das Universum; herausgegeben u. s. Augsburg 1804. 8.
- trag über die geistliche Trausigkeit, als Probepredigt zu Liebstädt und Goldbach gehalten.
 Jena 1798. 8. Predigt vom hohen Werthe
 des Glaubens an die göttliche Vorsehung; eine
 zu Zittau am 18ten Trinit. 1800 gehaltene Gastpredigt. Oschatz 1801., 8. Vergl. Otto's
 Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 498 u. f.

LOM M-

- LOMMLER (. . .) Prediger zu . . . unweit Hildburghausen: geb. zu . . . §§. * Erzählungen aus dem Reiche der Wirklichkeit und der Phantasie; von Fr. Laodes. 2 Bände. Mit Kupfern und Vignetten. Leipz. u. Coburg 1801. 8. *Jakobine la Serre, oder die wunderhare Erscheinung; ein Roman in 4 Büchern. 2 Theile. ebend. 1801. 8.
- LONDES (Friedrich Wilhelm) starb auf einer Reise im südlichen Russland 1807. War D. der AG. und Privatlehrer derselben auf der Universität zu Göttingen: geb. daselbst... §§. Diss. inaug. de Chaerophyllo bulboso ejusque usu cum medico tum botanico. Cum tabula aenea. Gött. 1801. 4. Handbuch der Botanik; zu Vorlesungen sür Aerzte und Apotheker entworfen. ebend. 1804. 8. Verzeichnis der um Göttingen wild wachsenden Pslanzen, nebst Bestimmung des Standorts. Als Einleitung zu der Flora von Göttingen. ebend. 1805. kl. 8.
- LOOCKE (Johann Christoph) starb zu Peitz auf einer litterarischen Reise am 11ten Julius 1804. War Privat Schullehrer zu Guben: geb. zu Cottbus 1753. §§. Geschichte der Kreisstadt Guben. Görlitz 1803. 8.
- 11 B. LOOS (Johann Jakob, nicht Friedrich) seit 1809 ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg (vorher seit 1805 ausser-" ordentlicher Professor derselben eben daselbst): geb. daselost am . . . Oktober 1777. SS. Entwurf einer medicinischen Pharmacologie, nach den Principien der Erregungstheorie. Erlangen Regeln zur Verlängerung des Le-1802. 8. hens aus dem siebenzehnten Jahrhundert; mit Erläuterungen herausgegeben. Mannheim 1804. Johannes Baptilta von Helmont. Heidelberg 1807. 8. Systematische Beschreibung der ausser Gebrauch gekommenen Arzney-Ff 5 mittel.

LORENZ (Johann Friedrich)

1807. §§. Lehrbegrift
Theil: Die gefammte L

tik, Syntaktik, Algebra
theilung: Die Arithmet
Auch unter dem Titel: L

und allgemeinen Arithn

LORENZ (Ludwig Friedrich geb. zu . . . \$\$. O de pelvi rephilium. Cu 1807. 8.

LORENZ (Theophilus oder G zu Leipzig, wohin er I feinem Absterben gewend tember 1807. §§. *Mei 'Wochenblatt). 24 Stück Vergl. (Eck's) Leipziger Jahr 1807. S. 72 u. f.

LOREY (J.) Professor der Aesth zu Baden und Kanonikus kirche. §§. Theorie de Lateinische und Teutsch zis de ftriptione Africae: Herborn, 1808. Legte mit A. J. ARNOLDI and J. M. MART-MANN gemeinschaftlich an: Muleum für biblische und orientalische Litteratur. 1sten Bandes ifter Stück. Marburg 1807 (eigentl. 1806). 8. (Dieses ganze Stück ist mit einer Abhandlung von ikm über die Zabier oder Johannisjünger ange-Neue Beyträge zu den Apekryphen des neuen Testaments, aus den heiligen Büchern der Johannisjünger. aband. 1807. 8. (Fermuthlich die eben erwähnte Abhandlung mit einem befondern Titel)... --- * Etwas über das Leben des " berühmten, am 1sten März 1791 verfterbeuen Mareniten, Don Michael Cafiri, von feinem Schüler Don Joseph Anton Bangueri, Prior-claustral bey der Kathedralkirche zu Tortofa, Mitvorsteher der königl. Spanischen Bibliethek, und Mitglied der königl. Akademie der Geschichte (aus der Vorrede zu dem Buche überdie Landwirthschaft des Jahja Ebn Alawam, welches derfelbe Arabifch und Spanisch in a Folianten zu Madrid 1802 herausgegeben hat S. 15.,14); 🚧 den Neuen theolog. Annalen 1868. Sept. p. Okt. S. 455 · 458.

- LOSCHGE (F. H.) §§. Von dem Werke: Die Kunchen des menschlichen Körpers u. s. w. erschien der sten Ausgabe ste Lieferung 1805, die 5te und 4te 1806, die 5te 1807. Vergl. Filtersscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil, a. S. 109-112.
- LOSSIUS (J. C.) \$5. Neuer philosophisches allgemeines Real-Lexikon oder Wösterbuch von gesammten philosophischen Wissenschaften; in
 einzelnen nach alphabetischer Ordnung den
 Kunff-

Kunkwörter auf einander folgenden Artikel.

1ster Band. A-E. Erfurt 1803. — eter Band.

F-K. ebend. 1804. — 5ter Band. L-S. ebend.

1805. — 4ter und letzter Band. T-Z. ebend.

1807. gr. 8. Die Gallische Schädellehre in kritischer, psychologischer und moralischer Hinsicht betrachtet. ebend. 1808. 8.

LOSSIUS (K. F.) SS. Predigt am 2ten Pfingstfeyertage, als dem Tage der höchst beglückenden Ankunft L K. M. des Königs und der Königin von Preussen den zosten May. Erfurt 1803. 8. Ueber das Vergnügen, welches Aeltern aus der eigenen Erziehung ihrer Kinder zu moralisch guten Menschen schöpfen können. Zur Empfehlung einer für Familien zu veranstaltenden allgemeinen moralischen Bilderbibel. Gotha 1804. 8. Ueber die öffentliche Erziehung der Kinder aus den vornehmeren und gebildeteren Ständen und ihrer möglichen Vereinigung mit der gemeinbürgerlichen. Erfart 1806. 8. Moralische Bilderbibel, mit Kupfern nach Schubertischen Zeichnungen und mit Erklärungen. 1ster Band. 1ste, see und 3te Abtheilung. Gotha 1805. ster Band. 1ste und ste Lieferung. ebend. 1807. gr. 8. - Von dem *Sittengemählde aus dem gemeinen Leben zum belehrenden Unterricht für Kinder erschien des aten und zten Bändchens neue Auflage 1806; auch unter dem Titel: Dramatische Sprüchwörter zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für die erwachsenere Jugend. 1stes und stes Bändchen.

LOSSIUS (R. C.) §§. *Biographische Skizzen aus dem Leben unserer theuern Aeltern, als ein Beytrag zum Familienarchiv und zur funfzigjährigen Geburtsseyer seines geliebten Bruders K. F. Lossius, Diakonus an der Rathskirche im Erfurt. Erfurt 1805. gr. &.

- LOTTER (Christoph Ludwig) Regierungssekretar zu Stuttgart: geb. zu . . . §§. Mit P. W. HAUS-LEUTNER verfertigte er: * Handbuch der Erdbeschreibung von Europa, insbesondere von Teutschland; nach den neuesten Friedensschlüsund dem bestätigten Hauptschlusse der Reichsdeputation vom 25sten Februar 1803. Für den öffentlichen Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgemeinen geographischen Einleitung von Herrn F. C. Franz, Professor der Geschichte und Geographie am Churfürklichen Gymnasiumzu Stuttgart. Stuttg. 1804. 8. *Schule der Weisheit und Tugend; eine Auswahl vorzüglich schöner Parabeln und anderer moralischen Erzählungen; ein Geschenk für die Jugend. Nebst einem Titelkupfer und einer Erklätung der im Buche vorkommenden fremden Wörter. - ebend. *Beyspiele des Guten; eine Samm-1805. 8. lung edler und schöner Handlungen und Charak-, terzüge aus der Welt- und Menschengeschichte aller Zeiten und Völker. Der Jugend und ihren Freunden gewidmet. 1ster Theil. ebend. 1807. -2ter Theil. ebend. 1808. 8.
- LOTTER (. . .) Kaufmann zu Stuttgart: geb. zu . . . §§. * Geist des Christenthums; mit einer Vorrede von J. L. Ewald. Stuttgart 1808. 8.
- 10 B. LOTZ (J F. E) seit 1806 herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Kanzleyrath und Cent-Beamter zu Heldburg: geb. zu Sonnenseld im Hildburghäusischen 1770. §§. Ueber den Begriff der Polizey und den Umfang der Staats Polizey-Gewalt; ein Versuch. Hildburghausen 1807. gr. 8.
- LOY (Johann Wilhelm) starb am . . . December 1805. Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 588.
- de LUC (J. A.) von 1798 bis 1802 lebte er in Berlin; zu Ende des Jahrs 1809 und im J. 1803 sindet man

man ikn in Hannover, and bald darauf zu Braunschweig, wo er Vorleser der regierenden Herzogin war bis 1806, wo er, nach der Schlacht bew Auerstädt, von da abreisete, und seitdem nichts von sich hören lies. §S. Barametrical Observations on the depth of the mines in the Hartz. London 1777. . . (Uebersetzt in dem Hannöver. Magazin 1778. St. 60 u. 61). Lettres sur l'éducation réligieuse de l'enfance, précedées & suivies de détailles historiques, dédiées au Roi. à Berlin 1800. 8. Précis de la Philosophie de Bacon, & des progrès qu'ont fait les sciences naturelles par ses préceptes & son exemple. 2 Vol. à Paris 1800. 3. Lettres à Mr. le Prévôt Teller, concernant ses éclaircissemens sur la nouvelle Exégèse. à Berlin 1801. 8. Lettres sur le christianisme adressées à Mr. le Pasteur Teller. ibid. eod. 8. Principes de Théologie, de Théodicée & de Morale. à Hannovre 1805. 8. Annonce d'un ouvrage de Mr. Reimarus. ibid. 1803. 8. Lettre fur l'essence de la doctrine de Jésus-Christ, adressée à Mr. Wolff. à Brunsvic 1804. &

LUCAS (J. G.) §§. Versuch einer gründlichen Anleitung zur richtigen Verpflegung der Bienen in allerhand Behältnissarten, für gute und schlechte Gegenden. Mit einem Kupfer. Leipz. 1802. 8. Vermischte Beyträge zur Fortschreitung in den Wissenschaften der Bienenzucht, mit Anwendung derselben zu ökonomischen Vortheilen, besonders für Rittergutsbesitzer, oder andere wohlhabende Landwirthe und gehildete Leser. 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1803. stes Stück. ebend. 1803. 8. Der neue Sächsische Bienenmeister; eine Zeitschrift; herzusgegeben u. f. w. 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1807. 8. Unterricht zur Bienenzucht. s Theile. ebend. 1808. 8. Entwurf eines willenschaftlichen Systems der Bienenzucht. 1 ster-Theil. ebend, 1808, 8. - Ueber den herablin-

sinkenden Wohlstand des Bürgers und Bauers, als eine Folge des Mangels thätiger Menschenhände bey den beyden erwerbenden Volksklafsen im Staate; in den Oekonomischen Heften B. 16. März S. 244-253 (1801). Ueber die Hornissen; ebend. May S. 433-442. Ueber den freyen Flug der Tauben; ebend. B. 17. S. 144.-153. Wie viel bringen die Kälber Zähne mit auf die Welt? ebend. B. 18. Jun. S. 531 - 534 (1802). Wie kann die Stallfütterung am leichtesten eingeführt werden? ebend. B. 19. August Nr. 3. S. 141-152 (1802). lat denn durch die hohen Preise aller Produkte in der letzt verwichenen Zeit der Bauer durchgängig in den Wohlstand gekommen? ebend. Okt. Nr. 3. S. 304-320. Vom Melken der Kühe; ebend. Dec. Nr. 3. S. 524 · 543. Ueber den durch die Hütung mit Schaafen und Rindvieh vom 1-11 May verursachten Schaden einer Wiese; ebend. B. 20. April Nr. 4.

LUDEN (Heinrich) M. und ausserordentlicher Profesor der Phil. auf der Universität zu Jena: geb. zu... §§. Christian Thomasius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt. Berlin 1805. 8. Hugo Grotius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt. ebend. 1806. 8. Die letzten Briefe des Jacopo Ortis, nach dem Italienischen herausgegeben. Göttingen 1807. 8. Kleine Aussätze, meistens historischen Inhalts. ebend. 1807. 8. Grundzüge ästhetischer Vorlesungen, zum akademischen Gebrauche. ebend. 1808. 8. Recensionen in der Jenaischen Litteraturzeitung.

LUDEWIG, (Friedrich August) geb. zu §§. Clavis Virgiliana, sive explicatio vocabulorum dissiciliorum plerumque omnium, formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I: Bucolica & Georgica. Berolini 1805. 8.

dershaufen 1806 u. fetzt.

LUDWIG (C. F.) §§. 1 nach A. A. Werner, ister Theil: Oryctogi belle and vier Kupi ater Theil, von den (rungen, nebst einige ten und Beylagen. ebend. 1604. gr. 8. nis variolarum humane ratio. Specimen I .! Progr. Diagnostices cl II: De aneury/mate v Progr. Catalella litte ibid 1806. — II& 1 troductio in rem litte oder Einleitung in die Ichen Medicin; zun Aerzte, und zu Vorle 1806, 8. Progr. regenda. ibid. 1807. 4 sectione infelici. ibid. e.

LUDWIG (C. S.) gebohrne 1

DWIG (Fr...) großherzogl. Hessischer Baucondusteur zu Darmstadt: geb. zu... §§. Anleitung zum Vermessen, Verzeichnen, Berechnen und Theilen der Gewannen und Hossaithen;
zum Selbstunterricht entworsen. Mit 7 Kupfertafeln. Darmstadt 1808. 8.

LUDWIG (Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu §§. Gedichte. Frankfurt an der Oder 1801. 8.

LUDWIG (F. A.) seit 1807 Superintendent zu Kloster Marienberg vor Helmstädt: geb. daselbst am 11ten April 1768. §§. Warum und wie müssen gutgesinnte Unterthanen an der Freude ihres guten Fürsten Theil nehmen? eine Predigt. Braunschw. u. Helmst, 1804. gr. 8. vis Virgiliana, sive explicatio vocabulorum difficilium plerumque omnium formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars 1 & 11. Berolini 1805 - 1806. 8. Kurzer Leitfaden bey dem Unterrichte der Katechumenen. . . . ate Auflage. Helmst. 1808. 8. -Ueber einige vormahls nahe bey Helmstädt belegene Dörfer, durch deren Zerstöhrung der Ort grösser und bevölkerter wurde; in dem Braun-schweig. Magazin 1806. St. 51. Ueber verschiedene abergläubige Meynungen der Landleute, in Absicht einiger Religionshandlungen; ebend. Fragmente der ältern Geschichte 1807. St. 10. der Stadt Helmstädt; ebend. St. 41 u. 42. * Ahris einer Geschichte der Stadt Helmstädt; in der Beylage zum Helmstädtischen Wochenblatt 1809. St. 1-3.

DWIG (Georg Balthasar) D. der Theol. und Pfarrer zu Geltersheim im Würzburgischen: geb.
zu... §§. Tentamen exegetico-homileticum
sistens popularem Jesu docendi methodum. Wirceburgi 1792. 8. Beantwortung in zwey gekrönten Preisschriften (die eine von N. A.
FöRTSCH, die andere von ihm), worin sind die
gees Jahra. 21er Band, Gg

- guten Erziehungsanstalten des Fürstenthume. Würzburg noch zu verbessern? ebend. 1808. 8.
- LUDWIG (J. S.) §§. Von dem Bürgerfreund erschien nach seinem Tode die 4te verbesserte Ausgabe zu Berlin u. Stralsund 1805. 8.
- LUDWIG (Leonhard Gustav) . . . zu . . . : geb. zu §§. Das Dünger-Büchlein, oder Winke zum Nachdenken über die beste Art der Bereitung, Erhaltung und Anwendung des thierischen Düngers. Nebst einem Anhange über die Preisstrage: Wie wirkt der Dünger? Getha 1805. 8.
- LüBECK (Johann Karl) D. der AG. und erster Physikus des Honter Komitats zu Schemnitz: geb. zu... §§. Ungrische Miscellen. 3 Hefte. Pesth 1805. 8.
- 12 B. LüDECKE (Karl Friedrich August) starb am 12 ten May 1809. §§. Predigt am Dankfeste wegen der am 18en Januar 1808 zu Cassel geschehenen Huldigungs-Feyer, gehalten in der Domkirche zu Magdeburg. Magdeb. 1808. 8.
- LüDECKE (Karl Friedrich Gottlieb) Prediger zu Kuhbier bey Pritzwalk in der Prignitz seit 1805 (nachdem er vorher zu Berlin privatisit hatte): geb. zu Wormsselde bey Landsberg in der Neumark 1771. §§. Viele Aussätze in Zeitschriften, z. B. Ueber den Oderbruch; in den Denkwürdigkeiten der Preuss. Staaten 1803. Januar S. 3-29. Febr. S. 116-144. Ueber die Urbarmachung des Netzbruchs und dessen gegenwärtigen Zustand; ebend. May S. 386 410. Die Tagesgeschichte Berlins (größten Theils); in den Preussische Brandenburgischen Missellen (Berlin 1804 und 1805. 8).
- LüDER (A. F.) geb. zu Bielefeld am . . . Oktober 1760. §§. Ueber die Veredelung der Menschen,

besonders der Juden, durch die Regierung. Nebst einem Sendschreiben an den Verfasser der Bemerkungen über des Herrn geheimen Finanzraths Jacobssohn Vorstellung an den Fürsten Primas. Braunschweig 1808. 8. Ueber Kultur und Industrie der Portugiesen. Berlin 1808. 3. Die National - Industrie und ihre Wirkungen; ein Grundriss zu Vorlesungen. Braunschweig 1808. 8. - Von dem Repositorium für die Geschichte, Staatskunde und Politik erschien des eten Bandes ister Heft 1805. - Einige Meynungen, Gewohnheiten und Gebräuche der Hottentotten; in den gel. Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1787. St. 36 - 38. - Vergl. oben Jacobssohn.

- LüDGER (K. *) Privatlehrer mehrerer Sprachen zu Hamburg. §§. Theoretisch- praktische Grammatik der Englischen Sprache für Lehrer und Lernende. Hamburg 1808. 8. Gramaticz sucinta del Idioma Aleman al usa de la tropa Española en Alemannia. ibid. 1808. 12.
- kostbaren Galvanischen Batterie; in Gilbert's Annalen der Physik Jahrg. 1801. H. o. Nr. 7. Versuche mit einer magnetischen Batterie; ebend. H. 11. Nr. 5. Vergleichung des Leslieschen Hygeometers mit dem Haar- und Steinhygeometer, nebst einem Vorschlage zur Verbesserung des erstern; ebend. Jahrg. 1802. B. 10. St. 1. Nr. 8. Fortsetzung der Versuche mit Magnetstühlen; ebend. B. 11. St. 1. Nr. 5.
- LüNEMANN (Georg Heinrich) M. der Phil und Collaborator an der Stadtschule zu Göttingen: Gg 2 geb.

^{*)} Im IIten Band des gel. Teutschl. wurde gesagt, das man von diesem Schriftsteller nicht das Mindeste erfahren könne. Hier demnach zwar ein Zeichen seiner fortwährenden Existena! Mehr aber auch nicht,



len; von neuem d vermehrt, ister o z Banden, ebend, Latemischer Theil.

von LüNTZEL (Wilhe zu Hannover: geb. feiner Siegel- und Reichsanzeiger 180 Auffätze im Allgen

LESKE (Franz) Pröfekt pkiani, Normallehr Hildesheim: geb. zu die Schätzbarkeit de Eröffnung der von SEgon, Bischoff zu Hzum Besten der Lan malschule vorgetrag ** Anfan Lateinischen Sprach ** Anfangsgründe der Kinder. Hildesheim lung der ersten Relig ebend. 1790: 8.

469

kleinen Kantonsraths zu Solothurn: Nach dem Schweitzer. Regimentsbuch geb. 1765, nicht 1764.

- ham) seit 1805 adjungirter Prediger zu Papenbruck bey Wittstock in der Prignitz (vorher privatisirte er in der Altmark, und vordem war er Wieland's Sekretar zu Weimar oder besorgte vielmehr mit ihm die neue Ausgabe seiner Werke zu Leipzig bey Göschen): geb. zu Erxleben bey Osterburg in der Altmark 1770. §§. Aimar und Lucine. 2 Theile. Braunschw. 1802. §.— Verschiedene anonymisch geschriebene Bücher, größten Theils im schönwissenschaftlichen Fache.
- Freyherr von LüTTWITZ (Ernst) ... zu ... in Schlesien (vorher bis 1806 Direktor des Wassertrüdinger Kreises im Fürstenthum Ansbach): geb. zu ... §§. Eine Wochenschrift. . . * Ueber Lang's Annalon des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung. (Ohne Druckort) 1806. 8. (Am Ende hat er sich genannt). Ueber Creditsysteme, mit besonderer Hinsicht auf das landschaftliche System in Schlesien. Breslau 1809. 8.
- LüTZELBERGER (Christian Hieronymus Theodor)

 D. der AG. herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer

 Hostath und Leibarzt zu Hildburghausen (vorher

 Stadt-und Amtsphysikus zu Themar): geb. zu

 Stressenhausen 1769. §§. Handbuch für Hebammen; ein Lehr-und Lesebuch. Coburg u.

 Leipz. 1801. 8. Ersahrungen über die Wirksamkeit des innern Gebrauchs der Phosphorsäure
 im hestigem asthenischen Blutslusse der Gebärmutter, und der auf solche natürlich solgenden
 gänzlichen Sinkung der Lebenskräste; in Huseland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 26.

 St. 1 (1807).

zu ... §§. Lebensbeschreibungen der Heiligen Gottes, mit den beweglichen Festen des Jahres, nebst der Anwendung auf die Glaubens und Sittenlehre. Zum Behuf christlicher Haushaltungen für dermahlige Zeiten aus reinen Quellen zusammengetragen und nach dem Werke des Herrn Hermann Goldhagens, der heil. Schrift Doctor u. s. w. neu bearbeitet. Mit dreyzehn Kupfern. Mit Erlaubniss der Obern. ister Theil, enthaltend die sechs ersten Monate des Jahres. Augsburg 1808. — 2ter Theil, enthaltend die sechs letzten Monate des Jahres. ebend. 1808. 4.

LUGINO (Johann Baptist) Französischer Sprachmeister zu Grätz: geb. zu . . . §§. Nouveau Dictionnaire de poche François - Allemand & Allemand-François, à l'usage de ceux qui aiment à se servir de la Grammaire Françoise de Meidinger, nouvellement amé livrée &c. Tome premier, contenant le François-Allemand. Tome second, contenant l'Allemand-François. à Grätz 1807. 8. Auch mit dem Teutschen Titel. vermehrte und verbesserte Ausgabe, bereichert mit einer Sammlung Französischer Synonymen. ebend. 1808. kl. 4. Umgearbeitete Meidingerische Französische Grammatik, gänzlich umgebildet dargefiellt, als durchaus praktische Elementar-Sprachlehre. Mit zwey ganz eigenen Wörtersammlungen, einer von Homonymen und einer etymologischen; nebst mehr ästhetisch ausgewählten Teutschen und Französischen Uebungen zum Uebersetzen, von G. M. Greiner, Lehrer der Französischen und Italienischen Sprache. 2 Theile, wovon der eiste die Theorie der Französischen Sprache mit Beyspielen und Uebungen verbunden, der zweyte aber den blos praktischen Band enthält, der aus 72 Gesprächen, 82 Briefen, 31 Teutschen Uebersetzungsübungen, 254 Französischen Aufsätzen aus den vornehmmehmsten Klassikern dieser Nation gewählt, bei steht. . . . 4te ganz umgearbeitete Ausgabe. Grätz 1808 (eigentl. 1807). gr. 8.

LUKAS. S. LUCAS.

- LUMPER (Gottfried) starb, wie schon angezeigt wurde, am 8ten März 1801. Vergl. Klüpfelii Necrologium sodalium & amicorum litterarierum p. 250-255 (wo aber 1800 als sein Todesjahr angegeben ist).
- Braunschweig am 6ten Junius 1806. War geb.
 1745 und nicht Oekonomiekommissar, sondern Oekonomieverwalter, und zwar in jüngern Jahren auf irgend einem Pachtamte. Er erhielt von dem letzten Herzog von Braunschweig eine Pension, wofür er ökonomische Projekte einreichen musste. §§. Entwurf, wie der Bauer zu dem weiteren Fortschritt des Kleebaues in hießigen Landen geleitet werden könnte; in den Gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1786. St. 27-30. Gedanken und Vorschläge über die Verbesserung des Ackerbaues; in dem Braunschweig. Magazin 1789. St. 15.
- phicorum Tridecas, conquisita &c. Lips. 1801. 8. Academia Veneta, seu della Fama, in disquisitionem vocata actore & auctore &c. ibid. eod. 8. Carena und Kehren, oder Etymologisch-philologische Untersuchung über den Ursprung und die Bedeutung der beyden genannten Wörter. ebend. 1808. 8. Gab im Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1809 mehrere ungedruckte Briefe Melanchthon's mit Anmerkungen heraus.
- LUTHER (K. F.) §§. Von den Anfangsgründen der Artillerie erschien eine neue Auflage 1802.

LUTHERITZ (Karl) der Jüngere, D. der AG. Physikus der Stadt Meissen, Kreis - Prokurator - Schulamts-Physikus Adjunkt; geb. zu . . . §§. Das physitche Leben, und die Mittel, es zu erhalten, dargestellt u. s. w. 1ster theoretischer Theil: Ansicht des menschlichen Organismus im gesunden und kranken Zustande, des 1sten Theils ifter und ster Band. Meissen und Leipz. 1807-Der neue Volksarzt; ein Warnungsblatt für Alle, die gefund seyn und alt werden wollen; herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang. Leipz. 1808. 8. Auch unter dem Titel: Die Kunst gesund zu bleiben und alt zu werden, oder der neue Volks-nnd Hausarzt für alle Die Perioden des Lebens; eine Stände. vollständige Belehrung über Zeugung, Geburt und fernere Veränderungen im Leben, und wie man sich in jeder Periode zu verhalten habe, um die physische Entwickelung zu begünstigen. ebend. 1808. 8.

LUTTEROTH (Christian Adolph) starb zu Gotha, wo er sich einige Jahre ausgehalten hatte, am 3ten Junius 1807.

LUTZ. S. LUZ.

LUX (Johann Joseph Wilhelm) M. der Phil. und Privatdocent der Veterinarwissenschaften und ausübender Thierarzt auf der Universität zu Leipzig: geb. zu . . . §§. Skizze über das Entstehen, Zweck und Vortheile der Gesellschaften; eine Aufforderung an Jünglinge, litterarische Zusammenkünste zu errichten. Berlin 1801. & Charakteristik der Rindepidemie, oder Entzisserung noch nie erkannter früher Zeichen und ausführbarer Ideen zur Verhütung und schnellen Tilgung der sogenannten Hornviehseuche. Ein unentbehrliches Handbuch für prüsende Kameralisten, Oekonomen, Physiker und Thierärzte: als Stellvertreter aller Kronen tragenden Schrif-

Schriften. In zwey Theilen. Nebst einem vorausgeschickten Plan, den Vortrag der Heerdekrankheiten systematisch zu ordnen. Mit einer Karte, Kupfer und Tabellen. Leipz. 1803. gr. 8. Wie ist die Rindviehpest in ihrem ersten Entstehen untrüglich zu erkennen und zu behandeln? Ein bisher verborgenes Geheimniss durch Zeitschriften derselben in einer Reihe von Berichten, Gutachten und Verhandlungen für Geschäftsmänner dargestellt. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. gr. 8. (Letztere Schrift ist nichts anders, als ein Abdruck der vorhergehenden von S. 41 an, mit der Karte). Originalien über Gegenstände der Staatsökonomie und veterinarischen Polizey. ebend. 1807. 8. Alexander Tolnay's, öffentl. Prof. der Thierarzneykunde auf der königl. Ungarischen Universität zu Pesth und Vorstehers des dasigen veterinärischen Instituts, praktisches Handbuch der Erkenntniss und Heilung der Seuchen, Contagionen und der vorzüglichsten sporadischen Krankheiten der Rinde, Pferde, Schafe und Schweine, und der Hundeswuth. Aus dem Lateinischen für Teutsche denkende Landwirthe und Hausthierärzte bearbei-Nebst einer vorangehenden Abhandlung, wie ein Thierhospital mit einer populären viehärztlichen Anstalt in jeder grossen Stadt ohne Kosten der Regierung zu errichten sey. schend. 1808. gr. 8. -- Beytrag zu den Nachrichten vom Dyngus, vom Magen-und Johannisseste; in dem Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1808. Nr. 250,

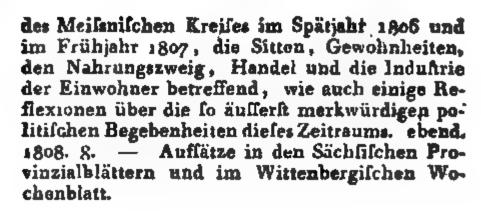
- LUZ (J. H.) seit 1808 königl. Bayrischer Oberpolizeyrath zu München (vorher Kriegs-und Domänenrath zu Ansbach).
- LUZ (Markus) Pfarrer zu Läufelfingen im Kanton Basel: geb. zu... SS. Das vorderöstreichische Frickthal, in historisch-topographischer Hinsicht; als ein Beytrag zur nähern Kenntniss Gg 5 einer

einer mit Helvetien befreundeten nachbarlichen Landschaft. Basel 1801. 8. Aargauische Denkwürdigkeiten aus den Zeiten der Vergangenheit und Gegenwart; ein historischer und biographischer Versuch. 1ster Hest. Aarau 1804. 8.

10 B. Freyberr LYNKER von LüTZENWICK (Joseph Johann Jakob) starb am 13ten Junius 1807. War geb. 1747. — Vergl. Intelligenzblatt zur Jen. Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 418.

M.

- 30 B. MAASS (J.) Kandidat der Theologie, der jetzt eine Lesebibliothek zu Wittenberg hält (vorher bis 1799 war er Buchdrucker und Mitaufseher eines Naturalienkabinets zu Barby). §§. * Reise durch Kursachsen, vorzüglich durch die Evangelischen Brüdergemeinen. Leipz. 1805. 8. *Unterhaltungen über politische und andere merkwürdige Begebenheiten. Wittenherg 1806. Wöchentlich 2 halbe Quartbogen. mahl der Liebe und Verehrung bey dem Grabe unsers verewigten würdigen Lehrers, des Hrn. Joh. Matthias Schröckh, der Geschichte ordentl. Professors u. s. w. Wittenberg (1808). 4. merkungen auf einer Reise von Wittenberg aus durch einen Theil des Wittenbergischen Kreises, die Nieder-und Oberlausitz, und einen Theil des



- MAASS (J. G. E.) §§. Versuch über die Leidenschaften; theoretisch und praktisch. 1ster oder allgemeiner Theil. Halle u. Leipz. 1805. zter oder besonderer Theil. ebend. 1807. 8. Grundriss des Naturrechtes; zum Gebrauche bey Vorlesungen. Leipz. 1808. 8. Vorrede zu Friedrich Walther's Jugendphantasieen (Halle u. Leipz. 1801. 8).
- MAC-DONAL (Alexander Hormann) D. der AG. zn Hamburg: geb. zu ... in England . r : SS. Kritische Uebersicht der Theorie und Praxis der Pockenimpfung. 1 fter Band. Hamburg 1802. gr. 8.
- MACK (Karl Joseph) starb am 7ten März 1795. Seit 1769 war er Lehnssekretar und seit 1785 auch Leihhauskassirer zu Hildesheim: geb. 1747.
- von MACK (. . .) Oestreichischer Generalseldzeugmeister, jetzt zu Theresienstadt in Böhmen: geb zu
 Nenslingen in Franken, den Freyherren Schenk
 von Geyern gehörig . . . §§. Vertheidigung
 des Oestreichischen Feldzugs von 1805; dem Hotkriegsrath übergeben. Wien 1806. 8. (Man
 vermuthet, das Buch rühre nicht wirklich von ihm
 her, sondern sey ihm untergeschoben).
- MACKELDET (Ferdinand) D. der R. Advokat und Privatdocent der Rechte zu Helmflädt: geb. zu Braunschweig am 5ten November 1784. SS.

Dist. inaug. quatenus actio de recepto contra aurigas & curatores mercium seu speditores competat. Sect. I. de actione de recepto contra aurigas generatim admittendo. Helmst. 1806. 4. — Kurze Erörterung der Frage: Ob bey den Protestanten eine, ohne Einwilligung der Eltern vollzogene Ehe nichtig sey, oder nicht? im Braunschw. Magazin 1806. St. 37 u. 38.

- MADER (Jol.) §§. Kritische Beyträge zur Münzkunde des Mittelalters. Prag 1803. gr. 8. Nebst
 go in Kupfer gestochenen Münzen. Fortsetzung. ebend. 1806. gr. 8. Mit a Kupfertafeln.
 Zweyter Versuch über die Bracteaten; für die
 Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. ebend. 1808. 8. Mit
 Kupfern.
- MäDEL (. . .) Tanzmeister zu . . .; geb. zu §§. Die Tanzkunst für die elegante Welt; ein Hülfsbuch für Jeden, der ohne Anleitung tanzen lernen will. Mit Kupfern und vielen neuen Tänzen. Erfurt 1805. 8.
- MäHLER (Christoph Wilhelm) ehedem kurtrierischer Hosrath zu . .; jetzt? geb. zu . . . §§. Reichs Gerichtliche Kontroversen, oder nähere theoretisch-praktische Untersuchungen verschiedener, in dem Reichs-Kammergerichtlichen Process vorkommenden strittigen Rechtsfragen. 1ste Sammlung. 1ster Hest. Coblenz 1802. 8.
- der Monatsschrift: Für Geistes- und Herzensbildung junger Frauenzimmer. 2 Hefte. Stuttgart 1802. 8. — Uebersetzung der beyden Briefe des M. Brutus an Cicero und Atticus, mit Anmerkungen; in Hauff's Philologie St. 3 (1804).
- 10 B. MäRTENS (K. A. A.) §§. Neuer Vorsuch über die Wahrheit unserer Erkenntnis. Braunschweig

— 477 **—**

schweig 1803. 8. Erleichterung eines gründlichen und nützlichen Studiums der Mathematik, vorzüglich als Bildungswissenschaft. Mit einer Tasel. Halberstadt 1805. 8. — Einige akustische Entdeckungen zur Erbauung neuer musikalischer Instrumente; in der Berlin. Monatsschrift 1804. Nov. S. 546-354. Beytrag zur Erklärung des Donners; ebend. 1805. April S. 272-283. Beyträge zur Erklärung der Wötzelischen Erscheinungen, durch eine eigene Ersahrung; ebend. Sept. S. 192-201, Einige Gedanken über die Gailische Theorie der körperlichen Seelenorgane; ebend. 1806. Januar S. 50-62.

- MäRTER (F. J.) §§. *Verzeichnis der in der großen fystematischen Baumschule zu Hernals bey Wien cultivirten, und daraus zu beziehenden, ächten, feinen, Französischen Tafelobst-Sorten. Wien 1805. 8.
- MAGENAU (R. F. H.) SS. Gefpräche und Anekdötchen aus der nahen Thierwelt; aus der Thierfprache überfetzt; ein nützliches Unterhaltungsbuch für Kinder. Mit i Kupfer und 14 Vignetten. Stuttgart 1801. 8. 2te Auflage. ebend. Scenen und Erzählungen aus der 1804. 8nahen Menschenwelt: ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder von zwölf bis vierzehn Jahren. ebend. 180s. 8. Lyrische Gedichte. Ansbach 1805. 8. Hundert und zwanzig kurze Geschichten, zur angenehmen Unterhaltung und zur Uebung im Lefen, für Kinder von drey bis acht Jahren; eine Sammlung neuer, nirgends her entlehnter Erzählungen. Stuttgart 1807. 8.
- MAGOLD (Maurus) chemahls Benediktiner zu Ten gernses, kurfürstl. Bayrischer gestlicher Rath, und

und jetzt üffentlicher ordentlicher Professor der Mathematik zu Landshut: geb. zu... Mathematisches Lehrbuch zum Gebrauche öffentlicher Vorlesungen auf der kurfürftl. Bayrischen Landesuniversität zu Landshut. Ister Theil, welcher die Arithmetik enthält. Mit 9 Tabellen. 2ter - 4ter Theil. Landshut 1802. — 1803 - 1804. gr. 8. etc vermelirte Ausgabe. Lehrbuch der Polygoebend. 1808. gr. 8. nometrie und Markscheidekunst, zum Gebrauche öffentlicher Vorlesungen auf der königl. Bayrischen Universität in Landshut; verfasst u. s. w. ebend. 1804. 8. Mit 6 Kupfern. Lehrbuch der höhern Geometrie, zum Gebrauche öffentlicher Voilesungen u. s. w. Nebst Hrn. von Voith's -Vorschlägen zur Vervollkommnung der Mark. scheidekunft, und dessen Tabellen der Seigertenfen und Sohlen. ebend. 1805. 8. Mit 9 Ku-Auflölung einer kubischen und biquadratischen Gleichung; als Anhang zum isten Theil des mathematischen Lehrhuches. ebend. Lehrbuch der Mechanik fester Körper. 1ster Band, welcher die reine Mechanik enthält. Mit 4 Kupfertafeln und 2 gedruckten Tabellen.

MAHLMANN (August) herzogi. Sachsen-Gothaischer Hofrath und Privatgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . . §§. Erzählungen und Mährchen. 2 Theile. Leipz. 1802. 8. — Biographie eines Engels; in W. G. Becker's Taschenbuch zum geselligen Vergnügen. 11ter Jahrgang Liamande; ebend. Jahrg. 13. Nr. 2 (1803). Almanzina; ebend. Jahrg. 14 (1804). - Unschuld und Verdorbenheit, eine Erzählung; Bouterwek's neuen Vesta B. 1 u. 2 (1803). Alemannische Gedichte; ebend. B. 4. Nr. 5 (1804). Familiengespräche; ebend. B. 5. Nr. 5. S. 165-208 (1805). Die Liebe auf dem Lande, eine komische Erzählung; ebend. B. 6. Nr. 7 (1806). -Seit dem Anfang des Jahrgangs 1805 ist er Redacteur **—** 479 —

dacteur der von Karl Spazier im J. 1801 gehisteten Zeitung für die elegante Welt, an welcher er schon vorher Mitarbeiter gewesen wat. Ausser vielen andern Aussätzen in dieser periodischen, noch fortdauernden Schrist sind von ihm: *Sendschreiben des Mondes an die Erde, zur Antwort auf das Sendschreiben der Erde an den Mond in der Sammlung von Lichtenberg's Schristen; Jahrg. 1804. Nr. 26. Paradoxen über den Mond; ebend. S 195-198 Ueber das goldene Zeitalter der Teutschen Litteratur; Jahrg. 1805. Nr. 3. S. 17-20. Heldengrösse und Helden; Jahrg. 1806. Nr. 53. S. 425-428.

MAHNER (J. P.) Dieser 1795 verkorbene Mann hätte nicht in dieses Werk aufgenommen werden sollen, wenn es wahr ist, dass die unter seinem Namen herausgekommene Schrift: Commentatio Sc. von dem ehemabligen Hofrath u. Prof. J. F. Eisenhart her ühren soll. — Nach den Worten vor diesem ist Hofrath und geheimer auszuftreichen.

MAJER (Ferdinand). S. MAYER (Ferd.).

MAIER (Friedrich) im 11ten Band lese man: sed Führer des Erbprinzen Reuss zu Schleitz (mit dem er 1806 in Erlangen war): geb. zu Koftas in der Herrschaft Reuss am 28sten April 1772. SS. Allgemeine Geschichte des Faustréchts im Teutschland. 1sten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Berlin 1799. gr. 8. Bertrand Dü -Gueschin; romantische Biographie. 1ster Theil. Biemen 1801. — ster Theil, ebend. 180s. S. Allgemeines mythologisches Lexikon, aus Original - Quellen bearbeitet. 1fte Abtheilung, welche die nickt altklassischen Mythologien, nämlich die heiligen Mythen und Fabeln, fo wie die religiösen Ideen und Gebräuche der Sinesen, Japaner, der Indischen Völkerschaften im weiteren Umfange, sowohl nach den Lehren der BrahBrahmanischen als Lamaischen Religion, der Inselbewohner des Indischen Meers, der Nordassatischen Völker, der Parsen, der alten Araber, des Mohamedismus, der Hebräer, der Afrikanischen Völker, der Slawen, Finnen, Lappen, Grönländer, Skandinavier, Germanen; ferner sämmtlicher ursprünglichen Völker Amerika's, und endlich der Bewohner von Australien u. s. w. enthält. 1ster Band. Mit Kupfern. Weimar 1803. — ster Band (E-I). Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

- tembergischen Civil-Verdienstordens. §§. System der Staatsregierung im Grundrisse. Hof 1805.
 gr. 8. Teutsche Erbsolge, sowohl überhaupt, als insbesondere in Lehen- und Stammgütern, vornämlich der weiblichen Nachkommen nach Erlöschung des Mannsstammes. Tübingen 1803. 8. Das Ganze der Rechtslehre vom Erbsolge-Linealismus in Lehen und Familien-Fideicommissen. ebend. 1808. gr. 8.
- MAJER (J. Chph.) jetzt Pfarrer zu Neuenbürg im Würtembergischen. §§. Geschichte des Französischen Revolutionskriege. 1ster Theil. Leipz. 1804. 8.
- MAJER (Xaver) Pfarrer zu Essing in Bayern: geb. zu... §§. *Grundlinien des Christlichen Religionsunterrichts; ein Auszug aus dem Lehrbuch der Christlichen Religion (von Socher), zum Gebrauch in Kirchen und Schulen; nebst einem zweckmässigen Anhange. München 1809. kl. 8.
- MAIMON (S.) §§. Sophistik des menschlichen Herzens; in der Berlin. Monatsschrift 1801. Jan. S. 44-76. Geschichte seiner philosophischen Autorschaft, in Dialogen; aus seinen hinterlassenen Papieren; in Bouterwek's Neuem Mu-



-- 48Z --

Museum der Philosophie w. Litteratur B. s. H. 1. Nr. 5. H. s. Nr. 7 (1804).

- MAIR (Aloys) Lahrer der Tentfahen:Hauptschule zu Salzburg: geb. zu . . . §§. Der Kalender. oder falsliche Erklärung der in-demleben vorkommenden merkwiirdigken Begebenheiten am Himmel, der verschiedenen Einrichtungen der bürgerlichen Gefellschaft in Hinlicht auf Zeitrechnung, und der kirchlichen Verordnungen der Sonn und Festiage u. f. w. . Zunäch der reiforn Teutichen Schuljugerid gewidmet. Selzburg Nützlicher Unterricht in kürzern 1807. 8. und längern Vorschriften, welche der Teutscheil Jugend zum Abschreiben vorgelegt oder bey orthographischen Uebungen in die Feder diktirt werden können; bearbeitet u. f. w. ebend. 1809. . .
- 10 B. Marquis de la MAISONFORT (. . .) gieng vor mehrern Jahren nach St. Petersburg, wo er an einer Französischen Buchhandlung und Buchdruckerey Antheil hat. Einige sagen, er sep auch Russisch-kaiserlicher Kammerherr, andere, Kollegienrath.
- MALBLANC (J. F.) §§. Principia juris Romani fecundum ordinem digestorum. Pars prima. Tubingae 1801. — Pars fecunda. Sectio prior & posterior. ibid. 1802. 8 maj. — Vergl. Fikenfcher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 272-278. petes jahra. 21er Band. Hh



kofratk — zu Carker Kuhpocken - limpfunge Baden. Garlsruhe 1804

- 483 -

lernen, gegründet auf des Princip der Schrifterfindung. Breslau 1805. 3. Französische Sprachübungen, vorzüglich für die ersten Anfänger in eigener Manier und nach den Bedürfnissen der Zeit eingerichtet. Leips. 1807. kl. 3.

MANDERBACH (K... G... D...) jetzt Prediger zw Ferndorf im Nassau-Siegenischen. SS. Lehrbuch der allgemeinen Menschenwissenschaft für gebildete Aeltern und für Erzieher, für alle Volkelehrer und für die Lehrer an allem Schulen, so wie für jeden denkenden Menschen. Herborn 1809. 8.

12 B. In MANG (G. P.) jotzt Lehrer der Franzößischen Sprache zu Leipzig. SS. Elementar-Unterricht in der Franzöllschen Sprache, oder, gans neue und intereffante Methode, diefe Sprache · recht fehnell zu verstehen, sprechen und sehreiben zu lernen; für Schulen. Halle 1806. & Nouvelle Grammaire des Dames, oder: Gründliche Methode, die Fransölische Sprache richtig fprechen und fchreiben zu lernen. Leipz. 1807. 🤱 Neue Geforäche oder Uebungen im Sprechen der Franzölischen Sprache über alle Gegenstände und Verhältnisse im gesellschaftlichen Leben. ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Encyclopédie, ou Recueil curiaux, avec une Infiruction pratique pour apprendre facilement à parler la langue Françoile; dedié aux jeunes Nouvel Abecédaire à l'ulage de la première infiruction pour les enfans, defiiné propremient au Seminaire d'Hanovre, Traduit de l'Allemand. Approuvé for le Gouvernement. Neuvième edition (nämlich des Teutschen Originals) & première edition très-augmentés & ornée d'estampes. à Hanovre 1848. g.

MANGELSDORF (K. E.) §§. Von dem Hausbedarf der allgemeinen Geschichte der alten und neuen Welt erschien noch nach seinem Tode der 11te Hh a Theil.

Theil, der die Register über das ganze Werk enthält, 1803. — Im 11ten Band S. 508. Z. 14 u. f. lese man: 1ster his 5ter Heft (Geschichte von Portugal, Spanien, Frankreich und England).

War Kaplan der Pfarrey Hang zu Wärzburg feit 1800 (vorher seit 1799: Kaplan zu Hassfurth und vordem seit 1796 Kaplan zu Falkenstein): geb. zu Hassfurth am zem May 1770 SS. Katechismus oder leichtsassicher Unterricht für Krankenwärterinnen, auch allen guten Aeltern gewidmet, denen daran gelegen ist, nicht nur gesunde, sondern auch gut geartete Kinder im sich zu haben. Bamberg und Würzburg 1806. & Katechismus oder leichtsassicher Unterricht für Kinderwärterinnen. ebend. 1809. 8. Lesebuch, für Lehrjungen und Gesellen eingerichtet. ebend. 1809. 8.

MANHARD (J. W.) zu B. 10: Das Rittergut Brussholm gehörte 1806 keinem, Namens Manhard, sondern Detlev Jochimsen.

MANITIUS (August Basilius) M. der Phil. Baccelaureus der Theol. und seit 1806 Pastor zu Rakth
unweit Wittenberg (vorher Diakonus zu Wittenberg): geb. zu ... §§. Die Gestalt der Dogmatik in der Lutherischen Kirche seit Morus
Wittenberg 1806. 8. (Stand vorher schon in einigen Stücken des Predigerjournals für Sachsen). — Zehn Entwürfe zu Predigten über
die Evangelien vom Feste Epiph. bis mit Septunges. in dem Predigerjournal für Sachsen Jahrg.;
H. 1. S. 60-81 (1806).

10B. MANITIUS (F.) §§. Hallischer Kinderfreund; ein angenehmes und nützliches Lesebuch su die heranwachsende Jugend. 2 Bändchen, jeder mit 1 Kupser und 2 Notenblättern. Halle 1801.



ew 485 ---

Versuch eines Leitsadens für den Lehrer, und für den Anfänger in der Naturgeschichte bey der Vorbereitung, und schriftlichen Wiederhohlungsebend. 1801. 8. Collectio Traffationum diversi argumenti, quas ex Catalogis scholarum Academiae Halensis recepit, ordinavit & in unum torpus redegit. ibid. 1801. 8 maj.

MANKO (. . .) . . . zu . . .: geb. zu . i . §§. *Anleitung, die Prozesstabellen richtig zu verfertigen, aus diesfalls ergangenen höchken 👫 Ikripten gezogen; für angehende kurfächlifche Advokaten. Meissen 1805. 8. (Unter der Vorrede fteht fein Name). - Auch eine Urfache der Abnahme kirchlicher Verfammlungen; in dem Predigerjeurnal für Sachfen 1805. Jun. S. 596-400, Revision und Kritik der Vorschläge zu Gewinnung von Mitteln zur Erhöhung der Schullehrerbefoldungen, nebst 🕊nem - fast einzig zu bemöglichenden (sic) Vorschlage; ebend. Nov. S. 756-774. Ueber - Ueber Stolgebuhren; sbend. S. 775 u. f. das Fundament des Eides, in Bezug auf die neueren Erziehungsmaximen, oder, wir können und dürfen den roligiölen Begriff einer Belohnung und Beltrafung jenfeits diefes Lebens nicht aufgeben; in dem Widerlprecher B. r. St. 2. S. 126-144 (1803). . Mozalität und Glückleligkeit; ebend. St. 3. S. 181-183. Wie viel vermag der bloffe kategorifche Imperativ und wie viel ##gleich der Trieb nach Glückseligkeit, die schöne Sinnlichkeit, über den wirkenden Menschen? ebend. S. 184-186. Eignes Verdien and Zurechnung des fremden Werföhnung, Opfer u. f. w. ebend. S. 187-190. Das Ohngefähr und die Vorlicht, ein Beyfniel, wie weit man bie zum Ablurden, dem Anscheine nach folgerecht, folgern könne, wenn man einmahl auf Extremen einherschreitet; ebend. S. 191-195. Ueber die menschliche Seele und ihre Unsterblichkeit, mit einschlagenden Digressionen guf die Begriffe Hh 5 . 1



beitelehren und ih

MANKO (Karl Ferdinan

söfichen Reichs, söfichen Reichs, beygefügtem Origi merkungen für Ha gleitet, 2 Theile.

MANN (Friedrich The SS. Mc das Jahr 1805; hers (wann erschie

487

Maximilian der 1ste, Kurfürst von Bayern; eine historische Parallele. ebend. 1806. 8.

- MANN (. . .) Abbé zu Wiez: geb. zu . . . §§.
 Principus métaphysiques des Etres & des Connoissances. à Vienne 1807. 4.
- MANNERT (K.) seit 1808 königh Bayrischer Hofrath und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Landshut. S& Compondium der Toutschon Reichsgeschichte. Nürnberg u. Altdorf 1803. 8. 2te vermehrte und verbellerte Geographisch -Ausgabe. ebend. 1808. 8. historisch - statistisches Zeitungslexikon von Wolfgang Bäger, Professor zu Altdorf; neu bearbeitet von u. l. w. 1 Rer Theil: A-H. Nürnberg Compendium der Statistik. 1805. gr. 8. Bamberg 1805. gr. 8. Statistik des Teut-Ichen Reichs. ebend. 1806. gr. 8. Die ältelle Geschichte Bojoariene und seiner Bewohner; aus den Quellen entwickelt. Nürnb. u. Sulzbach 1807. 8. — Vergl. Napitsch'ens sten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 354-358, und den 4ten Band S. 465.
- MANNES (August) Archidiakonus zu Dannenberg im Hannöverischen: geb. zu . . §§. Tagebuch über die Vorbereitung eines Gistmischers zu seiner Todesstrase; ein Beytrag zu seiner Pastoral-Theologie. Hannover 1897. 8.
- WANNLICH (Johann Christian) ... zu ... : geb.
 zu ... §§. Versuch über Gebräuche, Kleidung und Wassen der ältesten Völker bis auf
 Konstantin den Grossen; nebst einigen Anmerkungen über die Schaubühne, Mit 32 Kupfertafeln. München 1802. 4.
- MANSA (Johann Ludwig) Görtner bey dem Schlosse Marienlust unweit Kopenhagen: geb. zu...

 SS. Gartenkatechismus, oder Grundregeln zum Hh4 nütz-



leute, bearbeitet u.
Der Feld-Wiesen-t
die Frucht- und Ol
oder, über die Kulti
ser Provinz fortkor
Handbuch für Land
wie für Forstmänne
gen, welche Südpre
sicht näher kenne
1805. gr. 8.

MANSO (J. K. F.) §§. V.
le. Leipz. 1801. 8.
ten, die vermeyntlic
Spartaner. Breslau 11
Verhältnist zwischen
ren Bundesgenossen.
über den Begriff und
Hegemonie. ebend.
Rechtsgelehrsamkeit
wie sie studirt werd
Lehren wir in unsern
ein Programen. eber
Moschus Idyllen; übe
1807. gr. 8. — Ueb

gegeben von C. P. Funke. Mit einer damit übereinstimmenden Sammlung Charten, welche nach
den neuesten astronomischen Beobachtungen,
den Friedensschlüssen gemäse, entworsen sind.
aster Hest, enthaltend 5 Charten und 10 Bogen
Tabellen. Berlin 1802. sol. Anleitung zur
Lecture (ate Abtheisung des isten Bandes der
eon Funke herausgegebenen Bildungsbibliethek).
Hamburg 1806. gr. 8. — Gedichte in verschiedenen Zeitschristen.

- de MARéES (S. L. E.) Sg. Fon dem Buche: Wer fagen die Leute, dass des Menschen-Sohn sey? erschien eine angeblich ste Auslage 1805.
- MAREZOLL (J. G.) §§. Binige Lehren und Warnungen für unser Zeitalter in Predigten. 1ste
 Hälfte. Kopenhagen 18e1. gr. 8. Predigten, an Festagen und bey besondern Gelegenheiten gehalten. Jena 1806. gr. 8. Dass die
 Wiedervereinigung der protestantischen und römischen Kirche nicht nur keinen Gewinn verspricht, sondern wesentlichen Nachtheil droht.
 Eine Predigt am Resormationssesse 1806 über
 Röm. 14, 19. ebend. 1808. 8. ste Auslage,
 ebend. 1809. 8.
- MARHEINBEKE (Philipp Konrad) M. der Phil. and seit 1809 ordentlicher Professer der Theol. auf der Universität zu Heidelberg (vorher seit 1807 ausserordentlicher Professor derselben eben daselbst, vorher aber seit 1805 ausserordentl. Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen, wo er schon seit 1804 Privatdocent und zweyter Universitätsprediger gewesen war; welche letzten Stelle er auch nachher behielt. Diesen letzten Ruf erhielt er, als er eben 1804 im Begriff war, die Repetentenstelle der theologischen Fakultät zu Göttingen zu übernehmen): geb. zw Hildesheim 1780. SS. Predigt über den Ursprung des Bösen; mit Petersels Predigt über den Senselben Ge-

genstand zusammengedruckt. Göttingen 1800. 8. Predigten für gebildete Christen; mit einer Vorrede von D. C. F. Ammon. ebend. 1801. 8. Ueber den unvergleichlichen Werth eines ver-. edelten Herzens; eine Confirmationsrede. Neu-Strelitz 1803. 8.4 Ueber den fichtbaren Ausdruck der unlichtharen Seelenwürde. Neu-Brandenburg 1804. 8. Beyde zusammengedruckt unter dem Titel: Zwey Predigten über den unvergleichl. Werth eines veredelten Herzens im J. 1803 und über den sichth. Ausdruck der unsichtb. Seelenwürde im J. 1804 gehalten. ebend. 1804. 8. Diff. de theologiae moralis saeculo XVII statu & incrementis, quae philosophorum, qui de jure naturae scripsere, meritis ceperit. Sedio I & II. Antrittspredigt zu Er-Erlangas 1804. 4. langen. ebend 1805. gr. 8. Steht auch in folgender Sammlung: Christliche Predigten zur Belebung des Gefühls fürs Schöne und Heilige. Nebst einer Abhandlung über die wesentliche Schönheit einer Rede. 1ster Band. ebend. 1805. Progr. aditiale de potiori vì, quam ad commutandam morum disciplinam Christianam exseruit Kantii philosophia prastica. ibid. eod. 4. Geschichte der Christlichen Moral seit dem Anfange der Reformation. 1ster Band. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. Universalkirchenhistorie des Christenthums. 1ster Theil. Erlangen 1806. 8. Ein zweyter beygefügter Titel enthält noch den Zusatz: Grundzüge zu akademi-.... schen Vorlesungen. Denkmahl der Freund-. Schaft am Grabe der Frau geheimen Hofräthin Sophie Johanne Charlotte Hildebrandt, gebohrmen Schrader, errichtet u. s. w. ebend. 1806. Ueber den Ursprung und die Entwickelung der Orthodoxie und Heterodoxie in den ersten drey Jahrhunderten des Christenthums; in Daub's und Creuzer's Studien B. 3. S. 96-200. Auch besonders gedruckt Heidelberg 1807. gr. 8. - Schneiben an einen Gelehrten in Rom, die Historie von der Papstin Johanna betreffend; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 210. — Vergl. Fikenscher's Gelehrtengeschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 92-94.

MARIENBURG (Lukas Joseph) Rektor des Gymnafiums zu Kronstadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .

55. Kleine Siebenbürgische Geschichte, zur
Unterhaltung und Belehrung. Pesth 1806. 8. —
Reise durch Bulgarien und Romanien; in Lübeck's Ungrischen Miscellen H. 2. Nr. 3 (1805). —
Antheil an Rumi's Musenalmanach von und für
Ungern auf das J. 1808.

MARKUS (A. F.) S. MARCUS.

10 n. 11 B. MARKUSSEN (J. A.) Prediger der Gemeine Asnes unf der Dönischen Insel Seeland. SS. Der Luftreiniger; eine Ueberfieht der Reinigung der Luft in Berggruben, auf Kriegsschiffen u. f. w. durch mechanische und chemische Mittel, durch Johann Daniel Herholdt, Divis. Chirurgus u. I. w. - Aus dem Dänischen übertragen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen u. Leipz. 1802. gr. 8. Ueber den Magnet; ein Beytrag zur Erklärung Sowohl der Abweichung als Neigung der Magnetnadel, nebst Bemerkungen über die Verschiedenheit im Betreff der Oertlichkeit, wo man aus dem festen Lande mit der Magnetnadel Beobachtungen anstellt; auf Veranlassung eines Schreibens von dem Herrn Oberbergrath von Humboldt an den Bürger Lalande, von Paul von Löwenörn, Kommandeur und Oberlods. Aus dem Dänischen übersetzt. Mit einem Kupfer. ebend. Ueber das Alter der Philosophie 1802. 8. ' und des Begriffs von derselben. Oder: Untersuchung, ob und in wie fern die Meinung derje-



CADAL GIG AOM HI Alten, Bathylien 6 den in neuern Zei von Dr. Friedrich A rer der Theol. zu Verteutschung aus penh. u. Leips. 180. Adjutanten Sr. kön ven Dänemark, Be ters oder Baumme überfetzt. Mit K Marcus Porcius Cat und Oelkelterhaufes kungen und Abbild 3. Bang; aus dem Lopenhagen 1806. politischen Uebersic nach Seeland im Ja fried, königl. Däni dom Dänischen über

romantischen Geschi Wolfenbüttel 1797.

MARSCHALL von Riber

- MARSCHALL von Biberstein (K. W.) war großkerzogl. Badischer Hofrathspräsident zu Carlsruhe, legte aber 1807 diese Stelle nieder. SS, Gab mit F. L. MARSCHALL von Biberstein heraus: Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anerdnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.
- Philosophie.
- 20 n. 11 B. MARTENS (Franz Heinrich) Rarb am 11ten May 1805 (wie schon in dem, im 1sten B. befindlichen Todtenregister angezeigt wurde). SS. Bonoyer - Desmortiers - Unterfuchung über Taubstumme - mit Anmerkungen übersetzt. Briefe an den Bürger Leipz. 1801. 8. Baudeloque über einige Stellen seiner Entbindungskunst von D. Kentisch; aus dem Franzölischen, mit einem Anhange. ebend. 1801. Paradoxien; eine Zeitschrift für die Kritik wichtiger Meynungen und Lehrfätze, aus allen Fächern der theoretischen und praktischen Medicin; herausgegeben u. s. w. Bandes ister und ster Heft. ebend. 1801. 8. Beschreibung und Abbildung einer sonderbaren Misstaltung der männlichen Geschlechtstheile von Maria Dorothea Derrier zu Berlin; nehft den Meynungen von Stark, Hufeland, Mursinna und Monorchis über diese Person. colorirten Kupfern. ebend. (1802). gr. 4. Guy-

ton



renant Defict fungen bearbeit über die Phyfi neuen - Theo zu Wien, ebend handlung über c fahrungen und] heiten diefes Or der Anatomie u via u. f., w. Nac Bürgere J. B. und Zulätzen ül Kupfertafelm, el und Beschreibu zen Voltaischen neuen Linrichtu brauchbar, wo d in verschiedener nebst Abbildung dern zur medici nifmus gehöriger u. f. w. Mit a K Vollständige Anw wendung des G. gr. 8. Abha and deffen Anwer Robert V.

Icones lymptomatum venerei morbi ed naturam delineavit, aeri incidit atque publici juris facit &c. — assumto in delineandis tabulis socio Guil Theoph. Tilefius (lic), Adfunt XXIV Tabb. aeri incifae atque ad naturam, coloribus obductae. ibid. (1804). 4. Auch mit, Französischem Titel. Theoretisch- praktischer Versuch über den Galvanismus. Mit einer Reihe von Experimenten, welche in Gegenwart der Kommissarien des National-Instituts und in verschiedenen Sälen in London angestellt wurden von Johann Aldini, Professor der Universität zu Bologna u. s. w. Mit Zusätzen und Anmerkungen bearbeitet. & Bände. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. P. Maygriers - neue Methode der praktischen Entbindungskunft zur Vereinfachung der Handgriffe bey Ausübung derfelben, bearbeitet und mit Zufätzen, Anmerkungen, einer Tabelle und Kupfern bereichert. ebeud. 1804. 8. bellarische Uebersicht der praktischen Entbindungskunft in Hinficht auf die verschiedenen Lagen des Kindes und die wichtigften Manualund Instrumental-Operationen. Zur bequemen Ueberficht für junge Geburtshelfer und sum Leitfaden bey meinen praktifchen Uebungen am Phantom. Jena 1805. Queerfol.

- 10 B. von MARTENS (Friedrich) Referendar bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Berlin (von her Regierungsaufkultator zu Halberstudt): geb. zu Dresden . . §§. Geist des Preustischen Civilprocesses, dargestellt in einer Anleitung zum rechtlichen Verfahren nach den Vonschriften der allgemeinen Gerichtsordnung für die Preussischen Staaten. 1802. 8.
- von MARTENS (G. F.) seit 1808 Präsident der Benanzsektion des königs. Westphälischen Staatsraths zu Cassel. §§. Cours diplomatique, ou Tableau des relations exiérieures les puissances de l'Europe tant entre elles qu'avec d'autres dans 19tes Jahrb, 21er Band.



wus, aen 15en **naa** tique, ou Repertoi puissances de l'Eur mérique relatives a étrangers en tems a) des Traités & au lieu dans leurs rela d'autres états dans depuis le comment matiques jusqu'à la ! Gefetze und Verore päifchen Mächte ü Assekuranzen feit d derts; mit einigen after Theil: Frank Auch unter dem Tst diverfes Puissances commerce, la naviga le milieu du 17eme Recueil des princi paix &c. conclus pa depuis 1761, précéd antérieurs à cette é pas dans le Corps Mrs. Du Mont & R néraux de Traités.

rechts. Leipz. 1805. 8. — Von dem Grundrifs des Handelsrechts, insbesondere des Wechselund Seerechts, erschien die zte verbesserte Ausgabe 1805.

10 B. MARTENS (Johann Ludolph) Rarb 1803.

MARTERSTECK (J. C.) - geb. zu Bonn . . .

MARTIN (Adam) Privatgelehrter zu Bonn (nachdom er seit 1785 Professor der Rechte und Kanzleyadvokat zu Düsseldorf und seit 1792 kurcölnischer Hof- and Regierungsrath gewelen war, nachher aber pensionirt wurde): geb. zu Bonn am 25sten November 1760. SS. Dist. Jur. eccles. de origine & progressu juris collationis, ac praesertim de mentibus papalibus ferenistimis noficis, ducibus in Juliae & Montium ducatibus vindicatis. Diff. Jur. feud. listens Dusseldorpii 1786. 4. filium beneficio patris & quidem titulo univeribid. 1787. 4. sali in feudum succedentem. Dist. Jur. feud. de silio vasalli, successore in feudum, a revocatione feudi ab hoc alienati per jus feudale Longobardicum aeque ac Germanicum excluso. ibid. 1788. 4. Diff. Jur. feud. de jurisdictione feudali, juri feudali Longobardico A Germanico, nec non particulari Juliacensi & Montenfi accommodata. ibid. 1789. 4.

Professor der Rechte auf der Universität zu Heidelberg, seit 1805 mit dem Charakter eines großherzoglich Badischen Justitzraths. SS. Magazin für den gemeinen Teutschen bürgerlichen Process. Herausgegeben mit D. G. F. Walch.

18an Bandes 1ster u. zter Hest. Göttingen 1809 u. 1803. 3. Rrolässo de indole contamaciae in caussis civilibus contentiosis. ibid. 1803. 4. Rechtsgutachten und Entscheidungen des Spruchcollegit der Universtütz zu Heidelberg; herausgegeben m. L. M. Rechtsgutachten Land. Meidelb. 1808. gr. 8.

Anleitung zum Referiren über Rechtsfachen. Göttingen 1809. 8. — Von dem Lehrbuch des Teutschen gemeinen Processes erschien die ste bedeutend veränderte und verbesserte Ausgabe 1805, und die ste durchgehends verbesserte Ausgabe 1805.

MARTIN (J. C.) — nicht zu Hemburg, sondern zu Homberg. §§. Predigt an dem verordneten Dankfeste am 25sten August über 18am. 7, 12: wegen der Eroberung von Mainz, Condé und Predigten Valenciennes. Cassel 1795. 8. nach biblischen Grundsätzen. ebend. Nachrichten von der Synode zu Homberg, mit Bezug auf die Reformation in Hessen; zusammengehellt u. s. w. ebend. 1804. 8. - Erndtepredigt über 1 Korinth. 9, 6; in G. F. Götz'ens Sammlung von Erndtepredigten (Leipz. 1796. 8) Nr. 2. - Beschreibung der Niederhestischen Landschaft an der Schwalm; in Justi's Hell. Denkw. Th. 3. S. 136 u. ff. Physiche und moralische Charakteristik von den Einwohnern derselben Landschaft; sbend. Th. 4. Abtheil. 1. 'S.'s19-251. Nachricht von den Berg-Hütten-und Hammerwerken derselben Landschaft; ebend. Abtheil. 2. S. 341-366. - Von den Topographisch-statistischen Nachrichten von Niederhessen erschien des zien Bandes ifter Heft 1796, 2ter Heft 1798, 3ter Heft 1799. (Das Ganze sollte aus 8 bis 9 Banden bestehen). Vergl. Strieder's Heff. Gelehrtengeschichte B. 13-S. 267 *) - 272. B. 15. S. 377.

MARTINI (C. D. A.) seit 1800 ordentliches residirendu

Mitglied sür die erste und dritte Klasse der königlichen Akademie der Wissenschaften zu München,
wie auch Professor der Geschichte an dem dortiges

Lyceum, nachdem er seit dem Januar 1807 ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Altdorf gewesen war. §§. Rede vom

Geiste des ächten Patriotismus, Rest. 1797; gr. 4-

- 50I -

Persequationis Christianorum sub Imperatoribus Romanis caussae & essettus. Commentationes III. ibid. 1802-1803. 4. — Ueber Philipp. II, 63 in Gabler's Journal für auserlesene theologische Litteratur B. 4. St. 1. Nr. 5 (4808).

- [ARTINI (J. M.) §§. Progr. von der Verwandschaft der Russischen und Mecklenburgischen hohem Häuser. Rostock 1799. 4. 4. Programmen, enthaltend Bemerkungen über Vormundschaften in Beziehung auf Mecklenburgische Gesetze. ebend. 1800-1801. 4. Hernach unter dem gemeinschaftlichen Titel: Vormundschaftslehre, befonders nach dem Mecklenburgischen sowohl Staate-als Privatrechte betrachtet. ebend. 1802. 4. Die Rede vom Geiste des ächten Patriotismus (B. 10. S. 251) ist nicht von ihm, sonders von C. D. A.
- IARTINI (K. W. F.) war Hauptprediger der Lambertskirche zu Lüneburg, wurde aber seines Amts entsetzt, und studirte seit Ostern 1807 die Rechte zu Helmstädt, wurde 1809 D. der Rechte, und gleich darauf Archivsekretag zu Schwerin. SS. Seine Inauguraldisp. handelt de natura & indole dotie nestimaine, ist aber bis jetzt nicht gedruckt worden.
- WARTINT (Briedrich Wilhelm) geb. zu . . SS. Prektisches Rechembuch für Li 5 Kauf-



sum Lehrvortrage (1806), — ster]

21. Son MARTON (J.)

Farkas de Farkasd-falva & de Ujj-falu, ganz umgearbeitet, auch mit einem Ungarischen Lesebuch und dazu gehörigen Wörterbuch versehen. Die 6te Auflage erschien zu Wien 1805 & Das Lesebuch hat auch den besondern Titel: Ungarisches Lesebuch, mit einem dazu gehörigen Wörterbuch. ebend. 1805, 8.

- MARX (A. F.) geb. am 27sen September 1763.

 §§. Die Menschenalter; ein Unterhaltungsbuch für Kinder von sechs bis zehen Jahren, in vier Bändchen, mit Kupsern. 1stes Bändchen: Das kindliche Alter. Leipz. 1803. zes Bändchen: Das jugendliche Alter. ebend. 1804. kl. 8. Katechismus zum Gebrauch für alle Kirchen des Französischen Reichs; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1807. 8. Vergl. Albreckt's und Köhler's Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte, B. 1. S. 872 u. f.
- MARX (Johann Hermann) Pfarrer zu Rulle im Fürfienthum Osnahrück: geb. zu . . . §§. Größeres katechetisches Religionslehrbuch für Lehrer
 und Kinder in katholischen Bürger- und Landschulen, wie auch für junge Christen, zur Erleichterung und Wiederhohlung der vornehmsten
 Glaubens- und Sittenlehren. 1ster und ster Band.
 Osnabrück 1803-1804. gr. 8.
- MASCH (Andreas Gottlieb) starb am 26sten Oktober 1807. §§. Standrede bey dem Sarge des geheimen Raths Jacobi. Neu-Brandenburg 1770. 4.
- 10 B. MASIUS (G. H.) seit 1806 ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Rostock. §§. Untersuchungen und Beobachtungen über natürliche, zusällige und geimpste Kuhpocken. Leipz. 1802. 8. Progr. Quid de trismo Sauvagesti dolorisco experientia duce statuendum st. Rostoch. 1806. 4.

MASSé (F.) seit 1805 Pfarrer zu Schüpfen im Kanton Bern (vorher seit 1804 war er auch Dekan der Klasse Thun).

von MASSENBACH (A. L.) — geb. zu Schmalkalden (nicht im Würtembergischen, jedoch dort erzogen). §§. Versuch einer Lobrede auf Johann Joachim von Zieten. Berlin 1805. gr. 8. le. Mark Aurel und Sülly. Den Königen und Staatsministern aller Völker. ebend. 1806. gr. 8. Betrachtungen und Aufschlüsse über die Ereignisse des Jahres 1805 und 1806. Frankf. u. Leipz. Drey Sendichreiben an die Herren Generallieutenants von Blücher und von Rüchel, und an den geheimen Kabineterath, Herrn Lombard. Nebst seiner Erklärung über das Buch: Gallerie Preuffischer Charaktere. ebend. 1808. 8. Memoiren über seine Verhältnisse zum Preussischen Staate, und insbesondere zum Herzog von Braunschweig, seit dem Jahre 1783. Mit 20 Karten, Planen und Kupfern. 5 Bände. Amsterdam 1808. gr. 8. Historische Denkwürdigkeiten zur Geschichte des Verfalls des Preussischen Staats, seit dem Jahre 1794; nebst einem Tagebuche über den Feldzug von 1806. Mit 4 Karten und Planen. 2 Theile. ebend. 1808. gr. 8. erinnerungen an groffe Männer. ebend. 1808. gr. 8. Memoiren zur Geschichte des Preussischen Staats unter den Regierungen Friedrich Wilhelms II und Friedrich Wilhelms IIL 2 Bande. ebend. 1809. 8. — Vergl. Gallerie Preufsischer Charaktere S. 210-252; und darüber seine Erklärung in v. Archenholz ens Minerva 1808. März S. 430-452.

fler. — Sein Bildnis von Laurens vor der N.

Berlin. Monatsschrift 1806 (B. 15).

MATHIS (Heinrich Friedrich) königl. Preussicher Justitzkommissar zu Berlin: geb. zu . . . §§.
Allgemeine juristische Monatsschrift für die Preussi-

— 505 **—**

Preuffischen Staaten; herausgegeben u. f. w. 7 Bände (jeder von 5 Hesten). Berlin 1805-1809. gr. 8.

IATHY (J. A.) §§. Briefe über Gegenftände der Therapie. 1fter Theil. Berlin 1801. 8. Mit Kupfern. Dyftherapeufie, oder die Schwierigkeiten bey der Behandlung der Kranken und ihrer Uebel, nebft der Angabe der Art und Weife, jenen abzuhelfen; ein unterheltendes Buch für beyderley Geschlecht von allen Ständen. Breslau 1806. gr. 8.

1ATSKO (J. M.) Vergl. Strieder's Heff. Gelehrtengeschichte B. 15. S. 349-351. Meusel's Lexikon verstorb. Schriftkeller B. 8. 6. 525 u. s.

on MATTHEI (C. F.) SS. Progr. Animadversiones in II Homilias Chryfostomi. Viteb. 1801. 4. Nemefius de natura hominis. Graece & Latine. Post editionem Antwerpiensem & Oxoniensem adhibitis tribus Codicibus Augustanis, duobus Dresdentibus, duobus Monachientibus, nec non duabus versionibus Latinis Cononis & Vallae, denuo multo, quam antea, emendatius edidit & animadversiones adjecit. Halae Magdeb. 1802. 8 maj. Novum Testamentum Graece, ad Godices Mosquenfes utriusque Bibliothecae S. S. Synodi & Tabularii Imperialis, item Augustanos, Dresdenfes, Goettingenfes, Gothanos, Guelpherbytanos, Langeri, Monachienfes, Lipfienfes, Nicephori & Zittaviensem, adhibitis Patrum Graecorum lectionibus, editionibus Novi Testamenti principibus, & doctorum virorum libellis criticis, iterum recensuit, sectiones majores & minores Eulebii, Euthalii & Andreae Caefarienfis, notavit, primum quoque nunc lectiones ecclesiasticas ex usu Ecclesiae designavit, ac Synaxaria Evangeliarii & Praxapostoli addidit, & criticis interpolitis animadverlionibus edidit Tomus primus. Wittenbergae 1805. li 5 fecun-

fecundus, continens Acta Apostolorum & Epistolas catholicas. ibid. 1804. Curiae Variscorum Ueber die sogenannten Re-1804. 8 maj. censionen, welche der Herr Abbt Bengel, da Herr Doktor Semler, und der Herr geheim Kirchenrath Griesbach, in dem Griechischer Texte des neuen Testaments wollen entdeckt haben. Eine kritisch-theologische Streitschrift Ronneburg u. Leipz. 1804. gr. 8. Novae ex Joanne Chrysostomo Eclogae LII, Graece, ex recensione Montefalcovii, & cum ejus, Savihi aliorumque animadversionibus; denuo accesserunt variae lectiones aliarum editionum, emendationes textus, commentarius, & index voctbulorum. Moscoviae & Lips. 1807. 8. ber des Polyaenus Strategemata; in dem Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 495-495. Anzeige zweyer Schriften des Griechischen Erzbischost Eugenius Bulgaris; ebend. S. 495 u. f.

MATTHäl (H. R.) §§. Handbuch der Moral 10 B. und Religion für gebildetere Leser. 1ster Band. Schleswig 1800. — ster Band. ebend. 1802. gter Band. ebend. 1803. 8. Von der Abschaffung des Beicht-und Leichengeldes, und von dem, den Kirchen-und Schullehrern dafür ausgemittelten Aequivalente, wie auch von einigen andern Veränderungen des Kirchen-und Schulwesens in der Stadt Hameln. Nebst einigen Ideen zur Beurtheilung der Umwandelung der logenannten geistlichen Accidenzien in feststehende Besoldungen im Allgemeinen. Hannever 1804. 8. - Briefe über die littliche Güte und Verdorbenheit des Menschen; ein Beytrag zur Beförderung der Selhst- und Menschenkenntniss: in Beneken's Philosophen in der Lünebur ger Heide B. 3. H. 1. Nr. 8 (1802),

MATTHöl (Johann Andreas Lorenz) Lehrer der königl. Hostöchterschule zu Hannover: geb. zu... \$5. Sammlung merkwürdiger Reisen; für die Jugend. 1ster Band. Mit & Kupfern. Hannover 1807. 8.

- nemarzt zu Verden. SS. Handbuch der von Johann Brewn zuerst vorgetragenen Erregungstheerie, nach den neuesten Beobachtungen einfach dargestellt. Göttingen 1801. gr. 8. Ueber Andreas Röschlaub's Werth als Schriftsteller, Arzt und Mensch; nebst einigen die Erregungstheorie betreffenden Untersuchungen. Franks. am M. 1802. kl. 8.
- MATTHIä (A.) seit 1808 auch herzogl. Gothaischer Kirchen-und Schulrath - zu Altenburg. SS. Verluch über die Urlachen der Verlchiedenheiten in den Nationalcharakteren; eine Preisschrift. Leipz. 1802. gr. 8. Exhoray mointing, seu Carmina Graeca selecta. In usum scholarum collegit & indice verborum inftruxit. Altenburgi Miscellanea philologica. Vol. I. 1802. 8. Pars I & II. ibid. 1805. — P. III. & Vel. II. P. I. ibid. 1804. 8 maj. Progr. I & II: Animadversiones in loca nonnulla Libri II & III Ciceronis de finibus bonorum & malorum. ibid. Historiae Graecae capita praccipua, seu Excerpta ex Herodoto, Thucydide, Xenophonte; collegit &c. ibid. cod. 8 maj. Homeri Hymni & Batrachomyomachia; recensuit, auctario animadversionum & varietate lectionis inftruxit, atque Latino vertit. Lipf. 1805. 8. Progr. Gedanken über die Wahl der Lateinischen und Griechischen Autoren in den obern Klassen gelehrter Schulen. Altenb, Progr. über die Methode bey Erklärung der alten Autoren in den obern Klassen gelehrter Schulen. ebend. 1806. 4. führliche Griechische Grammatik. Leipz. 1807. Griechische Grammatik zum Schulgebrauch: ebend. 1808. gr. 8. Progr. Nachricht von dem Gymnafium zu Altenburg auf das Schul-

Schuljahr 1807 bis dahin 1808. ebend. 1808. & Progr. quo loca nonnulla e primo libro Tusculanarum disputationum cum locis Aeschinis & Plutarchi comparantur. ibid. 1808. 4. Zweyts Nachricht von dem Gymnasium zu Altenburg auf das Schuljahr Ostern 1808 bis dahin 1809. ebend. 1809. 4. Lucians ausgewählte Gespräche, als Lesebuch für die mittlern Klassen gelehrter Schulen; mit einem Griechisch - Teuschen Wortregister und beständiger Hinweisung auf seine Grammatik; herausgegeben u. 1. w. Leipz. 1809. 8.

MATTHIä (F. C.) seit 1804 Professor an dem Gymnesum zu Frankfurt om Mayn (nachdem er 1803. nicht 1804, znm zweytenmahl Direktor de Gymnaliums zu Grünkadt, dazwischen aber Prefessor der alten Sprachen zu Mainz, geweler war. Zuerst war er von 1787 bis 1789 Lehrer a dem Pädagogium zu Neuwied): geb. - am 3tm Januar 1764. SS. * Portugiesische Anekdotes zur Regierungsgeschichte der Könige aus den Hause Braganza von Dom Johann IV bis Dom Joseph; aus dem Französischen. Neuwied 1789. & *Ueber die Philosophie der Geschichte, in dres Büchern; aus dem Italienischen des Abate Arrelio de' Giorgi Bertola. ebend. 1789. 8. (Es sol eine neue Auflage von 1793 existiren, vielleicht nur mit einem neuen Titelblatt). * Ripauli's kurze Beschreibung der vornehmsten Denkmäller Oberägyptens; aus dem Französischen, mit Anmerkungen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. moire sur les moyens de rétablir l'instruction publique dans le Département du Mont-Tornerre, présenté au Conseil général. Vier Programmen von dem 1801. gr. 8. Gymnasium zu Frankfurt. Frankf. 1804 - 1808. 4 De Sirona, Dea Prolusio 1. ibid. Progr. Bemerkungen zu den Livianisch - Polybschen Beschreibungen der Schlacht bey Cannae. ebend. 1807. 4. Progr. Observationes non-

malle

nullae in Senecae Epistolas. ibid. 1808. 4 L. Annaei Senecae ad Lucilium. juniorem Epistolae; curavit adnotationemque adjecit. Voluminis I Tom. I. Voluminis II Tom. II. ibid. . eod. 8. Progr. Kurze Uebersicht des Römischen und Griechischen Maas - Gewicht - und Münzwelens. ehend. 1809. 4. — Untersuchung über einen etwas undeutlichen Punkt im soften Buch des Livius; in dem Ruperti-Schlichthorstischen Magazin für Philologen B. 1 (1796). - Ueber die Rechtmässigkeit der Todesstuafen; in dem Reichsanzeiger 1797. — Notice des restes d'Antiquités Romaines qui le trouvent aux environs de Neuwied; in Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sciences & des Arts du Département du Mont-Tonnerre T. I (à Mayence 1805: 8). — Die Vorschläge zu Verbesserungen im Homerischen Hymnus auf den Apoll stehen auch in dem Ruperti-Schlichthorstischen neuen Magazin für Schullehrer B. 1. St. 1. -Auffätze im allgem. litter. Anzeiger. - Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

won MATTHISSON (F.) seit 1809 auch Ritter des königl. Würtembergischen Civilverdienstordens, und vom Könige von Würtemberg geadelt. §§. Lyrische Anthologie; herausgegeben u. s. w. 20 Theile. Zürich 1803-1807. gr. 12. Alpenreise; an S. D. d. E. v. M. St. in der Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 107. 108 und 109. — Von seinen Gedichten erschien die 5tesstark vermehrte Ausgabe 1802. — Vergl. Jördens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisen B. 3. S. 459-473.

MATUSCHKA (Balthafar) ftarb am 17ten May 1807. War Oberpfarrer zu Berlinchen oder Neu-Berlin in der Neumark: geb. zu . . . 1748. SS. Neue Entdeckungen und Beobachtungen über die Binen und ihre Zucht, oder Neues Lehrgebäude istes Stück, welches das nes der Bienenzucht. entdeckte Geheimnis von den verschiedenen Geschlechtsarten der Bienen, durch den Augenschein bewiesen, enthält. Mit einer Kupferte fel. Berlin 1808. 8. Anweilung zum nütslichen Weinbau in den nördlichen Gegenden von Teutschland - nebst der Kunst, Wein m machen; aus eigener Erfahrung. ebend. 1802. 8. Beyträge zur Kenntniss der Bienen und ihrer Zucht, für Naturforscher und Bienenfreunde. 1ster Band. Züllichau 1804. - ster Band. ebend. 1805. 8. — Anweilung, wie ein Anfänger is der Bienenzucht die weiblichen Arbeitsbienen kann kennen, und fie von den männlichen Arbeitsbienen unterscheiden lernen; in 3. L. B. sching's und K. F. Kaiser's Journal für Bienenfreunde Jahrg. 3. H. 2. Nr. 4 (1803). Steht auch in andern Zeitschriften.

xikon über die nützlichst- und wichtigsten Gegenstände der heil. Schrift, zum großen Braunischen Bibelwerk. 1ster Band. Mit Kups. Augeburg 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. & Alles durch Gottes weise Vorsehung, nicht von ohngefähr; aus Vernunft und Religionsgründen zur Beruhigung des Christen und Beschämung des Unglaubens bewiesen, von dem Verfasser des biblischen Universal-Lexikons. ebend. 1808. 8.

MAU-



- 511 -

MAUCHART (J. D.) isit 1805 Special superintendent and Neuffen im Whitembergischen. SS. Gab mit H. G. TZSCHIRNER heraus: Neues allgemeines Repertorium für empirische Psychologie und verwandte Wissenschaften; mit Unterkützung mehrerer Gelehrten herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Leipz. 1803. 8. Neue Hesperiden; ein Magazin für jugendliche Unterhaltung; im Verbindung mit mehrern Jugendfreunden. 1stee Stück. Mit einer Kupfertafel und einer Tabelle, Gotha 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1807. kl. 8.

MAUCKE (Johann Gottlob) M. der Phil. and feit 1799 *Pfarrer zu Brockieitz bey Mei∏e*n (vorher leit 1789 Diaconus zu Schönberg): geb. zu Nisderkerzdorf bey Lauban am 20sten December 1759. SS. Denkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderte in Bezug auf die Kirchgemeine zu Brockwitz. Grasbüchlein, oder An-Mcissen 1801. 8. weifung, die schädlichsten und nützlichsten, und inländischen Gräser kennen, jene ausrotten und vermindern, diele vermehren und anbanen zu lernen, um Ackerban und Viehzucht ertragbarer zu machen; für Landschullehrer und Bauersleute. Mit 16 Kupfern. 1ster Theil. Leipz. 1801. 4. - Vergl. Otto's Lexikon der Oberlaufitz, Schriftsteller B. a. Abtheil. a. S. 548.

MAURER (Ernft) Lehrer der Handlungswiffenschaft zu . . . : geb. zu . . . §§. Gewerbkunde, oder Kenntnis aller Gewerbe, besonders für Teutschlands Jünglinge, die sich ein Gewerbe wählen wollen. a Theile. Leipz. 1895. 8.

MAY (F. A.) jetzt ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg, seit 1805 mit dem Charakter und Rang eines grossherzogl. Badifchen geheimen Raths (im 5ten Band S. 80 ift das Wort verwittmeten auszuftreichen und dafür zu seizen: der verstorbenen Kursurstin Elisabeth Anguste): geb. daselbst am 17ten December — Palatini Dispensatorii Prototypum, climati, vitat generi, mortis, ac moderno niedici studii genio accommodatum; quod ad confestandos atrocis calumniae bonam Facultatis Medicae famam obnubilantis, nisus delineavit author laesaeque famae defensor &c. Heidelb. 1802. 4. Heidelber gensis Universitatis ex infelici bello fata, nec nos Jubsidia e pace nata, sugitivo depitsa calamo, ibid. eod. 8. Diss. Paradoxum Asthma cum corde e situ naturali deturbato. ibid 1803. 4 Progr. Mammalis canci Cum II tabb. aen. cura sepulchrum aegrotantis. ibid. eod. 4. Ein Wort am rechten Oit, oder Beantwoitung der Frage: Ist es vernünftig und nützlich, wenn edelmüthige Fürsten den Lehreifer der Nationaljugend, statt mit geschwind verschallendem Lob, mit wirklichen und bleibenden Belohnungen aufmuntern? Bey Gelegenheit der am 13ten Weinmonat 1803 gefeyerten Pieis - Austheilung an die Zöglinge der Gesundheits und Krankenwärterlehre, vorgetragen von ihrem Lehrer u. Religiöles, weltbürf. w. ebend. 1805. 8. gerliches und litterarisches Glaubensbekenntnis des öffentlichen Lehrers der Heilkunde auf der hohen Schule zu Heidelberg F. A. May; herausgegeben von seinem dankbaren Schüler 3. D. Gedruckt zum Besten der Armen. 1805. & Progr. de influxu Neo-Chemiae in Pathologiae & Therapiae studium. Heidelb. 1807. 4. pertus, der Polizey - Arzt im Gerichtshof der medicinischen Polizeygesetzgebung, von einem patriotischen Pfalzer. 4ter Theil. Mannheim 1809. Auch unter dem Titel: Entwurf einer Gesetzgebung über die wichtigsten Gegenstände der me-

dici

-- 513 --

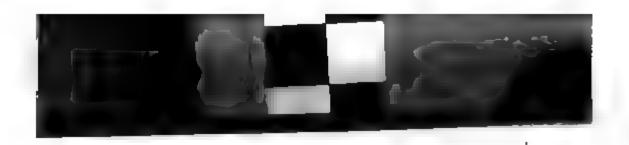
dicinischen Polizey, als Beytrag zu einem neuen Landrecht in der Pfalz u. f. w. _ 5ter Theil. Beantwortung der zwieebend. 1807. 8. fachen Frage: Warum werden rechtschaffene Dienstmägde in unsern Tagen immer seltener? und, wie könnte diesem Uebel des geselligen Lebens abgeholfen werden? Heidelberg 1808. 8. Ueber die Sittlichkeit und Gesundheitsgefahren bey der aus dem väterlichen Haufe auswandernden männlichen und weiblichen Jugend, fammt den Mitteln, denselben vorzubeugen; eine Anrede an Aeltern, Vormunder und Erzieher. ebend. 1809. 8. - Ueher fein Leben vergl. das eben erwähnte Glaubensbekenninifs; wobey auch fein Bildnifs. Auch das Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 277.

- MAT (Karl Wilhelm) königl. Prenstscher Accise-und Zoll-Einnehmer zu Goldberg in Schlesien: geb. zu... §§. Ueber Holzerspatung. Mit 5 illuminirten Kupfern und einer Feuerungs-Versuch-Tabelle. Breslau u. Leipz. 1805. 4.
- MAY de ROMAINMOTIER (Emanuel) starb zu Bern 1799 oder 1800. War, seit Aufhebung der Landvogteyen und Landschreibereyen durch die Schweitzerische Revolution von 1798, nicht mehr Landschreiber zu Landshut, sondern Privatmann zu Bern. §§. Von seiner Histoire militaire &c. erschien eine neue und letzte, mit 6 Theilen vermehrte Ausgahe, betitelt: Histoire militaire de la Suisse, & celle des Suisses dans les différens services de l'Europe, composée & redigée sur des ouvrages & pièces authentiques. 8 Voil. Lausanne 1788, gr. 8.

MAYER (Aloys) S. MAIR.

MAYER (A. C.) SS. A Verzeichnise aller Kontributionen und Requisitionen, welche der Obergeneral Moreng im Jahre 1800 und zu Anfange 1900 jahrb, 2ter Band. K. k. den des Jahrs 1801 dem Schwäbilchen Kreise, mit Ausnahme von Würtemberg und Baden, auferlegt hat. (Ohne Druckort) 1802. 4. Felix Reishammer's gründlicher Unterricht von den Logarlthmen, oder Lehrart, wie Banquiers und Kausleute sich der legarithmischen Tabellen mit Leichtigkeit und Geschwindigkeit bedienen können; nebst einer Nachricht von den Münzen in den vorzüglichsten Handelsplätzen, mit einer logarithmilchen Tabelle für Kaufleute von 1 bis 10400; aus dem Franzölischen übersetzt und verbestert. Augsburg 1807. gr. 8. Reishammer's allgemeines Handbuch für die Vergleichungen der Wechfelkurfe und vielen andern dem Handelsstande nothwendigen Rechnungen, mit fixen Zahlen oder Logarithmen, sammt einem alphabetischen Register, und einer Sammlung der Wechselkurse; aus dem Franz. übersetzt und verbessert. ebend. 1808. gr. 8. - Lahas Vech's deutliche Anweisung zur Verfertigung der Baurisse. 4te, mit 10 Kupfertafeln vermehrte und ganz umgearbeitete Ausgabe. Leipz. (ohne Jahrzahl). kl. 8.

MATER (Christoph Philipp) Professor der Grammetik am Gymnasium zu Würzburg: geb. zu . . .
§§. Jacobi Bayer Paedagogus Latinus, sive Lexicon Germanico-Latinum & Latino-Germanicum. Teutsch-Lateinisches und Lateinisch-Teutsches Wörterbuch. Eilste Auslage, durchaus von
Neuem umgearbeitet, vermehrt und verbessert
von u. s. w. Würzburg 1805. 4.



- 515 --

arbeiten. Kleiner Monatagärtner für Gertenliebhaber, nebst den monatlichen Verrichtungen in Holzpflanzungen und einer kurzen Uebersicht der nöthigen Gartengeräthe. ebend. 1805. 8.

MAYER (Franz Ant.) §§. Gründliche Anleitung, die verschiedenen Arten der Hunde und Katzen zu erziehen, zu warten, vor Krankheiten zu bewahren, und von denselben zu heilen. Nebb einer kurzen Naturgeschichte dieser Thiere. Wien 1805. kl. 8.

- MAYER (Johann 1) Rarb am 5ten Junius 1807. SS. Beytrag zur Geschichte der meteorischen Steine in Böhmen. Dresden 1805. 8. Vergl. Verfuch einer Biographie des Herrn Johann Mayer, der freyen Künste, Weltweisheit und Arzney-wissenschaft Doktor, kaiserl. königl. Rath, königl. Polnischer Hofrath u. s. w. 1808. 8. (Verfasset von dessem Schwägerin, Eleonore Mayer, gebohrnen von Leber; herausgegeben von G. F. Walther, Hofrath und Hofbuchkändler zu Dresden.
- MAYER (Johann s) starb am a5sten Julius 1804. SS.

 Von der Pomona Franconica erschien auch nach und nach der 5te Theil 1792-1801. Von ihm, als Künstler, f. Mensel's Teutsches Künstler.

 Kk a lan-

lerlexikon. — Vergl. Fränkische Chronik 1809. S. 555-558.

- MATER (Johann Anton) D. der AG und Stadtwundarzt zu Braunschweig (ein getauster Jude): geb.
 zu Glogau . §§. Ankündigung einiger vorzüglicher Mittel wider die Pest. Nebst Darstellung der Gefahr der Pest und ihrer traurigen
 Folgen. Braunschw. 1801. §. Nachricht
 für die Einwohner Braunschweigs und der benachbarten Oerter über die Badeanstalt zu warmen Fluss- und künstlichen Mineralbädern, die
 am Wilhelmi Thor eingerichtet werden soll. Mit
 einem illuminirten Kupser. ebend. 1806. §.
 Anfrage; die Inokulation der Kuhpocken betreffend; in dem Braunschweig. Magazin 1801. St. 17.
- MAYER (J. C. A.) §§. Vorzüglich einheimische elsbare Schwämme; Anhang der Beschreibung der schädlichen einheimischen Gistgewächse; nach der Natur beschrieben, und durch illuministe Kupfer erläutert. Berlin 1801. fol.
- MAYER (Joh. Fried.) im 11ten B. Z. 4 seines Artikels lese man Riedbach statt Ritbach.
- MATER (J. F. K. ...) ... zu ... geb. żu ... §§. Praktische und gründliche Anweisung, gute und feine Liqueure von allen Sorten und Couleuren zu versertigen. ... 2te verbesserte Ausgabe. Dünkelsbühl 1807. 8.
- MAYER (Joh. Gottfr. 1) seit 1808 auch M. der Phil. zu Erlangen. §§. Amor victor & victus, se-

- 517 -

cundum binos Petrarcae Triumphos d' Amore & della Castità. In Pauperum commodum. Erlangae 1804. 8 maj. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 138-140.

MAYER (Johann Gottfried 2) ftarb am 28sten May 1807. War zuletzt Specialsuperintendent von Bebenhausen und Pfarrer zu Lustnau.

MAYER (J. J.) §§. Leitfaden beym christlichen Religionsunterrichte der Schuljugend und Konstrmanden. Biberach 1805. 8. — Gab mit dem
Rektor SCHMID zu Biberach seit dem Ansang
des Sahrs 1802 heraus: Nützliche und unterhaltende Blätter für verschiedene Lesen; eine
Zeitschrift, wovon alle Vierteljähre ein Hest um
ungesähr 6 Bogen mit einem Umschlag erschien,
man kann nicht sagen, wie lang.

MAYER (J. T.) §§. Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorlefungen über die Experimentalphylik. Göttingen 1801. 8. 210 verbefferte und vermehrte Ausgabe. Mit 5 Kupfertafeln. . ebend. 1805, 8. Lehrbuch über die physische Astronomie, Theorie der Erde und Meteo-rologie. Mit a Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Gründliche und vollständige Anleitung zur praktischen Stereometrie, mit besondern Anwendungen auf die Berechnung der Maale und Gefälle, auf die Visirkunst, Baukunst, Fortification, Forstwissenschaft, und andere Gegenstände des gemeinen Lebens. Mit 7 Kunfertafeln. ebend. Auch unter dem Titel: Gründlicher und ausführlicher Unterricht sur praktischen Geometrie. Ster Theil. - An varia caloris phaenomena pendeant ab actione peculiaris materiae calorificae, an potius dynamice explicanda fint, praecipus ex legibus, fecundum quas fit propagatio caloris, investigatur; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800 - 1803. Vol. XV. -Kk 5 Ve: gL

Vergl. Nopitsch'ens zien Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 405-408 und den 4ten Band S. 464 u. f. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 272-279 u. 545.

MATER (Melchior) öffentlicher Lehrer und Direkter der Normalschule zu Weil der Stadt: geb. zu... §§. Die heiligen Sakramente der Bulle und des Altars, in sechs katechetischen Fastenpredigten dargestellt. Augsburg 1807. &

MATR (Aloys) königl. Bayrischer geistlicher Rath, Inspekter und Professor der Pagerie zu München (vorher Professor und Schulrektor zu Oettingen): geb. zu . . . §§. Rede über den Zweck und die innere Einrichtung der Lateinisch - katholischen Schule in Oettingen, gehalten bey der Prämien - Austheilung den 8ten Sept. 1801. Oet-Winke zur Beförderung tingen 1801. 4. der sittlichen Kultur in den Schulen; eine Rede, gehalten bey der Preisaustheilung in der Lateinisch - katholischen Schule in Oettingen den 8ten Sept. 1802. ehend. 1802. 8. Zum Denkmahl, dem Maximilian Reichsgrafen von Taufkirch, und Philipp Reichsgrafen von Lerchenfeld, boy dem Austritt aus der kurfürftl. Pagerie gewidmet. München 1804. gr. 8. Von dem Wichtigsten der Erzielung, oder über den Geist, der in einem Bildungs - Institute herrschen soll; eine Rede, bey Gelegenheit der Preiseaustheilung in der kuifürstl. Pagerie in München. ebend. 1805. gr. 8. Der Tod Jesu; ein Oratorium; verfalst u. f. w. Aufgeführt - am Charfreytage - in Musik gesetzt von Franz Bihler, Kapellmeister u. s. w. Augsburg 1805. 4. Winke zur Beförderung in einem Bildungs-In-Ritute; eine Rede bey Gelegenheit der Preisaustheilung in der königl. Pagerie zu München den 29 August 1806. München 1806. gr. 8. Gefühle bey dem Anblicke der heiligen Familie

TOP

von Raphael Urbino in der königlichen Gallerie zu München, vormahls zu Düsseldorf; mit vorangehenden Glückwunsche zur allerhöchsten Geburtstagsseyer Ihrer Maj. der Königin von Bayern, Höchstwelcher sie als eben so viele Blumen in tiester Ehrsurcht gewidmet worden. ebend: 1806. gr. 8.

- MEBUS (Karl Friedrich) neunt lich Karl BURG-HAUSER, jetzt Schauspieler zu Warschau: geb. zu Berlin . . . §§. Hat verschiedene Operetton übersetzt.
- von MECHEL (C.) seit der Schweitzerischen Revolution 1798 ist er nicht mehr Mitglied der Regierung zu Basel, sondern blos Kunsthändler daselbst. §§. Von einigen folgenden Werken, so wie von den meisten, unter seinem Namen erschienenen Schriften ift er nur Heransgeber ader Verfasser: * Lettres de Mr. Ch. S. de Windisch sur le jouau d'Echeca de Kempelen, traduites de PAllemand. Bâle 1783. 8. Catalogue raisonné des Tableaux de la Galerie imp. royale de Vienne, composé d'après l'arrangement qu'il a fait de cette Galerie en 1781 par ordre de S. M. l'Empereur régnant. 1783. 8. Erschien zugleich * Itinéraire du mit der Teutschen Ausgabe. St. Gotthard, d'une Partie du Vallais, & des contrées de la Suisse que l'on traverse ordinairement pour se rendre au Gotthard. Bâle 1795. 8. Kk4 Mit

Mit 1 Charte. Folgendes brichien anch zagleich Teutsch und Französisch (das Teutsche
mag die Uebersetzung seyn) > * Tableaux histoniques & topographiques des événemens mémorables, qui terminerent la fameuse campagne de
1796 sur le Rhin; enrichis de cartes & de plans,
ainsi que des portraits de l'archiduc Charles & du
général Moreau. ibid. 1798. gr. 8. Ob und is
wie fern dies von folgender Schrift verschiedes
sey, hann man nicht bestimmen: Noticea des principaux événemens du Siège de la tête de pont
d'Huningue &c. publié par Ch. de Meskel. ibid.
1797. 8.

- To B. von MECHLENBURG (R. G.) im Dänischen Staatskalender vom J. 1806 findet lich kein Oberster und Generaladjutant beym Artilleriekorps zu Kopenhagen dieses Namens.
- MECKEL (Friedrich) Sohn des folgenden; D. Lar AG. und seit 1808 ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie auf der Universität zu Halle (vorher ausserordentlicher Professor deselbst): geb. daselbst... §§. Abhandlungen aus der menschlichen und vergleichenden Anatomie und Physiologie. Halle 1806. 8. Medicinisch-chirurgische Beobachtungen; herausgegeben von Johann Abernethy, Mitglied der königl. Gesellschaft zu London, Wundarzte des Bartholomäus-Hospitals u. s. w. übersetzt und mit einer Vorrede versehen. ebend. 1809. 8. Ueber die Bildungssehler des Herzens; in Reil's u. Autenrieth's Journal für die Physiologie B. 6. H. 3 (1805).
- MECKEL (P. F.) §§. Zusätze zu dem nach seinem Tode herausgekommenen F. G. Voigtel's Handbuch der pathologischen Anatomie (Halle 1804 3 Bände in 8).
- MEDERER (J. N.) jetzt Stadtpfarrer zu Ingolftadt. \$5. *Geschichte des uralten königlichen Meierhofes

hofes Ingolstadt, jetzt der königl. Bayrischen Hauptstadt Ingolstadt, von ihrem ersten Ursprunge, erweislich vom Jahre 806 an, his zur Wiederherstellung des Königthums in Bayern, im Jahre 1806, nach den Zeiten geordnet, und aus ächten Quellen zusammengetragen von einem alten Mitbürger. Ingolstadt 1807. gr. 8.

MEDICUS (Friedrich Kasimir) starb am 15ten Julius 1808. §§. Kleine ökonomische Aussätze. Mannheim 1804. 12. Oekonomische Abhandlungen. 1stes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1805. 16.

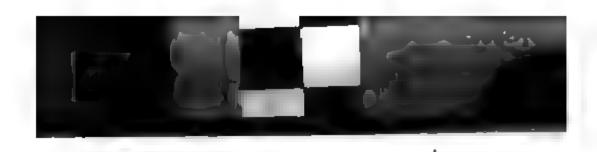
MEDICUS (L. W.) seit 1806 Professor der Landwirthschaft, der Forst-und Bergwerkswissenschaft auf der Universität zu Landshut (vorher feit 1804 Professor der Kameralwissenschaften auf der Univerfität zu Würzburg). SS. Forsthandbuch, oder Anleitung zur Teutschen Forstwissenschaft; zum Gebrauche seiner Vorlesungen hergusgegeben. Tübingen 1802. 8. Sammlung kleiner Abhandlungen, größtentheils aus dem Gebiete der ökonomischen Wissenschaften. Bändchen. Mannheim 1802. 8. Gefichtspunkt, aus welchem der akademische Unterricht in der Landwirthschaft, Forst-und Bergwerkswillenschaft zu beachten ist, und den Unterschied dieses Unterrichts von jenem, welcher von diesen Wissenschaften gewidmeten Specialschulen erwartet werden kann; bey Gelegenheit der Eröffnung seiner Vorlesungen auf der Julius-Maximilians-Universität herausgege-1ste Abtheilung: Landwirthschaft und Forstwissenschaft. Wurzburg u. Bamberg 1804. Kann der Unterricht einer Special-Forst - und Landwithschaftsschule durch Univerlitäts - Unterricht furrogiret werden? Nebit einer Beschreibung des ökonomischen und Landshut 1808. 8. Forfigartens. Entwuif eines Systemes der Landwirthschaft. Heidelberg 1809. **%**:

Kk 5

MEDI-

MEDICUS (W. L.) SS. * Zudringlichkeit und Ungrund des Klagwerks der lieben Hüttenbergi-Ichen Dörser des Fürstlich Nassau-Weilburgischen Amts Atzbach, gegen den Fürsten zu Nassau - Weilburg; welches in einer so rubricirten: unterthänigsten Vorstellung und Bitte, pre clementissime decernendo Mandate de non amplius centraveniendo pactis, conventionibus & legibus imperii, abstinendo ab omnibus impelitionibus immenlis & arbitrariis, lub rubro collectarum imperii, circularium, provincialium & praesecturalium, non minus, quam redituum cameralium, ut & aliis multifariis exactionibus illicitis, edendo rationes desuper gestas, refusdendoque indebite & contra pacta, leges imperii & ultra statum exigentiae inique exterta, cum omni caula & expensis, sine Clausula, annexa citatione solita, am 30sten August 1799 dem Kaiserlichen Reichskammergerichte vorgelegt worden, Mit Anlagen Nr. I-VII. 1802. fol. -Kurze Nachricht von der Constituirung und In-Rallirung des Fürftlich Nassauischen Gesamt-Oberappellations-Gerichts in der Stadt Hadamar 1804; als Beylage zu Nr. 33 des zu Ehrenbreit-Rein herauskommenden Nassau-Weilburgischen Intelligenzblatts. Das Ende des Hüttenberger Prozesses 1804; als Beylage zu Nr. 50 eben daselbst.

meerwein (k. f.) §§. Beytrag zur richtigen Beurtheilung der Eigenschaften und der Wirkungen der Gewölbe, wie auch adäquaten Benennung der Theile derselben; nebst daher abgeleiteten Anweisung, alle Arten von Gewölben,
und besonders Brückengewölbe, in Rücksicht
auf ihre Weite und die Formirung, die sie erhalten sollen, mit aller Zuversicht zu zeichnen
und zu beurtheilen. Mit eingestreueten Bemerkungen über Einfassungen aller Arten, wie auch
über den Bau an sliessenden Wassern. Mit dreyzehn in Kupser gestochenen Rissen. Franks.



— 523 —

am M. 1802. gr. 4. Ueber die Schädlichkeit der Dämme oder Deiche im Allgemeinen, und in hydrotechnischer Hinsicht. Stuttgart 1804. 8.

- (EHLEN (F. A.) SS. Nach feinem Absterben erfchien: Anleitung zum fummarischen gerichtlichen Prozese. Berlin u. Greifswalde 1804. 8.
- TEHLER (J.) SS. Abhandlung von der vortheilkaftesten Abwechselung der Getraidearten mit andern nützlichen, die Aecker nicht erschöpfenden, sondern verbesternden Feldfrüchten, nach physichen Grundfätzen, und von der Brache; nebit attronomifcher Lehre und Vorherlagung der Hauptwitterung in den Wendekreifen auf hundert Jahre. Mit 3 Kupfern, zwischen bepflansten Reihen, neu anzuwendender, mathematifch befchriebener Ackerwerkseuge. Prag und Dresden 1801. gr. 8. Ursprüngliche Ge-Ichichte Böhmens in drey Theilen. after Theil: Von der Ankunft der Slawen in Böhmen bis zur Regierung des Kailers Karl IV. 1346. Prag 18a6, 8.
- eu. 11 B. MEHLIS (J. F. J.) §§. Die Leuchtenburg und Kahla, nebst einigen merkwürdigen angränzenden Orten. Ein topographisch-historisches Gemählde. Kahla 1802. 8. Auch unter dem Titel: Die Beschreibung des Saalgrundes. 1822 Bändchen.
- MEHLISS (Johann Wilhelm Friedrich) Superintendent der Inspektion Oldendorf und Pastor zu Oldendorf und Bensdorf im Hannöverischen: geb. zu... §§. Predigten für die häusliche Erziehung, auf alle Sonn- und Festtage. 1ster Theil. Hannover 1801. 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. abend. 1805. gr. 8. Liturgie mit besonderer Rücksicht auf das Hannöverische. abend. 1805. 8.

- MEHMEL (G. E. A.) §§. Versuch einer vollständigen analytischen Denklehre, als Vorphilosophie, und im Geiste der Philosophie. Erlangen 1805. gr. 8. Ueber das Verhältniss der Philosophie zur Religion. ebend. 1805. gr. 8. Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 329-331.
- MEHRING (D. G. G.) SS. Predigt, am oten August gehalten, zum Besten der neu errichteten Erziehungs- und Industrie-Anstalt. Berlin 1807. & Ueber Pestalozzi's Bildungsmethode. ebend 1807. 8.
- MEIDINGER (Franz Sebastian) starb am 10ten September 1805. §§, Historisch chronologische Erzählungen der ehemahligen Land- und Hostäge in Bayern; mit Anmerkungen, dann einer kleinen Chronik und Inventarium aus dem alten Harnischhause der nunmehrigen Haupt und Universitätsstadt Landshut. Landshut 1803. gr. 8. * Der Verfalt guter Sitten und überhandgenommene Ausgelassenheit unter dem schönen Geschlechte, oder die hösen Folgen des Kriegs in sehr unterhaltlichen und lächerlichen Briefen. 2 Bändchen. ehend. 1803 1804. 8. Beschneibung der kurfürst. Haupt und Universitätsstadt Landshut in Niederbayern. Mit verschiedenen Kriegsvorfällen. 2 Theile. ebend. 1805. 8.
- MEIDINGER (J. V.) §§. Angenehme Unterhaltungen, nebst freundschaftlichen und Handlungsbriefen, zum Uebersetzen ins Französische und Italienische, mit den dazu gehörigen Wörtern und Redensarten. Neueste durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe Leipz. (180.). §. (Scheint nur ein neuer Titel eines ältern Buches zu seyn). Französische und Teutsche Gespräche, oder Anleitung zur vollkommenen Kenntnis der der Französischen Sprache eigenen Ausdrücke. Für alle Fälle des menschlichen Lebens

bens bearbeitet von der Frau von Genlis. Als ein nothwendiger Anhang zur neuen ganz umgearbeiteten Ausgabe der Franzöl. Grammatik von J. V. Meidinger. . . . 2te, viel vermehrte und verbesserte, nach Mozin's Franzöl. Gesprächen mit Teutschen Uebungsaufgaben versehene Auslage. Grätz 1809. 8. — Von den Traits d'histoire & contes à l'usage de ceux qui apprennent le François erschien Troisième edition corrigée & augmentée 1806. — Von der Praktischen Französischen Grammatik erschien die 24ste, durchaus verbesserte nach Wailly vom Abbé Vallastre umgearbeitete Ausgabe 1808 (eigentl. 1807). 8.

Freyherr von MEIDINGER (K.) §§. Vollständige Abhandlung über die Lohgerberey, oder aufrichtige und gründliche Anweisung, Sohl-und anderes lohgares Leder nach den mannichfaltigen alten und neuen Verfahrungsarten verschiedener Länder und nach den bisherigen Grundsatzen in größter Vollkommenheit zu verfertigen. Mit ausführlichen Beschreibung einer neuen, für Handel und Gewerbe wichtigen Erfindung, die zum Garmachen des Leders bisher erforderliche lange Lohzeit abzukürzen, und das Sohl-und Pfundleder in wenig Wochen gar zu machen u. f. w. Dann ein Anhang, wie rother und gelber Saffian und ächtes Juftenleder nach Russischer Art in jedem Lande verfertiget werden können. Alles aus eigener Erfahrung beschrieben. Mit 15 Kupfertafeln. Leipz. 1802. gr. 4. — Ueber die mancherley Mittel, das Kochsalz zu zersetzen, und die Soda mit Vortheil daraus zu scheiden, von den Bürgern Lelieure, Pellatier, Darcet und Alex. Girond; aus dem Franzölischen mit Anmeikungen übeisetzt; in dem Journal für Fabriken 1802. Febr. S. 81-120. März S. 165-195. Ueber die Versuche, welche zu Romilli in Frankreich gemacht worden sind, das Kupfer aus dem Glockenmetalle

- MEINCK (F.) §§. Von Crohn's Rechenbuch belongte er die 11te verbellerte und vermehrte Ausgabe. Schwerin 1800. 8.
- MEINEBEER (Johann Georg) starb zu Ulm am 16m May 1807.
- MEINECKE (Adolph H.) §§. Jesse Foot's Elq. Praktische Fälle vom Nutzen der Einspritzungen in den Krankheiten der Harnblase, und von der natürlichen Phimosis, als Ursache derselben; nebk einer neuen Methode sie zu heilen. der zwevten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. Mit einem Kupfer. Berlin 1804. kl. & Wilhelm Forfyth, königl. Gärtner zu Kenfington und St. James u. s. w. über die Kultur und Behandlung der Obstbäume; enthaltend die vollhändige Beschreibung einer neuen Methode, Bäume zu besehneiden und zu ziehen. einer neuen und verbesserten Ausgabe seiner Beobachtungen über Krankheiten, Schäden und Gebrechen der Obst-und Forstbäume aller Art, und Beschreibung einer besondern Heilmethode; auf Befehl der Englischen Regierung bekannt gemacht. Aus dem Englischen übersetzt. 13 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8.
- MEINECKE (Albert Christian) starb als Direktor des Gymnasiums zu Eisenach am 9ten August 1807. §§. Phaedri Fabulae Aelopiae; zum Behuf der Schuleu und der eigenen Lekture herausgegeben, und mit Teutschen Anmerkungen, auch mit einem Wörterbuche begleitet. Des C. Crispus Sallustius sammt-1801. X. liche Werke, nach der Recension der Zweybrücker Ausgabe, mit Teutschen Anmeikungen und einem erklärenden und historischen Wörterbuzum Gebrauch der Schulen. che versehen; Q. Curtii Rufi de rehus ebend. 1302. 8. gestis Alexandri Magni Libri. Zum Behuf der Rudirenden Jugend, mit Anmerkungen und ei-

nem erklärenden Wortregister herausgegeben. 1 ker und ster Band. obend. 1805. 8. Das Regifter auch befonders unter dem Titel: Wortand Sach - Register sum Q. Curtius Kufus, herausgegeben u. f. w. ebend. 1805. 8. bungs - Magazin zum Franzöfisch - Schreiben und Sprechen, in Verbindung nütslicher Sachkenntnisse mit den im gemeinen Leben üblichen. Wörtern und Redensarten; vorzüglich für Lehrlinge, welche Ichon die Anfangsgründe diefer Sprache kennen. Göttingen 1805. 8. schule zu Roms Dichtern; Sammlung einiger auserlesener Stellen aus den alten Lateinischem Dichtern für junge Leute, mit Anmerkungen and Einleitungen berausgegeben. Erfurt 1806. 8. · Vorschule zu Homer; Sammlung einiger vorzuglicher Stellen aus der Hiade, mit untergelegter Analyse und Worterklärungen; nebst einem Präparationsbuche zum ersten und zweyten Gefange der lliade. ebend. 1806 8. P. Ovidis Najonis Metamorpholion Libri XV. Des Ouls dies XV Bücher der Verwandlungen, mit Anmerkungen, zum Nützen der Jugend herausgegeben. 1fter Theil. Lemgo 1807. — ster Theil. Wörterbuch zu Ovid's Meebend. 1808. S. tamorphofen. ebend. 1808. 8. --Kleinen Uebungsbuch zum Franzölisch - Schreibon u. l. w. erschien der ste Theil, über die Wortfolge 1805. Auch unter dem Titel: Neuets kleines Uebungsbuch u. f. w.

MEINECKE (J. H. F.) seit . . . auch Konsstorialrath —

zu Quedlinburg. §§. Abris der nothwendigRen Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten für
die erwachsenere Jugend in Bürger und Landschulen, oder als Tagebuch bey ihrem Eintritte
in die grosse Welt. Leipz. 1802. §. Anleitung zur Kenntnis und Beurtheilung der nothwendigken Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten; ein Handbuch für Väter, Lehrherren und
Erzieher. ebend. 1802. §. Antiphonien für

* 19tes Jahrh. 2011 Band.

die öffentliche Gottesverehrung, nach dem Hauptinhalte der christlichen Lehre, zusammengetragen u. s. w. Ein Anhang zu jedem verbesserten Gesangbuche. Quedlinburg 1808. 8.

MEINECKE (Johann Ludwig Georg) M. der Phil. und Lehrer an dem Pädagogium zu Halle seit 1805 (nachdem er von 1800 bis 1802 in Schlesien als Hofmeister eines Barons von Richthofen gelebt, ihn nach Erlangen auf die Universität und darnach auf Reisen geführt, alsdann wieder ein halbes Jahr zu Erlangen privatifirt und die Magisterwürde erlangt hatte): geb. zu Stadtkagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe am 3ten Januar 1781. 55. Ueber den Chrysopm und die denselben begleitenden Fossilien in Schlesien. Erlangen 1805. 8. Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technolegie und Geographie, für Schulen und den Privatunterricht. Halle 1808. 8. Der Botaniker ohne Lehrer; eine Anweisung zur Pflanzenkunde, in Briefen an eine Freundin der Natur. nach J. J. Nousseau und H. v. L. bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1809. kl. & Ueber den Numerus in den Fructificationstheilen der Pflanzen und Beyträge zur Pflanzenphysiologie; zwey Abhandlungen, als erster Hest der Neuen Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. ebend. 1809. 8. Synoptische Tabellen der Anatomie des menschlichen Körpers; ein Leitfaden zur Erleichterung des anthropologischen Studiums, dem angehenden dem jungen Chirurgen und dem Mediciner, Schulunterrichte hestimmt. Mit 6 Kupfertafeln, gezeichnet von Herschel und König, gestochen von Capieux. ebend. 1809. fol. Der Mensch; ein anthropologisches Handbuch für Schulen und Privatunterricht; in Beziehung auf die anaebend. 1809. gr. 8. tomischen Tabellen. Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften, z. B. über den Prasopal; in Gehlen's Jour-

nal



- 531 -

nal der Chemie . . . — Ueber die Flüssend Gebürge als natürliche Gränsen; in v. Zack's monati. Correspondenz 1809. August Nr. 14.

MEINERS (C.) §§. Kurze Gelchichte und Belchreibung der Stadt Göttingen und der umliegenden Gegend. Mit Kupfern. Berliu 1801. 8. Anch unter deme Titel: Kleinere Länder- und Reifebeschreibungen. 3tes Bändchen. gen. 3tes Bändchen. Grundrifs der Ethik oder Lebenswiffenschaft. Hannover 1801. 8. Ueber die Verfassung und Verwaltung Teutscher Universitäten. 1 fter Band. Göttingen 1801. ster Band, ebend, 1802, gr. 8. Gelchichte der Entstehung und Entwickelung der hohen Schulen unfers Rrdtheils. Ther Band. ebend. 1802. — ster Band. ebend. 180s. — 5ter. Band. ebend, 1803. — 4ter Band. ebend. 1805... Beschreibung einer Reise nach Stuttgard und Strasburg im Herbite 1801. Nebit einen kurzen Geschichte der Stadt Strasburg, während der Schreckenszeit. ebend. 1803. 8. tingische akademische Annalen. 1stes Bändchen. Unterfuchungen über Hannover 1804. 8. die Denkkräfte und Willenskräfte des Menschen, nach Anleitung der Erfahrung. Nebst einer kurzen Prüfung der Gallischen Schädellehrena Theile. Göttingen 1806, 8. Allgemeine kritische Geschichte der Religionen. 18er Band. Mannover 1806. — ster Band. ebend. 1807. 8. Kurze Darstellung der Entwickelung der hohen Schulen des protestantischen Teutschlandes, befonders der hohen Schule zu Göttingen. Göttingen 1808. 2. Brevis historia verborums σοΦics.

verbi & notionis Φςονήσεως; in Commentant. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800 - 1803. Vol. XV. — Bemerkungen über des Hrn. Senateurs Grégoire Werk: De la littérature des Nègres; in der Allg. Litteraturzeitung 1809. Nr. 117.

MEINERT (F.) §§. Der landwirthschaftliche Baumeister; oder die unentbehrlichsten Kenntnisse der Landbaukunst. Ein Taschenbuch für Gutbelitzer, Pächter, und andere Landwirthe. Mit s Kupfertafeln. Halle 1809. 8. Verfuch eines Regulatifs zu ökonomischen Vermessungen Mit drey Kupfern. ebend. 1803. gr. 8. schrift über die unentbehrlichsten Kriegsarbeiten, oder: Darstellung der Nützlichkeit und Nothwendigkeit praktischer Kenntnisse, und eigentlicher Praktik aller Arbeiten, die sowohl beym Baue und Angriffe, und der Vertheidigung der Feldschanzen, als auch bey Angrissen und Vertheidigungen der Festungen vorfallen. Für Officiere überhaupt und für Infanterieofficiere insbesondere. ebend. 1804. 8. Rathgeber für Bauherren und Gebäudebesitzer; oder Vorschläge, Gebäude fest, bequem und schön zu erbauen, und lange im baulichen Stande zu erhalten; ferner unbrauchbar gewordene abzutragen und die alten Baumaterialien vortheilhaft zu benutzen; ein Beytrag zur nützlichen Verwendungs-und Erhaltungskunst der Baumsterialien. Berlin 1805. 8. Allgemeines mie litärisches Lexikon; herausgegeben u. s. w. 1ster Band: A-E. Halle 1806. gr. 8. — Beschreibung einer Wasserwaage, zum Gebrauche für Oekonomen; in Leonhardi's Journal der theoret. u. prakt. Oekonomie B. 1. St. 4. S. 261-278 (1800).

MEINERT (Joseph G. . .) Professor der Acstiketik und klassischen Litteratur an der Universität zu Prag seit 1806 (vorher Professor der Poëtik an dem akademischen Gymnasium der Altstadt Prag): geb. zu . . . §§. Libussa, eine vaterländische Vierteljahrsschrift; herausgegeben u. s. w. 18en Bandes istes und stes Stück. Mit s Kupfern. Prag 1802. — 2ten Bandes 1stes Stück. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1803. 8. Redo über das Interesse der Aesthetik, Pädagogik, Gefichte der Gelahrheit und Filosofie (sic!) für gebildete Menschen; bey seiner öffentlichen Einführung vorgetragen u. s. w. ebend. 1807. Mehdin (ein Gedicht); in Meissner's Pythagoras und Apollo 1793. Jan. S. 55-57. der Bawer; nach dem Englischen; ebend. März S. 272-274. An einen Taubstummen; ebend. May S. 53-38. Der heilige Sebaldus; ebend. August S. 561-368. Herkules im Olymp, nach dem Französischen des St. Florian; ebend. S. 385 u. f. Der Mönch und der Vezier; ebend. Sept. S. 29 u. f. Mein Erwachen; an die Freunde; ebend. Okt. 8. 155-161. Züchtigung des bösen Weibes, nach dem Sirach; ebend. Nov. S. 241-244. Die Nachtigall und der Glühwurm, nach dem Englischen; ebend. Dec. S. 356 - 358. Ueber das Glück der Dümlinge; aus dem Französischen; ebend. 1794. April S. Der Augenblick; ebend. Okt. 359 - 373. S. 224 - 226. Elegie auf den Tod meiner Mutter; ebend. Dec. S. 383-389. Die Verwandlung; ebend. 1797. Heft 1, S. 60-62. Scheinwerth; ebend. H. 2. S. 121 u. f. Skaliz; ebend. H. 4. S. 337 - 342.

MEINHOFF (...) Pastor zu Medewitsch bey Leipzig:

geb. zu ... §§. *Erdmann Hülfreich's auf
eigene Ersahrung gegründete Anweisung zur
Bienenzucht in Körben u. s. w. Magazinen und
Lagerstöcken ohne Künsteley. Nach seinen hinterlassen Aussätzen für Bauersleute bearbeitet.
Leipz. 1805. 8.

L13 MEINS-

MEINSHAUSEN (Franz) Rektor zu Tangermünde: geb. zu . . . §§. Belehrende Unterhaltungen für Kinder. Hamburg (1803). 12. Mit § Kupfern.

MEISNER (C... H...) SS. Handbuch zur Holzersparung; oder Anleitung, wie man sowohl Ton als Steinkehlen entdecken könne, und wie die Oesen eingerichtet seyn müssen u. s. w. Heraugegeben u. f. w. Mit einem Kupfer. Leipt. Das Ganze der Viehzucht; 1801. gr. 8. 'oder Handbuch, aus welchem man lernen kann, wie Pferde, Rindvieh, Schaafe, Schweine und Federvieh nach richtigen Grundsätzen zu erziehen und mit mehrerem Vortheile zu benutzen find. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Ganze der Brandweinbrennerey, nebst Allem, was zunächst damit verbunden ist, als: Abzishung feiner Liqueure, Essigbrauerey, Schweinemastung u. s. w. Alles nach eigener Erfabrung niedergeschrieben u. s. w. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. - cter Band. · ebend. 1804. gr. 8. Auch unter dem Titel: Die Brandweinbrennerkunft, oder: auf Erfahrung gegründete Anweisung, wie man auf die vortheilliafteste Art und mit weniger Kosten den Brandwein weit besser bereiten, so wie auch alle Arten Aquavite und Liqueure verfertigen könne Ein unenthehrliches Handbuch für Brandweisbrenner und Brandweinschenker. ister Band ste verbesserte und vermehrte und mit einem Kupfer versehene Auslage (eine Unwahrheit!). ebend. 1805. - ster Band. ste vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1804. 8. dem Landwirthschafts - Garten - und Forstkalerder erschien die 4te, mit beträchtlichen Zusätter vermehite Ausgabe zu Wien 1807. gr. &.

10 B. MEISNER (F.) seit dem 8ten May 1803 Professor der Naturgeschichte und Geographie an du neuen Akademie zu Bern, wie anch Aufsehn

535

des ornithologischen, vom verstorbenen Psarrer Sprungli gesammelten Kabinets auf der öffentlichen Bibliothek; wodurch fein Privatinstitut aufgelößt wurde. §S. Alpenreise mit seinen Zöglingen, für die Jugend beschrieben. Leipz. 1801. 8. Synchroniftisch-historisches Taschenbuch für die Schweitzerische Jugend. Bern 1803. S. richtung der Meilnerischen Lehranstalt in Barn. ebend. 1804. 1 Quarthogen. Lehrbuch der Erdbeschreibung, sum Gebrauch beym öffent-. lichen und Privat-Unterricht in der Schweitz; mach Gaspari bearbeitet. ebend. 1806. 3. einem Atlas von 20 Charten. Systematisches Verzeichniss der Vögel, welche die Schweits entweder bewohnen, oder theils zu bestimmten. theils zu unbestimmten Zeiten besuchen, und sich auf der Gallerie der Bürgerbibliothek in Bern ausgestopst befinden. Im Namen der Gesellschaft vaterländischer Naturfreunde in Bern (deren Mitglied er ift) ausgearbeitet. ebend. Das Museum der Naturge-1804. gt. 8. Ichichte Helvetiens in Bern; oder Beschreibungen und Abbildungen der merkwürdigsten Gegenstände, die in den naturhistorischen Sammlungen auf der Bibliothek-Gallerie in Bern enthalten find; herausgegebon u. f. w. a Hefte. obend, 1807. gr. 4.

deiner (G. B.) §§. Erörterungen zu seiner Karte von Teutschland, enthaltend besonders ein Register von fast 700 der zuverlässigsten mathematischt geographischen Ortsbestimmungen in Teutschland und ungefähr 100 der auswärtigen Gränzörter; ingleichen ein Register der geographischen Entschädigungen und der Gränzbezeichnungen durch den Reichsdeputationsteichnungen durch den Reichsdeputationsteichnungen som aussten Februar: 1803. Leipz. 1805. gr. 8.

halterey. Ein Gegenstück zu Jones neuerfundenen Englischen Buchhaltung, oder Versuch, die hisherige einfache und doppelte Methode de kaufmännischen Buchhaltens auf die zweckmäßigste Arzt mit einander zu verbinden, und auf du einfachste, leichteste und sicherste System zurück-Charakterzüge zuführen. Breslau 1803. 4. aus dem Leben edler Geschäftsmänner und berühmter Kausleute; zur Lehre und Nachahmung der meskantilischen Jugend gesammelt und herausgegeben. Leipz. (eder vielmehr Elberfeld) 1805. 8. Die Kunst, in drey Sturden ein Buchhalter zu werden; ein kurzer und deutlicher Unterricht für unbemittelte Handlungslehrlinge, Handlungsdiener und angeherde Kaufleute, die doppelte Italienische, Englische und neue Teutsche Buchhalterey in einem äusserst kurzen Zeitraume ohne Hülfe eines Lehrmeisters gründlich zu erlernen; herausgegebei u. f. w. Berlin 1805. 8. Statistische Darstellung des Breslauischen Handels im ganzen Umfange. Militsch 1807. 4. Darftellung einer neuen und äusserst leichten Methode, alle großen und kleinen Landwirthschafts-Rechnungen in doppelten Posten nach kaufmännischer Art zu führen, ohne dass der Landwirth mehrere Schreiberey, als bisher, zu führen hat, oder von seinem gewohnten Verfahren wesentlich abzuweichen braucht. In Gesellschaft einiger erfahrner Ockonomen nach den Grundsätzen der neuen Teutschen kaufmännischen Buchhaltungs-Methode ausgearbeitet. Berlin 1807. 4. männische Erfahrungen, mit empörenden Beyspielen aus der wirklichen Welt; ein wichtiger Beytrag zur praktischen Lebensklugheit, besorders für angehende Geschäftsmänner, herause geben u. f. w. ebend. 1809. 8.

MEISSNER (August Gottlieb 1) starb am 18ten Februar 1807. §§. Bruchstücke zur Biographie J. G. Naumann's. 1ster Theil. Prag 1803. —

ster Theil. ebend. 2804. gr. 8. Mit Naumann's Bildniffe. — Der Tambour, eine Erzäklung; in Zehl's historisch-romantischen Museum B. 1. 8. 177-194 (1802). - Die Gebrüder Schröder, eine wahre Anekdote; in dem Talchenbuch für das J. 1804 (Erankf. am M.). — August Gottlieb Meilsner's Schwanengelang; in Wieland's Teutschem Merkur 1807. St. 6. S. 81-85. - Vergl. Weifs im Fuldsischen Intelligenzblatt 1807. St. 9. — Intelligenzblatt zu den Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaisesthums 1807. Jul. S. 11-15. — Jörden's im Lexikon Teutscher Dichter u. Profesiten B. g. S. 473-504, - (Zu dem, was im 11ten Band von seinem Geburtstag gesagt ist, muss ich hinzusetzen, dass Meissner selbs mich versicherte, es sey der 3te November).

- MEISSNER (August Gottlieb a) Amanueuses der Sternwarte zu Leipzig: geb. zu . . . §5. Ueber die Sichtbarkeit zweyer Cometen in den Jahren 1797 und 1807; nebst Vorstellung ihres Lause auf einer Sternkarte. Leipz. 1808. 4.
- MEISSNER (C. G.) nicht Oberappellationsrath, wie im 10ten Bande ficht, fondern Appellationsrath zu Dresden, wie es im Hauptwerk heifst.
- MEISSNER (Christoph Wilhelm) geb. zs . . . §§. Karl Strahlenheim, oder der dankbare Bandit; eine Familiengeschichte. 2 Bändchen. Berlin 1804. 8.
- MEISSNER (Ferdinand August) Sohn von G. G.;
 Rechtskonfulent zu Dresden: geb. zu Bauzen
 am öten *) September 1778. §§. *Rochtliche
 Erörterung der Frage: Ob und in wie fern Staaten, Banken und Privatpersonen die durch
 L15 Nach-

[&]quot;) nicht am 14ten, wie Otto Will,

nahme und über die fortdauernde Gültigkeit de Sachsen-Rechtes in Schlessen, so wie über du Vorrecht der vollen vor der halben Geburt nach dem gemeinen Sachsen-Rechte und nach Schlessschen Rechten insbesondere. Breslau 1808. 8. Auch ein Paar Worte zu dem Tages-Gespräch über Universitäten, und beyläusig ein Wort über die Universität zu Frankfurt an der Oder. Franks. a. d. O. 1809. 8.

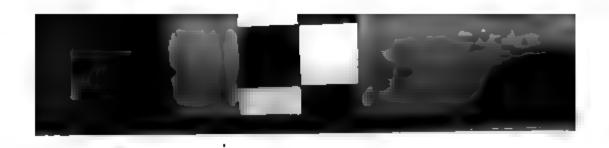
- MEISTER (Johann Christoph Friedrich) starb am 27sten August 1806. War geb. 1734.
- MEISTER (J. L. L.) §§. Zwey Predigten bey dem Wechsel des Jahrhunderts, in der Schlosskirche zu Coswig im Anhalt-Bernburgischem vorgetzgen. Leipz. 1801. gr. 8.
- MEISTER (L.) seit 1807 Pfarrer zu Cappel in der Schweitz. SS. Welt und Gesellschaft im einsamen Bergthale. St. Gallen 1801. 8. Der Greis im Frühling. Basel 1802. 8. von Nazareth, sein Leben und Geist, aus der Urquelle geschöpft nach dem Matthäus. ebend. Helvetische Blätter für das Bedürfniss der Zeit. St. Gallen 1802. gr. 8. vetische Geschichte während der zwey letzten Jahrtauscude, oder von Caesar's bis zu Bonaparte's Epoche. 1ster Band. St. Gallen u. Leipz. 1801. - 2ter Band. ebend. 1802. - 3ter Band. ebend. 1803. 8. Gemählde der Liebe. Basel 1803. 8. Erzählungen des Greisen Basel 1803. 8. am Kamine. Winterthur 1805. 8. - Phantalieen, oder Gesellschaft ohne Gesellschaft. - Von den Berühmten Mänebend. 1805. 8. nern Helvetiens, mit Bildnissen von Pfenninger u. f. w. erschien die 2te (verbesserte und mit einem Aten Band vermehrte) Ausgabe, beforgt von J. K. Fäsi. Zürich 1799 - 180 . . (Ob der 4te. in der neuen Vorrede von Fäsi versprochene Band wirklich erschienen sey, kann nicht bestimmt ange-Ethen

geben werden. Für die Besitzer der isten Ausgabe wird er besonders gedruckt) — Von der Helvetischen Revolutionsgeschichte erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1803.

- MELCHINGER (J. W.) §§. Von dem Deutlichen-Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunst u. s. w. erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Die im 11ten Band erwähnten Zufätze und Berichtigungen seines Lexikons von Bayern sind nicht von ihm, sondern, laut der Vorrede, von J. D. A. HöCK.
- won MELLE (J... C... J...) Kandidat des Predigtamts zu ...: geb zu ... §§. Ueber die Erziehung durch Realien; ein Versuch. Lübeck 1806. 8. Entwurf einer Lebensbeschreibung und Charakteristik des Apostels Johannes, in Beziehung auf die Erklärung seines Evangeliums. Heidelberg 1808. 8.
- Graf von MELLIN (A. W.) §§. Beschreibung des Axiswildes; in v. Wildungen's Taschenbuch für die Forst- und Jagdfreunde auf das J. 1802.
- MELLIN (C. J.) jetzt auch königl. Bayrischer Rath und Garnisonsphysikus zu Kempten. §§. Der Frauenzimmerarzt. Kempten 1807. 8.
- MELLIN (G. S. A.) §§. Unterricht in der Lehre Jesu. Magdeburg 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch der Philosophie; zum Gebrauch für gebildete Leser, welche sich über einzelne Gegenstände der Philosophie unterrichten wollen; abgefast u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1805. ater Theil. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Unterricht in der Lehre Jesu für Land und Bürgersschalen und die unterste Religionsklasse der Gymnasien. ebend. 1806. 8.
- MELLMANN (Theodor) starb am . . . May 1809. War Professor an dem Archigymnasium zu Dortmund:

mund: geb. zu... SS. Das Archigymmasium in Dortmund; eine geschichtliche Darstellung. Zum Besten der Schulbibliothek. Dortmund 1807. 8.

- MRLTZER (Adolph Heinrich) starb am 17tem November 1807. §§. Abbildung und Beschreibung einer wohlseilen, einfachen, nutzbaren und bewährten Dreschmaschine; erfunden u. s. w. Mit nachgesuchtem Kurfürstl. Privilegio Leipz 1803. 4.
- bey Zeitz am 23sten August 1733. Vergl.
 Möller's Verzeichnis der Zeitz-Naumburgischen
 Schriftsteller S. 62 u. £
- MELZER (Jakob) geb. zu Popral oder Teutschendorf in der Zipser Gespanschaft . . . §§. Der Ungrische Zipser Sachse in seiner wahren Gestalt. Leipz. 1806. 8.
- MELZHEIMER (Friedrich Valentin) seit mehrem Jahren Prediger zu Neu-Hannover in Nordamerika: geb. zu Negenborn im Braunschweigischen 1751. §§. Tagebuch von der Reise der
 Braunschweigischen Auxiliär-Truppen von Wolfenbüttel nach Quebeck. Erste Fortsetzung.
 Franks. u. Leipz. 1776. 8.
- MEMMERT (J. F.) seit 1806 Superintendent zu Markt Burgbernkeim im Fürstenthum Bayrenth. SS. Kurze Uebersicht des neufranzösischen Kalenderwesens, der Maase, Münzen und Gewichte, imgleichen der neuen Landeseintheilung in Departementer. Zugleich als nöthige Beylage zu den mehrsten Französisch-Teutschen Wörterbüchern für Geschäftsmänner und Kausleute. Erlangen 1802. 3. Neues Demonstrir-Cabinet von hundert Produkten aus der Materia medica; nebst einer tabellarischen Beschreibung. ... 1802. 8. Versuch einer praktischen und ver-



543

vergleickenden Teutsch-Lateinischen Sprache lehre, zur nähern Kenntniss der Aehnlichkeit und Abweichungen beyder Sprachen, und zum ersten Unterrichte in Bürgerschulen. 1ster Theil: Grammatik. Erlangen 1803. S. Karl Heinrich von Knebel's, ehemahligen Dechants und Stadtpfarrere zu Schwabach, biblische Denksprüche und Hauptsätze, wie auch kurze Redem über die sämmtlichen Sonn- und Festtags-Evangelien; nebst einigen Kasualreden. Als ein nützliches Erbauungsbuch herausgegeben, und mit der Lebensgeschichte des Verfassers begleitet u. s. Ansbach 1809. 4.

MEMMERT (Wilhelm) . . . zm . . . : geb. zw . . .

§§. Hülfsbuch für Rechnungsbeamte, Reviforen, und alle gewerbfleiflige Teutsche. In fünf Abtheilungen. Coburg u. Leipz. 1805. 6.

**EMMINGER (Friedrich August) D. der AG. und Chwurgie, wie auch ausübender Arzt zu Rentlingen: geb. daselbst am 1sten Oktober 1770. §§. Diff. inaug. med. qua Dyscatabrosis pharingeo-oeso-phagea, choeredica casu illustratur. Tubingae 1792. 4. Belehrung über die Einimpfung der Milch-Blattern oder Kuh-Pocken, als ein sicheres und durch die Erfahrung zuverlässig erfundenes Mittel, sich vor der Ansteckung der natürlichen Blattern und von deren Verheerung zu sichern; seinen Mitbürgern mitgetheilt. Reutlingen 1801. 8. — Rin Paar Abhandlungen in Huseland's Journal der praktischen Heilkunde. — Vergl. Gradmann's gel. Schwaben.

WENDE (Ludwig) Arzt zu Greifswalde: geb. zu...

§§. Beyträge zur Prüfung und Aufhellung ärztlicher Meynungen für Heilkünftler. 1stes Bändchen. Leipz. 1802. 8. — Ueber Krankheitsentstehung und ihre Bedingungen; in Pfaff's und Scheel's Nord. Archiv für Natur-und Arzneywill. B. z. St. z. Nr. 4 (1803).

MEN-

MENDEL (M... H...) D. der AG. ausübender Arz und öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geh. §§. Grundzüge der neuern Theore der Heilkunde und ihr Einflus auf die Heilkuns; nach Röschlaub's Untersuchungen dargestellt Mit einer Vorrede von J. C. Tode. Kopenhagen 3. Bang's Ahhandlung über eine Missgeburt, deren Gehirn in einem Beutel vom Nacken hinunter auf den Rücken hieng; nebt muthmasslichen Ursachen der Missebuiten, Muttermähler u. dgl. Aus dem Dänischen ebend. 1801. gr. 8. Mit 2 Kupfern. Heilkraft des Moschus; aus dem Lateinischen des D. B. L. Tralles. Als Resultat neuerer Erfahrungen dargestellt von u. s. w. Breslau und Leipz. 1804. 8. Das gelbe Fieber; ein Wort des Troftes für Teutschland im Allgemeinen, und für Schlesien insbesondere. Breslau 1804. 8. -Ueber das Verhältniss der Geburtshülfe zur Medicin; in Gumprecht's und Wigand's Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 7 (1809).

von MENGERSHAUSEN (Franz Andreas) Schullekrer der 5ten Klasse des Andreanischen Gymnasiums
zu Hildesheim seit 1794: geb. daselbst am 14tes
April 1764. §§. Elegien. Kopenhagen 1788. §.
Etwas über Friedrich, Dänemarks Kronprins,
als Krieger. ebend. 1788. §. Einige charakteristische Züge aus dem Leben und dem edeln
Betragen des sterbenden Weisen von Nazareth
im Tode. ebend. 1789. §.

MENGEWEIN (S... C... A...) Lehrer der Mathematik an der königl. Kunst- und BauhandwertsSchule und dem reformirten Gymnasium zu Halle:
geb. zu ... §§. Arithmetischer und geometrischer Unterricht für die ersten Anfänger, vorzüglich für die in Kunst- und Bürgerschulen; mit besonderer Hinsicht auf das Decimalsystem und die neufränkischen Maase, Münzen und Gewichte; nebst einem Anhange nützlicher Ausgaben



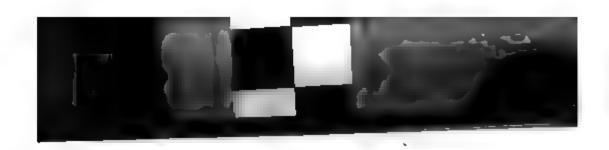
-- 545 --

gaben und Reductionen, Mit 7 Kupfertafeln. Halle 1808. 8. Inbegriff der ersten und nöthighten Kenntnille aus der Rechenkunft, der Geometrie, der Feldmeiskunft, der Mechanik und Baukunft, für diejenigen, welche fich der Oekonomie, den Bauhandwerken u. dgl. widmen wollen. ster Heft. Halle 1809. 8. Auch unter dem Titel: Vergleichunge - Tabellen alter Längen - Flächen - und Körpermaale mit den Metermaalen; alter Gemäle mit den Litermafen; alter Gewichte mit den Grammen; und des Preuffischen Courants mit den Franken. Ferner bey Bauanschlägen vorkommende Bestimmungen nach dem neuen Maafe; wie auch Behimmungen zur Anfertigung der neuen Maafe für flüffige und trockene Sachen.

- MENKE (G...) seit 1802 Pastor der St. Paulikirche zus Bremen. SS. Versuch einer Anleitung zum eigenen Unterricht in den Wahrheiten der heiligen Schrift. Franks. am M. 1805. 8. Predigt über Ev. Luk. 24, 46. 47 in der Kirche U. L. Frauen zu Bremen am Sonntage nach Ostern 1865 gehalten. Bremen 1805. 8. Der Messiss ist gekommen; nach 1 Joh. V, 6-12. Franks. am M. 1809. gr. 8.
- MENKE (fonst genannt MANKO *) (Karl Ferdinand)
 königl. Sächsischer Hof and Justitien Kanzley Sehretar zu . . .: geb. zu . . . §§. Rhapfodische Herzensergüsse über verschiedene Gegenstände der Humanität; zur angenehmen und
 lehrreichen Lecture für beyde Geschlechter.
 Leipz. 1805. kl. 8.
- MENKE (B...) Franciscaner und Wallsahrtsprediger auf dem Lechselde bey Augsburg: geb. zu ...

^{*)} Ob es derfelbe MANKO fey, der oben ohne Vornamen vémzeichnet ift, kann man nicht errathen.

in Franken . . . §§. * Leichtfassliche Predigten eines Dorfpfarrers an das Landvolk auf alle Sonn - und Festtage eingerichtet. 3 Jahrgange. 6 Bände. Augsburg 1793-1799. gr. 8. sche Predigtentwürfe über die Glaubens - und Sittenlehren, auf alle Sonn-und Festiage, wie auch auf die Faken für drey Jahre. 2 Bände. * Leichtfassliche kateebend. 1794. gr. 8. chetische Reden eines Dorfpfarrers an die Landjugend, nach Felbiger und dem groffen Katechismus in den kaiserl. königl. Staaten. 4 Theile. ebend. 1795. gr. 8. *Predigten über die ganze christliche Moral; aus den Werken der besten Teutschen Redner, und für Katholiken eingerichtet. 6 Bände. ebeud. 1795. gr. 8. * Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Sonntage des ganzen Kirchenjahrs. ebend. 1796-1799. 6 Bände in gr. 8. *Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Festtage u. s. w. 6 Jahrgänge. 6 Bände. ebend. 1796 - 1799. gr. 8. *Grosse Katechese eines Dorfpsarrers für das Landvolk, nach Felbiger und dem groffen Katechismus in den k. k. Staaten. 14 Bande. ebend. 1796 - 1803. gr. 8. * Meine Betrachtungen in mitternächtlichen Stunden. ebend. 1797. gr. 8. * Praktisches Kranken - und Sterbebuch für Katholiken. ebend. 1797. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. * Kurzgefalster Katechilmus für Kranke und Sterbende. ebend. 1798. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. 8. * Kurzgefalster Katechismus für Eheleute. ehend. 1799. 8. gefasster Katechismus für ledige Manns - und Weibspersonen, die sich zu verehelichen gedenken. ebend. 1799. 8. * Die Kunst, wohl zu beten und Kinder beten zu lehren. ebend. 1799. gr. 8. * Praktischer Katechismus für Eltern. ehend. *Gebete der Heiligen in ihren Anliegen, auf unsere Zeiten eingerichtet. ebend. * Andächtiges Gebetbuch für 1800. gr. 8. Kinder. ebend. 1801. 12. * Praktischer Katechismus für Dienstboten, Handwerker und Tag-



— 547 —

Taglöhner. ehend. 1802. 3. Leichtfaselie ches Handbuch der christlichen Religion für alle Klassen der Menschen. ebend. 1803. gr. 8. Kleiner Naturkatechismus für Kinder, als nothwendige Vorbereitung derselben zum Unterrichte im Religionskatechismus. 4te vermehrte Ausgabe (wann erschienen die andern?). ebend. 1806. 8.

densching (Julius Konrad) flarb am 10ten August ,
1807.

ou, 11 B. MENU von MINUTOLI (Karl) Major bey dem Kadettenkorps zu Berlin. §§. Festungskrieg, Art und Weise feste Platze zu berennen und zu belagern. Mit 6 Kupfern. Berlin 1801. 8. — Beytrag zur vaterländischen Teutfchen Vaterlandskunde; *in den* Jahrbüchern der Preuff. Monarchie 1801. Dec. S. 305 - 305. * Ueber eine Nachricht, den Fürsten Leopold von Anhalt - Deifau betreffend; in der Neuen Berlin, Monatsschrift 1805. August S. 116-125. Ueber Fussangeln und ihren Gebrauch bey den Alten und Neuern; ebend. 1809. Febr. S. 90 - 98. ---Von den Betrachtungen über die Kriegskunft erfchien die ste umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, mit 6 Kupfertafeln, unter feinem Namen 1808.

WENTZEL (Johann Gottlieb) starb 1802. War Brunnenarzt zu Altwasser im Schlesischen Fürstenthum Schweidnitz: geb. zu . . . 1771. §S. Taschenbuch für Brunnengäste, besonders zu Altwasser in Schlesien; ein litterarischer Nachlass von Fülleborn und Mentzel. Mit Kupfern und einer Tabelle. Freyberg 1806. 8.

MENZEL (J. F. L.) §§. Il vero amico, Commedia di trè atti in profa, prefa da Carlo Goldoni. Mit erklärenden Anmerkungen zum Gebrauche feiner Zuhörer herausgegeben. Gera u. Leipz. 1804. 8.

Mm 9 MENZ-

MENZMANN (Christian August) M. der Phil. 28

Leipzig: geb. 24... SS. Giebt es kein Schutzmittel gegen das Scharlachsieber und gegen die
schrecklichen Menschenblattern? Eine Unteredung zwischen dem Schulmeister und Richter
von Liebdorf, dem Wirthe und der Wirthin 21

Altheim, und dem Kantor zu Lobetbal, entworfen u. s. w. Zur Belehrung für den Bürger und
Landmann. Blankenhayn unweit Jena 1805. 8.

2 te ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe
des Gesprächs über die Schutzpocken. Leipz.
1806. 8.

MERBACH (Johann David) Rathsaktuarius zu Lipzig: geb. zu... SS. Theorie des Zunftzwang oder des Zunftverbietungsrechts, nach allgemeinen Teutschen und besöndern königl. Sächnichen Rechten, und Versuch einer Kritik der jett in Teutschland bestehenden Zunftverfassungen Zwey Abhandlungen. Leipz. 1808. 8. Abhandlung über die unter den jetzigen Zeitunständen zu wählenden Mittel, um Kriegslasten aufzubringen, und den Ländern, welche durch Krieg gelitten haben, wiederum zum Wohlstande zu verhelfen. ebend. 1809. 8.

MERCY (W.) jetzt Pfarrer zu Gruol bey Haigerlock im Herzogthum Hohenzollern - Sigmaringen. §§. Ueber den Entwurf eines neuen (katholischen) Rituals; oder: Soll man jetzt den Cultus reformiren? Ulm 1806. 8. Ueber die aufgehebenen Klöster; eine moralisch - religiöse Abhandlung. Tübingen 1808 (eigentl. 1807). 8. Ueber die Preisfrage des Bisthums Konstanz sur 1809; ein Beytrag zur geistlichen Beredsamkeit Ulm 1809. 8.

MEREAU (F. E. K.) seit 1807 Oberamtmann zu Sadfeld.



— 549 —

MEREAU (Sophie) S. oben BRENTANO. SS. Diefe verstorbene Schriftstellerin lies noch unter jenem' ältern Namen drucken: Kalathiskos. 1stes Bäudchen. Beilin 1801. 8. Amanda und Eduard; ein Roman in Briefen, herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1803. 8. — Von ihren Gedichten erschien das 2te Bändchen 1802.

MERIAN (Hans Bernhard) starb am 1sten Februar 1807. §§. Johann Georg Sulzer's Lebensbeschreibung, von ihm selbst ausgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt. Mit Anmerkungen von J. B. Merian und Friedrick Nicolai. Berlin u. Stettin 1809. gr. 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1807. S. 145 u. f.

MERKEL (Franz Theodor) königl. Preussischer Hofund Kriminalrath und Schlesischer General Landschafts - Syndikus zu Breslau: geb. zu ... §§. Beytrag zur Untersuchung über die Zulästigkeit und den Nutzen der gänzlichen Dismembration adelicher Güter in Schlesien. Breslau 1803. 8.

MERKEL (Garlieb) privatifirt feit dem Winter 1806 auf seinem Landsitz unweit Riga. §§. Briefe über einige der merkwürdigsten Städte im nördlichen Teutschland. 1fter Band. Leipz. 1801. 8. Auch unter dem Titel: Briefe über Hamburg Briefe an ein Frauenzimmer, und Lüheck. über die wichtigsten Produkte der Ichönen Litteratur in Teutschland; herausgegeben u. s. w. isten Jahrgangs istes bis istes Stück. Berlin u. Leipz. 1801. — 2ten Jahrgangs 1stes bis 12tes Stück. ebend. 1802. — Sten Jahrgangs 1ftes und stee Stück. ebend. 1803. kl. 8. nem Ymanta; eine Lettische Sage. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1802. 8. Randzeichnungen; ein Buch, dem der Verfasser viel Leser wünscht. Sechste Auflage (eine Unwahrheit! es ist die erste). Berlin 1802. g. Ernst und Scherz; ein Unterheltungsblatt litterarischen Mm 3

und artistischen Inhalts (vom Junius an, wälrend dessen und des Julius wöchentlich ein halber, vom August an aber a halbe Bogen geliefert wurden). ebend. 1803. 4. Gab mit A. v. KOTZE. BUE heraus: Der Freymüthige, oder Berlimsche Zeitung für gebildete und unbefangene Leser (wöchentlich 4 halbe Bogen). ebend. 1803-1806. gr. 4. (Der letzte Jahrgang ward, utgen des ausgebrochenen Kriegs zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet). Der Tempel zu Gnidos; von Montesquieu u. s. w. Ueber-Tetzt u. I. w. Weimar 1804. 8. Sämmtliche Schriften. 1ster und ster Band. Berlin 1807. 8. -Was heisst Humanität? eine Rede; in der Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1801. B. 1. S. 193-209. -Ueber die wichtigsten Russischen Reichsgesetze, die bis jetzt von Alexander dem isten erlassen worden; in Woltmann's Geschichte und Politik 1801. B. 1. S. 189-205. Gerichtliches Verhör einiger Liefländischen Bauern gegen ihren Großherrn; ebend. B. 2. S. 306-325.

MERKEL (Johann Christoph) königs. Preussicher Ober-Amts-Regierungsrath zu Glogau: geb. zu... §§. Historisch-kritisch-exegetischer Kommentar zur neuen und alten Ausgabe des allgemeinen Landrechts. Breslau 1804. 8.

MERKEL (Karl Friedrich Gottlieb) Kreisamtsaktuar zu Meissen: geb. zu. . . §§. Theorie des allgemeinen Privatrechts. 1ster Theil: Allgemeine Grundsätze des Rechts und des allgemeinen Personen-Rechts. Leipz. 1803. — ater Theil, das allgemeine dingliche, persönliche und Erb-Recht enthaltend. ebend. 1806. 8. Die Politik der Rechtspslege, dargestellt in ihren Verhältnissen zum allgemeinen Privatrechte. 1ster Theil ebend. 1808. 8.

MERKEL (. . .) Regierungsprokurator zu Cassel: geb. zu . . . SS. Freundschaft und Liebe auf dem dem Thron; ein Denkmahl der herzlichen Verbindung zwischen Russlands und Preussens erhabenen Monarchen. Cassel 1802. 8.

- MERKEL (...*)...zu...: geb. zu... §§.

 Leben der beyden unglücklichen Markgrafen
 Albrechts des Stolzen und Dieterich des Bedrängten; herausgegeben u. s. w. Schneeberg 1806.

 8. Berichtigung einzelner Umstände aus
 dem Leben des Markgrafen Dieterich des Bedrängten; in der Teutschen Monatsschrift 1798.

 März.
- MERMANN (Johann Gottfried Jakob) M. der Phil. zu...: geb. zu... §§. De emendanda ratione Graecae Grammaticae Libri I & II Vol. I. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lipf. 1801. 8 maj.
- MERREM (B.) auch Professor der Botanik zu Marburg. §§. Handbuch der Pflanzenkunde nach dem Linnéischen System. 2 Theile. Marburg 1809. gr. 8. Amphibiologische Beyträge; in den Annalen der Wetterauischen Gesellsch. für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 1 (1809).
- MERTENS (J. A.) feit 1807 mit dem Rang und Charakter eines Hofraths. §§. Sollen die Teutschen beym wissenschaftlichen Unterricht die Teutsche oder Lateinische Sprache gebrauchen? eine Rede. Ulm 1803. gr. 8.
- MERTENS (. . .) Prosessor zu Bremen: geb.
 zu... §§. Rebinson the younger by Mr. §§.
 Mm 4

 H.

Ob es der nächstvorhergehende sey, kann man nicht entscheiden. Warum verschweigen aber auch die Herren ihre Vornamen?, Jeder mag wohl wähnen, er sey der einzige MERKEL in der Welt.

- H. Campe, translated from the German; revised and corrected, to which is added a German explanation of the words. Second corrected Edition Franks. 1807. 8.
- MERTIAN (I.) §§. Das Buch von der Nachfolgung Christi; neu übersetzt. Augsburg 1802. 8.
- METTERNICH (M). §§. Gründliche Rechenkunk, in Decimalbrüchen und andern Zahlen, zum Gebrauch der neuen Maase und Gewichte; abgefasst u. s. w. Mainz 1802. gr. 8.
- METZ (Andr.) geb. zu Bischoffsheim an der Riedim Würzburgischen am zten Dec. 1767. §§ Handbuch der Elementar-Arithmetik und Elementar-Algebra, zum Gebrauche für Anfängen Bamberg und Würzburg 1804. 8. Grundriss der Anthropologie in pragmatisch psychologischer Hinsicht; als Leitsaden seiner zeitherigen über Kant's pragmatische Anthropologie gehaltenen und noch ferner zu haltenden Vorlesungen, herausgegeben u. s. w. 1ster Heft: Die Lehre der anthropologischen Didaktik vom Erkenntnisvermögen. Würzburg 1808. 8.
- der allgemeinen Weltgeschichte; zu einer wiederhohlenden Uebersicht. Braunschweig 1801. 8 Handbuch für diejenigen, welche eine gründliche Staatskunde erwerben wollen; auch zu Vorlesungen bestimmt. ebend. 1801. gr. 8 Grundlinien zu einem Systeme der allgemeinen praktischen Philosophie. ebend. 1802. 8. Ueber

Ueber einen falschen Beruhigungsgrund bey den dunkeln Wegen der Vorsehung; im Braunschw. Magazin 1801. St. 23. Eine sehr gewöhnliche Gedankentäuschung; ebend. St. 31. Rin kleiner Beytrag zur Berichtigung des gewöhnlichen Begriffs Politik; ebend. St. 33. Ueber einige fast allgemein unbemerkte Fehler bey der jetzigen Erziehung der Jugend; ebend. St. 36-38. Wer heisst jetzt ein guter Mensch? ebend. St. 46. Was lässt sich mit Gewissheit aus der Titelsucht folgern? ebend. St. 47. Ueber die Klätscherey; ebend. 1802. St. 16 u. 17. Ueber die Höflichkeit; ebend. St. 31 u. 32. Etwas über die Sittlichkeit der Schauspiele; ebend. 1803. St. 24. Die Kunst zu hören; ebend. 1806. St. 1 u. 2. Was heisst jetzt, sich geltend machen? ebend. 1808. St. 35 u. 36. Ueber den Luxus des Gei-Res; ebend. 1809. St. 2 u. 3. Sind Förmlichkeiten im Umgange nöthig? ebend. St. 8 u. 9.

METZGER (Johann Daniel) starb am 16ten September 1805; wie auch schon im Todtenregister (B. 12) bemerkt ift. §§. Beytrag zur Geschichte der Frühlingsepidemie im Jahre 1800. Altenburg 1801. 8. Ueber die Klankheiten sämmtlicher zur Oekonomie gehörigen Hausthiere; ein zum Behuf akademischer Vorlesungen bestimmtes Handbuch, entworfen u. s. w. Königsberg 18e2. 8. Ueber den menschlichen Kopf, in anthropologischer Rücksicht; nebst Bemerkungen über D. Gall's Hirn - und Schädeltheorie. ebend. 1803. 8. Abhandlungen. richtlich - medicinische Supplement zu seinem kurzgefassten System der gerichtlichen Arzneywissenschaft. ebend. 1803. - 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. Christoph Gottlieb Büttner's vollständige Anweisung, wie durch anzustellende Besichtigungen ein verühter Kindermord auszumitteln sey, mit beygefügten eigenen Obduktions-Zeugnissen. Zum" Nutzen neu angehender Aerzte und Wundärzte Mm 5

auß neue Merausgegeben und mit Anmerkungen begleitet, ebend. 1804. 8. Lehrsätze zu einer empirischen Psychologie. ebend. 1805. 8. – Von dem Kurzgesalsten System der gerichtlichen Arzneywissenschaft erschies die 3te verbessens Ausgabe 1805.

METZLER (F. X.). S. MEZLER.

MEUDER (Heinrich Wilhelm) gd. zw §§. Herrn Jakob Jameson's minenlogische Reisen durch Schottland und die Schottischen Inseln. Aus dem Englischen übersetzt und von einem Auszuge des Herrn Bergraths Werner Geognosie, die Lehre von den Gebirgarten betrettend, als Einseitung begleitet. Mit zwey Karten und zwey Kupsern. Leipz. 1802. gr. 4.

MEUSEL (J. G.) §§. Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verstorbenen Teutschen Schriftsteller; ausgearbeitet u. s. w. 1ster Band (A und B). Leipz. 1802. — ster Band (C und D). ebend. 1803. — 3ter Band (E und F). ebend. 1804. — 4ter Band (G). ebend. 1804. - 5ter Band (Haag bis Hizler). ebend. 1805. — 6ter Band (Hobbhahn, I und K his v. Keyserling). ebend. 1806. — 7ter Band (Reft des K). ebend. 1808 (eigentl. 1807). — Ster Band (L bis Mazzie-li). ebend. 1808. — 9ter Band (Rest des M). ebend. 1809. gr. 8. - Von dem Lehibuch der Statistik erschien die 3te, größten Theils umgearbeitete, vermehrte und mit Litteratur bereicherte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. der Litteratur der Statistik erschien die 21e, ganz umgearbeitete Ausgabe, und zwar der 1ste Band. ebend. 1806, und der 21e 1807. gr. 8. der 5ten Ausgabe des Gelzhrten Teutschlands erschien der 11te Band 1805, der 12te 1806, der 13te 1808, der 14te 1809; beude letztere auch unter dem Titel: Das gelehrte Teutschland im

neunzehnten Jahrhundort, nebst Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten. 1ster und 2ter Band. — Von dem Archiv für Künstler und Kunstfreunde erschien des isten Bandes 4tes Stück 1805, des 2ten Bandes 1stes Stück (mit einem Kupfer) 1807, das 2te 1807, das 3te 1808, und das 4te (mit einem Kupfer) auch Von dem Teutschen Künstlerlexikon oder Verzeichniss der jetztlebenden Teutschen Künstler u. s. w. erschien die ste umgezibeitete, Ausgabe zu Lemgo, und zwar der iste Band 1808, der 2te 1809. - Nachtrag zu Ehrmann's Abhandlung über El Dorado in den Allgem. geograph. Ephemeriden 1808. Febr. S. 136 bis 165; in denselben Ephem. 1808. April S. 483 - 489. Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 254 - 272.

MEUSSER (Philipp Wilhelm) M. der Phil. und Oberpfarrer zu Spremberg in der Niederlausitz (vorher Pastor zu Grossjehler in der Niederlausitz): geb. zu... §§. Moralisches Exempelbuch des Neuen Testaments; oder christliche Tugendlehre in Gleichnissreden, Beyspielen und Erzählungen Jesu und seiner Apostel. Leipz. 1804. 8.

MEYER (Andreas) Rarb am 22sten September 1807.

MEYER (Aug. Wilh.) sonst August Wilhelmi; seit einigen Jahren praktischer Arzt zu Paris. §§.

* Wilhelm von Walter; ein kleiner Beytrag zum Laufe der Welt, von A. W— i. Teutschland 1801. 8.

no B. MEYER (C. F.) §§. Anleitung zu einem Syftem zur Kenntnis und Verbesserung der freyen
technischen, wie auch höheren Landwichschaft,
nach neuerer praktisch-theoretischer Lehrart,
mit Hinweisung auf die besten Versuche der
Engländer, für alle Klassen von Staatsbürgern.

1ster Band, 1ster Theil. Berlin 1805. gr. & Abhandlung über die Waldhut, in ökonomischer, forstwissenschaftlicher und politischer Hinficht bearbeitet. Coburg u. Leipz. 1807. 8.

METER (Ehregott) herzogl. Sachsen-Coburg-Salfeldischer Kommerzienrath zu Neustadt an der Heyde: geb. zu... §§. Frachtbuch für Kaufleute und Spediteure, und alle, die es einst werden wollen. Oder: Unterricht über alle, was der Kaufmann und Spediteur bey Absendung und Empfang der Güter zu beobachten hat Wegweiler für Aeltern Weimar 1801. 8. und Jünglinge, bey der Wahl eines Erwerbzweiges für die Letztern, oder die Kunft, ein nützlicher und zufriedener Bürger des Staats zu werden; ein Buch für den ehrwürdigen Mittel-Der Kaufmann auf stand. sbend. 1802. 8. den Messen und Märkten, oder Unterricht für alle Mess-und Marktsiranten, sowohl für Einals Verkäufer, wie sie sich auf diesen Stand vorzubereiten, was sie auf den Messen und Märkten zu ihrem Vortheile, zum guten Ein-und Verkaufe der Waaren, und überhaupt zur bestern Führung aller Mess-und Markt-Geschäfte zu beobachten haben; nehst einer kurzen Geschichte der vornehmsten Teutschen Messen, Angabe der hürgerlichen Einrichtungen in den Melsstädten, und einem alphabetischen Verzeichnisse aller Messen und der mehresten Märkte, welche in Teutschland und einigen angränzenden Ländern gehalten werden. Größtentheils nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Weimar 1502. gr. 8. 2te wohlfeilere Ausgabe unter dem Titel: Anleitung für Kaufleute, die Messen mit Nutzen zu beziehen; grösstentheils aus eigenen Erfahrungen hearbeitet. 3 Theile. Berlin 1805. 8. Die Kunst, sich glücklich als Kaufmann oder Fahrikant zu etabligen, oder Belehrungen für junge Kaufleute und Fabiikanten, welche sich etabliren und diesen sehr wichtigen

tigen Schritt nicht zu ihrem und anderer Menschen Unglück thun wollen; größtentheils nach
mehrjährigen Beobachtungen mitgetheilt. Weimar 1803. 8. Der kleine Tablett-Krämer.
1stes Bändchen. Leipz. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Unsere Kausmannstöchter. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

- METER (Franz Johann Friedrich) königl. Grossbritannischer auch kur- und fürstl. Braunschweigischer Zehnder am Unterharz zu Clausthal: geh. zu... §§. Bergrechtliche Betrachtungen bey ergangenen gerichtlichen Erkenntnissen und Informaten vor den Oberhalzischen Bergämtern. Leipz. 1803. 8.
- MEYER (Friedr. Aug.) §§. Die Auffätze von der verminderten Ausleerung des Harns u. s. w. im Franks. Wochenblatt u. s. w. (im medicin. Briefwechsel steht nichts davon) und von dem Nutzen der Ononis spinosa &c. und Beobachtungen (in Richter's chir. Bibl.) gehören Meyer Abramson in Hamburg zu, wo sie auch schon im 10ten B. des Gel. Teutschl. verzeichnet sind.
- MEYER (F. J. L.) seit 1805 Präsident des Domkapitels zu Hamburg. SS. Fortgesetzte jährliche Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Hamburg. Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. 16tes bis 29stes Ueber Ham-Stück. Hamb. 1798-1809. 4. burgs Quarantaineanstalten an der Elbmündung. ebend. 1800. 8. Gab den 6ten und 7ten Band der erwähnten Gesellschaft heraus (ebend. 1801 u. 1807. 8), worin viele öffentliche Voiträge und andere Abhandlungen, geschichtlichen, politischen und sonstigen Inhalts von ihm sind. -Verzeichniss der Ausstellung von Kunstwerken u. s. w. eben dieser Gesellschaft im J. 1803. ebend. 1803. 8. - Verschiedene durch diese Gesellschaft veranlasste Aufsätze über Sicherung dor

der nördlichen Gegenden gegen das gelbe Fieber und über Quarantaineanstalten, in den Hamburg. Addrels-Comtoir-Nachrichten 1804 und 1805. - Revidirte Einrichtung eben dieler Gesellschaft. ete Ausgabe, mit einem Nachtra-Fortletzung der Skizze zu ge. ebend. 4. einem Gemählde von Hamburg. 3ter bis 6ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1801 - 1804. & Briefe aus der Hauptstadt und dem lanern Frankreichs. 2 Bände. Tübingen 1802. gr. 8. mit Zusätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1803. Zusätze zu der in Paris unter dem Titel: Voyage en Italie (1802. 8) erschienenen Uebersetzung leiner Darstellungen aus Italien. -Klopítock's Gedächtnissfeyer. Hamb. 1803. 44.8. Klopstock's Worte, an seinem Sarge gesprochen. Blick auf die Domkirche ebend. 1803. 8. in Hamburg. Mit Kupfern. ebend. . . . & Aufruf an die Französischen Officiere der Armee von Hannover; aus dem Franz. von Villers überfetzt. ebend. 1803. 8. Dacier's Lobrede auf Klopstock; aus dem Franz. übersetzt. ebend. Johann Arnold Günther; ein biographischer Umriss. ebend. 1806. 8. nach Günther's Tode mit einer Vorrede heraus dessen Erinnerungen aus den Teutschen Kriegsgegenden, aus der Schweitz u. f. w. ebend. Im Hanseatischen Magazin von 1806. 8. — Smidt (Bremen 1799-1801) find noch folgende Auffätze von ihm: Gemählde von Hamburg Das Lesezimmer der Gesellschaft B. 2. 3 u. 4. Harmonie in Hamburg B. 4. Büsch und Kirchhoff; Nekrolog B. 5. Bülch'ens Ehrendenk-mahl in Hamburg B. 5. Kirchhoff's physikalisches Kabinet in Hamburg B. 5 u. f. w. Im Morgenblatt für gebildete Stände (Tübingen 1807-1800. 4) find, ausser mehrern Lokalnachrichten und vermischten Auffätzen, noch folgende von ihm: Die Künste des Friedens St. 40 u. f. (1807). Joh. Arnold Günther, Senator in Hamburg St. 114 u. f. Jakob Philipp Hackert, als als Künstler und als Mensch St. 202 u. f. Ueber die Gegend um Hamburg St. 251. Villers wichtiges Wort über Teutschlands hohe Schulen St. 127 (1808). — Die Ruinen; in v. Archenholz'ens Minerva 1808. April. — Geschichtliche und litterarische Aussätze in den Nordischen Miscellen (Hamb. 1806 - 1808). — Aussätze geschichtlichen, litterarischen, artistischen, polizeylichen und vermischten Inhalts, im allgemeinen Anzeiger der Teutschen und in der Nationalzeitung der Teutschen. — Sein Bildniss von Bollinger vor dem 59sten Band der Neuen allg. Teutschen Bibl. (1801).

- NEYER (Friedrich Wilhelm) starb am 31sten August 1808.
- METER (Friedrich Wilhelm Karl) Regierungsreserendar zu Berlin (vorher zu Bayreuth): geb.
 zu Berlin 178.. §§. Unter dem Namen Karl
 STERN lies er drucken: Auch eine Reise auf meinem Zimmer. Leipz. 1805. 8. Unter demselben Namen: Wanderung auf dem St. Gotthard,
 ein Fragment; in dem Taschenbuch für das Jahr
 1807, der Liebe und Freundschaft gewidmet
 (Franks. am M.). Mehrere anonymische
 Schriften.
- MEYER (G... C... F...) seit mehrern Jahren Prediger zu Evensen, Gilgum und Hachum im Braunschweigischen.
- METER (Georg Ludewig) Pastor zu Neuenkirchen in der Grafschaft Hoya: geb. zu . . . §§. Für meine Gonsirmandinnen; ein Lesebuch, welches lehrt, wie die erwachsenen Töchter des Landmanns in allen Verhältnissen ihres Lebens zufrieden, sich und glücklich werden können. Hannover 1808. 8.
- METER (Gottlob) der Reit-und Arzneykunst Besiissener zu . . : geb. zu . . . §§. Die Kunst,

Kunst, ohne alle Anleitung regelmässig reiter zu leinen, und sein Pferd selbst zu heilen; ein nothwendiges Hülfsbuch für Liebhaber der Pferde, für Officiere und Reisende; herausgegeber u. s. w. Eifurt 1803. 8. Mit Kupsern.

MEYER (G. W.) seit 1805 auch D. der Theologie zu Altdorf. §§. Geschichte der Schrifterklirung seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ster Band. Göttingen 1802. Auch unter dem Titel: Geschichte der Künke und Wisserschaften seit der Wiederherstellung derselben bis ans Ende des 18ten Jahrhunderts. 11te Abtheilung: Theologie. IV. Geschichte der Exegele. ster Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter und letzter Band. ebend. 1809. gr. 8. Predig ten für gebildete Leser. ebend. 1803. 8. Sammlung christlicher Religionsvorträge. ebend Zwey Predigten, bey Veränderung seines Amtes gehalten. Nürnb. u. Altdorf Einige Gedanken über das, worauf es hey der Kanzelberedsamkeit unsrer Tage vorzüglich ankommt. Altdorf 1808. 8.

MEYER (H.) unterhält auch eine Pensionsanstalt sur junge Leute, die zur Oekonomie oder Handlung bestimmt sind — zu Braunschweig: geb. 28 Brenien am 11ten September 1767. Franzöhliche Decimal-System in Hinsicht auf Münzen, Maase und Gewichte, in Vergleichung mit denjenigen, so hisher in den Städten des Königreichs Westphalen, wie auch in einigen andern beträchtlichen Städten des nördlichen Toutschlands üblich gewesen sind; nebst einer Anweisung über die richtige Berechnung der Münzsorten gegen einander. Halberstadt 1808. & Neue Reduktions - Tabelle des Preuffischen Courant gegen Französisches Geld, und des Französischen Geldes gegen Preuss. Courant, nach dem königl. Westphälischen Dekret vom 16ten April 1808.

1808, welches den Werth bestimmt, für welchen die Preussischen Münzen, vom isten May des laufenden Jahrs an gerechnet, in den össentlichen Kassen angenommen werden soll. Braunschweig 1808. fol.

Tabelle zur richtigen Vergleichung des Französischen Geldes nach dem von der königl. Westphäl. Regierung bestimmten Zahlwerthe, gegen Hamburger Courant, Hannöverische Münze, Conventions-Münze, Preussisch Courant und Reichsgeld (Braunschweig 1808). fol.

- METER (Hermann) nennt sieh Diener am Evangelie Christi zu Norden in Ostfriesland: geb. zu... SS. Personalia Jesu Christi, kürzlich verfasst und am stillen Freytage Ao. 1748 den 12ten April ab-, gelesen. Norden 1801. 8.
- METER (Immanuel) . . . zu . . . : geb. zu §§. Versuch einer systematischen Encyklopädie der gesammten Medicin; nebst einer Abhandlung über das Studium der Medicin. Berlin 1807. 8.
- 10 B. MEYER (J. A. G.) jetzt Paftor der Stadt Sarstedt im Hildeskeimischen: geb. zu Hildeskeim am . . . Julius 1768. §§. Verhandeling over de Vraage: wat kan er uit de echte Gedenkaukken der ongewijde grieksche en latijnsche Schrijveren worden hijebragt, to: opheldering, bevestiging en verdedeging der geschiedenis van Jesus en de Apostelen? Eine Preisschrift in den Verhandelingen van het Genootschap, tot Verdediging van den Christelyken Godsdienst opgericht in 's Haege. Vor het Jaer 1799. (Te Amsterdam 1800). S. 2-376. Teutsch unter folgendem Titel: Versuch einer Vertheidigung und Erläuterung der Geschichte Jesu und der Apostel, allein aus Griechischen und Römischen Profanscribenten, für Freunde der heiligen Geschichte und profenen Litteratur. Rine gekrönte sques Jahrb. ater Band, Nn Preis-

Preisschrift. Hannover 1805. gr. g. Beytrag zur endlichen Entscheidung der Frage: In wie fern haben die Lehren und Vorschriften des Neuen Testaments eine blos locale und temporelle Bestimmung, und in wie fern sind dieselben von einem allgemeinen und stets gültigen Ansehen? Eine Preisschrift. ebend. 1806. gr. g.

- METER (J... G... 1) D.... 28 ...: geb. 28 ...

 §§. Anweisung, ohne Nachtheil für die Gesundheit Tabak zu rauchen; nach der Dissertation:

 De sumi nicotianae such für Tabaksraucher bearbeitet. Pirna (1804). 8.
- METER (J... C... 2) Lehrer an der Stadtschule 22 Kiel: geb. 22... §§. Teutsches ABC, oder Lese-und Denkübungen beym ersten Unterrichte der Kinder in Stadt-und Landschulen.... 2te verbesserte und wohlseilere Ausgabe. Hamburg 1807. 8.
- SS. Vollständige Vergleichungs-Tabellen des Preussischen Courants und Goldes, der Maase und Gewichte mit den Französischen; ingleichen Vergleichungen des Französischen Geldet, der Maase und Gewichte mit dem Preussischen. 2 Heste. Halle 1809. gr. 8. Der 2te Hest auch besonders unter dem Titel: Vergleichungs-Tabellen des Berliner Schlächter-Kramer- und Apotheker-Gewichts mit den alten und neuen Französischen Gewichten, und des Berliner Getreide-Bier-Wein- und Holz-Maases mit dem alten und neuen Französischen Maase; desgleichen Vergleichung des alten und neuen Französischen Maase; und Gewichts mit dem Berliner.
- METER (Johann Christian Friedrich) M. der Phil.
 und öffentlicher Lehrer an der Forstakademie zu
 Dreyssigaker unweit Meiningen: geb. zu . . .
 §§. System einer auf Theorie und Erfahrung
 gestütz-

gestützten Lehre über die Einwirkung der Naturkräfte auf die Erziehung, das Wachsthum und die Ernährung der Forstgewächse, insbesondere über die Tragbarkeit und Fruchtbarkeit des Bodens; nebst einer sichern und gründlichen Anleitung, die Bestand- und Gemengtheile des Bodens inzugeben, und die für jeden Beden angemessene Holzart zu bestimmen. Coburg u. Leipz. 1806. gr. 8.

MEYER (J. F. 1) jetzt Oberlandesökonomie-Kommissar zu Celle. §§. Ueber Herrendienste und deren Aufhebug. Celle 1803. 8. Grundsätze und Anleitung zum Bonitiren, wie auch zu andern bey der Gemeinheitstheilung, und der Veranschlagungsgeschäften vorkommenden Arbeiten. ebend. 1805. 4. Auch unter dem Titel: Ueber Gemeinheitstheilung, und zwar von den Grundsätzen, wornach zu theilen u. s. 3ter Theil.

von METER (Johann Friedrich 2) D. der R. zu Frankfurt am Mayn seit 1802 und Intendant des dortigen Nationaltheaters seit dem Herbft 1803: geb. zu . . . §§. *Tobias, ein Gedicht. . . . Laura. Blätter aus ihrem Tagebuche, nebst andern Papieren; herausgegeben u f. w. Frankf. Dutens Lebensbeschreiam M. 1801. 8. bung, oder Memoiren eines Gereiseten, der ausruht; aus dem Franzölischen. 2 Bände. Am-M. Tullius Cicero sterdam 1807 u. 1808. 8. von der Natur der Götter; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Frankf. am M. 1806. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung der neuesten Uebersetzungen der Römischen Prolaiker mit erläuternden Anmerkungen. 17ter Theil. M. Tullius Cicero von der Weissagung und vom Schicksal; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung der neueken Uebersetzungen u. s. w. 18ter Theil

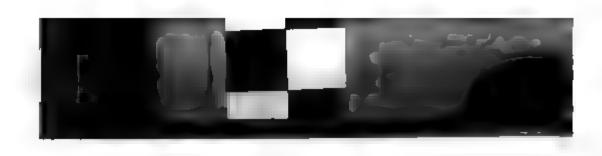
Nn 9 METER

METER (Johann Friedrich 3) Hof-Apotheker und Assessor des Pommerischen Provinzial-Collegü medici & sanitatis zu Stettin: geb. zu... 55. Was fordern die Medicinal-Ordnungen von den Apothekern? Berlin 1803. 8.

METER (Johann Friedrich 4) Kommissar. Wodenn? ...: geb. zu ... §§. Ueber die Gemeinheitsvertheilung, und zwar von den Grundsätzen, wornach zu theilen, und von der Verfahrungsart des Verfassers bey den von ihm besorgten Theilungen, zu deren Entwickelung mehrere Entwürfe aus verhandelten Akten mitgetheilt werden u. f. w. 1ster Theil. Celle 1801. ster Theil. ebend. 1801. — ster Theil. ebend. Gekrönte Preisschrift von den 1805. 4. Unterschieden zwischen Tutel und Curatel, Unmündigen und Minderjährigen, nach Römischen und Teutschen Recht. Eine Preisschrift für praktische Juristen. Teutsch bearbeitet und berichtigt von dem Verfasser. Frankf. am M. 1803. &

MEYER (Johann Friedrich Anton) starb . . .

METER (J. .. G. ..) . . . zu . . .: geb. zu . . SS. Neu entworfene Rechentafeln, nach einer zweckmästigen Methode eingerichtet, zum Gebrauch in Schulen und beym Privat-Unterricht. 1ste Lieferung. Halle . . . - ate Lieferung; enthält: die Kettenrechnung, Münz-Gesellschafts-Erbtheilungs - Factorey - oder Kommissions - Rabatt - Thara - Fusti - Zeit - Vermischungs - Falfi-Caeci - Gewinn - und Verlust - Stich - Tausch - oder Baratt - Casiir - und Reduktions-Rechnung. ebend. 1804. 8. - 3te Lieferung; enthält die Wechselrechnung mit ihren Unterabtheilungen, als: Wechsel - Arbitrage, Wechselcommissionen u. L. w. die Decimalbruchrechnung und Ausziehung der Quadrat-und Kubik-Wurzel. ebend. 1805. Theils in 8 theils in Queerfolio.



- 565 -

METER (Johann Karl Heinrich) D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin: geb. zu . . . SS. Grundrifs der Physiologie des menschlichen Körpers, zum Behuf seiner Vorlesungen entworfen. Berlin 1805. gr. 8.

MRYER (Johann Leonhard) Rarb am 23sten Oktober 1806. War feit 1809 Direktor und erster Lehrer des Gymnasiums zu Heilbronn am Reckar -SS. Progr. Explicatio nova loci obscurt & perquam difficilis, qui in libro Kokelethis Cap. 111, 18 - 22 legitur. Heilbronae 1802. 4 min. de bey dem Antritt feines Lehramtes an dem Gymnafium zu Heilbronn. ebend. 1902. S. Handbuch der Römilchen Alterthümer --- von Alexander Adam; aus dem Englischen nach der sten Ausgabe übersetzt und mit Zusätzen bereichert. ste durchaus verbesserte und vermohrte Ausgabe. 2 Bände. Erlangen 1806. 8 -Das Lehrbuch der Römischen Alterthümer er kielt ein neues Tstelblatt, worauf fieht: ate verbellerte und mit 6 Kupfert, versehene Ausgabe 1806. — Vergl. Fikenscher's Gelehrte Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 231 - 233.

MEYER (J, N.) jetzt Superintendent zu Oeffelse im Hildesheimischen.

stellung aller Ersahrungen in der Naturlehre; entworfen u. f. w. bearbeitet von mehrern Gelehrten. 1sten Theils 1ster und 2ter Band. Arau 1806-1807. 4. Auch unter dem Titel; Sykematische Barstellung aller Erfahrungen über allgemeiner verbreiteten Potenzen; in zwey Bänden, von Ludwig von Schmidt, genannij Phifeldeck w. f. w. Mit 17 Kupfertafeln. - gten Theils ifter Band. Mit 1 Kupf. ebend. 1807. Auch unter dem Titel: Systematische Darstellung aller Erfahrungen über die Metalle, von Karl Albrecht Kielmann, der Arzneyk. Dr. MEYER Nns

über das Studium der Mahlerey überhaupt, und der Landschafts - Mahlerey insbesondere, von P. H. Valenciennes. Aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 1ster Band. Hof 1802. - ster Band ebend. 1803. 8. Auch unter dem Titel: Der Rathgeber für Zeichner und Mahler, besonden in dem Fache der Landschafts-Mahlerey. einer ausführlichen Anleitung zur Künstlerper-Spektiv, von P. H. Valenciennes; aus dem Franz Großbritannien, überletzt u. l. w. geographisches Lottospiel, zur lehrreichen Unterhaltung für Kinder und Erwachsene. Nebt einem historisch-geographischen Gemählde von England, Schottland und Irrland, von dem Verfasser des reisenden Kaufmanns J. H. Meymer. Mit einer Landkarte von Grossbritannien, so Spielkarten und 200 Loosen. Nürnberg u. Leipt. Russland u. s. w. Ohne Karte. ebend. 1803. Frankreich, nebst den dazu gekommenen Ländern nach seiner ältern und jetzigen neuern Eintheilung. Mit s illuminirten Landkarten, 250 Loofen und 25 Spielkarten. Fables de M. de Florian, de l'Ace-1803. démie Françoise, de celles de Madrid, Florence &c. Avec l'explication des phrases & des mou à l'usage de ceux qui étudient la langue Françoile. à Cobourg & Leiplic 1803. 8. vres de Jacques Delille; avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand pour faciliter l'intelligence du texte à l'usage des jeune Allemands qui se vouent à l'étude de la langue Françoile. Premier Volume, contenant les Jardins & l'homme des champs. ibid. 1802. Second Volume, contenant les Géorgiques de Virgil, Dithyrambe sur l'immortalité de l'ame & le Passage du Saint-Gotthard. ibid. 1804. Troisième Volume, contenant Malheur & Pitié, Poëme en quatre Chants. ibid. 1804. 8. voyages de Rolando & de ses compagnons de fortune, autour du monde; par C. F. Jauffret.

-- 569 --

En III Tomes. Als geographisch-naturhistorisches Lesebuch für angehende Liebhaber der Fransöfischen Sprache bearbeitet. (T. I.) Mit einem illuminirten Kupfer, ebend. 1803. Tome I & II. ibid. 1804. 8. Leichte gengraphische Auffätze zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen in das Franzöhliche; mit untergelegter Französischen Phraseologie. Bayreuth 1805. S. Nouveaux Modèles de Lettres Françoiles. Première Partie; contenant un Recueil choisi de Lettres familières des meilleurs auteurs classiqués François à l'usage de ceux qui delirent se perfactionner dans le ftyle epistolaire. Ouvrage accompagné de notes en Allemand pour faciliter l'intelligence des phrases & de mous, à Hof 1805. 8. Auch mit folgendem Teutschen Titel: Französische Briefmuster. ifter Theil. Auswahl freundschaftlicher Briefe der besten klassischen Französischen Schriftsteller, zur Uebung im neuen Franzöfischen Briefftyle, mit Teutschen Noten, zu richtiger Erklärung der Anekdoten aus Wörter und Redensarten. der Franzöfischen Litterärgeschichte; ein unterhaltendes Lehrbuch zur Uebung im Ueberfetzen aus der Franzölischen in die Teutsche und zum Rückübersetzen aus der Teutschen in die Franzößiche Sprache und Litteratur. 1ster, Frauzölischer Theil. Leipz. 1805. — ater, Teutfeher Theil, nebû den Anmerkungen. Le Correspondant François, du Modèles de Lettres Françoiles far-toutes les occurrences de la vie fociale à l'ufage des jeunes perfonnes, des gens d'affaires & des commerçans. Avec des obfervations pratiques fur la mamière d'écrire les lettres en général, fur leur forme, fur le cérémonial, les titres, les adresses &c. Le tout accompagné d'un Recueil d'autres pièces d'une ntilité générale, telles que des contrats de loua-ge, de mariage, d'appentillage, des allignations, des lettres de Change, des protêts, des procurations, des certificate, des teftamens &c. Pour Nn 5 ferfervir de modèles du style usité en France par ces sortes d'actes. à Hof 1805. 8. L'Encir par Jacques Delille; avec des Remarques e plicatives & des Notes en Allemand, pour in liter l'intelligence du Texte; à l'usage des jeus Allemands, qui se vouent à l'étude de la lans Françoise. Tome I. à Cobourg 1806. — le me II. ibid. 1808. 8. Galerie de Portui historiques, contenant des Biographies intérs santes des hommes illustres de dix-huitien siècle. Ouvrage tiré de la Galerie de Portui historiques par Samuel Baur. Tome premier second. à Paris & Hof 1808. 8. — Vergl. Renscher's Gelehrten Geschichte der Universit zu Erlangen Abtheil. 3. S. 257-266.

METNIER (Magdalene Luise) jetzt Erzieherin in Tüchter des Grafen von Mengden zu Riga (von Erzieherin der hinterlassenen Tochter des er mahligen Würtembergischen Staatsministers in fen von Zeppelin, und vordem Lehrerin Freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburgeb. zu Erlangen am 27sten April 1766. Kinderspiele in Erzählungen und Schauspiele zur Bildung des jugendlichen Herzens; nebeiner kurzen Beschreibung des Freyadeliche Magdalenenstiftes zu Altenburg. Coburg un Leipz. 1801. 8. Kleine dramatische Kindersomane zur Bildung und Veredelung des jugen lichen Herzens. 2 Bändchen. ebend. 1802. 2.

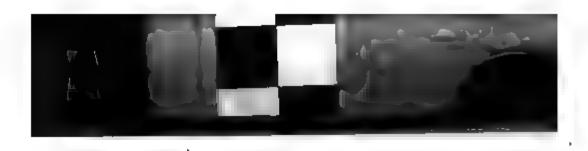
METWERTH (Georg August) D. der R. Oberma kurator bey dem Kriminalhof des Harzhreit zu...: geh. zu... §§... Gab mit En SPANGENBERG heraus: Ulpianus de edend nunc primum editus ex Apographo Bestiano G dicis MSti Harleyani per &c. Göttingae 1809. §

. . .

- 571 -

- CHAEL (Friedrich Traugott) Privatiehrer zu Görlitz: geb. zu . . . §§. Morgengebete und Betrachtungen für Kinder auf alle Tage im Jahres Görlitz 1803. 8.
- HAELIS (C. F. 1) §§. Progr. de infirumentis quibusdam chirurgicis five novis five mutatis. Marburgi 1801. 4. Beobachtung über einen Blasonstein, welcher durch eine Fistel im Mittelsleische abgiong; in J. B. v. Siebold's Chiron B. 2. St. 2. Abtheil. 2. Nr. 9 (1809).
- HAELIS (C. F. 2) SS. Johann Ferriar's, Dr. der Heilkunde, Arzt em Krankenhause zu Manchefter, neue Bemerkungen über die Hundswuth, die häutige Bräune, den Keichhufteu, die Luftfeuche, eine zeither mifsverstandene Krankheit der Lymphgefässe und andere Krankheiten, nebst Angabe der besten Heilarten, Leipz. 1801. 8. Jakob Carrie, der A. D. praktischer Arst zu Liverpool, über die Wirkungen des kalten und warmen Waffers, als eines Heilmittels im Fieber und in andern Krankheiten, nach feiner innern und äuffern Anwendung; nehft Bemerkungen über das kalte Getränk und Bad, und über das Fieber, durch praktische Fälle erläutert und näher ins Licht gefetzt; nach der sten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1801. 8.
- HAELIS (C. F. 3) §§. Pehalozzi's Elementar-Unterricht; umfassend dargestellt, und erläutert durch psychologische und pädagogische Bemerkungen. Ein Beytrag zur Prüfung desselben. Leipz. 1804. 8. Versuch eines Lehrbuche der Menschenliebe. ebend. 1805. 8. Geist aus Friedrich Schiller's Werken. Nebst einer Vorrede über Schiller's Genie und Verdienst, ebend. 1805. gr. 8. — Psychologische Selbstprüfung, nach Kant's Temperamentenlehre in der Anthropologie; in Manchart's allgem. Repertorium sür empirische Psychologie B. 6. Nr. 11 (1801),

(1801). — Einige psychologische und more lisch-politische Bemerkungen über die im Januar der Denkwürdigkeiten und Tagsgeschichte der Preussischen Staaten (1802) erzählte Geschichte eines Brudermords; in diesen Denkwürd. 1802. Sept. S. 853-860. - Ueber da Schöne in objektiver Hinlicht; in der Eunomia 1803. Febr. S. 89 u. ff. -Ueber den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 2. Nr. 10. S. 183 - 186, In wie fern giebt es einen unschuldigen Dilettantismus in der Musik, und einen untadelhaften Zweck der Erhohlung ber derfelben? ebend. Jahrg. 5. Nr. 13. S. 209-214. Einige Bemerkungen über die zweckmässige Einrichtung der Concerte; ebend. Nr. 43, S. 707-Ueber die musikalische Wiederhohlung und Veränderung; ebend. Jahrg. 6. Nr. 13. S. 197-Gedanken eines Franzosen über die Analogie zwischen Gesichts- und Gehörsvorstellungen, zwischen Mahlerey und Musik: Nr. 21. S. 333-338. Noch einige Bemerkungen über den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; (als Nachtrag und nähere Bestimmung zu einem frühern Auffatze); ebend. Nr. 46. Ueber den Geist der Tonkunst; **S.** 765 - 775. ebend. Nr. 50. S. 829 - 834. Einige Gedanken über die Vortheile der frühen musikalischen Bildung; ebend. Jahrg. 7. Nr. 8. S. 117-126. len denn alle Teutsche Musikanten werden? (in der Bibliothek der pädagogischen Litteratur, herausgegeben von Gutsmuths, November 1804); ebend. Nr. 15. S. 229 - 237. Einige Bemerkungen über die Kirchenkantate und das Oratorium; ebend. Nr. 29. S. 461-468. Nr. 31. S. 493-50a Ein Versuch, das innere Wesen der Tonkunk zu entwickeln; ebend. Jahrg. 8. Nr. 43 und 44. *Ueber musikalischen Geschmack; ebend. Jahrg.g. *Betrachtungen eines Eng-Nr. 4. S. 49-57. länders über den Einfluss der Musik (aus dem Englischen); ebend. Nr. 26. S. 411-414. Ueper



— 573 **—**

ber das Humoristische oder Launige in der raustkalischen Komposition; ebend. Nr. 46. S. 725729. Ueber das Idealische der Tonkunst;
ebend. Jahrg. 10. Nr. 29. — Vermischte Bemerkungen über Musik; in Reichardt's musikal.
Zeitung (1805) Nr. 4. 6 u. 7. Nachtrag dazu;
ebend. Nr. 35 u. 36. Einige Gedanken über
Deklamation; ebend. Nr. 29 u. 50. Einige Bemerkungen über das Erhabene der Musik; ebend.
Nr. 46. Ueber die Prüfung der musikalischen
Fähigkeiten; ebend. Nr. 56. 57 u. 58.

HAELIS (J. F. 2) §§. *Reife eines Lehrers mit feinen Schülern durch die Preustischen Staaten in historischer und geographischer Hinsicht; ein vaterländisches Lesebuch, vom Verfasser der Brandenburg - Preuffischen Regententafel. after Theil, welcher die Mark Brandenburg und Pommern enthält. Kültrin 1801. 8. Der Brandenburg'- Preuffische Staat am Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts, oder Reife durch fämmtliche königl. Preuflische Provinzen, für Jeden, der sein Vaterland liebt, und mit demselben näher bekannt zu leyn wünscht. Berlin 1801. 8. Fibel, oder erhe Vorübung zum Lefen und Denken. Zum Gebrauch derer, welche nicht durch das Buchstabiren zum Lesen führen wollen. Mit einer Vorrede vom Propst Hanstein. Mit 24 Hols-Schnitten von Gubitz. ebend. 1809. 8. fuch einer verbellerten Lehrmethode; oder die Kunft, das Lefen ohne das Buchftabiren zu erlernen; eine Anleitung zum Gehrauch der Fibel. ebend. 1800. 8.

CHAELIS (Johann Heinrich) ift längst gestorben.

CHAELIS (Karl Georg Heinrich) D. und Hofprediger am Dom zu Berlin: geb. zu... §§. Predigt, gehalten am 18ten Januar zum Gedächtnis der hundertjährigen Preuslischen Königswürde, über Sprüchw. Sal. 14, 54. Berlin 1801. §.

MI-

- MICHAELIS (P. G.) §§. Ueber die zweckmäffigste Einrichtung der Feldhospitäler. Mit einem Kupfer. Göttingen 1801. gr. 8. -Geschichte einer Ergiessung des Urins in den Hodensack und die umliegenden Theile nach einer Quetschung der häutigen Harnröhre; in Loder's Journal für die Chirurgie B. 5. St. 5. Nr. 6 (1801). achtungen aus der Chirurgie und Geburtshülfe; ebend. St. 4 (1802). - Febris intermittens soporosa, mit schwerer Diagnosis; in Hufeland's und Himly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. unter Nr. 4. Zwey Krankengeschichten von dem Millarischen Asthma und der häutigen Bräune, nebst einigen Bemerkungen; ebend. Jun. Nr. 2. — Beschreibung eines neuen Geburtsstuhls, nebst Bemerkungen über die verschiedenen Lagen vor und bey der Geburt; in Gumprecht's und Wigand's Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. s. Nr. s (1809).
- MICHAELIS (S...) Lehrer der Französischen Sprache und Litteratur zu Heidelberg: geb. zu...

 §§. Geist und Charakter der Französischen Sprache und Litteratur; ein Fragment. Nebst einigen Uebersetzungsversuchen aus dem Teutschen ins Französische. Mannheim u. Heidelberg 1808. 8.
- MICHAELSEN (Valentin) starb am 23sten März 1805; wie auch bereits im Todtenregister (B. 12) bemerkt wurde. War zuletzt Hauptpastor.
- MICHELITZ (A.) §§. Ueber den Nachtheil, welchen die heutige Frauentracht der Gesundheit bringt, Prag 1803. 8.
- MICHL (A.) jetzt königl. Bayrischer geistlicher Rath und öffentlicher Prosessor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte auf der Universität zu Landshut. §§. Kurze Uebersicht des katholischen Kirchenrechts. 1ste und 2te Abtheilung. Lands.



- 575 -

Landshut 1805. 8. Christliche Kirchengefchichte. München 1807 (eigentl. 1806). 8. Kirchenrecht für Katholiken und Protestanten, mit Hinsicht auf den Code Napoléon, und die Bayrischen Landsegesetze. Ebend. 1809 (eigentl. 1808). 8.

2HL (B.) königl. Bayrischer wirklich frequentirender Landesdirektionsrath und Oberschulkommissar von Oberbayern zu München seit 1805 (dies zur Berichtigung seines Artikels im 11ten Band). §§. Ueber die Prüfung der Köpfe; ein Nachtrag zu der Rede des Herrn Kajetan Weiller. München 1808. §§. Rede an Lehrer und Schüler bey der Einführung des neuen Schulpians. Straubingen 1803. §§. — Von der Naturlehre für die Jugend erschien die ste Auslage, mit einer Kupfertafel. §§ auslage, mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. §§

MICHLOVICH (Johann Leonhard) Schlitze in der Leibkompagnie des königl. Preuff. Regiments Hohenloht-Ingelfingen zu Breslau (noch?): geb. zu... SS. Verfuch einer falslichen Lehrmethode, wodurch den Schülern die baldige Erlernung des Rechtschreibens erleichtert wird; zum Gebrauch der Militairschulen entworfen. Breslau 1805. 8.

CQ (Johann Lorenz) Pfarrer zu Laudfluhl im ehemahligen Zweybrückischen: geb. zu ... §§. Anfangegründe der Französischen Sprache, in welche auch die wichtigsten Regeln der Teutschen eingewebt find, so dass beyde zugleich leicht erlernt werden können; zum Gebrauche junger Anfänger. Landstuhl 1807. 8.

DDELTOPF (Heinrich) . . . zu Hamburg : geb. daselbst . : . §§. Nahum , aus dem Hebräischen übersetzt. Mit einer Vorrede und Anmerkungen vom Hrn. Doktor Gurlitt. Dem Hoch-

- 576. -

anichulichen Scholarchat der freyen Ehnie Se Hamburg chtfurchtsvell gewidmet. Hanie 1808. 8.

- Abhandlung über Epiktet's Charakter ift von in hier folgenden.
- MIEG (J. F.) SS. Denkrede beynn fewerlichen is tritt der Regierung Karl Friedriche n. L w. a 10ten December 1802 zu Heidelberg gehale Heidelb. 1805. 8.
- MIEG (Leonhard) Wandarzt an dem Rürgerleiste zu Bafel: geb. zu ... S. Gemeinnützliche und falsligher Unterricht für Bruchpnissen beyderley Geschlechts, worinnen sie besoitst diesen sogenannten Leibesschaden an sich leit erkennen, und dagegen zur Verhützung lebes gesährlicher Folgen, die sichersten und zueismäßigsten Vorbauungs und Heilmittel angent sinden. Basel 1803. 8. ate vermehrte und webesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8.
- MIRLK (J. B.) §§. Die Abbandlung von Metapher fieht auch in den Hannöver. Beytr. zum Namund Vergnügen 1759. St. 67 u. 68.
- Wie TH (Christian Gottlob) starb am 17ten März 199
 War Diakonus zu Bautzen seit 1786 (nachden Pfarren auf dem Lande verwaltet hatte): plantzen am 6ten Julius 1736. SS. Leza Ehrengedächtnise Frau Marien Magdal plackelin verw. Auenmüllerin. Löbau 1761 jackelin 1768. 4. Welche Ehen werden Himmel geschlossen? eine Glückwünscher schrift. Görlitz 1769. sol. Vergl. Oblieheil. 9. S. 608 u. s.

MILA (Withelm) §§. Le Voyage un autour du monde, ou Description des cinq parties de la terre &c. Ouvrage dedié à la jeunesse, par D. F. Schaefer, & traduit de l'Allemand. Tom. I. Avec & Planches. à Berlin 1801. gr. 8. Nouveau Cours de Langue Françoise. Lehrbuch der Französischen Sprache, nach einer neuen Methode für Schulen und Gymnasien in drey Cursen bearbeitet. 1ster und 2ter Cursus. ebend. 1802. 8. Léctures historiques, ou Précis de l'histoire de France, depuis le commencement de la Monarchie jusqu'à nos jours, avec des observations grammaticales en François & en Allemand, & un Vocabulaire des mots les plus difficiles. Onvrage destiné aux écoles publiques & aux maisons ibid. 1804. gr. 8. particulières d'éducation. Berolinéum, ou nouvelle description de Berlin; Ouvrage indispensable pour connoitre & visiter en peu de temps ce qu'il y a de plus curieux tant dans la capitale, qu'aux environs; avec un Plan enluminé de la Ville de Berlin & la Vue du nouveau Palais à Potsdam. ibid. 1805. 8.

MILAN (Franz Xaver) starb am oten May 1809. War seit 1804 Rektor des katholischen Gymnasiums zu Glatz (vorher Professor auf der Universität zu Breslau): geb. zu Landeck am 20sten April 1750.

§§. Nachricht von der Industrialschule bey der Pfarrkirche St. Michaelis auf dem Elbing vor Breslau. Breslau 1794. 8. Mehrere Reden, die er als Professor zu Breslau gehalten hat. . . . Das Römisch-katholische Hochamt. Mehrere Gedichte und andere Aussätze in den Versuchen prosaischer und gebundener Aussätze von einigen Jünglingen an der Universität zu Breslau (1780).

MILBILLER (J.) §§. Grundriss akademischer Vorlesungen über die Geschichte der Teutschen Nation. München 1803. 8. Kurzgesalste Geschichte der Teutschen, zum Gebrauch beym
spiessahra. 21er Band. Oo Un-

Unterricht in Gymnalien. ebend. 1804. 8. Kurzgesalste Geschichte von Bayern, zum Gebrauche beym Unterricht in den Pfalzbayrilchen Gymnasien. ebend. 1806. 8. ste umgeänderte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8. Der 16te Band der Neuen Geschichte der Teut-Schen erschien auch unter folgendem besondern Titel: Geschichte des Teutschen Reichs unter Kaiser Franz dem Zweyten bis zur gänzlichen Auflösung des Teutschen Reichs. Ulm 1807. gr. 8. — Der 17te und letzte Band jenes Werks (1808) enthält von ihm noch: Teutschlands Zu-Rand vom Jahre 1740 bis 1806. Das darauf folgende Allgemeine Register über das ganze Werk ist abgesasst von M. Dieterich, Diakon zu Langenau bey Ulm.

- von MILLER (Jakob Ferdinand) Vorsteher der Ungrischen Nationalbibliothek zu Pest: geb. zu...
 SS. Versuch patriotischer Vorschläge zur Aufnahme der Ungrischen Sprache. Pest 1806. 8.
- MILLER (J. M.) §§. Predigt am Dank-und Freudenselbeite wegen glücklich geschlossenen Friedens, gehalten den 10ten May 1801; mit einer andern ähnlichen Inhalts von J. C. Schmidt zusammengedruckt. Ulm 1801. 8. Vergl. Jördens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 5. 5. 575-584.
- MILTENBERG (Wilhelm Adolph) M. der Phil. und Lehrer der historischen Wissenschaften zu Frankfurt am Mayn: geb. zu... §§. Leitsaden zur neuesten Geographie von Teutschland und einigen benachbarten Staaten; zum Gebrauch für Gymnasien nach den neuesten Karten und besten Quellen bearbeitet. Franks. am M. 1809. gr. 8.
- MINDER (Johann Andreas) Kandidat des geistlichen Ministeriums zu Hamburg: geb. zu . . . §§. Briefe

Briefe über die Erziehung für das häusliche Leben. 1stes Bändchen. Hamburg 1803. 8.

- MINDERER (J. M.) §§. Das halbdreytägige Fieber (Hemitritaeus) in den füdlichen Provinzen des Russischen Reichs, beobachtet und aus eigener Erfahrung beschrieben; in Huseland's und Himly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. Febr. Nr. 1.
- MINOLA (Andreas Bartholomäus) Professor der Geschichte und Erdbeschreibung an der Secondairschule
 zu Coblenz: geb. zu . . . § . Kurze Uebersicht dessen, was sich unter den Römern seit Julius Caesar bis auf die Eroberung Galliens durch
 die Franken am Rheinstrome Merkwürdiges ereignete. Auf Veranlassung der bey Neuwied
 entdeckten Alterthümer dargestellt u. s. w. Nebst
 dem Grundrisse des bey Neuwied entdeckten Römischen Castri. Thal Ehrenbreitstein 1804. 8.
- 11 B. MIOTTI (P.) SS. Ueber die Falschheit und Gottlosigkeit des Kantischen Systems, nebst einer Antwort auf A. Keils Bemerkungen über die jüngste Schrift des Hrn. Miotti. Herausgegeben von Miotti. Augsburg 1802. 8.
- MIROW (R... C...) Stiftsprediger zu Bassum im Hessen-Casselischen: geb. zu ... §§. Der Prediger in seinen verschiedenen Verhältnissen; ein Beytrag zur Besörderung der nützlichen Führung des Predigtamts; mit besonderer Hinsicht auf den Hannöverischen Landprediger. Hannover 1808. gr. 8.
- MIRUS (Christian Erdmann) starb am 18ten Junius 1803. Vergl. Etwas von den Lebensumständen des am 18 Jun. 1803 verstorbenen Pastors Mirus; in der N. Lausitz. Monatsschrift 1804. Jun. S. 356 u. ff.

- diger zu Grofs-Stückheim und Leiferde im Branfchweigischen seit 1801. §§. Predigt am Dankfeste bey der Thronbesteigung des Königs von
 Westphalen. Wolfenbüttel 1808. 8. Wolfenbüttel im dreysligjährigen Kriege; im Braunschweig. Magazin 1802. St. 9. Ueber einige
 Denkmähler des Alterthums in der Nähe von
 Wolfenbüttel; ebend. 1805. St. 26. 27. Geschichte des Stifts, vormahls Augustinernonnenklosters, Steterburg; ebend. 1806. St. 27-29. —
 Gedichte in den Braunschweigischen Zeitungen
 für die Landleute.
- MITSCHERLICH (C. W.) seit 1806 auch Hofrath. SS.

 Pietas Academiae Georgiae Augustae in sunere
 viti numerum gravitate & meritorum magnitudine conspicui, Joannis de Müller, Potentiss.

 Westphaliae Regni a Consiliis status publici &
 instructionis publicae studiorumque Directoris.
 Goett. 1809. fol. Seit dem Herbst 1809 ist
 er auch Programmatarius, und schrieb, als solcher: De autiquissima Graecorum apotheosi ejusque ratione. ibid. 1809. fol.
- "MITSCHING (Friedrich Ernst August) Französischer und Italienischer Sprackmeister zu Zittau seit 1777: geb. zu Dresden 1752. §§. Kurze, aber deutliche Anleitung, die Witterung nach meteorologischen Grundsätzen sechs Monate voraus wahrscheinlich zuverlässig zu bestimmen; für solche, die nicht Physiker sind. Mit a Kupfertaseln. Görlitz 1802. 4. Alljährliche Witterungsbeobachtungen in den Dresdnischen Anzeigen, in den Lausitzischen periodischen Blättern, und in der landwirthschaftlichen Zeitung. Gelegenheitsgedichte. Vergl. Otto's Lexiken der Oberlausitz. Schriftsteller B. a. Abtheil. 2. S. 620.
- MITTERPACHER von MITTERNBURG (L.) seit 1807 auch Domkerr zu Grosswardein. MNIOCH



- 581 −

- MNIOCH (J. J.) §§. I. Die Vermählung; ein Hymnus. II. Die Entbindung; eine Romanze. Dem neuen Jahrhundert gewidmet. Königsberg 1801. 8. Es ift keine Dunkelheit noch Fin-Rernifs, ausser blofs in der Einbildung; in der Eunomia 1803. März S. 199 u. ff.
- MöBIUS (G. G.) §§. Progr. Notae & emendationes in quaedam Theocriti Idyllia & in Aristophanis Comoediam, quae Plutus inscribitur. Susati 1801. 4. Progr. Animadversiones in Pindari carmina. Specimen I. ibid. 1802. 4. Progr. Observationes criticae in lusus Anacreomticos & Theocriti Eidyllia. ibid. 1803. 4. Probe einer neuen Uebersetzung des Pentateuchs, nebst Bemerkungen darüber; eine Einsadungsschrift. Soest 1804. 4. . . . Der Pentateuch, übersetzt und mit exegetisch kritischen Bemerkungen begleitet. 3ts Probe und Einsadungsschrift. ebend. 1806. 4.
- MöBIUS (Kaspar Franz Wilibald) geb. zw SS. Versuch einer Uebersetzung des Briefs Pauli an die Römer; nebst Bemerkungen darüber. Jena u. Leipz. 1804. 8.
- 11 B. MöCKEL (C. H.) §§. Die Anweifung zur Teutschen Schönschreibekunft erhielt ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1801.
- MöHBE (Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. Die Zauberdofe; ein Mährchen. Ronneburg u. Leipz. 1804. 8.
- Möller (A. W. P.) seit 1805 königl. Preussicher Konsistorialrath, Prosessor der Universität und Prediger der protestantischen Gemeine zu Münster.
 SS. Die Abzweckung des Christenthums auß
 Vereinigung der Menschen durch den schönsten
 und edelsten Herzensbund; vorgestellt in seiner
 Antrittspredigt vor der vereinigten evangelischOog

protestantischen Gemeinde zu Münker, der 18 August 1805. Duisburg u. Essen 1805. 8.

- Möller (C. F.) seit 1807 Pfarrer zu Zipsendorf in , Zeitzischen. SS. * Peter von Aubüsson, Grebmeister des Ordens des heiligen Johannes von Jerusalem; ein Beytrag sur Geschichte der letzten Hälfte des funfzehnten Jahrhunderts. Leige Verseichniss der in den beyden Städten Zeitz und Naumburg gebohrnen Künsler, Gelehrten und Schriftsteller, die ausserhalb des Stifts Naumburg - Zeitz ihren Wirkungskreis fanden, von der Refermation bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Beytrag zur vaterländischen Gelehrtengeschichte; nebst der Ankündigung eines Stift - Naumburg - Zeitzischen Schriftstellerund Künstler-Lexici von dem funfzehnten Jahrhunderte an bis auf unsere Zeiten, und einem Anhange als Probe der Bearbeitung desselben. Zeitz 1805. gr. 8.
- Moller (Friedrich) kaiserl. königl. Oberlientenant und Kommandant einer Landes-Zugbeschäler-Division zu... in Niederöstreich: geb. zu... SS. Abhandlung über die Landespferdezucht, oder Unterricht, wie junge Pferde auserzogen, und erwachsene behandelt werden sollen, um dieselben gesund, dauerhaft, und bis in das späte Alter brauchbar zu erhalten. In zwey Theilen. Wien 1808 (eigentl. 1807). 8.
- Möller (F. W.) seit 1798 Pfarrer und Schullehrer zu Volkenroda im Gothaischen, jetzt Oberpolizey-Kommissar: geb. zu Altenburg um 17ten April 1759. §§. Taschenbuch für Altenburg aufs J. 1797. 12.

Theil. Amberg 1801. — ster Theil. Nürnberg und Sulzbach 1806. gr. 8.

MöLLER (Johann Anton Arnold) starb am 21sten December 1806. SS. Die einträglichste Art, den Hopfenhau mit Ersparung vieler Stangen, oder noch wohlfeiler anzulegen. Osnabrück 1801. 8. Ueber Prohebäckereyen und Bredtaxen. Abhandlung über das gefährliche Haushaltungsgeschirr des Bleyzinns und der irglasirten Gefässe, Weinverfälschung, Weinvergiftung und schädliche Küsskeleyen bey dem Bierbrauen. Nebst Mitteln und Vorschlägen zur Abwendung und Verhütung der Gefah-Oekonomische und ebend. 1802. 8. kameralistische Abhandlungen und Bekanntmachung anderer nützlicher Vorschläge und Erfahrungen. 1stes Bändchen. Dortmund 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 2.

MöLLER (J. C.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern J. Kroymann am Gymnasio und J. C. Möller am Waisenhause in Altona. 1sten Bandes 1 to Abtheilung. Altona (1801). 8. Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen, oder die wichtigsten Wahrheiten der christlichen Religion, zu einem katechetischen Vertrage geordnet. 1ster Band: Die christliche Glaubenslehre. Hamburg 1802. — eter Band: Die christliche Sittenlehre. ebend. 1802. 8. Katechisationen über mein Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. 1ster Heft. ebend. 1802. —, ster Heft. ebend. 1803. 8. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer, hauptfächlich beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Anfänger im Lesen, besonders für die Jugend in der Altonaer Waisen - und Ar-Kleine Teutmenschule. Altona 1805. 8. sche Sprachlehre; ein Leitfaden für Bürger- und

004

Landschulen, vorzüglich für solche Teutsche Schulen, in welchen man nur wenige Zeit zur Erlernung der Regeln seiner Muttersprache awenden kann. Hamburg 1808. 8.

MöLLER (Johann Ernst) Diakonus der Andreaskirde und Professor der Dichtkunst und Mathematik m dem Evangelisch - Lutherischen Gymnasium 25 Erfurt: geb. zu . . . §§. Gab mit K. M. F. GEBHARD keraus: Religiöle Volksbelehrungen über die wichtige, interellante und gemeinnützige Geschichte Jesu und seiner Apostel nick den vier Evangelisten und der Apostelgeschichte, und über das Gemeinverständliche und Anwerdbare der Alttestamentischen Geschichte aus des Büchern Samuels und der Könige; in der Andreaskirche zu Erfurt an den Sonn- und Festugen Vor-und Nachmittags vom ersten Advent 1800 bis zum 25sten Trinitatis 1801 auf der Kanzel mitgetheilt. 1ster Jahrgang. 1ster, 2ter und 5ter Band. Erfurt 1801. gr. 8.

Möller (Johann Friedrich) starb am sten Becember 1807. War Stiftsprediger zu Elsey in der Grafschaft Limburg: geb. zu. . . 1750. §§. Ueber Hohensyberg, die altsächsische Feste. Dortmund 1804. 8. — Abhandlungen in Westphälischen Journalen.

Möller (J. F. W.) jetzt Lehrer am Georgianan zu Hannover, wie auch seit 1808 M. der Phil.

Möller (Johann Georg Peter) starb am 9ten May 1807. §§. Besorgte bis an sein Ende die Greiswaldischen kritischen Nachrichten. — Vergl. Allgem, Litteraturzeitung 1808. B. 1. S. 311 u. s. und die Denkschrift des Professors Friedr. Christian Kähs auf ihn. Greisswald 1804. 4. (Auch als Beylage zum 33sten und letzten Band der Neuesten kritischen Nachrichten 1807).

- Möller (Johann Wilhelm) starb zu Herzberg am Harze 1806. §§. Reise von Volhynien nach Cherson in Russland im Jahre 1787. Mit Kupfern und einer Landcharte. Hamburg 1802. gr. 8. Medicinische Abhandlungen im Journal Hamburg und Altona Jahrg. 1804-1806.
- MöLLER (Samuel Heinrich) Pastor zu Gierstädt im Fürstenthum Gotha: geb. zu . . §§. *Kritik des Kommentars über das neue Testament von Herrn D. Paulus. Jena 1804. gr. 8.
- MöNCH (K.) §§. Supplementum ad methodum plantas a staminum situ describendi. Marburgi 1802. 8. Vorrede zu den Pharmaceutischen Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunst betreffend u. s. w. (Leipz. 1804. 8). Vergl. Chrstph. Rommel Memoria Conradi Moench &c. Marburgi 1805. 4.
- 10 B. MöRLIN (Friedrich August Christian) starb am 4ten September 1806. War geb. zu . . . am 4ten Januar 1775. §§. Proserpina. Leipz. 180 . . 8. Kant's Todtenfeyer. Altenburg 1804. 8. Der Sieger in den Olympischen Spielen; in Karl Stille'ns (Demme'ns) Abendfunden B. 2 (1805).
- MöSER (Johann) . . . zu . . . : geh. zu . . . §§. Sinngedichte. Wien 1802. 8.
- MöSSLER (J... C...) D. der AG. und Direktor einer Privat Lehranstalt zu Hamburg (vorher zu Altona): geb. zu . . . §§. Taschenbuch der Botanik zur Selbstbelehrung, welches die botanische Sprache, die Erläuterung des Linneischen Oo5

Systems der 23 ersten Klassen und die dahin phörigen wilden Gewächse Teutschlands enthält. Mit 6 illuminirten Kupsern. Hamburg 1805. &

- MöSSLER (J. G.) §§. Ausführliches Handbuch des in Sachsen geltenden Rechts von Verbreches und Strafen, zum gemeinen Gebrauche für churfachlische Unterthanen, sowohl Gelehrte als Ungelehrte. Wittenberg 1801. &. stisch-praktisches Hauptbuck, oder allgemeines theoretisch - praktisches Repertorium, und vellständig-alphabetisches Promtuarium des gemeimen und besondern Teutschen Civil-Kirchen-Kriege - Lehn - peinlichen und Wechselrechts u. f. w. 1ster Band. Erfurt 1801. - ster Rand Von dem Theoretischebend. 1802. 8. praktischen System der Lehre von gerichtlichen Klagen und Einreden erschien der 4te Theil 1804 Auch unter dem Titel: System der Lehre von dinglichen und vermischten Klagen.
- MöSSORT (Wilhelm) emeritirter Polizey-Bürgermeifler zu Glogau: geb. zu . . . §§. Fragmente
 über den Geist der Zeit. 1ster Hest. Glogau 1808
 (eigentl. 1807). 2ter Hest (auch unter dem
 Titel: Feuerlöschinstrumente). ebend. 1808. 8.
- MOGALLA (G. P.) §§. Robertson's vollständ. Werk über die Pferdewissenschaft u. s. zie Auslage. Breslau 1801. 8.
- MOHL (B. F.) seit 1807 Ober Regierungsrath bey dem Oher - Polizeydepartement der Ober - Landesregierung zu Stuttgart.
- MOHN (F) §§. Ueher den Einflus des Evangelischen Lehramts auf das Wohl des Staats; eine Synodalpredigt, mit einigen hinzugefügten Bemerkungen und Herzensergiessungen. Düsseldorf 1805. 8. -- Das Niederrheinische Taschenbuch erschien auch für 1803.

10 B.



— 587 **—**

B. MOHR (J. M.) war Helvetischer Minister der Kunste und Wissenschaften zu Bern vom December 1800 bis zum zösten Oktober 1801. Jetzt, seit 1805, ist er wieder zu Luzern Charherr oder Kanonikus und Oberansseher des Schulwasens im Kanton Luzern.

IOHR (Daniel Matthias Heinrich) ftarb am soften August 1808. War D. der AG., feit 1805 Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Kiel und leit 1807 ausserordentlicher Professor der Phil. und öffentlicher Lehrer der Naturwissenschaften eben daselbst: geb. zu . . . §§. Gab mit V. WEBER heraus: Großbritanniens Kouferven; nach Dillwyn für Teutsche Botaniker bearbeitet. after Heft. Mit 6 Kupferplatten. ster Heft. Mit 4 Kupferplatten. Göttingen 1805. — 3ter Heft. Mit 6 Kupferplatten. ebend. 1804. — 4ter Heft. Mit 3 Kupf. ebend. 1805. 8. Gab ebenfalls mit F. WEBER heraus: Naturhistorische Reise durch einen Theil Schwedens. Mit z Kupfern. abend. 1804. 2. Gab ferner mit. F. WEBER heraus: Archiv für die systematische Naturgefchichte. Mit 5 Kupfern, 1sten Bandes 1ster Stück. Leips. 1804. 8. Fortgefetzt unter dem Titel: Beyträge zur Naturkunde, in Verbindung mit ihren Freunden verfalst und her- ' ausgegeben. 1ster Band. Mit 7 theils schwarzen, theils illuminirten Kupfern. Kiel 1805. S. Gab endlich auch mit demselben heraus: Handbuch der Einleitung in des Studium der kryptogamilchen Gewächle. Praktifcher Theil. 1fte Abtheilung: Teutschlands Filices, Musci frondoli & hepatici. Mit Kupfern. ebend. 1807. gr. Median Duodez. Auch unter dem Titel: Botanifches Tafchenbuch auf das Jahr 1807. — Ueber Conferva fluvizitilis und torulofa Roths; nebft vorangeschickten allgemeinen Bemerkungen; in Schrader's Journal für die Botanik B. 5. St. 2. S. 313 - 325, Ueber Wasseralpen; ebend....

MOHS

MOHS (Friedrich) . . . zw . . . : geb. zw . . . §5. Des Herrn Jakob Friedrich von der Null Mineralien - Kabinet, nach einem, durchaus auf äustere Kennzeichen gegründeten System geordnet, beschrieben, und durch Hinzathun vieler, dem gegenwärtigen Zustande der Mineralogie angemessen, erläuternden Anmerkungen und nöthigen Berichtigungen, als Handbuch der Orgatognosie brauchbar gemacht. 1ste und 2te Abtheilung. Wien 1804. gr. 8. Beschreibung des Grubengebäudes Himmelsfürst, unweit Freyberg im Sächlischen Erzgebirge; als erster Band einer Sammlung mineralogischer und bergmännischer Abhandlungen. Mit 2 Kupfertaseln. — Ueber die Klassifikation ebend: 1804. 8. der Mineral-Körper; in v. Moll's Annalen der Berg-und Hüttenkunde B. z. Nr. 32 (1805). Der neuere Granit im Sächsischen Erzgebirge; ebend. Nr. 7h. Ueber Hauy's Mejonit; ebend. Ueber Zirkon, Hyacinth B. 5. Nr. 1 (1806). und Canelstein; ebend. Nr. 6. Der Hirschberg in Hessen; ebend. Nr. 8. Die Villacher Alpe und die dieselhe zunächst umgebenden Gegenden, eine geognostische Skizze; ebend. B. 6. Nr. 6 (1807). Charakteristik des Grauwackengebirges, nach Beobachtungen, welche in einigen Gegenden des Harzes angestellt worden find; ebend. Nr. 5.

MOLITOR (Joseph Franz) M. der Phil. und Oberlehrer am Jüdischen Philanthropin zu Franksurt
am Mayn: geb. zu... §§. Gab mit C. C.
COLLMANN heraus: Zeitschrift für eine künftig aufzustellende Rechtswissenschaft, nach dem
Princip eines transcendentalen Realismus. 1ster
Hest. Franks. am M. 1802. 8. Ideen zu einer künstigen Dynamik der Geschichte. ebend.
1805. gr. 8. Ueber die Philosophie der modernen Welt; eine Epistel an den Herrn geheimen Rath von Sinclair in Homburg. ebend.
1806. gr. 8. Ueber bürgerliche Erziehung;

mit Beziehung auf die Organisation des Jüdischen Schulwesens in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. 8.

- MOLITOR*) (...) ... zu ...: geb. zu

 §§. Der Wendepunkt des Antiken und Modernen; oder Versuch, den Realismus mit dem Idealismus zu versöhnen. Franks. am M. 1805. 8.
- MOLL (G.) jetzt Beysitzer des ehemahligen Officialats zu Bonn, wie auch Lehndirektor des dortigen propsteylichen Lehnhoses, auch noch Prosessor.
 - 10 u. 11 B. MOLL (G. P.) §§. Progr. Gutgemeynte Winke in Rücksicht des militärischen Geistes. Nördlingen 1808. 4.
 - MOLL (Joseph Pankratz Kaspar) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Die Seerinde, aus der Ordnung der Pflanzenthiere das schönste und merkwürdigste Geschlecht, mit neuen Arten vermehrt, methodisch beschrieben, und durch nach der Natur gezeichnete Abbildungen erläutert. Wien 1803. gr. 4.
 - Freyherr von MOLL (K. E.) §§. Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde. 1sten Bandes 1ste und 2te Lieferung. Mit Kupfern. München 1805. 3te Lieferung. Mit einer Kupfertasel. ebend. 1806. 2ten Bandes 1ste, 2te und 3te Lieferung. Mit Kupfern. Nürnberg 1806. 3ten Bandes 1ste und 2te Lief. ebend. 1807. 3ten Bandes 3te Lief. und 4ten Bandes 1ste, 2te und 3te Lief. ebend. 1808. 5ten Bandes 1ste und 2te Lief.

^{*)} Vielleicht einer von den drey Molitoren, die schon im gel.
Teutschl. stehen. Aber wer kann dies errathen, da dieser Molitor — man sieht nicht ein warum? — seine Vornamen verschweigt.

Sprache, in kurzen Sätzen nach der Stufenfolg der Syntax; zur Beförderung eines zweckmillgen Gebrauchs des Gedikischen Lateinischen Le * Interellante L Sebucks. Leipz. 1801. 8. zählungen aus der Welt-und Monschengeschich te; für Bürger und Landleute, auch zum Uterricht in Stadt-und Landschulen. * Erzählungen des Interessanteles 1802. 8. und Nützlichsten aus der Geschichte der Textschen; für die Jugend. s Bändchen. 'ebend 1806 - 1807. 8. — Ausserdem Beyträge # Horrer's Schullehrer, zu Augusti's theolog. Blättern und zum liturgischen Handbuch von Gutbier.

MORGENSTERN (K.) SS. De Satyrae atque Epi-Rolae Horatianae discrimine. Lips. & Gedam Progr. de fatis antiquioris Acade miae Derpatenfis. Derpati 1804. fol. hann Winckelmann; eine Rede von w. f. w. Nicht dessen Rede über den Einfluss des Studiums in Griechischen und Römischen Klassiker auf harmonische Bildung zum Menschen. Mit Winchelmann's Porträt nach Mengs. Leipz. 1805. 4 Progr. de arte veterum mnemonica P. I, qua disputatur de artis inventione & perfectoribus Nonnulla de area aedium Dorp. 1805. fol. academicarum; vor dem Dorpatischen Lektionskatalogen 1805. fol. Ueber einige Gemählde. Symbolae criticae ad Ci-Dorpat 1805. 8. ceronis quatuor Orationes in Catilinam; dem Dorpatischen Lektionskatalogen 1 X0**6**. Klopstock; eine Vorlesung. Dorpat 1807. gr. 4. Johannes Müller; Plan im Leben, nebst Plan im Lesen; und von den Gränzen weiblicher Bildung. (Drey Reden). Leipz. 1808. 4. - Ho. razens eilfte Epistel, an Bullatius; in Wieland's N. Teutsch. Merkur 1802. März S. 163 - 169.

MORITZ (Ernst) ... zu ...: geh. zu ... §§.
Die Geisterinsel; eine Dichtung über Menschen
und

und Menschenschicksale; herausgegeben u. s. w. Leipz. 1803. kl. 8. Masken der Liebe; herausgegeben u. s. w. Nebst einem Titelkupser von Prosessor Grohmann. ebend. 1803. 8.

- MORITZ (Gotthilf Friedrich) starb am 12ten September 1807. War Rektor des Lyceums zu Hirschberg (vorher seit 1790 Prorektor desselben, und vor diesem seit 1782 Lehrer an der Schul-und Waisenhaus-Anstalt zu Bunzlau): geb. zu Kahren bey Cotbus 1762. §§. Bemerkungen über das Verdienst, welches sich der verewigte Rektor M. Bauer als Schulmann erworben hat. Hirschberg 1799. 8. Von den wesentlichen Erfordernissen einer guten Schuleinrichtung. ebend. 1800. 4. Einladung zur Redeübung der ersten Klasse des Hirschbergischen Besorgte in den Jahren 1787 ceums. . . . und 1788 die Herausgabe der Bunzlauischen Monatsschrift.
- MORITZ (Joseph) ehemaliliger Benediktiner im Oberpfülzischen Stift Ensdorf; jetzt . . . : geb.
 zu . . . §§. Kurze Geschichte der Grasen von
 Formbach, Lambach und Pütten; in Hinsicht
 auf ihre Abstammung, Besitzungen, Ministerialen und Stiftungen. Eine von der kurfürstl. Akademie mit einer goldenen Medaille gekrönte und
 von eben derselben zum Druck besörderte Preisschrift. München 1803. gr. 8. Auch im isten
 Band der Neuen histor. Abhandl. der Bayrischen
 Akad. der Wissensch. (1804).
- 11 B. MORITZ (K. H. E.) §§. Von der Treuen Erzählung u. f. w. erschien die 2te, durch berichtigende Zusätze aller Art beträchtlich verstärkte Ausgabe. Mit einem besondern Anhange über meine Reisen nach Carlsbad, Töplitz und Eger. Berlin 1805. 8.

- Freyherr von MORTCZINI (Friedrich Joseph) state 179.. War zuletzt Lehter der Polnischen Spache bey dem adelichen Kadettenkorps zu Berlin, und nannte sich Professor Pöhrmann. §§. Sammlung von Gedichten. Helmstädt 1784. 8. Die zte Auslage seiner Lebensgeschichte kan auch zu Helmstädt 1784 in 8 heraus, aber seht abgekürzt und mit Weglassung der Italienischen Abentheuer. Vergl. Meusel's Lexikon verstoob. Schriftsteller B. 9, wo aber auch der ihn betreffende Artikel durch die hier stehende Notitz ergänzt werden kann.
- MORTIMER (P.) §§. Joseph Milner's, M. A. gewesenen Oberpfarrers an der Dreyfaltigkeitskuche zu Hull in der Grafschaft York, Geschichte der Kirche Christi. Aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Barby u. Leipz. 180.. 8.
- 10 B. MORUS (P. C. W.) §§. Heinrich von Wild, oder die böse Tante und der gute Onkel. Ausbach 1804. 8.
- MOSCHE (C. J. W.) seit 1806 Direktor des Gymnefiums zu Lübeck und der dortigen Bürgerschuk,
 bey St. Katharina. §§. Progr. de eo, quod und
 Cornelii Nepotis vitis faciendum restat; addits
 commentatione super iis, quae de pace inter Persas vistos & Graecos, Cimone duce, vistores,
 composita, varie narrantur, disserit &c. Francos, ad Moen. 1802. 4. Progr. über Schuldisci-



- 595 -

disciplin in Gymnasien, befonders in Rücksicht auf den Geist unsers Zeitalters. 4 Stücke. ebend. Progr. von dem Zweck, 1803 - 1804 - 4. Umfang und der gegenwärtigen Einrichtung des hiefigen Gymnafiums. ebend, 1805. 4. Progr. über die Mittel, Religiofität in Gymnafien zu befördern, besonders über den Werth und die Einrichtung eigener Gottesverehrungen für diele Ueber den Un-Schulen, ebend. 1806. 4. terricht im Lateinsschen in der Lübeckischen Bürgerschule. 1ste Abtheilung. Lübeck 1807. — 2te Abtheil, ebend, 1808. 4. Ueber Zerftreuung in den Schuljahren; eine Einladungs-Ichrift. ebend. 1809. 4.

- MOSEL (Ludwig) ausübender Thierarzt zu . . . ;
 geb. zu . . . §§. Gab mit S. v. TENNEKER
 heraus: Archiv für thierärztliche Erfahrungen.
 1ster Band. 1ster und ater Hest. Chemnitz.
 1805. 8.
- SENGEIL (F.) §§. Die Wiederkehr; ein Schaufpiel in zwey Aufzügen. Fortletzung des Kotzebuischen Schauspiels: Menschenhals und Reus. Hildburghausen 1809. 8.
- SBR (Andr.) war von 1799 bis 1801 Schullehrer 211 Aran in der Schweitz, ward aber wegen seiner, hier angeführten Schrift, als Irrlehrer und des Spinozijmus beschuldigt, durch den Pfarrpfleger von Arau aus der Schweitz vertrieben. jetziger Aufenthalt ist unbekannt. §S. Der Titel seines Buckes lautet so: Gefunder Menschenverstand über die Kunst Völker zu beglücken. Allen Völkern, Volksregierern, Priestern, Lehrern, Aeltern und Freunden der gegenwärtigen und künftigen Generationen dargereicht mit warmen Brudergefühle von ihrem Freunde und Weltbürger Andreas Moser. Gedruckt im Lande der Freyheit, für das Jahr der Gegenwart und die Zeit der Zukunft. (Bern 1800). g. Pp a MO-

- MOSER (C... F... D...) Würtemhergischer Kanzleyadvekat zu Stuttgart: geb. zu . . . §§. Vasuche über einzelne Theile des bürgerlichen Rechts. Stuttgart 1806. 8.
- MOSER (Georg Heinrich) Mitglied des philologistes Seminariums zu Heidelberg: geb. zu Ulm... §§. Nonni Dionysiacarum Libri sex, ab octamad decimum tertium, res Bacchiras ante expeditionem Indicam complectentes; emendatit omnium Nonni librorum argumenta & notamythologicas adjecit. Praesatus est Friderica Creuzer. Heidelbergae 1809. 8 maj.
- MOSER (H. C.) §§. Das Forstrecht, nach allgemeinen Gründen der Forstwissenschaft, und in Verbindung des allgemeinen Preussischen Landrecht für die königlich Preussischen Staaten, besteitet u. s. w. Bayreuth 1806. 8. Iden zur Verbesserung der Taxationsmethode in Fichtenwaldungen; in Bechstein's Diana B. 2 (1801).
- von MOSHAMM (F. X.) §§. Europäisches Geludschaftsrecht. Landshut 1805. gr. 8.
- MOSIG ANTON (Franz Augustin) Weltpriester self Prosessor der Poëtik zu Pilsen in Böhmen set 1798 (vorher seit 1785 Grammatikallehrer und dem k. k. Gymnasium zu Leutmeritz, und vordem seit 1780 Kaplan und Katechet zu Warterberg Bunzlauer Kreises in Böhmen): geb. z. Wartenberg am 17ten Januar 1757. SS. Predigt von Nachahmung der Martyrer durch the tige Vaterlandsliebe. Prag 1779. 8. *Urbereinstimmung des katholischen Christenthuz mit der Vernunst, oder Entwurf einer allgemenen, pragmatischen, ehristlichen Moral, von P. M. A. F. A. Leipz. 1795. 8. Vergen. Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiser thums, Intelligenzbl. 1807. April S. 166-168.



-- 597 **--**

laron de la MOTTE FOUQUé (Friedrich) zu Berlin: geb. zu . . . §§. Gab unter dem Namen
PELLEGRIN heraus: Zwey Schauspiele. Berlin 1805. 8. Historie vom edlen Ritter Galmy und einer schönen Herzogin aus Bretagne.
2 Theile. ebend. 1806. 8. Alwin, ein Roman in zwey Theilen. ebend. 1808. 2 Bände
in g. — Unter seinem eigenen Namen: Gespräch zweyer Preussischen Edelleute über den
Adel; herausgegeben u. s. w. den 6 Dec. 1808.
ebend. 8. Sigurd, der Schlangentödter;
ein Heldenspiel in sechs Abentheuern. ebend.
1809. 4.

OTZ (J. F. W.) §§. Fon den Kern- und Kraftfiellen über wichtige Gegenstände aus D. Martin Luthers Schriften u. f. w. er/thien eine ate wehlfeilere Ausgabe, auf deren Titel er sich genannt hat, 1804.

IQZIN (. . .) Abbi und Spracklehrer zu Stuttgart: geb. zu . . . §§. Franzölische Sprachlehre in einer neuen und faßlichen Darstellung der auf die einfachsten Grundfätze zurückgeführten Regeln, durch viele Beyfpiele erläutert, und fowohl für Anfänger, als für folche, welche schon Fortschritte in der Französischen Sprache gemacht haben, und fich darin vervollkommnen wollen, bearbeitet. Tübingen 1802. - ste Auflage, ebend. 1805. — zie Auflage, ebend. 1805. - 4te verbellerte und beträchtlich vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. - 5te umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. — Gte vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. gr. 8. filch und Teutsches ABC, welches die verschiedenen Lehrarten des Lefens, eine Auswahl von Lefeftücken, und eine befondere Anleitung zur Erleichterung des Französischen Unterrichts, enthält. ebend. . . Dasselbe ABC, bloe Französisch. ebend. . . Die Kinderwelt, leichte Unterredungen, Fabeln, kleine Ge-Pps

schichten, sowohl zur Bildung des Geistes, & zur Erlernung der Französischen und Schen Sprachen. ebend. Amwahl Französischer und Teutscher Gespräck. sowohl als dritter Theil des neuen ABC-Buch. als auch als Anhang zur Sprachlehre, oder m dem vollständigen Auszuge derselben. Vollständiger Auszug der Fra-1806. gr. 8. zölischen Sprachlebre, oder neue und leichten Art, Französsch zu lernen, durch Unterredug in beyden Sprachen, besonders für das zerte Alter und für Damen bestimmt. . . besierte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. Neue Sammlung aus den bestes Franzöfischen und Teutschen Briefkellern ge wählter Handlungsbriefe, zum Uebersetzen, is beyden Sprachen; nebst einem Französisch-und Teutschen alphabetischen Verzeichnisse der Wörter, welche der Handlung eigen find. ebend 1804. gr. 8. ste verbesserte Ausgabe. ebend.... Sammlung Franzölischer und Teut scher Anekdoten, oder Uebungsstücke zum Ue bersetzen in beyde Sprachen. ebend. ste verbesterte Ausgahe. ebend. 1808. gr. 8. – (Die meisten dieser Bücher sind Französisch und Teutsch abgefast. Den Teutschen Text besorg. Les Charte M. Kleheck zu Stuttgart). mes du Wurtemberg; ou: Petits Voyages idesinés à la jeunesse, contenant la Description de lieux, points de vue &c. les plus remarquable de ce Royaume, & de plusieurs belles connés de la Souabe & de la Suisse. Ouvrage en lettre. ibid. 1808. 16.

MRONGOVIUS (Christoph Coelestin) ... zu ... geb. zu ... §§. Polnisches Handbuch, bestehend aus einem Lesebuche, Wörterbuch und einer Sprachlehre. ... zte Auslage. Königsberg 1803. 8. Polnische Sprachlehre sür Teutsche. 1ster Cursus, nebst einem Polnischen Nomenclator und Gesprächebuch. ... zu verbessete Ausgabe. Königsberg 1805. 8.

- MUCK (F.) §S. Kurze Homilien über die Sonn-und Feyertags-Evangelien; als Summarien zum Vorlesen vor dem Altare, oder auch anstatt der sonst gewöhnlichen Predigten bey der kirchlichen und häuslichen Andacht zu gehrauchen, ausgeacheitet u. s. w. Mit einigen Beyträgen unterstützt von Joh. Ferd. Schlez, Inspektor und Oberprediger zu Schlitz. Hildburghausen 1803. 4.
- MüCHLER (J. G.) §§. La Henriade; avec des Notes historiques à l'usage des premières classes des Collèges. Troisième Edition corrigée & augmentée. à Berlin 1805. 8.
- MüCHLER (K.) §§. Das scheidende an das neue Jahrhundert. Berlin 1801. 4. Egeria; ein Almanach der Musen, herausgegeben u. s. w. Auf das Jahr 1802. Mit Kupfern und Mulik. ebend. (1801). — auch für das Jahr 1806. 12. Aurora; Taschenbuch für Freunde einer unterhaltenden Lektüre, auf das Jahr 1803. Mit r Kupfer u. Vignette. ebend. 1802. kl. 8. mit Julius von VOSS heraus: Sphynx, eine humoristische Zeitung für gebildete Leser. istes . und 2tes Quartal. ebend. 1804. gr. 4. doten - Almanach auf das Jahr 1808; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Mit einem Titelkupfer. ebend. 1808. 12. Epigramme, Fabeln und Erzählungen. ebend. 18c8. 8. Sechszehn Lieder. ebend. 1808. Taschenformat. Vergismeinnicht; ein Taschenbuch für 1809: Sammlung auserlesener Stellen von Griechischen, Spanischen, Englischen, Französischen und Teutschen Schriftstellern, in der Originalsprache, mit Teutscher Uebersetzung; vorzüglich zum Gebrauch für Stammbücher. Mit einem Kupfer. Kriegslieder, dem Pieuffiebend. 1808. 8. schen Heere gewidmet. ebend. 1808. 8. Die Farben, die Blumen und der Schmetterling. - Berichtigung einer Stelle ebend. 1808. 8. in der Leipziger Bibl. der redenden n. bildenden Pp 4.

Künste; in der Berlin. Monatsschrift 1807. New. S. 302 308. *Erinnerungen zu den Briefen eines Reisenden über Berlin im Tübinger Morgenblatt; ebend. Dec. S. 359-374. Die neue Amazone; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 42. 43. 44. — Michailo Slawitsch Weselhoff; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 45. 46. 47. — Von den Gedichten erschien die 2te verbesserte Ausgabe in 2 Bänden. Berlin 1802. 8. Mit dem Bilde des Verfassers, auch mehrern Kupsern, Vignetten und Noten. — Im 5ten Band S. 305. Zeile 8 von unten setze man nach: 2tes Bändchen hinzu: Mit dem Bildnis der Madame Baranius.

- MüCKE (Heinrich) Schnlinspektor und Pfarrer zu Schossnitz in Schlesien: geb. zu ... §§. Verfuch eines Lehrbuchs der Katechetik; eine Preisschrift. Mit Genehmigung der geistlichen Obrigkeit Breslau 1802. 8. Sammlung einiger Schul- und Gelegenheitspredigten. ebend. 1807. 8.
- MüHLBERGER (...) M. der Phil. zu Stuttgart: geb. zu... §§. *Verfertigt die königl. privilegirte wöchentlich viermahl erscheinende Stuttgartische Hofzeitung.
- MüHLE (Christoph Joachim) . . . zu . . . : geb. zu §§. Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung, zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatcommunionen und Begräbnissen; nebst einigen neuern Formularen bey der Taufhandlung; in diese bequeme Form gebracht u. s. w. Freyberg 1806. 8.
- Mühlenbruch (C. F. ..) D. der Rechte und Privatlehrer auf der Universität zu Rostock: geb. zu ... §§. Lehrbuch der Encyklopädie und Methodologie des positiven in Teutschland geltenden Rechts. Zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Rostock u. Leipz. 1807. kl. 8.

 Progr.

Progr. de veterum Romanorum gentibus & familiis. Rostochii 1807. 4.

- MüHLREITER (. . .) . . . zu Ingelfingen im Hohenlohischen (oder im Kreise Oehringen): geb.
 zu . . . §§. Arithmetische Hülfstafeln für
 Kameralbeamte und Privatökonomen u. s. w.
 Schwäbisch-Gmünd 1808. 8.
- MüHRY (G. F.) §§. Robert Willan über 10 u. 11 B. die Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen übersetzt, mit einer Zugabe, welche historischkritische Bemerkungen, und die neuesten Ver-. handlungen über die Vaccination in England enthält. Mit 2 illuminirten Kupfertafeln. Göttingen Beobachtung einer, nach vollkommener Vaccination erfolgten Blatterneruption, mit Vergleichung ähnlicher, schon suher in England gemachter Erfahrungen und einigen Bemerkungen begleitet; in Hufeland's und Hymly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 1. - Der 2te Band seiner Uebersetzung von Portal's Beobachtungen über die Natur und Behandlung der Lungenschwindsucht erschien 1802.
- Muller (Adam Heinrich) Privatgelehrter zu Berlin seit 1809 (vorher zu Dresden): geb. zu . . . SS. Die Lehre vom Gegensatze. 1stes Buch: Der Gegensatz. Berlin 1804. 8. Vorlefungen über die Teutsche Wissenschaft und Litteratur. Dresden 1806. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. mit H. von KLEIST heraus: Phöbus, ein Journal für die Kunst. ebend. 1808. 4. der Idee der Schönheit. Berlin 1809. 8. Von der Idee des Staats und ihren Verhältnissen zu den populären Staatstheorien; cine Vorlesung. Dresden 1800. 4. — Ueber einen philosophischen Entwurf von Herrn Fichte, betitelt: Der geschlossene Handelstaat; in der Berlin. Monats-Pp 5 **schrift**

schrift 1801, Dec. S. 436-458. — Gab keraus: Heinrich von Kleist's Amphytrion, ein Lustspiel nach Molière. Dresden (ohne Jahrzahl, aber 180.). 8.

- - Müller (Anton) D. der AG. großherzogl. Würzburgischer Hosmedicus und erster Arzt des Julius-Spitals zu Würzburg (vorher Landphysicus zu Neustadt an der Saale): geb. zu Königshosen im Grabselde am oten August 1755. §§ Ist Verfasser mehrerer Beobachtungen in Huseland's Journal für die prakt. Heilkunde, in Horn's Archiv, und in B. v Siehold's Sammlung chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen.
 - Müller (August Eberhard) Musikdirektor und Organist zu Leipzig (vorher Organist zu Magdeburg): geb. zu . . . §§. Anleitung zum genauen Vortrage der Mozartischen Klavierconcerte, hauptsächlich in Absicht richtiger Applicatur. Leipz. (179.). . . Klavier- und Fortepiano-Schule, oder Anweisung zur richtigen und geschmackvollen Spielart beyder Instrumente; nebst einem Anhange vom Generalbass. ebend. 1804. Queerquart. Auch unter dem Titel: Löhlein's Klavierschule. 6te Auslage.

Recensionen und andere Auffätze in der Allgemeinen musikal. Zeitung (Leipz. 1798 u. ff). — Vergl. Meusel's Teutsches Künstlerlexikon (ste Ausgabe).

- MüLLER (A. K.) Prediger zu Gebhardshagen, Calbecht und Engerode im Braunschweigischen. §§. Von der isten Hälfte des Exempelbuchs zum Gesundheitskatechismus erschien die ste vermehrte und verhesserte Ausgabe 1806. §.
- MüLLER (Christi. Adam) seit 1806 Stadt-10 u. 11 B. pfarrer und Superintendent zu Hof. §§. achtzehnte Jahrhundert; eine Skizze. Nebst einer Uebersicht der wichtigken Staatenveränderungen seit 1700 und einer Genealogie der vornehmsten regierenden Häuser in Europa. einer Karte, Europens neuerliche Republiken vorstellend. Hof 1801.8. (auch schon im 11ten B. angeführt, gehört aber eigentl. hierher). pflichtmälligen Gebrauch derjenigen Mittel, wodurch Gesundheit und Leben der Unsrigen können gesichert werden; eine Predigt zur Empfehlung der Einimpfung der Kub - oder Schutspocken am 13 Sonntag nach Trinit. gehalten; nebst einem kurzen Anhang über die Entstehung und Verhreitung dieser Impfung. ebend. 1802. 8. Jahr 1801, das erste und folgenreichste des neunzehnten Jahrhunderts; eine Annale (sic). ebend. * Der neueste Provinzenwechsel; 1802. 8. als Folge der Friedensschlüsse zu Campo Formio und Lüneville, nach dem definitiven Französisch - Russischen Entschädigungs - Plan und dem Hauptschluss der ausserordentlichen Reichsdeputation geographisch - statistisch dargestellt. ebend. 1803. 8. Die Besitzungen der Europäer in den andern Welttheilen; ein Handbuch zur nähern Kenntnils derselben. ebend. 1803. Neueste allgemeine Geographie der gegenwärtigen Zeit; ein vollständiges geographisch statistiiches Handbuch der gesammten : Erd-und Länder-

derkunde in vier Bänden. 1ster Band, gam Teutschland enthaltend. ebend. 1803. Neue, ganz umgearbeitete und viel vermehrte Ausgabe ebend. 1805. — 2ter Band, Europens sämmtliche Staaten beschliessend. ebend. 1804. ste, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe; mit genauer Nachweisung der durch den Preburger Frieden entstandenen neuesten Veränderungen. ebend. 1806. — 3ter Band, Asien, Afrik und Westindien enthaltend. ebend. 1804. — 4ter und letzter Band, Amerika und Australien emhaltend. ebend. 1804. gr. 8.

MüLLER (Christi. Gottfr.) §§. Epistolas II Ulrici ab Hutten ad Richardum Crocum, nunc primum luce publica donavit, notis illustravit. Carmen saeculare pro incolumitate scholae Cizensis. ibid. eod. 8 maj. können Eltern zum Flor einer öffentlichen Stadtschule, welcher sie ihre Kinder anvertrauen, begtragen? Eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. Epistolae Petri Mosellani, 1802. gr. 8. Casp. Borneri, Jani Cornarii, Joh. Rivii patris & filii, Georg. Wicelii, Joh. Stramburgeri, Joh. Gropperi, Viti Amerpachii, aliorumque virorum doctorum saeculi XVI, pleramque partem ad Julium Pflugium, ipliusque Julii Pflugii nondum editae; in lucem protulit ac notis instru-Formula sacroxit &c. ibid. eod. 8 maj. rum emendandorum in Comitiis Augustanis anno MDXLVIII justu Caroli V Imperatoris a Julio Pflugio, Episcopo Numburgensi, composita & proposita. Ex autographo edidit, & cum libro Augustano, qui Interim vulgo dicitur, contulit. Progr. über die Ferienreisen ibid. 1803. 8. der Gymnasiasten ebend. 1803. 8. Ad C. Suetonium Tranquillum Observationes, cum auclario animadversionum Reinesianarum &c. lulio. ibid. 1804. 8 maj. Geschickte der milden Stiftungen bey der Stiftsschule zu Zeitz; ein Programm. evend. 1805. gr. 8. Progr. Notitia Episcopatus Numburgo - Cizensis asservantur. Particula I. ibid. 1806. — Partic. II. ibid. 1807. 8 maj. Formula confutationis Augustanae Confessionis, cum Latina e Cod. Mss. qui in bibliotheca Julii Pslugii Cizensi asservatur, tum Germanica ex actis tabularii electoralis Moguntini, nunc primum in lucem prolata; cum editionibus vulgatis contulit, notisque illustravit. Accessi formula confutationis Confessionis Tetrapolitanae Latina, nunc quoque primum edita. ibid. 1808. 8 maj. Geschichte und Merkwürdigkeiten der Stistsbibliothek in Zeitz. ebend. 1808. gr. 8. — Recensionen in den Erfurt. gel. Zeitungen.

- MüLLER (Christi. Gottli.) §§. Andenken an Gattin und Kinder; als Manuscript für Anverwandte und Freunde. Nürnb. am 30 Sept. 1807. gr. 8.
- MüLLER (C. K. F.) jetzt Pfarrer zu Hirschfeld bey Gera. §§. Für Erzieher und Erziehungsfreunde. Gera 1801. §. Der häusliche Erbauungsfreund; eine Wochenschrift. Jahrgang 1803. 1stes Quartal. Lobenstein. §.
- 10 B. von MüLLER (C... L...) §§. Fauna Lepidoptera Silesiaca, Schlesiens Schmetterlinge in
 Abbildungen nach der Natur, mit Beschreibungen. 1ste Abtheilung, Papilionen. 1ster Hest.
 3te Abtheilung, Bonbycen. 1ster Hest. Breslau 180.... Mit 10 illuminirten Kupsertaseln.
- Müller (C...l.)...zu...: geb. zu...

 §§. Geprüfte Anweisung zu der Kunst, mit weit weniger Aufwand, als bisher, ein weit vorzüglicheres Bier zu brauen. Nach Anleitung chemischer Grundsätze. Mit einer einleitenden Vorrede begleitet von Hrn. Professor Walther in Giesen. Mit 4 Kupfertafeln. Giesen u. Darmstadt 1807. 8.

 Mül-

- Müller, auch Myller (Christoph Heinrich) start am 22sten Februar 1807.
- MüLLER (E.) §§. Alruna; ein Taschenbuch für Freunde der Teutichen Vorzeit. 1 ftes Jahr 1805. Mit neun Bildern der Muttertreue von 3. M. Useri und von H. Lips. Zürich u. Leipz. 1804. ates Jahr. Mit zehn Bildern. ebend. 1806. 12. Stumme Liebe; ein häusliches Gemählde. Mit drey Kupfern. Leipz. 1804. 19. Taschenbuch der Liebe für 1806; herausgegeben u. f. w. Mit 25 Kupfern. ebend. (1805). 12. mit F. G. BAUMGäRTNER heraus: Unterhaltendes Magazin zur Verbreitung der Natur- und Weltkenntnis und zur Befestigung des Glaubens an Gott; bearbeitet von einer Gesellschaft Teutscher Gelehrten, und herausgegeben von u. Lw. 1Ren Bandes 1Res und ates Stück. Mit vielen Kupfern. ebend. 1805. — zies Stück. ebend. 1306. - 2ten Bandes istes und 2tes Stück. Mit schwarzen und illuminirten Kupfein. ebend. 1807. - 3tes Stück. ebend. 1808. gr. 8. mit D. Franz STICKEL heraus: Geist des Gesetzbuches Napoleons aus der Verhandlung geschöpft von J. G. Locré, Generaliecretär des Staatsrathes, Mitgliede der Ehrenlegion. Mit Rücksicht auf die neueren gesetzlichen Verfügungen verteutscht. 1ster Heft. Giesen 1808. 8. Anch unter dem Titel: Geist der Civilgesetzgebung Frankreichs, ein ganz aus den Quellen geschöpfter erklärender Commentar von 3. G. Locré. 1ster Band.
- MüLLER (Franz Jak.) §§. Ehrendenkmahl dem vormahligen Präsidenten der Königl. Preuss. Ostfries. Regierung und des Consistorii des Herrn
 Christoph Friedrich von Derschau. Norden
 1800. gr. 8.
- Muller (Franz Xaver) Exbenediktiner von Tegernsee, jetzt Prosessor am Gymnasium zu Amberg (vor-

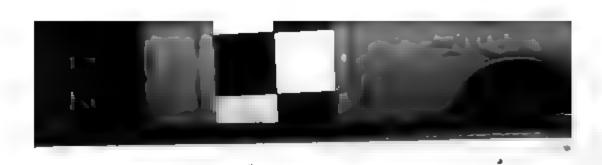


- 607 -

her Elementarlehrer zu München):, geb. 25 Kötzting in Bayern am 22sten May 1777. SS. Ware wohl die Einfuhrung der Sittenpreise in den Gymnafien das rechte Mittel, die ftudirende Jugend, im ächten Siune des Wortes, gelitteter und tugendhafter zu machen? ein Verfuch. Straubingen 1801. 8. Leichtfalslicher Sitten-Unterricht, verbunden mit einem kurzen Religionsunterricht für die liebe Jugend zum Gebrauch in den Schulen. 💈 Bändchen. 🛮 ebend. *Ein aufrichtiger Blick in das Innere der Teutschen Stadt - und Landichulen in meinem Vaterlande Bayern. ebend. 1809. 8. Mein liebstes Nachdenken über das oberste Moralgefetz. ebend. 1802. S. Leichtfafslicher Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunst für die erste Klasse der Teutschen Schulen in meinem Vaterlande Bayern; den Landschullehrern mit aufrichtiger Freundschaft gewidmet.« eband. 1803. S. Fortsetzung meines leichtfastlichen Unterrichts in der Rechenkunst für den gemeinen Bürger und zum Gebrauche der Elementarichulen, ebend. 1803. 8. einer Erfahrungsleelenlehre für Nichtfludirende. * Ein Fingerzeig zum Kopfebend. 1803. 8. rechnen; nebst Zahlen - Anschauungs - Tabellen, als Grundlage zur Anleitung im Kopf- und Geschwindrechnen, verbunden mit einer Resolvirung der Laub - Kronen - und Bayerthaler in Gulden und Kreutzer. Zum Gebrauche in Schu-2te verbesterte Ausgabe. Amberg len. * Nützliches Allerley für Kinder zur Uebung im Schriftlefen, Schön- und Rechtfchreiben, mit mehrern ablichtlich falfch ge- fchriebenen Aufgaben. Straubingen 1804. – ste Auflage. ebend. 1406. — 3te neubearbeitete und vermehrte Auflage., ebend. 1807. 8. Aufgaben zu zweckmälligen Uehungen in der Lateinifchen Sprache, zum Zeiterfparenden Gebrauche 🤛 untern Gymnafiumsklaffen. Briefsteller, oder Sammlung von 1805. 8.

Briefen und anderen schriftlichen Auflätzer; nebst einem leichtfasslichen Unterricht im Recktschreiben, und einer kurzen Anleitung zur Abfassung der Briefe, Suppliken, Kontrakte u. L. Mit Schultabell-Formularen. Zunächst für Palbbayern und zum allgemeinen Gebrauche. Anberg 1806. 8.

- MüLLER (Friedrich August) starb zu Wien am 31sten Januar 1807. — Vergl. Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 56. S. 223 u. f.
- MüLLER (Friedrich Christoph) starb am 10ten April 1808. War geb. 1750. §§. Vollständige Beschreibung der Sparöfen und Heerde, welche in der Grafschaft Mark schon seit vielen Jahren gebräuchlich und bewährt befunden sind. Nebt einer Nachricht vom Brodbacken, Bierbrauen und Brandweinbrennen bey Steinkohlen, und einem Anhange über Thermolampen, Fumivoren und Phlogosiopen der Franzosen. Mit 7 Kupfern. Weimar 1803. gr. 8.
 - 10 B. MüLLER (Ge. Christi.) Prediger zu Neument bey Zittau. §§. Protestantismus und Religion; ein Versuch zur Darstellung ihres Verhältnisses. Leipz. 1809. §.
 - Müller (Georg Christoph) Pfarrer zu Rasch unweit Altdorf: geb. zu... §§. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnberg 1803. 8. Materialien zu Lebensläusen und sogenannten Einsegnungen für Landprediger. ebend. 1806. 8.
- 11 B. MüLLER (G. E. C. T.) §§. Antrittspredigt, als Superint. zu Weilburg, über Galat. 5, 16-24; in Scherer's allgem. homiletisch-liturgischen Archiv St. 4. S. 114 u. ff. (1801). Eine Homilie über Joh. 6, 1-15; ebend. St. 3.



— 609 **—**

MüLLER (G... F... 1) legte 1802 das Justitaio B. riat zu Hehlen nieder, und gieng einige Zest darauf nach Hannover, wo er Advokat wurde. SS. Die Art und Wesse, wie im Teutschen Reiche neue Fürsten, Grasen, Freyherren und Edelleute gemacht werden, und was dafür bezahlt werden mus, kürzlich dargestellt. Wolfenbüttel 1797. *Replik gegen des Hofraths von Strombeck Prufung der Gedanken, die vorgewesene Schatzrathswahl betreffend. 1801. * Hannover, wie es war, ist, und werden wird; eine Gallerie der bey Gelegenheit der Belitznahme desselben durch die Franzosen merkwürdig gewordenen Perlonen und Sachen, in alphabetischer Ordnung; aus den Briefen des D. B * * * an feinen Fraund B * * * in London. ister Heft. A.G. (mit vier in extenso vorgedruckten Briefen). S. l. 1804. - ater Heft. H - Z. (Der Druckort ift Wolfenbüttel, und 1804. 8. der ungenannte Verleger der Bibliotheks - Registrator und Buchhändler Albrecht daselbst. Die Lettern verriethen den Drucker, der Drucker den Verleger, der Verleger den Verfasser, welcher wegen dieser Schrift in Inquisition kam). trag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Miethamann und dem Hauseigenthümer in Ansebung der Einquartierungslaft. Ein bey der Juftitz-Canzley in Hannover zur Entscheidung gekommener mei kwürdiger Rechtsfall, mit beygefügtem Facultäts - Urtheil und dessen Entscheidungsgründen. Hanno-Bemerkungen zu der Preisver 1808. gr. 8. --schrift des Herrn Bergk in Klein's u. s. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 1. Nr. 1 (1802).

MALLER (G... F... a) Sprachlehrer zu Radeburg in Meissen: geb zu ... §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Auffätzen und Gelegenheitsbrießen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

- Müller (G. F. L.) seit 1783 auch Inspektor der Rifenheimischen Ephorie; seit 1764 ist er Pserre zu Odenbach (vorher seit 1760 Tertins am Gynnasium zu Zweybrücken, und vor diesem seit 1757 erster Lehrer der Lateinischen Schule un Bergzabern). S. Auf dem Titel seines Buche sieht noch: in Nachahmungen der Psalmen Davids. Vergl. G. L. Richter's Allgem. biograph. Lexikon alter und neuer geistl. Liederdichter S. 246 u. s.
- MüLLER (Ge. Hein.) §§. Die Denkwürdigkeiten der verslossenen 18ten Jahrhunderts; eine Neujahr-Predigt. Tübingen 1801. 8. Predigt am Friedens-Dankseste. ebend. 1801. 8.
- 10 B. MüLLER (G... H...) Sprachlehrer zu Redsburg. SS. Kurzer Auszug der Teutschen Spischlehre und Orthographie, durch Beyspiele erläntert, und mit Formularen zu allerley Auffätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.
- MüLLER (Georg Samuel) wahrscheinlich gestorben: wenigstens sindet sich schon im Hannöver. Staatskalender von 1798 kein Konsisterialsekretar dieses Namens mehr.
- Müller (Gottfried 3) . . . zu . . .: geb. zu . . .

 §§. Neue Familiengemählde aus dem wirklichen Leben; nach Originalpapieren bearbeitet.

 ister Band, enthaltend Agnes von Linden, in

 Theilen. Berlin 1802. 8.
- MüLLER (Gotthard Chph.) §§. Abhandlung von Anlegung der Wege und Landstrassen, ingleichen des Steinpflasters; in dem Hannöver. Magazin 1765. St. 86-88. Ueber den Anbau des Seekohls, als eines der frühesten und seinstem Gemüse; in dem Neuen Haunöver. Magazin 1797. St. 83 u. 84. und in dem Braunschweig. Magazin 1803. St. 10.

- 611 -

- To B. MüLLER (Gottlieb, a. a. O. nar durch G. angedeutet) §§. Agnes Linden. . . Emilie von Alten, oder Lieb' und Treue. 2 Theile. Wien 1803. 8. Leben, Liebschaften, Abentheuer und Schwänke des edlen Ritters Samuel von Hütenburg; ein komischer Roman. 2 Theile. ebend. 1804. 8.
- 10 B. MüLLER (G...) §§. Gustav Reinwald, oder die geheime Geschichte des Grasen von R. Eine moralische Erzählung. 2 Theile. Stuttgart 1801. 8.
- Muller (G... W...) . . . zs . . .: geb. zs SS. Euphemia; aus dem Englischen. 3 Bände. Berlin 1804. 8-
- MüLLER (H. 1) auch feit 1805 M. der Philosophie.
- MüLLER (Heinrich 3) ... zu ...: geb zu ...
 §§. Corinne oder Italien, von der Frau von
 Stael Holstein; frey nach dem Französischen
 Original bearbeitet. (180.). 8.
- MüLLER (H... 4) zweyter Prediger an der Schloftkirche zu Braunfels: geb. zu Bremen . . . SS. Q q a Sache

Sechs Predigten, gehalten u. f. w. Brend 1806. 8. Vier Prédigten, gehalten u. f. w. Frankfurt am M. 1807. 8.

Muller (Henriette) geb. Fräulein von Cronsein; Schauspielerin, ehedem in Altona, Cöln, Brens und Amsterdam; jetzt? geb. zn. . . SS. * Ein Wort übers Theaterwesen überhaupt von einer Schauspielerin. Lübeck 1795. 8. — Uebersetzungen in Evers Weltbegebenheiten (Alton 1800).

Oktober 1807. War geb. 1754.

von MüLLER (Johann 1) Edler von Sylvelden, furb am 29sten May 1809. War feit 1807 königl. Wesphälischer Staatsrath und Studiendirektor des Königreichs Westphalen zu Cassel, wie auch Groskreutz des königl. Holländischen Ordens, nachdem er kurz zuvor als Professor nach Tübingen und gleich darauf zum Ministerstaatssekretar des Königreichs Westphalen war ernannt worden, den erwähnten Posten aber vorgezogen hatte (kit 1807 auch M. der Phil. und Seit 1808 D. der Rechte). §S. * Erklärung im Namen Sr. 16nigl. Maj. von Preusen der allgemeinen Reichversammlung mitgetheilt in Betreff des zu Bald am 5ten April 1795 geschlossenen Friedens, mit einigen Anmerkungen. (Ohne Druckort) 1795.& * Die Preussische Mitverwendung für den Reichfrieden. Ulm 1795. 8. *Die Uebereilun-*Die Gefahren der Zeit 1795. 8. Anfangs August 1796. 8. * Mantua. Ueber die Geschichte Friedrich des Zweyten; eine Vorlesung in der öffentlichen Sitzung der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin 24sten Januar 1805. Berlin 1805. gr. & (Auch in der Eunomia, einer Zeitschrift des 19ten Jahrhunderts 1805. Febr. S. 81-98, und März S. 161-170 ein Anhang dazu). De la Gloin

Gloire de Frédéric. Discours prononcé à la séance publ. de l'Acad. des Sciences, à l'occasion de l'anniversaire de Frédéric II le 29 Janv. 1807. à Berlin 1807. gr. 8. Gab mit einer Vorrede keraus: Die Posaune des heiligen Kriegs, aus dem Munde Mohammed, Sohns Abdallah des Propheten. Leipz. 1866. 8. Ueber den Untergang der Freyheit der alten Völker; eine Vorlesung in der öffentl. Sitzung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin am zosten Jan. 1806; in dem Freymüthigen 1806. Nr. 29 u. 50, und daraus in den Hamburg. Address-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 29 u. 23. rakter der Thurgauer, eine Probe aus seiner Geschichte der Schweitzer; in Meusel's histor. Litteratur 1781. St. 4. S. 285-290. — Zweyerley Freyheit, bey Anlass der letzten Schrift Hrn. Otto v. Gemmingen (den Teutschen Fürstenbund betreffend); in dem Teutschen Museum 1786. B. 2. S. 29-36. — Vorrede zu H. Luden's Christian Thomasius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt (Berlin 1805. 8). Briefe von ihm an Gleim, an v. Bonstetten, Dieze u. s. w. befinden sich in den von Wilhelm Körte aus Gleim's litterarischen Nachlasse herausgegebenen Briefen zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und Joh. v. Müller (Zürich 1806. gr. 8). -Von den Geschichten Schweitzerischer Eidgenossenschaft erschien der 4te Theil, bis auf die Zeiten des Burgundischen Krieges 1805; ferner des 5ten Theils 1ste Abtheilung 1808, und von den drey ersten Theilen eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe 1806. - Gab auch heraus: Briefe über ein Schweitzerisches Hirtenland (von Karl Viktor von Bonstetten). Basel 1782. 8. Neue Auflage. ebend. 1785. 8. — Besorgte auch die neue Ausgabe von Joh. Gottfe. v. Herder's Ideen zur Geschichte der Menschheit, für die Ausgabe der sämmtlichen Werke dieses Gelehrten, die nach dessen Absterben er-Ichien (Tübingen 1806). Sie füllen in der Abtheir Qq 5

theilung zur Philosophie und Geschichte den 5ten, 4ten, 5ten und 6ten Theil. Bildniss vor der neuen Ausgabe seiner Schweitzergeschichte von Brückner (1806), vor dem Historisch - genealogischen Kalender auf das J. 1806 (Berlin), und unter den Bildnissen jetztlebender Berliner Gelehrten von Lowe (1806). Seine Büste von Schadow zu Berlin, deren Umrifs in Wieland's Neuem Teutschen Merkur (1808. Jan.) mitgetheilt ist; wo auch Böttiger von dessen Lebensumständen erzählt (S. 5-13). -Vergl. die von ihm selbst abgefasste Biographie hey den eben erwähnten Bildnissen von Lowe. -Strieder a. a. O. B. 15. S. 352 u. f. — Gallerie Preustischer Charaktere S. 415-460. — Jördens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 5. S. 709-721. - Der Europäische Beobachter 1808. Nr. 3. — Nationalzeitung der Teut-schen 1809. St. 24. — Intelligenzblatt zur Jen. Litteraturzeitung 1809. Nr. 385. — Wachler's Gedächtniserede auf ihn (Marburg 1809. 8). -Rommel's Rede zu seiner Gedächtnissfeyer, gehalten am 14ten Junius 1809 (ebend. 1809. 8). — Johannes Müller's Todtenfeyer; in (des Grafen v. Benzel-Sternau) Jason 1809. August Nr. 1. -Johann von Müller; von Fr. G. Zimmermann; in v. Archenkolz'ens Minerva 1809. Julius S. 1-67. — Johannes Müller; in den Miscellen für die neueste Weltkunde 1800. Nr. 84. (Von Zschokke). - Chr. Godosr. Schützü Memoria Joannis Mülleri, V. C. &c. (Halae 1809. 4 maj.).

MüLLER (J. 3) §§. Beschreibung der königl. Bayrischen Stadt Nördlingen, in topographischen statistischer, ökonomischer, technologischer und merkantilischer Hinsicht; in v. Seida's und Dingler's Allgemeinen königl. Bayrischen Vaterlandskunde 1807. Januar S. 49-56. 65-75. Beschreibung der königl. Bayrischen Stadt Bopsingen, in topographischen statistischer, ökonomischer, technologischer und merkantilischer Hinsicht;

fisht; ebend. März S. 161-165. — Vergl. deffen Beyträge zur Nördlingischen Geschlechtshistorie Th. 2. S. 323.

- MULLER (Johann 4) Prediger zu Nenndorf in der Grafschaft Hoya: geb. zu... §§. Moralische Unterhaltungen für gebildete Leser. Stendal 1803. 8. Beschäftigungen für Verstand und Herz; der häuslichen Lecture gebildeter Leser gewidmet. Göttingen 1805. 8.
- Müller (J...) Schullehrer zu Ferndorf im Nessauischen: geb. zu... §§. Anleitung zu Erlernung der Rechenkunk. istes Bändchen, welches die vier Rechnungsarten in unbenannten, benannten, ganzen und gebrochenen. Zehlen, wie auch eine kurze Anweisung enthält, durch Hülfe derselben die gewöhnlichsten Rechnungs-Vorfälle des gemeinen Lebens zu berechnen. Herborn 1804. 8.
- MüLLER (J. Aug.) §§. Progr. Animadversionum im Pomponium Melam, cum variet. lect. cod. Cibiniens. Misenae 1803. 4. Homeri Iliados Rhapsodia I, sive Liber IX. Cum excerptis ex Eustathii Commentariis & Scholiis minoribus, nec non Victorianis, in usum scholarum separatim edidit. ibid. 1804. Homeri Iliados Rhapsodia K, sive Liber X &c. ibid. eod. Homeri Iliados Rhapsodia A, sive Liber XI &c. ibid. eod. 8 maj. Von den Programmen Animadversiones in Pomponium Melam erschien das 18te 1802.
- MüLIER (J. B.) jetzt Landrichter zu Ronneburg. §§.
 Versuch über die Gewährsleißung. Jena u. Leipz.
 1805. 8. Versuch über den Schätzungseid.
 ebend. 1806. kl. 8. Versuch über das Zustandsrecht. ebend. 1807. 8.
- Müller (J... C...) Lehrer und Oekonom am Waisenhause zu Altona: geb. zu ... 33. Die Q 3 4

christliche Glaubenslehre für Religionslehrer in Volksschulen, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. Hamburg 1801. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manusakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8.

10 B. MüLLER (J... C... E...) §§. Ueber die religiöse Unterhaltung der Kranken u. s. ster Theil: Specielle Bemerkungen und Geschichtsbeyspiele enthaltend. Lobenstein 1803. 8.

Mühler (f... C... F... *) §§. Anweifung zu der Kunst Wein zu bereiten, von A. A. Cadet de du ra Vaux, Mitglied der Gesellschaften der Landwirthschaft in den Departements Seine, Seine und Oise, Doubs u. s. w. bekannt gemacht auf Befehl des Gouvernements; übersetzt aus dem Franzölischen, und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet u. s. w. Franks. am M. 1802. 8. Die Wunder der Thier-und Pflanzenwelt, oder ausführlichere und unterhaltende Beschreibung der merkwürdigsten Thiere und Pslanzen, für Freunde und Liebhaber der Natur. 1ster Band. ebend. 1805. 8. — An die Mitglieder der Gesellschaft zur Verbesserung des Sächfischen Weinbaues; in F. B. Weber's ökon. Sammler St. 2. Nr. 5 (1801). Ueber zwey Traubensorten; ebend. Nr. 4. Notitzen über den Weinbau in Frankreich; ebend. St. 5. Nr. 5. Ueber zwey Hauptverderbnisse unsers Weinbaues; ebend. St. 6. Nr. 3 (1803). Ueber das Kahnen des Weines; ehend. St. 8. Nr. 18. — Von dem Vollständigen Monatsgärtner u. s. w. erschien die 4te verbesterte Ausgabe 1806.

MüL-

⁴⁾ Soll ela angenommenet Name seyn und LOHR heisten.

- MüLLER (Johann Christian Wilhelm) starb am 24sten Julius 1806.
- MüLLER (J. D.) §§. Ausführliche Antwort auf die wichtigen Fragen: Ob ein Gelehrter heyrathen? was für eine Frau er nehmen? und wie er sie lieben soll? in einem Sendschreiben an Jacob Primerius ertheilt von Daniel Heinsus. Leyden am 1 Julii 1607. Aus der Lateinischen Unschrift ins Teutsche übersetzt. Magdeburg 1809. 8.
- B. 5. S. 349. MüLLER (. . . 1) Johann Ernst Just, starb 179.. War Regierungssekretar zu Schleufingen. §§. Mehrere Romane.
- Müller (Johann Friedrich 2) Hospitalpfarrer und seit 1802 Professer un dem Evangelischen Gymnasium zu Erfurt: geb. zu... §§. Ueber Bestimmung, Werth und Verhalten des Religionslehrers, in einigen Gelegenheitsreden. Erfurt (ohne Jahrzahl, aber wahrscheinl. 1802). 8.
- MüLLER (Joh. Ge.) nicht mehr Professor, sondern seit 1803 Mitglied des kleinen Kantonsraths d. h. Senator zu Schafhausen, mit Beybehaltung des Professorstitels, und seit . . . Ober-Schulleh- . rer: geb. daselbst nicht 1756, sondern 1750. SS. Theophil. Unterhaltungen über die christliche Religion mit Jünglingen von reiferm Alter. 1ster Theil. Zürich 1801. 8. Reliquien alter Sitten und Meinungen, für Jünglinge nach Bedürfnissen unsers Zeitalters; herausgegeben u. f. w. 1ster Theil. Leipz. 1803. - ster Theil. ebend. 1804. Auch unter dem Titel: Denkwürdigkeiten der Geschichte des Christenthums. ister Theil. - 5ter Theil. ebend. 1805. 4ter Theil. ebend. 1806. gr. 8. (Die beyden letzten Theile auch unter dem erwähnten Titel. zter und zter Theil). Von dem Chfistlichen Religionsunterricht. Winterthur 1809. 8. Gab heraus: Heinrich Bosshard, eines Schwei-Qq5

tzerischen Landmannes. Lebensgeschichte wihm selbst beschrieben. ebend. 1804. 8. – Vorrede zu Joh. Jakob Altdorfer's hinterlähnen poëtischen und prosaischen Schriften. 2 Bischen (Winterthur 1806. 8). — Von dem im Band der Bekenntnisse merkwürdiger Männe von sich selbst erschien die 2te verbesserte Augabe 1806.

- MüLLER (J. G. C.) §§. Die Religie in biblischen Sprüchen, zur Gedächtnissübur für meine lieben Katechumenen. Altdorf 1805. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschaldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürm Auflölung dieler Charaden; nebs Beleuchtung einer merkwürdigen Leipziger cension. Nürnb. u. Altdorf 1804. 8. schaft, Liebe und Herzeneveredelung und Ursterblichkeit; eine poëtische Blumenlese. Nurherg 1804. 8. Die grosse Verantwortlichkeit derer, welche die öffentlichen Lehrer der Reigion gering schätzen. Ein Wort zu seiner Zeit in einer Predigt über das Evangelium Matth. 2, 1-14, Dom. Trinit. XX; gehalten u. f. w. ebend 1805. 8. Sonntägliche (poëtische) Voibe reitungsgehete u. s. w. ebend. 1805-1807. Materialien zu Lebensläufen und sogenanntes Einsegnungen, für Landprediger. ebend. 1806 8. - Vergl. auch Nopitsch'ens 4ten Supple menthand zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikor S. 465 u. f.
- MüLLER (J. Gottfr.) §§. Francesco Maria Pagano's Versuche über den bürgerlichen Lauf der Nationen, oder über den Ursprung, Fortgang und Verfall der bürgerlichen Gesellschaften. Aus dem Italienischeu übersetzt. 2 Theile. Halle L. Leipz. 1801. gr. 8.
- MüLLER (J. Gottli.) §§. Oberlausitzische Reformationsgeschichte. Görlitz 1801. §. Kirchli-

che Nachrichten von Jänkendorf und Ullersdorf.
ebend. 1801. 8. Christoph Frommann zu
Lobethal, oder: Der Landmann als Christ, wie
er seyn sollte, und ist. Ein christliches Sittenbuch für den lieben Bauernstand. ebend. 1803.
8. — Denkmahl dankbarer Verehrung der,
Frau von Nostitz, geb. v. Buch auf Ullersdorf;
in der Neuen Lausitz. Monatsschrift 1804. April.
Anhang.

- MüLLER (J. Gottwerth) §§. Ferdinand; ein Original-Roman in vier Buchern. 2 Bände. Altona Romane und Erzählungen. 1ster 1802. 8. Band. Frankf. am M. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Antoinette, oder die uneigennützige Liebe; eine wahre Familiengeschichte, mit Digressionen geziert, aus dem Pulte des Verfassers * Die Familie Benning; eine von S. v. L. Geschichte in zwey Bänden; vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. Altona 1808. 8. Der Roman Sara Reinert erhielt ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1806. - Vergl. Jördens Lexikon der Teutschen Dichter und Pro-, faisten B. z. S. 721-730 (1809).
- Müller (J... H...) D. der AG. zu ...: geb. zu ... SS. System der gesammten Heilkunde nach der Erregungstheorie. 1ster Band. Leipz. 1803. Auch unter dem Titel: Physiologie nach der Erregungstheorie. 2ter Band. ebend. 1804. Auch unter dem Titel: Handbuch der allgemeinen Krankheitslehre nach der Erregungstheorie u. s. 3ter Band. ebend. 1807. gr. 8. Der letzte Band auch unter dem Titel: Systematisches Handbuch der Lebens- und Arzneymittel-Lehre.
- Müller (Johann Heinrich 3) Regierungsdirekter zu Castell: geb. zu . . . §§. Versuch einer Entwickelung und bestimmten Darstellung des Fränkischen Gewohnheitsrechts von der ehelichen Gü-

Gütergemeinschaft, in Gestalt eines Entwursen einer darüber zu erlassenden Verordnung, wolg auch einiges vom letzten Willen und Vormustschaften mit angefüget worden ist. Nürnber 1801. 4.

MüLLER (J. H. F.) §§. Abschied von der K. K. Heund Nationalschaubühne. Mit einer kurzen Begraphie seines Lebens (sc), und einer gedränten Geschichte des hieligen (Wiener) Hostheters. Mit Vignetten. Wien 1802. gr. 8.

1

- hikorisches Bilderbuch, nehst Beschreibung der in den Kupsern abgebildeten Gegenstände, so den drey Reichen der Natur. Ein nützliche und angenehmes Lesebuch für die Jugend, und lehrreiches Lehrbuch für Aeltern und Erziehe. Mit 24 illuminirten Kupsertaseln. Franks. am M. (1804). 8.
- MELLER (Johann Jakob 2) Rektor zu Wansleben in Magdeburgischen: geb. zu... §§. Praktischer Unterricht, Braunsteinkohlen und Torfün Kanonenöfen ohne blecherne Röhren und ehne Geruch mit vielen Vortheilen zu brennen. Magdeburg 1801. 8. Mit einem Foliokupfer.
- MüLLER (J. J. L.) jetzt Prediger zu Oelper und Wetenbüttel bey Braunschweig. §§. Predigt übedie Vorzüge des Landmanns vor dem Stadtbewohner. Braunschw. 1801. 8.
- MüLLER (J. Kasp.) geb. zu Naumburg bey Fritzlar am 26sten Februar 1749. §§. Geschichte
 der Römer, für studirende und gebildete Leser,
 aus den Quellen dargestellt. 1ste Abtheilung,
 vom Anfange des kleinen Staats bis zum Ende
 der grossen Republik. Franks. am M. 1805. 8. —
 Von der Harmonie der vier heiligen Evangelies
 erschien die 2te durchaus verbesserte und vollstän-

dig erläuterte Ausgabe zu Frankf. am M. 1803. gr. 8. — Von dem Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte erschien eine neue, durchaus vermehrte, verbesserte und bis auf das Jahr 1806 fortgeletzte Ausgabe zu Bamberg u. Würzburg 1806. gr. 8.

- MüLLER (J. Konr.) §§. Allgemeines Handbuch der Statistik, enthaltend eine möglichst vollständige und pragmatische Uebersicht des statistischen Gehalts sämmtlicher Europäischen Mächte gegen den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts, in vier Abtheilungen. 1ste Abtheilung, welche die grossen Kontinental- und primären Seemächte begreift. Bremen 1804. 4.
- MüLLER (J. P. A.) §§. D. Martin Luther's Ueberfetzung der Bücher Mose und Josua, mit Glossen und Anmerkungen. Bremen 1798. gr. 8. Mit einem neuen Titel 1804.
- Müller (Johann Theodor Eusebius) M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu... §§. Die Gefahren der Zeit für unsere Jugend; allen Eltern und Menschenfreunden ans Herz gelegt. Zittau u. Leipz. 1808. 8.
- MüLLER (J. V.) §§. Beweis, dass die Kuhpocken mit den natürlichen Kinderblattern in keiner natürlichen Verbindung, und also ihre Einimpfung kein untrügliches Verwahrungsmittel gegen die natürlichen Blattern seyn könne; dem Publikum zur Beherzigung gewidmet. Frankf. am M. 1801. 8. *Kleines Handbuch der praktischen Arzneymittellehre im Geiste der geläuterten neuen Arzneylehre. ebend. 1803. 8. Ueber den Einfluss der Ideen auf die menschlichen Handlungen; ein Handbuch für Kriminalrichter, Rechtsgelehrte, Aerzte und Prediger. Herborn 1804. gr. 8. Der Arzt für Wöchnerinnen; eine praktische Anleitung nach

den berühmtelten medicinischen Grundläten, Kindbetterkrankheiten zu behandeln und aufür zweckmäsiigste Art zu beseitigen. Frankf.ank 1805. 8., (Eigentlich nur ein neuer Titel zu im 3ten und 4ten Band von des Verfassers Medicnisch - praktischen Handbuch der Frauenzimme-Gab mit J. C. EHRMANN krankheiten). heraus: Rhaplodieen in Bezug auf technikk Heilkunde, Chirurgie und gerichtliche Armer willenschaft. ebend. 1805. &. Der Arzt für venerisch - verlarvte Krankheiten, oder medicinisch-technische Abhandlung, worin aus praktischen Wahrnehmungen die in dieser Maune herrschenden Vorurtheile widerlegt, und ein angemessener Heilungsplan dargestellt wird. Zu Beruhigung aller venerischen Kranken; entwafen u. f. w. ebend. 1808. gr. 8. tische Arzt; eine Anleitung zur vernünftiger Gesundheitspflege, durch bewährte, gemein nützige, diätetische Mittel Krankheiten vorm beugen, vorhandene zu heilen, und sich en hohes Alter zu bereiten. ebend. 1808. g. Von dem Praktischen Handbuch der Galantene krankheiten u. s. w. erschien die 2te vermehte und durchaus umgearbeitete Ausgabe 1802. gr.\$

Müller (J. Wolfg.) §§. Vollständiges System der Rechenkunst. ister Theil. Nürnberg 1801. gr. & Rinleitung zur Erkenntniss und Gebrauch der Erd-und Himmelskugeln. (Neue um gearbeite Ausgahe eines ältern Werks, von einem ander Verfasser). 2 Theile. Mit Kupfertafeln. ebent Auszug aus der Anweisung an 1801. 8. Kenntnis und dem Gebrauch der künstlichen Himmels-und Erdkugeln, für Anfänger. ebend Praktische Anweisung zur algebraischen und combinatorischen Rechnung, is Beziehung auf bürgerliche Geschäfte, und ener methodisch geordneten Auswahl von brauch baren Beyspielen zur Selbstübung, und für des öffentlichen und Privatunterricht. ebend. 1809 L

MEL

- Muller (Joseph) Professor zu Passau: geb. zu . . . §§. Grundriss der Staatsklugheitslehre; ein Verfuch. Passau 1803. 8.
- Müller (Just. B.) §§. Kurze Predigten über vorzüglich schöne Stellen der heil. Schrift auf alle Sonn- und Festage des ganzen Jahrs; zur Familien-Erbauung und zum Vorlesen in Filialkirchen; herausgegeben u. s. w. 2 Theile. 2te verbesserte Auslage (die 1ste stand in seinem Magazin für Wochenpredigten). Giesen 1806. 8. Von dem Magazin für Wochen- und Leichenpredigten erschien des 10ten Bandes 1stes Stück 1804. Auch unter dem Titel: Neues Magazin für Entwürfe zu populären und gemeinnützigen Predigten über freye Texte. 4ter Band. 1stes Stück.
- Müller (Karl) §§. Sittenlehre in Beyspielen aus der historischen Kinderwelt; oder lehrreiche Erzählungen für die Jugend, aus der Geschichte genommen. Mit 4 Kupfern. Wien 1806. 8. Neues Sitten-und Geschichtsbüchlein für die zärtere Jugend; oder Erzählungen und wahre Geschichten zur Belehrung und Bildung guter und folgsamer Kinder, zusammengetragen u. s. w. ebend. 1806. kl. 8. Neues Gebetbuch für katholische Christen. Mit Kupfern. ebend. 1808. 18.
- Müller verstorbene Schriftsteller war seit der Schweitzerischen Revolution von 1798 nicht mehr Ritter, und 1803 war er Präsident des kleinen Kantonsraths von St. Gallen). §§. Orgetorix, ein tragisches Gemählde aus der ältesten Geschichte Helvetiens, in 5 Aufzügen. . . . Neue veränderte Ausgabe. St. Gallen 1804. §.
- MüLLER (K. L. M.) §§. Der Landmann; ein Gedicht in vier Gefängen, nach Delille. Leipz.
 1801.

Guftav Salden. Berlin 1802. & 1801. gr. 2. Dübroca's Leben des J. J. Dessalines, oder le kob des Ersten, Kaisers von Hayti; nebst Dr-Rellung der Schreckensscenen, welche währed des Aufstandes der Neger auf St. Domingo w gefallen; aus dem Franzölischen mit Zusaus übersetzt. Mit Kupfern. Leipz. 1805. 8. quevilles Reise durch Morea und Albanien med Constantinopel und in mehrere andere Theile des Ottomanischen Reiches, in den Jahren 176 bis 1801; aus dem Franzölischen übersetzt. Mit Kupfern und Charten. 3 Bände. abend. 1805. Iconodora, eine Bildergallerie, nebst Deutwgen, als Taschenbuch für 1806; allen Verelrein des Edlen und Schönen geweiht; keramgegeben u. f. w. ehend. 1806. 12. 33 Kupic Adolphine, oder der Zogling unteriridikhe Liebe, von der Frau von Genlis, für Tentick bearbeitet. 1ster Baud. ebend. 1806. 8. schichte der Frau von Maintenon; nach des Französischen der Frau von Genlis. ebend. 1807. 8. Julius, oder das Vaurhaus, frey nach Dücray Dümenil bearbeitet 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. A. Oliviers Reise durch Persien und Kleinasses; aus dem Franzölischeu. s Bände. Mit & Folio-Kupfern und 2 groffen Karten. ebend. 1807. gr. 8. Auch unter dem Titel: Oliviers Reile: durch die Türkey, Aegypten, Syrien und Persien. 3ter Theil oder 5ter und 6ter Band. -Reise in die beyden Louisianen unter die wike Völkerschaften am Missouri, durch die vereis nigten Staaten und die Provinzen am Ohie is den Jahren 1801, 1802 und 1803. Nebst einer Darstellung der Sitten, der Lebensweise, da Charakters und der religiösen und bürgerlichen Gebräuche der verschiedenen Völker jener Ge genden. Nach dem Franzölischen des Hem Perrin du Lac. Mit einem Kupfer und einer Karte. 2 Theile. cbend. 1807. gr. 8. Robin's Reisen nach dem Innern von Louisians,



- 625 -

dem westlichen Florida und auf die Inseln Martinique und St. Domingo in den Jahren 1802-1806; aus dem Franzölischen. 2 Theile. Berlin Die Belegerung von Rochelle, 1808, 8. oder die Macht eines guten Gewilfens im Unglück; nach dem Franzölischen der Frau von Genlis verteutscht. a Theile. Mit Kupfern. Leipz. Napoleons Handelsgefetzbuch; 1808. 8. nach der officiellen Ausgabe überfetzt. Mit dem Franzölischen Text zur Seite. ebend. 1808. gr. 8. Belifar, ein Roman der Frau von Genlis; für Teutsche bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1808. g. Reifen nach Peking, Manila und Isle de France. in den Jahren 1784 bis 1801; von Herrn de Guignes, Franzolischem Refidenten in China; aus dem Franzölischen. ifter Theil, enthaltend: Die Reife nach Peking. Mit Kupfern und Charte. ebend. 1809. - ster Theil, enthaltend die Reisen nach Manila und Isle de France. ebend. 1899. gr. 8. - Linville und Fonny, eine Franzölische Novelle; in Heydenreich's Vefta B. 5. Nr. 5 (1800). - Mathilde, eine Ersählung; in Bouterwek's Neuen Vefta B. 7. Nr. 5 (1806). Lazetta, eine Erzählung; ebend. B. 8. Nr. 7 (1805).

- MüLLER (Karl Renatus) ein Pfeudenymus. Der wahre Verfasser ist der 1799 verstorbene Leipziger Magister Karl Friedrick LUCIUS.
- MGLLER (K. W. C.) feit 1806 auch Heffen Darmflädtischer geheimer Rath zu Giesen.
- Müller (L.) SS. Maximen für die Erziehung, nach Rouffeau. Leipz. 1801. 8. Schlachtengemählde. ebend, 1808. 8.

- Müller (R. T. T.) SS. Anfangsgründe nützlichen Kenntnisse, der Sittenlehre, der Teutschen Worfügung und Rechtschreibung, der Natur-und Menschengeschichte, der christlichen Religionzur Belehrung für Kinder und Wiedererinnrung für Erwachsene. Erfurt 1802. 8. Auf unter dem Titel: Anfangsgründe der Sittenlehm, der Wortfügung, der Rechtschreibung, der Naturgeschichte, der Sternkunde, der christlichen Religionslehre und andern nützlichen Kenntnisse.
- Müller (Thaddaus) bischöfflicher Kommissans und Stadtpsarrer zu Luzern: geb. zu. Sätze und kürzere Auszüge aus schriftlicher Vorlesungen über einige Fächer der Pastonischer, an die Herren Alumnen des neuen Priesterhauses zu Luzern. Luzern 1808. kl. 8.

- Maller (Wilhelm) M. der Phil. und Privatdopent der Kriegs - und mathematischen Wissenschaften zu Göttingen (verher Hannöverischer Kornett): geb. zs. . . §§. Analytische Entwickelung der Trigonometrie und ihrer Differenzial-Formeln; nebst einem Anhang von der Beschreibung eines Winkelmessers. Mit & Kupfertafeln. Göt-Anfangsgründe der Mathetingen 1806. 8. matik: Die Arithmetik und Geometrie. Theil. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806. 2. Handbuch der Verfertigung des groben Geschützes für diejenigen, welche fich eine allgemeine Kenntniss derselben zu erwerben suchen, ebend. 1807. 4. Nebst 5 Kupfertafeln in Queerfol.
- 10 B. MüLLER (Wilhelmine) gebohrne Maisch, starb am 12ten December 1807. War geb. 1740. §§. Taschenbuch auf das Jahr 1802 für edle Weiber und Mädchen; herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern. Pforzheim. 16. — auf das Jahr 1806. Mit 6 Kupfern. Carlsruhe u. Leipz. 16.
- MüLLER (W. C.) jetzt zweyter Lekrer an dem Lyceum zu Bremen. §§. Der Unverbrennliche; oder: Wie macht es Herr Roger, um gegen das Feuer sicher zu seyn? beobachtet, und erklärt, wie jeder Mensch mit wenigem Aufwand sich eben so unverbrennlich machen kann. Bremen 1807. 8. ste verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. Sammlung Teutscher poëtischer Meisterstücke des achtzehnten und des angefangenen neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Theil. ikes und stes Bändchen. ate verbesserte Ausgabe (wann erschien die erste?). ebend. 1807. .-3ter Theil. ste Auflage. ebend. 1808. 8. unter dem Titel: Sammlung der höheren Teutschen lyrischen Peësie; zum Behuf der Dekla-Versuch einer allgemeinen praktimation... schen Elementarschule für Kinder gebildeter Stände von 6 bis 10 Jahren, besonders in Bremen, im freyerem Geiste der Pestalozzischen Rro

Methode. 1stes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebeni 1807. 12.

- Muller (Wilhelm Ferdinand) M. der Phil. 28.... geb. 28... SS. Meine Streifereyen in da Harz, und in einige seiner umliegenden Gegenden. 1stes Bändchen. Mit einem Kupfer. Weimer 1800. — stes Bändchen. ebend. 1801. 3.
- Muller (...) M. der Phil. und Diakonus zu Schiberg bey Görlitz: geb. zu ... SS. Pragustische Geschichte der Theurung und andem Beschwerden, welche unsere Vorsahren wilrend der letzten sechs Jahrhunderte ersahm haben, hauptsächlich in Beziehung auf den jedesmahligen Einfluss der Witterung bey denseben; ein Versuch, Leidenden und Menscherfreunden zur Beruhigung und Ausmunterung und Freunden der Naturkunde und Oekonome im weitern Sinne zur Prüfung vorgelegt. Hiezu eine Tabelle über den Lauf der Witterung während der angegebenen Periode, und überde auffallendsten meteorologischen Erscheinungen in noch frühern Zeiten. Görlitz 1806. 4.
- MELLER (welcher unter so vielen Tausenden?):

 geb. zu . . . §§. Unglücksfälle eines Edlen
 oder Denkwürdigkeiten und Abentheuer aus den
 Leben des Grafen von Coltiz. 3 Bände. Hanburg u. Mainz 1805. kl. 8.
- MüLLNER (Joseph Nepomuck) . . . zw gek zw . . . §§. Versuch einer statistischen Ger graphie von Böhmen. Prag 1805. gr. 8.
- Mullner (...) D. der Rechte zu. Weissenst:
 geb. zu... SS. * Modestins sechszig Gedarken über den Entwurf zu einer neuen Gerichtordnung für die chursächsischen Lande...
 180... Praktische Bemerkungen zu den
 gemeinen Bescheide des chursächsischen Appellation-

lationsgerichts vom 24 Oktober 1805; in Zechariä's Annalen der Gesetzgeb. in den Ländern des Churf. v. Sachsen B. 1. Nr. 22 (1806).

- MüNCH (Bartholomäus) starb am 18ten Februar 1806. War geb. 1745.
- 10 B. MüNCH (F.) seit 1805 Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Basel: geb. nicht 1726, sondern 1723.
- MüNCH (J. Gottl.) seit 1808 Stadtpfarrer bey der Leonhardskirche zu Stuttgart (vorher feit 1806 Pfarrer zu Möhringen auf den Fildern, Esslinger SS. Psychologie des neuen Teftaments. Regensburg 1802. 8. Die Reise der Jünger nach Emaus. Bayreuth 1802. 8. Kleine satirische Schriften. Nürnb. 1803. 8. christliche Biographie für denkende Prediger in Städten und auf dem Lande, zur zweckmäßigen Verfassung der Lebensläufe; bearbeitet u. s. w. Versuch einer Psy-Bayreuth 1804. kl. 8. chologie der Sünde; Richtern und Seelsorgern zur Prüfung vorgelegt. Heilbronn 1804. & Psychologisches Seelenregister für Landprediger. Das Glück eines Landes ebend. 1804. 8. in einem religiösen Monarchen; eine Predigt am erfreul. Geburtsfeste Sr. Maj. Friedrichs, Königs von Würtemberg; in der Pfarrkirche zu Möhringen gehalten. Stuttgart 1807. 8.
- 10 B. Freyherr MüNCH von BELLINGHAUSEN (H.) geb. zu Wien . . .
- on MüNCHHAUSEN (K. L. A.) §§. Versuche. Neustrelitz 1801. 8. Gab mit GRäTER heraus: Bardenalmanach für das Jahr 1802. ebend. 1802. 8. Beytrag zur Geschichte der alten Pannerherren von Münchhausen; in Justi's Hest. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 314-346.

Br 3

- von MüNCHHAUSEN (P. A.) §§. Umständlicher Bericht von der auf dem Rittergute Steinburg vorgenommenen Aufhebung von Acker Spann und Hand-Frohndiensten. Nehst einer Einleitung und 19 Beylagen. Leipz. 1801. 8.
- Manchmeter (E... H... W...) D. der AGund Landphysikus zu Gishorn im Hannöverischa:
 geb. zu ... §§. Daniel Hill's Beobachtugen und Versuche über die Heilkräfte des Sauestoffgas, oder der Lebensluft. 1ster Theil. Au
 dem Englischen. Göttingen 1801. 8. Dringende Warnung vor gefährlichen Fiebermittelt,
 durch ein Paar traurige Vorfälle bestätigt; in
 Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1800. M.
 205. (Vorher auch im Hannöverischen Magnzin).
- Besten der Evangelisch-Lutherischen Schule 11
 Marburg. Marburg 1804. gr. 8. Progr. kl
 ecclesiae reformatae in Hassa orth brevis narratus
 ibid. 1809. 4.
- 10 u. 11 B. Reichsgräfin zu (nicht von) MüNSTER-MEINHÖVEL (A. J. I. C.) ietzt Hosmeisterin de Prinzessinnen Juliane Sophie und Luise Charlow von Dänemark.
- 11 B. Reichsgraf zu MüNSTER MEINHÖVEL (G. W. A. D.) wurde Graf unter dem kurbayrisches Reichsvikariat 1792. Ritter des Johanniterordes war er nie, sondern nur dazu designirt; bis zus Ritterschlag konnt' er es nicht bringen. Dahn die angesührten merkwürdigen Briefe an des Prinzen Ferd. v. Preussen, als Heermeister des



- 63T -

Johanniterordens zu Sonnenburg. SS. Rin Franzöhlicher Roman, der viel Senlation gemacht haben foll, dellen Titel man aber nicht anzugeben weiß. Noch andere Schriften.

MSNTER (Christoph Bliss) Doktor der ... zu ...;
geb. zw ... SS. Das Weiderecht. Hannover
1804. S. Merkwürdige Visionen und Erscheinungen nach dem Tode aus dem Gebiete
der Wahrheit, zur Verminderung des Aberglaubens. Mit einem Kupfer. ebend. 1805. S.

Munter (P.) leit 1808 Bischoff von Seeland zu Kopenhagen. §§. Handbuch der älteften chriftlichen Dogmen-Geschichte. Mit Zusätzen des Verfallers vermehrt, und Teutich herausgegeben von Joh. Phil. Guft. Emers. 1ster Band. Göttingen 1802. 8. Das Original ift betitelt: Haandbog i den seldste christelige Kirkes Dogmehiftorie. Förste Deel. Kiöbenhaun 1801. 8. fuch über die keilförmigen Inschriften zu Per-Cepolis. Mit Kupfern. ebend. 180s. 8. ren Aegyptischer Religionsbegriffe in Sicilien und den benachbarten Infeln. Für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mits Kupfertafeln. Prag 1806. 8. Die Offenbahrung Johannis; metrisch übersetzt. ste verbesterte Ausgabe. Kopenliagen 1806. gr. 8. Die Belagerung von Kopenhagen im Sommer 1807. ebend. 1807. 🏖

füSLI (D.) §§. Fest-und Communionspredigten.

1ster und 2ter Band. Bern 1802. — 3ter Band.

ebend. 1805. gr. 8. Auch unter dem Titel: Ausfichten des Christen in die Ewigkeit. 2te verbesterte Ausgabe. ebend. 1808. Analysen
füber den Heidelbergischen Katechismus; blos

zum Gebrauch für Geistliche und Schullehrer;
durchaus neu bearbeitet u. s. w. ebend. 1806. 3.

- 10 B. MUHL (Georg Philipp) starb am 25sten May 1805. War geb. '1765 (wie bereits im Todtenregister — B: 12 — angezeigt wurde). SS. Die Praktischen Beyträge zur Rechtslehre von Moratorien bekamen ein neues Titelblatt, worauf sälschlich sieht: Neue verbesserte Auslage. 1804.
- MUHRY (G. F.) S. MüHRY.
- 10 u. 11 B. MUMHARD (H. G.) seit 1802 Quaester und Sekretar der Universität zu Helmstädt.
- MUMSEN (J.) auch Direktor des anatomischen Kollegiums, des Kranken-und Gebährhauses, auch Mitglied der Gesundheits-und Quarantaine-Kommission — zu Altona.
- MUND (Sebastian Georg Friedrich) starb am 23stem Februar . . . War geb. 1728.
- fen mit seinen Kindern, und Erzählungen von seinen ehemahligen Reisen, zur Kenntniss der Natur, der Kunst und des Menschenlebens; ein nützliches Unterhaltungsbuch für die Jugend.

 1ste Sammlung. Mit 5 Kupfern. Halle 1801. —
 2te. Sammlung: Eine Reise durch Schlessen.

 1ste Abtheilung: ebend. 1804. 8. Von der
 2ten Sammlung des Werks: Burgheim unter seinen Kindern, erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1804.
- MURHARD (F. W. A.) seit 1808 zweyter Bibliothekar an der königlichen Bibliothek zu Cassel. §§. Gemählde

mählde von Konstantinopel. 1ster, ster und 3ter Band. Penig u. Leipz. 1804. kl. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1805. gr. 8. (Bey beyden Ausgaben find 2 Ku-Gemählde des Griechischen Archipfer). pelages. 1ster Band. Berlin 1807. - 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Fragmente zur Geschichte des merkwürdigen Feldzugs der Montenegriner gegen Ali-Pascha von Jahnina im Jahr 1798; in v. Porbeck's Neuen Bellona B. 4. St. 2. S. 111-136. — Die Prinzen-Inseln in den Umliegenheiten von Konstantinopel; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Julius S. 3-14. Eine Skizze von der Nordküste des Hafens von Konstantinopel; ebend. Sept. S. 285-303. schreibung des Basars zu Konstantinopel; ebend. Oktober S. 389-424. — Von der Bibliotheca mathematica erschien Vol. III. Pars prima 1803. — Vol. IV. Pars secunda 1804. — Vol. V. Pars tertia 1805. Diese drey Theile auch unter dem Titel: Litteratur der mechanischen und optischen Wissenschaften u. s. w. 1ster, 2ter uhd 3ter Theil.

MURHARD (J. K. H.) seit 1808 Präfekturrath des Fuldadepartements zu Cassel. §§. Darftellung der Theorie der Elektricität und des Magnetismus, nach den Grundsätzen des Herrn Aepinus, vom Bütger Hauy. Aus dem Französischen übersetzt. Mit 7 Kupfertafeln. Altenburg 1801. 8. Politischer Versuch über den Handel Portugals und seiner Kolonien, von Joze Joaquim da Cunha de Azevedo Coutinho, Bischoffe zu Fernambuk; aus dem Portugiesischen übersetzt, mit Anmerkungen. Hamburg 1801. 8. Reise durch die Batavische Republik; aus dem Englischen, mit Anmerkungen, übersetzt. Leipz. Ideen über wichtige Gegenstände 1805. 8. aus dem Gebiete der National - Ockonomie und Staatswirthschaft. Göttingen 1808. 8. Reatswirthschaftliche Frage: Ist es rathsam, dels Rr 5

von Seiten des Staats zur Beförderung der 64 traide Anbans die Kultur aller übrigen feifruchte durch indirecte Auflagen erschwert vede? geprüft und beantwortet; in Hast's Kanral-Korrespondenten 1806. Febr. Nr. 25. -Ueher Handels Bilanzen; eine staatswirthschaft liche Untersuchung; in dem Allgemeinen Amsger der Teutschen 1806. S. 3745-3758 ... Etwas über den Einfluss der Fabrikmaschine auf den Nationalreichthum und die Bevölkert eines Staats; ebend. 1807. Nr. 20. S. 193-194 Staatswirthschaftliche Ideen über die Wzhl & Mittel zur Deckung einer Kriegssteuer; det Nr. 138. S. 1425 - 1436. Nr. . . . Staatswille schaftliche Betrachtungen über die Natur is Wald - Eigeathums und dellen Benutzung; == anlass durch die neue Forkordnung im Lingreich Westnhalen; ein Beytrag zur höhem fatwissenschaft: ebend. 1808. Nr. 162 u. 163 Versuch zur Beantwortung einer wichtiger : 25 bey Umformung der innern Organitation === Landes: Ob groffe oder kleine Land - Czizz z Versug, und welche von beyden dahen enele gundigung von Seiten der Staats - Regierang diene in r. Archendolz'ens Mineren igr le cember S. 515-537. 1808. Jan. S. . . . Fre S 313-340. — Recentionen in der Jenstites Aligem. Litteraturzeitung.

wan MURR (C.G.) §§. *Gefekiekte der Justim Inmeinne der Armen beinen. Mit Bendagen. Ihr
dere 1821. §§. Notitie ducenn matem
mulicorum Guidonis Aretini Secculo III in memment
erreitorum. Temporus noditi Cropher. Immel belende fineda, direntität. Cam II memis ke neur idili ord. 4. Befehrennen me mateman an alukum meritoria seriferan memberatum frey kuiterum.
Keinnags-Zunden: ist Lutamirian Lutamire ducies. ist alemalian Since Kari am Secondo.

- 635 --

der heil. Stephan foll gestossen feyn. Mit vier Kupfertafein. ebend. 1801. 2. 2te verbesserte Ausgabe; nebst dem Krönfings-Diario Kaisers Matthias. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1805. 4. Notitia trium codicum autégraphorum Johannie Regiomontani. Cum Tabula aenea. ibid, 1801. Ueber die fabelhafte sogenannte hei-4 maj. lige Ampulle oder Salböl-Fläschchen in Reims, weiches 1794 zerbrochen wurde. Nürnb. u. Alt-Charta fundationis novi Hoderf 1801. 8. Spitalis ad Spiritum S. d. 13 Jan. 1339; cum confirmatione Senatus Norimbergensis d. 5 Febr. 1341, & corroboratione Imp. Ludovici IV Bavari d. 24 Febr. ejusdem anni; edidit &c. Norimb. Benedicti de Spinoza Aduota-1801. 2 maj. tiones ad Tractatum theologico-politicum; ex autographo edidit atque praefatus est &c. Cum effigie & chirographo Philosophi. Hagae Comitum 1802. 4 maj. Delignatio feriptorum editorum & edendorum a Ch. Th. de Murr. No-Editio altera, auctior. ibid. rimb. 1802. **2**. Litterae patentes Imperatoris Si-1805. 8. narum Kang-Hi. Sinice & Latine. Cum interpretatione R. P. Ignatii Koegleri. S. J. Exarchetypo Sinenli, additis notițiis Sinicis.Norimb. & Altdorfii 1809. 4. Cum tab. aenea. phaniae Augustae, Ottonis II Imp. Conjugis, Corona aurea Coloniae Agrippinae quondam adfervata. Cum tabula aenea. Norimb. 1805. 4. Soh. Koffler, e S. J. historica Cochinchinae de-Icriptio; in epitomen redacta ab Anfeimo Eckart, S. J. Edente C. T. de Murr. ibid. eod. 8 maj. Des Herrn Marquis Johann von Alorna Beschreibung der Gefängnisse von Junqueira in Portugal, eit Nachrichten von dafigen Staategefangenen bis 1777; ans dem Portugiefischen; von Hru. Abbi Anfelm von Eckart; herausgegeben u. f. w. ebend. 1803. gr. 8. Ueber den wahren Ursprung der Rosenkreutzer und des Freymaurerordens; nobst einem Ankange zur Geschichte der Tempelberren. Sulzback 1803. 8. Beyträge zur

Arabischen Litteratur. Mit årey Kupsertesta. Erlangen 1803. 4. Abhandlung von im Krönungs - Ringe, welcher ehemakls bey den Tetschen Reichskleinodien war. Amberg u. Sulzbei Beschreibung 1804 (eigentl. 1803). gr. 8. der Marienkirche oder Kaiserkapelle, Mariens genannt, in Nürnberg. Nebst Urkunden. Hi einer Kupfertafel. Nürnb. 1804. 4. spectus Bibliothecae glotticae universalis propediem edendae, operis quinquaginta annorma De Papyris seu Voluminibu ibid. eod. 8. Graecis Herculanensibus, Commentatio. Accedit Nicolai Ignarrae Explicatio lamellae sense exlectationis, repertae prope Petiliam. Subjungitur Specimen scripturae Graecae faec. II vel III. Argentorati 1804. 8 max. Mediceische Venus und Phryne. Dresden 1804 gr. 8. Chirographa personarum celebrium; e collectione &c. Missus I duodecim tabularum. Vinariae 1804. fol. maj. Beyträge zur Gr schichte der ältesten Kupferstiche. Mit fünf Kupfertafeln. Augsburg 1804. gr. 4. theque glyptographique. à Dresde 1804. & Annotationes ad bibliothecas Hallerianas, botanicam, anatomicam, chirurgicam & medicinae practicae; cum variis ad scripta Mich. Serveti pertinentibus. Erlangae 1805. 4. Koegleri, S. J. Pekim Mathematici tribunalis praesidis, Mandarini secundi ordinis, Adsessoris supremi tribunalis rituum & antistitis missenum Sinensium & Japonicarum, Notitiae S. S. Bibliorum Judaeorum in imperio Sinensi. Editio al-Seriem chronologicam atque diatera auctior. triben de Sinicis S. S. Bibliorum versionibus addidit &c. Gum tabula aenea. Halae 1805. 8. (Aus dem zien und gien Band seines Journals besonders, aber mit neuen Zusätzen, abgedruckt. Hierauf beziehen sich die Worte: Editio altere Litterarische Nachrichten zu der auctior). Geschichte des sogenannten Goldmachens. Philodem von der Musik; ein Aus-1805. 8.

zug aus dessen viertem Buche; aus dem Griechischen einer Herkulanischen Papyrusrolle. einer altgriechischen Melodie auf die ersten acht Verse der ersten Pythischen Ode Pindars. Mit zwo Kupfertafeln. Dresden 1805. gr. 4. ben und Schriften des Philosophen Giordano Bruno. Mit einer Kupfertafel. . . . 3805. gr. 8. theque dactyliographique. à Dresde 1805. 4. Abhandlung vom Gusse grosser Bildsäulen in Bronze. ebend. 1805. 8. Versuch einer Geschichte der Englischen Sprache und der damit verwandten Dialekte. Leipz. 1805 gr. 8. Die Ermordung Albrechts, Herzogs von Friedland. Mit einer Urkunde und zwey Kupfertafeln. Halle 1806. gr. 8. Urkunden der vornehmsten Orte, mit welchen die Reichsstadt Nürnberg Zollfresheiten errichtet hat; herausgegeben u. f. w. Nürnberg 1806. gr. 8. (Alle diese Urkunden standen vorher auch schon abgedruckt in Roth's Gefchichte des Nürnberg. Handels Th. 4. S. 1-38). Versuch einer Geschichte der Juden in Sina; nebst P. Ignatz Kögler's Beschreibung ihrer keiligen Bücher in der Synagoge zu Kai-fong-fu, und einem Anhange von Entstehung des Pentateuchs. Halle 1807. gr. 8. Nachrichten von verschiedenen Ländern des Spanischen Amerika; aus eigenhändigen Aussätzen einiger Missionare der Gesellschaft Jesu. ister Theil. ebend. 1809. 8. -Von dem Lehrgedicht: Die jetzige Welt, erschien die 4te vermehrte Ausgabe zu Nürnberg 1804. gr. 8. - Vergl. auch Nopitsch'ens 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 466 u. f.

MURSINNA (C. L.) §§. Vorrede und Anmerkungen zu den Briefen eines Wundarztes über die wichtigsten Gegenstände der Heilkunde (Berlin 1806. kl. 8).

MUSäUS (J. D. H.) §§. Beyträge zum Teutschen Rechte. Frankf. am M. 1801. 8. . 1

- von MUSSINAN (Joseph) Rath tles küniglichen Appellationsgerichts zu Straubingen: geb. zu...
 §§. Ludwig der Bayer und das Jahr 1809. Neht 2 Kupferbeylagen. (Straubingen?) 1809. &
- MUTH (P.) §§. Ueber den Einflus des vormahligen Petersklosters, Benedictiner-Ordens, n Erfurt auf religiöse, meralische und wissenschaftliche Kultur. Eine Vorlesung in der Audemie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt. Mit einer Aussicht des Klosters und Darkellung des Innern seiner Kirche. Erfurt 1804. 8. Ueber die Verhältnisse der Klosterinstitute zur kirche und zum Staate, wenn sie den Wissenschaften gewidmet sind; in dem Freyen litterar. Megazin für das Gemeinwahl der Völker und Linder B. 1. Nr. 4 (1804).
- MUTSCHELLE (S.) §§. Predigten und Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Bände. München 1804. 8. Von der Geschichte Jesu aus den vier heiligen Evangelien u. s. w. erschies die 2te Auslage 1806. 4; und von der Kenntniss und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geschöpse eine neue verbesserte Auslage 22 Brünn 1808.
- MUTZL (Sebastian) Schullehrer zu . . . im Salzburgischen: geb. zu . . . §§. Giftige Pflanzen; vorzüglich zum Gebrauche für Schulen bestimmt. Salzburg 1803. fol.

- ACHERSBERG (J. H. E. *) SS. Gab mit Joseph BüTTNER heraus: Stimmbuch, oder vielmehr: Anweisung, wie jeder Liebhaber sein Klavierinstrument, sey es übrigens ein Saitenoder Pfeifenwerk, selbst repariren und also auch stimmen kann. Breslau u. Leipz. 1801. 8. deromane, oder komische und abentheuerliche Erzählungen. Glogau 1804. 8. Die Lehre vom Gebrauche der Französischen Artikel, auf eine neue und für Teutsche, welche Französisch sprechen lernen wollen, sehr bequeme Art bearbeitet. Breslau 1804. kl. 8. Europäifche Gerterkunde, oder alphabetische Darkellung aller wichtigern Städte, Flecken, Dörfer und Schlöffer in Europa, nach Lage, Gröffe, Gestalt, Volkimenge, Befestigung, Besitzer in diesen und in vorigen Zeiten. Ein gemeinnütziges geographisches Handbuch für alle Zeiten. ebend. 1807. kl. 8.
- NACHTIGAL (J. K. C.) seit 1808 auch D. der Theologie. SS. Neue Nachrichten von der Domschule zu Halberstadt, von Ostern 1800 bis Ostern 1806. Halberst. 1806. gr. 8.
- NACK (K.) SS. Kurzer Unterricht von der heiligen Beichte und Kommunion, mit Gebeten für die katholische Jugend. Augsburg 1802. 12. Nachmittägige Andachtsübungen an Sonntägen zur heiligsten Dreyfaltigkeit. Mit Glaube, Hoffnung und Liebe, sammt Reue und Leid. ebend. 1802. 8. Neues Gebetbüchlein für Kinder. Mit Bewilligung der Obern. ebend. 1803. kl. 8.

^{*)} Gewibnlieb nur Erast.

- SS. Lateinische Chrestomathie, zum Gebruche der mittlern Klassen in den Gymnasien und in den Landschulen des Königreichs Würtemberg; aus den klassischen Schriftstellern ausgezogen u. s. w. Stuttgart 1808. 8.
- NöGELE (Franz) M. der Phil. D. der AG. und Physikus der Aemter Barmen und Begenburg im Herzogthum Berg: geb. zu... §§. Beytrag zu einer naturgeschichtlichen Darstellung der krankhaften Erscheinung am thierischen Körper, welche man Entzündung nennt, und ihrer Folgen: der Zertheilung, der Eiterung, der Verhärtung und des Brandes. Düsseldorf 1804. 8.
- NäGEI.I (Hans Georg) Tonkünstler zu Zürich: geb. zu... SS. Die Pestalozzische Gesangbildungslehre, nach Pseisser's Ersindung kunstwissenschaftlich dargestellt, im Namen Pestalozzi's, Pseisser's und ihrer Freunde. Zürich 1809. 8. (Auch in der Allgem. musikal. Zeitung 1809. Nr. 49. 50. 51 u. 52).
- NäTHER (Johann Zacharias) ein mechanischer Künstler zu Görlitz (der in Leipzig studirte): geb. zu Görlitz am 12ten August 1747. §§. Versuch einer ganze neuen Ersindung von Pasigraphie, oder die Kunst, so zu schreiben und zu drucken, dass es von allen Nationen in der ganzen Welt, in allen Sprachen, eben so leicht gelesen werden kann, als die Zahlcharakter 1, 2, 3; in Form einer Sprachlehre oder Grammatik, nebst

20 pafigraphischen Uebungen. Görlitz, Zittan und Leipz. 1805. 8. Nebst 3 halben Bogen mit 11 Kupsertaseln der 20 pasigraph. Uebungen. — Vergl. Otto's Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller und Künkler B. 2. Abtheil. 2. Nach S. 834. — Meusel's Teutsches Künstlerlexikon. 2te 'Ausgabe.

- NAGEL (Anton) Mosaburgensis Rovae trans Ilmam Parochus & Decanatus Hochenwartensis Camerarius: geb. zu...§§. Origines domus Beisae see seculis X & XI illustrantes ex coaevis libri traditionum Membranis Canoniae Svigae S. Petri Monasteriensis proxime civitatem Vogaburgam, nostro aevo Monachorum Monasterium nuncupatae, & ex codice diplomatico Parthenonis Bergensis, a Willetrude, Bertholdi I Bavarici Ducie vidua, ad Neoburgum Danubianum an. 976 fundati, quas una suo cum commentario Maximilianeae Scientiarum Academiae Monacensi dedicavit. Monachii 1803. 8.
- NAGEL (G...) . . . zu . . .: geb. zu . . . §§.
 Versuch einer lepidopterologischen Encyklopädie, für angehende Teutsche Schmetterlings .
 Sammler. Mit Kupfern. Helmstädt 1809. 8.
- NAGT (A... G...*) Privatlehrer zu Wien: geb.
 zu... §§. Der akademische Sprachforscher,
 oder Versuch einer gegründeten Änleitung zur
 allgemeinen Sprachenkunde, Sprachenbildung
 und Methodologie. Nebst einer ästhetisch-kritischen Darstellung der Teutschen, Ungrischen
 und Französischen Sprache; entworfen u. s. w.
 Wien 1804. 8.

NASSE

^{*)} Vielleicht derselbe, der im Hauptwerke Georg heist?

19tes Jahrh, 2ter Band.

S s

- NASSE (Christoph Friedrich) D. der AG. and Ajunkt der Akademie der Wissenschaften zu St. Pr
 tersburg: geb. zu . . . §§. Erfahrungen über
 die heilsame Anwendung des wurzelnden Smachs, der gelben Narcisse, und des Pfesse
 schwamms, von A. Dufresnoy; nebst einer Abhandlung über den wurzelnden Sumach, wa
 J. J. van Mons. Aus dem Französischen über
 setzt. Halle 1801. gr. 8. A. Volta's Schriten über Elektricität und Galvanismus; aus den
 Italienischen und Französischen übersetzt. ihm
 Theil. ebend. 1803. 8. Ueber Naturphilschrift und Chemie. Freyberg 1809. 8.
- NAST (Johann) starb am s4sten December 1807. § *Teutsches Elementar-Buch, nicht für Schäler und Kinder, sondern Sprach und Schul-Lebrern zur Prüfung und Beherzigung. Tübingen 1805. 4. Vergl. Zum Andenken des sel. M. Johannes Nast u. s. w. in der Chronik der Teutschen 1808. St. 3. S. 21 u. f.
- NAST (J. J. H.) seit 1808 Pfarrer zu Plochingen mit Königreich Würtemberg, mit Beybehaltung sienes vorherigen Ranges, als Professor. SS. Urber Homers Sprache aus dem Gesichtspunkt ihrer Analogie mit der allgemeinen Kinder-und Volkssprache. Stuttgart 1801. 8. Progr. de immortalitate animorum. ibid. 1807. 4.
- Graf van der NATH (Leopold) kaisers. königs. with licher Oestreichischer Kömmerer und Hossekreur zu Wien: geb. zu . . §§. Gonzalvo von Kordova, oder die Eroberung von Granada; ein historisches Schauspiel in fünf Aufzügen. Wien 1807. 8.
- NATORP (B... C... L...) königl. Preussischer Oberkonsistorialrath zu Potsdam seit 1809 (vorher Prediger zu Essen in Westphalen): geb. zu . . . §§. Ver-



— 643 **—**

Verzeichniss einiger auserlesenen Schriften zur Anlegung einer Eleinen Landschul-Bibliothek. Esten 1809. gr. 8. - 2te ganz umgearbeitete Aus- gabe. Duisburg u. Esten 1805. gr. 8. 3te gans umgearbeitete Ausgabe, unter dem Titel: Kleine Schulbibliothek; ein geordnetes Verzeichnis auserlesener Schriften für Lehrer an Elementar- und niederen Bürger-Schulen, mit beygefügten Beurtheilungen. ebend. 1809. 8. kleine Bibel für Frennde einer zweckmälligen . Bibellektüre, und zunächst für die erwachsene christliche Jugend. 1ster Theil: Die kleine Bibel alten Testaments. 2ter Theil: Die kleine Bibel neuen Testaments. Esten 1809. gr. & Christliche Religionsvorträge. 1ste Sammlung. Duffeldorf 1803. Auch unter dem Titel: Predigten und Reden an Fefttagen und bey befondern Gelegenheiten gehalten. 🗕 2te Sammlung. ebend. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Predigten über das Buch Ruth. Grundrill zur Organisation allgemeiner Stadtschulen; entworfen u. f. w. Duisburg 1804. gr. 8. talfchrift für Religionslehrer; bearbeitet von einer Gefellschaft Westphälischer Gelehrten, und herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang 1stes bis 4tes Quartal. Duisburg u. Esten 1804. - 2ter Jahrgang. ebend. 1806. — 5ter Jahrgang, ebend. 1806. — 4ter Jahrgang. ebend. 1809. 8. träge zur Veredlung unfrer kirchlichen und häuslichén Andachten. 1ste Sammlung. Mit einer Vorrede von dem Herrn D. Hufnagel. Grefeld Entwürfe zu Predigten über die Sonn - und Felttäglichen Evengelischen Perikopen. Duisburg u. Effen 1806. 8. Auf einem zwegten Titel fieht: Erfter Band. Ein einziger Schulmeister unter tausend Kindern in Einer Schule; ein Beytrag zur Verbellerung der Lehrmethode und Schuldisciplin in niedern Volksschulen, von Jeseph Lancaster. Aus dem Englischen in's Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend, 1808. 8. - Re-S: 2

censionen in Guts Muths Bibl. der pädagogischen Litteratur, meistens mit Unterzeichnung seine Namens.

- NATTER (J. J.) SS. Neue Predigten, bey verschiedenen Veranlassungen verfasst und vorgetragen u. s. w. Mit dem Porträt des Verfassers. Prog 1802. 8.
- NAU (B. S.) seit 1807 auch Professor der Naturgtschichte boy dem in diesem Jahr errichteten Forklehrinstitut zu Aschaffenburg: geb. zu . . . 1766. SS. Grundsätze des Völkerseerechts. Hamburg Praktische Anweisung über den Weinbau, nach den Erfahrungen des Pfarren Fäst am Züger- und Bodensee, Professors Getterer am Neckar, Pfarrers Nau an der Nabe, und Hofgerichtsraths Schmitt am Rhein. Herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1804. & Vermischte Aufsätze über Land- und Forstwissenschaft. ebend. 1804. gr. 8. Entwurf einer Policeyverordnung gegen die weitere Verbreitung der westindischen Pest. ebend. 1805. 8. -Hat man bis jetzt durch Versuche und Beobachtungen eine eigenthümliche Wärme in den Gevächsen erwiesen? in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 4 (1869). Mineralogische Untersuchungen des faserigen Cyanits; ebend. Nr. 11. - Von der Anleitung zur Teutschen Landwirthschaft erschien die 2te Auflage zu Frankfurt 1804. 8; von der Anlei-

tung



- 645 -

tung zur Teutschen Forstwissenschaft die zie Auflage, und zwar der iste Band. ebend. 1807. 8; und von der Praktischen Anweisung, gute Weingärten anzulegen, auch die 2te Auslage 1804.

- 10 B. NAUMANN (J. G.) ist Professor bey der königt.

 Thierarzneyschule zu Berlin §§. Das nackte
 Pferd in der königt. Thierarzneyschule zu Berlin; in der Berlin. Monatsschrift 1806. Januar
 S. 27-36.
- NAUWERK (Ludwig Gottlieb Karl) herzogi. Mechlenburg Streitzischer Kammersehretar und Registrator zu Ratzeburg: geb. daseibst 177... §§.

 Ueber ein angeblich Wendisches Denkmahl in Niedersachsen; in dem Genius der Zeit . . . —

 Aufsätze in der Zeitung für die elegante Welt. —

 Antheil an der Schrift: Zweck und Verfassung der litterarischen Gesellschaft in Ratzeburg (1807. 4). Antheil an der Redaktion der Ratzeburgischen litterarischen Blätter (1808.4), worin, ausser mehrern kleinen Aussatzen, von ihm sicht: Ueber das Recht der eigenen Meynung, im 1sten Stück. Gelegenheitsgedichte.
- NEANDER der ältere (Albrecht Thomas) königl.

 Preussischer Artilleritossicher zu ... geb. zu ...

 §§. Praktisches Hand- und Unterrichtsbuch für angehende Artilleristen, oder auf eigene Erfahrung gegründete Anweisung, die Artillerie-Wissenschaft im ganzen Umfange und bis zum kleinsten Bedürfnisse kennen zu lernen. Mit 12 Kupfertaseln. Leipz. 1809 (eigentl. 1808). 8.
- NEANDER (C. F.) Vergl. auch Sördens im Lexikon Teutscher Dichter und Profaisten B. 4. S. 4-11 (1809).
- NEBE (A...) M. der Phil. und seit 1801 Pfarrer zu. Crumpau bey Merfeburg: geb. zu . . . §§.. S » 3 *Je..

*Johann Caspar Lavater; über ihm und sein Schriften; mit Erinnerungen aus meiner Reit in die Schweitz im Sommer 1800. Leipz. 1801.

11 B. NEBE (J. A.) §§. Das Gebet Jesu Chrili Homilieen für christliche Leser aller Confessio nen. Leipz. 1809. gr. 8. Fragen an Kinde über Junker's biblischen Katechismus; ein Handund Hülfsbuch des katechetischen Religionsunterrichts für Lehrer in Bürger- und Landschaifte Abtheilung: Die Lehre von Gott und der Vorsehung. Halle 1802. — ste Abtheilung: Die Lehre von Christo und der aste Theil de Sittenlehre. ebend. 1803. - 3te und letzte Abtheilung: Der andere Theil der Sittenlehre und von den Beförderungsmitteln der christliche Erkenntnis und Tugend. ebend. 1803. gr. \$ Ueber die Gefahr sich auszupredigen. Ideen, Wünsche und Vorschläge für jetzige und kunftige Prediger. Leipz. 1805. 8. - Rede über den Nichterfolg der gehofften allgemeinen Schulverbesterung; in Natorp's Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 1 (1804). richt von einer am 21sten Sonntage nach Trinit 1807 veranstalteten Gedächtnissfeyer der Erfahrungen, die seine Gemeinde im Oktober 1806 gemacht hat; ebend. 1808. Quart. 1. schichte und Geist des Journals für Prediger in seinen ersten funfzig Bänden, ein Versuch; is demselben Journal B. 51. S. 1-66. den Umgangscharakter des Predigers; in Schuderoff's Journal zur Veredelung des Prediger-und Schullehrerstandes Jahrg. 3 (1804). gelo Corelli; in dem Biographen B. 6. St. 4 S. 403-414 (1808). Benedetto Averani; ebend. Georg Friedrich Händel; ebend. S. 439 - 457. B. 7. St 30 S. 314-348.

NEBEL (Daniel Wilhelm) starb am zten Julius 1805. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1805. S. 970 u. f.

NEBEL

NEBEL (E. L. W.) §S. Progr. Prof. philos. Acad. Gist. conspectum sistens. Gissae 1804. 4. hikoriam artis veterinariae a rerum initio usque ad aevum Caroli V sistens. ibid. 1806. 4. Wahrnehmung eines weissen Aussatzes; in der medicin. Nationalzeitung 1798. S. 217 u. ff. -Bereicherungen der Arzneymittellehre aus Joh. 'v. Loureiro Flora Cochinchinensi; in Hufeland's neuen Journal der prakt. Heilkunde B. 1. St. 5. Nr. 5. — Ueber das Kindbetterinnen-Fieher; in Loder's Journal der Chirurgie B. 3. St. 2. Nr. 9. — Anekdote von Landgrafen Herr-mann dem Gelehrten; in Justi's Hess. Denkwürd. Th. 1. S. 145-147. Beytrag zur Geschichte des dreysligjährigen Kriegs in Hessen; ebend. Th. 2. S. 60-78. Gutachten über die letzte Krankheit Landgr. Wilhelm des 7ten; ebend. S. 158 u. ff. Litterarische Chronik der Universität zu Giesen von 1801 bis 1804; ebend. Th. 4. Abtheil. 2. S. 527-534.

NECHAT (Adam) ward Jesuit am 22sten September 1767, lehrte, als solcher, die Grammatik zu Kommothau ein Jahr lang; studirte, nach der Aufhehung des Ordens, die Rechte, und ward kierauf Lehrer an der Normalschule zu Prag; nach einigen Jahren gieng er in das Vaterland zurück, und ward in kurzem herzoglicher Landschaftssekretar zu Teschen, welches Amt er aber vor 3 Jahren, geschwächter Gesundheit wegen, niederlegte: geb. zu Skatschau in Oestreichisch-Schlesien am 21sten December 1749. §§. Erstes Jahrhundert der Krankenstiftung des Ordens der barmherzigen Brüder in der Stadt Teschen, k. k. Antheils Schlesiens, am zosten November 1800 in deren Klosterkirche gefeyert. Wien 1800. 8. – Mehrere anonymische Auflätze und Gedichte. — Arbeitet an einer topographischen Beschreibung des Fürstenthums Teschen.

NEDEL (Friedrich Wilhelm) D. der Arzuey-Wundarzneykunst, ausübender Arzt und Geburt helfer zu Alten-Stettin: geb. zu.... begriff aller anatomischen und chirurgische Wissenschaften, zum Nutzen und Gebrauch & rer, welche sich der Heilkunde besleistigen und etwas Gründliches lernen oder zum Examen fich vorhereiten wollen. Stettin 1803. kl. 8. Bemerkungen über die Diarrhoea. Magdebug 1804. 8. (Abgedruckt aus dem 1sten Stück in 3ten Bandes von Martens Paradoxieen, um enn jehlerhaften Nachdruck (Leipz. 1804. 8) zu ver Vorschlag einer neuen Verfaldrängen). rungsart, die Ruptur des Perinaei bey der Ge burt zu verhüten und die erfolgte zu heilen ebend. 1806. 8. -Merkwürdige Geschichte einer gewaltsamen Verrenkung der Oberscherkel, Schoolsbeine und anderer Verletzunger, nebst den darüber verhandelten medicinisch-gerichtlichen Untersuchungen; in Augustin's Archiv der Staatsarzneykunde B. 2. St. 1. S. 1. 2 (1805).

NEEBAUER (Georg Wilhelm) königl. Bayrifthe Forstwesen in Beziehung auf den Staat, dem Zeitbedürfnisse gemäs bearbeitet. München 1805. gr. 8.

NEERGAARD (Jens Weibel) D. der AG. Letter der Thierarzneykunde, und Mitglied der könig!. Dänischen Remonte-Commission zu . . . : geb. §§. Diff. inaug. Commentatio anatomico - physiologica sistens disquisitionem, an varum organorum digestioni inservientium dischmen inter animalia herbivora, carnivora & omniora reperiatur. Cum III tabb. aeneis. Goettin-Vergleichende Anatomie und gae 1804. 4. Physiologie der Verdauungswerkzeuge der Sat gethiere und Vögel; durchaus nach eigener Zergliederung und Beobachtung dargestellt. Mit 6 Kupfertaseln. Berlin 1806. 2. NEE-

- NEESER (Leonhard) Professor der Grammatik an dem Gymnasium zu Würzburg: geb. zu §§. Principatus Wirceburgensis incunabula. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8.
- 10 B. NEHMIZ (Peter Friedrich) farb am 28sten Julius 1806. War geb. 1757.
- NEHR (J. G.) §§. Progr. Zur ältern Geschichte des Fränkischen Kreises. 1ster Beytrag. Nürnberg 1796. ster Beytrag. (Ohne Druckort) 1796. 3ter und 4ter Beytrag. Nürnb. 1797. 5ter Beytrag. ebend. 1798. gr. §. Geschichte des Papstthums. In zwey Theilen. 1ster Theil. Leipz. 1801. ster Theil. ebend. 1802. gr. §. Ueber den Geist der Preussischen Staatsökonomie; eine Rede. Nürnberg 1805. §.
- 10 B. NEHRLICH (. . .) sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbehannt (in den Jahren 1799 und 1800 privatisirte er zu Coburg und Meiningen, wo er sich hauptsächlich mit Miniaturmahlerey beschäftigte): geb. zu Eisenach . . . §§. *Fichte's wahrer Gott, von N. . . . Coburg 1799. 8. Sein Roman: Zweyhundert Gulden-Pocal, und zwar der 1ste Theil; dem kein 2ter folgte, erschien zu Jena 1798. 8.
 - NEIDHARDT (Johann Friedrich 2) starb am 27sten Februar 1809. SS. Religion; herausgegeben von u. s. w. Franks. am M. 1805. 8. Dialogen für studirende Jünglinge, in den obern Klassen der Gymnasien und Lateinischen Schulen. ebend. 1804. 8.
 - NEIDHART (Johann Konrad) . . . zz . . . geb. zz . . . §§. Anleitung zur vernünftigen Erlernung des amtlichen Rechnungswelens, entworfen u. f. w. Mit 19 Tabellen. Stuttgart 1801. 8.

NEMNICH (P. A.) §§. Zweyter Theil des der Husburgischen 'Commerzdeputation gewidmeten Waarenlexikens, in zwölf Sprachen. Hambun Lexicon nosologicum polyglat 1801. gr. 8. ton omnium morborum, symptomatum vitiorum que naturae & affectionum propria nomina decan diversis linguis explicata continens. Hamburgi, Lipsiae, Londini, Parisis, Argentorati, Hafniae & Amstelodami 1801. fol. Komtoir-Lexikon in neun Sprachen für Handelsleut, Rechtsgelehrte und sonstige Geschäftsmänner, bearbeitet u. s. w. Hamburg u. Leipz. 1803. Neueste Reise durch England. Schottland und Ireland, hauptfächlich in Bereg auf Produkte, Fabriken und Handlung. Tübin. gen 1807. 8. Tagebuch einer der Kultur und Industrie gewidmeten Reise. 3 Bände. ebend * Manum de Tabula, of hy die 1809. kl. 8. geen goede Vertaler is wordt op de Vingers geklopt. Een onentbeerlyk Aanhangsel tot de door den Heer E. Maaskamp van Nemnich's nieuwse Reize door Engeland, Schotland en Jerland &c. Amsterdam 1809. 8. - Beytrag zur Cigarren-Kunde; in dem Journal für Fabriken 1808. Januar S. 84-100. Auch besonders abgedruckt zu Leipz. 1808. 8. Erster Nachtrag dazu; ebend. May S. 535 - 537. Die Englischen Medikamente, als ein wichtiger Beytrag zur Waarenkunde; ebend. May S. 481 - 505. Der Tabaks-Handel in neueren Zeiten, vornämlich in Bezug auf Hamburg, und die Fabriken daselbst; ebend. Jul. S. 3-15. Die in Elberfeld gewöhnliche Behandlung des Türkischfärbens; ebend. 1809. Febr.' S. 156 u. f. — Auch ein Wort über Arakatscha; im Braunschweig. Magazin 1808. St. 10. — Teutscher Buchhandel in Holland;

in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 221. S. 883 u. f.

- NENCKE (K. C.) §§. Zur hundertjährigen Jubelfeyer der Preussischen Thronbesteigung, gewidmet der Casino-Gesellschaft in Kalisch. Kalisch
 1801. 8. Breslau, ein Wegweiser für Fremde und Einheimische. Nebst einem Plane von
 der Stadt und den Vestungswerken vor 1806.
 Breslau 1808. 8.
- NERB (Franz Xaver) Weltpriester und Stadtpfarrer zu Landau in Bayern (vorher Hosprediger zu München, und vor diesem Stiftskapitular und Prediger zu Altenötting): geb. zu Geisenseld in Bayern 1772. SS. Predigt über die Brandversicherungsanstalt, und die Pflicht christlicher Unterthanen, selbiger beyzutreten. München 1800. 8. Predigt über die Geringschätzung der Geistlichkeit in unsern Tagen; bey der Primizseyer eines Priesters, den sein verwormes Schicksal erst in seinem 50sten Lebensjahre seine Bestimmung erreichen lies. Salzburg 1801. 8. Rede, am 15ten August 1806, als am Geburtstage Napoleons des Grossen, vorgetragen. Französisch und Teutsch. Straubingen 1806. 4.
- 10 u. 11 B. NERNST (K.) §§. Schwedisches Museum; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes
 1ster und 2ter Hest. Stockholm u. Leipz. 1804.
 gr. 8.
- NESTLER (K. C.) Vergl. Schlichtegroll's Nekrologen für das 19te Jahrhundert B. 5. S. 1-76.
- Freyherr von NETTELBLADT (Christian Karl, Friedrich Wilhelm) herzogl. Mecklenburgischer Justitzrath und seit 1807 auch Konsistorialrath (vorher Kanzleyrath und vordem Auditor bey der Justitzkanzley zu Rostock). §§. Systematische Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach Jan

den Grundsätzen des Römischen Rechts. Robeit
1802. 8. Absertigung des Doktors Pfeiser
in Cassel; ein abgezwungener Nachtrag zu der
systematischen Entwickelung der Lehre von Prilegaten. . . . 1803. 8. Archiv für de
Rechtsgelahrheit in den Herzoglich Mecklenber
gischen Landen; herausgegeben u. s. w. 16e
Band. Rostock 1803. — 2ter Band. ebend
1804. — 3ter Band. ebend. 1807. 8.

- NETTO (J. F.) §§. Taschenbuch der Strick-Nähund anderer weiblichen Arbeitem für das Jahr
 1804. Mit 15 theils illuminirtem theils schwuzen Kupfern. Leipz. 1803. 8. Neue verbeserte und vermehrte Ausgabe für das Jahr 1807.
 Ein ähnliches Taschenbuch erschien auch für du
 Jahr 1810. ebend. 1809. gr. Queerquart. Anweisung für Hausmütter zu Bereitung dreyerles
 Arten von schönen Lichtern; in dem Journal für
 Fabriken 1808. Sept. S. 256-263.
- NEUBECK (V. W.) §§. Von dem Gesundbrunnen, in 4 Gesängen, erschien die ste vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1809. kl. 4. Vergl. Jördens im Lexikon Teutscher Dichte und Prosaisten B. 4. S. 11-18 (1809).
- NEUBER (Christian Ludwig) D. der Rechte zu
 geb. zu . . . §§. Die juristischen Klassiker;
 ein Beytrag zur civilistischen Biographie. Nehst
 einer vorläusigen Abhandlung über die Quellen
 der Pandekten. 1ster Theil. Berlin 1806. 3.
- NEUENDORF (C. G.) §§. Nach seinem Absterba erschien noch: Versuch über die Anlagen der Menschen, und den Gang seiner Ausbildung Leipz. 1805. 8.
- NEUENHAGEN (Wilhelmine Henriette Charlotte)
 gebohrne WENZEL, Gattin des Kollaborators
 Neuenhagen an dom Gymnösium zu Eisleben,
 fach

starb am 10ten August 1803. Geb. zu... 1775. SS. Schrieb mehrere Romane ohne ihren Namen, z. B. Der Graurock. Weissenfels 1802. 8.

NEUENHAHN der jüngere (Karl Christian Adolph), starb am 9ten Julius 1807. Hatte den Charakter eines Kommerzienraths. §§. Der Blumenzwie-'belgärtner, oder Beschreibung von allen auf der Erde benannten Lilienartigen Gewächsen, nebst Anzeige ihrer Kultur. 1 fter Band, enthaltend 421 Arten Zwiebel- und Knollengewächse. Leipz. Anleitung zum landwirthschaftli-1804. 8. chen Handel, oder über den mancherley Gebrauch, Aufbewahrung und Handel ökonomischer und anderer Produkte der Erde für Stadtund Landwirthe. 1ster Band: A - E. Erfurt 2806. — sten Bandes ersten Theil sah durch and setzte fort J. L. G. LEOPOLD. ebend. 1808. gr. 8. - Von dem Handbuch für Gartenfreunde erschien die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel: Handb. für Gartenfr. über alle (aus Willdenow's Ausgabe der Spec. Pl.) bekannte Pflanzen der Welt. 1ster Band, enthaltend 7865 Arten Gewächse, oder die zwölf ersten Klassen des Linneischen Geschlechtssy-Rems. Leipz. 1803. — ster Band, enthaltend 534 Arten Zwiebel- und Knollengewächse. ebend. 1804. gr. 8.

nann irrig will) seit 1808 Pfarrer zu Zell unter Aichelberg, Kirchheimer Diöcese, im Würtembergischen (vorher seit 1803 Diakonus zu Weilheim bey Teck). SS. Die Herbstfeyer; ein Sittengemählde in neun Gesängen; ein Taschenbuch auf das Jahr 1802. Stuttgart (1801). 8. Gedichte. ebend. 1805. 8.

von NEUFORN. S. STOKAR.

- NEUGART (T.) SS. Episcopatus Constantiensis Alemannicus sub Metropoli Moguntina, cum Vindonissiensi, cui successit, in Burgundia Transprana Provinciae Vesentinae olim fundato, chenologice & diplomatice illustrata. Partis I Temus I. Typis S. Blassi 1803. 4.
- NEUHAUSER (Joseph) Lehrer der Zeichenfunst an der Normalschule zu Herrmanstadt in Siebenbirgen: geb. zu... SS. Versuch über das Siebenbürgische Gostum (mit dessen Beschreibung). 1ster Hest. Herrmanstadt 1807. 8. Mit 6 Inpfern.
- 10 B. NEUHOF (T. B.) §§. Kurzgefaste Beschreibung und Anweisung zum Gebrauche des Wissenbades. Annaberg 1808. 8. (Stand vorher Stäckweise in dem Annabergischen Wochenhatt 1808).
- 11 B. NEUHOFER (G. A.) Adjunkt an der Pferrhrche zum heil. Geist in Augsburg. SS. Gedichte. 2 Bändchen. Mit dem Bildnisse des Verfassen, 1 Kupfer und 2 Vignetten. Augsburg 1804 & Klio und Euterpe; ein Taschenbuch auf das Jah: 1807. Mit 7 Kupfern. obend. 1807. 12.
- 10 B. NEUKOM (Dionys) starb am 5ten Januar 1806. War geb. 1763.
- NEUMANN (Franz) seit 1808 auch Ritter des Oestruchischen Leopoldsordens — zu Wien.

wie für die obern und Bürgerschulen. Leipz. .1803. gr. 8. Was haben Eltern zu thun, wenn sie ihre Kinder zu nützlichen Mitgliedern des Staates und besonders zu guten Christen bilden wollen? ein Programm (ursprünglich eine Predigt). Görl. 1804. 4.

- NEUMANN (J. J. N.) Dieser am 28sten November
 1803 verstorbene Schriftsteller war geb. am
 6ten Februar §§. *Visiten; hier ist für jedermann ein voller Tisch gedeckt; ein jeder esse,
 was ihm schmeckt. Berlin 1782. 8. *Auguste und Friderike, oder die zwey Cousinen.
 2 Theile. Küstrin 1786. 8. *Reisen auf
 die Heyrath. Franks. an der Oder 1794. 8.
 *Urbanus Rhegius der Zweyte, oder über den
 gehörigen Vortrag einiger Glaubensartikel. Berlin 1799. gr. 8. Vergl. Schlichtegroll's Nekrologen der Teutschen für das 19te Jahrhundert B. 4. S. 262-293.
- NEUMANN (Johann Samuel Benjamin) Inspektor und Oberprediger zu Templin in der Uckermark: geb. zu . . . SS. Ueber die Fieber und Fieberkuren in chemischer Hinsicht. Berlin 1801. 8. Ueber die Natur der Dinge; ein astronomischechemisch-physikalisch- und philosophischer Versuch. abend. 1803. gr. 8.
- NEUMANN (Joseph Philipp) ordentlicher Professor der Physik zu Grätz in Steyermark: geb. zu... §§. Compendiaria Physicae Institutio, 'quam in nium tironum conscripsit, hujusque scientiae statui recentissimo accommodavit. III Tomi. Cum siguris. Graecii 1807. 8 maj.
- 10 B. NEUMANN (K. A.) SS. Ueber die zur Behandlung der Feuerwärme beym Erhitzen und Destilliren tropfbarer Flüssigkeiten erforderlichen Anstalten, nebst Beschreibung hölzerner Koch-und Destillirgeräthschaften. Auch unter dem

dem Titel: Die Behandlung der Feuerwärme, besonders bey Erhitzung und Abdampfung tropfbarer Flüssigkeiten; nach physikalisch-chemischen Grundsätzen. 2008 Stück: Die beym Erhitzen und Destilliren erforderlichen Anstalten Mit einem Kupfer. Altona 1802. 8.

- NEUMANN (Karl Georg) D. der AG. und königh Sächsischer Stabsmedikus zu Dresden (von her ausübender Arzt zu Pirna, hernach zu Meissen): geb. zu Gera : . . 1771. SS. Abhandlung von dem Brande, den verschiedenen Arten, Ursachen und Heilungsmethoden des Brandes an den weichen und harten Theilen des menschlichen Körpers. Wien 1801. 8. Auffätze und Beobachtungen für Aerzte. 1stes Bändchen. Leipz. Versuch einer Erörterung des Be-1802. 8. griffes Leben. Dresden 1802. 8. Gab mit C. G. FLITTNER heraus: Koemetik, oder Kunst, die Ausbildung des menschlichen Körpers zu unterstützen, die Wohlgestalt zu erhalten, und ihre Fehler zu verbessern. 1ster Theil Berlin 1806. 8. Allgemeine Therapie. Leipz. 1808. gr. 8. - Vorrede zu K. A. Weinhold's Kunst, veraltete Hautgeschwüre — zu heilen (Dresden 1807. 8).
- NEUMANN (Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu §§. Des Nikolaus Machiavelli Florentinische Geschichte; aus dem Italienischen übersetzt. 1ster Theil. Berlin 1809. gr. 8.
- NEUMANN (...) D. der ... zu Meissen: geb. zu ... §§. J. Gurlitt gab nach und nach in drey Programmen seine Uebersetzung von Ossan's Fingal heraus (1802. 1804. 1805). S. oben GURLITT.
- NEUN (Johann Kaspar) starb am 10ten September 1806. War grossherzogl. Julius - Spitalischer Kanzlist zu Würzburg und Rentamts - Administrator

frator von Oberdürrbach: geb. zu Thängen in Franken am 31sten December 1775. §§. Pflichten der Dorsschultheissen im Hochstifte Würzburg u. s. w. Nebst einem Berichten-Kalender. Würzb. 1801. 8. Resolvirungen über die in dem Hochstifte Würzburg beym öffentlichen Rechnungs-Wesen coursirende Geldsorten (als Anhang zum vorhergehenden Buch). ebend. 1801. 8. Vorschläge zur Vertreibung der dem Landmanne äussert schädlichen Feldmäuse. ebend. 1801. 8. Anleitung zur sichern Erhebung der Lehengefälle; ein Hülfsbüchlein für angehende Kameralisten und Rechnungsführer; mit mehrern Tabellen. ebend. 1805. 8.

- NEUNDORF (Karl Gottlieb) vormahls erster Rathskonsulent zu Esslingen (jetzt?): geb. zu . . .
 §§. Versuch einer Prüfung der Rechtmässigkeit
 der Succumbenzgelder. Tübingen 1804. 8.
 Vermischte Al-handlungen über Gegenstände der
 Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit. Ulm
 1805. kl. 8. Erörterungen einiger Materien
 des Civilrechts von praktischer Wichtigkeit. Tübingen 1807. 8.
- Badischer Hosrichter und Präsident des Hosgerichts zu Rastadt (Kammergerichtsassessessen war er
 seit dem isten Junius 1782). §§. Von der Regredienterbschaft und den dabey vorkommenden
 Rechtsfragen; in müssigen, leider! von Amtsgeschäften leeren Stunden zum Zeitvertreibe aufgesetzt. Giesen u. Darmstadt 1808. §. Der
 Aufsatz im Giessenischen Wochenblatt erschien
 nicht 1760, sondern 1764.

- NEUSSER (Peter Wilhelm) M. der Phil. und Pafa zu Grossiehser in der Niederlausitz: geb. zu... SS. Moralisches Exempelbuch des neuen Teinments; oder die christliche Tugendlehre i Gleichnissreden, Beyspielen und Erzählungs Jesu und seiner Apostel. Leipz. 1804. gr. 8.
- NEUSTÄDTER (Michael) starb am 5ten Junius 1806 SS. Ueber die Kuhpocken . . .
- 10 B. NEVROHR nicht NEVROV (J. A.) D. in AG. und praktischer Arzt zu Bergzabers zu Departement vom Niederrhein. SS. Von den zu J. H. WYTTENBACH herausgegebenen Aufprüchen des reinen Herzens und der philosephirenden Vernunst über die der Menschet wichtigsten Gegenstände erschien die ste vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1801.
- NEYRON (Peter Joseph) starb am 13ten Februs 1806.
- NIBLER (Immanuel) D. der R. zu ... geh zu ... §§. Die Edelmannsfreyheit in der Provinz Bayern; eine historisch- juristische Abhandlung. Landshut 1808. kl. 8.
- NIBLER (Johann Baptist) Licentiat der R. zz ...:

 geb. zz ... §§. Der Staat aus dem Organismus des Universums entwickelt; ein Versuck

 Mit einem Programm des Hrn. Prokanzlers und
 Prof. D. Gönner über den Einflus einer richtigen Ansicht vom Staate auf Geschichte, Politik
 u. s. w. Landshut 1805. 8.
- NICEUS (Christian Friedrich) starb am 1sten Min 1805. War geb. am 26sten März 1764. § Sammlung auserlesoner Abhandlungen über Kinderkrankheiten. . . Ueber Schnupsen und Husten. . . 8. Ueber Kopfschmerzen und Zahnschmerzen. . . 8. Gesundheits-Koch-



÷m ,650 →

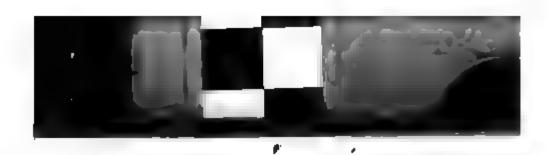
*Gefundheits-Tempal; eibuch. . . . 8. ne diätetische Monatsschrift zur Unterhaltung. thes bis 5tes Stück (das 6te sft von einem andern' Verfasser). Laipz. 1797 u. ff. gr. 8. Selbstarzt, wie er seyn sollte. ebend. . . . 2. Ueber Speisen und Getränke, und über Schnupfund Rauchtaback. (Aus dem Selbflarzt bejonders abgedruckt). ebend. . . . 8. Treibhaus; eine Schrift für bärtige Jünglinge and junge Greife. Thes and ster Stück. ebend. * Pharmakologifches Lexikon, 1804. 8. oder medicinische und chirurgische Heilmittellehre, in alphabetischer Ordnung für Aerste. Wundärzte und Apotheker, ingleichen für Oekonomen , befonders für Thierärste. 1ster Band: A - L. Mainz 1800. — ster Band: M - S. ebend. 1801. — 5ter und letzter Band. ebend. 1803. gr. 8. (Von diesem Werk erschien nur Eine Auflage; eine ate, worauf Trommsdorff's Name ohne deffen Wiffen und Willen gesetzt wurde, foll eine Erfindung des Verlegers seyn). *Ueber die Zubereitungen aus dem Spiesglafe und dem Gebrauch desselben bey Krankheiten. *Ueber die Zehrwürmer. Leipz. . . . 8. *Der Spottvogel unter Seebend.... 8. tanskindern. ebend. 1804. 8. * Holländifches Museum. 1fter Band. ebend. . . . 8. Einige Ueberfetzungen medicinischer und chirurgischer Bücher aus dem Lateinischen, zum Theil im 5ten Band angegeben find. Vergl. (Eck's) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1805. S. 34 E. f.

GICKELMANN (Gottleb Christoph) Sarb am 46stem März 1808.

NICLAS (Johann Nikolaus) starb am sasten Junius 1808.

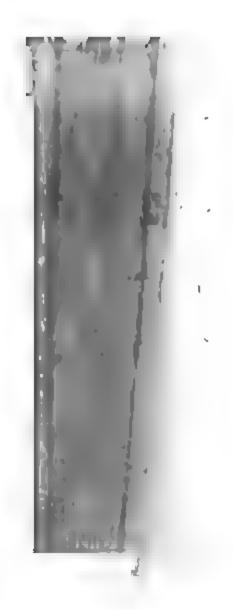
ron NICOLAI (Ford. Fried.) foit 1803 General - Feldzeugmeister, Staats - und Kriegsminister, auch Rit-Tt 9 ter des künigl. Preussischen rothen Adler-und Großkreutz Würtembergischen Militär - Verdienst- Ordens. §§. Im 10ten Band S. 360. Z. 4 lese ma Hauptgründe statt Grundsätze, und streiche du Sternchen weg.

NICOLAI (F.) §§. *Gelänge aus der (von ihm vafertigten, aber nicht gedruckten) Oper: Der verliebte Schuster. (Berlin 1765). 8. (Vergl. Leffing's fämmtliche Schriften Th. 27. S. 377 u. fl.). Ueber die Art, wie vermittelst des transscendentalen Idealismus ein wirklich existirendes Weser aus Principien konstruirt werden kann. Nebs merkwürdigen Proben der Wahrheitsliebe, reifen Ueberlegung, Bescheidenheit, Urbanität und gutgelaunten Großmuth des Stifters der neuesten Philosophie. Eine Beylage zum LXI Bande der N. Allg. Teut. Bibl. Berlin u. Stenis Ueber den Gebrauch der fal-1801. gr. 8. schen Haare und Perrucken in alten und neuers Zeiten; eine historische Untersuchung. Mit 66 Kupferstichen (auf 17 Blättern). ebend. 1801. Gedächtnissichrift auf Johann Jakob gr. 8. Engel. ebend. 1806. 8. Mit Engel's Bildnife. (Au der Sammlung der Teutschen Schriften der Wnigl. Akad. der Wissensch. besonders abgedruckt). Einige Bemerkungen über den Ursprung und die Geschichte der Rosenkreutzer und Freymaurer; veranlasst durch die sogenannte historischkritische Untersuchung des Herrn Hofraths Buhle über diesen Gegenstand. ebend. 1806. gr. 8. Mit einem Titelkupfer. Philosophische Abhandlungen, meistens vorgelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Ister und ster Band. ebend, 1808. gr. 8. hann Georg Sulzer's Lebensbeschreibung, von ihm selbst aufgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt mit Anmerkungen von Johann Bernhard Merian und Friedrich Nicolai. ebend. 1809. gr. 8. * Des Türkischen Gesandten Resmi Ahmet Efendi gesandschaftliche Berichte von seinen Gesand-Schaf-



- 661 -

Ichaften in Wien im Jahr 1757 und in Berlin im Jahr 1763; aus dem Türkischen Originale Mit erläuternden Anmerkungen. überletzt. ebend. 1809. gr. 8. (Ein Theil der Anmerkungen nur ist von ihm). — Einige Zweifel über die Geletzo, wodurch die Befugnisse über die moralische Beschaffenheit Anderer zu urtheilen eingelchränkt wird; in der Samml, der Teut. Abhandlungen , welche in der kön. Akad. der Will. im Berlin vorgelefen worden 1801 u. 1802. S. 85-101. Ueber Abstraktionen, ihre nothwendigen Unvollkommenheiten, und ihren öftern Missbrauch; ebend. S. 115 - 134. Ramler's Ehrengedächtnifs; shend. in den J. 1798 - 1800. Nr. 1 (1805). — Sur les abstractions, les imperfections qui en font in léparables, & leur frequent abus; in Mémoires de l'Acad. Roy, des Sciences do Berlin, A. 1805 (à Berl. 1805). Sur le regréssus logi-- que, & fur l'idée qu'attachoient à ce mot les anciens commentateurs d'Aristote : ibid. - Berichtigung zwey mufikalischer Anekdoten über Friedrich den Groffen (in der Leipzig. Allgem. mufikal. Zeitung); in der Berlin. Monatsicht. 1801. Jan. S. 58-45. Ueber Damm's erfte Bibelüberletzung; sbend. May S. 371 u. ff. drichs des Grossen (angeblicher) Krückenstock auf dom Englischen Theater; ebend. Okt. S. 280 Einige Blumen auf das Grab Johann u. fL Heinrich Wlömer's, eines allgemein verehrten könig). Preuffischen Geschäftsmannes; ebend. 1802. Jan. S. 1-23. Kleiner Beytrag zus Kunftgeschichte (über den Mahler Dismas Degen); shend. Febr. S. 101-111. Priesterkunst im Alterthum, mit einem neuern Kunftflück verglichen; *ebend.* März S. 208-210. Ueber den Vornamen Dismas, und einen Auffatz darüber im Reichsanzeiger, aus Dillingen; ebend. Nov. S. 364-387. Ernsthafte Untersuchung des Ursprungs einer possenhaften Gewohnheit (des Aprilschickens); ebend. 1803. April S. 241 -Ueber das gestährte Freundschaftsver-Tis



Altona gegen der des Etatsraths v. . Etatstath Thiebault; ebend. einige Nachrichte Jenuar S. 5.51. verderbte Zeitalte Ueber einen "Beyl in der Allgem. Lis S. 286 - 295. Stelle in Hrn. Ho, zn orchdologischen Dec. S. 449-452. Schen Nachlese (in 1799. Dec.); ebend. S. 86-109. April S. Jul. S. 3 - 17. De S. 345 - 575 Nov. S. 1809. März S. 180 6. 95-48. Aug. S. Ueber die Etymologie bois, und Fayot; ebe Johann Hübner und 6. 529-542. d'Allemand; shend.



- 663 -

einzialblättern: über Ochsenrennen, und Kartoffeln; ebend. 6. 574 - 576. Nachrichten und Bemerkungen über einen fehr wohl unterrichteten Teutschen Blinden; vorgeleien in der kö-· nigl. Akademie der Willensch. zu Berlin den 13 Wintermonats 1806; ebend. 1808. Jan. 5. 3-31. Binige Bemerkungen über das Tarockspiel, und über die erste Ersindung des Kartenspiels überhaupt: ebend. Febr. S. 65-106. Vom Gebrauche des gemeinschaftlichen Gesangs in Schulen, und bey der Erziehung überhaupt; vorgeleien in der öffentl. Verfammlung der königl. Akademie der Willenschaften den 28 Jänner 1808; ebend. März S. 129-143. Zweifel über einige Herleitungen Teutscher Wörter aus fremden Sprachen, fonderlich mas der Italienischen, im Adelung's Wörterbuche; nebît einigen Anmerkungen über Hrn. Campe's Neues Wörterbuch der Teutichen Sprache; ebend. April S. 193-219. May S. 257-290. Apgult S. 65-88. Sept. S. 150-178. Okt. S. 193 - 225. Pumphofen, Pluder-hofen, Streichhofen, Vertugadine, Reifröcke, und unlichtbare Unterröcke; ebend. August S. 82-126. Nachtrag zum Oktoberstück Nr. 1: über Proviant und Father-in-Law; *ebend*. Dec. S. 567 u. f. Wer war der Witzling? An Hrn. Theodor Bernd in Braunschweig; ebend. 1809. Jan. S. 35-43. Herleitung der Wörter Galimatius und Galimafrée; ebend. Sept. 8. 190 -Fernere Bemerkungen über die alten Kartanspiele überhaupt, besondere über das Trappola- und das Tarockipiel; ebend. Okt S. 193 - 125. Noch einige Bemerkungen über Kartenspiele; ebend. Nov. S. 257 - 272. was aus Mofes Mondelsfokus Nachlafs; sbeng. 2810. Jan. S. 40-46. — Ueber Eckhof; in Iffland's Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das J. 1807. S. 1-49. - Vergl. Sordens im Lexiken Teutscher Dichter und Profaiften B. 4. S. 52 - 64 (1809).

٤.

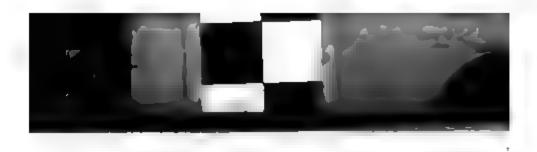
- NICOLAI (J. C. W.) jetzt Rektor und Lehrer der Physik an der Stadtschule zu Arnstadt: geb. — am 16ten Fanuar 1757 SS. Progr. enthaltend eine Riographie des Raths J. W. Treiber. Arnst. 1795. 4 Anfangsgründe der Geometrie in Verbindung der Arithmetik für den ersten Anfang in der Mathematik. Mit 2 Kupfertaseln. Arnstadt und Rudolstadt 1804. 8.
- NICOLAI (Johann Christoph) D. der AG. und praktischer Arzt zu Rudolstadt: geb. zu . . . §§. Das Merkwürdigste aus der Geschichte der Medicin. 1ster Theil. Rudolstadt 1808 (eigentl. 1807). 8.
- NICOLAI (J. D.) seit 1806 auch D. der Theologie. SS.

 Kurze Beantwortung der, von den Herren Pastor.
 Petri und D. Gildemeister gegen meine Schrist:
 über den Zustand der Lutherischen Domgemeine in der freyen Reichsstadt Bremen; gemachten
 Erinnerungen. Bremen 1805. 8. Gedächtnissrede, dem früh entschlasenen Herrn Hermann Bredenkamp, vierten Pastor am Dom hieselbst, über Apost. Geschichte 20, 57. 58, am
 Reformationsfeste den Josten Oktober 1808 gehalten. ebend. 1808. 4. Das Halljahr unferer Gemeine, über Jes. 49, 8. 9, am Dank-Buss- und Bettage. Delmenhorst 1808. 8.
- NICOLAI (Karl Ludwig) . . . zu . . . : geb. zu SS. *Noradine oder flas Labyrinth. . . . Das Felsenschlos von Sommerau, oder Geschichte eines relegirten Studenten; eine Arabeske. Leipz. 1801. 8.
- von NICOLAI (L. H.) §§. Der Turban, ein Gedicht; in Zehl's historisch-romantischen Museum B. 1. S. 155-175 (1802). Vergl. Jördens im Lexikon Teutscher Dichter u. Prosaisten B. 4. S. 64-71 (1809).

- NICOLAT (F... G...) fürstl. Salm-Kyrburgischer Rath und Leibarzt, Mitglied des Salmischen gemeinschaftlichen Sanitätskollegiums und praktischer Arzt zu Ahaus: geb. zu... §§. Unterricht für Hebammen. Düsseldorf 1809. 8.
- NIEBUHR (K.) seit 1808 königl. Dänischer Etatsrath. §§. Anekdoten von den Jugendjahren des Prof. Tobias Mayer; in v. Zach's Monatl. Korrespondenz 1803. Sept. Nr. 27.
- NIEDERHOLDT (Ferdinand). S. OSTHOFF.
- NIEDERHUBER (I.) seit 1806 Landgerichts-Physikus zu Eggenfelden in Bayern. §§. Beyträge zur Kultur der medicinischen und bürgerlichen Bevölkerungs-Polizey. Von dem Einfluss des Erzeugungsgeschäftes und den Geburtsverhältnissen des Menschen auf die ächten Grundsätze der Bevölkerung. Mit 2 Kupfertaselh. München 1805. gr. 8.
- NIEDERMATR (Georg) Weltpriester des Bisthums Brixen zu...: geb. zu... §§. Katholisches Krankenbuch für den Bürger und Landmann, zum Gebrauche sowohl in gesunden, als kranken Tagen. Nebst einem Anhange kurzer Gebethe sü. Kranke. Mit Erlaubniss der Obern. Augeburg 1804. 8.
- NIEMANN (A. C. H.) SS. Abrifs der Statistik und Staatenkunde, nebst Fragmenten zur Geschichte derselben. Mit einer statistischen Tafel. Altona 1807. 8. Allgemeine Forststatistik. ebeud. 1808. 8.
- 10 B. NIEMANN (G.) jetzt Pastor der heil. Geistkirche zu Altona.
- 10 u. 11 B. NIEMANN (J. F.) §§. Taschenbuch für Haus-Thierärzte, Aerzte und Oekonomen. Mit
 Tt 5 einem

einem Kupfer. Halberstadt 1804. — stes Bischen. Mit einer illuminirten Kupfertafel. eben 1805. gr. 8. Wilhelm Heberden's Commetarien über den Verlauf der Krankheiten mit ihre Behandlung. Aus dem Lateinischen mannerkungen. Leipz. 1805. 8. Anleiten zur Visitation der Apotheken und der übrischen Verfassen, welche medicinische Policey-Ausschlaften, in Bezug auf die Preussische Medicinischen, in Bezug auf die Preussische Medicinischen der Geraffung. ebend. 1807. 8.

NIEMEYER (A. H.) seit 1807 auch Kanzler der Un versität zu Halle: geb. - nicht am 11ten, se dern am isten September. §S. Zuschrift Theologie Studirende, über die licherste Vorke reitung zum Examen, und die zweckmäligh Benutzung der Kandidatenjahre. Nebst eines Abdruck der neuelten Instruktion der Konsin rien über die theologischen Prüfungen in simm! lichen Preussischen Landen. Halle 1801. Ansichten der Teutschen Pädagogik und ihr Geschichte im achtzehpten Jahrhundert; nebt sortgesetzter Nachricht von den Ereignissen un Veränderungen im königlichen Padagogium le drey Jahren. ebend. 1801. 8. Lehrbuck für die obern Religionsklassen gelehrter Schr len. 1ste Abtheilung: Einleitung in die Reb gionsschriften und Religionsgeschichte. ate Ab theilung: Religions - und Sittenlehre. ebeni Erläuternde Anmerkungen un 1801. 8. Zusätze zu dem Lehrbuch für die obern Religiensklassen gelehrter Schulen; nebst einer Alhandlung über die Methodik des Unterricht



- 667 -

zum Gebrauch der Lehrer herausgegeben. ebend. Leitfaden der Pädagogik und Didaktik; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen für künftige Hauslehrer und Schulmänner. ebend. 1808. gr. 8. Grundrifs der unmittelbaren Vorbereitungswillenschaften zur Führung des christlichen Predigtamts; ein Leitfaden akademischer Vorlesungen. ebend. 1805. 8. Progr. Interpretatio orationis Paulinas Athenis in Arcopago kabitae. ibid. 1805. 4. Kurzer Bericht von der neuesten Verfassung des königlichen Pädagogiums und der Lateinischen Schule des Waifenhaufes zu Halle. ebend. 1803. 8. Feyerhunden während des Kriegs, oder Verfuche über die religiöse Ansicht der Zeitbegeben-. heiten. ebend. 1808. S. Leben , Charakter und Verdienste Johann August Nösselt's, königl. Praulischen geheimen Raths, Doktors und Professors der Theologie. Neblt einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Auffätze, Briefe und Fragmente ; herausgegeben u. f. w. 180 Abtheilung: Biographie und Charakteriftik. ste Abtheilung; Sammlung Nöffeltischer Auffatze und Fragmente. Halle und Berlin 1809. 8. Mit Nölfelt's Bildnifs. 🗕 D. Joh. August Nöll'elt's Biographie; in dem Hallischen patriotischen Wochenblatt 1808, und *in dem* Journal für Prediger B. 53. St. 1. Nr. 1 (1808). - Von dem Handbuch für chriftliche Religionslehrer erschits der 5ten verbellerten und vermehrten Ausgabe after Theil: Populära und praktische Theologie. Halle 1805. gr. 8. — Von den Grundfätzen der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner er/chies die 5te erbesterte, mit dem 5ten Theil vermehrte Ausgabe 1806. — Von der Homiletik, Pastoralwillenschaft und Liturgik die 5te verbesserte Ausgabe 1807. — Sein Bildnifs von Wilhelm Arndt 1808. — Vergl. Jördens im Lexikon Teut-fcher Dichter und Profaisten B. 4. S. 71-86 **(1809).** . NIE-

- NIEMEYER (Georg Friedrich) §§. Ideen über den Menschen, über Lebensphilosophie, Lebense, nuss und Lebenspflichten. ister Theil. Bremen 1804. 8. Ueber den Einfluss des Handels und der Handelssysteme auf National Glück und Unglück; ein Lesebuch für gebildete Stände. ebend. 1805. 8. Von dem Vermächtniss an Helene von ihrem Vater erschien die 4te verbesserte Ausgabe unter seinem Namen 1809.
- NIEMEYER (O. C.) jetzt Amtsschreiber zu Ilten in Hannöverischen. §§. Anleitung zum Verfahren in Gemeinheits Theilungs Sachen. Hannover 1808. gr. 8.
- NIERÄSE (Johann Samuel Friedrich) Subrektor dus Friedrichsgymnasiums zu Berlin seit 1809 (vorhen Kollaborator an demselben): geb. zu . . . §§ Leitsaden der Geographie für Schulen und Gymnasien, zunächst für die untern und mittlem Klassen. Berlin 1804 gr. 8. Griechische Formenlehre für Schulen und Gymnasien; neht einer kleinen Teutschen Chrestomathie zum Uebersetzen ins Griechische. ebend. 1805. 8.
- NIETHAMMER (F. I.) seit 1807 oder 1808 Ober-Central - Schulrath der protestantischen Konfession bey dem Ministerium des Innern zu München (vorher Konsistorialrath zu Bamberg). §§. Andachtsrede zum Antritt seines Amts, als Oberpfarrer der Protestantischen Gemeine zu Würzburg, gehalten am ersten Adventsfeste 1804. Würzburg u. Bamberg 1805. 8. Ankündigung der Feyer des neu beginnenden Kirchenjahres, am ersten Adventssonntag 1804; im Namen der Protestantischen Gemeinde zu Würzburg; verfasst u. s. w. Ueber Paligraphik und Ideoebend. 1805. 8. graphik. Nürnberg 1808. 8. Der Streit des Philanthropinismus und Humanismus in der Theorie des Erziehungs-Unterrichts unserer Zeit, dargestellt u. s. w. Jena 1808. gr. 8.



- 669 -

- TZSCHE (F. A. L.) §§. Beyträge zur Beförderung einer vernünftigen Denkungsart über Religion, Erziehung, Unterthanenpflicht und Menschen-leben, mit immerwährender Hinsicht auf den herrschenden Geist unser Zeitalters. Weimar 1804. kl. 8.
- LSON (Christoph Andreas) Licentiat der Rechte, Baugmtsaktuar der Stadt Angsburg, und Lehrer der mathematischen Wissenschaften an dem Evangelischen Gymnasium bey St. Anna: geb. daselbst... SS. Gründliche Anleitung zu geschickter Führung des Cirkels, Lineals und Dreyecks, als Vorbereitung zum Zeichnen aus freyer Hand; für Schulen und zum Selbstunterricht verfast. Mit 70 Kupfern, Augsburg 1803. 8.
- PPOLD (Johann Christian) Prediger zu Langula bey Mühlhaufen in Thüringen: geb. zu . . . §§. Einige Predigten über Theurung. Mühlhaufen und Gotha 1805. 8. Beyträge zur Berichtigung des Urtheils über das gegenwärtige Uebel, in Predigten. ebend. 1806. 8.

ISEN (H. G.) jetzt zu Altona.

SSEN (Woldemar) Sohn von Eralmus im 11ten Band; D. der AG. und seit 1805 Direktor der Enthindungs-und Hebammenanstalt zu Altona: geb. zz . . . §§. Beschreibung meines sehr bequemen, einfachen und wohlfeilen Entbindungslagers; nebft einigen Bemerkungen aus der praktifchen Geburtshülfe, und einem Kupfer. Bemerkungen über den Hamburg 1801. 4. Missbrauch der Instrumente in der Geburtshülfe. ebend, 1805. 8. Merkwürdige Geschichte einer Arfenikvergiftung; in Pfaff's und Scheel's Nordischen Archiv für Natur- und Arzneywiss. B. 1. St. 2. Nr. 7 (1799). Ueber die Gefahren der Kuhblatternimpfung von Menschen auf Menfehen; ebend. B. g. St. 2. Nr. 1 (1802). **Ichlag**

Braunschweig 1801. 8. — Blumen und Früche aus dem Lustgarten der Teutschen Litteratur; in Beneken's Philosophen in der Lüneburger Heise B. 1. H. 1. S. 172-179. B. 2. H. 2. S. 314-39 (1801 u. 1802). Rede am Geburtstag des linigs im J. 1794; ebend. B. 1. H. 1. S. 103-109. Lyrische Gedichte; ebend. B. 1. H. 2. S. 1-5. B. 2. H. 1. S. 151-179. — Ueber ein Paar döckliche Sprachidietismen; in Beneken's Niedersächsische Sprache; ebend. S. 111-117. Ueber Niedersächsischen Dialekt und Niedersächsische Sprache; ebend. S. 143-153. — Gedichte in dem Göttingen-Bürgerischen Museralmanach.

- ibender Arzt zu Oldenburg. SS. Galen, vom Nutzen der Theile des menschlichen Körpen; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet u. s. w. 1stes Buch. Oldenburg 1805. R. Ueber medicinische Pfuschereyen auf dem Lande; in Beneken's Philosophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 2. Nr. 5 (1802). Beyträge zur Biographie und Charakteristik der verstorbenen Superintendenten Röhr zu Gifhorn; ebend. B. 4. H. 1. Nr. 1.
- Nöller (Jonathan Lebrecht) Advokat zu Gosds
 bey Spremberg im Königreich Sachsen (vorher zu
 Dresden): geb. zu . . . §§. Dünois, oder der
 Zögling des Kriegs und der Liebe; aus dem
 Französischen. 2 Theile. Dresden 1805. 8.
 Gedichte. ebend. 1805. 8. Einzelne Gedichte in Wieland's Teutschen Merkur (1798), in der Eudora, in Becker's Erhohlungen und in
 dessen Almanachen zum Vergnügen. Vergl.
 Haymann's Schriftsteller Dresdens S. 305.
- NöLTING (Johann Heinrich Vincent) starb am 23sten August 1806. §§. Johann Georg Büsch, Professor der Mathematik u. s. w. in Hamburg, wahr und

und ungeschmückt dargestellt. Hamburg 1801. gr. 8. Das weise Verhalten eines rechtschaft fenen Predigers; einige Gedanken u. s. w. ebend. 1803. kl. 8.

NöMER (Franz Andreas) starb zu Dillingen am 15ten März 1808. War zuletzt seit 1807 Stadtpfarrer zu Straubingen (vorher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechts zu München): geb. zu Deggendorf in Niederbayern am 17ten November 1752. §§. Archäologie, oder Einleitung in die Alterthumskunde für die Jugend. Acht (am Ende eines Dillingen 1788. 8. jeden Schuljahrs zu Dillingen gehaltene und einzeln gedruckte) Reden. ebend. 1788-1795. 8. Rede auf das Fest des heil. Johann von Nepomuck. ebend. 1788. 8. Rede an die Jugend bey der ersten Feyer der heil. Communion. Augsburg 1789. 8. Sammlung gemeinnütziger Kenntnisse aus der Naturlehre, Naturgeschichte. Geographie und Anthropologie für die Jugend beyderley Geschlechts. ebend. 1797. 8. rische Einleitung in die Schriften des neuen . Tekaments, vorzüglich der vier Evangelisten, zum Gebrauche der Teutschen Schulen in Bayern. München 1797. 8. Ueber die Bestimmung studirender Jünglinge; eine Rede. ebend. 1800. 8. * Grundlinien eines, dem jetzigen Zeitgeist angemessenen katholischen Kirchenrechts; mit einigen Rückblicken auf die gegenwärtigen Kirchenreformen in Bayern. München 1804. gr. 8. — Mehrere anonymische Schriften. - Vergl. Baader in den litterar. Blättern 1805. S. 349 u. f.

No SSELT (Friedrich) Prediger zu Küstein und Konrektor der dortigen gelehrten Schule: geb. zu ...

§§. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische, für die obern Klassen gelehrter Schulen. 1ster Cursus, die Geschichte
der Feldzüge des siebenjährigen Krieges in den
Jahren 1756-1758 enthaltend. Halle 1807. 8.

1910: Jahrh. 21er Band.

U u Nöße

NöSSKLT (Johann August) starb am 13ten Märt 180% Führte auch seit 1805 den Charakter eines kinigl. Preuffischen geheimen Raths. SS. Prog. in locum Paulli 1 Corinth. XII, 4-12. 1803. 4. Auch in Pott's Sylloge comments. theol. Vol. VI (1805). Progr. Interpretation grammatica loci 1 Joann. III, 19-22. ibid. 1804.4 Auch ebend. Vol. VII (1806). - Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 169 u. f. A. H. Niemeyer's Biographie Not selt's; in dem Journal für Prediger B. 53. St.5 Nr. 1 (1808). Desselben Leben, Charakter und Verdienste Joh. Aug. Nösselt's, königl. Press. geheimen Raths, Doktors und Professon de Theologie. Nebst einer Sammlung einiger, rus Theil ungedruckter Auslätze, Briefe und Fragmente. 1ste Abtheilung: Biographie und Che-- ste Abtheilung: Sammlung Notrakteristik. seitischer Auflätze und Fragmente. Halle u. Bulin 1809. 8. Mit Nösselt's Bildnis.

NöSTLER (G... H... I...) Stiftskanoniker, Presger und Katechet zu Titmaning im Salzburgschen: geb. zu... §§. Katechismus für die kleine katholische Jugend. Salzburg 1809. &

NöTHINGER (J. R.) §§. *Die junge Haushältens auf dem Lande. 2 Hefte. Bern 179.. 8.

NOLDE (A. F.) seit 1806 herzogl. Braunschweigisch. Lüneburgischer Hofrath und Leibarzt, ordent cher öffentlicher Professor am Collegio medico-ckrurgico zu Braunschweig, Direktor der herzog. Entbindungsanstalt, und Assessor des fürstliches Obersanitätskollegiums. SS. Beyträge zur Geburtshülfe. 1stes Stück, über den systematisches Lehrvortrag der Geburtshülfe; ein Versuch su Verbesserung der bisherigen Form dieser Willer Rostock 1801. 8. Beobachtunges üher die Kuhpocken, nebst einigen Bemerkun-Unmaasgebliche Vorgen. Erfurt 1802. 8. Ichläge zur Verbesserung des Medicinalwesens is Bayer



- 675 -

Bayern; in einem Sendichreiben an den Hrn. Medicinalrath D. Hagenmeier in München. Ueber die Verhältnisse des ebend. 1803. kl. 8. Apothekers and die darauf fich beziehenden Pflichten der Staatenregierer. Roftock u. Leipz. 1805. 8. Gedanken über die zweckmälligste Einrichtung undBenutzung öffentlicher Entbindungsanftalten; eine Gelegenheitsschrift beym Antritt einer Lehrstelle der Geburtshülfe an dem Collegio medicochirurgico zu Braunschweig; womit zugleich die Anseige feiner Vorlefungen verbindet u. f. w. Bemerkungen aus Braunichw. 1806. gr. 4. dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie; in Roftock gefammelt und herausgegeben. iften Bandes the und ste Abtheilung. Erfurt 1807. gr. 8. Auch unter dem Titel: Medicinisch - anthropologische Bemerkungen über Rostock und Notitzen zur Kulturgefeine Bewohner. schichte der Geburtshülfe in dem Herzogthum Braunichweig. ebend. 1807. 8. Die neuesten Systeme Teutscher Geburtshelfer seit dem Anfange des 19ten Jahrhunderts. abend. 1808. 8. Die Schulen für Aerzte. Braunschweig 1809. 8. Johann Bofteck's Verfuch über das Athemhohlen. ister und ster Theil. Aus dem Englischen überletst. Erfurt 1809. gr. 8. — Etwas über die Anwendung der trockenen Schröpfköpfe zur Verminderung der Milch in den Brüften; in Gumprecht's und Wigand's Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. s. Nr. 6 (1809). Die Gallerie der ältern und neuern Gesundheitslehrer für das schöne Geschlecht. ister Band, erschien hernach unter folgendem neuen Titel: Beytrag zur Toiletten - Lekture für Töchter edler Herkunft, denen ihre Gefundheit und Schönheit lieb und werth ift. Roftock 1801. 8.

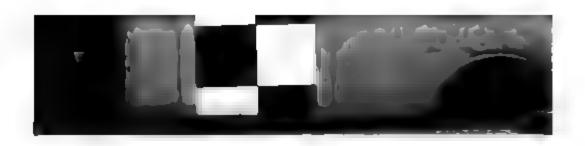
OLTE (J. W. H.) §§. Von dem mit L. IDELER herausgegebenen Handbuch der Franzölischem Sprache erschien eine neue Auflage des poëtischem Theile 1804.

U'a s

NONNE

- NONNE (Johann Heinrich Christoph) Prediger zu Hünze im Clevischen seit 1808: geb. zu ... 55. Poëtische Spatzirgänge. Duisburg u. Ele 1808. 8. Auch unter dem Titel: Wanderungs durch Duisburgs Fluren.
- NONNE (Ludwig Friedrich) starb am 28sten Augus 1788. War geb. am 10ten Januar 1749.
- NOPITSCH (Christi. K.) seit 1809 Pfarrer 28 Schönberg im Bayrischen Pegnitzkreise (Pfarm zu Altenthann war er seit 1792): geb. zu Krchensittenbach im Nürnbergischen am 28sten Mey 1759. SS. Georg Andreas Will's - Nürnbergisches Gelehrten-Lexicon oder Beschreibung aller Nürnbergischen Gelehrten beyderley Geschlechts, nach ihrem Leben, Verdiensten und Schriften, zur Erweiterung der gelehrten Geschichtskunde und Verbesserung vieler darisnen vorgefallenen Fehler aus den besten Quellen in alphabetischer Ordnung fortgesetzt u. s. 5ter Theil oder 1ster Supplementband von A.G. Altdorf 1802. — 6ter Theil oder 2ter Supplementband von H-M. ebend. 1805. Theil oder ster Supplementband von N-R ebend. 1806. - Ster Theil oder 4ter Supplementband von S-Z (nebst Zusätzen und Verbesserungen zu den vorhergehenden Bänden). Kurzgefalste Lebensgelchichebend. 1803. 4 te Tobias Mayer's; nach zuverlässigen Nachrichten; ein Auszug aus dem 2ten Supplementb. zum Nürnberg. Gel. Lexikon. ebend. 1805. 4. Besorgte von G. A. Will's Geschichte und Beschreibung der Nürnberg. Universität Altdorf du 2te Ausgabe mit Nachträgen. ebend. 1801. gr. 8. - Ein kleiner Beytrag zu des Schaffers G. W. Panzer in Nürnberg ältesten Buchdrucker-Geschichte Nürnbergs und zu dessen Annal. 17pograph.; in dem Allgem. litter. Anzeiger 1795. Noch einige Auffätze eben daselbst. -Nr. 54. Kleine Beyträge zur Geschichte der Privatdrucke-

reyen;



─ 677 **─**

reyen; in den Litterer. Blättern B. 1. S. 257 u. f. Zwey Stammbuchstückehen, mitgetheilt; ebend. 1804. S. 143 u. f. — Summarische Beschreibung der J. K. Zeltnerischen Sammlung von Privat-Buchdruckerzeichen; in dem Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 36. S. 572-574. Ein ungedruckter Brief Jacob Ziegler's an Wilibald Pirkheimer; ebend 1808. Nr. 12. S. 181-185. — Vergl. ihn selbst im 5ten Supplementb. zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 38-40, und im 4ten S. 467.

- DPITSCH (Chph. F. W.) Bruder des vorhergehenden. Sein wahres Geburtsjahr ist 1758 (vergl. B. 11. S. 582). Vergl. seines Bruders 3ten Supplements. zu Will's Nürnb. Gel. Lexikon S. 34-37, und den 4ten S. 467. Mensel's Teutsches Künstlerlexikon (ate Ausgabe).
- ORDHOF (Anton Wilhelm) Arzt zu Oenabrück: geb. zu... SS. Archiv für den thierischen Magnetismus; herausgegeben u. s. w. 1sten Banden 1stes Stück. Jena 1804. — stes Stück. ebend. 1808. gr. 8.
- n NORMANN (P. C. F.) jetzt Graf von Normann and vorher schon seit 1805 Herr zu Ehrenfels und Maskasterbuch, einem Würtemb. Lehen, königl. Würtemberg. Staatsminister (Minister des Innurn) und Viceprösident des geheimen Rathskollegiums, dirigirender Minister für die Neu-Würtemberg. Lande, und Ritter des Würtemberg. grossen Ordens.
- ORRMANN (G. P. H.) SS. Die Freyheit des Getraidehandels; in einem Gutachten erörtert:
 Hamburg 1802. gr. 8. Anton Friedrich Büfching's Vorbereitung zur Europäischen Ländertund Staatenkunde; nebst einer statistischen Uebersicht des jetzigen Europa. Sechste, nach des
 Verfassers Tode völlig umgearbeitete Ausgabe;
 Uu 3 her-

herausgegeben u. f. w. ebend. 1802. gr. & Nachgedruckt zu Reutlingen 1804. 8. ber Wismars Handelslage und deren Benutzung in ältern Zeiten. (2 Programmen). Rostock 1803 Vollständigeres Wörterbuch und 1804. 4. der Produkten - und Waarenkunde; eine alphabetische Beschreibung der Natur- und Kunuprodukte, die im Grosshandel vorkommen, mit den nothwendigsten naturhistorischen, ökonomischen, physikalischen, technologischen, geographischstatistischen, und mehrein den Waarenhandel betreffenden praktischen Erläuterungen, für Kaufleute, Mäckler, Manusakturisten und andere Geschäftsleute; neu ausgearbeitet u. s. w. ifter Band: A-L. Hamburg 1805. gr. 8. Joh. Georg Büsch'ens Theoretisch - praktische Darstellung der Handlung in ihren mannichsaltigen Geschäften. 3te vermehrte und verbellerte Ausgabe, mit Einschaltungen und Nachträgen. ifter Band, oder die Darftellung selbst. Band, oder Zufätze. ebend. 1808. gr. 8.

- NOSE (K. W.) jetzt privatisirender Gelehrter zu Bom (vorher zu Cöln). §§. Grundzüge der Lebensweisheit, in einigen Entwürfen dargestellt. Elberfeld [1801. 8, Das Leben nach freyen Zügen. ebend. 1802. 8. Unterredungen zum Besten jeder Freundschaft; gesammlet u. s. w. Frankfurt am M. 1803. 8. *Mineralogische Studien über die Gebirge am Niederrhein; nach der Handschrift eines Privatistrenden herausgegeben von 3ch. Jak. Nöggerath, Mitgliede der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie in Jena. ebend. 1808. 8. — Vom kryptischen des Dolomians; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 12 (1809).
- 11 B. von NOSTITZ (G. A. E.) seit 1809 königl. Sächsischer Konserenzminister und wirklicher geheimer Rath, mit Sitz und Stimme in dem geheimen Consilium zu Presden (nachdem er seit

1807 Oberkonsikorial - Präsident gewesen war).

§§. Versuch über die Armenversorgungsanstalten in Dörsern. Görlitz 1802. 8. *Griechische und Römische Mythen, in Briesen an Emilie, frey nach dem Französischen der Herren de Moustier und Tressan bearbeitet. Dresden 1808-1804. 6 Bändchen in 8.

- NOVALIS: Pseudonymus. Vergl. oben von HAR-DENBERG.
- von NOWAK (Franz) . . . zu . . . : geb. zu §5.

 Der gerichtliche Beweis, zum allgemeinen rechtlichen Gebrauche, vorzüglich in Böhmen, Mähren und Galizien, nach theoretisch-praktischen
 Grundsätzen dargestellt. Prag 1805. 8.
- ven NUCE (J... G...) Rathsprotokollist zu Prag:
 geh. zu..., SS. Sammlung von Referatsentwürfen über verschiedene Rechtsgegenstände sowohl, als über Geschäfte des adelichen Richteramts. Prag 1892. 8.
- NUDOW (H.) jetzt Gouvernementsarzt zu Archangel.
- NüRNBERGER (Johann Karl Baptift) starb am 15ten May 1807. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abth. 5. 5. 220-222.
- NüSCHELER (F.) SS. Johann Kaspar Lavater, als Freund der Vernunft; dargesteltt u. s. w. Zürich 1801. 8.
- NESCHELER (Johann Konrad) . . . zw . . .: geb. zw §§. Unterhaltungen über die Verbindung des Sichtbaren und Unsichtbaren, in religiösen, moralischen und politischen Rücksichten. Zürich 1805. 8.
- NüSSLEIN (G.) seit 1809 Professor der Philosophie an dem Lyceum zu Amberg in der Oberpfalz. Uu 4

- SS. Versuch einer fasslichen Darstellung der allgemeinnn Verkandes-Wissenschaft, als Handschrift für seine Zuhörer. 1ster Band. Bambergu Würzburg 1801. 8. Epilog, declamirt als der wohlgebohrne Hr. Joh. Bapt. Graser, kurpfalzbayrischer General-Kommissär der Schulen und Studien in Franken, das Lyceum zu Bamberg mit einer seyerlichen Rede eröffnete. Bamb. 1805. &

- NUSSHARD (Leopold) D. der AG. und seit 1807
 Physikus des Landgerichts Wolfstein in der Oberpfalz (vorher Landschafts-Arzt zu Waldkirchen
 im Passauischen): geb. zu ... §§. Beschreibung des Fürstenthums Passau, kurpfalzbayrischen Antheils, in topographischer, ökonomischer und physikalischer Hinsicht. Passau 1804. 8-
- NYSSENIUS (H. G.) §§. Der Menschenfreund; in den Braunschw. Anzeigen 1752. St. 96. Betrachtungen über den Einfluss der Temperamente in die Tugenden der Menschen; ebend. 1753. St. 1. Ob nach den Worten 1 B. Mos. I, 1: Im Anfange schuf Gott Himmel und Erde, ein neues Buch, oder eine neue Schrift angehe? ebend. St. 24. *Ob die Unsterblichkeit der Seele mehr ihrer Natur, oder einer besondern Gnade Gottes zuzusschreiben sey; ebend. 1755. St. 22. Weihnachtsgedanken; in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anz. 1770. St. 100.



- 681 --

0.

- DEREIT (Ludwig) fterb am Sten Januar 1803. Vergl. Dresdens neuerl. verstorb. und jetzt lebende Schriftsteller von Haymann S. 218.
- B. OBERLÄNDER (Johann Theodor Christian Just)

 Pfarr-Substitut zu Oberndorff und Angelhausen
 bey Arnstadt seit 1797 (vorher Neukirchen-Pfarrer zu Arnstadt): geb. zu Amt-Geholn im
 Schwarzburgischen . : §§. Makarios; ein
 biographisches Fragment, edlen Seelen gewidmet. Arnstadt u. Rudolstadt 1801. 8.
- BERLIN (Jeremies Jakob) hayb am 10tem Oktober 1806. SS. C. Cornelii Taciti Opera, ex recenhone Joh. Aug. Erneftl; denuo curavit &c. Tomus prior & Tomus posterior. Lipl. 1801. g maj. Exercice public de Bibliographie; Effai d'Annales de la vie de Jean Guttenberg, inventeur de la Typographie. à Strasbourg 1801. gr. 8-C. Julii Caefaris Commentarii de bello Gallico & Civili. Accedunt libri de bello Alexandrino, Africano, & Hifpanienfi. E recentione Francisci Oudendorpii. Post Cellarium Ī & Morum curavit &c. Lipi. 1805. 8 maj. Vergl. Bieffig's Gedächtniferede auf ihn. Strasb. 1807. gr. 8. (Schweighäuseri) Memoria J. J. Oberlini. ibid. eod. 8 maj. G. F. Winkler fur la vie & les écrits de J. J. Oberlin; in Millin's Magazin encyclop. 1807. Mars. Böttiger im Teutschen Merkur 1807. St. g. S. 44-53.
- u. 11 B. O'BERN (Markus Philipp nicht Philipp Ludwig) ftarb am sesten April 1809. War geb. 1758.
- jetzt königi. Bayr. Landesdirektionsrath zu München: geb. zu Amberg . . . § Die Reformation in der Herrschaft Weldeck in Oberbayern; Uu 5 ein

ein Beytrag zur allgemeinen Resormatiom-Geschichte des Landes; zur Namensseyer Sr. kwefürstl. Durchl. zu Psalzbayern u. s. w. Maximilian des 4ten, in einer öffentl. Versammlunder kursürstl. Akademie der Wissenschaften wegelesen. München 1805. 8. Kleine Schriten für Polizey und Gemeinwohl. ebend. 1806. kl. 8. Mit einem telegraphischen Alphabet. – Geschichte der Herrschaft Waldeck in Oberbayern; in den Neuen historischen Abhandlungen der königl. Bayrischen Akad. der Wissensch. (München 1804. 8).

- OBERREICH (Christian Friedrich) D. der AG.

 28...: geb. 28... SS. Umrise einer
 Arzneymittellehre nach den Grundsätzen der
 Erregungstheorie, bearbeitet u. s. w. 1ster Theil
 Leipz. 1805. 8. Versuch einer neuen Darstellung der Erregungstheorie. Jena 1804. 8.

 Handbuch der Heilkunst; in drey Bänden. 1ste
 Theil. Riga 1805. 8. Kritisches Journal de
 Arzneykunst zum Behuf der Erregungstheorie.
 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend
 1806. 8.
- von OBERSTAD. S. oben MEYER v. OBERSTAD (Joseph Rudolph Valentin),
- Beobachtungen aus der praktischen Geburtshülft und den Weiberkrankheiten; in J. C. Sterlineuem Archiv für die Geburtshülfe B. s. St. 4. Nr. 2 (1802). Krankheiten der Frauenzimmer, durch Operation geheilt; ebend. Nr. 5. Einige Beobachtungen eingesperrter und operiter Brüche; ebend. Nr. 4.
- OBERTHÜR (F.) wurde 1809 mit mehrern seiner Kolegen, mit Beybehaltung seines Gehalts, quiescirt. §§. Michael Ignatz Schmidt's, des Geschichtschreibers der Teutschen, Lebensgeschichte;

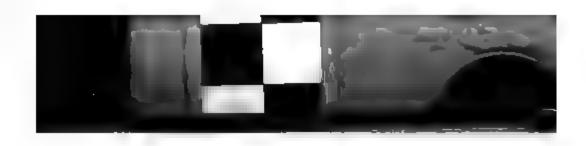
— 683 **—**

ein fo wichtiger als reichhaltiger Beytrag zur Kulturgeschichte der Teutschen; geschrieben u. f. w. Hannover 1802. gr. 8. Academia (Wirceburgensis) & universa patria novo ornamento aucta, quando Augustillimi Caelarie numificentia celeberrimo Anatomiae & Chirurgiae Profesiori, Carolo Casparo Siebold, in meritorum praemium equefiris dignitatis honores & privilegia donavit. Oratio, in folemnibus Academiae comitiis XII Martii A. MDCCCII habita a F. Oberthur — lecta, dum caefareum hanc in rem diploma patribus conferiptis corum exhiberet. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. Bayern in Franken und die Franken in Bayern. Nürnberg 1804. S. Biblifche Anthropologie. 1sten Bandes 1ste und 2te Hälfte. Münster v. Leipz. 1807. — ster Band. ebend. 1808. — Sten Bandes ifte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Auch den trefflichken Erziehungsanstalten fehlt moch vigles, felbst vom Wesentlichsten; oder Entwurf eines auf Menichen-Natur und Menschun Bestimmung gegründeten vollständigen Erziehungssystems. Eine gekrönte Preisschrift über die Aufgabe: Was fehlt den sonst tresslichen Ersiehungsanstalten im Hochstifte Würsburg? ebend. 1808. 8. -- Von Idea biblica Ecclesiae Dei erschien Vol. III 1806. - Ueber den Kinflus religiöser Anstalten, insbesondere der Beichte, auf den Staat, und derfelben 'Verbindung mit der Kriminal-Juftits; in *Klein's* u. f. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. s. Nr. 2 (1802). — Vorrede zu 3. B. Frise'ns Ueberletzung des Flavius Josephus vom Jüdiichen Kriege (1804, gr. 8). — Ueber den Er-finder der Phelleplakik; in Bertuck's Journal des Luxus und der Moden 1805. May 5. 288 ago.

ron O-CAMILL (. . .) flarb zu Würzburg vor mehren Jahren. SS. Die Schlafenden Damen und und der wache Mann, oder man findet nich, was man hoffet. Freyburg u. Freyliadt 1802. &

- OCHS (P.) seit 1803 Mitglied des kleinen Kantonsrah (d. i. Senator) zu Basel: geb. nicht 1749, sondern 1751*). §§. Kleines Handbuch für de Landschulen des Kantons Basel. Basel 1808. gr. §
- OCHSENHEIMER (F.) jetzt Schauspieler auf dem ka
 serl. königl. Hoftheater zu Wien (vorher Hosschauspieler zu Dresden). §§. Naturgeschichte der in Sachsen einheimischen noch nicht abgebildeten Schmetterlinge. 1sten Theils 1ste Abbildung. Mit Kupfern. Dresden 1803. gr. §.
 Die Schmetterlinge von Europa. 1sten Bande
 1ste Abtheilung. Leipz. 1807. ste Abtheil
 ebend. 1808. ster Band. ebend. 1808. gr. §.
 Mit Kupfern. Unter dem Namen Theobald
 UNKLAR lies er drucken: Der Brautschatz; ein
 Lustspiel in einem Aufzuge. Dresden 1807. 8. —
 Vergl. Haymann's Schriftsteller Dresdens S. 117
 u. f. u. S. 283.
- OCKHART (Joseph Franz) königs. Bayrischer Hofkammerrath zu Ersurt: geb. zu. . . §§. Europens monarchische und ropublikanische Staten nach ihrer Grösse, Macht und wechselseitgen Verhältnissen, in statistisch-politischen Geniählden dargestellt. 1ste u. 2te Lieserung. Leipz. 1804. — 3te Lieserung. ebend. 1805. — 4te und letzte Lieserung. ebend. 1806. gr. fol.
- OECHT (Joseph Anton) der Weltweisheit und Arzneykunde Doktor, Magister der Augenkrankheiten, Prosektor der Zergliederungskunst (so titulirt sich der Verfasser selbst) an der Ferdinandischen

^{*)} Zu Folge des Schweitzerischen Regimentsbuchs von 1803. S. 16. Ob dasselbe aber in der Angabe der Geburtsjahrt ganz zuverlässig sey, kann man nicht entscheiden.



- 685 -

EGG (Georg) Kaplan zu Hofheim im Fürstenthum Würzburg: geb. zu . . . §§. Neue festliche Predigten für das Landvolk. Mit Bewilligung der hochwürdigen Ordinariate zu Augsburg und Würzburg, Augsb. 1808. 8.

EGG (J... A...) chemakis Domftifts- Archivar zw. Warzburg; jetzt? geb. zw. . . . §§. Koro-graphie (fic) der Erz-und Großherzoglichen Haupt- und Residenz - Stadt Würzburg. 1ster Band: Rationelle Topographie. 1ste Periode. Würzburg 1808. gr. 8.

EGGL (Georg) D. der AG. Medicinalrath und Hofmedicus zu München: geb. zu . . . §§. Gab mit A. RöSCHLAUB keraus: Hygiea, Zeitschrift für öffentliche und private (sic) Gesundheitspflege. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Mit einem Kupfer, Frankfurt am M. 1803. — 5tes u. 4tes Stück. ebend. 1805. &

EHLENSCHLäGER (Adam) Professor der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Kopenkagen seit 1809: geb. zu., im Dänemark... SS. Aladdin, oder die Wunderlampe; ein diamatisches Gedicht in a Theilen. Amsterdam 1808. 8.

OEHLER

- ORHLER (A.) geb. am 23sten September 1753.

 §§. Verbessertes Gesangbuch für alle Stände, oder Sammlung alter und neuer geistlicher Kemlieder für Evangelische Christen; nebst Gebeten und Andachtsübungen. Leipz. 1797. & Ueber religiöse Begeisterung in Predigten. ebend. 1805. 8. Vergl. Albrecht's Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte S. 805 u. f.
- ORHLMANN (K. A.) geb. zu Nieder Stallmig in Westphalen 1752. §§. Der praktische Pferdearzt, sowohl im Hause als auf Reisen, oder Rathgeber für Oekonomen, neu angehende Bereuter, Pferdeliebhaber, Rossärzte, Pferdehändler, in den wichtigsten Krankheiten der Pferde Erfurt 1802. 8.
- OEHME (Friedrich Theodor) starb nicht, wie im sten Nachtrag zur 4ten Ausgabe steht, 1785, sondern lebt noch zu Nowogrodek in Litthauen. S. Haymann's Dresden &c. S. 11.
- OELHAFEN von SCHöLLENBACH auf Eismansberg, Rupprechtstein und Neukirchen (Georg Christoph der Jüngere) Senior seiner Familie und deres Stiftungen zu Nürnberg seit 1797 (war von 1773 bis 1791 Pfleger des Nürnbergischen Städtchens und Amtes Petzenstein und des damit verbundenon Amtes Stierberg): geb. zu Nürnherg em 22sten Januar 1748. SS. Dist (Praes. Püttero) de jurisdictione in feuda Imperii. Goettingae 1767. 4. Auch unter folgendem Titel: Commentatio de jurisdictione in feuda Imperii. Pare prior. (Pars posterior ist noch ungedruckt). *Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Information in Sachen Hrn. Joh. Wilh. Karl Oelhafen von Schöllenbach, als Herrn des Coleris Ichen Antheils von Neunhof, contra Hin. Paul Karl Welfer von- und zu Neunhof u. f. w. proprie & familiae nomine appellationis, des von Welferischer Seits gesuchte Einstandrecht auf eini-

cinigen Rechten zu Neunhof, wie auch auf dem Olsmännischen Hof zu Tanchersreuth betreffend. (Nürnb.) 1772. fol. *Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Species Facti in Sachen Hrn. P. K. Welfer von und zu Neunhof, propria & familiee nomine, contra Hrn. J. W. R. Oelhafen von Schöllenbach auf Neunhof. Appellationis, das Umgeld auf dem Colerischen, jetzt Oelhafenischen Wirthshaus zu Neunhof betreffend. (Nürnb.) 1772. fol. — Vergl. Nopitsch'ens 3ten Supplementband zu Will'e Nürnberg. Gel. Lexikon.

- LRICHS (O. A. H.) sein Aufenthalt zu Hannover ist zweiselhaft: wenigstens sindet man weder im Hannoverischen Staatskalender vom J. 1802, noch in dem Hannöver. Adresebuch auf 1804, einen Doktor der Rechte dieses Namens.
- B. ORLSNER (J. W.) 98. Gab mit REICHE heraus: Schlessen ehedem und jetzt. 12 Stücke. (Ohne Druckort) . . . 1806. 8.
- 2. 22. 25. 25. Kurze und allgemein faßliche Derstellung der Hauptgrundsätze und Berechnungen bey Wittwen- Waisen- Leibrentenauch Sterbepfennings-Cassen, Tontinen und
 ähnlichen Instituten; für jeden Liebhaber der
 Sache, besonders aber für die, welche von der
 innern Einrichtung solcher Anstalten gründlich
 besehrt feyn wollen. Oldenburg 1805. 8.
- LTZE (Gottleb Eufebius) starb am 27sten Februar 1807. SS. D. Joh. Aug. Hellfeld — Jurisprudentia forentie secundum Pandectarum ordinem — cura D. G. E. Oeltze — . Editio quarta multis locis anction & emendation. Jenas 1801. S.

ÖEMLER

- OEMLER (C. W.) §§. Vermischte und letzte Beträge zur Pastoraltheologie und Kasuistik für agehende Prediger, nach alphabetischer Ordnug Jena, 1801. gr. 8.
- OERSTED (Johann Christian) D. der AG. zw...:

 geb. zw... §§. Ideen zu einer neuen Architektonik der Naturmetaphysik, nebst Bemerkungen über einige Theile derselben; herausgestben von D. M. H. Mendel. Berlin 1802. & Materialien zu einer Chemie des neunzehnten Jahrhunderts. 1stes Stück. Regensburg 1803. &
- 10 u. 11 B. OERTEL (C. T.) §§. Von dem Verzeichnis der Längen und Breiten von mehren Orten in Teutschland nach den neuesten Berecknungen (einem Programm) erschien die 1ste Forsetzung zu Bayreuth 1801. 4.
- OERTEL (E. F. C.) seit 1808 Professor der Philologie und Geschichte -- an dem Gymnasium zu Aw §§. Phäders Aesopische Fabeln, prebach. saisch übersetzt, mit einem antiquarischen Worterbuch erläutert, und zu einem durchaus fals lichen und unanstössigen Lesebuch für die Jugend bearbeitet. Ansbach 1802. 8. meinnütziges Wölterbuch zur Erklärung und Verteutschung der im gemeinen Leben vorkommenden fremden Ausdrücke; ein tägliches Hulfsbuch für Beamte, Kausleute, Buchhändler. Künstler, Handwerker und Gelchäftsmänner aus Nach dem Plane des beliebten allen Klassen. Rothischen Lexikons bearbeitet. ebend. 1804. gr. S. 2te verbesserte Ausgabe. Phaedri Fabularum ebend. 1806. gr. 8. Aesopiarum libri quinque. Quibus accedunt Fabulae XXXIV. In ulum scholarum adornavit notulisque ingenio acuendo inservientibus in-D. Martin Luther's ftruxit. ibid. 1807. 8. Katechismus nach seinen sechs Hauptstücken, su einem zweckmässigen Religionslehrbuche für



~~ 689 **~~**

Prediger, Schullehrer und Hausväter kurz erläutert und dann umgearbeitet, nehnt erklärten Bibelsprüchen und Liederversen. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der klassischen Alterthumskunde, nach Eschenburg für Gymnasien und Universitäten bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1809. gr. 8. Mythologie der Griechen und Römer, als Leitfaden beymgelehrten Schulunterrichte; aus seinem Lehrbuche der klassischen Alterthumskunde besonders abgedruckt. ebend. 1809. gr. 8. — Von dem Programm de Germanismis linguae Latinae apparentibus erschien Sectio II. 1801.

OERTEL (Friedrich) starb am 27sten Oktober 1807. (Nach Eck's Leipzig, gel. Tagebuch für das J. 1807. S. 94 war er nicht zu Weimar, sondern zu Leipzig gebohren, und flarb in dem dort benachbarten Dorfe Euteritich. Eben dalelbst ist es ein Druckfehler, wenn es heisst, er sey in seinem 49sten Lebensjahre verstorben. Man lefe 45). SS. Abentheuer Joseph Andrews und feines Freundes Abraham Adams, von . Fielding. Aus dem Englischen übersetzt. 2 Thei-Graf Latimorey, oder le. Meissen 1802. 8. glänzendes Elend; nach dem Englischen des Herrn Surr. 1fter Band. Leipz. 1803. 8. Paul. oder der verlassene Meyerhof; vom Verfasser des Victor, der Cölina u. f. w.. Nach dem Französischen. 2 Theile. Leipz. u. Sorau 1805. 8. - Betrachtungen über ein Wundervolles Phaenomen in der physischen Geschichte der Menschheit; Fautalie, Monarchen zu empfehlen; in der Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 92.

MTEL (H. G.) feit 1802 D. der Theologie. SS. Diff. inaug. de oratione Jesu montana, ejusque confilio. Viteb. 1802. 4.

Bautzen am 11ten December 1807. War seit 19tes Jahrh, 2007 Band. X x 1805

1803 kursürst. Sächsicher Kammer- und Jeginnher, wie auch Ober-Forst- und Wildustrus Schönek: geb. zu Dresden 1778. SS. 'le rora (ein Roman). Dresden 1797. 8. — Vestehungen Verleichen Schriftsteller Dresdens S. 283.

- OESER (Christoph Heinrich) Pfarrer zu Obesch tenau unweit Dresden seit 1803: geb. zu Schnberg am 14ten April 1767. SS. Confirmation reden nach den Bedürfnissen unsers Zeitalten für die Jugend aus den gebildeten Ständen Pro na 1802. 8. — Einige anonymische Abhablungen in verschiedenen Journalen. — Verst Haymann a. a. O. S. 41.
- von OESFELD (Friedrich Wilhelm) farb am 2782 September 1807.
- OESTEREN (Friedrich) M. der Phil. und Pfarm zu Eberstadt (? es giebt der Oerter dieses Ne mens mehrere): geb. zu . . . § Die Scheie Widersprüche in der Schrift, oder Erklärun solcher Stellen des neuen Testaments, welch mit andern Aussprüchen Jesu zu streiten oder ein Ungereimtheit zu enthalten scheinen. Heilbron 1810 (eigentl. 1809). 8.
- OESTERLEY (G. H.) der ältere; jetzt Tribunal-Sik kretar — zu Göttingen. §§. Ueber die Cui tion für die Wiederklage; zur Ankündigung in mer Vorlesungen im Winterhalbenjahr 1805; 1806. Göttingen 1805. 8. Ankündigung seiner praktischen Vorlesungen für den Webphälischen Process und die Referirkunst. ebend 1809. 8.
- 10 B. OESTERLEY (G. H.) der jüngere; jetzt Triki nals Richter und Privatlehrer der praktische Rechtswissenschaft zu Göttingen. §§. Praktische Erläuterung der Westphälischen Process Ont nung, mit Formularen. 1ster Theil. Göttingen 1809. — ater Theil. ebend. 1809. gr. 8.



- 69r -

- 1801 Oberpfarrer zu Waldenburg im Hohenlohifeken. S. Ueber die Kuhpocken, eine Predigt am ibten Sonntage nach Trinitatis. Waldenb. 1801. 8. Predigt zum Gedächtnisse
 der Durchlauchtigsten Fürstin und Frau Elis.
 Augusta Fürstin zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst u. s. w. gehalten in der
 Stadtkirche zu Waldenburg den 6ten May 1805.
 ebend. 1803. 4.
- ESTERREICHER (Paul) königs. Bayrischer Archivar zu Bamberg : geb. zu . . . §§. Gab mit G. F. DöLLINGER heraus: Zeitschrift für Archivs - und Registraturwissenschaft. 1ster Hest. Bamberg u. Würzb. 1806. S. (Von ihm ift der erfte Auffatz: Anleitung zur Archivswiffen-Archiv des Rheinischen Bundes; Ichaft). he-ausgegeben u. f. w. 1stes und ates Stück. (Ohne Angabe des Druckorts) 1806. bie 7tes Stuck. 1807. gr. 4. Kriegsarchiv . des Rheinischen Bundes; herzusgegeben u. s. w. 18e bis 8te Lieferung. (Eben fo) 1806-1807. 4. Denkwürdigkeiten der Staatenkunde Teutschlands; herausgegeben u. f. w. I Band. I-III Heft. II Band. I - III Heft. (Eben fo) 1808. gt. 8.
- 2TTÉLT (K. C.) B. 5. S. 510. Z. 1. 1765. add. mit Kupfern.
- u. 11 B. OETTER (F. W.) §§. Wernker, eines Geißlichen im swölften Jahrhundert, Gedicht zur Ehre der Jungfrau Maria; herausgegeben u. f. w. Mit 6 illuminirten Kupfern. Nürnberg 1802. 8. Einige alte Teutsche Gedichte; in dem Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 41.
- Vergl. Allg. Litter. Zeitung 1806. Intelligenzblatt S. 683 u f. Thüring. Vaterlandskunde 1806. St. 25. S. 572-581.

- OKEN (. . .) D. der AG. und seit 1807 ausser dentlicker Professor derselben auf der Unwerfit zu Jena (vorher Privatdocent zu Göttingen: geb. zw . . . §§. Die Zeugung. Bambeigui Würzburg 1805. 8. Progr. über die Belatung der Schädelknochen. ebend. 1807. 4 Gab mit KIESER heraus: Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Physiologie ister und ster Heft. Mit Kupfern. Ueber das Univerfum, als Fort-1807. 4. setzung des Sinnensystems. Jena 1808. gr. 4 Progr. über den Werth der Naturgeschichte, besonders für die Bildung der Teutschen, ebend Lehrhuch der Naturphilosophie 1809. 4. after Band. after und ster Theil. ebend. 1800. gr. 8. - Recensionen in den Heidelbergische Jahrbüchern der Litteratur 1809.
 - gefallenen Steine; in Gilbert's Annalen de Physik Jahrg. 3. St. 5. S. 38-45. Parallaxer berechnung, ohne vorhergehende Berechnung des Nonagesimus; in Bode'ns astron. Jahrbut für 1808. Vesta, ein vierter neuer Planz zwischen Mars und Jupiter, entdeckt und von März bis zum Julius 1807 beobachtet; ebei für 1810. Nr. 15. Noch etwas über die Prallaxenrechnung; ebend. für 1811. S. 95-105. Beobachtung des Kometen von 1807 und Bemtikungen über denselben; ebend. S. 119-124. Ueber einen neuen im März 1808 entdeckte Kometen; ebend. S. 215-217.
 - OLDEKOP (Christian Friedrich) starb am 27sten Mit 1806. War in den letzten Jahren auch Kommo und Polizey-Direktor — zu Lüneburg.
 - OLIVARIUS (H. de F.) §§. Authentische und me ständliche Beschreibung der Seeschlacht, die st eten April (1801) zwischen der Escadre des Akmirals Parker, insbesondere zwischen derjenige

Division derselben, die Lord Nelson commandirte, und der Dänischen Defensionslinie, unter dem Befehle des Kommandeurs O. Fischer auf der Kopenhagener Rhede vorfiel. Kiel 1801. 8.

OLIVIER (Ludwig Heinrich Ferdinand) Professor und Pädagog zu Dessau: geb. zu La Sarra in der Französischen Schweitz . . . §§. Die Kunst, Lesen und Rechtschreiben zu lehren, auf ihr Grundprincip zurückgeführt. 1ster theoretischer Theil. Eines neuen Elementarwerks 1ster Band. verbesserte Ausgabe. Leipz. 1801. 8. 2te ebend. 1803. 8. Nachtrag einiger wichtigen Zeugnisse und Urtheile über meine neue Methode, Lesen und Rechtschreiben zu lehren. Ueber den Charakter und ebend. 1802. 8. Werth guter natürlicher Unterrichtsmethoden; ein Wort zu seiner Zeit gesprochen. Bey Gelegenheit einer öffentlichen Prüfung einiger von ihm theils wirklich auf ganz neue, theils auf einfachere und zweckmäsigere Grundsätze zurückgeführten Lehrmethoden. ebend. 1802. 8. Versuch der Charakteristik einer vollkommen naturgemässen Leselchrart. Dessau 1804. gr. 8. Ortho - epo - graphisches Elementarwerk, oder Lehrbuch über die in jeder Sprache anwendbare Kunst, rechtsprechen, lesen und rechtschreiben zu lehren. 1ster theoretischer Theil, enthaltend die Darstellung des ortho-epo-graphischen Systems. 1ste Abtheilung. 2te Abtheil. mit einer tabellarischen Uebersicht. 3te Abtheil mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804 — 2ter praktischer Theil. Dieser begreift 1) die sämmtlichen, zur Ausübung der Lautmethode dienlichen Hülfsmittel, 2) die Anweisung zur Erlernung derselben, 3) ein Handbuch zum Behufe des Lehrers. ebend. 1804. gr. 8. Folgende Lehrmittel: Drey groffe Kupfertafeln. Sechs groffe Buchstabentabellen. Elementar - Lesebuch; grosse Schulansmit groben Sabon - Lettern gedruckt. Dasselbe, kleine Privatausgabe. Xx3

OLPE

OLPE (Christian Friedrich) starb, wie schon im Todtenregister (B. 12) angemerkt wurde, am 3osten May 1803.

OLSHAUSEN (D. J. W.) seit 1806 Hauptpastor der Stadtkirche und Mitglied des Oberkonsistoriums zu Glückstadt. §§. Homiletisches Handbuch über einige der gewöhnlichen Evangelien, und über freye Texte; Anfangs bearheitet von D. F. W. Wolfrath, dann von D. W. A. Teller, nun fortgesetzt u. s. w. sten Theils 2ter und 5ter Band. Schleswig 1803. 8. Auch unter dem Titel: Homiletisches Handbuch über die in der neuen Schleswig - Holsteinischen Kirchenagende, für alle Sonn-und Festtage des Jahres verordneten evangelischen Texte; Anfangs u. s. w. sten Jahrganges ister, ster und ster Band. 4ten Theils ister und ster Band. ebend. 1803-Auch unter dem Titel: Homiletisches Handbuch über die in der neuen u. f. w. Jahrganges 3ter und 4ter Band. Trostschreiben an Polybius, nebst einigen seiner interessantesten Briefe an Lucilius; für Freunde einer flärkenden und veredelnden Lecture aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1806. 8. auserlesener Stellen aus den sämmtlichen philosophischen Schriften des Lucius Annäus Seneca, zunächst für Schüler der ersten Classen von Gelehrten-Schulen bestimmt und herausgegeben. Erklärende Anmerkungen Altona 1807. 8. zu seiner Sammlung auserlesener Stellen u. f. w. ebend. 1808. 8. - Von den mit N. FUNCK herausgegebenen Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre erschien der 5te Band 1802; der 6te ebenfalls 1802. Auch unter dem Titel: Predigten über die Pflichten des Menschen gegen andere, in so fern sie sich auf die Vervollkommnung ihrer Anlagen und Vorzüge beziehen. - Der 7te Band 1804. Auch unter dem Titel: Predigten über die Pflichten des Men-**Ichen**

schen in Rücksicht auf die vorzüglichsten besondern Verhältnisse und Umstände desselben. — Der ste und letzte Band 1805. Auch unter dem Titel: Predigten über die vorzüglichsten Besörderungsmittel der Tugend. — Grosse Wirkungen durch kleine Ursachen, ein Beytrag zur Philosophie des Lebens; in Beneken's Philosophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 1. S. 86-94 (1801). — Anweisung zum Einschlafen; in Beneken's Niedersächs. Zeitschrift 1803. H. 1. S. 118-133.

- Freyherr von QMPTEDA (Dietrich Heinrich Ludwig) farb, wie auch im Todtenregister (B. 12) angezeigt wurde, am 18ten May 1803.
- ONYMUS (A. J.) sourde 1809, mit mehrern seiner Kollegen, mit Beybehaltung seines Gehalts, quiescirt. SS. De usu interpretationis allegoricae in Novi Foederis tabulis disquirit &c. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. Von der Geschichte des alten und neuen Testaments erschien der 3te Theil, von der Wahl eines Königs bis zur Babylonischen Wanderung (mit 12 Kupfern) zu Würzburg 1794. . . . 4ter Theil . . . 5ter Theil, enthaltend der Denkwürdigkeiten Jesu nach Matthäus, Markus und Lukas. ebend. 1805.
- OPITZ (Christoph Franz) Schullehrer zu Frohndorf im königl. Sächsischen Thüringen: geb. zu . . . §§. Worterklärungen in katechetischer Form. Leipz. 1804. 8.
- OPITZ (Johann Christian) zweyter Pastor zu Festenberg in Schlesien seit 1805 (vorher seit 1793 Diakonus dascibit, und vordem seit 1791 Rektor und Mittagsprediger eben daselbst): geb. zu Breslau am 15ten Februar 1763. Predigt am Ge-**§§**. dächtnisstage des hundertjährigen Königreiche Reformationspre-Preussen. Oels 1801. 8. Ephel. 5. 8. 9. ebend. 1805. 8. digt über X x 4 Con-

Confirmationsfeyer; nebst biographischem Denkmahl J. C. Bockshammer's. ebend. 1805. &

- OPPELT (G. F.) seit 1802 D. der Theologie. S. Dist. inaug. de sidei in Christum justissicanis de emendandae vitae studium usum. Viteb. 1802 4
- OPPERMANN (. . .) Provisor einer Apotheke zu Hannover: geb. zu . . . §§. Gab mit F. L. BöLSCHE, Praepositurae monitor daselbst, heraus: *Tagebuch der Vorfälle im Hannövenschen seit dem Ausbruche der Feindseligkeiten zwischen England und Frankreich, besonders in der Stadt Lüneburg. 2 Heste. Wolfenbüttel 1803. 8.
- ORELL (Johann Konrad) Diakonus an der Predigerkirche zu Zürich: geb. zu . . . §§. Kanzelvorträge. Zürich 1803. 8. Nicolai Damasceni Historiarum Excerpta & Fragmenta qua supersunt Graece. Nunc primum separatim edidit, versionem Latinam duplicem, alteram Herrici Valessi hinc inde emendatiorem. Hugonis Grotii in lecos plerosque, Henr. Valesii notas integras aliorumque virorum doctorum undique collectas & fuas, nec non testimonia veterum ac recentiorum de Nicolai vita scriptorumque notitia adjecit &c. Accedit Sevini Dilse tatio de Nicolao Damasceno Gallice scripta. Lipliae 1804. 8 maj. Anthologia lyrica poëtarum Latinorum recentionis aevi; edidit & notis illustravit. T. I. Turici 1806. 8. ter dem Titel: Jacobi Balde, e Soc. Jesu. Carmin



₩ 697 ₩

mina felecta; edidit & notis illukravit J. C. Orellins. — Zwey Nemeische Oden des Pindar metrisch übersetzt; in der Lie 1805. April.

War geb. nicht 1758, sondern 1756. Zuletzt schrieb er sich wieder von. §§. Synodal-Predigt über Matth. XIII, 52; bey Sal. Wolf's Synodal-Rede: Die Wirksamkeit des Fredigtamts u. f. w. (Zürich 1808. 8).

RPHAL (Wilhelm Christian) kerzogs. Sackfen - Gothaifcher Amtsadvokat zu Ohrdruff: geb. 216 Zella bey Sukl am 4ten Oktober 1774. SS. Lin Wort, noch zur rechten Zeit, über unfre Foißund Jagdinstitute; nebst einigen Bemerkungen über Jägerbildung überhaupt. Eifenach 1804. 8-Die Wetterpropheten im Thierreiche. Leipz. Ornithologisches Handbuch für 180g. <u>8</u>. Forftmänner und Gartenfreunde; eder Naturgeschichte aller Insekten vertilgenden Vögel Teutschlands, die zu Abwendung der Waldund Gertenverheerungen durch Raupen gehegt Die Jäwerden müllen. Erfurt 1805. 8. gerichulo, oder kurzgefalster, aber gründlicher Unterricht in allen Haupt-Hülfs und Nebenwillenichaften, worin der Jäger nach den Erfordernissen der jetzigen Zeit bewandert seyn muse; ein Handbuch zur Selbstbelehrung für Jäger und Forftmänner. 1ster und ster Band. Leips. 1806. — gier und letster Band. ebend. 1807. Musterung aller bisher mit Recht gr. 8. oder Unrecht für giftig gehaltenen Thiere Teutschlands, ebend, 1807. 8. Der Philosoph im Walde, oder freymüthige Unterfuchungen über die Seelenkräfte der logenannten vernunftlosen Thiere, Hamburg 1807. 8. Anch unter dem Titel: Wie müssen Thier- und Men-Ichen-Seelenfähigkeiten verglichen und gegen einander gehalten werden, wenn wir endlich einmahl zu einer befriedigenden Sealenlahre der Xx 5

Thiere gelangen wollen; ein plycholog. philo-Anweilung, verschiedene foph. Versuch. Aiten der Stubenvögel zum Nisten in der Stube zu gewöhnen. Eisenach 1807. 8. Das Nützlichste, Wissenswertheste und Unentbehrlichste aus dem weiten Gebiete der Naturgeschichte; mit technologischen Erläuterungen für Jedermann. Ein Handbuch zur Selbstbelehrung und zum Unterricht in Bürger-und Landschulen. 1stes Bändchen. 'Erfurt 1808. 8. - Bin Wort des Trostes und der Belehrung an alle diejenigen, die an baldigen bessern Zeiten zweifeln, oder sie gar auf immer für verschwunden halten; in dem Allgem. Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 254. S. 2833 - 2841.

ORTEL (Christoph Gottlob) D. der AG. und Amtsphysikus zu Freyburg an der Unstrut: geb. zu... SS. Medicinisch-praktische Beobachtungen. 1sten Bandes 1ster Hest. Leipz. 1804. S. Tabellarische allgemeine Anweisung zur Verhütung ansteckender epidemischer Krankheiten namentlich des so häusig tödtlich gewordenen Scharlachsiebers, für Jedermann entworsen. Naumburg an der Saale 1806. Royalfol.

ORTLOFF (J. A.) seit 1807 auch herzogl. Sachsen-Coburgischer Hosrath. §§. Das Recht der Handwerker nach allgemeinen Teutschen Reichsgesetzen überhaupt, und mit besonderer Rücksicht auf das allgemeine Landrecht und andere Innungsgesetze für die königl. Preustischen Staten, die Kursächsischen General-Innungs-Artikel, die Braunschweigische Gildeordnung für Handwerker, und mehrere andere Teutsche Handwerksgesetze. Erlangen 1803. 8. Corpus Juris Opisiciarii, oder Sammlung von allgemeinen Innungsgesetzen und Verordnungen für die Handwerker, enthaltend die allgemeinen Reichsgesetze von 1731 und 1772 über das Innungswesen. die königl. Preussischen Innungsgesetze und Hand-

- 699 -

Handwerksverordnungen, die churfächlichen General - Indungsartikel, die Braunschweigische Gildeordnung, die Badischen General-Zunftartikel und dazu gehörigen Verordnungen, die churfürftl. Mainzische Verordnung wegen Beobachtung der Handwerks-Innungen, die Fuldisohe Poliseyverordnung für die Handwerker, die allgemeine Zunstordnung des unmittelbaren freyen Reiche-Ritter-Orts an der Baunach. das neus Reglement der Hamburgischen Aemter und Brüderschaften, die Würzburgische Verordnung wegen des Wanderns und des Meisterrechts der Handwerker, die hochfürkl. Bayreuthischen und Amsbachischen Gesetze und Verordnungen, die fich auf die Handwerker beziehen, die Oettingi-Iche Wanderordnung, den Fränkischen Kreisschluse von 1799 wegen Abstellung der Handwerksmilsbräuche, des Freyherrn von Kreitmayr Abhandlung von Handwerkern, worin der Unterschied des Bayrischen Rechts von dem gemeimen Rechte geseigt und unter einander verglichen werden; nebft mehreren eigenen speciellon Innungsgefetzen und Gefellenbriefen. Als ein Anhang ist noch beygefügt das Geremoniel mehrerer Handwerker; herausgegeben u f. w. Ueber die Geschichte ebend. 1804. gr. 8. der Willenschaften und Künste. Coburg 1807. Geschichte der Stipendienstiftungen in Coburg, aus den darüber vorhandenen Akten und Urkunden entwickelt. ebend. 1809. 4. Auch unter dem Titel: 3. G. Gruner's und 3. E. Graner's historisch-flatistische Beschreibung des Fürstenthums Coburg u. f. w. 5ter Theil, enthaltend die Geschichte der Stipendienstiftungen in Coburg u. f. w. - F. K. G. Hir-Iching's historisch-litterarisches Handbuch be-- zühmter und denkwürdiger Perfonen, welche in dem 18ten Jahrhundert gestorhen find. B. 5. Abtheil. s. Middleton - Mustapha. Leipz. 1801. gr. 8. - * G. F. Seiler's allgemeines Lefebuch u. I. w. 4te Auflage, aufs neue durchge-Jehan,

schen, verbestert und vermehrt. Erlangen 1805. 8. – Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 87-92.

ORTMANN (A. F.) §§. Neue kurze Predigten auf alle Sonn-und Festage des ganzen Jahres; nebst einer Jubelrede. 2 Theile. Wien 1802. gr. 8. Sieben Fastenpredigten; nehst einer Vorbereitungs- und Osterpredigt, über die sieben Hauptoder Todsünden; seiner Gemeinde vorgetragen u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue kurze Predigten über die Sonn- und Festags- Episteln des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Bemerkungen über einige in der Leidensgeschichte Jesu verkommende Charaktere, in Festpredigten. ebend. 1805. 8.

ORTMANN (B.) Ex-Benediktiner von Prufling, jetzt Praeses der Lateinischen Kongregation zu Munchen (vorher Professor der Rhetorik daselbs): geb. zu Ort in Bayern am 1sten Februar 1752. §§. Facies primaevae Ecclesiae Christianae in Bavaria usque ad saeculum X, ad optumorum scriptorum testimonia adumbrata. Monachii 1803. 8. Biographie des erlauchten Helden und Staatsmannes, Grafen Ludwig von Seinsheim, mit beständiger Rücksicht auf die Reichsbegebenheiten. Augsburg 1805. 8. schichte des altadelichen Spretischen Hauses, Ursprung und Fortbläte in Ravenna und Bayern, mit Reflexionen dargestellt nach den bewährtesten Urkunden. Nürnberg u. Sulzbach 1806. gr. 8. Christiche Reden und Predigtskizzen. 1stes Bändchen. Augsb. 1806. 8. Auli Flacci Perfit Satyrae; cum Paraphrasi Teutonica & notis illu-Arantibus. Monaci 1807. 8.



— 70I —

IANDER (F. B.) feit 1806 mit dem Charakter sines Hofraths. SS. Ausführliche Abhandlung über die Kuhpocken, ihre Urlachen, Zufälle, Einimpfung, Behandlung, Verhältnisse zu andern Hautausschlägen der Menschen und Thiere u. L. w. nach eigenen und Anderer Beobachtungen. Mit einem ausgemahlten Kupfer. Göttingen Grundrifs der Entbindungskunft, 1801. 8. zum Leitfaden bey feinen Vorlefungen. ister u. ster Theil. ebend. 1802. 8. — Ueber die Cafiration des Haushahns oder des Kapaunenmachen bey den Griechen und Römern; in Beckmann's Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen B. 5. St. 3. S. 485 - 504 (1804). - Von den Annalen der Entbindungslehranstalt auf der Univerlität zu Göttingen *erschie*n des aten Bandes 1Res Stück 1801, das 2te 1804. — Vera cerebri humani circa balin incili imago; cum II tabb. aen.; is Commentationibus Societ. reg. fcient. Gottingeniis in a. 1804 - 1808. Vol. XVI.

\$1ANDER (Johann Friedrich) Sohn des vorhergehenden; D. der AG. zu Göttingen: geb. zu . . .

§§. Commentatio anatomico-physiologica, qua
edisseretur uterum nervos habere. Goettingae
1808. 4. (Eine Preisschrift). Dist. inaug.
medica de fluxu menstruo atque uteri prolapsu icone & observationibus illustrata. ibid.
eod. 4.

SENFELDER (Heinrich August) starb am 6ten May 1801. Lebte schon lange nicht mehr in Dresden, sondern hielt sich in Göttingen, Marburg, Mainz und zuletzt in Frankfurt am Mayn auf, wo er Privamnterricht ertheilte. War geb. am 28sten August 1725. — Vergl. Haymann a. a. O. S. 285 u. f. OSTERHAUSEN (J. K.) SS. * Einige wohl gemeitte Vorschläge, wie ein medicinisches Collegium auf die zweckmälligste und vollkommense Weise einzurichten sey; eine Rede, gehalter in einer Verlammlung rechtgläubiger Aerzte, von einem rechtglaubigen Arzt. Herausgegeben, zum Druck befördert und also ans Licht gestellt von Simon Ratzenberger'n, dem Jüngern. Gedruckt in diesem Jahr. (Sulzback) 1793. Medicinische Beobachtungen über die zu Livorno im Jahr 1804 herrschende Seuche, von Gartan Palloni; in Harles'ens neuem Journal der ausländ. medic. chirurg. Litteratur B. 3. St. 1 (1805). — Vergl. Nepitsch'ess ster Supplementband zu Will's Nürnberg, Gel Lexikon S. 86 u. f.

OSTERMEYER (Gottfried) Starb . . .

OSTERTAG (J. J.) seit 1805 Würtembergischer durakterisieter Hofrath und Oberamtmann zu Neumstadt am Kocher (vorher seit 1804 Referent bestehem Staatsministerium zu Stuttgart, und soldiesem seit 1803 Oberamtmann zu Heilbronn).

§§. * Patriotischer Rath eines Competenten zu einer Landschaftskonsulentenstelle, an die Landesverfassung zu Stuttgart. 1804. 4.

OSTERTAG (J. P.) SS. Auswahl aus den kleinen Schriften des verstorbenen Profesiors und Rektors am Gymnasium zu Regensburg, Johann Philipp Ostertag, aus dessen Nachlass herausgegeben von einigen seiner Freunde (Boessner, Leopold Freyhr. von Seckendorf, A. Kayser). 1ste und 2te Sammlung. Mit vier Kupfern, Kepler's Monument in Regensburg darstellend. Sulzbach 1810 (eigentl. 1809). gr. 8. (Sein Leben von Gampert ist dieser Sammlung vorgesetzt).

OSTHOFF (Heinrich Christoph August) D. der AG. und seit 1809 Landphysikus der Kantone Uchte, Freudenberg und Thedinghausen im Weser-Departement des Königreichs Westphalen, zu Bassum bey Bremen (vorher ausübender Arzt zu Vlothe an der Weser): geb. zu . . . SS. Usber das Selbfistillen; ein organonomisch-medicinischer Versuch; zunächst für angekende Heilkünstler. Lemgo 1802. 8. Versuch zur Berichtigung verschiedener Gegenstände aus dem Gebieten des reinen und angewandten medicini-Ichen Wissens. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Das iste Bändchen auch unter folgendem Titel: Unterfuchungen und Beobachtungen über die chronischen Geschwüre im Allgemeimit besonderer Rücksicht auf die sogenannten alten Schäden an den untern Gliedmassen. Das ate B. auch unter dem Titel: Unterfuchungen über die Anomalien der monatlichen Reinigung, besonders ihr Verhalten bey allgemeinern krankhaften Zuständen des Kör-Kleine Beyträge zur Erweiterung des medicinischen Wissens. 1stes Bändchen. Duisburg u. Essen 1804. 8. dien aus der Lehre von der assimilativen und reproductiven Function des Organischen; Materialien für ein künftiges System der Trepsologie. 1ste und 2te Hälfte. Erlangen 1806. gr. 8. Yys

Unter dem Namen NIEDERHOLDT: Ferdinad Niederholdt's (eines jungen Teutschen Arme) Lehrjahre. 2 Bändchen. Sulzbach 1809. gr. 8. – Von der Ausbildungsfähigkeit der Wundarzneykunst und ihren Integralheziehungen auf du gesammte höhere heilkundige Wissen; in 3. E. v. Siebold's Chiron B. 1. St. 3 (1806). Merkwürdiger Heilungsprocess bey einer Gangrän; ebend. Die Beziehung der reproduktiven Funktion des Organischen auf die Wundarneykunst im Allgemeinen und Besondern; ebend. B. 2. St. 2. Nr. 10 (1809).

- OSWALD (F. J.) §§. Geschichte einer tödtlichen Gehirnwassersucht; in Friese'ns u. Zedig's Archiv der prakt. Heilkunde B. 4. St. 1 (1804).
- OTT (. . .) Buchhalter bey den Kaufleuten Alessims und Kompagnie zu Franksurt am Mayn: geb. zu Freyburg im Breisgau 176 . . §§. * Ottmar's Jünglingsjahre; von Gustav Wanderer. Franks. am M. 1801. 8. (Enthält seine eigent Liebes-und Lebensgeschichte, romantisch eingekleidet).
- OTTE (F. W.) §§. Ueber das Lehrinstitut und Schullehrer-Seminar zu Brahe-Trollenburg in Fühnen; Bruchstück aus dem Tagebuch einer Reise nach Kopenhagen; in Guths Muths Zeitschrift für Pädagogik Jahrg. 1806. Jan. S. 49-64.
- OTTENSEE (J. .. L. ..) D. der AG. und Chirurgie zu ...: geb. zu ... §§. Von der Erkenntnis und Heilung des Schlagslusses und det Lähmung, für Aerste und gebildete Nichtärzte, nach richtigen medicinischen Grundsätzen abgefalst. Mit einer Vorrede des Hrn. geh. Raths J. F. Fritze in Berlin. Berlin 1805. 8.

OTTER-

OTTERBEIN (D. E.) seit 1802 D. der Theol. -

- OTTMER (Johann Heinrich Georg) D. der AG. 22 Braunschweig (er selbst nennt sich: D. der Medicin und Chirurgie, K. K. Professor des Accouchements): geb. 22. . . §§. Nachricht von einer ausserordentlichen Hasenscharte oder sogenannten Wolfsrachen, nebst deren Heilung. Mit 2 Kupfertaseln. Helmstädt 1805. 8. Ueber die Bereitung und den Nutzen der Gestandheitssuppe oder Kraftbrühe aus Knochen; im Braunschweig. Magazin 1805. St. 31.
- OTTO (B. C. §§. Von seiner Uebersetzung und Vermehrung der Naturgeschichte Büsson's erschien der 32ste Band 1806, der 33ste 1808 und der 34ste 1809.
- STIANUS: Luther und Loyola; in Woltmann's Geschichte und Politik 1802. B. 3. S. 21-32. Cola di Rienzo; ebend. 1803. B. 2. S. 285-353. 1804. B. 1. S. 89-161 u. s. w.
 - terarische Nachricht von einigen Stadtschullehrern und Predigern, die den Geschlechtsnamen Kloss u. s. w. führen. Görlitz 1803. 4. Von dem Lexikon der Oberlausitzischen Schriftsteller erschien des 3ten Bandes 1ste Abtheilung: R und S. 1805; die 2te und letzte: T-Z, nebst Supplementen zu allen drey Bänden 1805.
 - OTTO (J. A.) §§. M. Tullii Ciceronis Orationes pro T. Annio Milone, pro Marcello, pro Q. Ligurio & pro rege Dejotaro, cum notis Abramii, Ma-Yy 3 nutii,

nutii, Heumanni, ac selectis aliorum, recenhit atque edidit &c. Pars tertia. Editio nova, auch atque emendation. Magdeb, 1801. 8. (Vergl. oben B. 10. S. 391 u. s.).

- OTTO (J. F. W.) §§. Von dem Abrils einer Naturgeschichte des Moeres erschien die 2te Auslage 1809.
- OUVRIER (K. S.) §§. Theorie des Parallelen, als Ankündigung eines neuen Versuchs über das Erkenntnissvermögen. Leipz. 1808. kl. 8. —

^{*)} Vielleicht derjenige, der schon im Hauptwerh fieht?

- 707 -

Begriffe und Ursprung des Idealismus und Materialismus; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur 1804. Nov. S. 183-208. — Zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipziger Litteraturzeitung 1806. St. 12. S. 180 schreibt er noch die Leipz. politische Zeitung (Vergl. gel. Teutschl. B. 10. S. 592). Eben daselbst wird erzählt, er sey auch Herausgeber der *Leipziger Fama, oder Jahrbuch der merkwürdigsten Weltbegebenheiten . . .

DVERBECK (A. W.) und (B. L.) §§. Von ihren Meditationen über verschiedene Rechtsmaterien erschien der gte Band 1802, der 10te 180., den 11te 1807.

J. 1809. Nr. 1. S. 2 u. f.

DVERBERG (B.) §§. Abhandlung vom Belohnen und Strafen. Münfter 1805. 8. Zway Zugaben zum zweckmäßigen Schulunterricht, ebend. Katechilmus der chriftkatholischen Lehre zum Gebrauche der kleinern Schüler, nach Anleitung des dritten Theils der Anweisung zum zweckmälligen Schulunterricht für die Schullehrer u. f. w. ebend. 1804. 8. Christkatholi-Iches Religionshandbuch, um lich und Andere zu belehren. In 2 Bänden. 1ster und 2ter Band. ebend. 1804. 8. Sämmtliche Schriften für Schulen, 6 Theile. Ganz neue Auflage. ebend. 1807. S. — Von dem Katechilmus der chriftkathol. Lehre zum Gebrauch der gröffern Schüler erschien die 3te Aufl. ebend. 1804, und von der -Anweilung zum zweckmälligen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochstifte Münster auch die 5te, mit zwey Zugaben vermehrte Ausgabe ebend, 1803.

OVER-

OVERKAMP (T. C. W.) §§. Inclutes litterarum Universitati Vitebergensi Sacra Saecularia tertium redeuntia rite gratulatus scripsit &c. Grypeswaldiae 1802. 4. Progr. que Universitatis Gryphicae ante trescentum & quinquaginta annos conditae dedicatae adeoque Semisecularia facra civibus academicis rite recolenda, commendat. ibid. 1806. 4.

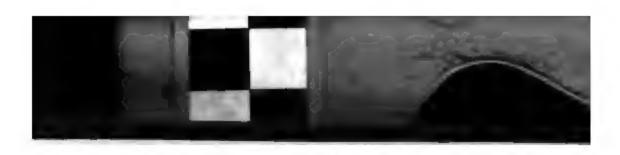






1.1





3 2044 052 781 747